

**HANDBUCH  
DER INTERNATIONALEN  
STATISTISCHEN KLASSIFIKATION  
DER KRANKHEITEN, VERLETZUNGEN  
UND TODESURSACHEN**

Auf der Grundlage der Empfehlung  
der 7. Revisionskonferenz 1955  
und gemäß der von der  
WHO-Vollversammlung  
angenommenen Regulationen

**Band 1:**

**Internationale und Deutsche Systematik**



**Herausgeber: Statistisches Bundesamt • Wiesbaden 1958**

**Verlag: W. Kohlhammer GmbH • Stuttgart**

58.940 6



# Inhaltsverzeichnis

## Band 1

	Seite
1. Vorwort zur deutschen Ausgabe .....	5
2. Vorbemerkungen und Abkürzungen .....	7
3. Einführung in das Internationale Verzeichnis der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen .....	9
4. Einführung in das Deutsche Verzeichnis der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen .....	39
5. Deutsche Allgemeine Systematik der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen .....	51
6. Deutsche Ausführliche Systematik der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen .....	73
7. Deutsche Allgemeine Systematik nach der Art der Schädigung bei Unfällen, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen (N-Systematik) .....	237
8. Deutsche Ausführliche Systematik nach der Art der Schädigung bei Unfällen, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen (N-Systematik) .....	245
9. Internationale Allgemeine Systematik der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen .....	267
10. Internationale Ausführliche Systematik der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen .....	301
11. Internationale Systematik für Krankenhausaufnahmen aus besonderen Anlässen, Lebendgeburten, Totgeburten, Schutzimpfungen und Körperbehinderungen .....	565
12. Der ärztliche Leichenschauchein und Signierregeln für die Todesursachenstatistik .....	587
13. Gegenüberstellung der Positions-Nummern der Internationalen und Deutschen Systematik	
a) Deutsche Ausführliche, Internationale Ausführliche und Internationale Mittlere (Liste A) Systematik .....	609
b) Internationale Mittlere (Liste A) und Deutsche Ausführliche Systematik .....	616
14. Internationale Mittlere Systematik der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (Liste A) .....	617
15. Internationale Kurze Systematik für die Mortalitätsstatistik (Liste B) .....	625
16. Internationale Kurze Systematik für die Morbiditätsstatistik der Sozialversicherung (Liste C) .....	631
17. Deutsche Systematik der Krankheitsarten und Todesursachen für die Statistik der Sozialversicherungsträger .....	637
18. Regulationen der Weltgesundheitsorganisation .....	641

## Band 2

1. Vorbemerkungen und Abkürzungen .....	
2. Der ärztliche Leichenschauchein und Signierregeln für die Todesursachenstatistik .....	
3. Alphabetisches Register der Krankheiten und äußeren Ursachen der Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen .....	
4. Alphabetisches Register der Verletzungen nach ihrer Art bei Unfällen, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen .....	





## Vorwort

Um statistische Untersuchungen über Krankheit und Tod international vornehmen zu können, sind einheitliche Richtlinien für die Aufstellung von Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistiken erforderlich. Auf dem Gebiete der Todesursachenstatistik begannen derartige Versuche bereits im 18. Jahrhundert, die durch das von Bertillon im Jahre 1893 aufgestellte Internationale Todesursachenverzeichnis einen vorläufigen Abschluß fanden. Dieses Verzeichnis wird seither in Abständen von etwa 10 Jahren revidiert.

Das 6. revidierte Internationale Verzeichnis der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen, das im Jahre 1948 von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) eingeführt wurde, stellte nicht nur eine wesentliche Erweiterung des alten Verzeichnisses dar, sondern einen Meilenstein in der Entwicklung der internationalen Verzeichnisse, da es sowohl für Morbiditäts- als auch für Mortalitätsstatistiken Verwendung finden soll. Das Internationale Mittlere Verzeichnis wurde vom Statistischen Bundesamt unter Anlehnung an einen Vorschlag des Österreichischen Statistischen Zentralamtes für deutsche Zwecke umgestaltet und am 1. Januar 1952 in der Bundesrepublik Deutschland und in Berlin (West) eingeführt.

Auf Beschluß der Vollversammlung der WHO tritt in den Mitgliedstaaten am 1. Januar 1958 das 7. revidierte Internationale Verzeichnis in Kraft. Da es gegenüber der 6. Revision nur unwesentlich abgeändert wurde, brauchte auch das Deutsche Verzeichnis von 1950 nur geringfügig umgestaltet werden.

Für die wertvolle Unterstützung bei der Bearbeitung und der Drucklegung der deutschen Fassung des Verzeichnisses der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen möchte ich an dieser Stelle Dr. Yves Biraud und Dr. Marie Cakrtova vom Generalsekretariat der WHO, insbesondere für die Überlassung der Korrekturabzüge der englischen Fassung des 7. revidierten Verzeichnisses, Dr. W. P. D. Logan vom WHO-Zentrum für Klassifizierungsfragen, London, der Inspektion für das Sanitäts- und Gesundheitswesen im Bundesministerium für Verteidigung, Bonn, den Gesundheitsbehörden, den Statistischen Landesämtern und den Mitgliedern des deutschen Ausschusses für die laufende Bearbeitung des Verzeichnisses der Krankheiten und Todesursachen meinen Dank aussprechen.

Band 1 enthält die Deutschen und Internationalen Systematiken, historische und methodische Einführungen, Signieranweisungen und WHO-Regulationen. Als Ergänzung dazu wird ein zweiter Band das Alphabetische Register aller in der Ausführlichen Systematik enthaltenen Diagnosen und Krankheitsbezeichnungen mit den entsprechenden Positionsnummern der Deutschen und Internationalen Systematiken bringen.

Der vorliegende Band wurde im Statistischen Bundesamt in der vom Ltd.-Reg.-Direktor Dr. K. Horstmann geleiteten Abteilung für „Bevölkerungs- und Kulturstatistik“ von Reg.-Med.-Rat Dr. B. Mikat und Dr. med. G. Ritter unter Mithilfe von Dr. med. W. Flöter, Hamburg, bearbeitet.

Wiesbaden, im Dezember 1957

**Dr. Gerhard Fürst**

Präsident des Statistischen Bundesamtes



## Vorbemerkungen und Abkürzungen

1. Die Stichworte innerhalb der Positionsnummern der Krankheiten und Verletzungen sind alphabetisch geordnet. Die Laute ä, ö, ü stehen an der Stelle, welche ihnen nach der Schreibweise ae, oe, ue zukommt.
2. Bei dem k- und z-Laut ist in der Regel der Grundsatz befolgt, daß rein lateinische oder durch Vermittlung des Lateinischen übernommene Worte mit c geschrieben sind, dagegen deutsche oder aus dem Griechischen entlehnte Worte mit k bzw. z. Da jedoch bisweilen hiervon abgewichen ist (übliche und angeführte Schreibweise), ist immer auch an die andere Schreibweise zu denken.
3. Ein Stern (\*) hinter einer Positionsnummer bedeutet, daß diese Diagnose nicht als primäre Krankheit oder Todesursache gebraucht werden soll, wenn die auslösende Ursache bekannt ist.
4. Ein Kreuz (+) hinter der deutschen Positionsnummer besagt, daß diese Diagnose **nicht** für die Signierung der Todesursache, sondern **nur** für die Eingliederung von Krankheitsfällen, insbesondere bei den Tbc-Fürsorgestellten, zu verwenden ist. Sterbefälle, die diesen Positionsnummern zuzuordnen wären, sind mit Pos.-Nr. 010, 021—024 oder 031—039 zu signieren.
5. In Klammern ( ) gesetzte Worte, Silben oder Buchstaben sind sinngemäß zu verwenden. Ist ein in Klammern gesetzter Begriff ein Eigenschaftswort (Adjektiv), oder ein Hauptwort (Substantiv), so soll damit zum Ausdruck gebracht werden, daß dieser Zusatz nicht ausdrücklich verlangt wird, ausgenommen er läßt erkennen, daß er zur besonderen Charakterisierung des vorstehenden Begriffs eingefügt wurde.

### 6. Abkürzungen:

angeb.	= angeboren	Nr.	= Nummer
Ausf.	= Ausführliches	Nrn.	= Nummern
ausgen.	= ausgenommen	od.	= oder
ausschl.	= ausschließlich	o. Ang.	= ohne Angabe
Bac.	= Bacillus	o. n. A.	= ohne nähere Angabe
Bact.	= Bakterien	Pos.-Nr.	= Positionsnummer
Bez.	= Bezeichnung	s.	= sive oder siehe
bez.	= bezeichnet	T. v.	= Teil von
bzw.	= beziehungsweise	Tbc	= Tuberkulose
chron.	= chronisch	u.	= und
Dtsch.	= Deutsches	u. a.	= unter anderem
einschl.	= einschließlich	usw.	= und so weiter
Entz.	= Entzündung	v.	= von
Int.	= Internationale(s)	Verz.	= Verzeichnis
männl.	= männlich	weibl.	= weiblich
N.	= Nervus	z. B.	= zum Beispiel
n. n. bez.	= nicht näher bezeichnet	Z N S	= Zentralnervensystem

Altersangaben =  $\left\{ \begin{array}{l} \text{z. B. — 4 W.} \text{ heißt: im Alter bis unter 4 Wochen} \\ \text{z. B. 4 W. +} \text{ heißt: im Alter von 4 Wochen und darüber} \\ \text{z. B. — 1 J.} \text{ heißt: im Alter bis unter 1 Jahr} \\ \text{z. B. 1 J. +} \text{ heißt: im Alter von 1 Jahr und darüber} \end{array} \right.$



**Einführung**  
**in das Internationale Verzeichnis der Krankheiten,**  
**Verletzungen und Todesursachen**



## **Einführung**

### **in das Internationale Verzeichnis der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen**

#### **Allgemeine Bemerkungen**

Klassifizierung ist die Grundlage der quantitativen Untersuchung einer jeglichen Erscheinung. Als anerkannte Basis wissenschaftlicher Verallgemeinerung ist die Einteilung in Klassen das wesentliche Element der statistischen Methodik. Wenn die Aufstellung von allgemeingültigen Definitionen und Klassifizierungssystemen für den Fortschritt wissenschaftlicher Erkenntnis wesentlich ist, so kann auch die statistische Untersuchung von Krankheit und Tod auf eine Einteilung der Krankheiten und Verletzungen in Klassen nicht verzichten.

Es gibt jedoch viele Wege zu diesem Ziel. Der Anatom z. B. geht von dem betroffenen Körperteil aus, während der Pathologe in erster Linie an der Natur des Krankheitsprozesses interessiert ist. Der Kliniker muß beide Gesichtspunkte und dazu die Ätiologie der Krankheit im Auge haben. Dies bedeutet, daß es viele Gesichtspunkte gibt, nach denen die Klassifizierung der Krankheiten durchgeführt werden kann und daß der jeweilige Ausgangspunkt von den Interessen des Untersuchenden diktiert wird. Dies führt zu dem Schluß, daß die statistische Klassifizierung der Krankheiten und Verletzungen sich nach dem Zweck der aufzustellenden Statistik richten muß.

Dieser Zweck einer statistischen Klassifizierung wird oft verwechselt mit dem der Nomenklatur. Ihrem Ursprung nach ist jedoch die medizinische Nomenklatur ein Verzeichnis oder ein Katalog anerkannter Fachwörter zur Beschreibung oder Bezeichnung eines pathologischen oder klinischen Tatbestandes. Um seine Funktion wirklich zu erfüllen, muß dieses Verzeichnis so umfangreich sein, daß jeder krankhafte Zustand genau bezeichnet werden kann. Mit dem Fortschritt der Wissenschaft muß auch die Nomenklatur eine Erweiterung erfahren, damit zur Bezeichnung neuer Tatbestände auch neue Fachwörter zur Verfügung stehen. Jeder krankhafte Zustand, der als solcher fest umrissen werden kann, bedarf eines spezifischen Platzes in der Nomenklatur.

Gerade diese absolute Spezifizierung ist es, welche die Nomenklatur für die Zwecke der statistischen Klassifizierung ungeeignet macht. Der Begriff Statistik schließt die unausgesprochene Voraussetzung ein, daß das Interesse einer Gruppe von Fällen gilt und nicht den einzelnen Fällen dieser Gruppe. Zweck der Untersuchung von Krankheitsangaben ist in erster Linie die Bereitstellung quantitativer Unterlagen zur Beantwortung von Fragen über Krankheitsgruppen.

In der Fachwelt herrschte niemals Unklarheit über den Unterschied zwischen statistischer Klassifizierung und Nomenklatur. Die Ziele einer statistischen Klassifizierung der Krankheiten können auch heute kaum besser zusammengefaßt werden als durch die nachfolgenden Abschnitte aus dem fast 100 Jahre alten Buch von Farr (1):

„In den alten Todesursachenverzeichnissen (*Tables mortuaires*) wurden die Todesursachen in alphabetischer Reihenfolge aufgezählt. Dieses Vorgehen hatte den Vorteil, daß alle Fragen umgangen wurden, in denen eine Einigkeit zwischen Ärzten und Statistikern nicht zu erwarten war. In der Statistik steht jedoch die Klassifizierung an hervorragender Stelle, und selbst eine oberflächliche Betrachtung läßt sofort erkennen, daß jede Einteilung, welche nahe verwandte oder sonst eng zusammengehörende Krankheitszustände in Gruppen zusammenfaßt, die Ableitung allgemeiner Grundsätze erleichtert.

Klassifizierung ist eine Methode der Verallgemeinerung. Natürlich können verschiedene Arten der Einteilung angebracht sein, und jeder, ob Arzt, Pathologe oder Jurist hat das Recht, die Todesursachen so einzuteilen, wie es ihm zur Erleichterung seiner Aufgabe und zur Erlangung allgemeingültiger Ergebnisse angemessen erscheint.

Der praktische Arzt z. B. wird den Hauptgruppen seines Systems die Behandlungsmethode, ob intern oder chirurgisch, zugrunde legen, der Pathologe den Charakter des Krankheitsprozesses oder die von ihm verursachten Folgen. Der Anatom oder Physiologe wiederum hält sich an die Gewebe oder Organe, während der Gerichtsmediziner den Zeitpunkt des Todesintrittes zum Ausgangspunkt nimmt. Jeder dieser Gesichtspunkte verdient Beachtung, wenn eine statistische Einteilung in Klassen vorgenommen werden soll.

Für die Statistik eines Staates sind diejenigen Elemente am wichtigsten, die in der alten Unterteilung der Krankheiten aufgezählt sind; dort wird unterschieden zwischen Seuchen (Epidemien und Endemien), gewöhnlichen Krankheiten (Auftreten in Form von Einzelfällen), die zweckmäßigerweise wiederum in drei Klassen geführt werden, und endlich in Verletzungen durch unmittelbare Gewalteinwirkung oder andere äußere Ursachen.“

Die statistische Gruppenbildung muß sich mit einer begrenzten Anzahl von Gruppen begnügen; diese allerdings müssen die gesamte Spanne der krankhaften Zustände umfassen und so ausgewählt sein, daß sie die statistische Untersuchung von Krankheitserscheinungen auch wirklich erleichtern. Ein spezifisches Krankheitsbild soll in diesem System nur dann einen eigenen Platz einnehmen, wenn seine Häufigkeit oder Bedeutung als Krankheitszustand die Herausstellung als eine eigene Gruppe rechtfertigt. Auf der anderen Seite wird eine nicht geringe Zahl von Positionsnummern Krankheitszustände bezeichnen, die zwar voneinander abzugrenzen, im allgemeinen aber doch verwandt sind. Jede Krankheit und jeder krankhafte Zustand muß jedoch einen bestimmten und richtigen Platz innerhalb einer der statistischen Gruppen einnehmen. Dabei müssen in einem derartigen Verzeichnis für eine Reihe von Leiden, die nicht in eine spezifische Gruppe eingereiht werden können, Restpositionsnummern zur Verfügung stehen, wobei darauf geachtet werden muß, daß diese Sammelgruppen auf eine Mindestzahl beschränkt bleiben.

Ehe eine statistische Einteilung in Klassen überhaupt in Gebrauch genommen werden kann, muß über den Inhalt einer jeden einzelnen Gruppe Klarheit bestehen. Unter jeder Hauptnummer des Systems müssen die einzelnen Begriffe aufgezählt sein; darüber hinaus muß ein alphabetisches Register zur Verfügung stehen, was keine besonderen Schwierigkeiten bereiten würde, wenn es eine einheitliche und normierte medizinische Nomenklatur gäbe. Dies ist jedoch keineswegs der Fall, da die praktizierenden Ärzte, welche die Eintragungen in die Krankenpapiere vornehmen oder die Leichenschauscheine ausstellen, von einer Vielzahl von Universitäten und Ausbildungsstätten kommen, ein Tatbestand, der dadurch noch kompliziert wird, daß die Ausbildung dieser Ärzte zusammen innerhalb eines Zeitraumes von über 50 Jahren erfolgte. Es ist somit unvermeidlich, daß die in Klinik und freier Praxis für die Eintragungen in offizielle Bescheinigungen verwendete Terminologie jegliche Einheitlichkeit vermissen läßt. Da es aber unmöglich ist,



diese Terminologie zu modernisieren oder zu normieren, ergibt sich die Notwendigkeit, alle Fachausdrücke, ob gut oder schlecht, in den Gruppen aufzuführen.

Die Aufstellung eines brauchbaren Schemas für die Einteilung der Krankheiten und Verletzungen in Klassen zum allgemeinen Gebrauch in der Statistik führt immer zu einer Reihe von Kompromissen. Bisher sind alle Versuche, eine logisch einwandfreie statistische Klassifikation der pathologischen Zustände aufzustellen, gescheitert. Die verschiedenen Hauptgruppen stellen immer einen Kompromiß dar zwischen einer Klassifizierung nach der Lokalisation der pathologischen Veränderung, nach dem Alter, den Umständen des ersten Auftretens der Krankheit und dem Wert der ärztlichen Angaben. Die Einteilung in Klassen muß außerdem den Bedürfnissen der bevölkerungsstatistischen Ämter, aller Arten von Krankenhäusern, des Militärsanitätswesens, der Sozialversicherung, der Gesundheitsämter und zahlreicher anderer Behörden angepaßt sein. Selbst wenn es unmöglich ist, daß eine Klassifikation all diesen spezifischen Anforderungen gerecht werden kann, so muß doch verlangt werden, daß sie eine gemeinsame Basis der Statistik darstellt und allgemein gebraucht werden kann.

### Geschichtliche Übersicht

*Anfänge.* Der bedeutende australische Statistiker Sir George H. Knibbs (2) schrieb den ersten systematischen Versuch einer Einteilung der Krankheiten in Klassen dem Franzosen François Bossier de Lacroix (1706—1777), besser bekannt unter dem Namen Sauvages, zu. Unter dem Titel *Nosologia Methodica* wurde eine umfangreiche Schrift dieses Autors veröffentlicht; sein Zeitgenosse, der große Systematiker Linnaeus (1707—1778), gab über den gleichen Gegenstand eine Abhandlung heraus, die den Titel *Genera morborum* trug. Zu Beginn des 19. Jahrhunderts war die am meisten benutzte Klassifikation der Krankheiten die im Jahre 1785 in Edinburgh von William Cullen (1710—1790) herausgegebene *Synopsis Nosologiae Methodicae*.

Praktische Bedeutung gewann die statistische Untersuchung der Krankheiten erst, nachdem bereits ein Jahrhundert zuvor John Graunt die Arbeit an den London Bills of Mortality aufgenommen hatte. Ein Beispiel für die Dürftigkeit der Unterlagen, welche diesem Bahnbrecher der Gesundheitsstatistik zur Verfügung standen, ist sein Versuch, den Anteil der Kinder zu schätzen, die vor dem 6. Lebensjahr starben, wobei ihm keinerlei Unterlagen über das Alter der Kinder bei ihrem Tode zur Verfügung standen. Um zum Ziel zu gelangen, nahm Graunt alle Angaben über Todesfälle durch Mundfäule, Krämpfe, Rachitis, Zahnen, Würmer, vergrößerte Leber, alle Aborte und dazu die Todesfälle im frühen Kindesalter zusammen. Er addierte die Hälfte aller als Pocken, Schweinepocken, Masern und Würmer ohne Krämpfe klassifizierten Todesfälle hinzu und kam zu dem Prozentsatz von 36% im Alter von unter 6 Jahren verstorbener Kinder, der trotz Ungenauigkeit der Methode sich später, nachdem Unterlagen zur Verfügung standen, als eine gute Annäherung an die tatsächliche Zahl erwies. Obwohl die wissenschaftliche Genauigkeit der Krankheitseinteilung in Klassen während dreier Jahrhunderte manche Verbesserung erfuhr, gibt es immer noch genug Autoren, die den Wert, Mordiditäts- oder sogar Mortalitätsstatistiken aufzustellen, anzweifeln. Dazu bemerkt Professor Major Greenwood (3): „Ein wissenschaftlicher Fanatiker, der auf nosologisch exakte Gesundheitsstatistiken warten will, scheint

nicht viel klüger zu sein als jener Landmann aus *Horaz*, der am Flusse steht, um zu warten bis er weggeflossen ist.“

Es war ein Glücksfall für die Entwicklung der präventiven Medizin, daß das Statistische Amt für England und Wales, das 1837 errichtet wurde, in William Farr (1807—1883), seinem ersten Gesundheitsstatistiker, einen Mann fand, der nicht nur aus den damals vorhandenen unvollkommenen Systemen der Klassifizierung das Beste herausholte, sondern selbst die größten Anstrengungen unternahm, um ein besseres System mit internationalem Anwendungsbereich auszuarbeiten.

Als Farr in sein Amt einzog, fand er die von Cullen ausgearbeitete Klassifikation in Gebrauch, die trotz des inzwischen erfolgten Fortschritts der Medizin nicht nur keine Erweiterung erfahren hatte, sondern überhaupt für statistische Zwecke als ungenügend anzusehen war. Daher ließ Farr im ersten Jahresbericht des Statistischen Amtes für England und Wales einen Artikel erscheinen, in dem die bei einer statistischen Klassifizierung der Krankheiten zu beachtenden Grundsätze diskutiert wurden und in dem auf die Einführung einer allgemein anwendbaren Einteilung in Klassen gedrungen wurde. Dieser letztere, in der britischen und amerikanischen Ausgabe des Internationalen Todesursachenverzeichnisses so oft zitierte Abschnitt der Veröffentlichung lautet:

„Die Vorteile einer allgemein anwendbaren statistischen Nomenklatur sind, selbst wenn sie unvollkommen ist, so offensichtlich, daß es als erstaunlich angesehen werden muß, daß ihr in den Todesursachenverzeichnissen so wenig Beachtung geschenkt wurde. Vielfach ist es geschehen, daß ein und dieselbe Krankheit drei oder vier verschiedene Namen erhielt, die zu gleicher Zeit ebenso viele verschiedene Krankheitszustände bezeichneten. Es sind außerdem unklare und ungeeignete Krankheitsbezeichnungen gewählt worden, und an Stelle der Primärerkrankung hat oft eine Komplikation dieser Krankheit in den Aufzählungen Aufnahme gefunden. Dabei ist gerade hier die Nomenklatur von ebenso großer Bedeutung wie das Maß- und Gewichtssystem in der Naturwissenschaft, und aus diesem Grunde sollte die Frage der Terminologie unverzüglich geklärt werden.“ (4)

Terminologie und statistische Klassifizierung waren in Farris „Briefen an das Statistische Amt“, die regelmäßig in den Jahresberichten veröffentlicht wurden, ständig Gegenstand der Untersuchung. Von der Zweckmäßigkeit einer einheitlichen, allgemein anwendbaren Einteilung der Todesursachen in Klassen wurden die Teilnehmer des 1. Internationalen Statistischen Kongresses in Brüssel 1853 so eindringlich überzeugt, daß Dr. William Farr und Dr. Marc d'Espine aus Genf den Auftrag erhielten, „à préparer une nomenclature uniforme des causes de décès applicable à tous les pays“ (5). Farr und d'Espine legten dem nächsten Kongreß, der 1855 in Paris stattfand, zwei voneinander verschiedene Verzeichnisse vor, die von vollkommen verschiedenen Grundsätzen ausgingen. Farr's System wies fünf Krankheitsgruppen auf: epidemische Krankheiten, konstitutionelle (allgemeine) Krankheiten, lokalisierte Krankheiten, deren Anordnung sich nach dem anatomischen Sitz des Prozesses richtete, Entwicklungskrankheiten und Krankheitszustände, die durch Gewalteinwirkung hervorgerufen waren. D'Espine ging so vor, daß er die Krankheiten nach der Natur des Krankheitsprozesses einordnete (gichtisch, mit Herpes einhergehend, durch das Blut hervorgerufene Krankheiten, usw.). Der Kongreß beschloß die Annahme eines Verzeichnisses mit 139 Gruppen, das praktisch einen Kompromiß zwischen beiden Auffassungen darstellte. Im Jahre 1864 wurde dieses System der Einteilung in Paris überprüft und „sur le modèle de celle de W. Farr“ neu herausgegeben. In der Folge (1874, 1880, 1886)

wurde es noch mehrfach verbessert. Obwohl diese Klassifikation niemals voll und ganz anerkannt wurde, hat sich ihre Anordnung einschließlich dem Prinzip der Einteilung nach der Lokalisation doch insofern durchgesetzt, als sie Grundlage des Internationalen Todesursachenverzeichnisses wurde.

*Einführung des Internationalen Todesursachenverzeichnisses.* Das Internationale Statistische Institut beauftragte als Nachfolger des internationalen Statistiker-Kongresses auf der Tagung in Wien im Jahre 1891 einen Ausschuß unter dem Vorsitz des Direktors des Statistischen Amtes von Paris, Dr. Jacques Bertillon (1851 bis 1922), mit der Aufstellung eines systematischen Todesursachenverzeichnisses. Bertillon war der Enkel des berühmten Botanikers und Statistikers Dr. Achille Guillard, der auf dem 1. Kongreß im Jahre 1853 die Resolution veranlaßt hatte, die Farr und d'Espine beauftragte, eine allgemein anwendbare Klassifikation auszuarbeiten. Der Bericht des obengenannten Ausschusses wurde von Bertillon auf der Tagung des Internationalen Statistischen Instituts in Chicago 1893 vorgelegt und angenommen. Bertillons Klassifikation baute auf dem Todesursachenverzeichnis der Stadt Paris auf, das seit seiner Neuauflage im Jahre 1885 eine Synthese der englischen, deutschen und schweizerischen Systeme war. Als Grundlage diente das Farr'sche Prinzip der Unterscheidung zwischen Allgemeinerkrankheiten und lokalisierten Organerkrankungen. In Übereinstimmung mit den Richtlinien des Wiener Kongresses, die den Direktor des Eidgenössischen Statistischen Amtes, Dr. L. Guillaume, zum Urheber hatten, nahm Bertillon drei Verzeichnisse auf: eine abgekürzte Klassifikation mit 44, eine andere mit 99 und eine dritte mit 161 Positionsnummern.

Die Bertillon'sche Klassifikation der Todesursachen, wie sie zuerst genannt wurde, fand allgemeine Anerkennung und wurde in mehreren Städten und Ländern eingeführt. In Nordamerika benutzte sie zuerst Dr. Jesus E. Monjaras für die Statistik von San Luis de Potosi in Mexiko (6). Im Jahre 1898 wurde die Bertillon'sche Klassifikation den statistischen Ämtern von Kanada, USA und Mexiko zur Einführung empfohlen. Dies geschah auf der Tagung der Amerikanischen Gesellschaft für das öffentliche Gesundheitswesen in Ottawa. Gleichzeitig erfolgte der Vorschlag, diese Klassifikation alle 10 Jahre zu überprüfen.

Im Jahre 1899 tagte das Internationale Statistische Institut in Oslo. Dort legte Dr. Bertillon einen Bericht über das Fortschreiten seines Werkes vor; in diesem Bericht war auch die Empfehlung der Amerikanischen Gesellschaft für das öffentliche Gesundheitswesen berücksichtigt, daß alle 10 Jahre eine Überprüfung und Verbesserung des Werkes stattfinden solle. Das Internationale Statistische Institut nahm daraufhin folgende Resolution an:

„Das Internationale Statistische Institut, überzeugt von der Notwendigkeit einer in allen Ländern anwendbaren und vergleichbaren Nomenklatur, vernimmt mit Befriedigung, daß das im Jahre 1893 veröffentlichte System der Bezeichnung der Todesursachen von sämtlichen statistischen Ämtern in Nordamerika und von einigen dieser Ämter in Südamerika und in Europa eingeführt worden ist.

Es empfiehlt sämtlichen statistischen Instituten in Europa dringend, wenigstens grundsätzlich diese Klassifikation anzuerkennen.

Das Internationale Statistische Institut erklärt sich im allgemeinen mit dem System einer alle 10 Jahre stattfindenden Revision, wie sie von der Amerikanischen Gesellschaft für das öffentliche Gesundheitswesen in Ottawa 1898 vorgeschlagen worden war, einverstanden.

Es lädt alle statistischen Ämter, die sich bisher noch nicht angeschlossen haben, dringendst ein, dem Beispiel der anderen unverzüglich zu folgen und damit zur Vergleichbarkeit der Nomenklatur der Todesursachen einen wesentlichen Beitrag zu liefern.“ (7)

In Befolgung dieser Richtlinien berief die französische Regierung im August 1900 die 1. Internationale Konferenz zur Überarbeitung des Bertillon'schen oder Internationalen Todesursachenverzeichnisses nach Paris, wo Delegierte aus 26 Ländern zusammenkamen. Es wurde ein ausführliches Verzeichnis der Todesursachen mit 179 und ein kurzes Verzeichnis mit 35 Positionsnummern ausgearbeitet und am 21. August 1900 für verbindlich erklärt. Die Notwendigkeit einer alle 10 Jahre stattfindenden Revision wurde ebenfalls anerkannt und die französische Regierung aufgefordert, die nächste Tagung im Jahre 1910 einzuberufen. Diese fand jedoch bereits 1909 statt, dann wiederum in den Jahren 1920, 1929 und 1938.

Dr. Bertillon war unermüdlich als Vorkämpfer des Internationalen Todesursachenverzeichnisses, und die verbesserten Neuauflagen der Jahre 1900, 1910 und 1920 waren sein Werk. Als Generalsekretär der Internationalen Konferenz sandte er die provisorische Überarbeitung für 1920 an mehr als 500 Persönlichkeiten zur Durchsicht. Als er im Jahre 1922 starb, verlor die Internationale Konferenz die leitende Hand.

Als Nachfolger Bertillon's in Frankreich erkannte M. Huber das Fehlen einer leitenden Persönlichkeit, ein Mangel, der in der Sitzung des Internationalen Statistischen Instituts im Jahre 1923 besonders deutlich wurde. Er brachte eine EntschlieÙung ein, nach der das Internationale Statistische Institut seine Stellungnahme von 1893 gegenüber dem Internationalen Todesursachenverzeichnis erneuern und mit anderen internationalen Gremien bei einer künftigen Überarbeitung zusammenarbeiten sollte. Auch die Gesundheitsorganisation des Völkerbundes hatte sich lebhaft für die Bevölkerungsstatistik interessiert und einen statistischen Fachausschuß ernannt, der die Klassifizierung der Krankheiten und Todesursachen zusammen mit anderen Problemen der Gesundheitsstatistik studieren sollte. Von Dr. E. Roesle, dem Leiter der Gesundheitsstatistik in der obersten deutschen Gesundheitsbehörde und gleichzeitigem Mitglied des Fachausschusses, wurde eine ausgezeichnete Monographie veröffentlicht, in der die notwendige Erweiterung der Gruppen in dem 1920 herausgegebenen Todesursachenverzeichnis vorgezeichnet war für den Fall, daß sie für die Morbiditätsstatistik benutzt werden sollte. Diese Veröffentlichung wurde im Jahre 1928 (8) durch die Gesundheitsorganisation des Völkerbundes herausgegeben. Zur Gleichschaltung der Arbeiten der zwei Organisationen wurde ein internationaler Ausschuß unter dem Namen „Mixed Commission“ geschaffen, dessen Mitglieder sich je zur Hälfte aus Vertretern des Internationalen Statistischen Institutes und der Gesundheitsorganisation des Völkerbundes zusammensetzten. Dieser Ausschuß entwarf auch die Vorschläge für die 4. und 5. Neuausgabe des Internationalen Todesursachenverzeichnisses.

*Fünfte Revisionskonferenz.* Wie ihre Vorgänger wurde auch die 5. Internationale Revisionskonferenz des Internationalen Todesursachenverzeichnisses von der französischen Regierung im Jahre 1938 nach Paris einberufen. Dort wurden drei verschiedene Verzeichnisse geprüft und angenommen, nämlich ein Ausführliches mit 200, ein Mittleres mit 87 und ein Kurzes Verzeichnis mit 44 Positions-

nummern. Abgesehen von den durch neue wissenschaftliche Erkenntnisse bedingten Ergänzungen, die hauptsächlich in den Abschnitten über infektiöse und parasitäre Erkrankungen erforderlich wurden, und einigen Änderungen in den Kapiteln „Wochenbett“ und „Unfälle“, beschränkte die Konferenz die Veränderungen von Inhalt und Nummernfolge auf ein Minimum. Es wurde daneben noch ein Verzeichnis aufgestellt und angenommen, welches die Ursachen von Totgeburten enthielt.

Auf der Konferenz wurde anerkannt, daß ein wachsendes Bedürfnis nach einem ähnlichen Verzeichnis für die Zwecke der Krankheitenstatistik bestand, um den statistischen Erfordernissen solch unterschiedlicher Organisationen wie Versicherungsanstalten, Krankenhäuser, Militärsanitätswesen, Gesundheitsämter und verwandter Institutionen zu genügen. Dies führte zu folgender Resolution:

### *2. Internationales Verzeichnis der Krankheiten*

„Im Hinblick auf die Wichtigkeit einer dem Internationalen Todesursachenverzeichnis entsprechenden Klassifikation der Krankheiten wird empfohlen:

Daß der von dem Internationalen Statistischen Amt und der Gesundheitsorganisation des Völkerbundes gemeinsam ernannte gemischte Ausschuß in Verbindung mit Fachleuten und Vertretern besonders daran interessierter Organisationen wie im Jahre 1929 ein internationales Krankheitenverzeichnis entwirft.

Für die Zwischenzeit empfiehlt die Konferenz eine möglichst weitgehende Angleichung der in den verschiedenen Ländern gebräuchlichen Verzeichnisse an das Ausführliche Internationale Todesursachenverzeichnis (wobei die Positionsnummern der Kapitel, Abschnitte und Unterabschnitte des genannten Verzeichnisses in Klammern neben die Nummern der betreffenden Liste gesetzt werden sollen).“ (9)

Außerdem sprach die Konferenz den Vereinigten Staaten ihren Dank aus für die dort durchgeführte Arbeit, die sich mit der statistischen Einordnung konkurrierender Todesursachen befaßte und befürwortete die Fortführung der Arbeit durch folgende Empfehlung:

### *3. Leichenschauchein und Auswahl der Todesursache, wenn mehr als eine Ursache angegeben ist (konkurrierende Todesursache)*

„Die Regierung der Vereinigten Staaten hat im Jahre 1929 die Untersuchung der Möglichkeiten zur Vereinheitlichung der Auswahl der Haupttodesursache in den Fällen veranlaßt, in denen mehr als eine Ursache auf dem Leichenschauchein angegeben ist.

Zahlreiche, zum Teil abgeschlossene, zum Teil noch in Vorbereitung befindliche Arbeiten in mehreren Ländern lassen die Bedeutung dieses bisher noch ungelösten Problems erkennen.

Die bisher vorliegenden Arbeiten lassen keinen Zweifel darüber, daß ein internationaler Vergleich der Sterbeziffern verschiedener Krankheiten nicht nur von der Frage der Auswahl der Haupttodesursache abhängt, sondern auch von einer Anzahl anderer Fragen.

1. Die Konferenz spricht der Regierung der Vereinigten Staaten für die bisher geleistete Arbeit ihren Dank aus.
2. Sie ersucht die Vereinigten Staaten, die begonnenen Bemühungen im Laufe der nächsten 10 Jahre in Zusammenarbeit mit anderen Ländern und Organisationen auf einer etwas erweiterten Basis fortzusetzen.
3. Die Konferenz schlägt der Regierung der Vereinigten Staaten vor, daß bei allen zukünftigen Arbeiten ein Unterausschuß zugezogen wird, der sich aus Vertretern der mitarbeitenden Länder und Organisationen zusammensetzt.“ (9)

*Ältere Versuche der Klassifizierung der Krankheiten.* Bisher ist von der Klassifizierung der Krankheiten nur im Zusammenhang mit der Todesursachenstatistik die Rede gewesen. Aber bereits Farr (10) hatte die Notwendigkeit der Ausdehnung

einer derartigen Klassifizierung auf alle Krankheitszustände erkannt, die, ohne den Tod zu verursachen, zu Invalidität führen und in den Übersichten der Heere, der Flotten, Krankenhäuser, Gefängnisse, Irrenanstalten, öffentlichen Institute jeglicher Art, caritativen Organisationen und, wie in Irland, in den Volkszählungslisten erscheinen, wo die Krankheiten aller Personen im einzelnen aufgezählt werden. Aus diesem Grunde nahm Farr in seinem, dem 2. Internationalen Statistischen Kongreß vorgelegten Bericht über Nomenklatur und statistische Klassifizierung der Krankheiten, in dem allgemeinen Verzeichnis nicht nur die Krankheiten mit tödlichem Verlauf, sondern auch einen großen Teil der nicht zum Tode führenden Krankheitszustände auf. Vor dem 4. Internationalen Statistischen Kongreß 1860 in London drang Florence Nightingale (11) in einer Veröffentlichung, die den Titel „Vorschläge für einen einheitlichen Plan der Krankenhausstatistik“ trug, auf die Annahme des Farr'schen Krankheitsverzeichnisses zum Gebrauch in der Krankenhausstatistik.

Von der 1. Revisionskonferenz des Bertillon'schen Todesursachenverzeichnisses wurde ein mit ihm parallel gehendes statistisches Krankheitsverzeichnis angenommen. Dies wiederholte sich auf der 2. Konferenz, die im Jahre 1909 stattfand. Die Sondergruppen für Krankheiten, die nicht zum Tode führen, wurden in der Form aufgestellt, daß bestimmte Gruppen von Todesursachen in zwei oder drei Krankheitsgruppen unterteilt wurden, die einen Kennbuchstaben erhielten. Die englische Übersetzung der 2. überarbeiteten Ausgabe, die im Jahre 1910 von dem Handels- und Arbeitsministerium der Vereinigten Staaten herausgebracht wurde, trug den Titel „International Classification of Causes of Sickness and Death“. Bei späteren Neuausgaben wurden einige der darin enthaltenen Gruppen in das Ausführliche Internationale Todesursachenverzeichnis übernommen. Die 4. Internationale Konferenz führte ein Krankheitsverzeichnis ein, welches sich von dem Ausführlichen Todesursachenverzeichnis nur dadurch unterschied, daß 12 Positionsnummern einer zusätzlichen Unterteilung unterworfen worden waren. Allerdings sind diese Versuche einer internationalen Klassifizierung der Krankheiten nicht allgemein eingeführt worden, da sie nur eine recht begrenzte Erweiterung des Todesursachenverzeichnisses darstellten.

In Anbetracht des Mangels an einer allgemein anwendbaren und befriedigenden Systematik der Krankheiteneinteilung haben viele Länder selbst solche Verzeichnisse aufgestellt. Diese dürfen jedoch nicht verwechselt werden mit Terminologien, wie z. B. der „Nomenclature of Disease“ des *Royal College of Physicians* in London oder der „Standard Nomenclature of Disease“, die kürzlich von der *American Medical Association* herausgegeben wurde. Jene geht zurück auf einen Beschluß des *Royal College of Physicians of London* vom 9. Juli 1857, erschien in ihrer ersten Ausgabe jedoch erst 1869. Ziel dieses Buches war, wie im Vorwort zur ersten Ausgabe festgestellt wurde, die Aufstellung einer verbindlichen medizinischen Terminologie, um „die statistische Erfassung der Krankheiten zu verbessern, da im Hinblick auf die Entdeckung statistisch nachweisbarer Tatsachen über Geschichte, Natur und Erscheinungsform der Krankheiten das Fehlen einer allgemein anerkannten medizinischen Terminologie schon längst als ein unerträglicher Zustand angesehen wurde“. Diese Nomenklatur wurde in Abständen immer wieder neu herausgegeben (1885, 1896, 1906, 1918, 1931, 1947) und ist für die britischen Ärzte zur Autorität in Zweifelsfragen bei der Anwendung medizinischer Fachworte geworden.

Bis vor kurzem gab es in den Vereinigten Staaten keine derartige Nomenklatur. Statt dessen wurde ausgiebig Gebrauch gemacht von Terminologien, die in verschiedenen Krankenhäusern gebräuchlich waren, z. B. von den Fachwörterverzeichnissen des *Bellevue and Allied Hospital* oder des *Massachusetts General Hospital*. Im Jahre 1919 ließ das Bevölkerungsstatistische Amt der Vereinigten Staaten eine Standard-Nomenklatur der Krankheiten, Krankheitszustände, Verletzungen und Vergiftungen für den Gebrauch in den Vereinigten Staaten erscheinen, die einen Versuch darstellt, die acht bisher meist benutzten Terminologien unter einem gemeinsamen Dach zusammenzufassen. Auch die *American Medical Association* machte schon früh Versuche in der Richtung einer Nomenklatur. So wurde bereits 1872 die Arbeit an einer amerikanischen medizinischen Terminologie begonnen, konnte aber nach langer Unterbrechung erst im Jahre 1937 fortgesetzt werden, als die *American Medical Association* die „Standard Nomenclature of Disease“ übernahm. Die Arbeit daran war bereits seit 1928 im Gange. Damals war unter der Schirmherrschaft der *New York Academy of Medicine* ein nationaler Ausschuß zur Aufstellung einer medizinischen Terminologie gegründet worden. Nachdem der Grundplan dieser Terminologie am 24. November 1930 von der 2. Nationalen Konferenz zur Aufstellung einer medizinischen Terminologie angenommen war, erschien der erste Druck im Jahre 1932, gefolgt von einer ersten und zweiten verbesserten Auflage in den Jahren 1933 und 1935. Im Jahre 1937 wurde die Verantwortung für die periodische Überarbeitung des Werkes von der *American Medical Association* übernommen, und als Ergebnis der 4. Konferenz zur Überarbeitung der medizinischen Nomenklatur im Jahr 1940 erschien 2 Jahre später (1942) eine 3. Auflage, welche außerdem eine standardisierte Nomenklatur der chirurgischen Eingriffe enthielt. Im Jahre 1952 wurde die 4. Auflage unter dem Titel „Standard Nomenclature of Diseases and Operations“ veröffentlicht. Wie bereits im Vorwort zur 1. Ausgabe der britischen Nomenklatur bemerkt worden war, stellen derartige Werke eine große Hilfe bei der statistischen Registrierung der Krankheiten dar, ohne daß sie, wie es ihrem Wesen entspricht, für die statistische Klassifizierung brauchbar sind.

Manche Länder sahen sich genötigt, ein Krankheitenverzeichnis für die statistische Auszählung der Krankheitsursachen aufzustellen. So wurde z. B. eine normierte Krankheitenliste von dem Gesundheitsministerium des Kanadischen Dominiums entworfen und 1936 veröffentlicht. Die hauptsächlichsten Untergruppen dieses Verzeichnisses entsprachen den 18 Kapiteln der Ausgabe des Internationalen Todesursachenverzeichnisses von 1929 und waren in etwa 380 gesonderte Krankheitsgruppen eingeteilt. Auf der internationalen Konferenz des Jahres 1938 legte der kanadische Delegierte eine Modifizierung dieses Verzeichnisses vor und verband dies mit dem Antrag, sie als Grundlage für das Internationale Verzeichnis der Krankheiten zu verwenden. Obwohl dieser Vorschlag nicht zur praktischen Durchführung gelangte, kam es doch zu der oben bereits wiedergegebenen Resolution.

Im Jahre 1944 wurden in Großbritannien und in den Vereinigten Staaten provisorische Klassifikationen der Krankheiten und Verletzungen veröffentlicht, die zum Gebrauch für die Morbiditätsstatistik Verwendung finden sollten. Diese Klassifikationen waren umfangreicher als die kanadische, hielten sich aber im übrigen an die Anordnung der Krankheiten im Internationalen Todesursachenverzeichnis. Die britische Klassifikation wurde von dem Ausschuß für Krankenhausstatistik des britischen Forschungsrates nach seiner Gründung im Jahre 1942

fertiggestellt. Unter dem Titel „A provisional classification of diseases and injuries for use in compiling morbidity statistics“ (12) sollte diese Klassifikation den Rahmen für die Aufstellung von Morbiditätsstatistiken in den Krankenhäusern Großbritanniens abgeben. Das Gesundheitsministerium bediente sich dieses Dokuments bei der Klassifizierung aller Krankenhausberichte der Kriegszeit. Auch das Versorgungsministerium, die Krankenhäuser und andere Behörden in England griffen darauf zurück.

Etwas früher war als gemeinsame Publikation der obersten Gesundheitsbehörde und des Bevölkerungsstatistischen Amtes der Vereinigten Staaten in den *Public Health Reports* vom 30. August 1940 ein Verzeichnis von Krankheiten und Gesundheitsschädigungen erschienen, welches für die Auszählung von Morbiditätsstatistiken bestimmt war (13). Dieses Verzeichnis war von der technischen Abteilung des Öffentlichen Gesundheitsdienstes in Zusammenarbeit mit einem von der Obersten Gesundheitsbehörde ernannten Sachverständigenausschuß entworfen worden. Im Jahre 1944 wurde dann ein Handbuch zur Signierung von Krankheitsdiagnosen zum Zwecke der Aufstellung von Morbiditätsstatistiken (*A Manual for Coding Causes of Illness according to a Diagnosis Code for Tabulating Morbidity Statistics*) veröffentlicht, das aus einer Diagnosenübersicht, einem Ausführlichen Verzeichnis der Krankheitsbezeichnungen und aus einem Alphabetischen Register bestand. Dieses Verzeichnis wurde von einer Reihe von Krankenhäusern, von den Planungsabteilungen zahlreicher freiwilliger Krankenversicherungen eingeführt und darüber hinaus für besondere Studien von anderen Behörden in den Vereinigten Staaten benutzt.

#### **Ausschuß der Vereinigten Staaten zur Bearbeitung der konkurrierenden Todesursachen**

Im Verfolg eines Beschlusses der 5. Internationalen Revisionskonferenz ernannten die Vereinigten Staaten im Jahre 1945 einen Ausschuß zum Studium der Erfassung der konkurrierenden Todesursachen, dessen Präsident Dr. Lowell J. Reed Vizepräsident und Professor für Biostatistik an der John-Hopkins-Universität war. Unter den Mitgliedern und beratenden Fachleuten dieser Konferenz befanden sich Vertreter der kanadischen und britischen Regierung und der Gesundheitsabteilung des Völkerbundes. Wohlvertraut mit den Bestrebungen auf dem Gebiet der Morbiditäts- und Mortalitätsstatistik, faßte der Ausschuß den Beschluß, in Anbetracht der Tatsache, daß das Problem der konkurrierenden Todesursachen mit beiden Arten von Statistiken eng verknüpft ist, sich mit der Klassifizierung der Krankheiten und der Todesursachen zu befassen.

Der Ausschuß nahm Kenntnis von dem Abschnitt der Entschließung der Internationalen Konferenz zur Bearbeitung des Internationalen Krankheitenverzeichnisses, der empfahl, „daß die Verzeichnisse der verschiedenen Länder soweit als möglich dem Internationalen Todesursachenverzeichnis angeglichen werden sollten“ und kam zu dem Schluß, daß die Klassifikation der Krankheiten und Verletzungen in engem Zusammenhang mit der Klassifikation der Todesursachen stünde. Die Ansicht, daß beide Arten von Verzeichnissen grundsätzlich voneinander verschieden seien, erwuchs aus der irrtümlichen Annahme, daß das Internationale Todesursachenverzeichnis eine Klassifikation der Endursachen darstelle, während sie in Wirklichkeit von dem krankhaften Zustand ausgeht, der die Kette



der zum Tode führenden Ereignisse auslöste. Der Ausschuß war der Überzeugung, daß die Klassifizierung der Krankheiten für den Zweck der Aufstellung von Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken vergleichbar sein müsse und daß sie, wenn möglich, in einem einzigen Verzeichnis zusammengefaßt werden sollte.

Darüber hinaus mußte in Betracht gezogen werden, daß die Zahl der statistischen Organisationen, welche ärztliche Berichte über Krankheit und Tod auswerten, ständig wächst und daß selbst bei denjenigen Organisationen, die nur Morbiditätsstatistiken aufstellen, die tödlich und nichttödlich verlaufenden Fälle getrennt aufgeführt werden müssen. Es ist leicht einzusehen, daß die Arbeit solcher Stellen durch ein einziges gemeinsames Verzeichnis wesentlich erleichtert wird. Der Ausschuß war sich dessen bewußt, daß damit gleichzeitig eine gemeinsame Vergleichsbasis für die Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken gewonnen würde, die es bisher noch nicht gab.

Auf Grund dieser Überlegungen wurde ein Unterausschuß gebildet, der eine vorläufige „Statistische Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen“ entwarf. Nach Abänderung der vorläufigen Entwürfe, die auf Grund von Erprobungen durch verschiedene Stellen in Kanada, Großbritannien und den Vereinigten Staaten von Amerika vorgenommen werden konnten, wurde ein endgültiger Entwurf durch den Ausschuß angenommen.

#### *Sechste Revision des Internationalen Verzeichnisses*

In den Monaten Juni und Juli 1946 wurde in New York City die Internationale Konferenz für das Gesundheitswesen abgehalten, auf der die vorläufige Kommission der Weltgesundheitsorganisation (WHO) beauftragt wurde, die vorhandenen Arbeiten zu überprüfen und alle Vorbereitungen zu treffen, die notwendig seien im Zusammenhang mit:

1. der nächsten 10-Jahreskonferenz zur Neuausgabe des Internationalen Todesursachenverzeichnisses (einschließlich aller Verzeichnisse, die auf Grund des Abkommens von 1934 über Todesursachenstatistiken eingeführt worden waren) und
2. der Erstellung eines Internationalen Krankheitenverzeichnisses.

Die vorläufige Kommission setzte zu diesem Zweck den „Sachverständigenausschuß zur Herausgabe der 6. Revision des Internationalen Verzeichnisses der Krankheiten und Todesursachen“ ein.

Bei der Durchführung seiner Arbeiten berücksichtigte der Sachverständigenausschuß die maßgeblichen Ansichten im Hinblick auf den Aufbau von Klassifikationen für Morbidität und Mortalität. Er überprüfte und überarbeitete den oben erwähnten Entwurf, der von dem Ausschuß der Vereinigten Staaten von Amerika zur Bearbeitung der konkurrierenden Todesursachen fertiggestellt und für seine Untersuchungen zur Verfügung gestellt worden war.

Diese Überarbeitung wurde unter dem Titel „Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen“ allen nationalen Behörden, die Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken aufstellten, zur Stellungnahme zugeleitet. Der Sachverständigenausschuß erörterte die von den nationalen Behörden eingegangenen Stellungnahmen und nahm eine nochmalige Überarbeitung vor, in der die zweckmäßigen und durchführbaren Abänderungsvorschläge berücksichtigt wurden. Der Ausschuß stellte außerdem bei jeder Positionsnummer der Klassifi-

kation die aufzuführenden Krankheitsbezeichnungen zusammen. Weiterhin wurde ein Unterausschuß zur Fertigstellung eines Ausführlichen Alphabetischen Registers der Krankheitsbezeichnungen mit Angabe der entsprechenden Positionsnummern der Klassifikation eingesetzt.

Der Ausschuß befaßte sich auch mit dem Aufbau und dem Verwendungszweck von Sonderklassifikationen für die Aufstellung und Veröffentlichung von Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken. Außerdem behandelte der Ausschuß Fragen, die die internationale Vergleichbarkeit der Todesursachenstatistik betrafen, so die Form des ärztlichen Leichenschaucheines und die Regeln für die Signierung der Angaben über die Todesursachen.

Die Internationale Konferenz zur Vorbereitung der 6. Neuauflage des Internationalen Krankheiten- und Todesursachenverzeichnisses wurde gemäß dem am Ende der 5. Konferenz getroffenen Abkommen vom 7. Oktober 1938 durch die französische Regierung einberufen und tagte vom 26. bis 30. April 1948 in Paris.

Die Geschäftsführung der Konferenz lag in den Händen der zuständigen französischen Behörden sowie der WHO. Diese hatte gemäß den Abmachungen der auf der Internationalen Konferenz für das Gesundheitswesen 1946 vertretenen Länder die vorbereitenden Arbeiten durchgeführt unter Berücksichtigung der Vereinbarungen, die von den bei der Internationalen Gesundheitskonferenz im Jahre 1946 (14) anwesenden Regierungen getroffen worden waren.

Die Konferenz nahm mit dem Bericht (15) die vom Fachausschuß der WHO als 6. Revision des Internationalen Krankheiten- und Todesursachenverzeichnisses vorgeschlagene Klassifikation an und befaßte sich darüber hinaus mit anderen Vorschlägen des Ausschusses im Hinblick auf Sammlung, Aufstellung und Veröffentlichung von Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken. Die Konferenz billigte die internationale Form des ärztlichen Leichenschaucheines und die dort gestellten Fragen nach der Todesursache. Weiterhin beschloß sie, das Grundleiden als Hauptursache auszuführen und gab ihr Einverständnis sowohl zu den Regeln für die Auswahl des Grundleidens als auch zu den Sonderklassifikationen für die Aufstellung von Morbiditäts- und Mortalitätsangaben. Sie empfahl gemäß Artikel 21 (b) der Verfassung der WHO, Regulationen (regulations) anzunehmen, um die Mitgliedsstaaten bei der Aufstellung von Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken entsprechend der Internationalen Statistischen Klassifikation unterstützen zu können.

Die erste Vollversammlung der WHO billigte den Bericht der 6. Revisionskonferenz und nahm die Regulation Nr. 1 (16) der WHO, die auf der Grundlage der Empfehlung der Konferenz erarbeitet worden war, an. Die Internationalen Klassifikationen, einschließlich der Ausführlichen Systematik mit allen Krankheitsbezeichnungen, dem Formblatt des internationalen ärztlichen Leichenschaucheines, den Regeln für die Verwendung der Haupt- und Sonderklassifikation, sind in dem „Handbuch der Internationalen Statistischen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen“ (17) enthalten. Das Handbuch besteht aus zwei Bänden. Der zweite Band enthält einen alphabetischen Index der Krankheitsbezeichnungen mit den entsprechenden Positionsnummern der Klassifikation.

Die 6. Revisionskonferenz war ein Meilenstein in der Geschichte der internationalen Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistik. Neben der Annahme eines Ausführlichen Verzeichnisses sowohl für die Morbidität als auch für die Mortalität und der

Zustimmung zu den internationalen Regeln für die Auswahl des Grundleidens bei Sterbefällen, empfahl die 6. Revisionskonferenz die Annahme eines umfangreichen Programms hinsichtlich einer internationalen Zusammenarbeit auf dem Gebiete der Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistik. Ein wichtiger Punkt des Programms war die Empfehlung an die Regierungen, nationale Ausschüsse für Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistik zur Koordinierung der Statistiken in ihren Ländern einzusetzen und diese als Bindeglied zwischen den nationalen statistischen Einrichtungen und der WHO zu verwenden. Weiterhin wurde die Frage erwogen, ob diese nationalen Ausschüsse selbst oder in Zusammenarbeit mit anderen nationalen Ausschüssen statistische, für das Gesundheitswesen wichtige Probleme, studieren und die Ergebnisse dieser Untersuchungen der WHO zur Verfügung stellen sollten.

## Internationale Entwicklung auf dem Gebiete der Gesundheitsstatistik vor der 7. Revision

### *Der Sachverständigenausschuß für Gesundheitsstatistik*

Die WHO ermöglichte mit Hilfe ihrer epidemiologischen und statistischen Einrichtungen die internationale Koordinierung von Gesundheitsstatistiken und die Gewähr für ihre internationale Vergleichbarkeit. Der WHO-Sachverständigenausschuß für Gesundheitsstatistik beriet und unterstützte mit Hilfe der Unterausschüsse für besondere technische Fragen, wenn Probleme und Fragen auf dem Gebiet der Gesundheitsstatistik auftraten. In mehreren Berichten gab er Empfehlungen mit der Absicht, das Aufgabengebiet von Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistiken zu vergrößern und ihre einheitliche Aufstellung und Vergleichbarkeit zu verbessern. Der Unterausschuß für die Definition der Totgeburten schlug in seinem Bericht (18) folgende Definitionen für „Lebendgeburt“ und „Foetaltod“, die von dem Sachverständigenausschuß und von der Vollversammlung der WHO angenommen wurden, als Empfehlungen gemäß Artikel 23 der WHO-Verfassung vor:

„Live birth is the complete expulsion or extracting from its mother of a product of conception, irrespective of the duration of pregnancy, which, after such separation, breathes or shows any other evidence of life, such as beating of the heart, pulsation of the umbilical cord, or definite movement of voluntary muscles, whether or not the umbilical cord has been cut or the placenta is attached; each product of such a birth is considered live born.“

#### *Übersetzung:*

Lebendgeburt liegt vor, wenn eine aus der Empfängnis stammende Frucht, gleichgültig nach welcher Schwangerschaftsdauer, vollständig aus dem Mutterleib ausgestoßen oder extrahiert ist, nach Verlassen des Mutterleibes atmet oder irgendein anderes Lebenszeichen erkennen läßt, wie Herzschlag, Pulsation der Nabelschnur oder deutliche Bewegung willkürlicher Muskeln, gleichgültig, ob die Nabelschnur durchgeschnitten oder nicht durchgeschnitten ist, ob die Plazenta ausgestoßen oder nicht ausgestoßen ist. Jedes unter diesen Voraussetzungen neugeborene Kind ist als lebend geboren zu betrachten.

„Foetal death is death prior to the complete expulsion or extraction from its mother of a product of conception, irrespective of the duration of pregnancy; the death is indicated by the fact that after such separation, the foetus does not breathe or show any other evidence of life such as beating of the heart, pulsation of the umbilical cord, or definite movement of voluntary muscles.“

#### *Übersetzung:*

Foetaltod ist der Tod einer Frucht vor der vollständigen Ausstoßung oder Extraktion aus dem Mutterleib, ohne Rücksicht auf die Dauer der Schwangerschaft. Ein solcher Tod liegt vor, wenn der Foetus nach dem Verlassen des Mutterleibes nicht atmet oder keine Lebenszeichen erkennen läßt, wie z. B. Herzschlag, Pulsation der Nabelschnur oder deutliche Bewegung willkürlicher Muskeln.

Der Ausschuß erarbeitete dann Empfehlungen für die Auszählung der Angaben über Lebendgeburt und Foetaltod. Er empfahl allen Staaten die Auszählung der Lebendgeburten und eine Aufgliederung der Schwangerschaftsdauer in folgende Gruppen:

Schwangerschaftsdauer von weniger als 20 Wochen .....	Gruppe I
Schwangerschaftsdauer 20—28 Wochen .....	Gruppe II
Schwangerschaftsdauer 28 Wochen und mehr .....	Gruppe III
Schwangerschaftsdauer, die nicht in die Gruppen I, II bzw. III einzuordnen ist .....	Gruppe IV

Er regte auch die Registrierung und Auszählung der Foetaltodesfälle nach „Frühfoetaltod“, „Spätfoetaltod“ und einem zeitlich zwischen beiden liegenden Abschnitt „Mittelfoetaltod“ an, entsprechend den gleichen Schwangerschaftsdauern bei Lebendgeburten. Da sich der Unterausschuß darüber im klaren war, daß eine derartige Auszählung die Möglichkeiten vieler Staaten überschreiten würde, empfahl er als Minimum allen Staaten, die Foetalsterbefälle nach einer Schwangerschaftsdauer von 28 und mehr Wochen zu registrieren und auszuzählen.

Der Unterausschuß stellte die Definition für „Abort“ zurück; er war der Ansicht, daß die Bezeichnung „Totgeburt“ nur dann beibehalten werden solle, wenn sie für den internationalen Gebrauch wesentlich sei. Für diesen Fall sollte die Bezeichnung mit „Spätfoetaltod“ übereinstimmen (Gruppe III).

Der Unterausschuß für die Registrierung und statistische Veröffentlichung von Krebsfällen empfahl u. a., bei der Krebsregistrierung und Morbiditätsstatistik die vierstellige anatomische Untergliederung der Positionsnummern von 140—199 der Internationalen Statistischen Klassifikation (20) zu benutzen. Er erörterte auch andere Probleme, die mit der Vorbereitung von Krebsstatistiken zusammenhängen, z. B. die Registrierung von Krebsfällen, die Klassifizierung der Neubildungen nach dem histologischen Befund und Maßnahmen zur Aufstellung vergleichbarer therapeutischer Krebsstatistiken, einschließlich der Klassifizierung der Neubildungen nach den klinischen Stadien.

Die Konferenz über Morbiditätsstatistik, die unter der Schirmherrschaft der WHO im November 1951 stattfand, erörterte eingehend die verschiedenen Probleme, die sich aus der Sammlung, Veröffentlichung und Analyse von Morbiditätsangaben ergeben. Sie betonte ihre Bedeutung als erforderliche wertvolle Informationsquelle in Zusammenhang mit einer Reihe von Angaben über den Gesundheitszustand und über sozio-ökonomische Interessen. Man stellte die Differenzen der aus vielfältigen Quellen stammenden Morbiditätsangaben fest, die auf Grund verschiedener Bedingungen und für unterschiedliche Zwecke gewonnen wurden. Die Konferenz betonte die Notwendigkeit internationaler Vereinbarungen für die gebräuchlichen Definitionen bei der Erfassung und Beschreibung der Morbidität und empfahl die Aufstellung von Terminologien und Definitionen einem systematischen Studium mit dem Blickpunkt auf eine nationale und internationale Einheitlichkeit. Die Ergebnisse der Morbiditätskonferenz wurden von dem Sachverständigenausschuß für Gesundheitsstatistik erörtert und, wie aus seinem dritten Bericht (20) zu ersehen ist, gebilligt.

## Nationale Ausschüsse für Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistik

Den Empfehlungen der 6. Revisionskonferenz (15), die von der Vollversammlung der WHO gebilligt wurden (16), folgend, sind in einer Reihe von Staaten nationale Ausschüsse für Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistiken gebildet worden. Bis 1956 gab es bereits 33 derartige nationale Ausschüsse. Dazu wurde in einer Reihe von Staaten die Tätigkeit eines nationalen Ausschusses von den Gesundheits- und anderen zentralen Behörden wahrgenommen. In einigen anderen Staaten ist die Gründung eines Ausschusses für Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistik in Erwägung gezogen worden oder bereits im Gange.

Die Schaffung von nationalen Ausschüssen hat in vielen Staaten zu einem erneuten Versuch der Sammlung, Analyse und Nutzung von Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistiken ermutigt und damit bewiesen, daß die Grundidee der Empfehlung der 6. Revisionskonferenz wertvoll war und als nutzbringendes Mittel zur Verbesserung der Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistiken anzusehen ist.

Im WHO-Sekretariat wurde daher ein Verbindungsreferat geschaffen, dessen Aufgabe es ist, den Erfahrungsaustausch und die Unterrichtung zwischen den einzelnen nationalen Ausschüssen für Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistik vorzunehmen. Dieses Verbindungszentrum gibt eine besondere Veröffentlichungsreihe der nationalen Ausschüsse heraus und bringt ihnen und den ihnen entsprechenden Einrichtungen zusätzlich vielseitiges Material zur Kenntnis.

Von den nationalen Ausschüssen wurden dem Sachverständigenausschuß für Gesundheitsstatistik einige Sonderprobleme zum Studium vorgetragen, u. a. die Entwicklung einer statistischen Klassifikation für Operationen und Narkosen; die Klassifizierung der Foetalsterbefälle, falls auf dem Leichenschauschein für Foetalsterbefälle mehr als eine Todesursache angegeben ist; das Problem der Terminologie und der Definitionen in Zusammenhang mit Morbiditätsstatistiken; die Standardisierung von Meßziffern für die Morbidität usw.

Im Oktober 1953 wurde von der WHO in Zusammenarbeit mit den Vereinten Nationen eine internationale Konferenz der nationalen Ausschüsse für Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistik, an der Vertreter von 28 Staaten teilnahmen, in London einberufen. Die Konferenz überprüfte die bisherigen Tätigkeiten, Organisationsformen und Programme der nationalen Ausschüsse in den verschiedenen Ländern. Die bereits gemachten Fortschritte und die Möglichkeiten einer weiteren Arbeit der nationalen Ausschüsse, die bei der Entwicklung von Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistiken eine wichtige Rolle spielen, wurden erörtert. Andere Hauptpunkte, die in der Konferenz behandelt wurden, betrafen Gesundheits- und dazugehörige Bevölkerungsstatistiken, die, entsprechend dem Entwicklungsgrad ihrer Gesundheits- und Verwaltungsbehörden, von verschiedenen Staaten benötigt werden, Prüfmethode für die Qualität von Gesundheitsstatistiken und die Anwendung internationaler Richtlinien und Empfehlungen (21).

## WHO-Zentrum für Klassifizierung von Krankheiten

Das WHO-Zentrum für Klassifizierung von Krankheiten wurde auf Grund einer Empfehlung des Sachverständigenausschusses für Gesundheitsstatistik in seinem ersten (22) und zweiten (18) Bericht zur Unterstützung der nationalen Behörden in Fragen, die bei der Benutzung der Internationalen Statistischen Klassifikation

der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen auftraten, im *General Register Office* von England und Wales am 1. Januar 1951 eingerichtet. Das Zentrum erteilt Ratschläge durch Korrespondenz oder Besuche und veröffentlicht Anweisungen zur Einführung in den Gebrauch der Internationalen Klassifikationen. Es hat eine Broschüre „Zusätzliche Erläuterungen und Anweisungen für die Signierung der Todesursachen“ (23) (abgekürzt „Addendum“) herausgegeben, in der ausführlich die Bestimmungen im „Handbuch der Internationalen Statistischen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen“ dargestellt und eine Reihe von Positionsnummern der Klassifikation erläutert und erklärt werden, ohne Aufbau und Sinn der Klassifikation zu ändern. Da die Bedeutung einer einwandfreien ärztlichen Bescheinigung über die Todesursache für eine zuverlässige Todesursachenstatistik eindeutig feststeht, hat das Zentrum eine Broschüre zusammengestellt, um die Ärzte mit der internationalen Bescheinigung über die Todesursachen (24) vertraut zu machen. Eine weitere Broschüre befaßt sich mit den Rückfragen bei den Ärzten über unklare und unvollständige Angaben von Todesursachen (25). Um die Analyse der zeitlichen Entwicklung der Sterblichkeit nach Todesursachen zu ermöglichen, hat das Zentrum die Änderungen, die durch die 6. Revision des Internationalen Verzeichnisses notwendig geworden waren, vorgenommen (26). Das Zentrum hat außerdem verschiedene andere Probleme, die in Zusammenhang mit der Internationalen Statistischen Klassifikation stehen, studiert, u. a. die Klassifizierung und Veröffentlichung von mehrfachen Todesursachen; den Inhalt der Rest-Positionsnummern der Internationalen Klassifikation; die Brauchbarkeit der internationalen Form des ärztlichen Leichenschau-scheines. Diese Arbeiten wurden den anderen Staaten zur Kenntnisnahme und eventuellen Verwendung zugeleitet. Endlich sammelte, klassifizierte und analysierte das Zentrum die mit der Internationalen Klassifikation gemachten Erfahrungen und unterstützte alle vorbereitenden Arbeiten für die 7. Revision des Internationalen Verzeichnisses der Krankheiten und Todesursachen.

## 7. Revision des Internationalen Verzeichnisses

Der Sachverständigenausschuß für Gesundheitsstatistik empfahl in seinem dritten Bericht (20), daß die in Zehnjahresabständen durchzuführenden Revisionen des Internationalen Verzeichnisses in den Jahren, deren Jahreszahl mit der Ziffer „5“ endet, erfolgen sollen, damit das überarbeitete Handbuch zu Beginn der mit Ziffer „8“ endenden Jahre für die Mortalitätsstatistiken zur Verfügung stünde. Diese Regelung sollte es den Staaten ermöglichen, genügend Erfahrungen bei der Benutzung des neuen Internationalen Verzeichnisses zu sammeln, bevor Sterblichkeitsuntersuchungen unter Verwendung der Volkszählungsergebnisse, die in einer Reihe von Staaten in den mit den Ziffern „0“ oder „5“ endenden Jahreszahlen erfolgen, durchgeführt werden. Konsequenterweise empfahl der Sachverständigenausschuß die Durchführung der 7. Revision im Jahre 1955 und ihre Beschränkung auf Änderung und Erläuterung von Irrtümern und Unvollständigkeiten. Die vorläufigen Änderungsvorschläge der WHO-Arbeitsgruppe für Klassifizierung von Krankheiten (27) auf der Grundlage der Erfahrungen bei der Verwendung der Klassifikation wurden den nationalen Behörden und Einrichtungen, die für die Aufstellung von Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken verantwortlich sind, zur Stellungnahme zugeleitet. Die eingegangenen Anregungen wurden von dem Sach-

verständigenausschuß für Gesundheitsstatistik überprüft und berücksichtigt, soweit es die Einschränkung des Revisionszieles erlaubte (28). Die von dem Ausschuß vorbereiteten Änderungsvorschläge wurden anschließend von der Internationalen Konferenz für die 7. Revision des Internationalen Verzeichnisses, die vom 21. bis 27. Februar 1955 in Paris unter der Schirmherrschaft der WHO stattfand, erörtert.

Die Konferenz legte in ihrem Bericht (29) die endgültigen Empfehlungen für die 7. Revision des Internationalen Statistischen Verzeichnisses nieder. Sie gab ihre Zustimmung dazu, das internationale Formblatt der ärztlichen Bescheinigung über die Todesursachen nicht abzuändern, empfahl aber der WHO, die Erfahrungen der einzelnen Staaten bei der Verwendung anderer Formen dieser Bescheinigung zu sammeln, um mögliche Verbesserungen des gegenwärtigen internationalen Formblattes vornehmen zu können. Die Konferenz schlug vor, den Grundsatz beizubehalten, bei der Auswahl des Grundleidens von der primären Todesursache auszugehen. Sie empfahl, die im Handbuch von 1948 aufgeführten Anweisungen mit denen im „Addendum“ (23) zusammenzufassen und nach Möglichkeit zu vereinfachen. Obgleich anerkannt wurde, daß Schwierigkeiten bei der Verwendung der Klassifikation von Totgeburten auftraten, wurde vorgeschlagen, die Sammlung weiterer nationaler Erfahrungen abzuwarten, bevor grundsätzliche Änderungen dieses Abschnitts der Klassifikation vorgenommen werden sollten. Eine Reihe von Untersuchungen wurde vorgeschlagen, die es ermöglichen sollte, eine brauchbare Grundlage für die Verbesserung der Totgeburten-Systematik zu schaffen. Der Sachverständigenausschuß für Gesundheitsstatistik empfahl u. a. in seinem zweiten Bericht (18) Untersuchungen über verschiedene Grundsätze bei der Bescheinigung und Auswahl der Ursachen zum Zwecke einer Auszählung, die sich aber nicht auf die Auszählung einer einzigen Ursache beschränken sollte. Weiter schlug er vor, die angegebenen Ursachen bei Foetaltod und die Todesursachen während der Neonatalperiode zu vergleichen und zu versuchen, sie in Übereinstimmung zu bringen und auch Untersuchungen über Auszählungen der Ursachen des Foetaltodes nach der Schwangerschaftsdauer vorzunehmen.

Die Konferenz empfahl auch die Erleichterung von Verpflichtungen, die durch gewisse Artikel der WHO-Regulationen von 1948 auferlegt worden waren, da diese sogar die Erfordernisse und Möglichkeiten von hochentwickelten Staaten überschritten. Sie billigte außerdem zu, daß im Hinblick auf die Morbiditätsverzeichnisse der Artikel 14 zu einschränkend sei und schlug vor, diesen Artikel durch mehr Freizügigkeit in der Wahl der Verzeichnisse zu erweitern. Die 9. Vollversammlung der WHO (30) nahm am 21. Mai 1956 die zusätzlichen Regulationen für die Abänderung der WHO-Regulationen von 1948 an und forderte den Generaldirektor der WHO auf, die Klassifikation von 1948 den Empfehlungen der 7. Revisionskonferenz entsprechend zu überarbeiten und eine Neuauflage beider Bände des Handbuches herauszugeben.

Neben der Revision der Klassifikation sollte die Konferenz besondere Aufmerksamkeit den Methoden und Maßnahmen schenken, mit deren Hilfe Angaben über die gesundheitlichen Bedingungen in Gebieten mit Ärztemangel ermittelt werden können, da in solchen Gebieten Todesursachen nicht immer auf ärztlichen Diagnosen basieren, und daher das Internationale Verzeichnis nicht einwandfrei verwendet werden kann. Man ließ die Möglichkeit offen, Angaben über Morbidität und Mortalität mit Hilfe einfacher Ursachenverzeichnisse, die lediglich nach Symptomen, groben anatomischen Lokalisationen oder Systemen gegliedert

sind, zu sammeln. Die Konferenz empfahl der WHO, in die verschiedenen Methoden der Sammlung und Veröffentlichung von Ergebnissen über gesundheitliche Verhältnisse in Gebieten, in denen es an ausreichendem medizinischem Personal oder an den Möglichkeiten für eine einwandfreie Diagnostik fehlt, Einblick zu nehmen. Sie schlug außerdem vor, die bereits auf nationaler oder regionaler Ebene durchgeführten Untersuchungen zu koordinieren.

Auf Grund der umfangreichen Tagungsunterlagen, die für die Unterrichtung der nationalen Ausschüsse für Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistik vorbereitet waren, erörterte die Konferenz auch Fragen, die mit der Internationalen Klassifikation und ihrer Verwendung in Zusammenhang stehen. Weiter wurde der WHO empfohlen, für die Entwicklung einheitlicher Methoden der Klassifizierung und der Tabellenveröffentlichung von mehrfachen Todesursachenstatistiken Sorge zu tragen und Kombinationen von Krankheiten, die zweckmäßigerweise von mehreren Staaten untersucht werden sollten, vorzuschlagen. Man regte an, einen Erfahrungsbericht über die in den verschiedenen Staaten verwandten Maßnahmen zur Erlangung zusätzlicher Angaben bei unvollständigen, zweifelhaften oder in anderer Weise unbefriedigenden Feststellungen der Todesursachen auszuarbeiten, um die Ergebnisse derartiger Untersuchungen anderen Staaten zur Kenntnis und Verwendung mitteilen zu können.

### **Internationales Statistisches Verzeichnis der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen**

Die 6. und 7. Revision erweiterte die Positionsnummern für Krankheiten der früheren internationalen Verzeichnisse insofern, als besondere Positionsnummern für nichttödliche Krankheiten und Verletzungen geschaffen wurden. Diese Erweiterung erfolgte anlässlich der 6. Revision des Internationalen Verzeichnisses, nachdem eingehende Untersuchungen in Großbritannien und den Vereinigten Staaten von Amerika gezeigt hatten, daß das Internationale Verzeichnis eine zweckmäßige Grundlage zur Entwicklung einer Klassifikation sowohl für Morbiditäts- als auch für Mortalitätsstatistiken darstellt.

Bevor die Grundsätze erläutert werden können, die der neuen Klassifikation zugrunde liegen, ist es angebracht, sich erneut den Zweck einer statistischen Klassifikation vor Augen zu führen und daran zu denken, daß diese ein statistisches Verzeichnis von krankhaften Zuständen darstellt und nicht eine Terminologie zur Bezeichnung von Krankheiten oder anderen Gesundheitsschädigungen. Das bedeutet, daß nicht jeder krankhafte Zustand eine eigene Positionsnummer erhält, sondern daß es für jeden derartigen Zustand eine Gruppe geben muß, in die er eingereiht werden kann. Dies wurde durch eine Methode erreicht, welche eine Auswahl und Einteilung in Gruppen vorsah. So wurde z. B. die große Gruppe der Psychosen in einer zweistelligen Positionsnummer zusammengefaßt und dann in neun Gruppen aufgeteilt, welche den Arten von Psychosen entsprachen. Außerdem wurde eine 10. Gruppe geschaffen, in der alle Psychosen untergebracht werden können, die noch nicht in ihrem Wesen erkannt oder ungenügend definiert sind. Die Einteilung der Gruppen geht von der Häufigkeit und Bedeutung der Krankheitszustände sowie von ihrer Definierbarkeit aus. Eine solche Einteilung kann dann als zufriedenstellend angesehen werden, wenn eine möglichst geringe Zahl von Krankheitszuständen in eine Restgruppe eingereiht werden muß.



### Dreistellige (allgemeine) Systematik

Die Zuordnung im Rahmen dieser Klassifikation muß in gewissem Umfange der Auswahl des Einzelnen überlassen bleiben, da eine streng systematische Gruppierung praktisch nicht durchführbar ist. Jedoch folgt die Einteilung in große Gruppen im allgemeinen den Grundsätzen, die bei der Aufstellung des Internationalen Todesursachenverzeichnisses maßgeblich waren. Die Klassifikation, gegliedert in 17 Hauptgruppen, behandelt zunächst die Krankheiten, die durch ein spezifisches infektiöses Agens hervorgerufen werden, dann kommen die Gruppen für die Neubildungen und für die allergischen, endokrinen, Stoffwechsel- und Ernährungskrankheiten. Von den übrigbleibenden Krankheiten sind die meisten nach ihrer Lokalisation eingeordnet worden mit Sonderabteilungen für die Geisteskrankheiten, Komplikationen der Schwangerschaft und Geburt, bestimmte Krankheiten des frühen Kindesalters, Altersschwäche und schwer definierbare Krankheitszustände und Symptomenkomplexe.

Der letzte Abschnitt enthält eine doppelte Klassifizierung der Verletzungen: einmal nach der „äußeren Ursache der Verletzung“, zum anderen nach der „Art der Verletzung“ (z. B. offene Wunde, Verbrennung). Die Positionsnummern 800—999 werden für diese beiden Gruppierungen verwandt, sie werden aber durch den Vorbuchstaben „E“ für die Klassifizierung nach der äußeren Ursache und durch den Vorbuchstaben „N“ für die Klassifizierung nach der Art der Verletzung unterschieden.

Den großen Hauptgruppen sollte nicht allzuviel Wert beigemessen werden, da sie nicht ein in die Nummerung eingearbeiteter Bestandteil sind. Obgleich diese Anordnung ein reguläres Merkmal des Internationalen Verzeichnisses ist, sind diese Hauptgruppen niemals wirklich zusammenhängende Krankheitsbezeichnungen für die Bildung statistisch echter und verwendbarer Gruppen. Bei jeder Revision der Vergangenheit wurden Krankheiten von einem zum anderen Abschnitt umgesetzt. Hierdurch sind die Krankheitsgruppen über längere Zeiträume selten wirklich vergleichbar geblieben.

Die Allgemeine Systematik auf den Seiten 267 ff besteht aus einer Aufzählung von 612 Positionsnummern von Krankheiten oder krankhaften Zuständen. Dazu kommen 153 Positionsnummern zur Klassifizierung der äußeren Ursache von Verletzungen und 189 Positionsnummern zur Klassifizierung nach der Art der Verletzung. Für die Nummerung wurde ein dekadisches System angewandt, in dessen Rahmen die Einzelgruppen durch dreistellige Positionsnummern bezeichnet wurden. Vielfach bedeuten die ersten beiden Stellen der dreistelligen Positionsnummer wichtige Krankheitsgruppen oder charakteristische Sammelgruppen. Die dritte Stelle unterteilt jede Gruppe in Untergruppen, welche spezifische Krankheiten enthalten oder welche eine Krankheit oder einen Zustand unter einem charakteristischen Gesichtspunkt, wie z. B. seiner Lokalisierung, zusammenfassen. Außerdem sind die dreistelligen Positionsnummern nicht fortlaufend numeriert worden; vielmehr sind einzelne Nummern ausgelassen worden, um den zusammenfassenden Charakter der ersten beiden Stellen dort aufrechtzuerhalten, wo sie von Bedeutung sind. Zusätzliche dreistellige Gruppen können nicht in die Klassifikation neu hineingebracht werden, es sei denn, das Verzeichnis würde durch ein internationales Abkommen in eine neue Form gebracht. Das Zahlensystem ist absichtlich als geschlossenes System angelegt worden, das heißt, jede

Gruppe wird mit einer Null an dritter Stelle der Positionsnummer eingeleitet, wonach die Nummerung gemäß der Anzahl der in jeder Gruppe enthaltenen Untergruppen weiterläuft. Die bei der 6. Revision des Internationalen Verzeichnisses eingeführte Nummerung nach dem dekadischen System wurde auch bei der 7. Revision beibehalten. Sie ermöglicht eine größere Elastizität und Zweckmäßigkeit, dazu die Bildung einer großen Zahl von Hauptgruppen eindeutiger Krankheiten oder Krankheitsgruppen. Außerdem erlaubt sie die Einfügung neuer Gruppen bei späteren Revisionen, ohne die Grundnummerung anderer Gruppen umzu stoßen. Auch auf die schriftlichen und mechanischen Rechenoperationen ist Rücksicht genommen.

### Ausführliche Systematik und vierstellige Untergruppen

Die in dem Internationalen Statistischen Verzeichnis der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen enthaltene, nach Gruppen gegliederte Systematik bildet den Rahmen der Klassifikation. Darüber hinaus ist es aber notwendig, die zu jeder Gruppe gehörigen Diagnosen zu kennen, ehe die Klassifikation benutzt wird. Zwar ist bei einer großen Zahl von Gruppen der Titel unmißverständlich genug, um alle darunter fallenden Krankheitszustände erkennen zu lassen, doch lassen dafür andere Titel der persönlichen Auslegung erheblichen Spielraum. Ein befriedigender internationaler Vergleich von Statistiken, die auf der Grundlage einer Klassifikation aufgestellt worden sind, ist jedoch nur möglich, wenn kein Zweifel über den Inhalt der Gruppen herrschen kann.

Daher sind in der Ausführlichen Systematik alle Krankheitsbezeichnungen aufgeführt. Zahlreiche dreistellige Gruppen sind hier in vierstellige Untergruppen unterteilt worden. Diese Untergruppen treten in der Allgemeinen Systematik nicht in Erscheinung und können bis zu einem gewissen Grad als willkürlich betrachtet werden; trotzdem sind sie wichtig und wesentlich für Staaten oder Organisationen, die umfassendere Untersuchungen über Krankheits- und Todesursachen anstellen wollen. Wenn noch mehr in Einzelheiten gegangen werden soll, als im Rahmen der Systematik mit Untergruppen vorgesehen, können durch Ausnutzung der vierten Stelle zusätzliche Untergruppen geschaffen werden. So sind z. B. in dem Abschnitt „750 Mißbildungen“ keine vierstelligen Untergruppen aufgeführt; trotzdem kann die vierte Stelle zur näheren Charakterisierung der Art der Mißbildung verwandt werden, wobei es jedoch empfehlenswert erscheint, Buchstaben an Stelle von Ziffern einzusetzen, um damit zum Ausdruck zu bringen, daß der so bezeichnete Krankheitsprozeß in dem Internationalen Verzeichnis nicht vorkommt. Es bedarf keiner Erklärung, daß diese vierstelligen Untergruppen sich nur auf solche Krankheitszustände beziehen dürfen, die in der übergeordneten dreistelligen Gruppe vorgesehen sind.

Obwohl die Aufnahme sämtlicher Fachausdrücke, die in Leichenschau-scheinen und anderen ärztlichen Aufzeichnungen auftreten können, weder möglich noch wünschenswert war, ist der Versuch unternommen worden, nicht nur die meisten Diagnosen der offiziellen Terminologie, sondern auch die sonst in den verschiedenen Ländern üblichen Krankheitsbezeichnungen zu bringen. Außerdem stellte sich die Notwendigkeit heraus, zahlreiche veraltete, in Krankengeschichten und Leichenschau- bzw. Totenscheinen noch benutzte Ausdrucksweisen mit in das Ausführliche

Verzeichnis einzubeziehen, wobei jedoch alle nicht eindeutigen und weniger gebräuchlichen Diagnosen weggelassen wurden und nur im Alphabetischen Register (Band 2) erscheinen.

### Allgemeine Gesichtspunkte zur Klassifikation

Obgleich keine ernsthaften Bedenken gegen die Grundstruktur der Klassifikation erhoben wurden, ist wiederholt die Frage nach der Abänderung einiger Abschnitte und gewisser Grundzüge der Klassifikation aufgeworfen worden.

Es muß zugebilligt werden, daß manche Abschnitte der Klassifikation nicht voll befriedigen. Derartige Unzulänglichkeiten sind jedoch Zeichen für immer vorhandene unterschiedliche Ansichten, die durch eine Fortentwicklung von Krankheitslehre und Ätiologie der Krankheiten bedingt sind. Bevor nicht eine grundsätzliche Übereinstimmung zwischen Klinikern und Pathologen sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene erreicht ist, sollte es daher vorgezogen werden, Änderungen der Klassifikation zu unterlassen. Der Abschnitt „Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen“ ist ein typisches Beispiel dafür. Im Hinblick auf die Vielfältigkeit der in den verschiedenen Staaten gebräuchlichen klinischen Klassifikationen, die voneinander sowohl hinsichtlich der Terminologie als auch der Grundsätze der Klassifizierung abweichen, würde bei dem jetzigen Stand jede größere Änderung der Klassifikation international nicht unbedingt mehr befriedigen als die vorhandene Lösung. Ein weiteres Beispiel bietet die große Gruppe der degenerativen Gefäßleiden, die sich als Hypertonie, Arteriosklerose, kardiale und renale Affektionen oder Schädigungen des Zentralnervensystems manifestieren können. Man muß zugeben, daß die Anordnung in der Klassifikation künstlich ist und durch die Hinweise auf zahlreiche Fußnoten und Regeln die Benutzung erschwert wird. Die gegenwärtige Anordnung wurde jedoch bei der 6. Revision als ein Kompromiß zwischen der Auffassung, die der Hypertonie eine Bedeutung als ätiologischem Faktor zuweist und jener, die eine Kontinuität mit früheren Statistiken aufrechtzuerhalten sucht, angesehen. Es ist anzunehmen, daß sowohl die in letzter Zeit erzielten Fortschritte der medizinischen Wissenschaft als auch ein intensives Studium der Zusammenhänge dieser Leiden gemeinsam dazu beitragen werden, die erforderliche Grundlage für eine Abänderung dieser Abschnitte der Klassifikation zu schaffen.

Ein anderer häufig erhobener Einwand betrifft die Anordnung gewisser Krankheiten innerhalb der Klassifikation, z. B. die des akuten Gelenkrheumatismus, der Lungenentzündung und der Grippe. Der akute Gelenkrheumatismus, der früher in der Gruppe der Allgemeinkrankheiten, zusammen mit Ernährungsstörungen, Krankheiten der endokrinen Drüsen usw. aufgeführt war, wurde bei der 6. Revision der Gruppe der Krankheiten des Kreislaufsystems zugewiesen, obgleich anerkannt wurde, daß es eine Krankheit des Bindegewebes sei und streng genommen nicht zu einem Einzelsystem gehöre. Da aber kardiovaskuläre Folgezustände des akuten Gelenkrheumatismus eine große Bedeutung haben, und der akute Gelenkrheumatismus wegen des häufigen Aufflackerns rheumatischer Prozesse in Zusammenhang mit chronischen rheumatischen Herzkrankheiten steht, besteht eine gewisse Berechtigung, den akuten Gelenkrheumatismus den Krankheiten des Kreislaufsystems zuzuordnen. Ähnlich ließe sich eine Einordnung der Grippe

und Lungenentzündung bei den Krankheiten der Atmungsorgane und nicht bei den Infektionskrankheiten begründen. Die nahe Verwandtschaft von Grippe und akuten Infektionen der oberen Luftwege, deren Ätiologie häufig unbekannt ist, lassen es wünschenswert erscheinen, diese Leiden in jeder Klassifikation nahe beieinander stehen zu lassen. Grundsätzlich ist in diesem Zusammenhang daran zu erinnern, daß die Anordnung einer besonderen Krankheitsgruppe innerhalb einer Klassifikation in erster Linie für die statistische Auszählung gilt und die Anordnung nicht von grundlegender Bedeutung ist, seitdem für diese Krankheiten besondere Positionsnummern im Ausführlichen Verzeichnis vorhanden sind und ihre Auszählung häufig sogar bei Verwendung zusammengefaßter Verzeichnisse möglich ist.

Andere Stellungnahmen befassen sich mit dem gesonderten Nachweis von Krankheitsgruppen ohne und mit Komplikationen. Es darf wohl angenommen werden, daß dieser gesonderte Nachweis von unterschiedlicher Bedeutung ist, je nachdem es sich um Morbiditäts- oder Mortalitätsstatistiken handelt. So muß z. B. hervorgehoben werden, daß in den Fällen von „Akutem fieberhaften Gelenkrheumatismus ohne Herzbeteiligung“ (Pos.-Nr. 400) und „Akutem fieberhaften Gelenkrheumatismus mit Herzbeteiligung“ (Pos.-Nr. 401) der Tod nicht allein durch den akuten Gelenkrheumatismus verursacht wird und daß daher Sterbefälle ohne Angabe einer Herzbeteiligung doch als rheumatische Herzkrankheiten angesehen und auch als solche gezählt werden müssen. Obgleich diese Begründungen stichhaltig sind, betreffen sie die Klassifikation selbst nicht, da diese nur Gruppen für die Einordnung, die auf Leichenschau- bzw. Totenscheinen oder Krankheitsbescheinigungen angegeben sind, vorsieht. Es ist allein von Bedeutung, die aufgestellten Statistiken dahingehend auszulegen, daß möglicherweise auch Krankheiten ohne Komplikation den Tod verursachen können. Diese Art der Darstellung muß auch bei mehreren anderen Gruppen der Klassifikation erfolgen. So ist z. B. bei der Analyse der Mortalität nach Ursachen anzunehmen, daß eine beträchtliche Anzahl von Sterbefällen, die als „Abdominalhernie ohne Erwähnung einer Einklemmung“ (Pos.-Nr. 560) signiert wurden, in Wirklichkeit Komplikationen einer Einklemmung sind, da diese häufig den Tod verursachen. Es muß angenommen werden, daß es sich um Hernien mit so geringfügigen Komplikationszeichen handelte, daß eine entsprechende Angabe von den Ärzten nicht gemacht wurde. Man sollte aber sorgfältig beachten, daß derartige Auslegungen von Mortalitätsangaben, die ihren tatsächlichen Inhalt überschreiten, mit Zurückhaltung und Vorsicht und nur auf Grundlage der Kenntnis des klinischen Verlaufs der Krankheiten verwertet werden.

Schließlich müssen auch noch die Verschiedenheiten der medizinischen Terminologie, die sich naturgemäß zwischen den differenzierten Fragen ergeben, berücksichtigt werden. Sie erschweren die Aufstellung einer Klassifikation zur vollen Zufriedenheit eines jeden Benutzers. So werden z. B. auf den Seiten 333 ff der Systematik die Neubildungen aufgezählt, die nach dem histologischen Befund als bösartig bzw. als gutartig — falls die Bösartigkeit nicht ausdrücklich hervorgehoben wird — anzusehen sind. Obgleich diese Auszählung mit einer allgemeinen Zustimmung rechnen darf, besteht unter den Pathologen bezüglich einiger dieser Benennungen keine Übereinstimmung. Diese Aufzählung soll daher lediglich für die Fälle ohne Zusatz von „bösartig“ oder „gutartig“ als Richtlinie dienen. Liegt aber die Angabe des Pathologen vor, ist diese maßgebend.

Die Verschiedenheiten der medizinischen Terminologie treten noch stärker zwischen verschiedenen Sprachen in Erscheinung. So wird z. B. die Bezeichnung „anthrax“ in französisch sprechenden und ebenfalls in einigen spanisch sprechenden Staaten für eine Staphylokokkeninfektion der Haut, die in Pos.-Nr. 690 einzuordnen ist, gebraucht. In der englischen, deutschen und in einigen anderen Sprachen bedeutet die gleiche Bezeichnung eine Infektion durch den *Bacillus anthracis*, die in die Pos.-Nr. 062 einzuordnen ist. Es ist daher offensichtlich, daß die nicht englischen Fassungen der Klassifikation nicht wörtliche Übersetzungen des Originaltextes sein dürfen, sondern der gebräuchlichen eigenen medizinischen Terminologie angepaßt sein müssen. Die WHO hat sich bereits bemüht, außer der grundlegenden englischen Ausgabe auch eine französische und spanische Fassung zusammenzustellen, in denen die gebräuchlichen medizinischen Ausdrücke, die nach Möglichkeit auch gleichzeitig ihren eigentlichen Sinn und ihre ursprüngliche Bedeutung beibehalten sollen, verwandt werden. Auf diesem Gebiet können aber weitere Verbesserungen erzielt werden, wenn die Benutzer des Verzeichnisses der WHO derartige örtlich bedingte Unterschiede mitteilen, und wenn die Ärzte selbst Bedeutung und Gebrauch der Krankheitsbezeichnungen festlegen.

#### **Anwendung der statistischen Klassifizierung in der Morbiditäts- und Mortalitätsstatistik**

Bei der Aufstellung von Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken ist die Internationale Statistische Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen ein erstes Hilfsmittel, vor dessen Anwendung eine Entscheidung darüber getroffen werden muß, welchem Zweck die betreffende Statistik dienen soll. Dieses Problem ist komplexer Natur, da sowohl bei Krankheit als auch bei Tod mehr als ein pathologischer Prozeß eine Rolle spielen kann. Infolgedessen enthält in der Mehrzahl aller Staaten der Leichenschau- bzw. Totenschein und vielfach auch ein großer Prozentsatz aller anderen ärztlichen Bescheinigungen mehr als eine Angabe über Krankheit oder Tod. Als erstes Problem steht daher zur Debatte, ob die betreffende Statistik auf die Zahl der Kranken oder Gestorbenen hinzielt, oder ob es dabei mehr darauf ankommt, die Krankheitszustände zu erfassen, welche Krankheit oder Tod herbeigeführt haben. Beide Arten der Statistik sind für die Erfassung von Morbidität und Mortalität wichtig und daher einer Untersuchung wert.

*Anwendung in der Todesursachenstatistik.* Bei den alten Sterberegistern, die gewöhnlich nur eine einzige Todesursache enthielten, genügten wenige einfache Regeln, um eine einheitliche Auswahl der Todesursache zu gewährleisten. Die gewöhnliche Form des Sterberegisters ging daher von dem einzelnen Todesfall aus, wobei jedes Mal nur eine einzige Todesursache angegeben wurde. Mit der Zeit erschienen auf einer immer größeren Anzahl von Leichenschau-scheinen mehrere Todesursachen. So wurde das Problem der Aussonderung der Todesursachen immer wesentlicher für die Aufstellung vergleichbarer Statistiken.

Als Bertillon im Jahre 1900 die erste verbesserte Auflage des Internationalen Todesursachenverzeichnisses herausgab, legte er eine Reihe von Grundsätzen für die Auswahl der primären Todesursachen fest. Der Kommentar des Bevölkerungsstatistischen Amtes der Vereinigten Staaten zur Anwendung dieser Grundsätze wurde in das 1914 erstmalig veröffentlichte und später mehrfach (1925, 1933, 1944)

neu herausgegebene Handbuch der konkurrierenden Todesursachen für die Vereinigten Staaten aufgenommen. Neben den Vereinigten Staaten haben sich in den vergangenen Jahren verschiedene andere Staaten dieses Handbuches als Leitfaden bei der Auswahl der zu registrierenden Todesursache bedient.

In der Zeit von 1902—1939 hat das Bevölkerungsstatistische Amt für England und Wales eigene Regeln für die Auswahl des Grundleidens verwendet, die elastischer waren als diejenigen im Handbuch der konkurrierenden Todesursachen für die Vereinigten Staaten. Von 1940 an wurde es in England gebräuchlich, für die Register diejenige Todesursache zu erfassen, die von dem zuständigen Arzt als Grundleiden bezeichnet worden war, mit Ausnahme derjenigen Fälle, in denen die Reihenfolge der Eintragung in den Totenscheinen offensichtlich fehlerhaft war. Diese Veränderung des Verfahrens ergab sich dadurch, daß im Jahre 1926 in England ein neues Formular für den Totenschein eingeführt worden war, welches dem zuständigen Arzt die Möglichkeit bot, die Reihenfolge der zum Tode führenden Ereignisse mit größerer Deutlichkeit wiederzugeben.

Wie bereits erwähnt, hatte die 5. Revisionskonferenz die Vereinigten Staaten beauftragt, die früheren Untersuchungen über das Problem der konkurrierenden Todesursachen gemeinsam mit anderen Staaten und Organisationen fortzusetzen.

Die Arbeiten des Ausschusses der Vereinigten Staaten führten dazu, daß auf der 6. Revisionskonferenz das internationale Formblatt zur Bescheinigung der Todesursache sowie die Regeln für die Auswahl des Grundleidens gebilligt wurden.

Bei der Verwendung der von der 6. Revisionskonferenz angenommenen Regeln traten in einigen Staaten Schwierigkeiten auf, die Erläuterungen und zusätzliche Anweisungen erforderlich machten. Wie bereits vorher ausgeführt wurde, hat das WHO-Zentrum für Klassifizierung von Krankheiten nach Beratung mit mehreren nationalen Behörden und nach praktischen Untersuchungen zusätzliche Regeln aufgestellt, die in dem oben erwähnten „Addendum“ (23) enthalten sind. Die für die Signierung zwischen dem Handbuch von 1948 und dem „Addendum“ abgestimmten Regeln sind in einem nachfolgenden Abschnitt dieses Bandes enthalten. Diese Regeln wurden den Empfehlungen der Konferenz (29) entsprechend soweit als möglich vereinfacht und zusammengefaßt, um ihre Anwendung zu erleichtern. Dadurch ergab sich eine umfangreiche Umstellung, die jedoch in erster Linie redaktioneller Art war und die Substanz der Regeln nicht wesentlich änderte.

*Anwendung der Klassifizierung in der Krankheits- und Invaliditätsstatistik.* Morbidität ist wesentlich schwieriger zu definieren als Mortalität, da sie eher als eine dynamische denn als eine statische Erscheinung zu gelten hat. Der Tod ist ein endgültiges Ereignis, dessen Vorkommen numerisch erfaßt werden kann. Der Begriff Krankheit jedoch reicht von einer geringfügigen Änderung des normalen Gesundheitszustandes, die auf den Ablauf des täglichen Lebens keinen Einfluß hat, bis zur schwersten chronischen Schädigung, welche dauernde Bettruhe oder Pflege erfordert. Es kann auch vorkommen, daß ein Kranker während der Beobachtungszeit nur einmal einen akuten Schub seiner Krankheit durchmacht, oder aber, daß er wiederholt die Erscheinungen der gleichen Krankheit zeigt. Umgekehrt kann ein Patient während des gleichen Zeitraumes an zwei oder mehreren Krankheiten leiden. Auf diese Weise wird das Problem der Registrierung äußerst kompliziert, und es ist nicht schwer zu erkennen, daß Regeln für die Anwendung der vorliegen-

den Klassifikation zur Aufstellung von Krankheitenstatistiken nicht in so präziser und verhältnismäßig einfacher Form angegeben werden können wie für die Mortalitätsstatistik, da die Praxis der Anwendung sowohl von dem zu untersuchenden Krankheitszustand als auch von dem Zweck der Statistik abhängt.

Während im Handbuch besondere Anmerkungen zur Mortalitätsstatistik enthalten sind, fehlen entsprechende Anmerkungen für die Sammlung und Aufstellung von Morbiditätsstatistiken, oder sie sind so unzulänglich, daß das Handbuch nicht gleichzeitig für beide Zwecke zu benutzen ist. Bisher wurde noch keine internationale Vereinbarung getroffen, welche Angabe bei Vorliegen mehrerer Ursachen als Grundleiden auszuwählen ist. Das Handbuch wurde aber dennoch, trotz des Fehlens oder der Dürftigkeit von besonderen Anweisungen für die Klassifizierung und Auszählung von Morbiditätsangaben, in den letzten Jahren in zunehmendem Umfang bei Morbiditätsstatistiken benutzt. Es ist zu hoffen, daß bald ausreichende Erfahrungen über die Sammlung von Morbiditätsstatistiken aus mehreren Quellen und zu verschiedenen Zwecken zugänglich gemacht werden, die es ermöglichen, international anwendbare Regeln für die Klassifizierung von Morbiditätsangaben aufzustellen. Um in der Zwischenzeit Vergleiche zu ermöglichen, wäre es wertvoll, in den veröffentlichten Morbiditätsstatistiken die bei ihrer Aufstellung benutzten Regeln anzugeben.

### Sonderverzeichnisse

Bei der Darstellung oder Veröffentlichung von Mortalitäts- oder Morbiditätsstatistiken ist die Zahl der Krankheitsgruppen begrenzt. Die Auswahl der Positionsnummern oder Gruppen von Positionsnummern, die verwendet werden sollen, ist abhängig von dem Zweck der statistischen Tabellen. Es kann daher zweifellos eine Vielfalt von Sonderverzeichnissen entwickelt werden, welche die drei- oder vierstelligen Positionsnummern der Klassifizierung auf verschiedene Weise nutzbar machen.

Die 6. Revisionskonferenz empfahl drei Verzeichnisse zu Auszählungen der Morbiditäts- und Mortalitätsangaben nach Ursachen, um den allgemeinen Erfordernissen zu genügen. Die in einem späteren Abschnitt dieses Handbuches enthaltenen Verzeichnisse sind:

- Verzeichnis A.    Mittleres Verzeichnis mit 150 Positionen für die Morbiditäts- und Mortalitätsstatistik
- Verzeichnis B.    Gekürztes Verzeichnis mit 50 Positionen für die Mortalitätsstatistik
- Verzeichnis C.    Sonderverzeichnis mit 50 Positionen für die Morbiditätsstatistik der Sozialversicherung

Man legte besonderen Nachdruck darauf, diese Verzeichnisse als solche zu benutzen oder in einer Weise zu erweitern, daß durch einfache Zusammenfassung der Untergruppen die Bildung der ursprünglichen Krankheitsgruppen möglich wurde. Um nun erkennen zu können, in welcher Weise die Angaben in den für besondere Zwecke gefertigten Tabellen zusammengestellt wurden, sollte klar hervorgehen, welchen Positionsnummern des ausführlichen Verzeichnisses die aufge-

fürten Todesursachengruppen entsprechen. Die Möglichkeit einer Ausweitung der verschiedenen Verzeichnisse ist in den WHO-Regulationen besonders hervorgehoben worden, und eine Anzahl von Staaten hat eine solche Erweiterung auch, nach Annahme des für ihre eigenen Zwecke erforderlichen Verzeichnisses, vorgenommen. Die 7. Revisionskonferenz hat die besonderen nationalen Erfordernisse anerkannt und darin zugestimmt (29), daß Aufgliederungen, mit denen die einzelnen Staaten ihren Erfordernissen gerecht werden, nicht unbedingt eine internationale Anwendung finden müßten.

Im Hinblick auf die Auszählung von Morbiditätsangaben stellte die Konferenz die Vielfältigkeit der verwendeten Verzeichnisse der Krankheiten, die zum größten Teil auf dem Mittleren Internationalen Verzeichnis (Liste A) oder dem Sonderverzeichnis (Liste C) basieren, für die Aufstellung und Veröffentlichung von Morbiditätsstatistiken der mannigfachsten Art fest. Da die Notwendigkeit der verschiedensten Krankheitsverzeichnissen zum Zwecke einer Zusammenfassung von Morbiditätsangaben auf Grund uneinheitlicher Quellen und im Hinblick auf mannigfache Anwendungsmöglichkeit (Stichprobenerhebung über Krankheitshäufigkeit, Krankenhausmorbidität, Schulkinderuntersuchungen usw.) anerkannt wurde, hielt es die Konferenz gegenwärtig nicht für ratsam, eine Reihe von zusätzlichen Internationalen Standard-Krankheitsverzeichnissen für Morbiditätsstatistiken aufzustellen. Sie befürwortete aber die Entwicklung von speziellen Zwecken dienenden Sonderverzeichnissen, die auch als nützliche Anleitungen anzusehen sind, ohne den Charakter von Internationalen Standardverzeichnissen zu besitzen. Die größere Freizügigkeit in der Wahl derartiger Verzeichnisse für Morbiditätsstatistiken ist in den überarbeiteten WHO-Regulationen festgelegt.

Die Konferenz hielt es für möglich, ein annehmbares Internationales Verzeichnis der Krankheiten als Ausgangsbasis zu entwickeln und dieses durch erforderliche Erweiterungen für die verschiedensten Zwecke, sowohl für Morbiditäts- als auch für Mortalitätsstatistiken, zu verwenden. Sie stellte fest, daß ein derartiges Verzeichnis nützliche und orientierende Vergleiche über Häufigkeitsverhältnisse bei den verschiedenen Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken ermöglichen würde und zwar sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene. Die Konferenz empfahl daher der WHO, die Aufstellung von Sonderverzeichnissen nochmals zu prüfen und zu versuchen, ein Kurzverzeichnis, das als allgemeine Ausgangsbasis für erweiterte und den besonderen Erfordernissen der Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken entsprechende Verzeichnisse dienen könnte, zu entwickeln. Im Hinblick auf das Sonderverzeichnis (Liste C) für die Morbiditätsstatistik der Sozialversicherung entschied die Konferenz, die Liste C vorläufig unverändert beizubehalten, obwohl die Praxis gezeigt hat, daß mehrere Positionsnummern erweitert werden müßten, um wirklich anwendbar zu sein. Weiterhin wurde von der Konferenz erwähnt, daß die WHO gemeinsam mit dem Internationalen Arbeitsamt die Liste C nochmals unter Berücksichtigung der obigen Empfehlung überprüfen möge.

Es wurde nochmals als wichtig herausgestellt, daß sowohl Morbiditäts- als auch Mortalitätsangaben grundsätzlich nach dem Ausführlichen dreistelligen Verzeichnis (mit oder ohne die vierstellige Aufgliederung) und nicht nach irgendeinem gekürzten Verzeichnis, das lediglich für Auszählungs- und Veröffentlichungszwecke verwendet wird, zu signieren sind. Das Fehlen der einzelnen Krankheitsbezeich-



nungen und der Anmerkungen in den Mittleren und Kurzen Verzeichnissen erschwert die Signierung der Morbiditäts- und Mortalitätsangaben. Da außerdem das Alphabetische Register nur die Positionsnummern des Ausführlichen Verzeichnisses enthält, ist die Verwendung des letzteren nicht nur einwandfreier sondern auch einfacher als die der gekürzten Verzeichnisse. Endlich muß auch darauf hingewiesen werden, daß die ausführlichen Gruppen der Krankheits- und Todesursachen ein Studium der Einzelursachen, falls diese benötigt werden, erleichtern. Die Verpflichtung, nach dem Ausführlichen Verzeichnis zu signieren, ist ausdrücklich in den Artikeln 2 und 13 der WHO-Regulationen festgelegt.

### Die Verwendung der Internationalen Klassifikation als Diagnosenindex

Die 7. Revisionskonferenz nahm zur Kenntnis, daß entsprechend der in seinem zweiten Bericht (18) gemachten Empfehlung des Sachverständigenausschusses für Gesundheitsstatistik in einigen Staaten die Internationale Klassifikation mit dem Ziel erweitert wurde, sie als Diagnosenindex für Krankengeschichten zu benutzen. Sie stellte fest, daß die Klassifikation für derartige Zwecke verwendbar sei und empfahl, einen Abschnitt dem überarbeiteten Handbuch beizufügen, in dem die Grundsätze, die bei der Anwendung der Klassifikation als Diagnosenindex (29) zu beachten sind, dargestellt werden sollten. Es wurde aber empfohlen, bei der Erweiterung der Klassifikation für den gewünschten Zweck die in der Klassifikation vorhandenen drei- bzw. vierstelligen Positionsnummern beizubehalten und jede Erweiterung nur nach fünf- bzw. mehrstelligen Positionsnummern vorzunehmen. Falls eine Aufgliederung der dreistelligen Positionsnummern in vierstellige Untergruppen fehlt, ist es empfehlenswert, neue Untergruppen zu schaffen und diese zum Unterschied von den internationalen vierstelligen Positionsnummern zusätzlich durch einen Buchstaben (X oder V) zu kennzeichnen. Diese umgebildeten Untergruppen sollten gegeneinander eindeutig abgegrenzt sein, zusätzliche Untergliederungen der drei- bzw. vierstelligen Gruppen darstellen und nicht mit Untergruppen anderer Gruppen kombiniert werden. Falls neue Untergruppen erwünscht sind, sollte man bei der Klassifizierung auf Synonyma achten.

Der Umfang der Erweiterung hängt von den speziellen Erfordernissen für zusätzliche Einzelheiten ab. Die Fachkrankenhäuser müssen daher selbst entscheiden, ob die vorhandene Klassifikation als Diagnosenindex hinreichend ausführlich ist oder zusätzliche Untergliederungen lohnend sind.

### LITERATUR

1. Registrar General of England and Wales: Sixteenth Annual Report, 1856, Appendix, 75—76.
2. Knipps, Sir G. H. (1929): The International Classification of Disease and Causes of Death and its revision. *Med. J. Aust.* **1**, 2—12.
3. Greenwood, M. (1948): *Medical statistics from Graunt to Farr*. Cambridge, p. 28.
4. Registrar General of England and Wales: First Annual Report, 1839, p. 99.
5. Registrar General of England and Wales: Sixteenth Annual Report, 1856. Appendix, p. 73.
6. Bertillon, J. (1912): Classification of the causes of death (Abstract). *Trans. 15th Int. Cong. Hyg. Demog.* Washington, pp. 52—55.
7. *Bull. Inst. int. Statist.* 1900, **12**, 280.
8. Roesle, E. (1928): *Essai d'une statistique comparative de la morbidité devant servir à établir les listes spéciales des causes de morbidité*. Geneva (League of Nations Health Organization. document C. H. 730).

9. Institut international de Statistique (1940): *Nomenclatures internationales des Causes de Décès*, 1938. The Hague.
10. Registrar General of England and Wales: Sixteenth Annual Report, 1856, Appendix, p. 75.
11. Fourth International Statistical Congress, London, 1860: Programme.
12. Medical Research Council (1944): Special Report Series No. 248, London, 1944.
13. U.S. Public Health Service (1944): Miscellaneous Publication No. 32, Washington, D.C.
14. Off. Rec. Wld Hlth Org., **2**.
15. Off. Rec. Wld Hlth Org., **11**.
16. Off. Rec. Wld Hlth Org., **13**.
17. World Health Organization (1948—49): Manual of the international statistical classification of diseases, injuries, and causes of death. Sixth revision . . . , Geneva.
18. Wld Hlth Org. techn. Rep. Ser., 1950, **25**.
19. Off. Rec. Wld Hlth Org., **28** (Resolution WHA 3.6).
20. Wld Hlth Org. techn. Rep. Ser., 1952, **53**.
21. Wld Hlth Org. techn. Rep. Ser., 1954, **85**.
22. Wld Hlth Org. techn. Rep. Ser., 1950, **5**.
23. World Health Organization (1953): Supplementary interpretations and instructions for coding causes of death, Geneva.
24. World Health Organization (1952): Medical certification of cause of death, Geneva.
25. World Health Organization (1953): Amplification of medical certification of cause of death, Geneva.
26. World Health Organization (1952): Comparability of statistics of causes of death according to the fifth and sixth revisions of the International List, Geneva.
27. World Health Organization, Advisory Group on Classification of Diseases (1954): Report of the first session, Geneva (unpublished document WHO/R/CD/15).
28. World Health Organization, Expert Committee on Health Statistics (1954): Fourth report, Geneva (unpublished document WHO/HS/56).
29. World Health Organization (1955): Report of the International Conference for the Seventh Revision of the International Lists of Diseases and Causes of Death, Geneva (unpublished document WHO/HS/7 Rev. Conf./17 Rev. 1).
30. Off. Rec. Wld Hlth Org., **71**.

**Einführung**  
**in das Deutsche Verzeichnis der Krankheiten,**  
**Verletzungen und Todesursachen**



## Einführung in das Deutsche Verzeichnis der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen

Das vom Statistischen Bundesamt aufgebaute Deutsche Verzeichnis der Krankheiten und Todesursachen 1950, (Systematik und Alphabetisches Register), welches ohne Schwierigkeiten internationale Vergleiche zuläßt, wurde auf einer vom Bundesministerium des Innern einberufenen Tagung von Ärzten und Statistikern zur Vorbereitung der Einführung des Deutschen Verzeichnisses der Krankheiten und Todesursachen vom 29. und 30. November 1950 beim Statistischen Bundesamt in Wiesbaden gebilligt. Seit 1. Januar 1952 wird es im Bundesgebiet und in Berlin (West) benutzt.

Wegen der grundsätzlichen Bedeutung der Neufassung des Todesursachenverzeichnisses, das nicht nur die Todesursachenstatistik der statistischen Ämter, sondern auch viele andere Arbeiten beeinflußt, werden im folgenden die Grundgedanken, die bei der Ausarbeitung des Deutschen Todesursachenverzeichnisses eine Rolle gespielt haben, noch einmal wiedergegeben<sup>1)</sup>.

Um eine zielbewußte Gesundheitspolitik zu ermöglichen, sind Krankheiten- und Todesursachenstatistiken erforderlich, denn sie geben einen Einblick in die gesundheitlichen Verhältnisse der Bevölkerung. Soll der Gesundheitszustand aller Völker beurteilt werden, so ist es notwendig, daß das Unterlagenmaterial aus allen Teilen der Welt in vergleichbarer Form vorliegt.

Die statistische Untersuchung von Krankheit und Tod verlangt daher internationale Systematiken für die einheitliche Gruppierung und Auszählung von Krankheiten und Todesursachen. Bei ihrer Aufstellung entstehen aber erhebliche Schwierigkeiten insofern, als bei der Kategorisierung z. B. der Anatom von dem betroffenen Organ ausgeht, während der Pathologe in erster Linie an der Natur des Krankheitsprozesses interessiert ist und der Kliniker beide Gesichtspunkte und dazu die Ätiologie der Krankheit berücksichtigt wissen möchte. Diese verschiedenen Ausgangspunkte müssen gegeneinander abgewogen werden, so daß bei der Aufstellung einer Systematik der Krankheiten und Todesursachen ebenso wie bei der Ausarbeitung anderer Systematiken eine Reihe von Kompromissen nicht zu vermeiden ist.

Die ersten Versuche einer derartigen Systematik stammen schon aus dem 18. Jahrhundert. Die Grundlage der heutigen Systematik ist das von Bertillon 1893 aufgestellte Internationale Verzeichnis der Todesursachen, das allmählich in den verschiedenen Ländern eingeführt wurde, in Deutschland 1932. Dieses Verzeichnis wurde in Abständen von etwa 10 Jahren revidiert. An den internationalen Konferenzen zur Überprüfung dieses Verzeichnisses in den Jahren 1920, 1929 und 1938 haben auch deutsche Vertretungen mitgewirkt.

Am 24. Juli 1948 beschloß die Weltgesundheitsorganisation die Einführung einer 6. Fassung des Internationalen Verzeichnisses der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen. An der Aufstellung dieser Fassung waren deutsche Vertreter

<sup>1)</sup> Vgl. „Wirtschaft und Statistik“, Heft 1 1951, S. 11 ff.

nicht beteiligt. Die 6. Neubearbeitung stellt insofern eine Neuerung dar, als die Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen in einem Verzeichnis zusammengefaßt sind. Dadurch sollte die Vergleichbarkeit zwischen Krankheiten- und Todesursachenstatistiken gesichert werden. Dieser Aufbau und die den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen entsprechende Umgruppierung einiger Krankheiten macht einen Vergleich mit den Zusammenstellungen nach den bis dahin verwendeten Todesursachenverzeichnissen nur bedingt möglich. Bei Veröffentlichungen von Krankheiten- und Todesursachenstatistiken sollte daher grundsätzlich angegeben werden, welche Systematik benutzt wurde, da sonst Mißverständnisse unvermeidlich sind. Ein Beispiel soll dies verdeutlichen:

Nach dem neuen Verzeichnis von 1948 (6. Neubearbeitung) gehören zu der Gruppe der Krankheiten des Kreislaufapparates (VII) u. a. auch der akute Gelenkrheumatismus mit Beteiligung des Herzens und andere Formen des akuten Gelenkrheumatismus, während nach dem bisherigen Verzeichnis von 1938 (5. Fassung) der akute Gelenkrheumatismus der Krankheitsgruppe III (Rheumatismus, Stoffwechselkrankheiten, Störungen der inneren Sekretion, andere Avitaminosen) zugeordnet wurde.

Die 6. Neubearbeitung enthält ebenso wie die früheren Bearbeitungen mehrere Verzeichnisse verschiedener Ausführlichkeit, und zwar:

1. Ein Ausführliches Verzeichnis mit 612 Positionen für Krankheiten und dazu je nach Wahl
  - a) 153 Positionen für die Einteilung nach der äußeren Ursache der Verletzungen oder
  - b) 189 Positionen für die Einteilung nach der Art der Verletzungen.
2. Ein Mittleres Verzeichnis (Liste A) mit insgesamt 150 Positionen, davon 13 Positionen je nach Wahl für die Einteilung nach der äußeren Ursache oder nach der Art der Verletzungen.
3. Ein Kurzes Verzeichnis (Liste B) für die Mortalitätsstatistik mit 50 Positionen, davon 4 Positionen je nach Wahl für die Einteilung nach der äußeren Ursache oder nach der Art der Verletzungen und
4. Ein Kurzes Verzeichnis (Liste C) für die Morbiditätsstatistik der Sozialversicherung mit 50 Positionen, davon 1 Position für die der äußeren Ursachen.

An der äußeren Gestaltung des Internationalen Verzeichnisses von 1948 fällt auf, daß die Nummerierung der Positionen in dem Ausführlichen Verzeichnis in Anlehnung an das Dezimalsystem durchgeführt wurde. Leider sind das Mittlere und die beiden Kurzen Verzeichnisse nicht in dieses System eingebaut..

Das Internationale Ausführliche Verzeichnis ist für die Benutzung insbesondere bei der Todesursachenstatistik in Deutschland nicht geeignet, weil es in seiner Gliederung so weit geht, daß eine richtige Zuordnung auf Grund der gemachten Angaben über die Art der Todesursache in der Praxis oft nicht möglich ist. Obwohl das Internationale Mittlere Verzeichnis nicht voll unseren Anforderungen entspricht, ist es aber doch unter den gegebenen Voraussetzungen für unsere Zwecke der günstigste Ausgangspunkt.

Von dem Statistischen Bundesamt wurde daher in Anlehnung an einen Vorschlag des Österreichischen Statistischen Zentralamtes der Versuch unternommen, das Internationale Mittlere Verzeichnis für den Gebrauch in Deutschland verwendbar zu gestalten, ohne die internationale Vergleichbarkeit der Ergebnisse zu beeinträchtigen. Um dies zu erreichen, mußten zwei grundsätzliche Punkte beachtet werden:

1. Eine Einzelposition des Internationalen Mittleren Verzeichnisses, auch wenn sie für den deutschen Gebrauch keine Rolle spielt, darf nicht mit anderen Positionen zusammengefaßt werden (z. B. Lepra und Pest).

2. Enthalten Einzelpositionen des Internationalen Mittleren Verzeichnisses mehrere für uns wichtige Krankheiten, hat eine Aufgliederung deutschen Erfordernissen entsprechend zu erfolgen (z. B. Erkrankungen der Arterien, aufgegliedert in allgemeine Arteriosklerose und in andere Arterienkrankungen).

Unter Beachtung dieser beiden Grundsätze entstand unter Aufgliederung mehrerer internationaler Einzelpositionen eine Systematik mit rund 380 Positionen. Sie ist also nicht ganz so umfangreich wie die bisher benutzte, 450 Positionen (einschl. der Unterabteilungen, in die ein Teil der 200 Positionen untergegliedert ist) umfassende Internationale Systematik von 1938. Die Einteilung der Unfälle nach der äußeren Ursache wurde auch in dieser Systematik beibehalten. Da es als ein Mangel der Internationalen Systematik angesehen wurde, daß die gleiche Krankheit in den verschiedenen Systematiken (Ausführliche Liste A, B und C) unter ganz verschiedenen Nummern erscheint und dadurch das Signieren und die maschinelle Aufbereitung der Ergebnisse erschwert wird, wurde bei der Nummerierung das Dezimalsystem konsequent durchgeführt. Dies bringt zwangsläufig mit sich, daß zunächst zehn Obergruppen von Krankheiten und Todesursachen zu bilden sind:

- 0 } Infektiöse und parasitäre Krankheiten
- 1 }
- 2 Neubildungen (Tumoren)
- 3 Allergische, Stoffwechsel- und Ernährungskrankheiten, Störungen der inneren Sekretion, Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen, Krankheiten des Nervensystems
- 4 Krankheiten des Kreislaufsystems
- 5 Krankheiten der Atmungsorgane
- 6 Krankheiten der Verdauungsorgane
- 7 Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane, Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett, Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes
- 8 Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane, angeborene Mißbildungen, besondere Krankheiten der frühesten Kindheit, Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe, Krankheiten der Sinnesorgane, Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen
- 9 Unfälle, Vergiftungen und gewaltsamer Tod (nach äußeren Ursachen)

Diese erste grobe Einteilung (einstellige Systematik) ist notwendigerweise in diesen Rahmen eingengt und dient der rascheren Orientierung und dem weiteren Ausbau des Systems. Jede dieser zehn Obergruppen kann jeweils in zehn Hauptgruppen aufgeteilt werden, z. B.:

- 2 Neubildungen
  - 20 Bösartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens
  - 21 Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane (einschl. Bauchfell)
  - 22 Bösartige Neubildungen der Atmungsorgane
  - 23 Bösartige Neubildungen der Brustdrüse sowie der Harn- und Geschlechtsorgane
  - 24 Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekannten Sitzes
  - 25 Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe
  - 26 Gutartige Neubildungen
  - 27 Neubildungen unbekannten Charakters

Sind nicht alle Hauptgruppen besetzt, wie z. B. hier die Nummern 28 und 29, können sie jederzeit bei Bedarf für die Einordnung bisher nicht aufgegliederter Gruppen verwandt werden.

Diese zweistellige Systematik kann durch Unterteilung jeder Position in zehn Untergruppen zu einem dreistelligen Verzeichnis erweitert werden, z. B.:

- 20 Bösartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens
  - 201 Bösartige Neubildungen der Lippe
  - 202 Bösartige Neubildungen der Zunge
  - 209 Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der Mund- und Rachenhöhle

Auch hier können die noch nicht vergebenen Nummern 203, 204, 205, 206, 207 und 208 jederzeit bei Bedarf herangezogen werden.

Bei der Nummerung der Systematik der Krankheiten und Todesursachen nach den oben angeführten Gesichtspunkten konnte aber doch bis auf eine geringfügige Umstellung (1. Erkrankungen des Blutes und der blutbildenden Organe, 2. der Augen- und Ohrenkrankheiten und 3. der senilen, praesenilen und arteriosklerotischen Psychosen) die Reihenfolge der Positionen der Internationalen Mittleren Systematik beibehalten werden. Diese Umstellung erfolgte, um bei der einstelligen Systematik mehrere Positionen zu erhalten, die nur eine besonders wichtige Krankheitsgruppe umfassen. Eine Einteilung in zehn Krankheits-Obergruppen ist für statistische Kurzübersichten nicht immer ausreichend, und es wurde daher anfänglich erwogen, die international benutzte Einteilung in 17 Krankheitsgruppen zu verwenden und diese dann nach dem Dezimalsystem aufzuteilen. Damit wäre aber die Schlüsselnummer der übrigen Systematik jeweils um eine Stelle größer geworden. Dies hätte zwangsläufig die Kosten der statistischen Auswertungen bei der Sozialversicherung und bei den statistischen Ämtern erhöht. Da mit diesen Mehrkosten keine entscheidenden neuen Erkenntnisse zu erzielen waren, ist davon Abstand genommen worden.

Der Schwerpunkt der neuen Deutschen Systematik liegt in der zweistelligen Gliederung der Krankheitsgruppen (rund 95 Positionen), die so gewählt sind, daß sie den häufigsten Krankheiten, die bei der Sozialversicherung auftreten, entsprechen. Die zweistellige Systematik wurde daher für die Benutzung bei der Krankheitsartenstatistik der Krankenkassen seit 1. Januar 1953 verwandt und ist auch für die Statistik der durch Krankheit und Unfall verursachten frühzeitigen Invalidität bzw. Berufsunfähigkeit der Rentenversicherung vorgesehen.

Die dreistelligen Krankheitsuntergruppen sind in erster Linie für die Todesursachenstatistik bestimmt. Aus diesem Grunde sind Krankheiten, die als Todesursachen niemals oder sehr selten auftreten, nicht immer besonders aufgeführt worden.

Falls bei besonders ausführlichen Krankheitenstatistiken für wissenschaftliche Untersuchungen die Aufgliederung der dreistelligen Systematik nicht genügt, ist es möglich, die noch nicht vergebenen Schlüsselnummern der Haupt- und Untergruppen zu besetzen. Ist der weitere Ausbau der dreistelligen Systematik in besonders gelagerten Fällen nicht zweckmäßig, kann auch als Ausgangspunkt für Aufgliederungen die zweistellige Systematik der Krankheiten benutzt werden; dessen Abänderung ist aber zu vermeiden, da sonst Vergleichsmöglichkeiten mit den vorhandenen Krankheiten- und Todesursachenstatistiken erschwert werden. Werden auch hierdurch ausreichende Einordnungsmöglichkeiten nicht geschaffen, so kann die dreistellige Systematik durch Aufteilung zu einer vier-, fünf- usw.



stelligen Systematik erweitert werden. Das ist z. B. bereits bei der Tuberkulose geschehen, um dieses Verzeichnis bei der Statistik der Tuberkulose-Fürsorgestellten benutzen zu können.

Durch die 7. Revisionskonferenz des Internationalen Verzeichnisses der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen, die im Februar 1955 in Paris stattfand, und an der auch Vertreter der Bundesrepublik Deutschland teilnahmen, wurden nur geringfügige Abänderungen, insbesondere Berichtigungen von Anmerkungen und Erläuterungen des 6. Internationalen Verzeichnisses, empfohlen. Die 9. Vollversammlung der Weltgesundheitsorganisation billigte im Mai 1957 in Genf die Empfehlungen der 7. Revisionskonferenz. Daraufhin wurde die Einführung des 7. revidierten Verzeichnisses in allen Mitgliedstaaten zum 1. Januar 1958 beschlossen.

Da nur geringfügige Änderungen im Internationalen Verzeichnis erfolgten, waren ebenfalls nur wenige Änderungen und Ergänzungen im bisherigen Deutschen Verzeichnis 1950 erforderlich. Außer den redaktionellen Änderungen und Ergänzungen wurden auf Grund der praktischen Erfahrungen bei der Mortalitäts- und auch der Morbiditätsstatistik der Krankenkassen und Krankenanstalten folgende Umstellungen und Erläuterungen im Deutschen Verzeichnis 1958 gegenüber dem von 1950 vorgenommen:

Pos.-Nr. der Dtsch. Syst. 1950	Bisherige Fassung	Pos.-Nr. der Dtsch. Syst. 1958	Neue Fassung
14	Spirochätenkrankheiten mit Ausnahme der Syphilis	14	Spirochätenkrankheiten, ausgenommen Syphilis
141	Weil'sche Krankheit	141	Weil'sche Krankheit
149	Andere Infektionen durch Spirochäten und Leptospiren	142	Sonstige Leptospirosen
		149	Sonstige Spirochätenkrankheiten
21	Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane und des Bauchfells	21	Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane
		<i>Erläuterung:</i> Neubildungen unbekannten Charakters des Magens, Darms und der Leber sind im Deutschen Verzeichnis 1950 in Anlehnung an das Verzeichnis 1938 unter die bösartigen Neubildungen eingeordnet worden. Entsprechend der internationalen Anweisung sind im Deutschen Verzeichnis 1958 die Neubildungen unbekannten Charakters des Magens, Darms und der Leber unter den Neubildungen unbekannten Charakters der Verdauungsorgane (Pos.-Nr. 271) aufgeführt worden.	
24	Bösartige Neubildungen an anderen und n. n. bez. Stellen	24	Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekannten Sitzes
...	—	...	
		248	Bösartige Neubildungen des Auges (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 249 eingeordnet)

Pos.-Nr. der Dtsch. Syst. 1950	Bisherige Fassung	Pos.-Nr. der Dtsch. Syst. 1958	Neue Fassung
noch: 24		noch: 24	
249	Bösartige Neubildungen sonstigen und n. n. bez. Sitzes	249	Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekannten Sitzes
45	Sonstige chronische (nichtrheuma- tische und o. n. A.), arteriosklero- tische und andere Erkrankungen des Herzens	45	Sonstige chronische, nichtrheuma- tische Herzerkrankungen
...		...	
455	Arteriosklerotische Herzerkrankun- gen	455	Erkrankungen der Herzkranzgefäße
456	Angina pectoris vasomotorica	<i>Entfällt</i> (Wird unter Pos.-Nr. 455 eingeord- net)	
...		...	
53	Lungenentzündung (Pneumonie)	53	Pneumonie
531	Lobäre (kruppöse) Pneumonie der Personen von über 4 Wochen bis unter 1 Jahr	531	Lobärpneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
532	Lobäre (kruppöse) Pneumonie der Personen von über 1 Jahr	<i>Entfällt</i> (Wird unter Pos.-Nr. 531 eingeord- net)	
533	Bronchopneumonie der Personen von über 4 Wochen bis unter 1 Jahr	533	Bronchopneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
534	Bronchopneumonie der Personen von über 1 Jahr	<i>Entfällt</i> (Wird unter Pos.-Nr. 533 eingeord- net)	
538	Atypische primäre Pneumonie, son- stige oder n. n. bez. Formen der Pneumonie bei Personen von über 4 Wochen bis unter 1 Jahr	538	Sonstige Formen der Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
539	Atypische primäre Pneumonie, son- stige oder n. n. bez. Formen der Pneumonie der Personen von über 1 Jahr	<i>Entfällt</i> (Wird unter Pos.-Nr. 538 eingeord- net)	
55	Andere Krankheiten der Atmungs- organe	55	Sonstige Infektionen der Atmungs- organe
551	Empyem (Rippenfellvereiterung)	551	Pleuraempyem
552	Lungenabszeß	552	Lungenabszeß
553	Empyem und Lungenabszeß	<i>Entfällt</i> (Wird unter Pos.-Nr. 552 eingeord- net)	
57	Sonstige Erkrankungen der Atmungs- organe	57	Sonstige Krankheiten der Atmungs- organe
571	Krankheiten der oberen Luftwege Streiche: Angina Ludovici	571	Krankheiten der oberen Luftwege
		<i>Anmerkung:</i> Füge zu Pos.-Nr. 602 „Sonstige Krankheiten der Mundhöhle und Speiseröhre“ hinzu: Angina Ludo- vici	

Pos.-Nr. der Dtsch. Syst. 1950	Bisherige Fassung	Pos.-Nr. der Dtsch. Syst. 1958	Neue Fassung
66	Andere Krankheiten des Darms und des Bauchfells	66	Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells
661	Magen- und Darmkatarrh (Diarrhoe) der Kinder von über 4 Wochen bis zu 1 Jahr	661	Entzündliche Darmkrankheiten der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
662	Magen- und Darmkatarrh (Diarrhoe) der Personen von über 1 Jahr	Entfällt	(Wird unter Pos.-Nr. 661 eingeordnet)
...		...	
75	Komplikationen der Schwangerschaft	75	Komplikationen in der Schwangerschaft
		Anmerkung:	Für Zwecke der Morbiditätsstatistik kann die Pos.-Nr. 750 „Entbindung ohne Komplikationen“ verwendet werden.
77	Komplikationen der Entbindung und des Wochenbetts	77	Komplikationen bei Entbindung und im Wochenbett
770	Kindbettfieber bei Entbindung, im Wochenbett und o. n. A.	Entfällt	(Wird unter Pos.-Nr. 771 eingeordnet)
771	Sonstige Infektionen im Zusammenhang mit Geburt und Wochenbett	771	Kindbettfieber, ausgenommen Fehlgeburt
...		...	
78	Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes	78	Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes
781	Furunkel und Karbunkel	781	Furunkel und Karbunkel
782	Phlegmone (Zellgewebsentzündung) und Abszeß ohne Angabe einer Lymphangitis	782	Abszeß und Phlegmone der Haut und des Unterhautzellgewebes (einschl. Abszeß usw. mit Lymphangitis, der im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 789 eingeordnet wurde)
— —		783	Akute Lymphdrüsenentzündung (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 789 eingeordnet)
789	Andere infektiöse Erkrankungen der Haut und des Unterhautzellgewebes	789	Sonstige infektiöse Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes
83	Angeborene Mißbildungen	83	Angeborene Mißbildungen Folgende Krankheiten gelten unter Berücksichtigung der Altersangaben als angeboren, wenn nicht besonders angegeben ist, daß sie nach der Geburt erworben wurden: <div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="margin-right: 10px;">           Endokarditis            Herzerkrankung o. n. A.            Hydrocephalus o. n. A.            Myokarditis         </div> <div style="font-size: 3em; margin-right: 10px;">}</div> <div>— 4 W.</div> </div>

Pos.-Nr. der Dtsch. Syst. 1950	Bisherige Fassung	Pos.-Nr. der Dtsch. Syst. 1958	Neue Fassung
noch: 83		noch: 83	
		Aneurysma	} — 1 J.
		Aortenstenose	
		Atresie	
		Ektopie	
		Fehlentwicklung eines Organs	
		Gehirnatrophie	
		Gehirncyste	
		Herzklappenerkrankung	
		Hypoplasie eines Organs	
		Lageanomalie eines Organs	
		Mißbildungen	
		Pulmonalstenose	
— —		830 Hochgradige Mißgeburt (Monstrum) (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 839 eingeordnet)	
831	Spina bifida und Meningocele	831 Spina bifida und Meningocele	
— —		832 Angeborener Wasserkopf (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 839 eingeordnet)	
— —		833 Sonstige angeborene Mißbildungen des Nervensystems und der Sinnes- organe (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 839 eingeordnet)	
832	Angeborene Mißbildungen des Kreis- laufapparates	834 Angeborene Mißbildungen des Kreis- laufsystems (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 832 eingeordnet)	
— —		835 Hasenscharte und Gaumenspalte (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 839 eingeordnet)	
— —		836 Angeborene Mißbildungen der Ver- dauungsorgane (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 839 eingeordnet)	
— —		837 Angeborene Mißbildungen der Harn- und Geschlechtsorgane (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 839 eingeordnet)	
— —		838 Angeborene Mißbildungen der Kno- chen und Gelenke (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 839 eingeordnet)	
839	Alle anderen angeborenen Mißbil- dungen	839 Sonstige angeborene Mißbildungen	
89	Krankheitszeichen (-symptome), mangelhaft bezeichnete Krankhei- ten (bzw. Todesursachen) und Al- tersschwäche	89 Altersschwäche sowie mangelhaft be- zeichnete Krankheiten und Todes- ursachen	
891	Altersschwäche ohne Geistesstörung	891 Altersschwäche ohne Geistesstörung	
892	Senile, praesenile und arteriosklero- tische Psychosen	892 Altersschwäche mit Geistesstörung	

Pos.-Nr. der Dtsch. Syst. 1950	Bisherige Fassung	Pos.-Nr. der Dtsch. Syst. 1958	Neue Fassung
noch: 89		noch: 89	
896	Spasmophilie, Tetanie o. n. A. der Neugeborenen unter 1 Jahr	893	Kinderkrämpfe, Spasmophilie, Te- tanie o. n. A. (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nrn. 896 bis 898 eingeordnet)
897	„Kinderkrämpfe“ der Neugeborenen unter 1 Jahr		
898	Spasmophilie, Tetanie oder „Kinder- krämpfe“ o. n. A. der Kinder von 1 Jahr bis unter 15 Jahren		
—	—	894	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die dem Zentralnervensystem und den Sinnesorganen zugeordnet wer- den können (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 899 eingeordnet)
—	—	895	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die dem Herzen, Kreislauf- und Lymphsystem zugeordnet werden können (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 899 eingeordnet)
—	—	896	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Atmungsorganen zugeord- net werden können (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 899 eingeordnet)
—	—	897	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Verdauungsorganen zuge- ordnet werden können (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 899 eingeordnet)
—	—	898	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Harn- und Geschlechts- organen zugeordnet werden können (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 899 eingeordnet)
899	Alle sonstigen und n. n. bez. Krank- heiten	899	Alle sonstigen und nicht näher be- zeichneten Krankheiten
93	Unfälle durch Maschinen, Feuer und Explosion, durch Feuerwaffen, Werkzeuge	93	Unfälle durch Maschinen, Feuer, Feuerwaffen, elektr. Strom, Ver- brühung und Werkzeuge
—	—	930	Unfälle durch Transportmittel, aus- genommen Straßenfahrzeuge (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 959 eingeordnet)
...		...	
96	Vergiftungen (Unfälle)	96	Vergiftungen (Unfälle)
...		...	
—	—	968	Vergiftung durch Koch- und Leucht- gas (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 969 eingeordnet)
969	Vergiftungen durch Leuchtgas und andere Gase und Dämpfe	969	Vergiftung durch sonstige giftige Gase



**Deutsche Allgemeine Systematik**  
**der Krankheiten, Verletzungen**  
**und Todesursachen**





Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	I. Infektiöse und parasitäre Krankheiten
			Ausgenommen Grippe, Lungenentzündung, unspezifische Enteritis und gewisse örtlich begrenzte Infektionen
00	001	T. v. 1	<b>Tuberkulose der Atmungsorgane mit Staublungenerkrankungen</b>
000	001	T. v. 1	Sterbefälle an Tbc der Atmungsorgane mit Staublungenerkrankungen
01	002—008	T. v. 1	<b>Tuberkulose der Atmungsorgane, ausschl. Staublungenerkrankungen</b>
010	002—008	T. v. 1	Sterbefälle an Tbc der Atmungsorgane, ausschl. Staublungenerkrankungen
011+			Ansteckende Tuberkulose der Atmungsorgane mit Bazillennachweis
012+			Ansteckende Tuberkulose der Atmungsorgane ohne Bazillennachweis
013+			Nichtansteckende aber aktive Tuberkulose der Atmungsorgane
014+			Ruhende (klinisch geheilte) Tuberkulose der Atmungsorgane
015+			Gruppe der Gesunden, Exponierten und exponiert Gewesenen
016+			Diagnostisch ungeklärte Fälle
02	010, 019	2, T. v. 5	<b>Tuberkulose der Hirnhäute, des Zentralnervensystems und Miliartuberkulose</b>
021	T. v. 010	T. v. 2	Hirnhauttuberkulose
022	T. v. 010	T. v. 2	Hirnhauttuberkulose mit Angabe einer Miliartuberkulose
023	T. v. 010	T. v. 2	Tuberkulose des Gehirns, Rückenmarks und der Nerven
024	019	T. v. 5	Miliartuberkulose
03	011—018	3, 4, T. v. 5	<b>Aktive Tuberkulose sonstiger Organe</b>
031	011	3	Darm-, Bauchfell- und Mesenterialdrüsentuberkulose
032	012, 013	4	Knochen- und Gelenktuberkulose
033	014	T. v. 5	Hauttuberkulose

+ Diese Positionsummern sind **nicht** für die Signierung der Todesursachen, sondern **nur** für Eingruppierung von Krankheitsfällen, insbesondere bei den Tbc-Fürsorgestellen, zu verwenden. Unter Pos.-Nr. 011 sind alle Erkrankungen mit Bazillennachweis so lange zu führen, bis die mehrfache Feststellung der Bazillenfreiheit die Eingliederung in Pos.-Nr. 013 erlaubt. Im allgemeinen ist dies nur 2 Jahre nach dem letzten positiven Bazillenbefund möglich.

Unter Pos.-Nr. 012 sind alle Erkrankungen zu führen, welche auf Grund des klinischen oder fürsorgischen Befundes als ansteckend anzusehen sind, bei denen jedoch Bazillen **noch nicht** nachgewiesen werden konnten. Krankheitsfälle, bei denen Bazillen schon einmal nachgewiesen wurden, können nur in Pos.-Nr. 011 oder, falls gebessert, in Pos.-Nr. 013 geführt werden.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>034</b>	<i>T. v. 015</i>	T. v. 5	Tuberkulose des Lymphsystems
<b>035</b>	<i>016</i>	T. v. 5	Tuberkulose der Harn- und Geschlechtsorgane
<b>036</b>	<i>T. v. 018</i>	T. v. 5	Augentuberkulose
<b>037</b>	<i>017</i>	T. v. 5	Nebennierentuberkulose
<b>038</b>	<i>T. v. 018</i>	T. v. 5	Ohrentuberkulose
<b>039</b>	<i>T. v. 015, T. v. 018</i>	T. v. 5	Tuberkulose sonstiger Organe und Skrofulose
<b>04+</b>			<b>Klinisch geheilte Tuberkulose sonstiger Organe</b>
<b>041+</b>			Abgeheilte Hirnhauttuberkulose und Miliartuberkulose
<b>042+</b>			Abgeheilte Darm-, Bauchfell- und Mesenterialdrüsentuberkulose
<b>043+</b>			Abgeheilte Knochen- und Gelenktuberkulose
<b>044+</b>			Abgeheilte Hauttuberkulose
<b>045+</b>			Abgeheilte Tuberkulose des Lymphsystems
<b>046+</b>			Abgeheilte Tuberkulose der Harn- und Geschlechtsorgane
<b>047+</b>			Abgeheilte Augentuberkulose
<b>048+</b>			Abgeheilte Ohrentuberkulose
<b>049+</b>			Abgeheilte Tuberkulose sonstiger Organe und Skrofulose
<b>05</b>	<i>020—029</i>	6—10	<b>Syphilis</b>
<b>051</b>	<i>020</i>	6	Angeborene Syphilis
<b>052</b>	<i>021</i>	7	Primär- und Sekundärstadium der Syphilis
<b>053</b>	<i>022</i>	T. v. 10	Aortenaneurysma
<b>054</b>	<i>024</i>	8	Tabes dorsalis
<b>055</b>	<i>025</i>	9	Progressive Paralyse
<b>059</b>	<i>023, 026—029</i>	T. v. 10	Sonstige Formen der Syphilis
<b>06</b>	<i>030—039</i>	11, T. v. 43	<b>Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten</b>
<b>061</b>	<i>030, 031</i>	T. v. 11	Gonorrhoe der Harn- und Geschlechtsorgane
<b>063</b>	<i>032—035</i>	T. v. 11	Sonstige Formen der Gonorrhoe
<b>069</b>	<i>036—039</i>	T. v. 43	Sonstige Geschlechtskrankheiten
<b>07</b>	<i>040—042</i>	12, 13	<b>Typhus und Paratyphus</b>
<b>071</b>	<i>040</i>	12	Typhus (Typhus abdominalis)
<b>072</b>	<i>041</i>	T. v. 13	Paratyphus
<b>073</b>	<i>042</i>	T. v. 13	Sonstige Infektionen der Salmonellagruppe
<b>08</b>	<i>043—049</i>	14—16, T. v. 43	<b>Sonstige Infektionskrankheiten, die gewöhnlich im Verdauungstrakt entstehen</b>
<b>081</b>	<i>043</i>	14	Cholera
<b>082</b>	<i>044</i>	15	Brucellosen
<b>083</b>	<i>045—048</i>	16	Übertragbare Ruhr

+ s. Fußnote S. 53.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
084	049	T. v. 43	Bakterielle Lebensmittelvergiftung (ausschl. durch Salmonellainfektion Pos.-Nr. 073, durch Giftstoffe Pos.-Nr. 961)
09	050	17	<b>Scharlach</b>
091	050	17	Scharlach
10	053	20	<b>Sepsis</b>
101	053	20	Sepsis
11	055	21	<b>Diphtherie</b>
111	055	21	Diphtherie
12	057	23	<b>Meningokokken-Infektion</b>
121	057	23	Meningokokken-Infektion
13	051, 052, 054, 056, 058–064	18, 19, 22, 24–27, T. v. 43	<b>Sonstige bakterielle Krankheiten</b>
131	052	19	Erysipel
132	056	22	Keuchhusten
133	058	24	Pest
134	060	25	Lepra
135	061	26	Tetanus
136	062	27	Milzbrand
137	051	18	Durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten
139	054, 059, 063, 064	T. v. 43	Sonstige bakterielle Krankheiten
14	070–074	T. v. 43	<b>Spirochätenkrankheiten, ausgenommen Syphilis</b>
141	T. v. 072	T. v. 43	Weil'sche Krankheit
142	T. v. 072	T. v. 43	Sonstige Leptospirosen
149	070, 071, 073, 074	T. v. 43	Sonstige Spirochätenkrankheiten
15	080–083	28–30	<b>Poliomyelitis und übertragbare Gehirnentzündung</b>
151	080	28	Poliomyelitis (übertragbare Kinderlähmung)
152	081	T. v. 30	Spätfolgen der Poliomyelitis
153	082	29	Übertragbare Gehirnentzündung
154	083	T. v. 30	Spätfolgen der übertragbaren Gehirnentzündung
16	084–096	31–35, T. v. 43	<b>Sonstige Viruskrankheiten</b>
161	084	31	Pocken
162	085	32	Masern
163	091	33	Gelbfieber

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>164</b>	<i>092</i>	<b>34</b>	Übertragbare Hepatitis
<b>165</b>	<i>094</i>	<b>35</b>	Tollwut
<b>166</b>	<i>095</i>	<b>T. v. 43</b>	Trachom
<b>167</b>	<i>T. v. 096</i>	<b>T. v. 43</b>	Papageienkrankheit
<b>169</b>	<i>086–090, 093, T. v. 096</i>	<b>T. v. 43</b>	Sonstige Viruskrankheiten (ausschl. Virusgrippe Pos.-Nr. 521, und Viruspneumonie Pos.-Nr. 538)
<b>17</b>	<i>100–108</i>	<b>36</b>	<b>Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen</b>
<b>171</b>	<i>100–107</i>	<b>T. v. 36</b>	Fleckfieber
<b>172</b>	<i>108</i>	<b>T. v. 36</b>	Sonstige Rickettsiosen
<b>18</b>	<i>110–117</i>	<b>37</b>	<b>Malaria</b>
<b>181</b>	<i>110–117</i>	<b>37</b>	Malaria
<b>19</b>	<i>120–138</i>	<b>38–42, T. v. 43</b>	<b>Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten</b>
<b>191</b>	<i>123</i>	<b>38</b>	Bilharziose
<b>192</b>	<i>125</i>	<b>39</b>	Echinokokkenkrankheit
<b>193</b>	<i>127</i>	<b>40</b>	Filariose
<b>194</b>	<i>128</i>	<b>T. v. 42</b>	Trichinose
<b>195</b>	<i>129</i>	<b>41</b>	Hakenwurmkrankheit
<b>196</b>	<i>124, 126, 130</i>	<b>T. v. 42</b>	Sonstige Wurmkrankheiten
<b>197</b>	<i>132</i>	<b>T. v. 43</b>	Aktinomykose
<b>199</b>	<i>120–122, 131, 133–138</i>	<b>T. v. 43</b>	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten

## II. Neubildungen (Tumoren)

<b>20–24</b>	<i>140–199</i>	<b>44–57</b>	<b>Bösartige Neubildungen</b> (u.a. Karzinom, Krebs, Sarkom)
<b>20</b>	<i>140–148</i>	<b>44</b>	<b>Bösartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens</b>
<b>201</b>	<i>140</i>	<b>T. v. 44</b>	Bösartige Neubildungen der Lippe
<b>202</b>	<i>141</i>	<b>T. v. 44</b>	Bösartige Neubildungen der Zunge
<b>209</b>	<i>142–148</i>	<b>T. v. 44</b>	Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der Mund- und Rachenhöhle
<b>21</b>	<i>150–159</i>	<b>45–48, T. v. 57</b>	<b>Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane</b>
<b>211</b>	<i>150</i>	<b>45</b>	Bösartige Neubildungen der Speiseröhre
<b>212</b>	<i>151</i>	<b>46</b>	Bösartige Neubildungen des Magens
<b>213</b>	<i>152</i>	<b>T. v. 47</b>	Bösartige Neubildungen des Dünndarms, einschl. Zwölffingerdarms
<b>214</b>	<i>153</i>	<b>T. v. 47</b>	Bösartige Neubildungen des Dickdarms
<b>215</b>	<i>154</i>	<b>48</b>	Bösartige Neubildungen des Mastdarms

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>216</b>	155	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Gallenwege und Leber (primärer Sitz)
<b>217</b>	156	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Leber (sekundärer Sitz und ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär) *)
<b>218</b>	157	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Bauchspeicheldrüse
<b>219</b>	158, 159	T. v. 57	Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der Verdauungsorgane (einschl. Bauchfell)
<b>22</b>	160–165	49, 50, T. v. 57	<b>Bösartige Neubildungen der Atmungsorgane</b>
<b>221</b>	160	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Nase, Nasennebenhöhlen und des Mittelohrs
<b>222</b>	161	49	Bösartige Neubildungen des Kehlkopfes
<b>223</b>	162, 163	50	Bösartige Neubildungen der Luftröhre, Bronchien und der Lunge (primärer Sitz und ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär)
<b>224</b>	164	T. v. 57	Bösartige Neubildungen des Mittelfells
<b>229</b>	165	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Brustorgane (sekundärer Sitz)*)
<b>23</b>	170–181	51–54, T. v. 57	<b>Bösartige Neubildungen der Brustdrüse sowie der Harn- und Geschlechtsorgane</b>
<b>231</b>	170	51	Bösartige Neubildungen der Brustdrüse
<b>232</b>	171	52	Bösartige Neubildungen des Gebärmutterhalses
<b>233</b>	172–174	53	Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der Gebärmutter
<b>235</b>	175, 176	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Eierstöcke und sonstiger weiblicher Geschlechtsorgane
<b>236</b>	177	54	Bösartige Neubildungen der Prostata
<b>237</b>	178	T. v. 57	Bösartige Neubildungen des Hodens
<b>238</b>	179	T. v. 57	Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der männlichen Geschlechtsorgane
<b>239</b>	180, 181	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Niere, Harnblase und sonstiger Harnorgane
<b>24</b>	190–199	55, 56, T. v. 57	<b>Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekannten Sitzes</b>
<b>241</b>	190, 191	55	Bösartige Neubildungen der Haut
<b>242</b>	193	T. v. 57	Bösartige Neubildungen des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems
<b>243</b>	194	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Schilddrüse
<b>244</b>	195	T. v. 57	Bösartige Neubildungen sonstiger endokriner Drüsen
<b>245</b>	196	T. v. 56	Bösartige Neubildungen der Knochen, einschl. Kieferknochen
<b>246</b>	197	T. v. 56	Bösartige Neubildungen des Bindegewebes
<b>248</b>	192	T. v. 57	Bösartige Neubildungen des Auges
<b>249</b>	198, 199	T. v. 57	Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekannten Sitzes**)

\*) Diese Pos.-Nr. darf nur benutzt werden, wenn der Sitz der primären Neubildung unbekannt ist; andernfalls wird die Pos.-Nr. verwendet, die den Sitz der primären Neubildung angibt.

\*\*) Bei bösartigen Neubildungen der Lymphknoten darf diese Pos.-Nr. nur benutzt werden, wenn der Sitz der primären Neubildung unbekannt ist; andernfalls wird die Pos.-Nr. verwendet, die den Sitz der primären Neubildung angibt.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>25</b>	<i>200—205</i>	58, 59	<b>Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe</b>
<b>251</b>	<i>200</i>	T. v. 59	Lymphosarkom und Retikulosarkom
<b>252</b>	<i>201</i>	T. v. 59	Lymphogranulomatose
<b>253</b>	<i>204</i>	58	Leukämie und Aleukämie
<b>259</b>	<i>202, 203, 205</i>	T. v. 59	Sonstige Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe
<b>26</b>	<i>210—229</i>	T. v. 60	<b>Gutartige Neubildungen</b>
<b>261</b>	<i>216</i>	T. v. 60	Gutartige Neubildungen des Eierstocks
<b>262</b>	<i>214, 215</i>	T. v. 60	Gutartige Neubildungen der Gebärmutter
<b>263</b>	<i>217</i>	T. v. 60	Sonstiger Sitz gutartiger Neubildungen der weiblichen Geschlechtsorgane
<b>264</b>	<i>223</i>	T. v. 60	Gutartige Neubildungen des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems
<b>269</b>	<i>210—213, 218—222, 224—229</i>	T. v. 60	Gutartige Neubildungen sonstigen und unbekannten Sitzes
<b>27</b>	<i>230—239</i>	T. v. 60	<b>Neubildungen unbekannten Charakters</b>
<b>270</b>	<i>T. v. 239</i>	T. v. 60	Neubildungen unbekannten Charakters der Mundhöhle und des Rachens
<b>271</b>	<i>230</i>	T. v. 60	Neubildungen unbekannten Charakters der Verdauungsorgane
<b>272</b>	<i>231</i>	T. v. 60	Neubildungen unbekannten Charakters der Atmungsorgane
<b>273</b>	<i>232</i>	T. v. 60	Neubildungen unbekannten Charakters der Brustdrüse
<b>274</b>	<i>233—236</i>	T. v. 60	Neubildungen unbekannten Charakters der Harn- und Geschlechtsorgane
<b>275</b>	<i>T. v. 239</i>	T. v. 60	Neubildungen unbekannten Charakters der lymphatischen und blutbildenden Organe
<b>276</b>	<i>237</i>	T. v. 60	Neubildungen unbekannten Charakters des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems
<b>279</b>	<i>238, T. v. 239</i>	T. v. 60	Neubildungen unbekannten Charakters sonstigen und unbekannten Sitzes
<b>III. Allergische Krankheiten, Stoffwechsel- und Ernährungskrankheiten, Störungen der inneren Sekretion</b>			
<b>30</b>	<i>241</i>	T. v. 66	<b>Asthma bronchiale</b>
<b>301</b>	<i>241</i>	T. v. 66	Asthma bronchiale
<b>31</b>	<i>240, 242—245</i>	T. v. 66	<b>Sonstige allergische Krankheiten</b>
<b>319</b>	<i>240, 242—245</i>	T. v. 66	Sonstige allergische Krankheiten

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>32</b>	<i>250—254</i>	61, 62, T. v. 66	<b>Krankheiten der Schilddrüse</b>
<b>321</b>	<i>250, 251</i>	61	Nichttoxischer Kropf
<b>322</b>	<i>252</i>	62	Thyreotoxikose mit und ohne Kropf
<b>329</b>	<i>253, 254</i>	T. v. 66	Sonstige Krankheiten der Schilddrüse
<b>33</b>	<i>260</i>	63	<b>Diabetes mellitus</b>
<b>331</b>	<i>260</i>	63	Diabetes mellitus
<b>34</b>	<i>270—277</i>	T. v. 66	<b>Störungen sonstiger endokriner Drüsen, einschließlich Keimdrüsen</b>
<b>341</b>	<i>271</i>	T. v. 66	Krankheiten der Nebenschilddrüsen
<b>342</b>	<i>272</i>	T. v. 66	Krankheiten der Hypophyse
<b>343</b>	<i>273</i>	T. v. 66	Krankheiten des Thymus
<b>344</b>	<i>274</i>	T. v. 66	Krankheiten der Nebennieren
<b>345</b>	<i>275</i>	T. v. 66	Funktionsstörungen der Ovarien
<b>346</b>	<i>276</i>	T. v. 66	Funktionsstörungen der Hoden
<b>349</b>	<i>270, 277</i>	T. v. 66	Sonstige Krankheiten der endokrinen Drüsen
<b>35</b>	<i>280—289</i>	64, T. v. 66	<b>Avitaminosen und sonstige Stoffwechselkrankheiten</b>
<b>351</b>	<i>283, 284</i>	T. v. 64	Rachitis, einschl. Spätfolgen
<b>352</b>	<i>285</i>	T. v. 64	Osteomalacie
<b>355</b>	<i>280—282, 286</i>	T. v. 64	Sonstige Avitaminosen und Mangelzustände
<b>356</b>	<i>288</i>	T. v. 66	Gicht
<b>359</b>	<i>287, 289</i>	T. v. 66	Sonstige Stoffwechselkrankheiten

#### IV. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe

s. Pos.-Nrn. 861—869

#### V. Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen

<b>36</b>	<i>300—303, 307—318, 320—326</i>	T. v. 67, 68, 69	<b>Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen</b>
<b>361</b>	<i>300</i>	T. v. 67	Schizophrenie
<b>362</b>	<i>301</i>	T. v. 67	Manisch-depressives Irresein
<b>364</b>	<i>302, 303, 307—309</i>	T. v. 67	Altersschwäche mit Geistesstörung s. Pos.-Nr. 892 Sonstige Psychosen *)
<b>365</b>	<i>322</i>	T. v. 68	Alkoholismus
<b>366</b>	<i>325</i>	69	Schwachsinn
<b>369</b>	<i>310—318, 320, 321, 323, 324, 326</i>	T. v. 68	Psychoneurosen und sonstige Persönlichkeitsstörungen

\*) Krankheiten mit der zusätzlichen Angabe „Psychose“ sind in der primären Todesursachenstatistik bei dem entsprechenden Grundleiden einzuordnen.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>37</b>	<i>330—334</i>	70	<b>VI. Krankheiten des Nervensystems</b>
<b>371</b>	<i>330—333, T. v. 334</i>	T. v. 70	<b>Gefäßstörungen des Zentralnervensystems</b>
<b>372</b>	<i>T. v. 334</i>	T. v. 70	Gehirnblutung und sonstige Gefäßstörungen des Zentralnervensystems
			Cerebralsklerose
<b>38</b>	<i>340—345, 350—357</i>	71—73, T. v. 78	<b>Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems</b>
<b>381</b>	<i>340</i>	71	Meningitis, ausgenommen Meningokokken- und tuberkulöse Meningitis
<b>382</b>	<i>343</i>	T. v. 78	Nichtübertragbare Gehirnentzündung*)
<b>383</b>	<i>345</i>	72	Multiple Sklerose
<b>384</b>	<i>341, 342, 344</i>	T. v. 78	Sonstige entzündliche Krankheiten des Zentralnervensystems
<b>385</b>	<i>353</i>	73	Epilepsie
<b>389</b>	<i>350—352, 354—357</i>	T. v. 78	Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems
<b>39</b>	<i>360—369</i>	T. v. 78	<b>Krankheiten der peripheren Nerven und Ganglien</b>
<b>399</b>	<i>360—369</i>	T. v. 78	Krankheiten der peripheren Nerven und Ganglien

#### Krankheiten der Sinnesorgane

##### Krankheiten des Auges

s. Pos.-Nrn. 871—879

##### Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes

s. Pos.-Nrn. 881, 889

#### VII. Krankheiten des Kreislaufsystems

<b>40</b>	<i>400, 402</i>	T. v. 79	<b>Fieberhafte rheumatische Erkrankungen ohne Herz- beteiligung</b>
<b>401</b>	<i>400</i>	T. v. 79	Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus ohne Herz- beteiligung
<b>402</b>	<i>402</i>	T. v. 79	Chorea minor (Veitstanz)
<b>41</b>	<i>401</i>	T. v. 79	<b>Fieberhafte rheumatische Erkrankungen mit Herz- beteiligung</b>
<b>411</b>	<i>401</i>	T. v. 79	Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus mit Herz- beteiligung
<b>42</b>	<i>410—416</i>	80	<b>Chronische, rheumatische Herzerkrankungen</b>
<b>421</b>	<i>410—414</i>	T. v. 80	Chronische, rheumatische Erkrankungen der Herz- klappen und Herzinnenhaut
<b>422</b>	<i>415</i>	T. v. 80	Chronische, rheumatische Herzmuskelerkrankungen
<b>423</b>	<i>T. v. 416</i>	T. v. 80	Chronische, rheumatische Herzbeutelkrankungen
<b>429</b>	<i>T. v. 416</i>	T. v. 80	Sonstige chronische, rheumatische Herzerkrankun- gen

\*) Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>43</b>	<b>430—432</b>	T. v. 82	<b>Akute und subakute, nichtrheumatische Herzerkrankungen</b>
<b>431</b>	<b>430</b>	T. v. 82	Akute und subakute, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut
<b>432</b>	<b>431</b>	T. v. 82	Akute und subakute, nichtrheumatische Herzmuskelkrankungen
<b>433</b>	<b>432</b>	T. v. 82	Akute und subakute, nichtrheumatische Herzbeutelkrankungen
<b>44</b>	<b>433</b>	T. v. 82	<b>Herzfunktionsstörungen</b>
<b>441</b>	<b>433</b>	T. v. 82	Herzfunktionsstörungen jeder Art, Herzblock
<b>45</b>	<b>420—422, 434</b>	81, T. v. 82	<b>Sonstige chronische, nichtrheumatische Herzerkrankungen</b>
<b>451</b>	<b>421</b>	T. v. 81	Chronische, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut
<b>452</b>	<b>422</b>	T. v. 81	Chronische, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen
<b>455</b>	<b>420</b>	T. v. 81	Erkrankungen der Herzkranzgefäße
<b>459</b>	<b>434</b>	T. v. 82	Sonstige Herzerkrankungen
<b>46</b>	<b>440—447</b>	83, 84	<b>Bluthochdruck</b> Einschl. aller Krankheiten unter Pos.-Nr. 481 (Allgemeine Arteriosklerose) mit Angabe von „Bluthochdruck“
<b>461</b>	<b>440, 441, 443</b>	T. v. 83	Bluthochdruck mit Herzbeteiligung
<b>462</b>	<b>442</b>	T. v. 83	Bluthochdruck mit Herzbeteiligung und Nephrosklerose
<b>463</b>	<b>444, 445, 447</b>	T. v. 84	Bluthochdruck ohne Erwähnung des Herzens
<b>464</b>	<b>446</b>	T. v. 84	Bluthochdruck mit Nephrosklerose ohne Erwähnung des Herzens
<b>47</b>	<b>467</b>	T. v. 86	<b>Blutunterdruck und sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems</b>
<b>471</b>	<b>T. v. 467</b>	T. v. 86	Blutunterdruck*)
<b>472</b>	<b>T. v. 467</b>	T. v. 86	Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems
<b>48</b>	<b>450—456</b>	85	<b>Krankheiten der Arterien</b>
<b>481</b>	<b>450</b>	T. v. 85	Allgemeine Arteriosklerose
<b>482</b>	<b>451</b>	T. v. 85	Aortenaneurysma, nichtsyphilitisches
<b>483</b>	<b>454</b>	T. v. 85	Arterielle Embolie und Thrombose
<b>484</b>	<b>455</b>	T. v. 85	Gangrän o. n. A.
<b>489</b>	<b>452, 453, 456</b>	T. v. 85	Sonstige Krankheiten der Arterien
<b>49</b>	<b>460—466, 468</b>	T. v. 86	<b>Krankheiten der Venen und Lymphknoten</b>
<b>491</b>	<b>465</b>	T. v. 86	Lungenembolie, -thrombose und -infarkt
<b>495</b>	<b>460—464, 466</b>	T. v. 86	Sonstige Krankheiten der Venen
<b>498</b>	<b>468</b>	T. v. 86	Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten

\*) Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.

Ausf.  
Dtsch. Syst.  
1958

Ausf.  
Int. Syst.  
1958

Int. Liste A  
1958

### VIII. Krankheiten der Atmungsorgane

Einschl. Grippe; ausschl. durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten Pos.-Nr. 137, Plaut-Vincent'sche Angina Pos.-Nr. 149, Asthma bronchiale Pos.-Nr. 301 und Heuschnupfen Pos.-Nr. 319

<b>50</b>	<i>473, 510, 511</i>	T. v. 87, 94, T. v. 97	<b>Erkrankungen der Mandeln</b>
<b>501</b>	<i>473</i>	T. v. 87	Akute Mandelentzündung
<b>502</b>	<i>510</i>	94	Hypertrophie der Gaumen- und Rachenmandeln
<b>503</b>	<i>511</i>	T. v. 97	Peritonsillarabszeß
<b>51</b>	<i>470—472, 474, 475</i>	T. v. 87	<b>Sonstige akute Krankheiten der oberen Luftwege</b>
<b>511</b>	<i>470—472, 474, 475</i>	T. v. 87	Sonstige akute Krankheiten der oberen Luftwege
<b>52</b>	<i>480—483</i>	88	<b>Grippe</b>
<b>521</b>	<i>T. v. 480— T. v. 483</i>	T. v. 88	Virusgrippe
<b>522</b>	<i>T. v. 480— T. v. 483</i>	T. v. 88	Sonstige Grippeformen
<b>53</b>	<i>490—493</i>	89—91	<b>Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber</b>
<b>531</b>	<i>490</i>	89	Lobärpneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
<b>533</b>	<i>491</i>	90	Bronchopneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
<b>538</b>	<i>492, 493</i>	91	Sonstige Formen der Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
<b>54</b>	<i>500—502</i>	92, 93	<b>Bronchitis</b>
<b>541</b>	<i>500</i>	92	Akute Bronchitis
<b>549</b>	<i>501, 502</i>	93	Chronische und n. n. bez. Bronchitis
<b>55</b>	<i>518, 521</i>	95	<b>Sonstige Infektionen der Atmungsorgane</b>
<b>551</b>	<i>518</i>	T. v. 95	Pleuraempyem
<b>552</b>	<i>521</i>	T. v. 95	Lungenabszeß
<b>56</b>	<i>519</i>	96	<b>Pleuritis</b>
<b>561</b>	<i>519</i>	96	Pleuritis
<b>57</b>	<i>512—517, 520, 522—527</i>	T. v. 97	<b>Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane</b>
<b>571</b>	<i>512—517</i>	T. v. 97	Krankheiten der oberen Luftwege
<b>572</b>	<i>523</i>	T. v. 97	Silikose der Lungen

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>573</b>	524	T. v. 97	Sonstige Staubkrankheiten der Lungen
<b>574</b>	526	T. v. 97	Bronchiektasie
<b>575</b>	<i>T. v. 527</i>	T. v. 97	Lungenemphysem
<b>579</b>	520, 522, 525, <i>T. v. 527</i>	T. v. 97	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane

## IX. Krankheiten der Verdauungsorgane

<b>60</b>	530—539	98, T. v. 107	<b>Krankheiten der Mundhöhle und Speiseröhre</b>
<b>601</b>	530—535	98	Krankheiten der Zähne und des Zahnhalteapparates
<b>602</b>	536—539	T. v. 107	Sonstige Krankheiten der Mundhöhle und Speiseröhre
<b>61</b>	540, 541	99, 100	<b>Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür</b>
<b>611</b>	540	99	Magengeschwür
<b>612</b>	541	100	Zwölffingerdarmgeschwür
<b>62</b>	542—545	101, T. v. 107	<b>Sonstige Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms</b>
<b>621</b>	543	101	Schleimhautentzündung des Magens und Zwölffingerdarms
<b>629</b>	542, 544, 545	T. v. 107	Sonstige Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms
<b>63</b>	550—553	102	<b>Blinddarmentzündung</b>
<b>631</b>	<i>T. v. 550,</i> 551	T. v. 102	Akute und n. n. bez. Blinddarmentzündung
<b>632</b>	<i>T. v. 550</i>	T. v. 102	Akute und n. n. bez. Blinddarmentzündung mit Bauchfellentzündung
<b>639</b>	552, 553	T. v. 102	Sonstige Krankheiten des Blinddarms
<b>64</b>	560, 561	T. v. 103	<b>Eingeweidebruch mit und ohne Einklemmung</b>
<b>641</b>	560, 561	T. v. 103	Eingeweidebruch mit und ohne Einklemmung
<b>65</b>	570	T. v. 103	<b>Darmverschluß ohne Angabe eines Eingeweidebruches</b>
<b>651</b>	570	T. v. 103	Darmverschluß ohne Angabe eines Eingeweidebruches
<b>66</b>	571—578	104, T. v. 107	<b>Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells</b>
<b>661</b>	571, 572	104	Entzündliche Darmkrankheiten der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
<b>663</b>	576	T. v. 107	Bauchfellentzündung
<b>669</b>	573—575, 577, 578	T. v. 107	Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells
<b>67</b>	580—583	105, T. v. 107	<b>Krankheiten der Leber</b>
<b>671</b>	580	T. v. 107	Akute und subakute gelbe Leberatrophie
<b>672</b>	581	105	Lebercirrhose
<b>679</b>	582, 583	T. v. 107	Sonstige Krankheiten der Leber

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>68</b>	<i>584—586</i>	106, T. v. 107	<b>Krankheiten der Gallenblase</b>
<b>681</b>	<i>584</i>	T. v. 106	Gallensteinleiden
<b>682</b>	<i>585</i>	T. v. 106	Gallenblasenentzündung
<b>689</b>	<i>586</i>	T. v. 107	Sonstige Krankheiten der Gallenblase und Gallen- gänge
<b>69</b>	<i>587</i>	T. v. 107	<b>Krankheiten der Bauchspeicheldrüse</b>
<b>691</b>	<i>587</i>	T. v. 107	Krankheiten der Bauchspeicheldrüse

### X. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane

<b>70</b>	<i>590—594</i>	108, 109	<b>Nephritis und Nephrose</b> Krankheiten unter Pos.-Nr. 701—704 — nicht die Pos.-Nr. 705 — mit und ohne Angabe von „Blut- hochdruck“
<b>701</b>	<i>590</i>	108	Akute Nephritis
<b>702</b>	<i>592</i>	T. v. 109	Chronische Nephritis
<b>703</b>	<i>T. v. 591, 593</i>	T. v. 109	Sonstige Formen der Nephritis
<b>704</b>	<i>T. v. 591</i>	T. v. 109	Nephrose
<b>705</b>	<i>594</i>	T. v. 109	Sonstige degenerative Nierenkrankheiten
<b>71</b>	<i>600—609</i>	110, 111, T. v. 114	<b>Sonstige Krankheiten der Harnorgane</b> Ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten
<b>711</b>	<i>600</i>	110	Infektiöse Nierenkrankheiten
<b>712</b>	<i>602, 604</i>	111	Nieren- und Harnblasensteinleiden
<b>713</b>	<i>605</i>	T. v. 114	Harnblasenentzündung
<b>719</b>	<i>601, 603, 606—609</i>	T. v. 114	Sonstige Krankheiten der Harnorgane
<b>72</b>	<i>610—617</i>	112, T. v. 114	<b>Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane</b> Ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten
<b>721</b>	<i>610</i>	112	Prostatahypertrophie
<b>728</b>	<i>616</i>	T. v. 114	Männliche Sterilität*)
<b>729</b>	<i>611—615, 617</i>	T. v. 114	Sonstige Krankheiten der männlichen Geschlechts- organe
<b>73</b>	<i>620, 621</i>	113	<b>Krankheiten der Brustdrüse</b> Einschl. Krankheiten der Brustdrüse bei Männern
<b>731</b>	<i>620, 621</i>	113	Krankheiten der Brustdrüse
<b>74</b>	<i>622—626, 630—637</i>	T. v. 114	<b>Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane</b> Ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten sowie Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett

\*) Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache verwendet werden; andernfalls wird die für die primäre Todesursache gültige Pos.-Nr. benutzt.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>741</b>	<i>622–624</i>	T. v. 114	Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke
<b>742</b>	<i>625</i>	T. v. 114	Sonstige Krankheiten der Eileiter und Eierstöcke
<b>743</b>	<i>626</i>	T. v. 114	Krankheiten des Parametriums und Beckenperitoneums
<b>744</b>	<i>630</i>	T. v. 114	Entzündungen der Gebärmutter, Scheide und Vulva
<b>745</b>	<i>631, 632</i>	T. v. 114	Lageveränderungen der weiblichen Geschlechtsorgane
<b>746</b>	<i>633</i>	T. v. 114	Sonstige Krankheiten der Gebärmutter
<b>747</b>	<i>634, 635</i>	T. v. 114	Störungen der Menstruation und klimakterische Beschwerden
<b>748</b>	<i>636</i>	T. v. 114	Weibliche Sterilität*)
<b>749</b>	<i>637</i>	T. v. 114	Sonstige Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane

### XI. Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett

<b>751)</b>	<i>640–649</i>	T. v. 115, T. v. 116, T. v. 117, T. v. 120	<b>Komplikationen in der Schwangerschaft</b>
<b>751</b>	<i>640, 641</i>	T. v. 115	Infektionen in der Schwangerschaft
<b>752</b>	<i>T. v. 642</i>	T. v. 116	Eklampsie und Präeklampsie in der Schwangerschaft
<b>753</b>	<i>T. v. 642</i>	T. v. 116	Sonstige Schwangerschaftstoxikosen
<b>754</b>	<i>643, 644</i>	T. v. 117	Blutungen in der Schwangerschaft
<b>755</b>	<i>645</i>	T. v. 120	Schwangerschaft am unrechten Ort (Extrauterin-schwangerschaft)
<b>759</b>	<i>646–649</i>	T. v. 120	Sonstige Komplikationen in der Schwangerschaft
<b>76</b>	<i>650–652</i>	T. v. 116, 118, 119	<b>Fehlgeburt</b>
<b>761</b>	<i>650</i>	118	Fehlgeburt ohne Sepsis und Toxikose
<b>762</b>	<i>651</i>	119	Fehlgeburt mit Sepsis
<b>763</b>	<i>652</i>	T. v. 116	Fehlgeburt mit Toxikose, aber ohne Sepsis
<b>77</b>	<i>670–678, 680–689</i>	T. v. 115, T. v. 116, T. v. 117, T. v. 120	<b>Komplikationen bei Entbindung und im Wochenbett</b>
<b>771</b>	<i>681</i>	T. v. 115	Kindbettfieber, ausgenommen Fehlgeburt
<b>772</b>	<i>685</i>	T. v. 116	Eklampsie und Präeklampsie bei Entbindung und im Wochenbett
<b>773</b>	<i>686</i>	T. v. 116	Sonstige Toxikosen bei Entbindung und im Wochenbett
<b>774</b>	<i>T. v. 670</i>	T. v. 117	Entbindungskomplikationen durch Placenta praevia
<b>775</b>	<i>T. v. 670, 671, 672</i>	T. v. 117	Sonstige Blutungen vor, während oder nach der Entbindung

\*) Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache verwendet werden; andernfalls wird die für die primäre Todesursache gültige Pos.-Nr. verwendet.

1) Für Zwecke der Morbiditätsstatistik kann die Pos.-Nr. 750 „Entbindung ohne Komplikationen“ verwendet werden, die in der Int. Ausf. Systematik der Pos.-Nr. 660 entspricht.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>776</b>	<i>673, 674</i>	T. v. 120	Entbindungskomplikationen bei engem Becken und Lageanomalie des Kindes
<b>777</b>	<i>682, 684</i>	T. v. 115	Thrombose und Embolie im Wochenbett
<b>778</b>	<i>689</i>	T. v. 120	Brustdrüsenentzündung und sonstige Laktationsstörungen im Wochenbett
<b>779</b>	<i>675-678, 680, 683, 687, 688</i>	T. v. 120	Sonstige Komplikationen bei Entbindung und im Wochenbett

## XII. Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes

<b>78</b>	<i>690-698</i>	121	<b>Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes</b>
<b>781</b>	<i>690</i>	T. v. 121	Furunkel und Karbunkel
<b>782</b>	<i>691-693</i>	T. v. 121	Abszeß und Phlegmone der Haut und des Unterhautzellgewebes
<b>783</b>	<i>694</i>	T. v. 121	Akute Lymphdrüsenentzündung
<b>789</b>	<i>695-698</i>	T. v. 121	Sonstige infektiöse Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes
<b>79</b>	<i>700-716</i>	T. v. 126	<b>Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes</b>
<b>799</b>	<i>700-716</i>	T. v. 126	Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes

## XIII. Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane

<b>80</b>	<i>720-725</i>	122	<b>Entzündliche und degenerative Gelenkerkrankungen</b> Ausgenommen: Akuter und subakuter Gelenkrheumatismus Pos.-Nr. 401
<b>801</b>	<i>720, 721, T. v. 722, 723, T. v. 724, 725</i>	T. v. 122	Entzündliche und degenerative Gelenkerkrankungen
<b>802</b>	<i>T. v. 722, T. v. 724</i>	T. v. 122	Chronischer Gelenkrheumatismus
<b>81</b>	<i>726, 727</i>	123	<b>Muskelrheumatismus</b>
<b>811</b>	<i>726, 727</i>	123	Muskelrheumatismus
<b>82</b>	<i>730-738, 740-749</i>	124, 125, T. v. 126	<b>Sonstige Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane</b>
<b>821</b>	<i>730</i>	124	Osteomyelitis und Periostitis
<b>822</b>	<i>737, 745-749</i>	125	Deformitäten von Rumpf und Gliedmaßen
<b>829</b>	<i>731-736, 738, 740-744</i>	T. v. 126	Sonstige Krankheiten der Muskeln und Bewegungsorgane

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

#### XIV. Angeborene Mißbildungen

<b>83</b>	<b>750—759</b>	<b>127—129</b>	<b>Angeborene Mißbildungen</b>
<b>830</b>	<b>750</b>	<b>T. v. 129</b>	<b>Hochgradige Mißgeburt (Monstrum)</b>
<b>831</b>	<b>751</b>	<b>127</b>	<b>Spina bifida und Meningocele</b>
<b>832</b>	<b>752</b>	<b>T. v. 129</b>	<b>Angeborener Wasserkopf</b>
<b>833</b>	<b>753</b>	<b>T. v. 129</b>	<b>Sonstige angeborene Mißbildungen des Nervensystems und der Sinnesorgane</b>
<b>834</b>	<b>754</b>	<b>128</b>	<b>Angeborene Mißbildungen des Kreislaufsystems</b>
<b>835</b>	<b>755</b>	<b>T. v. 129</b>	<b>Hasenscharte und Gaumenspalte</b>
<b>836</b>	<b>756</b>	<b>T. v. 129</b>	<b>Angeborene Mißbildungen der Verdauungsorgane</b>
<b>837</b>	<b>757</b>	<b>T. v. 129</b>	<b>Angeborene Mißbildungen der Harn- und Geschlechtsorgane</b>
<b>838</b>	<b>758</b>	<b>T. v. 129</b>	<b>Angeborene Mißbildungen der Knochen und Gelenke</b>
<b>839</b>	<b>759</b>	<b>T. v. 129</b>	<b>Sonstige angeborene Mißbildungen</b>

#### XV. Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit

Dieser Abschnitt umfaßt in der Hauptsache Krankheits- und Todesfälle von lebendgeborenen Kindern innerhalb der ersten vier Lebenswochen

<b>84</b>	<b>760—772</b>	<b>130—134</b>	<b>Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit</b>
<b>841</b>	<b>760, 761</b>	<b>130</b>	<b>Geburtsverletzungen der Neugeborenen</b>
<b>842</b>	<b>762</b>	<b>131</b>	<b>Asphyxie während und nach der Geburt</b>
<b>843</b>	<b>764</b>	<b>T. v. 132</b>	<b>Entzündliche Darmkrankheiten bei unter 4 Wochen alten Neugeborenen</b>
<b>844</b>	<b>763</b>	<b>T. v. 132</b>	<b>Pneumonie bei unter 4 Wochen alten Neugeborenen</b>
<b>845</b>	<b>765—768</b>	<b>T. v. 132</b>	<b>Sonstige Infektionen der Neugeborenen</b>
<b>846</b>	<b>770</b>	<b>133</b>	<b>Erythroblastose der Neugeborenen</b>
<b>847</b>	<b>772</b>	<b>T. v. 134</b>	<b>Chronische Ernährungsstörungen bei unter 1 Jahr alten Neugeborenen</b>
<b>849</b>	<b>769, 771</b>	<b>T. v. 134</b>	<b>Sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit</b>
<b>85</b>	<b>773—776</b>	<b>135</b>	<b>Lebensschwäche, Frühgeburt und sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten der frühesten Kindheit</b>
<b>851</b>	<b>T. v. 773</b>	<b>T. v. 135</b>	<b>Angeborene Lebensschwäche (Geburtsgewicht wenigstens 2500 g)</b>
<b>852</b>	<b>T. v. 773, T. v. 774, 775, 776</b>	<b>T. v. 135</b>	<b>Frühgeburt (Geburtsgewicht unter 2500 g)</b>
<b>853</b>	<b>T. v. 774</b>	<b>T. v. 135</b>	<b>Mehrlingsgeburt</b>
<b>859</b>	<b>T. v. 773</b>	<b>T. v. 135</b>	<b>Sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten der frühesten Kindheit</b>

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

#### Zu IV. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe

86	290—299	65, T. v. 66	<b>Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe</b>
861	290	T. v. 65	Perniziöse Anämie
865	291—293	T. v. 65	Sonstige Formen der Anämie
868	295	T. v. 66	Hämophilie
869	294, 296—299	T. v. 66	Sonstige Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe

#### Zu VI. Krankheiten der Sinnesorgane

87	370—379, 380—389	74—76, T. v. 78	<b>Augenkrankheiten</b>
871	370—379	74	Entzündliche Augenkrankheiten
872	385	75	Grauer Star (Katarakt)
873	387	76	Grüner Star (Glaukom)
879	380—384, 386, 388, 389	T. v. 78	Sonstige Augenkrankheiten*)
88	390—398	77, T. v. 78	<b>Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes</b>
881	391—393	77	Mittelohrentzündung und Entzündung des Warzenfortsatzes
889	390, 394—398	T. v. 78	Sonstige Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes **)

#### XVI. Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen

89	304—306, 780—795	T. v. 67, 136, 137	<b>Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen</b>
891	794	136	Altersschwäche ohne Geistesstörung
892	304—306	T. v. 67	Altersschwäche mit Geistesstörung ***)
893	T. v. 780, T. v. 788	T. v. 137	Kinderkrämpfe, Spasmophilie, Tetanie o. n. A.
894	T. v. 780, 781	T. v. 137	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die dem Zentralnervensystem und den Sinnesorganen zugeordnet werden können
895	782	T. v. 137	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die dem Herzen, Kreislauf- und Lymphsystem zugeordnet werden können
896	783	T. v. 137	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Atmungsorganen zugeordnet werden können
897	784, 785	T. v. 137	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Verdauungsorganen zugeordnet werden können

\*) Bei „Blindheit“ darf diese Pos.-Nr. nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.

\*\*) Bei „Taubheit“ und „Taubstummheit“ darf diese Pos.-Nr. nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.

\*\*\*) Krankheiten, bei denen außer einer „Arteriosklerose“ noch eine „Psychose“ vorliegt, sind in der primären Todesursachenstatistik bei dem entsprechenden Grundleiden einzuordnen.



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
898	786	T. v. 137	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Harn- und Geschlechtsorganen zugeordnet werden können
899	787, T. v. 788, 789, 790–793, 795	T. v. 137	Sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen

## XVII. Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen

(nach äußeren Ursachen)

90	E 810–E 825, E 138 E 830–E 835		<b>Kraftfahrzeugunfälle innerhalb und außerhalb des Verkehrs</b>
901	E 810–E 825, E 138 E 830–E 835		Kraftfahrzeugunfälle innerhalb und außerhalb des Verkehrs
91	E 800–E 802, E 139 E 840–E 845, E 850–E 858, E 860–E 866		<b>Sonstige Fahrzeugunfälle innerhalb und außerhalb des Verkehrs</b>
911	E 800–E 802	T. v. E. 139	Eisenbahnunfälle
912	E 840–E 844, T. v. E 845	T. v. E. 139	Sonstige Straßenfahrzeugunfälle
913	E 850–E 858	T. v. E. 139	Wasserfahrzeugunfälle
914	E 860–E 866	T. v. E. 139	Luftfahrzeugunfälle
919	T. v. E 845	T. v. E. 139	Verkehrsunfälle o. n. A.
92	E 900–E 904	E 141	<b>Unfälle durch Sturz</b>
921	E 900–E 902	T. v. E. 141	Sturz aus der Höhe
922	E 903	T. v. E. 141	Sturz auf gleicher Ebene
929	E 904	T. v. E. 141	Sturz o. n. A.
93	E 911, E 912–E 914, E 916–E 919	E 142 E 145, T. v. E. 147	<b>Unfälle durch Maschinen, Feuer, Feuerwaffen, elektrischen Strom, Verbrühen und Werkzeuge</b>
930	E 911	T. v. E. 147	Unfälle durch Transportmittel, ausgenommen Straßenfahrzeuge
931	E 912	E 142	Unfälle durch Maschinen
932	E 916	E 143	Unfälle durch Feuer und Explosion brennbaren Materials
933	E 917, E 918	E 144	Verbrennen und Verbrühen, ausgenommen durch Feuer
935	E 913	T. v. E. 147	Unfälle durch schneidende oder stechende Werkzeuge
936	E 914	T. v. E. 147	Unfälle durch elektrischen Strom
937	E 919	E 145	Unfälle durch Feuerwaffen

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>94</b>	<i>E 940–E 946, T. v. E 147</i> <i>E 950–E 959</i>		<b>Zwischenfälle nach therapeutischen und nicht-therapeutischen Eingriffen</b>
<b>941</b>	<i>E 940–E 946</i>	T. v. E 147	Zwischenfälle nach Schutzimpfung und sonstigen nichttherapeutischen Eingriffen
<b>942</b>	<i>E 950–E 959</i>	T. v. E 147	Zwischenfälle nach therapeutischen Eingriffen*)
<b>95</b>	<i>E 910, E 915, E 146,</i> <i>E 920–E 936, T. v. E 147</i> <i>E 960–E 962</i>		<b>Sonstige Unfälle</b>
<b>951</b>	<i>E 910</i>	T. v. E 147	Schlag durch stürzenden oder geworfenen Gegenstand
<b>952</b>	<i>E 921, E 922, T. v. E 147</i> <i>E 924, E 925</i>		Mechanisches Ersticken
<b>953</b>	<i>E 929</i>	E 146	Ertrinken
<b>954</b>	<i>E 931</i>	T. v. E 147	Unfälle durch ungewöhnliche Hitze und Sonnenbestrahlung
<b>955</b>	<i>E 932</i>	T. v. E 147	Unfälle durch ungewöhnliche Kälte
<b>956</b>	<i>E 933</i>	T. v. E 147	Verhungern und Verdursten
<b>957</b>	<i>E 935</i>	T. v. E 147	Unfälle durch Blitzschlag
<b>958</b>	<i>E 960–E 962</i>	T. v. E 147	Spätfolgen nach Verletzungen und Vergiftungen
<b>959</b>	<i>E 915, T. v. E 147</i> <i>E 920, E 923,</i> <i>E 926–E 928,</i> <i>E 930, E 931,</i> <i>E 936</i>		Sonstige Unfälle
<b>96</b>	<i>E 870–E 888, E 140</i> <i>E 890–E 895</i>		<b>Vergiftungen (Unfälle)</b>
<b>961</b>	<i>E 879</i>	T. v. E 140	Nahrungsmittelvergiftung durch Giftstoffe
<b>962</b>	<i>E 880</i>	T. v. E 140	Alkoholvergiftung (Unfall)
<b>963</b>	<i>E 870–E 878, T. v. E 140</i> <i>E 881–E 884,</i> <i>E 886–E 888</i>		Vergiftung durch sonstige feste und flüssige Stoffe
<b>964</b>	<i>E 885</i>	T. v. E 140	Bleivergiftung
<b>968</b>	<i>E 890</i>	T. v. E 140	Vergiftung durch Koch- und Leuchtgas
<b>969</b>	<i>E 891–E 895</i>	T. v. E 140	Vergiftung durch sonstige giftige Gase und Dämpfe
<b>97</b>	<i>E 963, E 148</i> <i>E 970–E 979</i>		<b>Selbstmord und Selbstbeschädigung</b>
<b>970</b>	<i>E 970</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Schlaf- und schmerzstillende Mittel
<b>971</b>	<i>E 972</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Koch- und Leuchtgas
<b>972</b>	<i>E 971, E 973</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch sonstige feste und flüssige Stoffe sowie giftige Gase
<b>973</b>	<i>E 974</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Erhängen und Erdrosseln
<b>974</b>	<i>E 975</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Ertrinken

\*) Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der behandelten Krankheit benutzt werden; andernfalls wird die für die Krankheit zuständige Pos.-Nr. verwendet.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
975	<i>E 976</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Feuer- waffen und Sprengstoffe
976	<i>E 977</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch schnei- dende und stechende Werkzeuge
977	<i>E 978</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Sturz aus der Höhe
978	<i>T. v. E 979</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Über- fahrenlassen
979	<i>E 963, T. v. E 979</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung auf sonstige Art und Weise
98	<i>E 964, E 980—E 985</i>	E 149	<b>Mord, Totschlag und vorsätzliche Verletzung durch eine andere Person</b>
981	<i>E 980</i>	T. v. E 149	Vorsätzliche Vergiftung durch eine andere Person
982	<i>E 981</i>	T. v. E 149	Überfall mit Feuerwaffen und Sprengstoffen
983	<i>E 982</i>	T. v. E 149	Überfall mit schneidenden und stechenden Werk- zeugen
984	<i>E 964, E 983</i>	T. v. E 149	Überfall auf sonstige Art und Weise
985	<i>E 984</i>	T. v. E 149	Schadensfall durch Eingreifen der Polizei
986	<i>E 985</i>	T. v. E 149	Gerichtlich angeordnete Hinrichtung
99	<i>E 965, E 990—E 999</i>	E 150	<b>Schadensfälle bei Kriegshandlungen</b> Ausgenommen Unfälle bei Übungen von Militär- personen, bei Herstellung von Kriegsmaterial und bei Militärpersonen auf dem Transport, soweit nicht Feindeinwirkung vorliegt
991	<i>T. v. E 965, T. v. E 990— T. v. E 999</i>	T. v. E 150	Schadensfälle von Militärpersonen bei Kriegshand- lungen
999	<i>T. v. E 965, T. v. E 990— T. v. E 999</i>	T. v. E 150	Schadensfälle von Zivilpersonen bei Kriegshand- lungen



**Deutsche Ausführliche Systematik  
der Krankheiten, Verletzungen  
und Todesursachen**



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

## I. Infektiöse und parasitäre Krankheiten

Ausgenommen Grippe, Lungenentzündung, unspezifische Enteritis und gewisse örtlich begrenzte Infektionen

<b>00</b>	<b>001</b>	<b>T. v. 1</b>	<b>Tuberkulose der Atmungsorgane mit Staublungenerkrankungen</b>	
<b>000</b>	<b>001</b>	<b>T. v. 1</b>	<b>Sterbefälle an Tbc der Atmungsorgane mit Staublungenerkrankungen</b>	
			ausschl.: Staublungenerkrankung, nichttuberkulöse	<b>572, 573</b>
Phthise mit Staublungenerkrankung:			Tuberkulose der Atmungsorgane mit Angabe einer Staublungenerkrankung:	
Arbeiter am Sandsteingebläse			Anthrakose	
Bergleute			Asbestose	
Gruben-, Kohlen-, Zechenarbeiter			Baumwollstaublungenerkrankung	
Mühlensteinschleifer			Chalikose	
Schleifer			Kalkstaublungenerkrankung	
Steinmetze			Kohlenlungenerkrankung	
Töpfer			Koniophthise	
			Pneumokoniose	
			Siderose	
			Silikose	
			Staublungenerkrankung	
			Steinhauerlungenerkrankung	
			Tabakose	
<b>01</b>	<b>002—008</b>	<b>T. v. 1</b>	<b>Tuberkulose der Atmungsorgane, ausschl. Staublungenerkrankungen</b>	
<b>010</b>	<b>002—008</b>	<b>T. v. 1</b>	<b>Sterbefälle an Tbc der Atmungsorgane, ausschl. Staublungenerkrankungen</b>	
			einschl.: Aller Krankheitszustände unter Pos.-Nrn. 021—039, falls die Tuberkulose der Atmungsorgane die schwerere Erkrankung ist	
			ausschl.: Pleuritis, nichttuberkulöse und o. n. A.	<b>561</b>
Bluthusten bei Lungentuberkulose			Tuberkulose(is), Phthise (is):	
Bronchitis, käsige			Alters-	
Ghon'scher Primärherd mit Krankheitszeichen			angeborene	
Lungenbluten bei Lungentuberkulose			Atmungsorgane o. n. A.	
Lungenentzündung, käsige			Bronchialdrüsen- mit Krankheitszeichen	
Lungenleiden, tuberkulöses o. n. A.			Bronchien	
Lungenphthise o. n. A.			Brustfell	
Lungenschwindsucht o. n. A.			Drüsen (tracheobronchial mit Krankheitszeichen)	
Miliartuberkulose mit Lungenbeteiligung			Epi- mit Krankheitszeichen	
Phthise der Lunge			Glottis	
Pneumonie, käsige			hiläre mit Krankheitszeichen	
Ranke'scher Primärkomplex mit Krankheitszeichen			Kehlkopf	
			kongenitale	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: <b>010</b>		
Tuberkulose(is), Phthise (is):		Tuberkulose (r, s):
Larynx		Asthma
Lufttröhre		Auszeitung
Lunge (akut, chronisch, disseminiert, fibrös, galoppierend, käsig, Kaverne, Kalkherd, miliar)		Bluthusten
Lymphknoten (bronchial, mediastinal, tra- cheobronchial mit Krankheitszeichen)		Bronchiektasie
Mandeln		Bronchitis (granulär, heteroplastisch, käsige)
Mediastinum		Bronchopneumonie
miliare, mit Lungenbeteiligung		Empyem
Nasenbenhöhlen		Fibrose der Lunge
Nasenrachenraum		Fistel der Lunge
Nasenscheidewand		Frühinfiltrat mit Krankheitszeichen
Nasenseptum		Haemoptoe
Pharynx		Haemoptysis
Pleura		Hydropneumothorax
pulmonum		Kachexie
Rachen		Kaverne
Rippenfell		Knötchenpneumonie
Schlund		Laryngitis
Sinus nasalis (Nebenhöhlen der Nase)		Lungengeschwür
Stimmbänder		Lungenspitzenaffektion
Tonsillen		Lungenspitzenkatarrh
Trachea		Marasmus
n. n. bez. Sitz und o. n. A.		Nasentzündung
Tuberkulöser:		Pleuritis
Abszeß		Pneumonie (granulär, käsig)
Lunge		Pneumothorax (künstlicher)
Nasenbenhöhlen		Primärkomplex mit Krankheitszeichen
retropharyngealer		Rhinitis
Stirnhöhle		Stirnhöhlenabszeß
		Erkrankung n. n. bez. Sitzes
<b>011+</b>	Aufgliederung siehe Dtsch. Syst. 010	<b>Ansteckende Tuberkulose der Atmungsorgane mit Bazillennachweis</b>
<b>012+</b>		<b>Ansteckende Tuberkulose der Atmungsorgane ohne Bazillennachweis</b>
<b>013+</b>		<b>Nichtansteckende aber aktive Tuberkulose der Atmungsorgane</b>
<b>014+</b>		<b>Ruhende (klinisch geheilte) Tuberkulose der Atmungsorgane</b>
<b>015+</b>		<b>Gruppe der Gesunden, Exponierten und exponiert Gewesenen</b>
<b>016+</b>		<b>Diagnostisch ungeklärte Fälle</b>

+ Diese Positionsnummern sind **nicht** für die Signierung der Todesursachen, sondern **nur** für Eingruppierung von Krankheitsfällen, insbesondere bei den Tbc-Fürsorgestellen, zu verwenden. Unter Pos.-Nr. 011 sind alle Erkrankungen mit Bazillennachweis so lange zu führen, bis die mehrfache Feststellung der Bazillenfreiheit die Eingliederung in Pos.-Nr. 013 erlaubt. Im allgemeinen ist dies nur zwei Jahre nach dem letzten positiven Bazillenbefund möglich.

Unter Pos.-Nr. 012 sind alle Erkrankungen zu führen, welche auf Grund des klinischen oder fürsorgischen Befundes als ansteckend anzusehen sind, bei denen jedoch Bazillen **noch nicht** nachgewiesen werden konnten. Krankheitsfälle, bei denen Bazillen schon einmal nachgewiesen wurden, können nur in Pos.-Nr. 011 oder, falls gebessert, in Pos.-Nr. 013 geführt werden.



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958			
02	010, 019	2, T. v. 5	<b>Tuberkulose der Hirnhäute, des Zentralnervensystems und Miliartuberkulose</b>		
021	T. v. 010	T. v. 2	<b>Hirnhauttuberkulose</b>		
			ausschl.: Hirnhauttuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose		010
			Hirnhauttuberkulose mit Angabe einer Miliartuberkulose		022
Hydrocephalus nach tuberkulöser Meningitis			Tuberkulose:		
Tuberkulose:			Meningitis (granulär, heteroplastisch, käsig)		
Basilar meningitis			Meningoencephalitis		
Hirnhautentzündung			Wasserkopf nach tuberkulöser Meningitis		
Knötchenmeningitis					
Leptomeningitis					
022	T. v. 010	T. v. 2	<b>Hirnhauttuberkulose mit Angabe einer Miliartuberkulose</b>		
			ausschl.: Hirnhauttuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose		010
Alle unter Pos.-Nr. 021 aufgeführten Krankheiten mit Angabe einer Miliartuberkulose					
023	T. v. 010	T. v. 2	<b>Tuberkulose des Gehirns, Rückenmarks und der Nerven</b>		
			ausschl.: Tuberkulose des Gehirns, Rückenmarks und der Nerven bei aktiver Lungentuberkulose		010
Solitärtuberkel des Gehirns			Tuberkulose(r):		
Tuberkulose:			Encephalitis		
cerebrale			Gehirnabszeß		
cerebrospinale			Myelitis		
Gehirn			Rückenmarksentzündung		
Kleinhirn					
Medulla spinalis					
miliare, des Gehirns					
Rückenmark					
Rückenmarkshäute					
Zentralnervensystem					
024	019	T. v. 5	<b>Miliartuberkulose</b>		
			ausschl.: Miliartuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose		010
			Hirnhauttuberkulose mit Angabe einer Miliartuberkulose		022
Miliartuberkulose:			Tuberkulose ohne Lungenbeteiligung:		
akute			akut-generalisierte		
chronische			akut-miliare		
chronisch-miliar-diffuse			diffuse		
mehrfachen oder n. n. bez. Sitzes			disseminierte		
Polyserositis, tuberkulöse			generalisierte		
			multiple		

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>03</b>	<b>011- 018</b>	<b>3, 4,</b>	<b>Aktive Tuberkulose sonstiger Organe</b>
		<b>T. v. 5</b>	
<b>031</b>	<b>011</b>	<b>3</b>	<b>Darm-, Bauchfell- und Mesenterialdrüsentuberkulose</b>
			ausschl.: Darmtuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose 010
Darmschwindsucht			Tuberkulose(is), Phthise(is):
Miliartuberkulose des Darms			Mastdarm
Tubes:			Mesenterialdrüsen
mesaraica			Mesenterium
mesenterica			Netz
Tuberkulose(is) oder Phthise(is):			Peritoneum
abdominale			Rektum
After			Retroperitonealraum
Anus			Wurmfortsatz
Appendix			Tuberkulose(r, s):
Bauch			Anal fistel
Bauchfell			Aszites
Blinddarm			Bauchfellentzündung
Caecum			Darmabszeß
Darm			Darmentzündung
Gekröse			Darmerkrankung
ileocaecale (hyperplastisch)			Darmgeschwür
intestinalis			Enteritis
Lymphknoten (mesenterial, retroperi- toneal)			Peritonitis (fibrös-käsig, granulär)
<b>032</b>	<b>012, 013</b>	<b>4</b>	<b>Knochen- und Gelenktuberkulose</b>
			ausschl.: Knochen- und Gelenktuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose 010
Arthrokace			Tuberkulose(r, s):
Gelenkfungus			Abszeß (Hüft-, Iliopsoas-, Knochen-, Lum- bal-, Psoas-, Sakral-, Senkungs-, Wirbel- körper-, Wirbelsäulen-)
Pott'scher(s):			Arthritis (Hüft-, Knie-, Wirbel-, sonstige)
Buckel			Daktylitis
Übel			Gelenkleiden
Spina ventosa			Gelenkschwamm
Tuberculosis coxae			Gibbus
Tuberkulose:			Hüftgelenkleiden
Gelenk (Hüft-, Knie-, Wirbel-, sonstiges)			Karies (Kreuzbein, Wirbel, Wirbelsäule)
Knochen			Knochennekrose
Kreuzbein			Kyphose
Wirbel			Mastoiditis
Wirbelsäule			Osteomyelitis
			Ostitis
			Rückgratleiden
			Rückgratverkrümmung
			Spondylitis
			Synovitis
			Tendosynovitis
			Tumor albus

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>033</b>	<b>014</b>	<b>T. v. 5</b>	<b>Hauttuberkulose</b>
			ausschl.: Hauttuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose 010
			Lupus erythematodes disseminatus 489
			Lupus erythematodes chronicus 799
			Erythema nodosum, nichttuber- kulöses und o. n. A. 799
Bazin'sche Krankheit			Tuberculosis:
Erythema:			colliquativa
induratum			cutis
Flechte, fressende			indurativa
Leichtentuberkel			lichenoides
Lichen scrofulosorum			liposa
Lupus:			miliaris disseminata faciei
fressender			subcutis
miliaris faciei			ulcerosa
vulgaris			verrucosa cutis
Skrofuloderma			Tuberkulid, Haut
			Tuberkulose:
			Haut
			Unterhautzellgewebe
			Tuberkulose(r, s):
			Erythema nodosum
			Hautabszeß
			Hautgeschwür
			Knotenrose
			Schwindbeule
			Zellgewebsentzündung
			Verruca necrogenica
<b>034</b>	<b>T. v. 015</b>	<b>T. v. 5</b>	<b>Tuberkulose des Lymphsystems</b>
			ausschl.: Lymphdrüsentuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose 010
Lymphdrüsentuberkulose, allgemeine			Tuberkulose:
Tuberkulose:			Adenitis
Achseldrüsen			Lymphdrüsenenerkrankung
Inguinaldrüsen			
Leistendrüsen			
Lymphknoten			
Lymphsystem			
<b>035</b>	<b>016</b>	<b>T. v. 5</b>	<b>Tuberkulose der Harn- und Geschlechtsorgane</b>
			ausschl.: Urogenitaltuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose 010
Nephrophthise			Tuberkulose(is), Phthise(is):
Tuberkulose(is), Phthise(is):			Epididymis
Blase			Gebärmutter
Cervix			Gebärmutterhals
Eierstock			Harnblase
Eileiter			Harnleiter
Endometrium			Harnröhre

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 035			Tuberkulose(r, s):
Tuberkulose(is), Phthise(is):			Abszeß (Becken, Harn- und Geschlechts- organe)
Hoden			Blasenentzündung
Nebenhoden			Cystitis
Niere			Eierstocksentzündung
Nierenbecken			Eileiterentzündung
Ovarium			Endometritis
Penis			Epididymitis
Prostata			Harnblasenentzündung
renis			Nebenhodenentzündung
Samenblase			Nierenbeckenentzündung
Samenleiter			Oophoritis
Samenstrang			Pyelitis
Scheide			Pyelonephritis
testis			Salpingitis
Tuba uterina			Vesiculitis
Ureter			Vulvitis
Urethra			
urogenitale			
Uterus			
Vagina			
Vas deferens			
Vesica urinalis			
Vorsteherdrüse			
Vulva			
036	<i>T. v. 018</i>	T. v. 5	<b>Augentuberkulose</b>
			ausschl.: Augentuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose
			010
Augentuberkulose			Tuberkulose:
Tuberkulose:			Retinitis
Aderhautentzündung			Sehnerventzündung
Bindehautentzündung			Uveitis
Chorioiditis			
Dakryocystitis			
Hornhautentzündung			
Iritis			
Keratitis, nichtsyphilitische			
Netzhautentzündung			
Regenbogenhautentzündung			
037	<i>017</i>	T. v. 5	<b>Nebennierentuberkulose</b>
			ausschl.: Nebennierentuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose
			010
			Addison'sche Krankheit, nichttuberkulöse
			344
Addison'sche Krankheit	tuberkulösen Ur-		Nebennierenunterfunktion tuberkulösen Ur-
sprungs			sprungs
Nebennierentuberkulose			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>038</b>	<i>T. v. 018</i>	T. v. 5	<b>Ohrentuberkulose</b> ausschl.: Ohrentuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose 010 Knochentuberkulose 032 Mastoiditis, tuberkulöse 032 Hauttuberkulose 033
Mittelohrentzündung, tuberkulöse Ohrentuberkulose			Otitis media, tuberkulöse
<b>039</b>	<i>T. v. 015, T. v. 018</i>	T. v. 5	<b>Tuberkulose sonstiger Organe und Skrofulose</b>  Skrofeln Skrofulose Skrofulöse(r): Abszeß Bubo Drüsenabszeß Drüsenentzündung Lymphdrüsenentzündung  Tuberkulose: Bauchspeicheldrüse Brustdrüse Gaumen Herz Herzbeutel Leber Magen Milz Mundhöhle Pankreas Perikard Schilddrüse Speiseröhre Thymusdrüse Zunge sonstiger Organe Tuberkulöse Erkrankungen, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 010—038 aufgeführt
<b>041+</b>			<b>Klinisch geheilte Tuberkulose sonstiger Organe</b>
<b>041+</b>			<b>Abgeheilte Hirnhauttuberkulose und Miliartuberkulose</b>  Alle Krankheitszustände unter Pos.-Nrn. 021, 022, 023, 024
<b>042+</b>			<b>Abgeheilte Darm-, Bauchfell- und Mesenterialdrüsen-tuberkulose</b>  Alle Krankheitszustände unter Pos.-Nr. 031
<b>043+</b>			<b>Abgeheilte Knochen- und Gelenktuberkulose</b>  Alle Krankheitszustände unter Pos.-Nr. 032
<b>044+</b>			<b>Abgeheilte Hauttuberkulose</b>  Alle Krankheitszustände unter Pos.-Nr. 033

+ Siehe Fußnote auf Seite 2.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>045+</b> Alle Krankheitszustände unter Pos.-Nr. 034			<b>Abgeheilte Tuberkulose des Lymphsystems</b>
<b>046+</b> Alle Krankheitszustände unter Pos.-Nr. 035, 037			<b>Abgeheilte Tuberkulose der Harn- und Geschlechts- organe</b>
<b>047+</b> Alle Krankheitszustände unter Pos.-Nr. 036			<b>Abgeheilte Augentuberkulose</b>
<b>048+</b> Alle Krankheitszustände unter Pos.-Nr. 038			<b>Abgeheilte Ohrentuberkulose</b>
<b>049+</b> Alle Krankheitszustände unter Pos.-Nr. 039			<b>Abgeheilte Tuberkulose sonstiger Organe und Skrof- ulose</b>
<b>05</b>	<i>020—029</i>	6—10	<b>Syphilis</b>
<b>051</b>	<i>020</i>	6	<b>Angeborene Syphilis</b>
			ausschl.: Interstitielle Keratitis, nichtsyphi- litische, tuberkulöse 036 o. n. A. 871 Akquirierte Syphilis (postnatal erworben) der Kinder — 1 J. 052 Zahnkrankheiten o. n. A. 601 Innenohrschwerhörigkeit, Otosklerose o. n. A. 889
Aneurysma, syphilitisches, angeborenes			Paralyse:
Coryza, angeborene			jugendliche
Dementia paralytica:			juvenile
conuata			Pomphigus, syphilitischer
juvenilis			Syphilis — s. Lues
Innenohrschwerhörigkeit, syphilitische			Tabes:
Keratitis (syphilitisch):			jugendliche
angeborene			juvenile
interstitialis			Taboparalyse:
parenchymatosa			jugendliche
Lues:			juvenile
angeborene			Zahnkrankheiten, syphilitische
congenita			
connata			
infantium			
neonatorum			
Neurosyphilis, jugendliche			
Otosklerose, syphilitische			

+ Siehe Fußnote auf Seite 2.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>052</b>	<b>021</b>	<b>7</b>	<b>Primär- und Sekundärstadium der Syphilis</b>
Condylomata lata			Schanker:
Geschwür:			extragenitaler
luetisches	(früh, primär,		genitaler
syphilitisches	sekundär)		Hunter'scher (hart, induriert, infektiös, primär, rezidivierend)
Initialsklerose			Syphilid
Kondylome, breite			Syphilis:
Lues:			frühe
frühe			primäre
primäre			sekundäre
sekundäre			Ulcus durum
<b>053</b>	<b>022</b>	<b>T. v. 10</b>	<b>Aortenaneurysma</b>
			ausschl.: Aneurysma, syphilitisches, an- geborenes 051
			Aneurysma der Bauchaorta o. n. A. 482
			Aortenaneurysma, nichtsypilitisches 482
Aneurysma:			Aorta:
Aorta (syphilitisch)			Erweiterung, syphilitische
Bauchaorta, syphilitisches			Ruptur, syphilitische
cylindricum			
dissecans, syphilitisches			
syphilitisches, (jede Arterie, ausgen. Gehirn- und Rückenmarksarterie Pos.-Nr. 059)			
<b>054</b>	<b>024</b>	<b>8</b>	<b>Tabes dorsalis</b>
			ausschl.: Ataxie o. n. A. 894
Arthropathie, tabische			Hinterstrangsklerose
Ataxie:			Neurosyphilis bei Tabes dorsalis
motorische			Rückenmarksschwindsucht
progressive			Tabes:
spastische			cerebrospinalis
spinale			dorsalis
tabische			Tabische(r):
Charcot'sche(s):			Arthropathie
Gelenkleiden			Gang
Krankheit			
<b>055</b>	<b>025</b>	<b>9</b>	<b>Progressive Paralyse</b>
Dementia paralytica			Paralyse:
Gehirnerweichung, paralytische			allgemeine
Irrsein, syphilitisches			ataktische
Meningoencephalitis, syphilitische			progressive
			tabische
			Taboparalyse

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>059</b>	<b>023, 026—029</b>	<b>T. v. 10</b>	<b>Sonstige Formen der Syphilis</b>
Aneurysma, syphilitisches, der Gehirn- und Rückenmarksarterien Blutserumreaktion für Syphilis positiv Gumma, syphilitisches und o. n. A. Lues — s. auch Syphilis: latens Neurosyphilis o. n. A. Psychose bei Syphilis des Zentralnervensystems Syphilis: After Arterien cerebrale cerebrospinale Harnblase Hirnhautgefäße Hoden kardiovaskuläre Knochen Leber Lunge Magen meningovaskuläre			Syphilis: Milz Muskeln Ösophagus späte Speiseröhre tertiäre Venen Zentralnervensystem n. n. bez. Sitz oder Stadium o. n. A. Syphilitische: Aortitis Arteriitis Arthritis Herz- oder Kreislaufkrankung Iritis (Spätstadium) Osteomyelitis Periostitis Syphilom Wassermann'sche Reaktion für Syphilis positiv
<b>06</b>	<b>030—039</b>	<b>11, T. v. 43</b>	<b>Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten</b>
<b>061</b>	<b>030, 031</b>	<b>T. v. 11</b>	<b>Gonorrhoe der Harn- und Geschlechtsorgane</b>
Blennorrhagie   der Harn- und Blennorrhoe   Geschlechtsorgane Gonokokkeninfektion der Harn- und Geschlechtsorgane			Gonorrhoe o. n. A. Gonorrhoeische Erkrankung der Harn- und Geschlechtsorgane und ihrer Drüsen Tripper der Harn- und Geschlechtsorgane
<b>063</b>	<b>032—035</b>	<b>T. v. 11</b>	<b>Sonstige Formen der Gonorrhoe</b>
Augentripper Blennorrhagie der Bindehaut Blennorrhoe der Bindehaut Gonitis Gonokokkeninfektion des Auges Gonorrhoe der Bindehaut Gonorrhoeische: Arthritis Bakteriämie Bauchfellentzündung Bindehautentzündung Bursitis Endokarditis Gelenkentzündung Herzklappenentzündung Iritis Konjunktivitis			Gonorrhoeische: Ophthalmie Peritonitis Proktitis Regenbogenhautentzündung Schleimbeutelentzündung Sepsis Septikämie Spondylitis Synovitis Tendosynovitis Tendovaginitis Zellgewebsentzündung Keratositis blennorrhagica Alle Krankheiten, die auf eine Spätfolge der Gonorrhoe schließen lassen, z. B. Harnröhrenstriktur



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>069</b>	<b>036—039</b>	<b>T. v. 43</b>	<b>Sonstige Geschlechtskrankheiten</b>
Abszeß, phagedaenischer, als Geschlechts- krankheit			Kondylome, spitze o. n. A.
Bubo:			Lymphogranuloma:
dolens			inguinale
indolenter			venereum
inguinalis			Lymphopathia venerea
klimatischer			Nikolas-Durand-Favre'sche Krankheit
phagedaenischer			Poradenitis venerea
tropischer			Schanker:
weicher Schanker			Ducrey'scher
Condylomata acuminata o. n. A.			Nisbet'scher
Esthiomène			weicher
Geschwür, venerisches			Ulcus molle
Granuloma:			Vierte Geschlechtskrankheit
inguinale			Sonstige und n. n. bez. Geschlechtskrank-
pudendi			heiten
venereum			
<b>07</b>	<b>040—042</b>	<b>12, 13</b>	<b>Typhus und Paratyphus</b>
<b>071</b>	<b>040</b>	<b>12</b>	<b>Typhus (Typhus abdominalis)</b>
Abdominaltyphus			Ileotyphus
Bauchtyphus			Infektion durch Salmonella typhi
Darmkatarrh, typhöser			Spondylitis, typhöse
Enteritis typhosa			Typhoenteritis
Febris:			Typhus:
typhoidea			abdominaler
typhosa			abortiver
Fieber, gastrisches			ambulanter
Geschwür, typhöses			Erkrankung
			Unterleibstyphus
<b>072</b>	<b>041</b>	<b>T. v. 13</b>	<b>Paratyphus</b>
Infektion durch Salmonella:			Nahrungsmittelvergiftung durch Paratyphus-
-hirschfeldii			Bakterien
-paratyphi A, B, C			Paratyphus A, B, C
-schottmülleri			Paratyphus o. n. A.
<b>073</b>	<b>042</b>	<b>T. v. 13</b>	<b>Sonstige Infektionen der Salmonellagruppe</b>
Aertrycke-Infektion			Infektion durch Salmonella:
Enteritis Breslau			-pullorum
Enteritis Gärtner			-suipestifer
Infektion durch Salmonella:			-typhi-murium
-anatis			sonstige, nicht unter Pos.-Nr. 071 und 072
-Breslau			genannte Salmonella-Bakterien
-enteritidis			Salmonellose (mit und ohne Angabe einer
-Gärtner			„Nahrungsmittelvergiftung“)

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>08</b>	<b>043—049</b>	<b>14—16, T. v. 43</b>	<b>Sonstige Infektionskrankheiten, die gewöhnlich im Verdauungstrakt entstehen</b>
<b>081</b>	<b>043</b>	<b>14</b>	<b>Cholera</b> ausschl.: Cholera infantium, Cholera nostras und choleraartiger Durchfall; Personen 4 W. $\frac{+}{-}$ 661 Neugeborene — 4 W. 843
Cholera: asiatische epidemische indische o. n. A.			
<b>082</b>	<b>044</b>	<b>15</b>	<b>Brucellosen</b>
Abortus-Bang-Infektion Bang'sche: Infektion Krankheit Brucellose (durch): Rind Schaf Schwein Ziege o. n. A.			
Febris: melitensis undulans Infektion durch Bact. abortus Bang Maltafieber Mittelmeerfieber Morbus abortus Bang Undulierendes Fieber			
<b>083</b>	<b>045—048</b>	<b>16</b>	<b>Übertragbare Ruhr</b>
Amoeben-: Colitis Darmgeschwür Dysenterie Infektion Ruhr Amoebiasis Balantidienruhr Balantidiose Bazillenruhr Colitis durch Balantidien Diarrhoe durch Flagellaten Durchfall, ruhrartiger Dysenterie Embadomoniasis Entamoebiasis Enteritis durch Protozoen Giardiasis Lagererruhr Lambliasis			
Leberabszeß (bei): Amoebenruhr dysenterischer tropischer Paradysenterie Pseudoruhr Ruhr (durch): akute chronische endemische Entamoeba histolytica od. tetragena epidemische Flexner-Bakterien Flexner-Boyd-Bakterien hämorrhagische katarrhalische rote Schmitz-Bakterien Shiga-Kruse-Bakterien Somme-Bakterien sporadische übertragbare weiße sonstige und n. n. bez. Shigalla-Ruhr			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
084	049	T. v. 43	<b>Bakterielle Lebensmittelvergiftung</b>	
			ausschl.: Lebensmittelvergiftung durch:	
			Salmonellainfektion	073
			Giftstoffe	961
Botulismus				
Lebensmittel-, Nahrungsmittel-				
vergiftung (durch):				
akute				
bakterielle				
Staphylokokken				
o. n. A.				
09	050	17	<b>Scharlach</b>	
091	050	17	<b>Scharlach</b>	
			ausschl.: Scharlach im Wochenbett	771
Scarlatina			Scharlach:	
Scharlach:			Nephritis (akut)	
Angina			Nierenentzündung (akut)	
Bräune			Sepsis	
			o. n. A.	
			Wundscharlach	
10	053	20	<b>Sepsis</b>	
101	053	20	<b>Sepsis</b>	
			einschl.: Sepsis nach geringfügigen Hautver-	
			letzungen	
			Sepsis nach Schutzimpfungen jeder Art	
			ausschl.: Sepsis durch:	
			Gonokokken	063
			Meningokokken	121
			Pestbakterien	133
			Gasbrandbazillen	139
			Sepsis in der Schwangerschaft	755, 762
			Sepsis im Wochenbett	771
			Sepsis im Anschluß an eine	
			Infektion der Haut und des	
			Unterhautzellgewebes	781 - 789
			Sepsis bei Neugeborenen, Na-	
			belsepsis	845
Abszeß, septischer (pyämisch)			durch	{
Allgemeininfektion				
Bakteriämie				
Blutvergiftung				
Eiterfieber				
Embolie, septische (pyämisch)				
Sepsis (gangränös)			}	{
Septikämie				
				Pneumokokken
				Staphylokokken
				Streptokokken
				sonstige und n. n. bez. Erreger

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>11</b>	<i>055</i>	<b>21</b>	<b>Diphtherie</b>
<b>111</b>	<i>055</i>	<b>21</b>	<b>Diphtherie</b>
Diphtherie			Diphtherische:
Diphtherische(r):			Laryngitis
Angina (bösaartig, membranös, pseudo-			Pharyngitis
membranös)			Stomatitis
Croup			Tonsillitis
Krupp			Tracheitis
Lähmung			Wundinfektion
			Wunddiphtherie
<b>12</b>	<i>057</i>	<b>23</b>	<b>Meningokokken-Infektion</b>
<b>121</b>	<i>057</i>	<b>23</b>	<b>Meningokokken-Infektion</b>
			ausschl.: Meningitis tuberculosa 02
			Nicht durch Meningokokken
			verursachte Meningitis 381
Genickstarre, übertragbare			Meningokokken:
Meningitis (durch):			Nebennierenentzündung (haemorrhagisch)
Diplokokken			Sepsis (akut, chronisch, ohne Angabe einer
endemische			Meningitis)
epidemische			Septikämie (akut, chronisch, ohne Angabe
infektiöse			einer Meningitis)
Meningokokken:			Meningokokkeninfektion, sonstige und n. n.
Bakteriämie			bez.
Encephalitis			Waterhouse-Friderichsen'sches Syndrom
Hirnhautentzündung (akut, endemisch,			
epidemisch, infektiös)			
Infektion			
Meningitis			
<b>13</b>	<i>051, 052,</i>	<b>18, 19, 22,</b>	<b>Sonstige bakterielle Krankheiten</b>
	<i>054, 056,</i>	<b>24—27,</b>	
	<i>058—064</i>	<b>T. v. 43</b>	
<b>131</b>	<i>052</i>	<b>19</b>	<b>Erysipel</b>
			einschl.: Erysipel nach geringfügigen Hautver-
			letzungen
			Erysipel nach Schutzimpfung jeder Art
			ausschl.: Rotlauf-Erysipeloid 139
			Erysipel in der Schwangerschaft 755, 762
			Erysipel im Wochenbett 771
			Erysipel im Anschluß an eine
			Infektion der Haut und des
			Unterhautzellgewebes 781—789
Erysipel (Erysipelas):			Rose
gangränöses			Wundrose
neonatorum			
Neugeborener			
phlegmonöses			
postoperatives			
o. n. A.			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>132</b>	<b>056</b>	<b>22</b>	<b>Keuchhusten</b>
Keuchhusten Pertussis Stiekhusten Tussis convulsiva	}	mit und ohne Angabe einer Pneumonie	
<b>133</b>	<b>058</b>	<b>24</b>	<b>Pest</b>
Febris pestis Pest: Beulen- Bubonen- Haut- Lungen- Lymphdrüsen-			Pest: Pneumonie Sepsis o. n. A. Pestis: bubonica pneumonica
<b>134</b>	<b>060</b>	<b>25</b>	<b>Lepra</b>
Aussatz: Knoten- Nerven- o. n. A.			Elephantiasis graecorum Lepra: anaesthetica maculo-anaesthetica nervorum tuberosa o. n. A.
<b>135</b>	<b>061</b>	<b>26</b>	<b>Tetanus</b>
			einschl.: Tetanus nach geringfügigen Hautver- letzungen Tetanus nach Schutzimpfung jeder Art ausschl.: Tetanus in der Schwangerschaft 755, 762 Tetanus im Wochenbett 771 Tetanus im Anschluß an eine Infektion der Haut und des Unterhautzellgewebes 781—789 Trismus o. n. A. 894
Kinnbackenkrampf Tetanus: der Neugeborenen neonatorum o. n. A.			Trismus neonatorum Wundstarrkrampf
<b>136</b>	<b>062</b>	<b>27</b>	<b>Milzbrand</b>
Anthrax Infektion durch Bac. anthracis Krankheit: Hadern- Wollscherer-			Milzbrand: Darm Haut Karbunkel Lunge Sepsis o. n. A. Pustula maligna

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
<b>137</b>	<b>051</b>	<b>18</b>	<b>Durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten</b>	
			ausschl.: Pharyngitis, akute	511
			Streptokokkenpneumonie	53
Angina	}	durch Streptokokken hervorgerufen	Septische:	
Halsentzündung			Angina	
Laryngitis			Halsentzündung	
Nasopharyngitis			Rachenentzündung	
Rachenentzündung				
Tonsillitis				
<b>139</b>	<b>054, 059, 063, 064</b>	<b>T. v. 43</b>	<b>Sonstige bakterielle Krankheiten</b>	
			ausschl.: Nahrungsmittelvergiftung durch	
			Staphylokokken	084
			Rattenbißkrankheit durch	
			Spirillum minus (Sodoku)	149
			Infektion der oberen	
			Luftwege	501—503, 511, 571
			Pneumonie	53
			Bronchitis	54
			Infektion der Haut und des	
			Unterhautzellgewebes	78
Anaerobiersepsis			Infektion durch:	
Ernteerythem, epidemisches			Bac. aerogenes capsulatus	
Erysipeloid			Bac. histolyticus	
Erythema arthriticum infectiosum			Bac. Welchii (Welch-Fränkel)	
Fieber:			Pararäusbrandbazillen	
Hasen-			Krankheit:	
Haverhill-			Rattenbiß- (durch Streptobacillus mo-	
Gasbrand:			niliformis)	
Ganggrän			Whitmore'sche	
Ödem			bakterielle o. n. A.	
Phlegmone			Listeriose	
Sepsis			Malleus	
o. n. A.			Melioidosis	
Granulomatose, septische			Ödem, malignes	
Granulomatosis infantiseptica			Rotlauf	
			Rotz	
			Rotz, falscher	
			Schweinerotlauf	
			Toxikämie, bakterielle	
			Tularämie	
<b>14</b>	<b>070—074</b>	<b>T. v. 43</b>	<b>Spirochätenkrankheiten, ausgenommen Syphilis</b>	
<b>141</b>	<b>T. v. 072</b>	<b>T. v. 43</b>	<b>Weil'sche Krankheit</b>	
Gelbsucht:			Leptospirose:	
fieberhafte			Hirnhaut	
infektiöse, leptospiröse			ikterohämorrhagische	
Icterus septicohaemorrhagicus			Meningitis, leptospiröse	
Icterus, infektiöser, leptospiröser			Weil'sche Krankheit	
Infektion durch:				
Leptospira icterohaemorrhagiae				
Spirochaeta icterogenes				

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>142</b>	<i>T. v. 072</i>	<b>T. v. 43</b>	<b>Sonstige Leptospirosen</b>
Erbsempflückerkrankheit			Infektion durch:
Fieber:			Leptospira (autumnalis, bataviae, canicola, grippotyphosa, mitis, pomona)
Canicola-			Leptospirose durch sonstige und n. n. bez.
Charente-			Erreger
Ernte-			Nanukayami
Feld-			Schweinehüterkrankheit
Herbst-			Stuttgarter Hundeseuche
Reisfeld-			
Rohrzucker-			
Schlamm-			
Schweine-			
Siebentage-			
Sumpf-			
<b>149</b>	<i>070, 071, 073, 074</i>	<b>T. v. 43</b>	<b>Sonstige Spirochätenkrankheiten</b>
			ausschl.: Syphilis 05
			Leptospirose 141, 142
Angina:			Plaut-Vincent'sche:
fusospirilläre			Angina
nekrotische			Gingivitis
Plaut-Vincent'sche			Infektion
ulceromembranöse			Stomatitis
Bejel			Tonsillitis
Buba			Rattenbißkrankheit (durch):
Carate			Spirillum minus
Fieber, rekurrerendes			o. n. A.
Frambösie (mit):			Rhinopharyngitis mutilans
Gumma (ulcerös)			Rückfallfieber (afrikanisch, europäisch, in-
Hyperkeratose			disch, mittelafrikanisch, nordafrikanisch,
Ostitis			nordamerikanisch, Obermeier, spanisch,
o. n. A.			durch Läuse, Spirochäten, Zecken, o. n. A.)
Gangosa			Sodoku
Mal de Pinto			Spirillose o. n. A.
Pian			Spirochätose o. n. A.
Pinta			Yaws
			Zeckenfieber
<b>15</b>	<i>080—083</i>	<b>28—30</b>	<b>Poliomyelitis und übertragbare Gehirnent-</b> <b>zündung</b>
<b>151</b>	<i>080</i>	<b>28</b>	<b>Poliomyelitis (Übertragbare Kinderlähmung)</b>
			ausschl.: Spätfolgen der Poliomyelitis 152
Heine-Medin'sche Krankheit			Kinderlähmung, Poliomyelitis:
Kinderlähmung, Poliomyelitis:			infektiöse
abortive			paralytische
akute			spinale
aparalytische			übertragbare
aufsteigende			Paralysis acuta infantum
bulbäre			Polioencephalitis
cerebrale			Polioencephalomyelitis
endemische			
epidemische			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>152</b>	<b>081</b>	<b>T. v. 30</b>	<b>Spätfolgen der Poliomyelitis</b>
Spätfolgen jeder der unter Pos.-Nr. 151 (Poliomyelitis) aufgeführten Krankheiten, die länger als 1 Jahr nach Krankheitsbeginn andauern			
<b>153</b>	<b>082</b>	<b>29</b>	<b>Übertragbare Gehirnentzündung</b>
			ausschl.: Encephalitis bei:
			Leptospirose 141
			Poliomyelitis 151
			Herpes simplex 169
			Mumps 169
			Spätfolgen der übertragbaren
			Gehirnentzündung 154
			Encephalitis, nicht übertragbare
			und o. n. A. 382
			Kopfgrippe 522
			Encephalitis postvaccinalis 941, N 995
Choriomeningitis, lymphocytäre			Encephalitis:
Economó'sche Krankheit			russischer Frühling-Sommer Typ
Encephalitis:			St. Louis-Typ
akute			übertragbare
B-Typ			Virus-
epidemische			Wiener Typ
Frühjahrs-			Zecken-
infektiöse			Encephalomyelitis, akute
japanische			Gehirnentzündung:
lethargica			epidemische
lethargische			übertragbare
myoklonische			Meningoencephalitis, akute
Pferde-			Schlafsucht bei Encephalitis epidemica
<b>154</b>	<b>083</b>	<b>T. v. 30</b>	<b>Spätfolgen der übertragbaren Gehirnentzündung</b>
Spätfolgen jeder der unter Pos.-Nr. 153 (Übertragbare Gehirnentzündung) aufgeführten Krankheiten, die länger als 1 Jahr nach Krankheitsbeginn andauern.			
Parkinson'sches Syndrom, postencephalitisches			Spätfolge nach epidemischer Encephalitis:
Parkinsonismus, postencephalitischer			Imbezillität
Spätfolge nach epidemischer Encephalitis:			Kaumuskelkrämpfe
Augenmuskelstörung			Oligophrenie
Charakterveränderung			Persönlichkeitsstörung
Debilität			Perversion, sexuelle
Geistesstörung			Psychoneurose
Idiotie			Psychopathie
			Psychose
			Respirationskrämpfe
			Schwachsinn
Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:			
153	Übertragbare Gehirnentzündung	}	mit Angabe von „Spätfolge nach epidemischer Encephalitis“
361	Schizophrenie		
362	Manisch-depressives Irresein		
364	Sonstige Psychosen		
366	Schwachsinn		
369	Psychoneurosen und sonstige Persönlichkeitsstörungen		



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>16</b>	<b>084—096</b>	<b>31—35.</b> <b>T. v. 43</b>	<b>Sonstige Viruskrankheiten</b>
<b>161</b>	<b>084</b>	<b>31</b>	<b>Pocken</b>
Alastrim Blattern: blutige echte schwarze Pocken: blutige echte natürliche schwarze			Variola: haemorrhagica major minor mitigata vera o. n. A. Variolois
<b>162</b>	<b>085</b>	<b>32</b>	<b>Masern</b>
Masern Morbilli			
<b>163</b>	<b>091</b>	<b>33</b>	<b>Gelbfieber</b>
Febris flava Gelbfieber			
<b>164</b>	<b>092</b>	<b>34</b>	<b>Übertragbare Hepatitis</b>
			ausschl.: Weil'sche Krankheit 141
			Hepatitis:
			in der Schwangerschaft 753, 763
			im Wochenbett 773
			nach Schutzimpfung jeder Art 941
			Serumhepatitis, homologe 942
Gelbsucht, übertragbare Hepatitis: epidemische infektiöse kontagiöse übertragbare			Ikterus: epidemischer infektiöser (simplex) katarrhalischer übertragbarer
<b>165</b>	<b>094</b>	<b>35</b>	<b>Tollwut</b>
Hundswut Hydrophobie Lyssa			Rabies Tollwut Wasserscheu
<b>166</b>	<b>095</b>	<b>T. v. 43</b>	<b>Trachom</b>
Ägyptische: Augenentzündung Körnerkrankheit Bindehautentzündung: granuläre trachomatöse			Conjunctivitis trachomatosa Granulose Pannus trachomatosis Trachom

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>167</b>	<i>T. v. 096</i>	<b>T. v. 43</b>	<b>Papageienkrankheit</b>
Ornithose			
Papageienkrankheit			
Psittakose			
<b>169</b>	<i>086—090, 093, T. v. 096</i>	<b>T. v. 43</b>	<b>Sonstige Viruskrankheiten</b>
			ausschl.: Erkältung, gewöhnliche 511
			Grippe (Virusgrippe) 521
			Viruspneumonie 538
			Molluscum contagiosum 789
			Warzen, infektiöse 789
			Vaccina generalisata 941
Bläschenflechte, fieberhafte			Mumps (mit):
Bornholmer Krankheit			Bauchspeicheldrüsenentzündung
Coxsackie-Infektion			Encephalitis
Einschlußkonjunktivitis			Hodenentzündung
Fieber:			Orchitis
Aphthen-			Pankreatitis
Dengue-			o. n. A.
Dreitage-			Myalgia acuta epidemica
Hunds-			Myalgie, epidemische
Pappataci-			Myositis, epidemische
Pfeiffer'sches Drüsen-			Parotitis:
Rift-Tal-			epidemische
Gürtelrose			übertragbare
Herpangina			Pleurodynie, epidemische
Herpes (bei):			Röteln
anal			Rubeolae
Encephalitis			Schafblattern
febrilis			Schluckauf, epidemischer
genitalis			Singultus epidemicus
labialis			Sommergrippe
simplex			Spitzpocken
zoster			Stomatitis:
o. n. A.			epidemische
Katzenkratzkrankheit			epizootische
Keratokonjunktivitis:			Vaccina sine vaccinatione
epidemische			Varizellen
infektiöse			Wasserpocken
Lymphoidzellenangina			Windpocken
Lymphoreticulose, benigne			Ziegenpeter
Maul- und Klauenseuche			Zoster
Monocytenangina			Sonstige durch Virus bedingte Krankheiten,
Mononucleose, infektiöse			die nicht unter Pos.-Nrn. 151—167 einzu-
			ordnen sind
<b>17</b>	<i>100—108</i>	<b>36</b>	<b>Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen</b>
<b>171</b>	<i>100—107</i>	<b>T. v. 36</b>	<b>Fleckfieber</b>
Brill'sche Krankheit (durch):			Fieber:
Flöhe,			Felsengebirgs- (amerikanisch)
Läuse,			Fleck- (endemisch, epidemisch, tropisch,
o. n. A.			durch Flöhe, Läuse, Milben, Zecken,
Febris quintana			o. n. A.)

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 171			
Fieber:			Kedani-Krankheit
Fluß- (japanisch)			Typhus:
Fünftage-			exanthematicus (durch Flöhe, Läuse,
Graben-			mexicanus, Typhus murinus, o. n. A.)
Rattenfleck-			Fleck- (durch Flöhe, Läuse, o. n. A.)
São-Paulo-			Hunger-
Schützengraben-			Kriegs-
Tarbadillo- (durch Flöhe, Läuse, o. n. A.)			petechialis
Tsutsugamushi-			
Wolhynisches-			
Zeckenbiß- (afrikanisch)			
172	108	T. v. 36	Sonstige Rickettsiosen ausschl.: Fleckfieber
Akaririckettsiose			Q-Fieber (Queensland)
Balkanfieber			Rickettsiosen, sonstige und n. n. bez.
Balkangrippe			171
18	110—117	37	Malaria
181	110—117	37	Malaria
Febris:			Malaria (mit, durch):
intermittens			Kachexie
remittens			künstliche (Rückfall)
Fieber:			maligna
Dreitage-			Mischinfektion
intermittierendes			perniziöse
kaltes			Plasmodium (falciparum, immaculatum,
remittierendes			malariae, ovale, vivax)
Schwarzwasser-			quartana
Sumpf-			quotidiana
Viertage-			rezidivierende
Wechsel-			Rückfall
			subtertiana
Malaria (mit, durch):			tertiana (böartig, gutartig)
aestivoautumnalis			tropica
Anämie			Quartana
Dysenterie			Tertiana
Hämoglobinurie			Tropica
Hepatitis			Malaria (-fieber) o. n. A.
Hyperpyrexie			
19	120—138	38—42, T. v. 43	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten
191	123	38	Bilharziose
Befall durch:			Bilharziose:
Bilharzia (haematobia, o. n. A.)			Darm
Distomum (capense, haematobium)			Harnblase
Schistosoma (haematobium, japonicum, mansoni, o. n. A.)			Lunge o. n. A.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
noch: <b>191</b>				
Katayama-Krankheit				
Schistosomiasis:				
Darm				
Harnblase				
Lunge				
o. n. A.				
<b>192</b>	<i>125</i>	<b>39</b>	<b>Echinokokkenkrankheit</b>	
Befall durch:			Echinokokken:	
Hundebandwurm			Blase	
Taenia echinococcus			Cyste	
Blasenwurm:			Krankheit	
Cyste			Echinokokkose	
Krankheit			Hydatiden:	
			Cyste	
			Geschwulst	
			Krankheit	
<b>193</b>	<i>127</i>	<b>40</b>	<b>Filariose</b>	
			ausschl.: Chylurie o. n. A.	899
Befall durch:			Filariasis	
Filarien			Filariose	
Onchocerca				
Chylurie durch Filarien				
Elephantiasis:				
arabum				
durch Filarien				
scroti				
tropische				
<b>194</b>	<i>128</i>	<b>T. v. 42</b>	<b>Trichinose</b>	
Befall durch Trichinella spiralis			Trichinose	
<b>195</b>	<i>129</i>	<b>41</b>	<b>Hakenwurmkrankheit</b>	
Anämie der Bergleute			Hakenwurm:	
Ankylostomiasis			Infektion	
Befall durch:			Krankheit	
Ankylostoma duodenale			Necatoriasis	
Necator americanus			Uncinariasis	
Blutarmut der Bergleute			Wurmkrankheit der Bergleute	
Chlorose der Bergleute				
<b>196</b>	<i>124, 126, 130</i>	<b>T. v. 42</b>	<b>Sonstige Wurmkrankheiten</b>	
Adernegelkrankheit			Befall durch:	
Ascariasis			Cysticercus	
Befall durch:			Dibothriocephalus latus	
Ascaris lumbricoides			Distomum (pulmonale, sinense)	
Bandwürmer			Dracunculus medinensis	
Bothriocephalus latus			Dyphyllobothrium latum	
Cestoden			Eingeweidewürmer	
			Enterobius vermicularis	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: 196

Befall durch:

Fadenwürmer  
Fasciola hepatica  
Guineawurm  
Madenwürmer (Pfriemenschwanz,  
Springwürmer)  
Medinawurm  
Nematoden  
Oxyuris vermicularis  
Peitschenwürmer  
Rinderbandwurm  
Schweinebandwurm  
Spulwürmer  
Strongyloides stercoralis  
Taenia (saginata, solium)  
Trematoden o. n. A.  
Würmer o. n. A.

Cestodenerkrankung

Clonorchiasis  
Cysticercose  
Cysticercus-Krankheit  
Darmegelkrankheit  
Dibothriocephaliasis  
Distomiasis:  
Darm  
o. n. A.

197 132 T. v. 43

Aktinomykose

199 120—122, 131, 133—138 T. v. 43

Acariasis  
Aspergillose  
Bartflechte, parasitäre  
Bartonellose  
Befall durch:  
Flöhe (Sand-)  
Läuse (Filz-, Kleider-, Kopf-)

Beule:

Aleppo-  
Bagdad-  
Biskra-  
Delhi-  
Gafsa-  
Jericho-  
Nil-  
Orient-  
Blastomykose (europäische, nordamerika-  
nische, südamerikanische):  
chronische  
disseminierte  
Haut  
Lunge  
o. n. A.

Dracontiasis  
Echinostomiasis  
Einsiedlerbandwurm  
Fascioliasis  
Helminthiasis o. n. A.  
Heterophyasis  
Leberegelkrankheit:  
ostasiatische  
o. n. A.  
Lungenegelkrankheit  
Mischinfektion durch:  
Darm- und Eingeweidewürmer  
mehrere Wurmarten  
Ösophagostomiasis  
Oxyuriasis  
Paragonimiasis  
Plattwürmerkrankheit  
Sparganose  
Taeniasis  
Trichocephaliasis  
Trichuriasis  
Trombidiose  
Wurmkrankheiten o. n. A.

Aktinomykose

Strahlenpilzkrankheit

Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten

Boeck'sche(s):  
Krankheit  
Miliarlupoid  
Sarkoid  
Chromomykose  
Coccidioidomykose  
Coccidioidose  
Coccidiose  
Darier-Roussy'sches Sarkoid  
Dermatophytie  
Ekzema marginatum (Hebra)  
Epidermophytie  
Erbgrind  
Erkrankung durch:  
Blastomyces (brasiliensis, dermatitidis)  
Cryptococcus neoformans  
Hautpilze  
Histoplasma capsulatum  
Oidium albicans  
Sporotrichon Schenckii  
Toxoplasma  
Erythema infectiosum  
Erythrasma  
Espundia

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 199		
Fadenpilzerkrankung		Oidiomykose
Favus		Onychomykosis trychophytica
Febris miliaris		Pedikulose
Fieber:		Phthiriasis
Dun.dum-		Piedra
Oroya-		Pityriasis versicolor
Uveoparotitis-		Pulikose
Valley-		Rhinosklerom
Wüsten-		Rhinosporidiose
Geotrichose		Ringelröteln
Granulom. coccidioidales		Ringwurm, tropischer
Hefepilzerkrankung		Sarkoid:
Histoplasmose		Boeck'sches
Hospitalbrand, tropischer		Darier-Roussy'sches
Kala-Azar:		Sartengeschwür
indische		Schlafkrankheit:
infantium		afrikanische
Mittelmeer-		brasilianische
sudanesische		südamerikanische
Kerion Celsi		Skabies
Krätze:		Soormykose
Busch-		Sporotrichose:
Ernte-		disseminierte
Getreide-		Eingeweide-
Krämer-		epidermale
sonstige und n. n. bez.		Knochen-
Krankheit:		lymphocytäre
Besnier-Boeck-Schaumann'sche		Schleimhaut-
Boeck'sche		Sproßpilzerkrankung
Busse-Buschke'sche		Stomatitis:
Carrion'sche		mykotische
Chagas'sche		parasitäre
Dukes'sche		Stomatomykose
Fünfte		Sudor anglicus
Gilchrist'sche		Sykosis parasitaria
Reiter'sche		Tinea
Vierte		Torula-Meningitis
Kryptokokkose		Torulose
Leishmaniose:		Toxoplasmose
amerikanische		Trichophythie
brasilianische		Trypanose:
Eingeweide		brasilianische
Haut		südamerikanische
infantile		Trypanosoma:
Mittelmeer-		africana
Schleimhaut-		gambiensis
o. n. A.		rhodiensis
Leptothrix-Erkrankung		o. n. A.
Lymphogranulomatose, gutartige (Besnier-Boeck-Schaumann)		Ulcus tropicum
Madurafuß		Uta-Geschwür
Mikrosporie		Vagabundenkrankheit
Moniliasis		Verlausung
Myiasis		Verruca peruana
Mykose jeder Art		Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten, die nicht unter Pos.-Nrn. 000—197 einzuordnen sind
Nageltrichophytie		

## II. Neubildungen (Tumoren)

Neubildungen werden grundsätzlich nach der Lokalisation (Sitz) der „Primärgeschwulst“ eingeordnet. Fehlt bei Metastasen eine Lokalisationsangabe der Primärgeschwulst, so ist der Sitz der Metastase maßgebend.

Die Pos.-Nummern 201—249 betreffen **bösartige Neubildungen**, die nach der Lokalisation gegliedert sind. Die folgenden Bezeichnungen sind als „bösartige“ Neubildungen einzuordnen, falls nicht ausdrücklich der Zusatz „gutartig“ angegeben ist. Diese Ausdrücke werden entsprechend ihrer Lokalisation eingeordnet.

Acanthom  
Adamantinokarzinom  
Adamantinom  
Adenoacanthom  
Adenoangiosarkom  
Adenokankroid  
Adenokarzinom  
Adenomyosarkom  
Adenosarkom  
Angiofibrosarkom  
Angiosarkom  
Astroblastom  
Astrocytom  
Astroglom  
Basaliom  
Basalzellenkarzinom  
Blastocytom  
Blastom  
Bowen'sches Epitheliom  
Chondroendotheliom  
Chondrokarzinom  
Chondromyxosarkom  
Chondrosarkom  
Chordom  
Chorionepitheliom  
Cystadenokarzinom  
Cystsarkom, ausgen. Cystosarkoma  
  phylloides  
Disgerminom  
Embryom  
Endotheliom  
Ependymblastom  
Ependymom  
Epitheliom  
Ewing'sches Knochensarkom  
Fibroblastom  
Fibrochondrosarkom  
Fibroendotheliom  
Fibrokarcinom  
Fibroliposarkom  
Fibromyxosarkom  
Fibrosarkom  
Glioblastom  
Gliom  
Glioneurom  
Gliosarkom  
Grawitz'scher Tumor

Hämangioblastom  
Hämangiosarkom  
Hepatom  
Hodenteratom, cystisches  
Hypernephrom  
Kankroid  
Karzinom jeder Art  
karzinomatös, jeder so bezeichnete Krankheitszustand  
Karzinosarkom  
krebsartig, jeder so bezeichnete Krankheitszustand  
Krebsgeschwür  
Krebskachexie  
Krukenberg'scher Tumor  
Leiomyosarkom  
Lipomyosarkom  
Lipomyxosarkom  
Liposarkom  
Lymphangiosarkom  
Lymphoepitheliom  
Medullarkrebs  
Medulloblastom  
Melanoblastom  
Melanoepitheliom  
Melanokarzinom  
Melanom  
Melanosarkom  
melanotischer Tumor  
Mischgeschwulst  
Myelosarkom  
Myosarkom  
Myxochondrosarkom  
Myxofibrosarkom  
Myxosarkom  
Naevokarzinom  
Nephrom  
Neuroblastom  
Neurocytom  
Neuroepitheliom  
Neurofibrosarkom  
Neurogliom  
Neurosarkom  
Oligodendroblastom  
Oligodendrogliom  
Oligodendrom

Osteoblastom	Sarkokarzinom
Osteochondrokarzinom	Sarkom jeder Art
Osteochondromyxosarkom	sarkomatös, jeder so bezeichnete Krankheits-
Osteochondrosarkom	zustand
Osteofibrosarkom	Scirrhus
Osteokarzinom	Seminom
Osteosarkom	Spermatoblastom
Paget'sche Krankheit der Brustdrüse oder	Spongioblastom
Haut	Spongioeytom
Pancoast'scher Tumor	Sympathoblastom
Papilloadenokarzinom	Sympathogonion
Papillokarzinom	Syneytion
Periendotheliom	Syringokarzinom
Peritheliom	Teratom. cystisches, des Hodens
Pinealoblastom	Ulcus rodens, ausgen. Ulcus rodens der
Psammokarzinom	Cornea des Auges
Retinoblastom	Wilms'sche Geschwulst
Rhabdomyosarkom	Xanthosarkom
Rhabdosarkom	

Die Pos.-Nummern 251—259 betreffen die Neubildungen des lymphatischen und blutbildenden Gewebes. Die nachstehenden Bezeichnungen sind in dieser Gruppe enthalten:

Aleukämie jeder Art	Lymphocythämie
aleukämisch, jeder so bezeichnete Krank-	Lymphocytom
heitszustand	Lymphogranuloma, ausgen. inguinales oder
Chlorom	venersisches Lymphogranulom
Chlorosarkom	Lymphom
Erythroblastom	Lymphosarkom
Granuloma fungoides	Mycosis fungoides
Hodgkin'sche Krankheit	Myelämie
Kahler'sche Krankheit	Myelochlorom
Leukämie jeder Art	Myelocythämie
leukämisch, jeder so bezeichnete Krankheits-	Myelocytom
zustand	Plasmazellenmyelom
Leukocythämie	Plasmocytom
Leukosarkom	Retikuloendotheliom
Lymphadenom	Retikuloendotheliose
Lymphoblastom	Retikulosarkom
Lymphochlorom	Retikulo

Die Pos.-Nummern 261—269 betreffen gutartige Neubildungen, die nach der Lokalisation oder in bestimmten Fällen nach der Art gegliedert sind. Die folgenden Bezeichnungen sind als „gutartige“ Neubildungen einzuordnen, falls nicht ausdrücklich der Zusatz „bösartig“ angegeben ist. Diese Ausdrücke werden entsprechend ihrer Lokalisation eingeordnet.

Adenocystom	Angiochondrom
Adenofibrom	Angioendotheliom
Adenom, ausgen. Hypophysen-, Neben-	Angiofibrom
schilddrüsen-, Prostata- und Schilddrüsen-	Angiolipom
adenom	Angiom
Adenomyom	Angiomatose
Adenomyose	Arrhenoblastom
Adenomyxom	Brenner'scher Tumor



Cementom	Lymphangiom
Cholesteatom des Gehirns	Lymphendotheliom
Chondroblastom	Meningiom
Chondrofibrom	Mesotheliom
Chondrom	Molluscum fibrosum
Chondromyxom	Myofibrom
Cylindrom	Myolipom
Cystadenom, ausgen. Schilddrüsenzystadenom	Myom, ausgen. Prostatamyom
Cyste, ausgen. Hypophysen-, Schilddrüsen- und Prostatacyste	Myxochondrom
Cystom	Myxofibrochondrom
Cystosarkoma phylloides	Myxofibrom
Deciduom	Myxolipom
Dermatofibrom	Myxom
Dermoideyste oder -tumor	Naevolipom
Desmoidgeschwulst	Naevus, kavernöser
Eckchondrom	Naevus jeder Art
Enchondrom	Neurinom
Endometrium	Neurofibrom
Endometriose	Neurofibromatose
Epidermoideyste o. n. A.	Neurom
Epithelioma adenoides cysticum	Neuromyxom
Epulis	Odontom
Exostose	Osteochondrom
Fettgeschwulst	Osteochondromatose
Fibroadenom	Osteochondromyxom
Fibroangioma	Osteofibrochondrom
Fibrochondrom	Ostcofibrom
Fibroepitheliom	osteogenetische Neubildung
Fibroidgechwulst	osteoklastische Neubildung
Fibrolipom	Osteoklastom
Fibrom, ausgen. Prostatafibrom	Osteom
Fibromyom	Osteomyxochondrom
Fibroneurom	osteoplastische Neubildung
Fibroosteoehondrom	Papilloadenocystom
Fibroosteon	Papillom, ausgen. Aderhautpapillom des Auges und Schilddrüsenpapillom
Ganglioneurom	Paragangliom
Glomustumor	Parovarialeyste
Hämangioendotheliom	Phäochromocytom
Hämangiofibrom	Pinealom
Hämangioma	Polyp, ausgen. Nasenpolyp
Hämendotheliom	Psammom
Hämolymphoangioma	Recklinghausen'sche Krankheit, ausgen. der Knochen
Hippel'sche Krankheit	Rhabdomyom, ausgen. Prostatarhabdomyom
Huguier'sche Krankheit	Riesenzellentumor
Hygroma cysticum	Sampson'sche Cyste
Interstitialzellentumor des Hodens	Schokoladeneyste
Karzinoid	Schwannom
Kavernom	Synoviom
Kolloidgechwulst	Syringocystadenom
Kraniopharyngiom	Syringocystom
Leiomyom, ausgen. Prostataleiomyom	Syringom
Lindau'sche Krankheit	Teratom, cystisches, ausgen. Hodenteratom
Lipofibrom	Thymom
Lipom	Trichoepitheliom
Lipomatose, embryonale	
Lipomyom	
Lymphangioendotheliom	
Lymphangiofibrom	

Die Pos.-Nummern 270—279 betreffen Neubildungen ohne Angabe, ob „gutartig“ oder „böartig“. Nach Möglichkeit sollen die Nummern 270—279 nur dann benutzt werden, wenn durch zusätzliche Angaben (u. a. Metastasen) oder durch Rückfrage die Gut- oder Böartigkeit der Neubildung nicht geklärt werden konnte. Falls durch Rückfrage nicht entschieden werden kann, ob Gut- oder Böartigkeit der Neubildung vorliegt, sind die folgenden ungenauen Benennungen von Neubildungen entsprechend ihrer Lokalisation einzuordnen:

Geschwulst Gewächs Gewebsneubildung			Neoplasma Neubildung Tumor	
Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
<b>20—24</b>	<b>140—199</b>	<b>44—57</b>	<b>Bösartige Neubildungen<sup>1)</sup></b> (u. a. Karzinom, Krebs, Sarkom)	
<b>20</b>	<b>140—148</b>	<b>44</b>	<b>Bösartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens</b>	
<b>201</b>	<b>140</b>	<b>T. v. 44</b>	<b>Bösartige Neubildungen der Lippe</b> ausschl.: Bösartige Neubildung der Lippenhaut	<b>241</b>
Lippenkrebs Neubildung, böartige: Lippe Lippenschleimhaut				
<b>202</b>	<b>141</b>	<b>T. v. 44</b>	<b>Bösartige Neubildungen der Zunge</b> ausschl.: Neubildungen zwischen Zungenwurzel und Mundboden	<b>209</b>
Neubildung, böartige: Zunge Zungenkrebs				
<b>209</b>	<b>142—148</b>	<b>T. v. 44</b>	<b>Sonstiger Sitz böartiger Neubildungen der Mund- und Rachenhöhle</b>	
Epulis: böartige maligne Mischgeschwülste der Speicheldrüsen (böartig) Neubildung, böartige: adenoides Gewebe Alveolarfortsatz Epipharynx			Neubildung, böartige: Gaumen (hart, weich) Glandula (sublingualis, submandibularis) Hypopharynx Isthmus faucium Mandeln Mesopharynx Mundboden Mundhöhle	

<sup>1)</sup> Vgl. Vorbemerkungen zu II. Neubildungen S. 99—102

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>noch: 209</b>			
Neubildung, bösartige:			Neubildung, bösartige:
Mundschleimhaut			Schlund
Nasenrachenraum			Sinus piriformis
Ohrspeicheldrüse			Speicheldrüsen
Parotis			Tonsillen
Rachen			Uvula
Rachenmandel			Vallecula epiglottidis
Rachenring (lymphatisch)			Wangenschleimhaut
Recessus piriformis			Wagentasche
Regio postericoidca			Zäpfchen
			Zahnfleisch
<b>21</b>	<b>150—159</b>	<b>45—48.</b>	<b>Bösartige Neubildungen der Verdauungs-</b>
		<b>T. v. 57</b>	<b>organe</b>
<b>211</b>	<b>150</b>	<b>45</b>	<b>Bösartige Neubildungen der Speiseröhre</b>
Neubildung, bösartige:			
Ösophagus			
Speiseröhre			
<b>212</b>	<b>151</b>	<b>46</b>	<b>Bösartige Neubildungen des Magens</b>
Carcinoma ventriculi			Neubildung, bösartige:
Magenkrebs			Magen
Neubildung, bösartige:			Ausgang
Cardia			Boden
Fundus ventriculi			Eingang
Kurvatur (groß, klein)			Grund
			Krümmung (groß, klein)
			Mund
			o. n. A.
			Pylorus
<b>213</b>	<b>152</b>	<b>T. v. 47</b>	<b>Bösartige Neubildungen des Dünndarms, einschließlich</b>
			<b>Zwölffingerdarms</b>
Neubildung, bösartige:			Neubildung, bösartige:
Dünndarm			Krummdarm
Duodenum			Leerdarm
Ileum			Zwölffingerdarm
Jejunum			
<b>214</b>	<b>153</b>	<b>T. v. 47</b>	<b>Bösartige Neubildungen des Dickdarms, ausgenommen</b>
			<b>Mastdarms</b>
			ausschl.: Bösartige Neubildungen des
			Mastdarms 215
Neubildung, bösartige:			Neubildung, bösartige:
Appendix			Flexura coli (dextra, hepatica, lienalis,
Blinddarm			sigmoidea, sinistra)
Caecum			Grimmdarm
Colon			Ileocaecum
Dickdarm			Wurmfortsatz
<b>215</b>	<b>154</b>	<b>48</b>	<b>Bösartige Neubildungen des Mastdarms</b>
			ausschl.: Bösartige Neubildungen des Anus 241
Neubildung, bösartige:			Rektumkarzinom
Mastdarm			
Rektum			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>216</b>	<b>155</b>	<b>T. v. 57</b>	<b>Bösartige Neubildungen der Gallenwege und Leber</b> (primärer Sitz) Neubildung, bösartige: Gallenblase Gallengänge Leber, primärer Sitz
Neubildung, bösartige: Diverticulum Vateri Ductus choledochus Ductus cysticus Ductus hepaticus			
<b>217</b>	<b>156</b>	<b>T. v. 57</b>	<b>Bösartige Neubildungen der Leber</b> (sekundärer Sitz und ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär) (Diese Pos.-Nr. darf nur benutzt werden, wenn der Sitz der primären Neubildung unbekannt ist; andernfalls wird die Pos.-Nr. verwendet, die den Sitz der primären Neubildung angibt.) Neubildung, bösartige, der Leber: Metastasen sekundärer Sitz o. n. A.
Metastasen in der Leber			
<b>218</b>	<b>157</b>	<b>T. v. 57</b>	<b>Bösartige Neubildungen der Bauchspeicheldrüse</b> Neubildung, bösartige: Bauchspeicheldrüse Pankreas
Inselzellentumor, bösartiger			
<b>219</b>	<b>158, 159</b>	<b>T. v. 57</b>	<b>Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der Verdauungsorgane (einschl. Bauchfell)</b> Neubildung, bösartige: Mesocolon Netz (groß, klein) Omentum (majus, minus) Peritoneum Verdauungsorgane o. n. A. Peritonitis: bösartige krebsige
Aszites: bösartiger krebsiger Darmkrebs n. n. bez. Sitzes Gastrointestinaler Krebs Neubildung, bösartige: Bauchfell Gekröse Mesenterium			
<b>22</b>	<b>160—165</b>	<b>49, 50, T. v. 57</b>	<b>Bösartige Neubildungen der Atmungsorgane</b>
<b>221</b>	<b>160</b>	<b>T. v. 57</b>	<b>Bösartige Neubildungen der Nase, Nasennebenhöhlen und des Mittelohrs</b> ausschl.: Bösartige Neubildungen: Haut der Nase 241 Haut des äußeren Ohres 241 Nasenbein 245 Gehörgang 249 Ohr o. n. A. 249
Neubildung, bösartige: Eustachi'sche Röhre (Tuba Eustachii) Highmore'sche Höhle Keilbeinhöhle Kieferhöhle			Neubildung, bösartige: Mittelohr Nasennebenhöhle Nasenneures Nasenscheidewand

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: <b>221</b>			
Neubildung, bösartige: Nasenseptum Nebenhöhle Ohrtrompete			Neubildung, bösartige: Siebbeinhöhle Stirnhöhle Tuba pharyngotympanica
<b>222</b>	<b>161</b>	<b>49</b>	<b>Bösartige Neubildungen des Kehlkopfes</b>
Neubildung, bösartige: Cartilago (arytaenoides, cricoides, corniculata, cuneiformis, thyreoides) Epiglottis Glottis Kehlideckel Kehlkopf			Neubildung, bösartige: Larynx Ringknorpel Stimmbänder (falsche) Stimmritze Taschenbänder
<b>223</b>	<b>162, 163</b>	<b>50</b>	<b>Bösartige Neubildungen der Luftröhre, Bronchien und der Lunge</b> (primärer Sitz und ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär)
Bronchialkrebs Neubildung, bösartige: Atmungsorgane o. n. A. } Bronchien } Brustfell } Luftröhre } Lunge } Pleura } Trachea }			Pancoast'scher Tumor (bösartig) Pleuritis, karzinomatöse
<b>224</b>	<b>164</b>	<b>T. v. 57</b>	<b>Bösartige Neubildungen des Mittelfells</b>
Neubildung, bösartige: Mediastinum Mittelfell			Neubildung, bösartige: Thoraxorgane o. n. A., primärer Sitz und ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär
<b>229</b>	<b>165</b>	<b>T. v. 57</b>	<b>Bösartige Neubildungen der Brustorgane</b> (sekundärer Sitz) (Diese Pos.-Nr. darf nur benutzt werden, wenn der Sitz der primären Neubildung unbekannt ist; andernfalls wird die Pos.-Nr. verwendet, die den Sitz der primären Neubildung angibt.)
Neubildung, bösartige: Atmungsorgane o. n. A. } Bronchien } Brustfell } Luftröhre } Lunge }			Neubildung, bösartige: Mediastinum } Mittelfell } Pleura } Thoraxorgane o. n. A. } Trachea }
<b>23</b>	<b>170—181</b>	<b>51—54, T. v. 57</b>	<b>Bösartige Neubildungen der Brustdrüse sowie der Harn- und Geschlechtsorgane</b>
<b>231</b>	<b>170</b>	<b>51</b>	<b>Bösartige Neubildungen der Brustdrüse</b>
Brustdrüsenkrebs Cancer en cuirasse			Krebsekzem: Brust Brustwarze

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: <b>231</b>			
Neubildung, bösartige: Brustdrüse Brustwarze Mamma			Paget'sche Krankheit Panzerkrebs
<b>232</b>	<b>171</b>	<b>52</b>	<b>Bösartige Neubildungen des Gebärmutterhalses</b>
Cervixkrebs Neubildung, bösartige: Cervix Gebärmutterhals			Neubildung, bösartige: Muttermund (äußerer) Portio Portiokrebs
<b>233</b>	<b>172—174</b>	<b>53</b>	<b>Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der Gebärmutter</b>
			ausschl.: Chorionepitheliom des Hodens <b>237</b>
Chorionepitheliom Deciduom, bösartiges Gebärmutterkrebs Neubildung, bösartige: Corpus uteri Fundus uteri			Neubildung, bösartige: Gebärmutterkörper Mutterkuchen Plazenta Syncytiom, bösartiges Uteruscarcinom
<b>235</b>	<b>175, 176</b>	<b>T. v. 57</b>	<b>Bösartige Neubildungen der Eierstöcke und sonstiger weiblicher Geschlechtsorgane</b>
Cystadenom des Eierstocks Epitheliom der Vulva Neubildung, bösartige: Bartholini'sche Drüse Clitoris Eierstock Eileiter Gebärmutterband Geschlechtsorgane, weibl., o. n. A. Labia majora et minora Ligamentum latum Mutterband (breit) Ovarium Parametrium Schamgegend (weibl.) Schamlippen (groß, klein) Scheide			Neubildung, bösartige: Tuba uterina Vagina Vulva sonstige weibl. Geschlechtsorgane, soweit nicht unter Pos.-Nr. 232 und 233 einzunorden Teratom, bösartiges (cystisch): Eierstock Eileiter Ligamentum latum Mutterband Ovarium Tuba uterina
<b>236</b>	<b>177</b>	<b>54</b>	<b>Bösartige Neubildungen der Prostata</b>
Neubildung, bösartige: Prostata Vorsteherdrüse			Prostatakrebs
<b>237</b>	<b>178</b>	<b>T. v. 57</b>	<b>Bösartige Neubildungen des Hodens</b>
Chorionepitheliom des Hodens Hodenteratom (cystisch)			Neubildung, Hoden, bösartige Seminom Spermatoblastom

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>238</b>	<b>179</b>	<b>T. v. 57</b>	<b>Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der männlichen Geschlechtsorgane</b>
Baumwollspinnerkrebs			Neubildung, bösartige:
Epitheliom:			Praeputium
Glied, männl.			Samenblase
Hodensack			Samenstrang
Penis			Skrotum
Skrotum			Vorhaut
Neubildung, bösartige:			sonstige männl. Geschlechtsorgane, soweit
Epididymis			nicht unter Pos.-Nrn. 236 und 237 ein-
Geschlechtsorgane, männl. o. n. A.			zuordnen
Hodensack			Schornsteinfegerkrebs
Nebenhoden			Teerkrebs (Hodensack)
Penis			
<b>239</b>	<b>180, 181</b>	<b>T. v. 57</b>	<b>Bösartige Neubildungen der Niere, Harnblase und sonstiger Harnorgane</b>
Grawitz'sche(r):			Neubildung, bösartige:
Geschwulst			Urachus
Tumor			Ureter
Hypernephrom			Urethra
Neubildung, bösartige:			Wilms'sche
Harnblase			sonstige und n. n. bez. Harnorgane
Harnblasenschließmuskel			Nephrom, bösartiges
Harnleiter			Papillom der Niere, bösartiges
Harnröhre			Teratom der Niere
Niere			Wilms'sche Geschwulst
Nierenbecken			
<b>24</b>	<b>190—199</b>	<b>55, 56, T. v. 57</b>	<b>Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekannten Sitzes</b>
<b>241</b>	<b>190, 191</b>	<b>55</b>	<b>Bösartige Neubildungen der Haut</b>
			ausschl.; Hautkrebs der Brustdrüse, Harn- und Geschlechtsorgane <b>23</b>
			Melanom des Auges <b>248</b>
Epitheliom:			Naevus, bösartiger
Hals			Neubildung, bösartige:
o. n. A.			jede Stelle der Haut, ausgenommen Brust-
Hautkrebs			drüse, Harn- und Geschlechtsorgane
Krebsekzem der Haut			Paget'sche Krankheit der Haut
Leberfleck, bösartiger			Pigmentnaevus, bösartiger
Melanom (bösartig):			Radiumkrebs
Haut			Röntgenkrebs
o. n. A.			Teerkrebs
Melanosarkom			Ulcus rodens o. n. A.
Muttermal, bösartiges			
<b>242</b>	<b>193</b>	<b>T. v. 57</b>	<b>Bösartige Neubildungen des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems</b>
			ausschl.: Bösartige Neubildung und Gliom
			des Auges, N. opticus, der Retina <b>248</b>
Aderhautpapillom, bösartiges			Ependymom, bösartiges
Acusticustumor, bösartiger			Gliom, bösartiges
Astroblastom			Medulloblastom
Astrocytom			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: <b>242</b>			
Neubildung, bösartige:			Neuroepitheliom
Cauda equina			Neurogliom
Gehirn			Oligodendroblastom
Hirnhäute			Oligodendrom
Meningen			Spongioblastom
Nerven			Jede Bezeichnung einer Neubildung, die auf
Nervensystem			„-gliom“ endet
Rückenmark			
Rückenmarkshäute			
<b>243</b>	<b>194</b>	<b>T. v. 57</b>	<b>Bösartige Neubildungen der Schilddrüse</b>
Hürthle'sche Zellengeschwulst			Neubildung, bösartige:
Kropf, bösartiger			Schilddrüse
			Struma maligna
<b>244</b>	<b>195</b>	<b>T. v. 57</b>	<b>Bösartige Neubildungen sonstiger endokriner Drüsen</b>
			ausschl.: Bösartige Pankreasgeschwulst 218
			Bösartige Eierstockgeschwulst 235
			Bösartige Hodengeschwulst 237
Epiphysenblastom			Neubildung, bösartige:
Kraniopharyngeom, bösartiges			Nebenniere
Neubildung, bösartige:			Thymus
Corpus pineale			Zirbeldrüse
Epiphyse			sonstige endokrine Drüsen
Hirnanhang			Pinealoblastom
Hypophyse			Sympathikoblastom der Nebenniere
<b>245</b>	<b>196</b>	<b>T. v. 56</b>	<b>Bösartige Neubildungen der Knochen, einschl. Kieferknochen</b>
Adamantinokarzinom			Neubildung, bösartige:
Adamantinom			Kieferknochen
Ewing'sches Knochensarkom			Nasenknochen
			Knochen jeder Art
			Osteoblastom
			Osteosarkom
<b>246</b>	<b>197</b>	<b>T. v. 56</b>	<b>Bösartige Neubildungen des Bindegewebes</b>
			ausschl.: Myoblastom der Zunge 269
Fibrosarkom			Neubildung, bösartige:
Myoblastom			Bindegewebe
Myosarkom			Muskeln
			Rhabdomyosarkom
<b>248</b>	<b>192</b>	<b>T. v. 57</b>	<b>Bösartige Neubildungen des Auges</b>
Gliom:			Neubildung, bösartige:
Aderhaut			Netzhaut
Auge			Schnerv
Nervus opticus			Neuroepitheliom, -gliom:
Netzhaut			Aderhaut
Schnerv			Auge
Neubildung, bösartige:			Nervus opticus
Aderhaut			Netzhaut
Auge			Schnerv
Nervus opticus			Retinoblastom



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>249</b>	<b>198, 199</b>	<b>T. v. 57</b>	<b>Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekannten Sitzes</b> einschl.: Bösartige Neubildungen der Lymphdrüsen und -knoten, als sekundär (Metastase) bezeichnet und o. n. A. ausschl.: Bösartige Neubildungen der Lymphdrüsen und -knoten, als primär bezeichnet 25
Branchiom Karzinom, branchiogenes Karzinomatose Krebs n. n. bez. Sitzes: disseminierter multipler o. n. A. Krebskachexie Metastasen bösartiger Neubildungen unbekannter Sitzes <sup>1)</sup> Neubildung, bösartige: Gehörgang (äußerer, innerer) Herz Herzbeutel Ohrmuschel Perikard Neubildung, bösartige o. n. A.: Arm Baucheingeweide Becken Beckeneingeweide Bein Brustwand, generalisierte Hals Hand	} n. n. bez. Sitz	Neubildung, bösartige o. n. A.: Lymphdrüsen Ohr Schulter unbekannter Sitz Sarkom n. n. bez. Sitzes: disseminiertes multiples o. n. A. Sarkomatose	
<b>25</b>	<b>200—205</b>	<b>58, 59</b>	<b>Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe<sup>1)</sup></b>
<b>251</b>	<b>200</b>	<b>T. v. 59</b>	<b>Lymphosarkom und Retikulosarkom</b> einschl.: Primäre bösartige Neubildungen der Lymphdrüsen und -knoten ausschl.: Sekundäre und n. n. bez. Neubildungen der Lymphknoten 249 Lymphogranulomatose 252 Neubildung, bösartige: Lymphdrüsen, primärer Sitz Milz o. n. A. Retikuloendothelsarkom Retikulosarkom Retothelsarkom
Chlorom Chlorosarkom Kundrat'sches Lymphosarkom Leukosarkom Lymphochlorom Lymphosarkom			

<sup>1)</sup> Vgl. Vorbemerkung zu II. Neubildungen S. 99—102

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
<b>252</b>	<b>201</b>	<b>T. v. 59</b>	<b>Lymphogranulomatose</b>	
			ausschl.: Lymphogranulomatose, gutartige (Besnier-Boeck-Schaumann)	199
Granulom, bösartiges (Benda)			Lymphogranulomatose	
Hodgkin'sche(s):			Paltauf-Sternberg'sche Krankheit	
Granulom				
Krankheit				
Lymphogranuloma				
<b>253</b>	<b>204</b>	<b>58</b>	<b>Leukämie und Aleukämie</b>	
			ausschl.: Agranulocytose	869
			Erythämie, akute (Di Guglielmo'sche Krank-	
			heit)	
			Erythroblastose, chronische	
			Erythroleukämie	
			Megakaryocytenleukämie	
			Myelocythämie	
			Myelose, leukämische	
			Weißblütigkeit o. n. A.	
Aleukämie	{	{	eosinophile	
Leukämie			lymphatische	
Leukocythämie			lymphoblastische	
Leukose			lymphoide	
			monocytaire	
			myeloblastische	
			myelogene	
			myeloische	
			o. n. A.	
<b>259</b>	<b>202, 203, 205</b>	<b>T. v. 59</b>	<b>Sonstige Neubildungen der lymphatischen und blut-</b> <b>bildenden Organe</b>	
			ausschl.: Lymphosarkom, Retikulosarkom	251
			Lymphogranulomatose, bösartige	252
			Leukämie und Aleukämie	253
Brill-Symmers'sche Krankheit			Mycosis fungoides	
Erythroblastom			Myelocytom	
Granuloma fungoides			Myelom:	
Kahler'sche Krankheit			bösartiges	
Lymphoblastom, großfollikuläres			multiples	
Lymphom:			Retikuloendotheliom	
gutartiges			Retikuloendotheliose	
o. n. A.			Retikulose	
<b>26</b>	<b>210—229</b>	<b>T. v. 60</b>	<b>Gutartige Neubildungen<sup>1)</sup></b>	
<b>261</b>	<b>216</b>	<b>T. v. 60</b>	<b>Gutartige Neubildungen des Eierstocks</b>	
			ausschl.: Cystadenom des Eierstocks, bös-	
			artiges	235
			Retentioncysten des Eierstocks	
			(u. a. Corpus albicans-Cyste, Cor-	
			pus luteum-Cyste)	742
Arrhenoblastom			Fibroepithelioma benignum ovarii	
Brenner'scher Tumor			Granulosazelltumor	
Cyste:			Neubildungen (auch Cysten), gutartige:	
parovariale			Eierstock	
Sampson'sche			Polyp, Eierstock	
Dermoidcyste o. n. A.			Struma ovarii	
Disgerminom			Teratom (cystisch) und Cystadenom des	
Eierstocksfibrom			Eierstocks, gutartig und o. n. A.	
Eierstocksmiomyom			Thekazelltumor	
Endometriose, Eierstock				

<sup>1)</sup> Vgl. Vorbemerkung zu II. Neubildungen S. 99—102

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>262</b>	<b>214, 215</b>	<b>T. v. 60</b>	<b>Gutartige Neubildungen der Gebärmutter</b>
Adenomyom			Neubildung, gutartige (Cyste, Papillom, Polyp):
Deciduom			Cervix
Endometriom (Gebärmutter)			Gebärmutter (-hals)
Endometriose (Gebärmutter)			Plazenta
Fibrom, Gebärmutter			Portio
Fibromyom, Gebärmutter			Uterus
Myom, Gebärmutter			
<b>263</b>	<b>217</b>	<b>T. v. 60</b>	<b>Sonstiger Sitz gutartiger Neubildungen der weiblichen Geschlechtsorgane</b>
Neubildung, gutartige (Cyste, Polyp):			Teratom (cystisch), gutartiges und o. n. A.:
Bartholini'sche Drüse			Eileiter
Clitoris			Gebärmutterbänder
Eileiter			Tuba uterina
Epoophoron			
Gebärmutterbänder			
Labien			
Mutterbänder			
Parametrium			
Paroophoron			
Schamgegend, weibl.			
Schamlippen			
Scheide			
Tuba uterina			
Vagina			
Vulva			
sonstige weibl. Geschlechtsorgane			
<b>264</b>	<b>223</b>	<b>T. v. 60</b>	<b>Gutartige Neubildungen des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems</b>
			ausschl.: Retentionscysten des Auges <b>879</b>
Angiom, Zentralnervensystem			Neubildung, gutartige (Cyste):
Cholesteatom:			Auge
Gehirn			Cauda equina
Hirnhäute			Gehirn
Nervensystem			Hirnhäute
Gliom, gutartiges			Nerven
Hämangiom, Zentralnervensystem			Nervensystem
v. Hippel-Lindau'sche Krankheit			Rückenmarkshäute
Meningiom			sonstige Teile des Nervensystems
Molluscum fibrosum			Neurinom
			Neurofibrom
			Neurofibromatose (v. Recklinghausen'sche Krankheit)
			Psammom

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>269</b>	<b>210—213, 218—222, 224—229</b>	<b>T. v. 60</b>	<b>Gutartige Neubildungen sonstigen und unbekannten Sitzes</b>
			einschl.: Neubildungen unbekannten Charakters der Hypophyse
			ausschl.: Gebärmuttermyom 262
			Angiom des Auges und des Zentralnervensystems 264
			Schilddrüsenvergrößerung 321, 322
			Nebenschilddrüsenvergrößerung 341
			Inselzellentumor o. n. A. der Bauchspeicheldrüse 349
			Nasenpolypen 571
			Prostatahypertrophie 721
			Brustdrüsenzyste 731
			Talgdrüsenzyste der Haut 799
			Cysten des Auges 879
			Mittelohrpolyphen 889
Adamantinom			Nephrom, gutartiges
Angiolipom			Neubildung, gutartige:
Angiom (angeboren)			After
Brodie'sche Krankheit der Brustdrüse			Alveolarfortsatz
Brustdrüse			Anus
Brustwarze			Appendix
Chondrom			Arm
Dermatofibrom			Atmungsorgane
Enchondrom			Bauchfell
Epulis			Bauchspeicheldrüse
Exostose			Bindegewebe
Fettgeschwulst			Bronchien
Fibroangiom			Brustdrüse
Fibrolipom			Cardia
Fibrom			Colon
Glomustumor			Darm
Haarbalgcyste			Duodenum
Hämangiom (angeboren)			Epiphyse
Histiocytom			Faszien
Hygroma cysticum			Fundus ventriculi
Kraniopharyngiom			Gallenblase
Lipofibrom			Gallengang
Lipom			Gallenwege
Lymphangiom (angeboren)			Gaumen
Lymphgefäßnaevus			Gaumendach
Melanom, gutartiges			Gekröse
Muttermal			Gelenke
Myelom, gutartiges			Geschlechtsorgane, männl.
Myoblastom, Zunge			Harnblase
Myom, ausgen. Gebärmutter			Harnleiter
Myxochondrom			Harnorgane o. n. A.
Myxofibrom			Harnröhre
Myxom			Haut
Naevus:			Hirnanhang
blauer			Hoden
caeruleus			Hodensack
cavernosus			Hypophyse
pigmentosus			Kehlkopf
vasculosus			Kieferweichteile
o. n. A.			Knochen

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: 269

## Neubildung, gutartige:

Knochenhaut  
Knorpel  
Larynx  
Leber  
Lippe  
Lufttröhre  
Lunge  
Magen  
Mamma  
Mandeln  
Mastdarm  
Mesenterium  
Mittelohr  
Mundboden  
Mundhöhle  
Muskeln  
Nase  
Nasennebenhöhle  
Nasenrachenraum  
Nasenseptum  
Nebenhoden  
Nebenhöhle  
Nebenniere  
Netz  
Niere  
Nierenbecken  
Ösophagus  
Ohr  
Pankreas  
Parotis  
Penis  
Periost  
Pharynx  
Pleura  
Pylorus  
Rachenring, lymphatischer  
Regio posteroidea  
Rektum  
Samenblase  
Samenstrang

## Neubildung, gutartige:

Schlund  
Sehnen  
Sinus pyramiformis  
Skrotum  
Speicheldrüsen  
Speiseröhre  
Stimmbänder  
Testis  
Thymus  
Tonsillen  
Urachus  
Ureter  
Urethra  
Uvula  
Vallecula epiglottica  
Verdauungsorgane o. n. A.  
Vorhaut  
Wange (innere)  
Zäpfchen  
Zahnfleisch  
Zirbeldrüse  
Zunge  
Zwölffingerdarm  
sonstige und n. n. bez. Organe, soweit  
nicht unter Pos.-Nrn. 261—264 einzu-  
ordnen  
Osteom  
Pancoast'scher Tumor, gutartiger  
Rhabdomyom der Zunge  
Riesenzellengeschwulst  
Syringocystadenom  
Syringocystom  
Syringom

27                      230—239      T. v. 60      Neubildungen unbekannten Charakters

270                      T. v. 239      T. v. 60      Neubildungen unbekannten Charakters der Mund-  
höhle und des Rachensausschl.: Neubildungen unbekannten Cha-  
rakters der Lippenhaut                      279

## Neubildungen unbekannten Charakters:

Lippe  
Mundboden  
Mundhöhle  
Parotis

## Neubildungen unbekannten Charakters:

Rachen  
Speicheldrüsen  
Tonsillen  
Zunge

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>271</b>	<b>230</b>	<b>T. v. 60</b>	<b>Neubildungen unbekannten Charakters der Verdauungsorgane</b> ausschl.: Neubildungen unbekannten Charakters des Anus <b>279</b>
Neubildungen unbekannten Charakters:			Neubildungen unbekannten Charakters:
Bauchfell			Mastdarm
Bauchspeicheldrüse			Netz
Darm, jeder Teil			Ösophagus
Duodenum			Pankreas
Gallenblase			Peritoneum
Gallengänge			Rektum
Gekröse			Speiseröhre
Leber			Zwölffingerdarm
Magen			sonstige und n. n. bez. Verdauungsorgane
<b>272</b>	<b>231</b>	<b>T. v. 60</b>	<b>Neubildungen unbekannten Charakters der Atmungsorgane</b> ausschl.: Neubildungen unbekannten Charakters:
			Gehörgang <b>279</b>
			Haut der Nase <b>279</b>
			Haut des äußeren Ohres <b>279</b>
			Nasenbein <b>279</b>
			Ohr o. n. A. <b>279</b>
Neubildungen unbekannten Charakters:			Neubildungen unbekannten Charakters:
Bronchien			Nasennebenhöhlen
Epiglottis			Nasenseptum
Glottis			Nebenhöhlen
Kehlkopf			Pleura
Larynx			Stimmbänder
Lufttröhre			Trachea
Lunge			sonstige und n. n. bez. Atmungsorgane
Mittelohr			
<b>273</b>	<b>232</b>	<b>T. v. 60</b>	<b>Neubildungen unbekannten Charakters der Brustdrüse</b>
Neubildungen unbekannten Charakters:			
Brustdrüse			
Brustwarze			
Mamma			
<b>274</b>	<b>233 --236</b>	<b>T. v. 60</b>	<b>Neubildungen unbekannten Charakters der Harn- und Geschlechtsorgane</b> ausschl.: Neubildungen unbekannten Charakters der Prostata <b>721</b>
Neubildungen unbekannten Charakters:			Neubildungen unbekannten Charakters:
Bartholini'sche Drüse			Praeputium
Cervix			Samenblase
Clitoris			Samenstrang
Eierstock			Schamgegend
Eileiter			Scheide
Gebärmutter			Skrotum
Gebärmutterbänder			Tuba uterina
Gebärmutterhals			Ureter
Harnblase			Urethra
Hoden			Uterus
Hode sack			Vagina
Nebenhoden			Vulva
Niere			sonstige und n. n. bez. Harn- und Geschlechtsorgane
Penis			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>275</b>	<i>T. v. 239</i>	<b>T. v. 60</b>	<b>Neubildungen unbekannten Charakters der lymphatischen und blutbildenden Organe</b> ausschl.: Neubildungen der Lymphdrüsen und -knoten: sekundäre und o. n. A. 249 primäre 25
Neubildungen unbekannten Charakters der Lymphknoten			
<b>276</b>	<i>237</i>	<b>T. v. 60</b>	<b>Neubildungen unbekannten Charakters des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems</b>
Neubildungen unbekannten Charakters:			
Auge			Neubildungen unbekannten Charakters:
Gehirn			Nerven
Hirnhäute			Rückenmark
Meningen			Rückenmarkshäute
			sonstige Teile des Nervensystems
<b>279</b>	<i>238, T. v. 239</i>	<b>T. v. 60</b>	<b>Neubildungen unbekannten Charakters sonstigen und unbekannten Sitzes</b> ausschl.: Neubildungen unbekannten Charakters: Hypophyse 269 Pankreas 271 Haut der Brustdrüse 273 Haut der männl. und weibl. Geschlechtsorgane 274
Neubildungen unbekannten Charakters:			
Bindegewebe			Neubildungen unbekannten Charakters:
Endokrine Drüsen			Muskeln
Faszien			Periost
Haut			Selmen
Knochen			Speicheldrüsen
Knochenhaut			sonstige und n. n. bez. Organe, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 270—276 einzuordnen
Knorpel			

### III. Allergische Krankheiten, Stoffwechsel- und Ernährungs-krankheiten, Störungen der inneren Sekretion

<b>30</b>	<i>241</i>	<b>T. v. 66</b>	<b>Asthma bronchiale</b>
<b>301</b>	<i>241</i>	<b>T. v. 66</b>	<b>Asthma bronchiale</b> ausschl.: Asthma cardiale 459 Asthma, nichtallergisches, mit Bronchitis 541, 549 Asthma bei Pneumokoniose 572, 573
Asthma:			
allergisches			Bronchialasthma
bronchiale			Bronchitis, allergische
pulmonum			Heuasthma
o. n. A.			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>31</b>	<b>240, 242—245</b>	<b>T. v. 66</b>	<b>Sonstige allergische Krankheiten</b>
<b>319</b>	<b>240, 242—245</b>	<b>T. v. 66</b>	<b>Sonstige allergische Krankheiten</b>
			ausschl.: Asthma bronchiale 301 Ekzem, nichtallergisches 799 Berufsekzem 799 Purpura, allergische 869 Schock, anaphylaktischer 942, N 996 Serumkrankheit 942, N 996
Allergie (durch):			Heufieber (durch):
Blütenstaub			Blütenstaub
Drogen			Gräser
Federn			Pollen
Gräser			sonstiges und n. n. bez.
Haare			Heuschnupfen
Kälte			Konjunktivitis, allergische
Kopfschuppen			Lungeninfiltrat, eosinophiles
Kosmetika			Nesselfieber
Licht			Nesselsucht
Nahrungsmittel			Ödem (allergisch):
Pollen			akut-essentielles
Reize (physikalisch, unspezifisch)			akut-umschriebenes
Staub			angioneurotisches
Wärme			Glottis-
sonstige und n. n. bez.			Kehlkopf-
Anaphylaxie			Quincke'sches
Autumnalkatarrh			Pollinose
Catarrhus aestivus			Rhinitis:
Ekzem, allergisches			allergische
Favismus			vasomotorica, allergische
			Urticaria:
			gigantea
			pigmentosa
			sonstige und n. n. bez.
<b>32</b>	<b>250—254</b>	<b>61, 62, T. v. 66</b>	<b>Krankheiten der Schilddrüse</b>
<b>321</b>	<b>250, 251</b>	<b>61</b>	<b>Nichttoxischer Kropf</b>
Kropf (nichttoxisch):			Struma:
adenomatöser			diffusa colloides
cystischer			hyperplastica
Knoten-			nodosa simplex
Kolloid-			parenchymatosa
o. n. A.			o. n. A.
Schilddrüse:			
Adenom (einfach, nichttoxisch)			
Cyste (adenomatös)			
Hypertrophie			
Vergrößerung			



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
<b>322</b>	<b>252</b>	<b>62</b>	<b>Thyreotoxikose mit und ohne Kropf</b>	
Basedow'sche Krankheit			Schilddrüsenadenom (mit Hyperthyreose)	
Exophthalmus bei Basedow'scher Krankheit			Schilddrüsenvergrößerung (Hyperthyreose)	
Graves'sche Krankheit			Struma (toxisch):	
Hyperthyreose			colloides	
Kropf (toxisch):			diffusa	
adenomatöser			nodosa	
diffuser			Thyreotoxikose	
Knoten-				
Kolloid-				
o. n. A.				
<b>329</b>	<b>253, 254</b>	<b>T. v. 66</b>	<b>Sonstige Krankheiten der Schilddrüse</b>	
			ausschl.: Thyreoiditis, tuberkulöse	<b>039</b>
			Cysten des Ductus thyrecoglossus	<b>839</b>
Athyreose			Riedel'sche:	
Fettsucht bei Hypothyreose			Struma (eisenharte)	
Hashimoto'sche Krankheit			Schilddrüse:	
Hypothyreose			Abszeß	
Kachexia strumipriva			Atrophie	
Kretinismus:			Cyste o. n. A.	
angeborener			Entzündung	
endemischer			Insuffizienz	
sporadischer			Unterfunktion	
Kropf:			sonstige Krankheiten	
fibröser			Strumitis	
lymphadenoider			Thyreoiditis	
Myxödem				
<b>33</b>	<b>260</b>	<b>63</b>	<b>Diabetes mellitus</b>	
<b>331</b>	<b>260</b>	<b>63</b>	<b>Diabetes mellitus</b>	
			ausschl.: Diabetes insipidus	<b>342</b>
			Diabetes, renaler	<b>359</b>
			Bronzediabetes	<b>359</b>
Altersdiabetes			Diabetes, diabetische(r, s):	
Diabetes mellitus			Netzhautblutungen	
Diabetes, diabetische(r, s):			Neuralgie	
Abszeß			Neuritis	
Acetonämie			Polydermie	
Acidose			Polynneuritis	
Decubitus			Präkoma	
Furunkel			Pruritus	
Gangrän			Retinitis	
Glomerulosklerose			Vulvitis	
Hautinfektion			Xanthelasmaen	
Hypoglykämie			Xanthomatose	
Iritis			sonstige Komplikationen	
Karbunkel			o. n. A.	
Katarakt			Koma:	
Ketose			diabetisches	
Kimmelstiel-Wilson'sches Syndrom			hyperglykämisches	
Koma			Mauriac'sches Syndrom	
Nephrose			Morgagni'sches Syndrom	
			Zuckerharrruhr	
			Zuckerkrankheit	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
<b>34</b>	<b>270—277</b>	<b>T. v. 66</b>	<b>Störungen sonstiger endokriner Drüsen, einschließlich Keimdrüsen</b>	
<b>341</b>	<b>271</b>	<b>T. v. 66</b>	<b>Krankheiten der Nebenschilddrüsen</b>	
			ausschl.: Tetanie o. n. A.	893
Aparathyreose			Hyperparathyreose	
Epithelkörperchen, Nebenschilddrüse:			Hypoparathyreose	
Adenom			Insuffizienz, parathyreoidale	
Hyperplasie			Ostitis fibrosa cystica generalisata (Recklinghausen'sche Krankheit)	
Insuffizienz			Tetanie, parathyreoidale	
<b>342</b>	<b>272</b>	<b>T. v. 66</b>	<b>Krankheiten der Hypophyse</b>	
			ausschl.: Hypophysenadenom, basophiles	349
			Cushing'sches Syndrom	349
Adenom, eosinophiles			Hypophysäre (r):	
Akromegalie			Nekrose	
Babinski-Fröhlich'sches Syndrom			Riesenwuchs	
Cachexia pituitaria			Überfunktion	
Diabetes insipidus			Unterfunktion	
Dystrophia adiposogenitalis			Zwergwuchs	
Fröhlich'sches Syndrom			Hypophyse:	
Hypophysäre(r):			Abszeß	
Dystrophie			Adenom	
Fettsucht			chromophobes	
Funktionsstörungen			eosinophiles	
Gigantismus			foetales	
Infantilismus			o. n. A.	
Insuffizienz			Infarkt	
Kachexie			Nanosomia pituitaria	
Kretinismus			Simmonds'sche Krankheit	
<b>343</b>	<b>273</b>	<b>T. v. 66</b>	<b>Krankheiten des Thymus</b>	
			ausschl.: Cushing'sches Syndrom	349
			Myasthenia gravis	829
Asthma thymicum			Thymus:	
Hyperthymisation			Abszeß	
Lymphatismus			Entzündung	
Status lymphaticus			Hypertrophie	
Status thymicus			Krämpfe	
Thymitis			Persistenz	
			Tod	
			Vergrößerung	
<b>344</b>	<b>274</b>	<b>T. v. 66</b>	<b>Krankheiten der Nebennieren</b>	
			ausschl.: Addison'sche Krankheit, tuberkulöse	037
			Hämorrhagische Nebennierenentzündung durch Meningokokken	121
			Cushing'sches Syndrom	349
Addison'sche:			Fettsucht, adrenale	
Krankheit			Hyperadrenalismus	
Krisen			Hypercorticoidismus	
Adrenalitis			Hypoadrenalismus	
Bronzekrankheit			Hypocorticoidismus	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>noch: 344</b>			
Nebenniere, Nebennierenrinde:			Nebenniere, Nebennierenrinde:
Abszeß			Infarkt
Apoplexie			Insuffizienz
Atrophie			Nekrose
Blutungen			Überfunktion
Degeneration			Unterfunktion
Entzündung			Verkalkung
Hämorrhagie			Nebennierenerkrankung o. n. A.
Hyperplasie			
<b>345</b>	<b>275</b>	<b>T. v. 66</b>	<b>Funktionsstörungen der Ovarien</b>
Ovarielle(r):			Ovarielle:
Funktionsstörungen			Überfunktion
Hypergonadismus			Unterfunktion (primär)
Hypogonadismus (primär)			
<b>346</b>	<b>276</b>	<b>T. v. 66</b>	<b>Funktionsstörungen der Hoden</b>
Eunuchismus			Testikuläre(s):
Testikuläre(r):			Klinefelter'sches Syndrom
Funktionsstörungen			Überfunktion
Hypergonadismus			Unterfunktion (primär)
Hypogonadismus (primär)			
<b>349</b>	<b>270, 277</b>	<b>T. v. 66</b>	<b>Sonstige Krankheiten der endokrinen Drüsen</b>
			einschl.: Polyglanduläre Funktionsstörungen
			ausschl.: Zwischenfälle nach therapeu-
			tischer Anwendung von
			Insulin
			942.N 996
Adenom, basophilus (Hypophyse)			Hyperpinealismus
Basophilismus:			Hypoglykämie:
corticoadrenaler			spontane
hypophysärer			o. n. A.
thymischer			Infantilismus o. n. A.
Cushing'sche Krankheit			Inselzellentumor des Pankreas
Cushing'sches Syndrom			Insuffizienz, polyglanduläre
Dyskrasie, polyglanduläre			Koma, hypoglykämisches
Fettsucht, endokrine			Pubertas praecox
Funktionsstörungen, polyglanduläre			Virilismus
Hyperinsulinismus			N. n. bez. Krankheiten der endokrinen Drüsen
<b>35</b>	<b>280—289</b>	<b>64,</b>	<b>Avitaminosen und sonstige Stoffwechsel-</b>
		<b>T. v. 66</b>	<b>krankheiten</b>
<b>351</b>	<b>283, 284</b>	<b>T. v. 64</b>	<b>Rachitis, einschl. Spätfolgen</b>
			ausschl.: Rachitis, renale
Avitaminose D mit Rachitis			Rachitis:
Englische Krankheit			Erwachsenen-
Hypovitaminose D mit Rachitis			floride
Osteomalacie, juvenile			fortschreitende
Rachitis:			kindliche
Adoleszenten-			o. n. A.
akute			Spätfolgen jeder Art nach Rachitis
angeborene			Vitamin D-Mangel mit Rachitis

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
<b>352</b>	<b>285</b>	<b>T. v. 64</b>	<b>Osteomalacie</b>	
			ausschl.: Osteomalacie, juvenile	<b>351</b>
Avitaminose D mit Osteomalacie			Osteomalacie	
Hypovitaminose D mit Osteomalacie			Vitamin D-Mangel mit Osteomalacie	
Knochenерweichung				
<b>355</b>	<b>280—282, 286</b>	<b>T. v. 64</b>	<b>Sonstige Avitaminosen und Mangelzustände</b>	
			ausschl.: Rachitis	<b>351</b>
			Osteomalacie	<b>352</b>
			Ernährungsstörungen bei Kindern	
			— 1 J.	<b>847</b>
			Vitamin K-Mangel bei Kindern	
			— 1 J.	<b>849</b>
Ariboflavinose			Sprue:	
Avitaminose, Hypovitaminose:			einheimische	
A, B, C, D, E, K			idiopathische	
sonstige und n. n. bez.			tropische	
Beri-Beri			Stertorrhoe:	
Coeliakie			chronische	
Ernährungsstörung 1 J. +			idiopathische	
Hungerdystrophie			pankreatische	
Hungerödem			tropische	
Infantilismus:			o. n. A.	
coeliacärer			Stomatitis nach Vitaminmangel	
intestinaler			Unterernährung 1 J. +	
Krankheit:			Vitamin A-Mangel als Ursache von:	
Gee-Heubner-Herter'sche			Bindehautxerose	
Möller-Barlow'sche			Darier'sche Krankheit	
Kwashiorkor			Hemeralopie	
Mangel an:			Hyperkeratose, follikuläre	
Aminosäure			Keratomalacie	
Aneurin			Nachtblindheit	
Ascorbinsäure			Xerophthalmie	
Eiweiß			Xerose der Bindehaut	
Folsäure			Wernicke'sche Encephalopathie	
Lactoflavin				
Nikotinsäure				
Pantothersäure				
Riboflavin				
Vitamin (A, B, C, D, E, K, sonstiges und n. n. bez.)				
Neuritis, endemische				
Pellagra				
Phrynodermie				
Plurikarenzsyndrom, infantiles				
Polioencephalitis haemorrhagica superior				
Polykarenzsyndrom, infantiles				
Polyneuritis, endemische				
Psilosis linguae				
Scharbock				
Skorbut				
Spätfolge nach Vitaminmangel				

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
<b>356</b>	<b>288</b>	<b>T. v. 66</b>	<b>Gicht</b>	
			ausschl.: Bleigicht	<b>964, N 989</b>
Arthritis urica			Gichtknoten	
Chiragra			Gonagra	
Diathese, urathische			Omagra	
Gichtische:			Podagra	
Arthritis			Tophus arthriticus	
Gelenkentzündung				
Iritis				
Phlebitis				
Regenbogenhautentzündung				
Synovitis				
Venenentzündung				
<b>359</b>	<b>287, 289</b>	<b>T. v. 66</b>	<b>Sonstige Stoffwechselkrankheiten</b>	
			ausschl.: Fettsucht, thyreogene	<b>329</b>
			Diabetes mellitus	<b>331</b>
			Fettsucht, endokrine	<b>349</b>
Adipositas dolorosa			Hämosiderose	
Alkaptonurie			Hepatomegalie, glykogene	
Amyloidose			Kaliummangelkrankheit	
Bronzediabetes			Knochengranulom, eosinophiles	
Cystin-Speicherkrankheit			Laevulosurie	
Cystinurie			Laktosurie	
Dercum'sche Krankheit			Leberdegeneration:	
Diabetes, renaler			amyloide	
Dysostosis multiplex			speckige	
Fanconi'sches Syndrom			Lipodystrophie, progressive	
Fettsucht:			Lipoidose	
alimentäre			Magersucht	
endogene			Niemann-Pick'sche Krankheit	
exogene			Ochronose	
familiäre			Oxalurie	
konstitutionelle			Pentosurie	
o. n. A.			Pfaundler-Hurler'sche Krankheit	
Fructosurie			Phosphaturie	
Galactosurie			Porphyrie	
Gargoylismus			Porphyrinurie	
Gaucher'sche Krankheit			Schüller-Christian'sche Krankheit	
v. Gierke'sche Krankheit			Xanthomatose, allgemeine	
Glykogen-Speicherkrankheit			Sonstige Stoffwechselkrankheiten, soweit	
Glykosurie, renale			nicht unter Pos.-Nrn. 351—356 einzuord-	
Günther'sche Krankheit			nen	
Hämochromatose				

#### IV. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe

s. Pos.-Nrn. 861—869

Ausf.  
Dtsch. Syst.  
1958

Ausf.  
Int. Syst.  
1958

Int. Liste A  
1958

## V. Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen

Ausgenommen: Vorübergehende Geistesverwirrtheit und geringfügige geistige Störungen, die sonstige körperliche Krankheiten begleiten; z. B. vorübergehendes Fieberdelirium, vorübergehende Intoxikation bei Urämie, vorübergehende Hirnsymptome bei irgendeiner Infektionskrankheit oder bei Gehirninfection. Gewalt-einwirkung, Gefäß- oder degenerativen Erkrankungen.

36                    300—303, T. v. 67,    **Psychosen, Psychoneurosen und Persönlich-**  
                         307—318,    68, 69       **keitsstörungen**  
                         320—326

Ausgenommen: Neurosyphilis, juvenile Pos.-Nr. 051, Progressive Paralyse Pos.-Nr. 055, Postencephalitische Psychose Pos.-Nr. 154, Wochenbettstoxikose Pos.-Nr. 779

<p><b>361</b>                    300                    T. v. 67                    <b>Schizophrenie</b></p> <p>Dementia, Demenz:</p> <p>  katatonische</p> <p>  paranoide</p> <p>  paraphrenische</p> <p>  phantastica</p> <p>  primäre</p> <p>  schizophrene</p> <p>Hebephrenie, Irresein:</p> <p>  katatonisches</p> <p>  paraphrenisches</p> <p>Katatonie</p> <p>Paraphrenie</p> <p>Reaktion, schizophrene</p> <p>Restzustand nach Schizophrenie</p>	<p>Schizophrenie (mit):</p> <p>  einfache</p> <p>  Irresein, manisch-depressives</p> <p>  katatonische</p> <p>  latente</p> <p>  paranoide</p> <p>  paraphrenische</p> <p>  primäre</p> <p>  o. n. A.</p> <p>Schizothymie</p> <p>Stupor, katatonischer</p>
--	--

<p><b>362</b>                    301                    T. v. 67                    <b>Manisch-depressives Irresein</b></p> <p>Affektpsychose</p> <p>Athymie</p> <p>Cyclothymie</p> <p>Hypomanie</p> <p>Irresein (Psychose, Reaktion):</p> <p>  agitiertes</p> <p>  alternierendes</p> <p>  cyclisches</p> <p>  depressives</p> <p>  manisch-depressives</p> <p>  manisches</p> <p>  stupuröses</p> <p>  zirkuläres</p>	<p>ausschl.: Depression, psychogene</p> <p>Manie</p> <p>Melancholie o. n. A.</p> <p>Stupor:</p> <p>  cyclischer</p> <p>  zirkulärer</p>	<p>369</p>
---	---	------------

**Altersschwäche mit Geistesstörung**

— s. Pos.-Nr. 892

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
<b>364</b>	<b>302, 303, 307—309</b>	<b>T. v. 67</b>	<b>Sonstige Psychosen</b>	
			ausschl.: Schizophrenie, paranoide	361
			Alkoholismus ohne Psychose	365
			Epilepsie, genuine	385
			Demenz, präsenile	892
			Epilepsie	894
Atrophie, cerebrale, mit Psychose — 65 J.			Monomanie	
Degeneration, cerebrale, mit Psychose — 65 J.			Paranoia	
Delirium tremens			Pseudoparalyse, alkoholische	
Demenz o. n. A.			Psychose:	
Depression im Klimakterium			alkoholische	
Dipsomanie mit Psychose			endogene o. n. A.	
Erschöpfungsdelirium			exogene o. n. A.	
Geisteskrankheit o. n. A.			organische o. n. A.	
Größenwahn			paranoide	
Halluzinationen bei Delirium tremens			Reaktion, paranoide	
Involutionspsychose o. n. A.			Verrücktheit	
Korsakow'sche(s):			Verwirrtheit	
Psychose			Wahnideen o. n. A.	
Syndrom			Wahnsinn o. n. A.	
Melancholie:			Sonstige Psychosen, soweit nicht unter	
Involutions-			Pos.-Nrn. 051, 055, 154, 361—363, 779 und	
klimakterische			892 einzuordnen	
der Menopause				

Nachfolgende Krankheitszustände dürfen für die primäre Todesursachenstatistik nicht verwendet werden, wenn das Grundleiden bekannt ist:

Dämmerzustand, epileptischer  
Epilepsie jeder Art mit Psychose  
Krampfanfälle, cerebrale, mit Psychose  
Krampfkrankheiten mit Psychose  
Psychose, posttraumatische  
Psychose als Spätfolge von:  
  Hirntumor  
  irgendeiner Krankheit oder Verletzung

<b>365</b>	<b>322</b>	<b>T. v. 68</b>	<b>Alkoholismus</b>	
			ausschl.: Alkoholpsychose	364
			Leberrcirrhose bei Alkoholismus	672
			Akute Alkoholvergiftung	962, N 989
Alkoholismus:			Alkoholsucht	
akuter			Dipsomanie	
chronischer			Trunksucht, alkoholische	
o. n. A.				

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>366</b>	<b>325</b>	<b>69</b>	<b>Schwachsinn</b>
			ausschl.: Paralyse, progressive 055
			Gargoylismus (Pfaundler-Hurler'sche Krankheit) 359
			Hydrocephalus 384, 832
			Kinderlähmung, cerebrale 389
			Sklerose, tuberöse 833
			Geburtsschäden des Kindes 841
<b>Debilität:</b>			<b>Imbezillität:</b>
Erwachsener mit geistiger Entwicklung eines 7- bis 9jährigen			Erwachsener mit geistiger Entwicklung eines 3- bis 6jährigen
Kind mit Intelligenzquotient von 50—65 <sup>1)</sup>			Kind mit Intelligenzquotient von 20—49 <sup>1)</sup>
Degeneration, cerebromakuläre			Intelligenzschwäche
Fölling'sche Krankheit			Mongolismus
Geistesschwäche o. n. A.			Oligophrenia phenylpyruvica (Fölling)
<b>Idiot:</b>			Oligophrenie
Erwachsener mit geistiger Entwicklung eines 0- bis 2jährigen			Rückständigkeit
Kind mit Intelligenzquotient unter 20 <sup>1)</sup>			Schwachsinn
<b>Idiotie:</b>			Tay-Sachs'sche Krankheit
amaurotisch-familiäre			Zurückbleiben, geistiges
angeborene			
mongoloide			
o. n. A.			
<b>369</b>	<b>310—318, 320, 321, 323, 324, 326</b>	<b>T. v. 68</b>	<b>Psychoneurosen und sonstige Persönlichkeitsstörungen</b>
			ausschl.: Spätfolgen nach übertragbarer
			Gehirnentzündung 154
			Reaktion, depressive 362
			Funktionsstörungen, nichtpsychogene:
			Herz 441
			Speiseröhre 602
			Magen 629
			Darm 669
			Magengeschwür, psychogenes 611
			Zwölffingerdarmgeschwür, psychogenes 612
			Nervosität, Nervenschwäche 899
<b>Abnormität, sexuelle</b>			<b>Anfälle, hysterische</b>
<b>Aerophagie (psychogen)</b>			<b>Angioneurose</b>
<b>Agraphie (nichtorganischen Ursprungs)</b>			<b>Angstneurose</b>
<b>Alexie:</b>			<b>Angstreaktion</b>
angeborene			Angstzustände (hysterisch)
nichtorganischen Ursprungs			Anosmie, hysterische
o. n. A.			Aphasie (nichtorganischen Ursprungs)
<b>Amnesie, hysterische</b>			<b>Aphonie, hysterische</b>
<b>Anacidität, psychogene</b>			<b>Appetitlosigkeit, nervöse</b>
<b>Anästhesie, hysterische</b>			<b>Arzneimittelsucht jeder Art</b>
<b>Anarthrie:</b>			<b>Asthma, psychogenes</b>
angeborene			<b>Atmungsstörungen, psychogene</b>
nichtorganischen Ursprungs			<b>Aura hysterica</b>
o. n. A.			<b>Balbutio (nichtorganischen Ursprungs)</b>

<sup>1)</sup> Gemäß der Revision des Binet-Testes in Stanford 1937



Ausf.  
Dtsch. Syst.  
1958

Ausf.  
Int. Syst.  
1958

Int. Liste A  
1958

noch: **369**

Begehrensneurose  
Beschäftigungsneurose  
Betäubungsmittelsucht jeder Art  
Betragungsstörungen, primäre  
Bettnässen, psychogenes  
Blindheit, hysterische  
Bradykardie, hysterische  
Colitis mucosa, psychogene  
Darmfunktionsstörungen, psychogene  
Defekt, moralischer  
Depression:  
    neurotische  
    psychogene  
    reaktive  
Diarrhoe, psychogene  
Dysarthrie (nichtorganischen Ursprungs)  
Dyskinesie, hysterische  
Dyspepsie, psychogene  
Dysphagie (nichtorganischen Ursprungs)  
Dysphasie, funktionelle (hysterisch)  
Dysphonic, funktionelle (hysterisch)  
Dyspnoe:  
    hysterische  
    psychogene  
Eifersucht im Kindesalter  
Ejaculatio praecox (psychogen)  
Entschädigungsneurose  
Enuresis, psychogene  
Epilepsie, hysterische  
Erbrechen, psychogenes  
Erschöpfung, nervöse  
Exhibitionismus  
Extrasystolie, psychogene  
Fetischismus  
Frigidität, psychogene  
Furchtreaktion  
Gastralgie, psychogene  
Gastrektasie, psychogene  
Globus hystericus  
Grüßelsucht  
Halluzinationen, psychogene  
Herzfunktionsstörungen, psychogene  
Herzjagen, psychogenes  
Homosexualität  
Hyperemesis, psychogene  
Hypochondrie  
Hysterie jeder Art  
Impotenz, psychogene  
Katalepsie (hysterisch)  
Körperhaltung, hysterische  
Konversion, hysterische  
Konvulsionen, hysterische  
Krämpfe, hysterische  
Krebsphobie  
Kreislaufstörungen, psychogene  
Kriegsneurose

Lähmung:  
    hysterische  
    psychogene  
Launenhaftigkeit im Kindesalter  
Lernstörung höheren Grades  
    (nichtorganischen Ursprungs)  
Lügner, krankhafter  
Magenfunktionsstörungen, psychogene  
Magenkrämpfe, psychogene  
Magenneurose  
Masochismus  
Masturbation (im Kindesalter)  
Miktionsstörungen, psychogene  
Minderwertigkeitskomplexe  
Morphinismus  
Muskelfunktionsstörungen, psychogene  
Mutismus, hysterischer  
Mysophobie  
Nachtwandeln, hysterisches  
Nervenzusammenbruch  
Neurasthenie  
Neurosen jeder Art  
Nymphomanie  
Nystagmus der Bergleute  
Obstipation, psychogene  
Oligophrenie, moralische  
Onanie (im Kindesalter)  
Päderastie  
Pädophilie  
Persönlichkeit:  
    antisoziale  
    asoziale  
    cyclothyme  
    paranoide  
    psychopathische  
    schizoide  
    unreife  
    unzulängliche  
Persönlichkeitsstörungen  
Perversion, sexuelle  
Pflichtvergessenheit im Jugendalter  
Phobie jeder Art  
Phrenokardie  
Platzangst  
Pruritis:  
    hysterischer  
    psychogener  
Pseudodemenz  
Psychoneurose jeder Art  
Puerilismus, hysterischer  
Pulsus alternans, psychogener  
Rauschgiftsucht jeder Art  
Reaktionspsychose  
Rentenneurose  
Roemheld'scher Symptomenkomplex,  
    psychogener

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: <b>369</b>		
Sadismus		Sucht oder chronische Vergiftung nach:
Satyriasis		Cliradon
Sexualfunktionsstörungen, psychogene		Codein
Situationsneurose		Dionin
Sodomie		Delantin
Somnambulismus, hysterischer		Haschisch
Spasmus, psychogener:		Heroin
After		Indischer Hanf
Caecum		Kokain
Colon		Morphium
Darm		Opium
Dickdarm		Paraldehyd
Dünndarm		Pervitin
Entero-		Polamidon
Kardia		sonstige Arzneimittel jeder Art
Magen-Darmkanal		Tachykardie, paroxysmale, psychogene
Mastdarm		Taubstummheit, hysterische
Ösophagus		Tick, hysterischer
Pylorus		Torticollis, hysterischer
Rektum		Transvestismus
Sprachfehler (nichtorganischen Ursprungs)		Tremor, hysterischer
Sprechen, ungeordnetes		Vaginismus, hysterischer
Stammeln (nichtorganischen Ursprungs)		Verdaunstörungen, psychogene
Starrezustände, hysterische		Verfolgungsneurose
Stottern (nichtorganischen Ursprungs)		Verfolgungsvorstellungen
Streitsucht		Verstimmung (im Kindesalter)
Stupor, hysterischer		Wesensänderung, hysterische
Sucht oder chronische Vergiftung nach:		Wortblindheit (nichtorganischen Ursprungs)
Barbitursäure und deren Verbindungen		Zwangsneurose
Brompräparate		Zwangsvorstellungen
Chloralhydrate		Zwerchfellneurose

## VI. Krankheiten des Nervensystems

<b>37</b>	<b>330—334</b>	<b>70</b>	<b>Gefäßstörungen des Zentralnervensystems</b>
<b>371</b>	<b>330—333,</b> <i>T. v. 334</i>	<b>T. v. 70</b>	<b>Gehirnblutung und sonstige Gefäßstörungen des Zentralnervensystems</b>
			einschl.: Psychose nach Apoplexie; Gehirnblutung bei Arteriosklerose oder mit Bluthochdruck
			ausschl.: Intrakranielle Geburtsverletzungen bei Neugeborenen 841
			Gehirnblutung nach Unfall oder Gewalteinwirkung 90—99, N 90
Apoplexie:			Blutung, Hämorrhagie 4 W.+:
bulbäre			apoplektische
cerebrale			basiläre
embolische			in der Brücke
sanguine			bulbäre
seröse			Capsula interna
thrombotische			cerebellare
o. n. A.			cerebrale
Arachnoidalblutung			epidurale
Arteriitis, cerebrale			extradurale

Ausf. Dtsch. Syst. 1958      Ausf. Int. Syst. 1958      Int. Liste A 1958

noch: 371

Blutung, Hämorrhagie 4 W. +:

- Gehirnrinde
- intrakranielle
- Kleinhirn
- kortikale
- meningeale
- Schädelbasis
- subarachnoidale
- subdurale
- subkortikale
- ventrikuläre

Cyste, encephalomalacische

Degeneration, cerebrovaskuläre

Diplegie, cerebrale

Embolie (im, mit):

- Gehirn, nichteitrig
- Gehirnerweichung
- Rückenmark, nichteitrig
- Sinusvenen, intrakranielle, nichteitrig

Encephalomalacie

Endarteriitis:

- cerebrale
- obliterans der Gehirngefäße

Endophlebitis (im):

- Gehirn, nichteitrig
- Rückenmark, nichteitrig
- Sinusvenen, intrakranielle, nichteitrig

Gehirnapoplexie

Gehirnblutung

Gehirnerkrankung mit Bluthochdruck

Gehirnerweichung:

- embolische
- nekrotische
- o. n. A.

Gehirnlähmung

Gehirnnekrose

Gehirnödem 4 W. +

Gehirnschlag

Hämatoma cerebri 4 W. +

Hämatom, subdurales

Hemiplegie, Halbseitenlähmung:

- apoplektische
- cerebrale
- embolische

Hirnhautblutung 4 W. +

Hirnschwellung 4 W. +

Hyperämie, cerebrale

Insult:

- apoplektischer
- malacischer

Kleinhirnerweichung

Konvulsionen, apoplektiforme

Krämpfe, apoplektiforme

Kugelblutung im Gehirn

Lähmung:

- cerebrale 4 W. +
- embolische

Massenblutung im Gehirn

Monoplegie, cerebrale

Nekrose, cerebrale

Ödem, cerebrales 4 W. +

Paralyse:

- cerebrale 4 W. +
- embolische

Parese:

- cerebrale 4 W. +
- embolische

Phlebitis (im):

- Gehirn, nichteitrig
- Rückenmark, nichteitrig
- Sinusvenen, intrakranielle, nichteitrig

Ruptur von Gehirnarterien

Schlaganfall

Schlagfluß

Sinusthrombose, intrakranielle, nichteitrig

Spasmus der Gehirnarterien

Thromboangiitis obliterans, cerebrale

Thrombophlebitis (im):

- Gehirn, nichteitrig
- Rückenmark, nichteitrig
- Sinusvenen, intrakranielle, nichteitrig

Thrombose (im):

- cerebellare
- cerebrale
- Gehirn, nichteitrig
- Rückenmark, nichteitrig
- Sinusvenen, intrakranielle, nichteitrig

Ventrikelblutung im Gehirn

372

T. v. 334

T. v. 70

### Cerebralsklerose

einschl.: Psychose bei Cerebralsklerose

ausschl.: Halbseitenlähmung bei Cerebralsklerose

371

Parkinsonismus, arteriosklerotischer 389

Aneurysma, Gehirnarterien, arteriosklerotisches

Arteriosklerose, cerebrale

Cerebralsklerose

Degeneration der Gehirngefäße

Encephalomalacie, arteriosklerotische

Gehirnarterverkalkung

Gehirnarteriosklerose

Gehirnsklerose

Sklerose der Gehirngefäße

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
38	340—345, 350—357	71—73, T. v. 78	<b>Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems</b>
381	340	71	<b>Meningitis, ausgenommen Meningokokken- und tuberkulöse Meningitis</b> einschl.: Meningitis bei Pneumonie ausschl.: Hirnhauttuberkulose 021, 022 Meningokokken-Meningitis 121 Choriomeningitis, lymphocytäre 153 Grippe-Meningitis 521, 522
<div> Arachnitis, Arachnoiditis (durch):  Haemophilus influenzae  Pneumokokken  Staphylokokken  Streptokokken  o. n. A.  Encephalomeningitis o. n. A.  Entzündung, cerebrospinale o. n. A.  Leptomeningitis (durch):  Haemophilus influenzae  Pneumokokken  Staphylokokken  Streptokokken  o. n. A.  Meningitis, Hirnhautentzündung:  aseptische  cerebrale  cerebrospinale  eitrige  postinfektiöse  purulente </div>			
<div> Meningitis, Hirnhautentzündung (durch):  Haemophilus influenzae  Pneumokokken  serosa circumscripta  Staphylokokken  Streptokokken  o. n. A.  Meningoencephalitis  Meningomyelitis  Pachymeningitis (durch):  cerebrale  cervicalis hypertrophica  eitrige  Haemophilus influenzae  haemorrhagica interna  Pneumokokken  Staphylokokken  Streptokokken  o. n. A. </div>			
382	343	T. v. 78	<b>Nichtübertragbare Gehirnentzündung</b> (Diese Pos.-Nr. darf nur benutzt werden, wenn das Grundleiden unbekannt ist.) ausschl.: Encephalitis, übertragbare 153 Encephalitis nach Masern 162 Encephalitis nach Windpocken 169 Encephalitis nach Grippe 521, 522 Encephalitis nach Mittelohrentzündung 881 Encephalitis postvaccinalis 941, N 995
<div> Encephalitis:  disseminierte  postinfektiöse  posttraumatische  unbekannten Ursprungs  o. n. A.  Encephalomyelitis:  disseminierte  o. n. A.  Entmarkungsencephalitis  Entzündung o. n. A.:  Gehirn  Rückenmark </div>			
<div> Herdencephalitis:  embolische  metastatische  Kompressionsmyelitis o. n. A.  Leukoencephalitis, akute, hämorrhagische  Myelitis:  ascendierende  diffuse  disseminierte  progressive  o. n. A.  Querschnittsmyelitis o. n. A. </div>			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>383</b>	<b>345</b>	<b>72</b>	<b>Multiple Sklerose</b>
Herdsklerose, disseminierte			Polysklerose:
Multiple Sklerose:			cerebrale
bulbäre			spinale
cerebrale			
hemiplegische			
lumbosakrale			
paraplegische			
spinale			
o. n. A.			
<b>384</b>	<b>341, 342, 344</b>	<b>T. v. 78</b>	<b>Sonstige entzündliche Krankheiten des Zentralnervensystems</b>
			ausschl.: Spätfolge einer Encephalitis nach:
			Masern 162
			Windpocken 169
			Grippe 521, 522
			Mittelohrentzündung 881
			Nichteitrige Embolie oder Thrombose der Gehirnvenen 371
			Embolie oder Thrombose:
			bei Fehlgeburt 762
			im Wochenbett 777
Abszeß:			Sinusvenen, intrakranielle:
cerebellarer			Embolie
cerebraler			Endophlebitis
extraduraler			Phlebitis
intrakranieller			Thrombophlebitis
intraspinaler			Thrombose
spinaler			Stirnhirnabszeß
subduraler			Wasserkopf o. n. A.
Balgabszeß			
Gehirnabszeß			
Hydrocephalus o. n. A.			
Kleinhirnabszeß			
Rückenmarksabszeß			
Alle unter Pos.-Nr. 381 (Meningitis, ausgen. Meningokokken- und tuberkulöse Meningitis) und 382 (Nichtübertragbare Gehirnentzündung) aufgeführten Krankheiten mit der Angabe „Spätfolge“ oder „Folgezustand“			
<b>385</b>	<b>353</b>	<b>73</b>	<b>Epilepsie</b>
			einschl.: Epilepsie als primäre Ursache von Unfällen
			ausschl.: Epilepsie, symptomatische 894
			Jackson'sche Epilepsie 894
			Epilepsie als Spätfolge nach Unfällen 958
			Epilepsie, traumatische o. n. A. 958
Absenz, epileptische			Aura epileptica
Äquivalente, epileptische			Automatismus, epileptischer
Affektepilepsie			Epilepsie:
Anfälle:			angeborene
epileptische			funktionelle
psychomotorische			genuine

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 385			
Epilepsie:			Koma, epileptisches
klimakterische			Krämpfe, epileptische
marmottante			Morbus sacer
myoklonische			Myoklonusepilepsie (Unverricht-Lund-
psychomotorische			borg'sche Krankheit)
senile			Petit mal
Fallsucht			Pyknolepsie
Gehirnepilepsie			Schwatzepilepsie
Grand mal			Schwindel, epileptischer
Haut mal			Status epilepticus
Kojewnikow'sche Epilepsie			
389	350—352, 354—357	T. v. 78	<b>Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems</b>
			einschl.: Intrakranielle und spinale Geburtsver-
			letzungen bei Neugeborenen 4 W.+
			ausschl.: Parkinson'sche Krankheit,
			postencephalitische 154
			Hemiplegie als Spätfolge einer(s): 371
			Arteriosklerose 371
			Bluthochdrucks
			Lähmung als Spätfolge einer
			eitrigen Gehirnerkrankung 384
			Muskelatrophie o. n. A. 829
			Intrakranielle und spinale Geburts-
			verletzungen bei Neugeborenen
			— 4 W. 841
			Kopfschmerzen o. n. A. 899
			Lähmung als Spätfolge einer Ver-
			giftung 958
Ataxie:			Diplegia, Diplegie:
angeborene			spastica infantilis
cerebellare (Marie)			spastische
familiäre			o. n. A.
Friedreich'sche			Encephalitis periaxialis diffusa
spinale			Friedreich'sche Ataxie
Athetose:			Geburtsverletzungen, intrakranielle 4 W.+
angeborene			Gehirnatrophie o. n. A.
bilaterale			Gehirndegeneration o. n. A.
double			Gehirnerkrankung o. n. A.
Atrophie, cerebrale			Hämatomyelie
Blutungen im Rückenmark 4 W.+			Hemikranie
Bulbärparalyse, progressive			Hemiparese o. n. A.
Chorea (nach):			Hemiplegia, Hemiplegie:
Alters-			angeborene
chronische			infantile
erbliche			spastica infantilis
Halbseitenlähmung			spastische
Huntington'sche			o. n. A.
Degeneration:			Hernia cerebri
cerebrale			Huntington'sche Chorea
hepatolentikuläre (Wilson'sche Krankheit)			Jacob-Creutzfeld'sche Krankheit
Diplegia, Diplegie:			Kataplexie
angeborene			Kinderlähmung:
cerebrale			atonisch-astatische (Förster)
infantile			cerebrale

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 389		
Lähmung:		Querschnittslähmung:
ataktische		ataktische
progressive		aufsteigende
spastische		infantile
o. n. A.		o. n. A.
Landry'sche Paralyse		Rindenatrophie
Lateralsklerose:		Rückenmarksblutung
amyotrophische		Rückenmarkskrankheit o. n. A.
myotrophische		Rückenmarkslähmung:
spinale		progressive
o. n. A.		o. n. A.
Linsenkerndegeneration		Schilder'sche Krankheit
Little'sche Krankheit		Schrecklähmung
Migräne (idiopathisch)		Schüttellähmung
Monoplegie:		Spinalparalyse, spastische
angeborene		Strümpell-Westphal'sche Pseudosklerose
infantile		Syndrom:
o. n. A.		Adie
Muskelatrophie:		Argyll-Robertson, nichtsyphilitisches
angeborene		Avellis
Charcot-Marie'sche		Babinski-Nageotte
Duchenne-Aran'sche		Benedikt
neurale		Brown-Séquard
progressive		Foville
spinale		Hallervorden-Spatz
infantile		Vernet
progressive		Wallenberg
Werdnig-Hoffmann'sche		Weber
Myelitis, aufsteigende		Werdnig-Hoffmann
Neuromyelitis optica		Westphal
Paralyse:		Wilson
ataktische		Syringobulbie
spastische		Syringomyelie
o. n. A.		Tetraplegie:
Paralysis agitans		angeborene
Paramyoclonus multiplex		infantile
Paraparese		o. n. A.
Paraplegia, Paraplegie:		Veitstanz, erblicher
angeborene		Vogt'sche Krankheit
ataktische		Wilson'sche Krankheit
infantile		Zitterlähmung o. n. A.
spastica infantilis		
spastische		
o. n. A.		
Parese o. n. A.		
Parkinsonismus:		
arteriosklerotischer		
o. n. A.		
Parkinson'sche(s):		
Epilepsie		
Krankheit		
Syndrom		
Porencephalie		
Pseudosklerose		

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
39	360—369	T. v. 78	Krankheiten der peripheren Nerven und Ganglien
399	360—369	T. v. 78	Krankheiten der peripheren Nerven und Ganglien
			ausschl.: Polyneuritis durch Vitaminmangel 355 Alkoholpolyneuritis 364, 365 Schwangerschaftsneuritis 753 Neuritis, Radiculitis und Ischias nach Bandscheibenvorfall 829 Krankheiten des N. opticus und N. oculomotorius 871, 879 Krankheiten des N. acusticus 889 Polyneuritis durch Vergiftung 958, N 98
Akrodynie			Kompression:
Anosmie			spinale Nerven
Atrophie:			peripheres-autonomes Nervensystem
Gehirnnerven			Lähmung:
N. accessorius			Gehirnnerven
N. facialis			N. accessorius
N. glossopharyngicus			N. facialis 4 W. +
N. hypoglossus			N. glossopharyngicus
N. olfactorius			N. hypoglossus
N. trigeminus			N. olfactorius
N. vagus			N. trigeminus
periphere Nerven			N. vagus
spinale Nerven			periphere Nerven
Bell'sche Lähmung 4 W. +			spinale Nerven
Degeneration:			peripheres-autonomes Nervensystem
Gehirnnerven			Malum Cotunnii
N. accessorius			Neuralgie:
N. facialis			Armernerven
N. glossopharyngicus			Gehirnnerven
N. hypoglossus			N. accessorius
N. olfactorius			N. facialis
N. trigeminus			N. glossopharyngicus
N. vagus			N. hypoglossus
periphere Nerven			N. olfactorius
spinale Nerven			N. trigeminus
peripheres-autonomes Nervensystem			N. ischiadicus
Entzündung:			N. medianus
Ganglion Gasseri			N. radialis
Ganglion geniculi			Nn. subscapulares
Feer'sche Krankheit			N. suprascapularis
Gefäßspasmen:			N. ulnaris
periphere Nerven			toxische, durch n. n. bez. Vergiftung
spinale Nerven			o. n. A.
peripheres-autonomes Nervensystem			Neuritis:
Guillain-Barré'sches Syndrom			Armernerven
Horner'sches Syndrom o. n. A.			Gehirnnerven
Ischialgie			N. facialis
Ischias			N. glossopharyngicus
Kompression:			N. hypoglossus
Brachialplexus			N. olfactorius
Lumbosakralplexus			N. vagus
periphere Nerven			multiplex



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: <b>399</b>		
Neuritis:		
N. ischiadicus		
N. medianus		
N. radialis		
Nn. subscapulares		
N. suprascapularis		
N. ulnaris		
toxische, durch n. n. bez. Vergiftung		
o. n. A.		
Pink disease		
Polyneuritis:		
fieberhafte		
infektiöse		
o. n. A.		
Polyradiculitis		
Quetschung:		
periphere Nerven		
spinale Nerven		
peripheres-autonomes Nervensystem		

Radiculitis, Wurzelneuritis:
Armnnerven
Gehirnnerven
N. accessorius
N. glossopharyngicus
N. olfactorius
N. vagus
N. ischiadicus
toxische, durch n. n. bez. Vergiftung
o. n. A.
Swift'sche Krankheit
Tic douloureux

## Krankheiten der Sinnesorgane

### Krankheiten des Auges

— s. Pos.-Nrn. 871—879

### Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes

— s. Pos.-Nrn. 881, 889

## VII. Krankheiten des Kreislaufsystems

<b>40</b>	<b>400, 402</b>	<b>T. v. 79</b>	<b>Fieberhafte rheumatische Erkrankungen ohne Herzbeteiligung</b>	
<b>401</b>	<b>400</b>	<b>T. v. 79</b>	<b>Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus ohne Herzbeteiligung</b>	
Arthritis, rheumatische:			Hirnhautentzündung, rheumatische (akut)	
akute			Meningitis, rheumatische (akut)	
subakute			Peritonitis, rheumatische (akut)	
Bauchfellentzündung, rheumatische (akut)			Pleuritis, rheumatische (akut)	
Brustfellentzündung, rheumatische (akut)			Polyarthritis rheumatica acuta	
Fieber, rheumatisches (akut und subakut)			Rheuma, fieberhaftes (akut und subakut)	
Gelenkrheumatismus, akuter und subakuter			Rippenfellentzündung, rheumatische (akut)	
<b>402</b>	<b>402</b>	<b>T. v. 79</b>	<b>Chorea minor (Veitstanz)</b>	
			ausschl.: Huntington'sche Chorea	<b>389</b>
Chorea:			Sydenham'sche Chorea	
minor			Veitstanz:	
rheumatische			rheumatischer	
Sydenham'sche			o. n. A.	
o. n. A.				

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
41	401	T. v. 79	<b>Fieberhafte rheumatische Erkrankungen mit Herzbeteiligung</b>
411	401	T. v. 79	<b>Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus mit Herzbeteiligung</b>

Diese Pos.-Nr. schließt chronische Herzerkrankungen rheumatischen Ursprungs (Pos.-Nrn. 421—429) aus, sofern nicht angegeben ist, daß ein Gelenkrheumatismus vorliegt bzw. ein rheumatischer Prozeß aktiv oder wieder aufgeflackert ist. Fehlen bei Gestorbenen Hinweise über einen „aktiven“ rheumatischen Prozeß oder über die Zeitdauer zwischen Krankheitsbeginn und Tod, sind die nachstehenden Krankheiten

Endokarditis	}	mit Gelenkrheumatismus
Herzerkrankung		
Karditis		
Myokarditis		
Pankarditis		

wie folgt unter Pos.-Nrn. 411 oder 421—429 einzuordnen:

1. Ein „aktiver“ rheumatischer Prozeß ist zur Zeit des Todes anzunehmen, wenn der Krankheitsbeginn des Gelenkrheumatismus oder des „rheumatischen“ Leidens weniger als 1 Jahr zurück liegt. Derartige Fälle sind mit Pos.-Nr. 411 auszuzeichnen.
2. Falls die unter 1. aufgeführte Zeitangabe nicht vorliegt, ist nach Möglichkeit Rückfrage — auf jeden Fall bei Gestorbenen unter 45 Jahren — zu halten.
3. Hat eine Rückfrage keinen Erfolg gehabt, ist bei Gestorbenen unter 15 Jahren Vorliegen eines aktiven und bei Gestorbenen über 15 Jahren eines inaktiven Prozesses anzunehmen. Aktive Prozesse sind unter Pos.-Nr. 411 und inaktive entsprechend unter Pos.-Nrn. 421—429 einzuordnen.
4. Bei Gestorbenen mit Angabe von:

Perikarditis, akute oder rheumatische

ist bei Fehlen weiterer Hinweise, unabhängig von einer Altersangabe, stets ein aktiver rheumatischer Prozeß anzunehmen.

Arthritis, rheumatische:

akute	}	mit Herzbeteiligung
subakute		
Bauchfellentzündung, rheumatische (akut)		
Brustfellentzündung, rheumatische (akut)		
Fieber, rheumatisches (akut und subakut)		
Gelenkrheumatismus, akuter und subakuter		
Hirnhautentzündung, rheumatische (akut)		
Meningitis, rheumatische (akut)		
Peritonitis, rheumatische (akut)		
Pleuritis, rheumatische (akut)		
Polyarthritis rheumatica acuta		
Rheuma, fieberhaftes (akut und subakut)		
Rippenfellentzündung, rheumatische (akut)		

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: <b>411</b>			
Herzbeutelentzündung, akute und subakute: rheumatische o. n. A.			Rheumatische, akute und subakute: Herzmuskelentzündung
Mediastinoperikarditis, akute und subakute: rheumatische o. n. A.			Mitral- (klappen-) Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose
Myoperikarditis, akute und subakute: rheumatische o. n. A.			Myokarditis Pulmonal- (klappen-)
Pankarditis, rheumatische (akut)			Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose
Perikarditis, akute und subakute: rheumatische o. n. A.			Trikuspidal- (klappen-) Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose
Rheumatische, akute und subakute: Aorten- (klappen-) Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose Endokarditis Herzerkrankung Herzinnenhautentzündung Herzklappen- Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose			
<b>42</b>	<b>410—416</b>	<b>80</b>	<b>Chronische, rheumatische Herzerkrankungen</b>
<b>421</b>	<b>410—414</b>	<b>T. v. 80</b>	<b>Chronische, rheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut</b> ausschl.: Nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut
Rheumatische (chronisch): Aorten- (klappen-) Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose Endokarditis Herzinnenhautentzündung Herzklappen- Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose Mitral- (klappen-) Entzündung Erkrankung			Rheumatische (chronisch): Mitral- (klappen-) Fehler Insuffizienz Stenose Pulmonal- (klappen-) Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose Trikuspidal- (klappen-) Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose
			<b>451</b>

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>422</b>	<b>415</b>	<b>T. v. 80</b>	<b>Chronische, rheumatische Herzmuskelerkrankungen</b>
Rheumatische (chronisch): Herzmuskeldegeneration Herzmuskelentartung Herzmuskelentzündung Herzmuskelerkrankung Myodegeneratio cordis			Rheumatische (chronisch): Myokarddegeneration Myokarditis Myokardschaden Pigmentdegeneration des Herzens
<b>423</b>	<b>T. v. 416</b>	<b>T. v. 80</b>	<b>Chronische, rheumatische Herzbeutelkrankungen</b>
Chronische (rheumatisch): Herzbeutelentzündung Mediastinoperikarditis Perikarditis			Herzbeutelverwachsung (rheumatisch) Perikardverwachsung (rheumatisch)
<b>429</b>	<b>T. v. 416</b>	<b>T. v. 80</b>	<b>Sonstige chronische, rheumatische Herzerkrankungen</b>
Herzerkrankung, rheumatische (chronisch) Rheumatische, chronische: Karditis Pankarditis			Sonstige chronische, rheumatische Herzerkrankungen, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 421—423 einzuordnen
<b>43</b>	<b>430—432</b>	<b>T. v. 82</b>	<b>Akute und subakute, nichtrheumatische Herzerkrankungen</b>
<b>431</b>	<b>430</b>	<b>T. v. 82</b>	<b>Akute und subakute, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut</b>
Aneurysma mycoticum			Mitral-(klappen-):
Aorten-(klappen-):			Entzündung
Entzündung	} akut und subakut (nicht-rheumatisch)		Erkrankung
Erkrankung			Fehler
Fehler			Insuffizienz
Insuffizienz			Stenose
Stenose			Myoendokarditis
Endocarditis, Endokarditis (nichtrheumatisch):			Periendokarditis
akute			Pulmonal-(klappen-):
bakterielle			Entzündung
citrige			Erkrankung
infektiöse			Fehler
lenta			Insuffizienz
maligna			Stenose
septische			Trikuspidal-(klappen-):
subakute			Entzündung
toxische			Erkrankung
ulcerosa			Fehler
Herzinnenhautentzündung, akute und subakute (nichtrheumatisch)			Insuffizienz
Herzklappen-:			Stenose
Entzündung	} akut und subakut (nicht-rheumatisch)		
Erkrankung			
Fehler			
Insuffizienz			
Stenose			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>432</b>	<b>431</b>	T. v. 82	<b>Akute und subakute, nichtrheumatische Herzmuskel- erkrankungen</b>
Herzmuskelentzündung, Myokarditis: akute und subakute bakterielle (akut) infektiöse septische toxische			} (nichtrheumatisch)
<b>433</b>	<b>432</b>	T. v. 82	<b>Akute und subakute, nichtrheumatische Herzbeutel- erkrankungen</b>
			ausschl.: Perikarditis, rheumatische: akute und o. n. A. 411 chronische 423 Perikarditis, n. n. bez.: akute 411 chronische 423 o. n. A. 459
Herzbeutelblutung (Haemopericardium): akute, nichttraumatische			Herzbeutelvereiterung (Pyopericardium): nichtrheumatische
Herzbeutelentzündung, Perikarditis: akute und subakute bakterielle (akut) eitrige infektiöse durch Pneumokokken			Herzbeutelwassersucht (Hydropericardium): akute, nichtrheumatische Mediastinoperikarditis } akute, Myoperikarditis } nicht- Pleuroperikarditis } rheumatische
<b>44</b>	<b>433</b>	T. v. 82	<b>Herzfunktionsstörungen</b>
<b>441</b>	<b>433</b>	T. v. 82	<b>Herzfunktionsstörungen jeder Art, Herzblock</b>
			ausschl.: Herzfunktionsstörungen, psychogene 369 Erkrankungen der Herzkranzgefäße 455
Adams-Stokes'sche Anfälle			Herzrhythmusstörungen
Allorhythmie			Kammerflattern
Arborisationsblock			Kammerflimmern
Arrhythmia absoluta			Pulsus alternans
Arrhythmie (respiratorisch)			Pulsus bigeminus
Bradykardie			Sinusarrhythmie
Extrasystolie			Tachykardie
Galopprrhythmus			Ventrikelflimmern
Herzblock			Vorhofflattern
Herzflimmern			Vorhofflimmern
Herzfunktionsstörungen jeder Art			
Herzjagen, anfallartiges			
Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:			
452 Chronische, nichtrheumatische Herz- muskelerkrankungen			} mit Angabe von „Herzfunktions- störungen“
481 Allgemeine Arteriosklerose			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
45	420—422, 434	81, T. v. 82	Sonstige chronische, nichtrheumatische Herz- erkrankungen
451	421	T. v. 81	Chronische, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut ausschl.: Endokarditis: syphilitische 059 gonorrhoeische 063
Atheromatose: Aortenklappen Herzklappen Endokarditis (chronisch): nichtrheumatische o. n. A. Herzinnenhautentzündung (chronisch): nichtrheumatische o. n. A. Nichtrheumatische und o. n. A.: Aorten-(klappen-) Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose Herzklappen- Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose		(chro- nisch)	Nichtrheumatische und o. n. A.: Mitralklappen- Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose Pulmonal-(klappen-) Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose Trikuspidal-(klappen-) Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose
Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.: 463 Bluthochdruck ohne Erwähnung des Herzens 481 Allgemeine Arteriosklerose			mit Angabe von „chronische, nichtrheu- matische Erkrankungen der Herz- klappen und Herzinnenhaut“
452	422	T. v. 81	Chronische, nichtrheumatische Herzmuskelerkran- kungen ausschl.: Chronische Herzmuskelerkrankungen mit Angabe von: Herzfunktionsstörungen 441 Angina pectoris 455 Coronarerkrankungen 455 Bluthochdruck 461, 462 Herzgefäß-: Degeneration Erkrankung Sklerose Herzmuskel (Myocardium): Atheromatose Atrophie Degeneration, fettige mit Arteriosklerose
Degeneration: kardiovaskuläre myokardiale Erkrankung: kardiovaskuläre myokardiale Fettherz Herzatrophy Herzerkrankung, senile			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: 452

## Herzmuskel (Myocardium):

Degeneration, fettige  
chronische  
o. n. A.

Entartung  
mit Arteriosklerose  
o. n. A.

Erkrankung  
chronische  
o. n. A.

Glykogeninfiltration

Pigmentdegeneration (chronisch)

Schwäche  
mit Arteriosklerose  
o. n. A.

Verkalkung

## Herzmuskelentzündung, Myokarditis:

chronische  
fettige  
interstitielle  
nichtrheumatische (chronisch)  
senile  
o. n. A.

## Herzmuskelschaden:

mit Arteriosklerose  
nichtrheumatischer  
o. n. A.

Herzsklerose

Herzverfettung

Insuffizienz, myokardiale

Myodegeneratio cordis:

mit Arteriosklerose  
nichtrheumatische  
o. n. A.

Myokarddegeneration:

mit Arteriosklerose  
nichtrheumatische  
o. n. A.

Myokardose

Myokardschaden:

mit Arteriosklerose  
nichtrheumatischer  
o. n. A.

455

420

T. v. 81

## Erkrankungen der Herzkranzgefäße

## Angina pectoris:

nervosa  
spastica  
vasomotorica  
o. n. A.

## Coronararterien, Herzkranzgefäße:

Aneurysma  
Arteriosklerose  
Atheromatose  
Embolie  
Entzündung  
Erkrankung  
Infarkt  
Insuffizienz  
Sklerose  
Stenose  
Striktur  
Thrombose  
Verkalkung  
Verschluß

## Coronararteriitis

## Coronar-:

Embolie  
Erkrankung  
Infarkt

## Coronar-:

Insuffizienz  
Ruptur  
Sklerose  
Stenose  
Striktur  
Thrombose  
Verkalkung  
Verschluß

Herzaneurysma

Herzbeutelamponade nach Myokardinfarkt

Herzbräune

Herzembolie

Herzerkrankung, arteriosklerotische

Herzinfarkt

Herzkammerinfarkt

Herzmuskelinfarkt

Herzruptur nach Herzinfarkt

Herzthrombose

Hinterwandinfarkt

Myokardinfarkt

Myokardruptur nach Herzinfarkt

Pseudoangina pectoris

Stenokardie

Vorderwandinfarkt

## Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

441 Herzfunktionsstörungen jeder Art, Herzblock

452 Chronische, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen

461 Bluthochdruck mit Herzbeteiligung

462 Bluthochdruck mit Herzbeteiligung und Nephrosklerose

481 Allgemeine Arteriosklerose

mit Angabe von  
„Erkrankungen der  
Herzkranzgefäße“

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>459</b>	<b>431</b>	<b>T. v. 82</b>	<b>Sonstige Herzerkrankungen</b>
			ausschl.: Rheumatische Herzerkrankungen:
			akute 411
			chronische und o. n. A. 421—429
			Bluthochdruck mit Herz- beteiligung 461, 462
Asthma cardiale			Herzkammererweiterung
Cor pulmonale			Herzödem
Dekompensation des Herzens			Herzvergrößerung
Haemopericardium, nichttraumatisches 1 J. +			Hydropericardium (Herzbeutelwassersucht) o. n. A.
Herzasthma			Hydrops anasarka, kardialer
Herzbeutelblutung, nichttraumatische 1 J. +			Karditis:
Herzbeutelentzündung, Perikarditis: nichtrheumatische (chronisch) o. n. A.			akute subakute o. n. A.
Herzbeuteltamponade			Lungenödem, akutes, infolge Herzerkrankung
Herzbeutelverwachsung: nichtrheumatische (chronisch) o. n. A.			Mediastinoperikarditis: nichtrheumatische (chronisch) o. n. A.
Herzdilatation			Myoperikarditis: nichtrheumatische (chronisch) o. n. A.
Herzentzündung:			Ödem kardiales
akute			Pankarditis:
subakute			akute
o. n. A.			chronische
Herzerkrankung (organisch) (bei):			nichtrheumatische o. n. A.
Kyphose			Panzerherz o. n. A.
Kyphoskoliose			Perikarditis: nichtrheumatische (chronisch) o. n. A.
Lordose			Schwäche des linken Ventrikels
Skoliose			Vitium cordis o. n. A.
Wirbelsäulenverbiegung o. n. A.			
Herzerweiterung			
Herzfehler o. n. A.			
Herzhypertrophie			

#### 46 440—447 83, 84 Bluthochdruck

Einschl. aller Krankheiten unter Pos.-Nr. 481 (Allgemeine Arteriosklerose) mit Angabe von „Bluthochdruck“

<b>461</b>	<b>440, 441, 443</b>	<b>T. v. 83</b>	<b>Bluthochdruck mit Herzbeteiligung</b>	
			ausschl.: Angina pectoris bzw. Coronar- erkrankung mit Bluthochdruck	455
Blutdrucksteigerung	}	mit	{	Dekompensation des Herzens
Bluthochdruck				Herzmuskelentzündung
Hochdruck				Myokarditis
Hypertension				kardialen Ödemen
Hypertonie				sonstigen Herzkrankheiten
Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:				
441 Herzfunktionsstörungen jeder Art, Herzblock	}		mit Angabe von „Bluthochdruck“	
452 Chronische, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen				
459 Sonstige Herzerkrankungen				



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1955	
462	442	T. v. 83	<b>Bluthochdruck mit Herzbeteiligung und Nephrosklerose</b> ausschl.: Angina pectoris bzw. Coronar- erkrankung mit Bluthochdruck und Nephrosklerose 455
Arteriolsklerose der Niere Arteriosklerose der Niere Nephrosklerose Nierenarteriolsklerose Nierenarteriosklerose Schrumpfniere, arteriosklerotische Alle Krankheiten unter Pos.-Nr. 705 mit Angabe von „Bluthochdruck“			} mit Krankheiten unter Pos.-Nr.: 441 Herzfunktionsstörungen jeder Art, Herzblock 452 Chronische, nichtrheumatische Herz- muskelerkrankungen 459 Sonstige Herzerkrankungen
Blutdrucksteigerung Bluthochdruck Hochdruck Hypertension Hypertonie			} kardiorenale(r)
463	444, 445, 447	T. v. 84	<b>Bluthochdruck ohne Erwähnung des Herzens</b>
Blutdrucksteigerung Bluthochdruck Hochdruck Hypertension Hypertonie			} { bösartige essentielle gutartige orthostatische primäre o. n. A.
464	446	T. v. 84	<b>Bluthochdruck mit Nephrosklerose ohne Erwähnung des Herzens</b>
Arteriolsklerose der Niere Arteriosklerose der Niere Glomerulosklerose Kimmelstiel-Wilson'sches Syndrom Nephrosklerose, Nierensklerose (mit): arteriolsklerotische arteriosklerotische Bluthochdruck bösartige chronische gutartige o. n. A.			Schrumpfniere: arteriolsklerotische arteriosklerotische genuine primäre rote Alle Krankheiten unter Pos.-Nr. 705 mit An- gabe von „Bluthochdruck“
47	467	T. v. 86	<b>Blutunterdruck und sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems</b>
471	T. v. 467	T. v. 86	<b>Blutunterdruck</b> (Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender An- gabe der primären Ursache des Blutunter- drucks benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.- Nr. verwendet)
Blutunterdruck Hypotonie			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>472</b>	<i>T. v. 467</i>	T. v. 86	<b>Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems</b>
			ausschl.: Hämorrhagische Erkrankungen bei Neugeborenen — 4 W. 849 Purpura idiopathica 869
Angiektasie:			Kapillarbrüchigkeit
hämorrhagische			Kapillarfragilität
hereditäre			Kapillargefäßdegeneration
Angiolith			Kapillariitis
Angiomatose:			Kapillarpermeabilität
hämorrhagische			Kapillarthrombose
hereditäre			Kollateralkreislauf (venös), jeder Sitz
Blutaderstein			Osler'sche Krankheit
Blutgefäßzerreißung			Phlebosklerose
Blutung, Hämorrhagie:			Rendu-Osler-Weber'sche Krankheit
4 W.+ o. n. A.			Teleangiektasie:
innere o. n. A.			hämorrhagische
intraabdominale o. n. A.			hereditäre
kapilläre o. n. A.			Venenobliteration
peritoneale o. n. A.			Venensklerose
subkutane o. n. A.			
Erkrankung, vaskuläre			
 <b>48</b>	 <i>450—456</i>	 85	 <b>Krankheiten der Arterien</b>
 <b>481</b>	 <i>450</i>	 T. v. 85	 <b>Allgemeine Arteriosklerose</b>
			ausschl.: Arteriosklerose mit:
			Halbseitenlähmung 371, 389
			Paralysis agitans 389
			Herzfunktionsstörungen 441
			Herzklappenerkrankung 451
			Herzmuskelerkrankung 452
			Bluthochdruck 461—464
			Aortenaneurysma, nichtsyphi-
			litisches 482
			Nephritis, primäre
			chronische 702
			o. n. A. 703
			Nierenkrankheiten, degenerative
			705 (462, 464)
			Cerebralsklerose 372
			Coronarsklerose 455
Altersarteriosklerose			Arteriosklerose (mit) :
Altersbrand			allgemeine
Altersgangrän			Gangrän
Aortendegeneration			senile
Aortensklerose			o. n. A.
Arterienverkalkung			Atheromatose
Arteriitis:			Atherose der Arterien
deformans			Atherosklerose
obliterans			Blutgefäß:
senile			Degeneration
			Krankheiten, arteriosklerotische
			Sklerose

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 481			
Brand, arteriosklerotischer			Gangrän:
Degeneration:			arteriosklerotische
arterielle			senile
arteriovasculäre			Mönckeberg'sche Sklerose
vasculäre			Schlagadervverkalkung
Endarteriitis:			Sklerose:
deformans			arterielle
obliterans			arteriovasculäre
senile			
482	451	T. v. 85	<b>Aortenaneurysma, nichtsyphilitisches</b>
			einschl.: Aortenaneurysma, arteriosklerotisches
			ausschl.: Aortenaneurysma (syphilitisch) 053
			Aneurysma dissecans, syphilitisches 053
Aneurysma:			Aortenerweiterung
abdominale (nichtsyphilitisch)			Aortennekrose, hyaline
Aorta, nichtsyphilitisches			Ruptur der Aorta
Bauchaorta			
nichtsyphilitisches			
o. n. A.			
Brustaorta, nichtsyphilitisches			
dissecans			
thoracale, nichtsyphilitisches			
483	454	T. v. 85	<b>Arterielle Embolie und Thrombose</b>
			ausschl.: Embolie und Thrombose (bei, in):
			Gehirnarterien 371
			Coronararterien 455
			Lungenarterien 491
			Mesenterialarterien 651
			Schwangerschaft 755
			Fehlgeburt 762
			Wochenbett 777
Aderverstopfung, arterielle			Kapillarembolie
Embolie:			Thrombose:
Aorta			Aorta
arterielle			arterielle
kapilläre			
o. n. A.			
484	455	T. v. 85	<b>Gangrän o. n. A.</b>
			ausschl.: Gangrän (bei):
			Diabetes mellitus 331
			Arteriosklerose 481
			senile 481
			Lunge 552
			Wurmfortsatz 631, 632
			Netz 651
			Gallenblase 689
			Noma vulvae 744
Decubitus, gangränöser			Gangrän, Brand:
Gangrän, Brand:			Bindegewebe
Arm			Extremitäten (obere, untere)
arterielle			feuchte
Bein			Fuß

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
noch: 484				
Gangrän, Brand:			Hautgangrän:	
Gesicht			fortschreitende	
infektiöse			o. n. A.	
multiple			Mumifikationsbrand	
neurotische			Phagedaena o. n. A.	
septische			Zellgewebsentzündung, gangränöse	
trockene				
489	452, 453, 456	T. v. 85	Sonstige Krankheiten der Arterien	
			ausschl.: Lupus vulgaris	033
			Aneurysma:	
			Aorta	053, 482
			Gehirnarterien, arteriosklerotische	372
			Herzkranzgefäße	455
			arteriovenöses	834
			Erythematodes, chronischer	799
			Erfrierungen der Füße	955
Akrocyanosis			Erythrocyanosis:	
Akroparästhesie:			crurum	
einfache			puellarum	
Nothnagel'sche			o. n. A.	
Schultze'sche			Erythromelalgie	
vasomotorische			Frostbeule	
o. n. A.			Hinken, intermittierendes	
Aneurysma:			Kussmaul'sche Krankheit	
anastomoticum			Leriche'sches Syndrom	
arterielles			Libman-Sacks'sches Syndrom	
cirroides			Lupus erythematodes:	
falsches			akuter und subakuter	
racemosum			disseminatus	
varicosum			Mesaortitis, nichtsyphilitische	
Angiitis			Periarteriitis:	
Angioma arteriale racemosum			nodosa	
Aortalgie			o. n. A.	
Aortenverschluß			Pernionen	
Aortitis, nichtsyphilitische			Polyarteriitis nodosa	
Arterienerweiterung			Rankenaneurysma	
Arterienverschluß			Raynaud'sche:	
Arteriitis, Arterientzündung:			Gangrän	
Aorta, nichtsyphilitische			Krankheit	
A. temporalis			Schlagaderverschluß	
o. n. A.			Thrombangiitis obliterans	
Bauchschlagaderverschluß			Varix:	
Buerger'sche Krankheit:			aneurysmaticus	
Endangiitis obliterans			arterialis	
o. n. A.			v. Winiwarter-Buerger'sche Krankheit:	
Claudicatio intermittens			Endangiitis obliterans	
Endarteriitis:			o. n. A.	
bakterielle			Sonstige und n. n. bez. Krankheiten der Ar-	
septische			terien	
o. n. A.				
Erythematodes:				
akuter und subakuter				
disseminatus				

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
49	460—466, 468	T. v. 86	<b>Krankheiten der Venen und Lymphknoten</b>
491	465	T. v. 86	<b>Lungenembolie, -thrombose und -infarkt</b> ausschl.: Lungenembolie, Lungenthrombose und Lungeninfarkt (bei, in): Schwangerschaft 755, 759 Fehlgeburt 762 Wochenbett 777
Lungen-(Arterien, Venen): Embolie Infarkt Thrombose			Lungenentzündung, embolische Pneumonie, embolische
495	460—464, 466	T. v. 86	<b>Sonstige Krankheiten der Venen</b> ausschl.: Thrombophlebitis und Thrombose (bei, in): Gehirnsinusvenen 371, 384 Coronarvenen 455 Mesenterialvenen 651 Pfortader 679 Schwangerschaft 755, 759 Fehlgeburt 761 Wochenbett 777
Aderbruch Blutaderknoten Caput medusae Endophlebitis Geschwür, variköses Hämorrhoiden (innere, äußere): blutende eingeklemmte thrombosierte ulcerierte vorgefallene o. n. A. Krampfader: After Bruch Geschwür Knoten Mastdarm Ösophagus Speiseröhre sonstige und n. n. bez. Periphlebitis Phlebektasie: Ösophagus o. n. A.			Phlebitis: eitrige infektiöse migrans septische o. n. A. Thrombophlebitis: eitrige infektiöse septische o. n. A. Thrombose der Venen Ulcus varicosum Unterschenkelgeschwür, variköses Varicen: Ösophagus o. n. A. Varicocele Varix: Blutung, Mastdarm cirsoides Knoten o. n. A. Venenentzündung: eitrige infektiöse septische o. n. A. Venenerweiterung

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>498</b>	<b>468</b>	T. v. 86	<b>Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten</b>
			ausschl.: Chylocele durch Filarien 193
			Chylocele der Tunica vaginalis 729
			Lymphdrüsenentzündung, akute 783
			Lymphdrüsenvergrößerung o. n. A. 895
Adenitis:			Lymphadenitis, Lymphdrüsenentzündung:
chronische			chronische
o. n. A.			o. n. A.
Adenophlegmone			Lymphangiektasie, Lymphgefäßerweiterung
Chylocele (nicht durch Filarien)			Lymphgefäßobliteration
Elephantiasis o. n. A.			

## VIII. Krankheiten der Atmungsorgane

Einschl.: Grippe; ausschl.: durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten  
Pos.-Nr. 137, Plaut-Vincent'sche Angina Pos.-Nr. 149, Asthma bronchiale Pos.-Nr. 301  
und Heuschnupfen Pos.-Nr. 319

<b>50</b>	<b>473, 510, 511</b>	T. v. 87, 94, T. v. 97	<b>Erkrankungen der Mandeln</b>
<b>501</b>	<b>473</b>	T. v. 87	<b>Akute Mandelentzündung</b>
			ausschl.: Streptokokkenangina 137
			Plaut-Vincent'sche Angina 149
			Tonsillitis, chronische 502
			Peritonsillarabszeß 503
			Halsentzündung o. n. A. 511
Angina (akut) (durch):			Mandelentzündung, Tonsillitis (akut) (durch):
abscedens			bösartige
bösartige			eitrige
eitrige			follikuläre
follikuläre			gangränöse
gangränöse			infektiöse
infektiöse			katarrhalische
katarrhalische			lakunäre
lakunäre			membranöse
membranöse			Pneumokokken
Pneumokokken			pseudomembranöse
pseudomembranöse			septische
septische			Staphylokokken
Staphylokokken			subakute
subakute			toxische
tonsillaris lacunaris			ulceröse
toxische			vesikuläre
ulceröse			o. n. A.
vesikuläre			
o. n. A.			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
502	510	94	<b>Hypertrophie der Gaumen- und Rachenmandeln</b>
			ausschl.: Tonsillitis, akute und o. n. A. 501
			Halsentzündung, akute und o. n. A. 511
			Pharyngitis, akute und o. n. A. 511
Adenotomie			Mandelentzündung, chronische
Angina, chronische			Rachenmandelentfernung
Hypertrophie, Vergrößerung:			Rachenmandelwucherungen
Gaumenmandel			Tonsillektomie
Rachenmandel			Tonsillitis, chronische
Tonsillen			Vegetationen, adenoide
Zungenmandel			Wucherungen, adenoide
503	511	T. v. 97	<b>Peritonsillarabszeß</b>
			ausschl.: Tonsillitis, akute und o. n. A. 501
			Tonsillitis, chronische 502
			Halsentzündung, akute und o. n. A. 511
			Pharyngitis, akute und o. n. A. 511
Angina phlegmonosa			Peritonsillitis
Mandelabszeß			Phlegmone, paratonsilläre
Parapharyngealabszeß			Tonsillarabszeß
Peritonsillarabszeß			
51	470—472, 474, 475	T. v. 87	<b>Sonstige akute Krankheiten der oberen Luft- wege</b>
511	470—472, 474, 475	T. v. 87	<b>Sonstige akute Krankheiten der oberen Luftwege</b>
			einschl.: Grippaler Infekt
			ausschl.: Streptokokkenlaryngitis,
			-pharyngitis 137
			Grippe 521, 522
			Halsentzündung, chronische 571
			Laryngitis, chronische 571
			Nasopharyngitis, chronische 571
			Pharyngitis, chronische 571
			Rhinitis, chronische und o. n. A. 571
Abszeß	} akute(r,s) der	} Keilbeinhöhle Kieferhöhle Nasenneben- höhle Nebenhöhle Siebbein- zellen Stirnhöhle	Kehlkopfentzündung (akut) (durch):
Eiterung			bösartige
Empyem			eitrige
Entzündung			fibrinöse
			gangränöse
			infektiöse
			membranöse
			ödematöse
			phlegmonöse
			Pneumokokken
			pseudomembranöse
			septische
			ulceröse
			o. n. A.
Coryza (akut)			Kehlkopfkatarrh (akut)
Erkältung			Laryngitis (akut) (durch):
Erkrankung der oberen Luftwege (akut)			bösartige
Ethmoiditis, akute			eitrige
Fieber, katarrhalisches			fibrinöse
Grippeinfekt			
Halsentzündung:			
akute			
o. n. A.			
Infekt, grippaler			
Katarrh, fieberhafter, der oberen Luftwege			

Ausf.  
Dtsch. Syst.  
1958

Ausf.  
Int. Syst.  
1958

Int. Liste A  
1958

noch: **511**

Laryngitis (akut) (durch):

gangränöse  
infektiöse  
membranöse  
ödematöse  
phlegmonöse  
Pneumokokken  
pseudomembranöse  
septische  
ulceröse  
o. n. A.

Laryngotracheitis (akut)

Lufttröhrenentzündung (akut):

katarrhalische  
o. n. A.

Nasenkatarrh akuter

Nasenrachenraumentzündung:

akute  
infektiöse o. n. A.  
o. n. A.

Nasenschleimhautentzündung:

akute  
infektiöse o. n. A.

Nasopharyngitis:

akute  
infektiöse o. n. A.  
o. n. A.

Pansinusitis, akute

Pharyngitis (akut) (durch):

bösartige  
eitrige  
gangränöse  
infektiöse

Pharyngitis (akut) (durch):

katarrhalische  
membranöse  
phlegmonöse  
Pneumokokken  
pseudomembranöse  
Staphylokokken  
ulceröse  
o. n. A.

Rachenentzündung (akut) (durch):

bösartige  
eitrige  
gangränöse  
infektiöse  
katarrhalische  
membranöse  
phlegmonöse  
Pneumokokken  
pseudomembranöse  
Staphylokokken  
ulceröse  
o. n. A.

Rachenkatarrh (akut)

Rhinitis:

akute  
infektiöse o. n. A.

Schnupfen (akut)

Sinusitis, akute

Sphenoiditis, akute

Tracheitis (akut):

katarrhalische  
o. n. A.

Tracheolaryngitis (akut)

**52**

480—483

88

**Grippe**

Ausschl.: Haemophilus influenzae-Infektion Pos.-Nr. 139 und Haemophilus influenzae-Infektion mit Meningitis Pos.-Nr. 381

**521**

T. v. 480—  
T. v. 483

T. v. 88

**Virusgrippe**

Influenza (Virusgrippe) (mit):

Bronchitis  
Bronchopneumonie  
Brustfellentzündung  
Encephalitis  
gastrointestinale  
Infektion der oberen Luftwege  
intestinale  
Lungenentzündung  
Meningismus  
Meningitis  
Neuralgie  
Pleuritis  
Pneumonie  
Polyneuritis  
Rippenfellentzündung  
sonstige und n. n. bez.

Virusgrippe (mit):

Bronchitis  
Bronchopneumonie  
Brustfellentzündung  
Encephalitis  
gastrointestinale  
Infektion der oberen Luftwege  
intestinale  
Lungenentzündung  
Meningismus  
Meningitis  
Neuralgie  
Pleuritis  
Pneumonie  
Polyneuritis  
Rippenfellentzündung  
sonstige und n. n. bez.



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
<b>522</b>	<i>T. v. 480— T. v. 483</i>	<b>T. v. 88</b>	<b>Sonstige Grippeformen</b>	
			ausschl.: Virusgrippe	<b>521</b>
Darmgrippe			Grippe, Influenza (mit):	
Grippe, Influenza (mit):			Meningismus	
Bronchitis			Meningitis	
Bronchopneumonie			Neuralgie	
Brustfellentzündung			Pleuritis	
Encephalitis			Pneumonie	
gastrointestinale			Polyneuritis	
Infektion der oberen Luftwege			sonstige und n. n. bez.	
intestinale			Kopfgrippe	
Lungenentzündung			Magendarmgrippe	
<b>53</b>	<i>490—493</i>	<b>89—91</b>	<b>Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber</b>	
<b>531</b>	<i>490</i>	<b>89</b>	<b>Lobärpneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber</b>	
			ausschl.: Lobärpneumonie der Neugeborenen — 4 W.	<b>844</b>
Hepatisation der Lunge (akut) 4 W. +			Pneumonie, Lungenentzündung 4 W. +	
Lappenpneumonie 4 W. +			(durch):	
Lobärpneumonie 4 W. + (durch):			lobäre	
disseminierte			doppelseitige	
doppelseitige			Friedländer'sche Pneumobakterien	
Friedländer'sche Pneumobakterien			Pneumokokken	
Pneumokokken			Staphylokokken	
Staphylokokken			Streptokokken	
Streptokokken			terminale	
Pleuropneumonie (akut) (doppelseitig)			ungelöste	
(septisch) 4 W. +			o. n. A.	
Pneumonie, Lungenentzündung 4 W. +:			massive	
akute			Pneumokokken, lobäre	
apikale			primäre	
basale			terminale, lobäre	
doppelseitige			wandernde	
fibrinöse			zentrale	
genuine			Spitzenpneumonie 4 W. +	
kruppöse			Wanderpneumonie 4 W. +	
<b>533</b>	<i>491</i>	<b>90</b>	<b>Bronchopneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber</b>	
			ausschl.: Bronchopneumonie der Neugeborenen — 4 W.	<b>844</b>
Aspirationspneumonie 4 W. +			Bronchopneumonie 4 W. +	
Bronchiolitis 4 W. +:			akute	
akute			atypische	
o. n. A.			doppelseitige	
Bronchitis capillaris 4 W. +			eitrige	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: <b>533</b>			
Bronchopneumonie 4 W. + (durch): kapilläre Pneumokokken primäre subakute terminale ungelöste Viren sonstige und n. n. bez.			Pneumonie, Lungenentzündung 4 W. + (durch): herdförmige kapilläre katarrhalische lobuläre Pneumokokken, herdförmige sekundäre terminale, herdförmige Schluckpneumonie 4 W. +
Herdpneumonie 4 W. +			
Inhalationspneumonie 4 W. +			
Pleurobronchopneumonie 4 W. +			
<b>538</b>	<i>492, 493</i>	91	<b>Sonstige Formen der Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber</b>
			ausschl.: Atypische primäre Pneumonie und Viruspneumonie der Neugebo- renen — 4 W. 844
Pneumonie, Lungenentzündung 4 W. + (durch): asthenische atypische (primär) diffuse eitrig hämorrhagische interstitielle, akute Pneumokokken primäre, atypische septische terminale o. n. A.			Pulmonitis 4 W. + Viruspneumonie 4 W. +
<b>54</b>	<i>500—502</i>	92, 93	<b>Bronchitis</b>
<b>541</b>	<i>500</i>	92	<b>Akute Bronchitis</b>
Asthma, nichtallergisches, mit akuter Bron- chitis			Bronchitis, kruppöse Tracheobronchitis, akute
Bronchialkatarrh, akuter und subakuter			
Bronchitis, akute und subakute (durch, mit): Asthma, nichtallergisches eitrig fibrinöse katarrhalische Luftröhrenbeteiligung membranöse Pneumokokken pseudomembranöse septische			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
<b>549</b>	<b>501, 502</b>	<b>93</b>	<b>Chronische und n. n. bez. Bronchitis</b>	
			ausschl.: Bronchiektasie	574
			Lungenemphysem o. Ang. e. Bron-	
			chitis	575
Altersbronchitis			Emphysem	mit (chronischer)
Altersemphysem mit Bronchitis			Glasbläseremphysem	Bronchitis
Asthma, nichtallergisches, mit (chronischer)			Luftröhrenentzündung (mit):	
Bronchitis			Bronchitis (chronisch)	
Bronchialkatarrh o. n. A.			chronische	
Bronchiolitis, chronische			Lungenblähung	mit (chronischer)
Bronchitis (mit):			Lungenemphysem	Bronchitis
Asthma, nichtallergisches			Peribronchitis	
chronische			Tracheitis (mit):	
Luftröhrenbeteiligung			Bronchitis (chronisch)	
Lungenemphysem			chronische	
citrige			Tracheobronchitis (mit):	
chronische			chronische	
o. n. A.			Emphysem	
emphysematische			o. n. A.	
foetide				
katarrhalische				
chronische				
o. n. A.				
Luftröhrenbeteiligung				
Lungenemphysem				
obliterans				
ulceröse				
o. n. A.				
<b>55</b>	<b>518, 521</b>	<b>95</b>	<b>Sonstige Infektionen der Atmungsorgane</b>	
<b>551</b>	<b>518</b>	<b>T. v. 95</b>	<b>Pleuraempyem</b>	
			ausschl.: Pleuraempyem, tuberkulöses	010
Abszeß:			Fistel:	
Brustfell			hepatopleurale	
Pleura			intercostale	
Rippenfell			mediastinale	
Thorax			pleurale	
Brustfellentzündung:			thorakale	
citrige			Pleuritis:	
septische			eitrige	
Brustwandfistel			purulenta	
Empyem(a):			septische	
doppelseitiges			Pyopneumothorax	
interlobäres			Pyothorax	
Lunge			Restempyem	
metapneumonisches			Rippenfellentzündung:	
necessitatis			eitrige	
parapneumonisches			septische	
perforans				
Pleura				
postpneumonisches				
pulsans				
Resthöhle				

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
<b>552</b>	<b>521</b>	T. v. 95	<b>Lungenabszeß</b>	
Abszeß: Lunge Mediastinum Mittelfell Lungenbrand Lungengangrän Lungennekrose Pneumonie, Lungenentzündung: gangränöse nekrotische				
<b>56</b>	<b>519</b>	96	<b>Pleuritis</b>	
<b>561</b>	<b>519</b>	96	<b>Pleuritis</b>	
			ausschl.: Pleuritis, tuberkulöse	010
			Pleuritis, eitrige	551
Brustfellentzündung (mit): akute Erguß nichttuberkulöse o. n. A. o. n. A. Brustfellerguß Brustwassersucht Erkältungspleuritis Hämopneumothorax Hämorthorax Hydropneumothorax Hydrothorax Mediastinalpleuritis Pleura: Erguß Exsudat Schwarte Schwiele Verwachsung				
			Pleuritis (durch): abgekapselte adhaesiva diaphragmatische doppelseitige exsudative nichttuberkulöse o. n. A. fibrinöse fibröse hämorrhagische interlobäre Pneumokokken primäre sicca Staphylokokken Streptokokken subakute trockene sonstige nichttuberkulöse und n. n. bez.	
			Rippenfellentzündung (mit):	
			akute	
			Erguß	
			nichttuberkulöse	
			o. n. A.	
			o. n. A.	
			Seropneumothorax	
			Serorthorax	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
57	512—517, 520, 522—527	T. v. 97	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	
571	512—517	T. v. 97	Krankheiten der oberen Luftwege	
			ausschl.: Tonsillitis, akute und o. n. A.	501
			Tonsillitis, chronische	502
			Hypertrophie der Gaumen- und Rachenmandeln	502
			Peritonsillarabszeß	503
			Akute Erkrankungen der oberen Luftwege	511
			Nasennebenhöhlenentzündung, akute	511
Abszeß Eiterung Empyem Entzündung	} chronische(r,s) und o. n. A. der	} Keilbeinhöhle Kieferhöhle Nasenneben- höhle Nebenhöhle Siebbein- zellen Stirnhöhle	Laryngitis: chronische mit Tracheitis katarrhalische Laryngotracheitis	
			Larynx: Abszeß Krampf Lähmung Nekrose Ödem Stenose Verschluß	
			Lufttröhrenentzündung, chronische, mit Kehl- kopfentzündung	
			Nasenabszeß	
			Nasenkatarrh: chronischer o. n. A.	
Anosmie Deviation Nasenseptum Epiglottitis Erkrankung der oberen Luftwege, chronische Ethmoiditis: chronische o. n. A. Geschwür: Kehlkopf Larynx Nase (Septum) Glottis: Krampf Lähmung Ödem Halsentzündung, chronische Infektion der oberen Luftwege, chronische Kehledekelentzündung Kehlkopf: Abszeß Entzündung chronische katarrhalische Katarrh (chronisch) Krampf Lähmung Nekrose Ödem Stenose Verschluß Keilbeinnekrose Laryngismus stridulus			Nasennekrose Nasenrachenraumabszeß Nasenrachenraumentzündung: chronische eitrig ulceröse Nasenscheidewandverbiegung Nasenschleimhautentzündung: atrophische chronische eitrig fibrinöse hypertrophische katarrhalische chronische o. n. A. ulceröse vasomotorische o. n. A. Nasopharyngitis: chronische eitrig ulceröse	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 571		
Nasopharynxabszeß		Retropharyngealabszeß
Ozaena		Rhinitis:
Pachydermie der Stimmbänder		atrophische
Pansinusitis:		chronische
chronische		eitrige
o. n. A.		fibrinöse
Perichondritis:		hypertrophische
Kehlkopf		katarrhalische
Larynx		chronische
Lufttröhre		o. n. A.
Nasensecheidewand		ulceröse
Trachea		vasomotorica
Pharyngitis, chronische		o. n. A.
Pharynx:		Siebbeinnekrose
Abszeß		Sinusitis:
Lähmung		chronische
Ödem		eitrige
Polyp:		o. n. A.
Keilbeinhöhle		Sphenoiditis:
Kieferhöhle		chronische
Nasenhöhle		o. n. A.
Nasennebenhöhle		Stimmbandlähmung
Siebbeinzellen		Stimmritzenkrampf
Stimnhöhle		Stinknase
Posticuslähmung		Tonsillencyste
Rachen:		Tracheitis, chronische, mit Laryngitis
Abszeß		Tracheolaryngitis
Entzündung, chronische		
Lähmung		
Ödem		
Recurranslähmung		

572

523

T. v. 97

## Silikose der Lungen

ausschl.: Silikose der Lungen, tuberkulöse 000

Aluminosis pulmonum o. n. A.  
 Anthrakosilikose  
 Asbestose  
 Chalikose  
 Eisenlungenerkrankung  
 Kalkstaublungerkrankung  
 Kalzikose  
 Lungenfibrose, silikotische  
 Pneumokoniose mit:  
   Asthma  
   silikotische  
   o. n. A.  
 Siderose  
 Silikose  
 Staubinhalationskrankheit:  
   silikotische  
   o. n. A.  
 Staublungerkrankung:  
   silikotische  
   o. n. A.

mit und  
 ohne  
 Angabe  
 „Berufs-  
 krankheit“

Schleiferlungenerkrankung  
 Steinhauerlungenerkrankung

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958			
<b>573</b>	<b>524</b>	<b>T. v. 97</b>	<b>Sonstige Staubkrankheiten der Lungen</b>		
			ausschl.: Staubkrankheiten der Lungen, tuberkulöse		<b>000</b>
			Silikose der Lungen		<b>572</b>
Anthrakose			} mit und ohne Angabe „Berufskrankheit“		
Baumwollstaublungerkrankung					
Kohlenlungerkrankung					
Pneumokoniose, nichtsilikotische (mit Asthma)					
Staubinhalationskrankheit, nichtsilikotische					
Staublungerkrankung, nichtsilikotische					
Tabaklungerkrankung			} mit Angabe „Berufskrankheit“		
Tabakose					
Lungencirrhose					
Lungenentzündung, chronische					
Lungenfibrose					
Lungeninduration					
Pleuropneumonie, chronische					
Pneumonie: chronische interstitielle (chronisch)					
<b>574</b>	<b>526</b>	<b>T. v. 97</b>	<b>Bronchiektasie</b>		
			einschl.: Bronchiektasie mit Bronchitis		
Bronchialerweiterung			Bronchiolenerweiterung		
Bronchiektasie (mit):			Bronchitis mit Bronchiektasie		
Bronchitis			Kavernen, bronchiektatische		
cirrhotische					
postinfektiöse					
sackförmige					
zylindrische					
o. n. A.					
<b>575</b>	<b>T. v. 527</b>	<b>T. v. 97</b>	<b>Lungenemphysem</b>		
			ausschl.: Lungenemphysem mit Bronchitis		<b>549</b>
Altersemphysem			Lungenemphysem:		
Emphysem:			alter Leute		
Lunge			alveoläres		
o. n. A.			angeborenes		
Glasbläseremphysem			atrophisches		
Lungenblähung			hypertrophisches		
			interlobuläres		
			interstitielles		
			kompensatorisches		
			obdurierendes		
			vesikuläres		
			Lungenerweiterung		
Alle oben aufgeführten Krankheitszustände ohne Angabe einer Bronchitis					

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>579</b>	<b>520, 522, 525, T. v. 527</b>	<b>T. v. 97</b>	<b>Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane</b>
			ausschl.: Lungenödem, akutes, infolge einer Herzkrankung 459
			Lungenatelektase der Neugeborenen -- 1 J. 842
			Pneumonie, interstitielle, der Neu- geborenen -- 4 W. 844
Anschoppung der Lunge			Lungenkollaps 1 J. +
Atelektase 1 J. +:			Lungenödem (ohne Herzbeteiligung):
postinfektiöse			akutes
o. n. A.			chronisches
Bronchopneumonie, hypostatische			o. n. A.
Bronchus:			Lungensklerose
Geschwür			Lungenstauung:
Stenose			passive
Fibroidgeschwulst der Lunge o. n. A.			o. n. A.
Hepatisation der Lunge, chronische			Lungenvorfall
Herdpneumonie, hypostatische			Mediastinitis, Mittelfellentzündung:
Lobärpneumonie, hypostatische			akute
Lufttröhrenstenose			chronische
Lufttröhrenverengung			o. n. A.
Lungenatelektase 1 J. +:			Pleuropneumonie
postinfektiöse			Pneumonie, Lungenentzündung:
o. n. A.			chronische
Lungencirrhose:			fibroide
chronische			chronische
o. n. A.			o. n. A.
Lungenfibrose:			hypostatische
atrophische			interstitielle 4 W. +:
chronische			chronische
massive			o. n. A.
o. n. A.			passive
Lungenhernie			Spontanpneumothorax 1 J. +
Lungenhyperämie			Stauungslunge o. n. A. (ohne Herzbeteili- gung)
Lungeninduration:			Trachealstenose
braune			
chronische			
o. n. A.			



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

## IX. Krankheiten der Verdauungsorgane

**60**            *530—539*         98,         **Krankheiten der Mundhöhle und Speiseröhre**  
                                  T. v. 107

<b>601</b>	<i>530—535</i>	<b>98</b>	<b>Krankheiten der Zähne und des Zahnhalteapparates</b>	
			ausschl.: Plaut-Vincent'sche Infektion	<b>149</b>
			Gingivitis, ulceröse	<b>602</b>

Abszeß:	Zahn:
alveolarer	Abszeß
paradentaler	Anomalie, angeborene
peridental er	eingekelter
Zahnwurzel	Eiterung
Alveolarpyorrhoe	Geschwür
Anodontie	Granulum
Biß, fehlerhafter	hohler
Cyste:	Krankheiten o. n. A.
periodontale	Mangel (angeboren)
Zahn-	Mißbildung
Zahnwurzel	remanenter
Dentitio(n) :	Schmerzen o. n. A.
anomale	Sequester
difficilis	Stein
erschwerte	überzähliger
verzögerte	Zahndurchbruch (Zähnen):
Gingivitis:	anomaler
expulsiva	erschwerter
marginalis	verzögerter
o. n. A.	Zahnfleisch:
Granulom, apikales	Abszeß
Odontalgie	Atrophie
Okklusionen, fehlerhafte	Blutung
Paradentitis, Parodontitis	Entzündung
Paradentose, Parodontose:	Geschwür
degenerative	Hyperplasie
eitrige	Hypertrophie
o. n. A.	Polyp
Parulis	Ulcus
Pericementitis	
Periodontitis	
Periodontopathie	
Periostitis, Knochenhautentzündung:	
alveolare	
dentale	
Pulpitis	
Pyorrhoea alveolaris	
Riggs'sche Krankheit	
Sepsis, dentale	
Wurzelhautentzündung:	
alveolare	
dentale	

Zahnfäule  
Zahnkaries  
Zahnzerfall

(mit)

{ Abszeß  
{ Alveolar-  
{ Periapikal-  
{ Zahn-  
{ Zahnfleisch-  
{ Parulis  
{ Pulpa, freiliegender  
{ o. n. A.

Zahnschmelz:  
Flecken  
Hyperplasic  
Krankheit o. n. A.  
Zahnwurzelentzündung  
Sonstige Krankheiten der Zähne und des  
Zahnhalteapparates

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>602</b>	<i>536—539</i>	T. v. 107	<b>Sonstige Krankheiten der Mundhöhle und Speiseröhre</b>
			ausschl.: Diphtherie 111
			Plaut-Vincent'sche Infektion 149
			Mumps (Parotitis epidemica) 169
			Kardiospasmus, psychogener 369
			Plummer-Vinson'sches Syndrom 865
Angina Ludovici			Mund, Mundhöhle:
Aphthen der Mundschleimhaut			Abszeß
Baelz'sche Krankheit			Brand
Cheilitis (Lippenentzündung):			Cyste
akute			Entzündung
chronische			Fäule
eitrige			Gangrän
exfoliativa			Geschwür
gangränöse			Infektion o. n. A.
glandulosa			Katarrh
infektiöse			Sepsis
katarrhalische			Mundbodenphlegmone
ulceröse			Mundschleimhautentzündung:
vesikuläre			aphthöse
o. n. A.			gangränöse
Faltenzunge			geschwürige
Gaumen:			katarrhalische
Abszeß			ulceröse
Geschwür			o. n. A.
Glossitis:			Noma (Wangenbrand)
akute			Ösophagitis
areata exfoliativa			Ösophagus, Speiseröhre:
chronische			Abszeß
gangränöse			Blutung
Möller-Hunter'sche			Cyste
o. n. A.			Dilatation
Haarzunge			Divertikel
Kardiospasmus o. n. A.			Entzündung
Leukoplakie:			Erweiterung
Mund			Funktionsstörung, nichtpsychogene
Wangenschleimhaut			Geschwür (peptisch)
Zunge			Kompression
Lingua:			Perforation
geographica			Spasmus
hirsuta			Stenose
nigra			Striktur
plicata			Verengering
Lippe:			Verschuß
Abszeß			Ohrspeicheldrüse:
Atrophie			Entzündung
Cyste			Fistel
Entzündung			Parotidfistel
Geschwür			Parotitis
Ludwig'sche Angina			Ranula
Makroglossie			Sialadenitis
			Sialolith
			Sjögren'sches Syndrom

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: <b>602</b>			
Speicheldrüse:			Wange(n)(-schleimhaut):
Abszeß			Abszeß
Atrophie			Brand
Eiterung			Entzündung
Entzündung			Gangrän
Fistel			Sepsis
Hypertrophie			Zunge(n):
Infektion			Abszeß
Speichelgang:			Atrophie
Abszeß			Cyste
Entzündung			Entzündung
Infektion			akute
Stenose			chronische
Striktur			gangränöse
Speichelstein			o. n. A.
Stomakace			Falten-
Stomatitis:			Geschwür
aphthosa			Haar-
gangraenosa			Hemiatrophie
katarrhalis			Hypertrophie
ulcerosa			Landkarten-
o. n. A.			Leukoplakie
			Phlegmone
<b>61</b>	<b>540, 541</b>	<b>99, 100</b>	<b>Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür</b>
<b>611</b>	<b>540</b>	<b>99</b>	<b>Magengeschwür</b>
Erosion der Magenschleimhaut			<div> <div>mit und ohne Angabe von</div> <div> Bluterbrechen Blutstuhl Blutung Perforation </div> </div>
Magengeschwür			
Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür			
Ulcus:			
pepticum			
praepyloricum			
pyloricum			
rotundum			
ventriculi			
ventriculi et duodeni			
<b>612</b>	<b>541</b>	<b>100</b>	<b>Zwölffingerdarmgeschwür</b>
Ulcus duodeni			<div> <div>mit und ohne Angabe von</div> <div> Blutstuhl Blutung Perforation </div> </div>
Zwölffingerdarmgeschwür			
<b>62</b>	<b>542—545</b>	<b>101, T. v. 107</b>	<b>Sonstige Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms</b>
<b>621</b>	<b>543</b>	<b>101</b>	<b>Schleimhautentzündung des Magens und Zwölffingerdarms</b>
Duodenalkatarrh			Entzündung:
Duodenitis			Duodenum
			Magen
			Magenschleimhaut
			Zwölffingerdarm

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 621			
Gastritis:			Gastrohepatitis:
akute			akute
atrophische			chronische
chronische			o. n. A.
eitrige			Gastroösophagitis
hämorrhagische			Magen:
hypertrophische			Abszeß
infektiöse			Katarrh
katarrhalische			Phlegmone
septische			
toxische			
ulceröse			
o. n. A.			
Gastroduodenitis			
629	542, 544, 545	T. v. 107	Sonstige Krankheiten des Magens und Zwölffinger- darms
			ausschl.: Magenfunktionsstörungen, psycho- gene 369
			Schwangerschaftserbrechen 753
			Pylorusstenose der Neugeborenen — 1 J. 836
Achlorhydrie			Magen:
Achylia gastrica			Dilatation
Achylie			Divertikel
Anacidität			Ektasie
Apepsie			Erweiterung
Dyspepsie 4 W. +			Funktionsstörung, nichtpsychogene
Erbrechen:			Leiden o. n. A.
unstillbares			Schmerz o. n. A.
o. n. A.			Senkung
Fistel:			Stein
gastrocolische			Störung o. n. A.
gastrojejunale			verdorbener o. n. A.
Gastralgie			Verstimmung o. n. A.
Gastrektasie			Pylorusstenose 1 J. +:
Gastrolith			hypertrophische
Gastroptose			o. n. A.
Hyperacidität			Pylorusstriktur 1 J. +
Hyperchlorhydrie			Pylorusverengung 1 J. +
Hyperchylie			Pylorusverschluß 1 J. +
Hyperemesis			Reizzustand, gastrointestinaler
Hypoacidität			Sanduhrmagen
Hypochlorhydrie			Stenose:
Hypoehylie			Duodenum
Jejunalgeschwür, Ulcus jejuni (mit, nach):			Zwölffingerdarm
Blutstuhl			Subacidität
Blutung			Supracidität
Gastroenterostomie			
Magenresektion			
Perforation			
o. n. A.			
Magendarmstörungen o. n. A.			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
63	550—553	102	<b>Blinddarmentzündung</b>
631	T. v. 550, 551	T. v. 102	<b>Akute und n. n. bez. Blinddarmentzündung</b>
			ausschl.: Akute Blinddarmentzündung m. Ang. e. Bauchfellentzündung 632
Appendicitis Blinddarm- entzündung Typhlitis Wurmfortsatz- entzündung	(mit)	akute eitrige fulminante gangränöse katarrhalische Lumenverschluß retrocaecale o. n. A.	Epityphlitis Paratyphlitis Perityphlitis
			akute und o. n. A.
632	T. v. 550	T. v. 102	<b>Akute und n. n. bez. Blinddarmentzündung mit Bauchfellentzündung</b>
Abszeß: Appendix Blinddarm periappendicitischer perityphlitischer Wurmfortsatz		Appendicitis Blinddarmentzündung Epityphlitis Paratyphlitis Perityphlitis Typhlitis Wurmfortsatz- entzündung	(akut) mit Perforation und Peritonitis
639	552, 553	T. v. 102	<b>Sonstige Krankheiten des Blinddarms</b>
			ausschl.: Akute und n. n. bez. Blinddarm- entzündung 631 Blinddarmentzündung mit Perfo- ration und Peritonitis 632
Appendektomie Appendicitis Blinddarmentzündung Epithyphlitis Typhlitis Wurmfortsatzentzündung	chronische neurogene rezidivierende	Appendix, Blinddarm, Wurmfortsatz: Divertikel Fistel Hyperplasie Kolik Kotstein Mucocoele Verwachsung	
64	560, 561	T. v. 103	<b>Eingeweidebruch mit und ohne Einklemmung</b>
641	560, 561	T. v. 103	<b>Eingeweidebruch mit und ohne Einklemmung</b>
			einschl.: Angeborener oder erworbener Einge- weidebruch
Bauchnarbenbruch Bruch, Eingeweidebruch: Appendix Bauchwand Darm Darmwand Hoden Lenden	mit und ohne Einklemmung und deren Folgen	Bruch, Eingeweidebruch: Nabel Nabelring Nabelstrang Netz Schenkel- o. n. A.	mit und ohne Einklemmung und deren Folgen

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 641			
Cloquet'sche Hernie		Hernia, Hernie:	
Cooper'sche Hernie		obturatoria	
Enterocoele		pectinea	
Epiplocele		perinealis	
Exomphalus		peritonealis	
Fettbruch		perivesicalis	
Gleitbruch		pudenda	mit und
Hedrocele		retrocaecalis	ohne
Hernia, Hernie:		retroperitonealis	Einklemmung
abdominalis		retrovesicalis	und deren
adiposa		scrotalis	Folgen
anuli umbilicalis		testicularis	
Appendix		umbilicalis	
Bauchwand		vaginalis	
cruralis		ventralis	
Darm		o. n. A.	
diaphragmatica	mit und	Herniensack:	
duodenojejunalis	ohne	Entzündung	
encystica	Einklemmung	Ruptur	
epigastrische	und deren	Verwachsung	
epiploica	Folgen	Hesselbach'sche Hernie	
femoralis		Hiatushernie	
funicularis		Leistenbruch, -hernie:	
incaerata		direkter	
inguinalis		doppelseitiger	
innere		indirekter	mit und
interparietalis		unvollkommener	ohne
interstitialis		Littre'sche Hernie	Einklemmung
intraabdominalis		Omphalocele	und deren
ischiadica		Richter'sche Hernie	Folgen
ischiorectalis		Rieux'sche Hernie	
labialis		Sarkocele	
Linea alba		Treitz'sche Hernie	
Linea semilunaris		Zwerchfellhernie	
Spigelii			
lumbalis			

65	570	T. v. 103	Darmverschluß ohne Angabe eines Eingeweidebruches	
651	570	T. v. 103	Darmverschluß ohne Angabe eines Eingeweidebruches	
			ausschl.: Darmverschluß als Folge einer	
			Hernie	641
			Bauchfellverwachsung ohne Darm- verschluß	669
Darm:			Darm:	
Brand mit Darmverschluß			Strangulation	
Einklemmung			Striktur, totale	
Einschiebung			Thrombose	
Gangrän mit Darmverschluß			Verschlingung	
Infarkt			Verschluß	
Lähmung			Verwachsung mit Darmverschluß	
Nekrose mit Darmverschluß			Enterolith	
Stein			Enterostenose	
Stenose				

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 651			
Ileus (durch): atonischer dynamischer Gallensteine mechanischer Obturations- Okklusions- paralytischer spastischer Strangulations- Intussusception Invagination			Kotbrechen Kotstauung Mesenterium, Gekröse: Embolie Gangrän mit Darmverschluß Infarkt Thrombose Venenthrombose Netzgangrän mit Darmverschluß Omentumgangrän mit Darmverschluß Volvulus
66	571—578	104.	<b>Sonstige Krankheiten des Darms und Bauch-</b>
		T. v. 107	<b>fells</b>
661	571, 572	104	<b>Entzündliche Darmkrankheiten der Personen</b> <b>im Alter von 4 Wochen und darüber</b> ausschl.: Salmonellainfektion 072, 073 Enteritis, bakterielle 073 Dysenterie (Ruhr) 083 Diarrhoe der Neugeborenen — 4 W. 843
Brechdurchfall 4 W. +			Dünndarm 4 W. +:
Cholera nostras 4 W. +			Entzündung
Colitis:			Katarrh
chronische			Enteritis 4 W. + (durch):
gravis			chronische
hämorrhagische 4 W. +			hämorrhagische
infektiöse 4 W. +			membranöse
septische 4 W. +			Streptokokken
ulceröse			ulceröse
o. n. A. 4 W. +			o. n. A.
Darm 4 W. +:			Enterocolitis 4 W. +:
Entzündung			chronische
Katarrh			ulceröse
Diarrhoe, Durchfall:			o. n. A.
akute 4 W. +			Gärungs-dyspepsie 4 W. +
ansteckende 4 W. +			Gastrocolitis 4 W. +
choleraartige 4 W. +			Gastroenteritis 4 W. +:
epidemische 4 W. +			akute
katarrhalische 4 W. +			hämorrhagische
parenterale 4 W. +			katarrhalische
Sommer- 4 W. +			septische
übertragbare 4 W. +			toxische
o. n. A. 4 W. +			o. n. A.
Dickdarm 4 W. +:			Ileitis (terminalis) 4 W. +
Entzündung			Ileocolitis 4 W. +
Katarrh			Ileum 4 W. +:
Diverticulitis:			Entzündung
Darm			Katarrh
Dickdarm			Jejunitis 4 W. +
Dünndarm			Jejunumkatarrh 4 W. +
Duodenum			Magendarmkatarrh 4 W. +
Magen			Sigmoiditis 4 W. +
Mastdarm			
Rektum			
Zwölffingerdarm			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
<b>663</b>	<b>576</b>	<b>T. v. 107</b>	<b>Bauchfellentzündung</b>	
			ausschl.: Peritonealtuberkulose	031
			Blinddarmrentzündung mit Peri-	
			tonitis	632
			Pelveoperitonitis bei Frauen	743
			Peritonitis (in, bei):	
			Schwangerschaft	755
			Fehlgeburt	762
			Wochenbett	771
Abszeß:			Peritonitis (Bauchfellentzündung)	
Bauchfell			(mit, durch):	
Bauchhöhle			adhaesiva	
Gekröse			akute	
Mesenterium			allgemeine (akut)	
Netz			deformans	
Omentum			diaphragmatica	
peritonealer			diffuse	
retrocaecaler			eitrige	
retroperitonealer			Erguß	
subdiaphragmatischer			exsudative	
subhepatischer			fibrinöse (akut)	
subphrenischer			örtliche (akut)	
Epiploitis			phlegmonöse	
Mesenteriitis, Gekröseentzündung			Pneumokokken	
Omentitis, Netzentzündung			primäre (akut)	
Pelveoperitonitis bei Männern			septische	
Perforationsperitonitis			serofibrinöse	
			Staphylokokken	
			Streptokokken	
			subdiaphragmatische	
			subphrenische	
			Verwachsungen	
			Pyopneumothorax, subphrenischer	
			Schloffer'sche Tumoren	
<b>669</b>	<b>573—575, 577, 578</b>	<b>T. v. 107</b>	<b>Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells</b>	
			ausschl.: Rektumstriktur nach Lympho-	
			granuloma inguinale	069
			Darmfunktionsstörungen, psycho-	
			gene	369
			Krankheiten der Bauchorgane mit	
			Darmverschluß	651
			Hirschsprung'sche Krankheit	836
			Darmblutung der Neugeborenen	849
Abszeß:			After, Anus:	
ischiorrektaler			Cyste	
pararektaler			Entzündung	
perianaler			Fissur	
periproktitischer			Fistel	
perirektaler			Geschwür	
After, Anus:			Infektion	
Abszeß			Krampf	
Blutung			Lähmung (Schließmuskel)	



noch: 669

**After, Anus:**

Muskeler schlaffung  
Prolaps  
Riß, nichttraumatischer  
Schrunde  
Spasmus  
Stenose  
Striktur  
Vorfall

**Anus praeter**

Bauchfellverwachsung ohne Darmverschluß

Bauchwandverwachsung

Beckeneingeweideverwachsung

**Colitis:**

membranacea  
mucosa

**Colon:**

Abszeß  
Blutung  
Cyste  
Gangrän ohne Darmverschluß  
Spasmus

**Darm:**

Abszeß  
Atonie  
Atrophie  
Autointoxikation  
Blutung  
Brand o. n. A.  
Cyste  
Fistel  
Funktionsstörung, nichtpsychogene  
Gangrän ohne Darmverschluß  
Geschwür  
Krampf  
Perforation o. n. A.  
Phlegmone  
Senkung  
Spasmus  
Toxämie  
Verstopfung o. n. A.  
Verwachsung

**Eingeweide:**

Senkung  
Verwachsung  
Enteritis necroticans  
Enteroptose  
Enterospasmus  
Fettnekrose, peritoneale  
Fissura ani

**Fistel:**

anale  
caecosigmoidale  
ileorektale  
ischiorektale  
perianale  
perineorektale  
perirektale  
rektale

**Kotabszeß**

**Kotfistel:**

Abszeß  
Geschwür

o. n. A.

**Kotgeschwür**

**Magenverwachsung**

**Mastdarm, Rektum:**

Abszeß  
Blutung  
Cyste  
Entzündung  
Fistel  
Gangrän  
Geschwür  
Infektion  
Katarrh  
Krampf  
Prolaps  
Spasmus  
Stenose  
Striktur  
Verengerung  
Vorfall

**Megacolon**

**Mesenterium, Gekröse:**

Cyste  
Gangrän ohne Darmverschluß  
Verwachsung

**Netz, Omentum:**

Gangrän ohne Darmverschluß  
Verwachsung

**Obstipation o. n. A.**

**Paraproktitis**

**Pericolitis**

**Periproktitis**

**Perisigmoiditis**

**Peritoneum:**

Fettnekrose  
Verwachsung

**Peritonitis, chronische (mit Erguß)**

**Polyserositis (peritoneale)**

**Proktitis:**

gangränöse  
ulceröse  
o. n. A.

**Rektocele bei Männern**

**Spasmus des M. sphincter ani**

**Stuhlverhaltung o. n. A.**

**Stuhlverstopfung o. n. A.**

**Toxämie, gastrointestinale**

**Ulcus intestini**

**Verstopfung o. n. A.**

**Zwerchfellverwachsung**

Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells, sofern nicht unter Pos.-Nrn. 651—663 einzuordnen

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
<b>67</b>	<b>580—583</b>	<b>105.</b>	<b>Krankheiten der Leber</b>	
		<b>T. v. 107</b>		
<b>671</b>	<b>580</b>	<b>T. v. 107</b>	<b>Akute und subakute gelbe Leberatrophie</b>	
			ausschl.: Leberatrophie (in. bei):	
			Schwangerschaft	753
			Fehlgeburt	763
			Wochenbett	773
			Ikterus gravis der Neugeborenen	846
Gelbsucht, bösartige			Leberdegeneration:	
Hepatitis, bösartige			akute	
Ikterus:			subakute	
bösartiger			Leberdystrophie:	
gravis			akute	
Leberatrophie, gelbe:			subakute	
akute			Lebernekrose:	
subakute			akute	
			subakute	
<b>672</b>	<b>581</b>	<b>105</b>	<b>Lebercirrhose</b>	
Alkoholismus mit Lebercirrhose			Lebercirrhose:	
Cirrhose:			hypertrophische	
cholangitische			interstitielle	
cholostatische			chronische	
Hanot'sche Lebercirrhose			o. n. A.	
Hepatitis, Leberentzündung:			splenomegale	
chronische			o. n. A.	
fibröse (chronisch)			Leberdegeneration, fettige	
hypertrophische (chronisch)			Leberhypertrophie, chronische	
interstitielle (chronisch)			Leberverschattung	
Laennec'sche Lebercirrhose			Leberverschattung, cirrhotische	
Lebercirrhose:			Pigmentcirrhose der Leber	
alkoholische			Säuerleber	
angeborene			Schrumpfleber	
atrophische			Alle aufgeführten Krankheiten mit und ohne	
biliäre			Angabe von „Alkoholismus“	
bösartige				
grobknotige				
<b>679</b>	<b>582, 583</b>	<b>T. v. 107</b>	<b>Sonstige Krankheiten der Leber</b>	
			ausschl.: Leberabszeß durch Amöben	083
			Hepatitis epidemica	164
			Leberamyloidose	359
			Glykogenspeicherkrankheit	359
			Cystenleber, angeborene	836
			Leberverschattung o. n. A.	897
Budd-Chiari'sches Syndrom			Hepatose (toxisch)	
Hepatitis (Leberentzündung):			Leber:	
apostematosa			Abszeß	
eitrige			Atrophie, chronische	
fibröse, akute			Cyste	
hypertrophische, akute			Degeneration o. n. A.	
interstitielle, akute			Infarkt	
o. n. A.			Senkung	
Hepatoptose			Stauung (chronisch)	
			Thrombose	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: <b>679</b>			
Muskatnußleber			Pylephlebitis
Perihepatitis:			Safranleber
akute			Thrombophlebitis hepatica obliterans
o. n. A.			Zuckergußleber
Pfortader:			
Entzündung			
Hochdruck			
Phlebitis			
Stauung			
Thrombophlebitis			
Thrombose			
Verschluß			
<b>68</b>	<b>584—586</b>	<b>106,</b> <b>T. v. 107</b>	<b>Krankheiten der Gallenblase</b>
<b>681</b>	<b>584</b>	<b>T. v. 106</b>	<b>Gallensteinleiden</b>
Cholecholestasisleiden			Gallensteinkolik (rezidivierend)
Cholelithiasis			Gallensteinleiden
Gallensteine in:			Alle unter Pos.-Nr. 682 und 689 aufgeführten
Gallenblase			Krankheiten mit dem Zusatz „Gallen-
Gallengängen			steine“
Leber			
<b>682</b>	<b>585</b>	<b>T. v. 106</b>	<b>Gallenblasenentzündung</b>
			ausschl.: Gallenblasenentzündung mit Gallen-
			steinen <b>681</b>
Abszeß, pericholecystischer			Gallenblase:
Angiocholecystitis			Abszeß
Angiocholitis			Empyem
Cholangitis			Gangrän
Cholecystitis, Gallenblasenentzündung:			Gallenblasen- Gallengangsentzündung
eitrige			Gallengangsentzündung:
gangränöse			eitrige
infektiöse			infektiöse
katarrhalische			katarrhalische
o. n. A.			o. n. A.
Cholecystopathie			Pericholecystitis
Cholelethiasis (eitrig)			
<b>689</b>	<b>586</b>	<b>T. v. 107</b>	<b>Sonstige Krankheiten der Gallenblase und Gallen-</b> <b>gänge</b>
			ausschl.: Gallensteinleiden <b>681</b>
			Gallenblasenentzündung <b>682</b>
Acholie			Cholecholestas:
Cholecystektomie			Fistel
Cholecystotomie			Verengung
			Verschluß

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
noch: 689				
Cholesterinablagerung in der Gallenblase			Gallengang:	
Dyskinesien der Gallenwege			Cyste	
Gallenblase:			Dilatation	
Dilatation			Fistel	
Fistel			Geschwür	
Gangrän			Striktur	
Geschwür			Verengung	
Hydrops			Verschluß	
Hypertrophie			Verwachsung	
Mucocele			Okklusionsikterus	
Perforation			Spasmus des Sphinkter Oddi	
Schrumpfung				
Torsion				
Verwachsung				
69	587	T. v. 107	<b>Krankheiten der Bauchspeicheldrüse</b>	
691	587	T. v. 107	<b>Krankheiten der Bauchspeicheldrüse</b>	
			ausschl.: Diabetes mellitus	331
			Inselzellentumor des Pankreas	349
Achylia pancreatica			Pankreasapoplexie	
Bauchspeicheldrüse, Pankreas:			Pankreasfibrose	
Abszeß			Pankreatitis:	
Atrophie			akute	
Cirrhose			chronische	
Cyste			eitrige	
Cystofibrose			fibrosa cystica	
Entzündung			hämorrhagische	
akute			interstitielle	
chronische			o. n. A.	
eitrige			Ranula pancreatica	
hämorrhagische				
interstitielle				
o. n. A.				
Nekrose				
akute				
fettige				
infektiöse				
septische				
o. n. A.				
Stein				

Ausf.  
Dtsch. Syst.  
1958Ausf.  
Int. Syst.  
1958Int. Liste A  
1958**X. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane****70**      **590—594**      **108, 109**      **Nephritis und Nephrose**

Krankheiten unter Pos.-Nrn. 701—704 — nicht die Pos.-Nr. 705! — mit und ohne Angabe von „Bluthochdruck“

<b>701</b>	<b>590</b>	<b>108</b>	<b>Akute Nephritis</b>	
			ausschl.: Schwangerschaftsnephritis	<b>753</b>
Albuminurie	}	akute	Herdnephritis	}
Bright'sche Krankheit			Nephritis, Nierenentzündung:	
Ellis'sche Nephritis Typ I			diffuse	
Glomerulitis			epitheliale	
Glomerulonephritis:			exsudative	
diffuse			hämorrhagische	
hämorrhagische			interstitielle	
o. n. A.			katarrhalische	
			o. n. A.	
<b>702</b>	<b>592</b>	<b>T. v. 109</b>	<b>Chronische Nephritis</b>	
			einschl.: Folgezustände einer akuten Nephritis	
			ausschl.: Nephrosklerose	<b>462, 464</b>
			Chron. Nephritis als Spätfolge	
			einer allgemeinen Arteriosklerose	<b>481</b>
			Urämie (bei, im):	
			Fehlgeburt	<b>763</b>
			Wochenbett	<b>772</b>
			Koma, urämisches	<b>899</b>
			Urämie, extrarenale und o. n. A.	<b>899</b>
Albuminurie	}	chro- nische	Nephrocirrhose, sekundäre	}
Bright'sche Krankheit			Niere, kleine weiße	
Ellis'sche Nephritis Typ I			Schrumpfniere:	
Glomerulonephritis:			nephritische	
diffuse			sekundäre	
o. n. A.			weiße	
Nephritis, Nierenentzündung:				
diffuse				
epitheliale				
exsudative				
hämorrhagische				
interstitielle				
katarrhalische				
o. n. A.				
<b>703</b>	<b>T. v. 591, 593</b>	<b>T. v. 109</b>	<b>Sonstige Formen der Nephritis</b>	
			ausschl.: Schwangerschaftsnephritis	<b>753</b>
			Albuminurie o. n. A.	<b>899</b>
Albuminurie, subakute			Glomerulonephritis:	
Bright'sche Krankheit:			diffuse, subakute	
subakute			subakute	
o. n. A.			o. n. A.	
			Hydrops, renal	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
noch: 703				
Nephritis, Nierenentzündung (mit):			Nephritis, Nierenentzündung (mit):	
diffuse			infantile	
subakute			interstitielle subakute	
o. n. A.			katarrhalische	
epitheliale			Ödemen	
subakute			subakute	
o. n. A.			o. n. A.	
exsudative			Nephropathie o. n. A.	
subakute			Niere, große weiße	
o. n. A.			Nierenerkrankung o. n. A.	
			Wassersucht, renale	
704	T. v. 591	T. v. 109	<b>Nephrose</b>	
			ausschl.: Schwangerschaftsnephrose	753
Ellis'sche Nephritis Typ II			Nephrose:	
Glomerulonephrose			nekrotische	
Lipidnephrose			tubuläre	
Nephritis, Nierenentzündung:			o. n. A.	
nekrotische			Ödem, nephrogenes	
nephrotische			Syndrom, nephrotisches	
parenchymatöse			Tubulusnephrose	
tubuläre				
705	594	T. v. 109	<b>Sonstige degenerative Nierenkrankheiten</b>	
			ausschl.: Nephrosklerose	462, 464
			Interstitielle Nephritis als Spät- folge einer allgemeinen Arterio- sklerose	481
Infantilismus, renaler			Nierendegeneration	
Nanosomia renalis			Osteodystrophie, renale	
Nephritis, interstitielle o. n. A.			Rachitis, renale	
Nephrocirrhose			Schrumpfniere o. n. A.	
Nierenatrophie			Zwergwuchs, renaler	
71	600—609	110, 111, T. v. 114	<b>Sonstige Krankheiten der Harnorgane</b>	
Ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten				
711	600	110	<b>Infektiöse Nierenkrankheiten</b>	
			ausschl.: Infektiöse Nierenkrankheiten mit Steinen	712
			Infektiöse Nierenkrankheiten (in, bei):	
			Schwangerschaft	751
			Fehlgeburt	762
			Wochenbett	779
Abszeß:			Abszeß:	
nephritischer			perirenaler	
Niere			renaler	
paranephritischer			Cystopyelitis	
pararenaler			Hydropyonephrose	
perinephritischer			Karunkel der Niere	

Ausf.  
Dtsch. Syst.  
1958Ausf.  
Int. Syst.  
1958Int. Liste A  
1958

noch: 711

Nephritis, Nierenentzündung:

ascendierende  
aufsteigende  
eitrige  
infektiöse  
septische

Paranephritis:

eitrige  
o. n. A.

Perinephritis:

eitrige  
o. n. A.

Pyelitis (Nierenbeckenentzündung):

cystica

eitrige

o. n. A.

Pyelocystitis

Pyelonephritis:

eitrige

o. n. A.

Pyelonephrose

Pyonephrose

Rückstaunungspyelitis

712

602, 604

111

Nieren- und Harnblasensteinleiden

Anurie durch Nieren- bzw. Harnblasenstein

Cystolithiasis

Harnblasensteinleiden

Harnleiter, Ureter:

Kolik

Steinleiden

Verschluß durch Stein

Harnröhrenkolik

Nephrolithiasis

Nierenbeckensteinleiden

Nierensteinkolik

Nierensteinleiden

Pyelitis (Nierenbeckenent-  
zündung)

Pyelonephritis

Pyonephrose

Steine in der Harnröhre (Urethra)

Ureterolithiasis

Uretersteinleiden

Urolithiasis

} mit  
Nieren-  
steinen

713

605

T. v. 114 Harnblasenentzündung

Abszeß:

Harnblase

retrovesikaler

Cystitis (Harnblasen-  
innenhautentzündung):

akute

bakterielle

chronische

cystica

diffuse

eitrige

gangränöse

hämorrhagische

interstitielle

katarrhalische

pseudomembranöse

septische

subakute

submuköse

ulceröse

verschorfende

Harnblase:

Brand

Entzündung

akute

chronische

o. n. A.

Gangrän

Infektion

Katarrh

akuter

chronischer

o. n. A.

Vereiterung

Paracystitis

Pericystitis

Phlegmone, para vesikale

Pyocystitis

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
<b>719</b>	<b>601, 603, 606—609</b>	<b>T. v. 114</b>	<b>Sonstige Krankheiten der Harnorgane</b>	
			ausschl.: Nephropathie o. n. A.	703
			Prolaps weibl. Harn- und Geschlechtsorgane	745
Abszeß:			Harnleiter, Ureter:	
Cowper'sche Drüsen			Hernie	
Littre'sche Drüsen			Hypertrophie	
parafrenulärer			Knickung	
paraurethrale Gänge			Stenose	
paraurethraler			Striktur	
periurethraler			Torsion	
Balkenblase			Verengung	
Cowperitis			Verschluß	
Cystocele bei Männern			Harnphlegmone	
Diverticulitis (Divertikulose):			Harnröhre, Urethra:	
Harnblase			Blutung	
Harnleiter (Ureter)			Entzündung (nichtvenerisch)	
Harnröhre (Urethra)			Geschwür	
vesicae			Karunkel	
Embolie, Niere			Katarrh (nichtvenerisch)	
Entzündung:			Ruptur, nichttraumatische	
Cowper'sche Drüsen			Sphinkterkrampf	
Skene'sche Gänge			Stenose (nichtvenerisch)	
Falscher Weg, Urethra			Striktur (nichtvenerisch)	
Fistel:			Ulcus	
Cervix — Harnblase			Verengung (nichtvenerisch)	
Damm			Verschluß	
Darm — Harnblase			Hunner'sches Geschwür	
Gebärmutter — Harnblase			Hydronephrose:	
Harnblase (suprapubisch)			atrophische	
Harnblase — Harnleiter			infizierte	
Harnblase — Mastdarm			intermittierende	
Harnblase — Scheide			primäre	
Harnröhre, rektourethrale			sekundäre	
Urethra — Scheide			o. n. A.	
Harnblase:			Hyposthenurie	
Adhäsion			Megaureter	
Atonie			Nephroptose	
Blutung			Niere:	
Bruch bei Männern			Embolie	
Divertikel			Hypertrophie	
Erweiterung			Infarkt	
Geschwür			Nekrose	
Hernie bei Männern			Ruptur, nichttraumatische	
Hypertrophie			Senkung	
Lähmung			Torsion	
Nekrose (aseptisch)			Venenthrombose	
Prolaps bei Männern			Nierenblockade	
Ruptur, nichttraumatische			Nierenptose	
Verwachsung			Nierenrinde:	
Harninfiltration			Nekrose	
Harnleiter, Ureter:			Paresis vesicae	
Blockade			Periurethritis	
Bruch			Ren mobilis	
Entzündung			Riesenharnleiter	
Erweiterung			Sackniere	



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: **719**

Schrumpfblass	Urethritis:
Stauungsniere:	nichtvenerische
chronische	unspezifische
passive	o. n. A.
o. n. A.	Urethrocele bei Männern
Thrombophlebitis renalis	Urinphlegmone
Trabekelblase	Uronephrose
Ureteritis:	Urosepsis
cystica	Utriculitis (Utriculus prostaticus)
o. n. A.	Wanderniere
Ureterocele	

**72                    610—617            112,    Krankheiten der männlichen Geschlechts-**  
**T. v. 114            organe**

Ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten

<b>721</b>	<b>610</b>	<b>112</b>	<b>Prostatahypertrophie</b>
Prostata, Vorsteherdrüse:			Prostata, Vorsteherdrüse:
Adenom (gutartig)			Hypertrophie (gutartig)
Cyste			Leiomyom
Fibroadenom			Myoadenom
Fibrom			Myom
Geschwulst			Rhabdomyom
gutartige			Vergrößerung (gutartig)
unbekannter Charakter			Verschlus

**728                    616            T. v. 114    Männliche Sterilität**

(Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.)

Aspermie	Sterilität, männliche
Azoospermie	Unfruchtbarkeit, männliche
Oligospermie	

**729                    611—615,    T. v. 114    Sonstige Krankheiten der männlichen Geschlechts-**  
**617                    organe**

	ausschl.: Mumpsorchitis	169
	Chylocele durch Filarien	193
	Prostatahypertrophie	721
Abknickung des erigierten Penis (nicht-venerisch)	Corpus cavernosum:	
Balanitis, Eichelentzündung	Geschwür	
Balanolithiasis	Hämatom	
Blutbruch	Hypertrophie	
Cavernitis (Penis)	Ruptur	
Chylocele der Tunica vaginalis	Thrombose	
Corpora amylacea in der Prostata	Eicheltripper	
Corpus cavernosum:	Epididymitis (nichtvenerisch)	
Abszeß	Funiculitis	
Atrophie	Furunkel der männl. Geschlechtsorgane	
Entzündung	Hämatocoele	
	Haematoma intravaginalis	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: <b>729</b>		
Haematoma tunicae vaginalis		Penis:
Hoden, Testis:		Furunkel
Abszeß		Gangrän
Atrophie		Geschwür
Blutung		Hämatom
Einklemmung		Hypertrophie
Entzündung, eitrige		Infektion
Gangrän		Ödem
Geschwür		Phlegmone
Hämatom		Thrombose (Corpora cavernosa)
Hypertrophie		Torsion
Infektion		Periepididymitis
Nekrose		Periorchitis:
Thrombose		chronica serosa
Torsion		o. n. A.
Hodensack, Skrotum:		Periprostatitis
Abszeß		Phimose (angeboren)
Atrophie		Phlebitis, periprostatische
Blutung		Phlegmone, periprostatische
Elephantiasis (nicht durch Filarien)		Posthitis
Entzündung		Präputialsteine
Furunkel		Präputium, Entzündung (nichtvenerisch)
Gangrän		Prostata, Vorsteherdrüse:
Geschwür		Abszeß
Hämatom		Atrophie
Hypertrophie		Blutung
Infektion		Eiterung
Nekrose		Entzündung
Ödem		Geschwür
Phlegmone		Infektion
Thrombose		Stauung
Hydrocele:		Steinleiden
chylosa		Striktur
communicans		Prostatitis:
Hoden		eitrige
infizierte		o. n. A.
Samenstrang		Samenblase:
Tunica vaginalis testis		Abszeß
vaginalis testis		Atrophie
Impotenz organischen Ursprungs o. n. A.		Blutung
Induratio penis plastica		Entzündung
Karbunkel der männl. Geschlechtsorgane		Geschwür
Kongestionen der Prostata		Hämatom
Nebenhoden, Epididymis:		Infektion
Abszeß		Thrombose
Atrophie		Samenbruch
Entzündung (nichtvenerisch)		Samenleiter:
Orchitis:		Abszeß
eitrige		Atrophie
o. n. A.		Blutung
Paraphimose (angeboren)		Entzündung
Penis:		Geschwür
Abszeß		Hämatom
Atrophie		Infektion
Blutung		Striktur
Entzündung		Thrombose

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: **729**

**Samenstrang:**

Abszeß  
Atrophie  
Blutung  
Entzündung  
Geschwür  
Hämatom  
Infektion  
Strikture  
Thrombose  
Torsion  
Schnupftabakprostatitis  
Smegmolithiasis  
Spanischer Kragen (Paraphimose)  
Spermatocoele  
Spermatocystitis  
Spermatorrhoe

**Tunica vaginalis:**

Abszeß  
Chylocele (nicht durch Filarien)  
Entzündung  
Geschwür  
Hämatom  
Thrombose  
Vorhaut:  
Entzündung (nicht venerisch)  
Hypertrophie  
Infektion  
Verengerung  
Wasserbruch

**73                      620, 621                      113                      Krankheiten der Brustdrüse**

Einschl.: Krankheiten der Brustdrüse bei Männern

**731                      620, 621                      113                      Krankheiten der Brustdrüse**

ausschl.: Mastitis im Wochenbett

**778**

**Brustdrüse, Mamma:**

Abszeß  
Atrophie  
Cyste  
Entzündung  
akute  
chronische  
eitrige  
o. n. A.  
Erkrankung o. n. A.  
Fettnekrose  
Fibrose  
Fistel  
Hypertrophie  
Induration  
Infektion  
Nekrose  
Phlegmone  
Vereiterung  
Verhärtung

**Brustwarze:**

Abszeß  
Atrophie  
Cyste  
Entzündung  
Erkrankung

**Brustwarze:**

Fissur  
Hypertrophie  
Krampf  
Rhagaden  
Spasmus  
Galaktocoele  
Gynäkomastie  
Hängebrust  
Mamma pendulans  
Mastitis:  
akute  
chronische (cystisch)  
cystische  
eitrige  
interstitielle  
phlegmonöse  
o. n. A.  
Mastopathia chronica cystica  
Mastopathie  
Mastoptose  
Milchcyste  
Pubertätsmastitis  
Stauungsmastitis  
Thelitis

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
74	622—626, 630—637	T. v. 114	Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane

Ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten sowie Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett

741	622—624	T. v. 114	Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke
-----	---------	-----------	--

Abszeß:	Endosalpingitis:
ovarialer	akute
tuboovarialer	chronische
Adnexitis:	o. n. A.
eitrig	Oophoritis
o. n. A.	Ovariitis
Eierstock, Ovarium:	Perioophoritis
Abszeß	Perisalpingitis
Entzündung	Pyosalpinx
akute	Pyovar
chronische	Saktosalpinx
o. n. A.	Salpingitis
Eileiter, Tuba uterina:	Salpingo-Oophoritis
Abszeß	Tuboovarialabszeß
Entzündung	
akute	
chronische	
o. n. A.	

742	625	T. v. 114	Sonstige Krankheiten der Eileiter und Eierstöcke
-----	-----	-----------	--

Corpus albicans-Cyste	Eileiter, Tuba uterina:
Corpus luteum:	Atrophie
Cyste	Blutung
Hämatom	Bruch
Cyste des Graaf'schen Follikels	Hernie
Eierstock, Ovarium:	Hydrops
Atrophie	Ruptur
Blutung	Torsion
Bruch	Follikeleyste
Hernie	Follikelhämatom
Involution, senile	Follikelpersistenz (Ovarium)
Prolaps	Hämatosalpinx
Ruptur	Hämovarium
Torsion	Hydrops folliculi Graafi
	Hydrosalpinx
	Luteincyste
	Tuboovarialeyste, entzündliche

743	626	T. v. 114	Krankheiten des Parametriums und Beckenperitoniums
-----	-----	-----------	--

Abszeß:	Becken (Bindegewebe):
metrischer	Abszeß
parametrischer	Entzündung
perimetrischer	Phlegmone
periuteriner	Douglasabszeß
retrouteriner	Fistel, abdomino-uterine

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: 743

Ligamentum latum:

Abszeß

Entzündung

Phlegmone

Metropéritonitis

Parametritis

Paraproktitis

Pelvipéritonitis

Perimetritis

Phlegmone:

parametrische

perimetrische

periuterine

retrouterine

744

630

T. v. 114

Entzündungen der Gebärmutter, Scheide und Vulva

Abszeß, paravaginaler

Ausfluß, vaginaler, durch Trichomonaden

Bartholini'sche Drüse:

Abszeß

Entzündung

Infektion

Bartholinitis

Cervix uteri, Gebärmutterhals:

Abszeß

Entzündung (Trichomonaden)

Erosion

Infektion (Trichomonaden)

Katarrh (Trichomonaden)

Endocervicitis

Endometritis:

cervicis uteri

eitrige

septische

o. n. A.

Fluor, vaginaler, durch Trichomonaden

Furunkel der weibl. Geschlechtsorgane

Gebärmutter, Uterus:

Abszeß

Entzündung

eitrige

septische

o. n. A.

Infektion

Karbunkel der weibl. Geschlechtsorgane

Kolpitis

Kolpocystitis

Leukorrhoe durch Trichomonaden

Metritis:

akute

chronische

eitrige

septische

o. n. A.

Myometritis

Noma vulvae

Parakelphitis

Perikolpitis

Perivaginitis

Pyokolpos

Pyometra

Schamlippe:

Abszeß

Bindegewebsentzündung

Entzündung

Infektion

Scheide, Vagina:

Abszeß

Entzündung (Trichomonaden)

Fluor (Trichomonaden)

Infektion (Trichomonaden)

Katarrh

Trichomonadeninfektion der weibl. Ge-

schlechtsorgane

Vaginitis (Trichomonaden)

Vulva:

Abszeß

Bindegewebsentzündung

Entzündung

Furunkel

Infektion

Karbunkel

Vulvitis (Trichomonaden)

Vulvovaginitis (Trichomonaden)

Weißfluß durch Trichomonaden

745

631, 632

T. v. 114

Lageveränderungen der weiblichen Geschlechtsorgane

Anteflexio uteri

Anteversio uteri

Cystocele bei Frauen

Descensus, Prolaps:

Beckenboden bei Frauen

Cervix uteri

Gebärmutter

Gebärmutterhals

Descensus, Prolaps:

Geschlechtsorgane, weibl.

Harnblase bei Frauen

Scheide, Vagina

Uterus

Dextroflexio uteri

Dextroversio uteri

Ausf.  
Dtsch. Syst.  
1958

Ausf.  
Int. Syst.  
1958

Int. Liste A  
1958

noch: **745**

Lageveränderung:

Cervix uteri

Gebärmutter

Gebärmutterhals

Uterus

Lateroflexio uteri

Lateroversio uteri

Proktocele bei Frauen

Rektocele bei Frauen

Retroflexio uteri

Retroversio uteri

Scheidensenkung

Sinistroflexio uteri

Sinistroversio uteri

Urethrocele bei Frauen

**746**

**633**

**T. v. 114 Sonstige Krankheiten der Gebärmutter**

Cervix uteri Gebärmutterhals:

Atrophie (senil)

Geschwür

Hyperplasie

Hypertrophie

Leukoplakie

Riß

alter, postpartum

nichtpuerperaler

o. n. A.

Striktur

Ulcus

Elongatio cervicis uteri

Emmet'scher Riß:

alter, postpartum

nichtpuerperaler

o. n. A.

Endometritis:

hyperplastische

senile (atrophisch)

Endometrium:

Atrophie

Hyperplasie

Hypertrophie

Gebärmutter, Uterus:

Ablatio

Abrasio

Gebärmutter, Uterus:

Adhäsionen

Atrophie

Geschwür

Hyperplasie

Hypertrophie

Leukoplakie

Schleimhautatrophie

Schleimhauthypertrophie

Striktur (innerer oder äußerer Mutter-

mund)

Ulcus

Verwachsungen

Hämatometra

Hernia uteri

Hydrometra

Hyperplasia glandularis cystica uteri

Hyperplasia glandularis interstitialis uteri

Hysterocele

Metritis:

hämorrhagische

katarrhalische

Myometrium:

Atrophie

Hyperplasie

Hypertrophie

Subinvolutio uteri

**747**

**634, 635**

**T. v. 114 Störungen der Menstruation und klimakterische Beschwerden**

ausschl.: Melancholie, klimakterische

**364**

Involutionspsychose

**364**

Amenorrhoe (primär)

Blutungen:

intermenstruelle

juvenile

klimakterische

postklimakterische

Dysmenorrhoe (primär)

Hypermenorrhoe:

klimakterische

o. n. A.

Hypomenorrhoe

Klimakterium (Ausfallserscheinungen):

Störungen im

vorzeitiges

o. n. A.

Menopause (Ausfallserscheinungen):

Störungen in der

vorzeitige

o. n. A.

Menorrhagie (primär)

Mensesstörungen

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: 747

Menstruation, Monatsblutung:

ausgebliebene  
fehlende  
schmerzhafte  
unregelmäßige  
verzögerte  
vikariierende

Menstruationsstörungen  
Metropathia haemorrhagica  
Metrorrhagie (primär)

Monatsregel, Störungen der  
Oligomenorrhoe  
Periodenblutung, Störungen der  
Polymenorrhoe  
Regelblutung, Störungen der  
Wechseljahre (Ausfallserscheinungen):  
Störungen der  
vorzeitige  
o. n. A.

**748                      636                      T. v. 114      Weibliche Sterilität**

(Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden;  
andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet)

Sterilität, weibliche  
Unfruchtbarkeit, weibliche

**749                      637                      T. v. 114      Sonstige Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane**

ausschl.: Hämatocele bei Extrauterin-  
schwangerschaft

755

Ausfluß, vaginaler o. n. A.  
Clitorishypertrophie  
Fistel:  
  Bartholini'sche Drüse  
  Douglas'scher Raum  
  Harnleiter — Scheide  
  Schamlippe  
  Scheide  
  Ureter — Vagina  
  Vagina  
Fluor, vaginaler  
Hämatocele bei Frauen  
Hämatokolpos (angeboren)  
Hämatometra, angeborene  
Hydrocele der Vulva  
Hymen:  
  Atresie, angeborene  
  Striktur  
Kraurosis fornicis vaginae  
Kraurosis vulvae  
Leukorrhoe o. n. A.

Schamlippe:  
  Geschwür  
  Hypertrophie  
  Ulcus  
Scheide, Vagina:  
  Atresie, erworbene  
  Atrophie  
  Fluor  
  Geschwür  
  Hypertrophie  
  Leukoplakie  
  Stenose  
  Striktur  
  Ulcus  
Vulva:  
  Atrophie  
  Geschwür  
  Hämatom  
  Hyperplasie  
  Hypertrophie  
  Leukoplakie  
  Ulcus  
Weißfluß o. n. A.

Ausf.  
Dtsch. Syst.  
1958

Ausf.  
Int. Syst.  
1958

Int. Liste A  
1958

## XI. Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett

75<sup>1)</sup> 640—649 T. v. 115, **Komplikationen in der Schwangerschaft**  
T. v. 116,  
T. v. 117,  
T. v. 120

751 640, 641 T. v. 115 **Infektionen in der Schwangerschaft**

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

711 Infektiöse Nierenkrankheiten

713 Harnblasenentzündung

741 Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke

743 Krankheiten des Parametriums und Beckenperitoneums

744 Entzündungen der Gebärmutter, Scheide und Vulva

} mit Angabe von  
„Schwangerschaft“

752 T. v. 642 T. v. 116 **Eklampsie und Präeklampsie in der Schwangerschaft**

Albuminurie, präeklampsische

Chorea minor

Eklampsie

Koma, eklampsisches

Krämpfe, eklampsische

Nephritis, Nierenentzündung:

eklampsische

präeklampsische

} in der  
Schwan-  
gerschaft

Nephrose:

eklampsische

präeklampsische

Präeklampsie

Toxikose:

eklampsische

präeklampsische

Urämie, eklampsische

} in der  
Schwan-  
gerschaft

753 T. v. 642 T. v. 116 **Sonstige Schwangerschaftstoxikosen**

Albuminurie

Blutdrucksteigerung

Bluthochdruck

Emesis

Erbrechen, unstillbares

Gelbsucht, bösartige

Gestose

Hepatitis, bösartige

Hepatopathie

Hochdruck

Hyperemesis

Hypertension

} in der  
Schwan-  
erschaft

Hypertonie

Iktus gravis

Leberatrophie, akute gelbe

Lebernekrose (akut)

Nephritis

Nephropathie

Neuritis

Nierenerkrankung

Ödem

Toxikose

Ptyalismus gravidarum

Vomitus gravidarum

} in der  
Schwan-  
erschaft

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

701 Akute Nephritis

703 Sonstige Formen der Nephritis

704 Nephrose

} mit Angabe von „Schwangerschaft“

<sup>1)</sup> Für Zwecke der Morbiditätsstatistik kann die Pos.-Nr. 750 „Entbindung ohne Komplikationen“, die in der Int. Ausf. Systematik der Pos.-Nr. 660 entspricht, mit folgender Untergliederung verwendet werden:

Entbindung }  
Geburt } ohne Komplikationen  
Normalgeburt }  
Spontangeburt }



Ausf.  
Dtsch. Syst.  
1958Ausf.  
Int. Syst.  
1958Int. Liste A  
1958**754***643, 644*

T. v. 117

**Blutungen in der Schwangerschaft**

ausschl.: Blutungen bei Entbindung

**774, 775**

Ablatio placentae  
 Abruptio placentae  
 Cervixplazenta  
 Hämatom, retroplazentares  
 Placenta, Plazenta (Mutterkuchen):  
   Blutung  
     falscher Sitz  
   praevia  
     centralis  
     lateralis  
     marginalis  
     partialis  
     o. n. A.  
   tiefer Sitz  
   vorzeitige Lösung  
 Schwangerschaftsblutung:  
   okkulte  
   unbekannte Ursache  
   o. n. A.

}  
 vor Entbindung  
 festgestellt

**755***645*

T. v. 120

**Schwangerschaft am unrechten Ort  
(Extrauterinschwangerschaft)**

Abdominalschwangerschaft  
 Bauchhöhlenschwangerschaft  
 Eierstocksschwangerschaft  
 Eileiter, Tuba uterina:  
   Abort  
   Ruptur  
   Schwangerschaft  
 Extrauterinschwangerschaft  
 Gravidität, extrauterine  
 Hämatocele bei Extrauterinschwangerschaft  
 Ovarialgravidität  
 Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

Schwangerschaft:  
 ektopische  
 extrauterine  
 interstitielle  
 intraligamentäre  
 am unrechten Ort  
 peritoneale  
 Tubarabort  
 Tubargravidität  
 Tubenmole  
 Tubenruptur

711 Infektiöse Nierenkrankheiten

713 Harnblasenentzündung

741 Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke

743 Krankheiten des Parametriums und Beckenperitoneums

744 Entzündungen der Gebärmutter, Scheide und Vulva

771 Kindbettfieber bei Entbindung und im Wochenbett

777 Thrombophlebitis und Embolie im Wochenbett

}  
 mit Angabe  
 von „Extrauterin-  
 schwangerschaft“

**759***646—649*

T. v. 120

**Sonstige Komplikationen in der Schwangerschaft**

Abort, drohender  
 Abortus imminens  
 Amnion  
 Chorion  
 Plazenta  
   (Mutterkuchen)  
 Syncytium

} { Cyste  
 Fibrose  
 Hämatom  
 Infarkt

Anämie in der Schwangerschaft:  
 perniziöse  
 o. n. A.

Becken, enges, vor Entbindung festgestellt  
 Blasenmole, nicht ausgestoßene  
 Blutmole, nicht ausgestoßene

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
nach: 759		
Cystenmole, nicht ausgestoßene		Maternitätstetanie
Einklemmung der schwangeren Gebärmutter		Mazeration des Foetus in der Schwangerschaft
Eisenmangelanämie in der Schwangerschaft		Mehrlingsschwangerschaft
Fehlgeburt, drohende		Molenschwangerschaft
Fleischmole, nicht ausgestoßene		Oligohydramnia, vor Entbindung festgestellt
Fruchttod, intrauteriner		Osteomalacia gravidarum
Fruchtverhaltung (nach 7 Monaten Schwangerschaftsdauer)		Placenta, Plazenta (Mutterkuchen):
Grauiditas extraamialis, vor Entbindung festgestellt		circumvallata
Hydramnion, vor Entbindung festgestellt		duplex
Hydorrhoea amnialis uteri gravidi		Entzündung
Kindslage, regelwidrige, vor Entbindung festgestellt:		fenstrata
Beckenendlage	} des Foetus	geteilte
Fußlage		membranacea
Gesichtslage		multipartita
Querlage		succenturiata
Scheitellage		Placentitis
Schulterlage		Retroversio uteri gravidi, vor Entbindung festgestellt
Steißlage		Schwangerschaftsbeschwerden o. n. A.
Stirn- und Stirnhauptschlagaderlage		Schwangerschaftspsychose
sonstige u. n. n. bez.		Schwangerschaftsstörungen o. n. A.
Laganomalie der schwangeren Gebärmutter		Steinkind
Lithopädion		Stieldrehung (Torsion) der Gebärmutter in der Schwangerschaft
Luftembolie in der Schwangerschaft		Tetania gravidarum
Makrocytenanämie in der Schwangerschaft		Traubenmole, nicht ausgestoßene
Sonstige Komplikationen in der Schwangerschaft, die nicht unter Pos.-Nrn. 751—755 einzuordnen sind		Uterus bicornis, vor Entbindung festgestellt

<b>76</b>	<i>650—652</i>	T. v. 116, Fehlgeburt 118, 119
-----------	----------------	-----------------------------------

<b>761</b>	<i>650</i>	<b>118</b>	<b>Fehlgeburt ohne Sepsis und Toxikose</b>
Abort (Fehlgeburt):			Abszeß
ärztlich eingeleiteter			Blutmole
habituellder			Blutung
krimineller			Fleischmole
spontaner			Interruptio graviditatis
unvollständiger			Molenschwangerschaft
verhaltener			Placenta, Plazenta
vollständiger			(Mutterkuchen):
o. n. A.			Polyp
Abortus:			praevia
artificialis			Schwangerschaftsunterbrechung:
completus			ärztlich eingeleitete
incipiens			kriminelle
incompletus			o. n. A.
o. n. A.			
Abtreibung:			
kriminelle			
unvollständige			
vollständige			
o. n. A.			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

<b>762</b>	<b>651</b>	<b>119</b>	<b>Fehlgeburt mit Sepsis</b>
------------	------------	------------	------------------------------

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

711 Infektiöse Nierenkrankheiten	}	mit Angabe „Fehlgeburt“	}	mit und ohne Angabe von „Toxikose“
713 Harnblasenentzündung				
741 Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke				
743 Krankheiten des Parametrium und Beckenperitoneums				
744 Entzündungen der Gebärmutter, Scheide und Vulva				
771 Kindbettfieber bei Entbindung und im Wochenbett	}	mit Angabe „Sepsis“	}	
777 Thrombophlebitis und Embolie im Wochenbett				
761 Fehlgeburt ohne Sepsis und Toxikose				

<b>763</b>	<b>652</b>	<b>T. v. 116</b>	<b>Fehlgeburt mit Toxikose, aber ohne Sepsis</b>
------------	------------	------------------	--

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

752 Eklampsie und Präeklampsie in der Schwangerschaft	}	mit Angabe „Fehlgeburt“
753 Sonstige Schwangerschaftstoxikosen		
761 Fehlgeburt ohne Sepsis und Toxikose	}	mit Angabe von „Toxikose“

77	670—678,	T. v. 115,	Komplikationen bei Entbindung und im
	680—689	T. v. 116,	Wochenbett +)
		T. v. 117,	
		T. v. 120	

<b>771</b>	<b>681</b>	<b>T. v. 115</b>	<b>Kindbettfieber, ausgenommen Fehlgeburt</b>
------------	------------	------------------	---

Erysipel	}	bei Entbindung und im Wochenbett	Kindbettfieber (bei, im):
Gasbrand			Entbindung
Tetanus			Wochenbett
Febris puerperalis			o. n. A.
Infektion, puerperale			Puerperalsepsis
			Sepsis, Septikämie (bei, im):
			Entbindung
			Wochenbett
			Wochenbettfieber

+) Die folgenden Unternummern können für die weitere Einteilung aller Krankheiten unter Pos.-Nr. 77 durch Einfügen einer Ziffer rechts des Punktes benutzt werden:

- .0 Spontangeburt
- .1 Kunsthilfe ohne Instrumente
- .2 Zange (allein), niedrige oder n. n. bez.
- .3 Zange (allein), mittlere und hohe
- .4 sonstige ärztliche oder instrumentelle Hilfe außer Kaiserschnitt
- .5 Kaiserschnitt, Sectio caesarea
- .6 n. n. bez. Art der Entbindung
- .7 Entbindung vor Eintreffen einer Hilfe

Ausf.  
Dtsch. Syst.  
1958

Ausf.  
Int. Syst.  
1958

Int. Liste A  
1958

noch: 771

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

- |     |  |   |
|-----|--|---|
| 711 | Infektiöse Nierenkrankheiten mit Angabe von Sepsis     | } mit Angabe<br>„Entbindung“ oder<br>„Wochenbett“ |
| 713 | Harnblasenentzündung                                   |   |
| 741 | Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke               |   |
| 743 | Krankheiten des Parametriums und des Beckenperitoneums |   |
| 744 | Entzündung der Gebärmutter, Scheide und Vulva          |   |

**772**                      **685**                      T. v. 116      **Eklampsie und Präeklampsie bei Entbindung und im Wochenbett**

Alle unter Pos.-Nr. 752 (Eklampsie und Präeklampsie in der Schwangerschaft) aufgeführten Krankheiten mit Angabe „Entbindung“ und „Wochenbett“

**773**                      **686**                      T. v. 116      **Sonstige Toxikosen bei Entbindung und im Wochenbett**

Alle unter Pos.-Nr. 753 (Sonstige Schwangerschaftstoxikosen) aufgeführten Krankheiten mit Angabe „Entbindung“ und „Wochenbett“

**774**                      T. v. 670                      T. v. 117      **Entbindungskomplikationen durch Placenta praevia**

Blutung bei Placenta praevia	} als Entbindungs- komplikation
Cervixplazenta	
Placenta, Plazenta (Mutterkuchen):	
falscher Sitz	
praevia	
centralis	
lateralis	
marginalis	
partialis	
tiefer Sitz	

**775**                      T. v. 670, 671, 672                      T. v. 117      **Sonstige Blutungen vor, während oder nach der Entbindung**

Ablatio placentae	} als Entbindungs- komplikation	Placenta, Plazenta (Mutterkuchen):	} als Entbindungs- komplikation
Abruptio placentae		adhaerens	
Anämie im Wochenbett als Blutungsfolge	Blutung		
Blutung:	inerceta		
ante partum	Lösung, vorzeitige		
atonische	Retention		
während der Entbindung	Retentionsblutung		
intra partum	Retention der Eihäute		
okkulte			
Blutung:			
nach Entbindung			
post partum			
im Wochenbett			

**776**                      **673, 674**                      T. v. 120      **Entbindungskomplikationen bei engem Becken und Lageanomalie des Kindes**

Becken:	} als Entbindungs- komplikation
Deformität	
engos	
Naegele'sches	
plattrachitisches	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 776			
Hydrocephalus des Kindes	als Entbindungs- komplika- tion	Lageanomalie des Kindes	als Entbindungs- komplika- tion
Kindslage, regelwidrige:		Mißbildung des Kindes	
Beckenendlage		Mißverhältnis zwischen Geburts- kanal und Foetus	
Fußlage		Wasserkopf des Kindes	
Gesichtslage			
Querlage			
Scheitellage			
Schulterlage			
Steißlage			
Stirnlage			
Vorderhauptslage			
sonstige und n. n. bez.			
777	682, 684	T. v. 115	Thrombose und Embolie im Wochenbett
Embolie:	im Wochen- bett	Phlebitis	im Wochen- bett
Lungenarterien oder -venen		Phlegmasia alba dolens	
o. n. A.		Thrombophlebitis	
Lungenentzündung, (Pneumonie), embolische		Thrombose:	
Lungeninfarkt		Lungenarterien oder -venen	
		o. n. A.	
		Venenthrombose	
778	689	T. v. 120	Brustdrüsenentzündung und sonstige Laktationsstörungen im Wochenbett
Brustdrüse, Mamma:	im Wochen- bett	Brustwarze:	im Wochen- bett
Abszeß		Abszeß	
Atrophie		Atrophie	
Entzündung		Entzündung	
Erkrankung		Erkrankung	
Fistel		Fissur	
Hypertrophie		Hypertrophie	
Induration		Krampf	
Infektion		Rhagaden	
Phlegmone		Spasmus	
Vereiterung		Hypergalaktie	
Verhärtung		Hypogalaktie	
		Laktationsstörungen	
		Mastitis	
		Stauungsmastitis	
779	675—678, 680, 683, 687, 688	T. v. 120	Sonstige Komplikationen bei Entbindung und im Wochenbett
Anämie im Wochenbett, nicht sekundäre (nach Blutung)		Beckenorgane:	als Entbindungs- komplika- tion
		Perforation	
		Riß	
		Ruptur	
		Zerreißung	
		Dammriß (1.—3. Grades)	
		Dammruptur (1.—3. Grades)	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 779		
Demenz. puerperale, im Anschluß an eine Entbindung		Mehrlingsschwangerschaft als Entbindungs- komplikation
Entbindung:		Melancholie im Anschluß an eine Entbindung
regelwidrige o. n. A.	} als Entbindungs- komplikation	Plazenta, Mutterkuchen:
verlängerte		Erkrankung o. n. A.
verzögerte		Polyp im Wochenbett
Gebärmutter, Uterus:		Psychose im Wochenbett
Atonie		Pyrexie, puerperale o. n. A.
Inversion		Rektocoele als Entbindungskomplikation
Kontraktur,		Rigidität der Cervix (Gebärmutterhals) als Entbindungskomplikation
ringförmige		Spätgeburt als Entbindungskomplikation
Rückbildung,		Sturzgeburt
mangelhafte		Subinvolutio uteri als Entbindungskompli- kation
Geburtsschock		Tod, plötzlicher, unbekannte Ursache, bei Entbindung, im Wochenbett
Geburtsverletzung der Mutter		Übertragung des Kindes } als Weichteile, straffe } Entbindungs- komplikation
Luftembolie als Entbindungskomplikation		Sonstige Komplikationen bei Entbindung und im Wochenbett
Krampfwehen		
Manie, puerperale, im Anschluß an eine Ent- bindung		

Alle unter Pos.-Nr. 371 (Gehirnblutungen und sonstige Gefäßstörungen des Zentralnervensystems) aufgeführten Krankheiten mit Angabe „Entbindung“ und „Wochenbett“

## XII. Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes

78	690—698	121	Infektionen der Haut und des Unterhautzell- gewebes
781	690	T. v. 121	Furunkel und Karbunkel
			ausschl.: Furunkel und Karbunkel:
			männl. Geschlechtsorgane 729
			weibl. Geschlechtsorgane 744
			Auge 871
Furunkel, Karbunkel:			Furunkel, Karbunkel:
After (Anus)			Kopfhaut
Arm			Leistenbeuge
Bauchdecke			Lende
Bein			Mamma
Brustdrüse			Nacken
Brustwand			Nase
Daumen			Oberarm
Ferse			Oberschenkel
Finger			Ohr
Fuß			Rücken
Gesäß			Rumpf
Gesicht			Schläfe
Hals			Schulter
Hand			Unterarm
Handgelenk			Unterschenkel
Haut o. n. A.			Zehe
Hüfte			o. n. A.
Knie			Furunkulose
Knöchel			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

782

691—693

T. v. 121

**Abszeß und Phlegmone der Haut und des Unterhaut-**  
**zellgewebes**

ausschl.: Abszeß und Phlegmone:

Tonsillen	503
Rachen	571
Mundhöhle	602
After und Mastdarm	669
Geschlechtsorgane, männl.	729
Geschlechtsorgane, weibl.	744
Gelenk und Sehnenscheide	829
Nabel des Neugeborenen — 1 J.	845

Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung:

Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung:

Arm  
Bauchdecke  
Becken (Bindegewebe) bei Männern  
Bein  
Brustwand  
Damm  
Daumen  
Ferse  
Finger  
Fuß  
Gesäß  
Gesicht  
Hacken  
Hals  
Hand  
Handgelenk  
Haut o. n. A.  
Hüfte  
Knie  
Knöchel  
Kopf  
Kopfhaut  
Leistenbeuge  
Lende  
Nabel 1 J.+  
Nacken  
Nase (äußerer Teil)

Oberarm  
Oberschenkel  
Perineum  
retroperineale(r)  
Rücken  
Rumpf  
Schulter  
Unterarm  
Unterschenkel  
Zehe  
o. n. A.  
Lymphangitis o. n. A.  
Lymphgefäßentzündung o. n. A.  
Nagelbett:  
Eiterung  
Entzündung, eitrige  
Nagelfalzentzündung, eitrige  
Nagelgeschwür  
Nagelinfektion  
Nagelwallentzündung, eitrige  
Onychie  
Panaritium:  
cutaneum  
oberflächliches  
Paronychie  
Perionychie  
Umlauf

Alle oben aufgeführten Krankheiten mit und ohne Angabe vor „Lymphangitis“

783

694

T. v. 121

**Akute Lymphdrüsenentzündung**ausschl.: Lymphdrüsenentzündung, chronische  
und n. n. bez.

498

Lymphdrüsenschwellung o. n. A.

895

Adenitis, akute  
Lymphadenitis, akute

Lymphdrüse, Lymphknoten:

Abszeß	} akut
Achselhöhle	
Leistenbeuge	
o. n. A.	
Entzündung	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
<b>789</b>	<b>695—698</b>	<b>T. v. 121</b>	<b>Sonstige infektiöse Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes</b>	
			ausschl.: Pemphigoid der Neugeborenen	845
			Impetigo der Neugeborenen	845
Akrodermatitis continua (Hallopeau)			Impetigo:	
Bulla rodens			follicularis superficialis	
Christian-Weber'sche Krankheit			simplex	
Eiter:			vulgaris	
Ausschlag			o. n. A.	
Flechte			Molluscum contagiosum	
Grind			Pyodermie	
Ekthyma:			Staphyloidermie	
simplex			Streptodermia bullosa superficialis	
vulgaris			Streptodermie	
o. n. A.			Verruca plana juvenilis	
Epithelioma contagiosum			Verruca vulgaris	
Folliculitis staphylogenes			Warze:	
Granuloma pediculatum			flache jugendliche	
Grindausschlag			Fußsohle	
Grindblasen			gewöhnliche	
Impetigo:			infektiöse	
Bockhart			Plantar-	
bullosa			o. n. A.	
contagiosa				
<b>79</b>	<b>700—716</b>	<b>T. v. 126</b>	<b>Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes</b>	
<b>799</b>	<b>700—716</b>	<b>T. v. 126</b>	<b>Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes</b>	
			ausschl.: Erythema nodosum, tuberkulöses	033
			Lupus vulgaris	033
			Bartflechte, parasitäre	199
			Darier'sche Krankheit infolge	
			Vitamin A-Mangels	355
			Pruritus, psychogener	369
			Erythematodes, akuter und sub-	
			akuter (Libman-Sacks)	489
			Krampfadergeschwür	495
			Onychie, Paronychie	782
			Pemphigoid der Neugeborenen	845
Akanthosis nigricans			Akne:	
Akne:			varioliiformis	
Brom-			vulgaris	
Chlor-			o. n. A.	
conglobata			Aknekeloid	
durch gewerbl. Einflüsse			Akrodermatitis atrophicans chronica	
indurata			Alopecia, Alopezie:	
Jod-			areata	
juvenilis			atrophicans	
Komedonen-			hereditaria	
necroticans			pityrodes	
Öl-			postinfektiöse	
papulöse			praematura	
picea			Schwangerschafts-	
pustulöse			seborrhoische	
rosacea			senile	



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 799		
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Alopecia, Alopezie:</p> <p>totale</p> <p>toxische</p> <p>universalis</p> <p>o. n. A.</p> <p>Angiokeratom</p> <p>Anhidrosis</p> <p>Area Celsi</p> <p>Argyrie</p> <p>Artefakte der Haut</p> <p>Arzneicxanthem</p> <p>Arzneimittlekzem</p> <p>Atherom</p> <p>Aurantiasis</p> <p>Auriasis</p> <p>Badedermatitis</p> <p>Bäckerkrätze</p> <p>Bäckerschwiele</p> <p>Balgeschwulst</p> <p>Bartflechte</p> <p>Bean-Reil'sche Querfurchen</p> <p>Berloque-Dermatitis</p> <p>Berufsekzem</p> <p>Bowen'sche Krankheit</p> <p>Brocq'sche Krankheit</p> <p>Bromidrosis</p> <p>Callositas</p> <p>Callus</p> <p>Calvities</p> <p>Canities</p> <p>Cheirpompholyx</p> <p>Chininkrätze</p> <p>Chloasma:</p> <p>  cachecticorum</p> <p>  idiopathisches</p> <p>  symptomatisches</p> <p>  virginum periorale</p> <p>  o. n. A.</p> <p>Chromidrosis</p> <p>Chrysiasis</p> <p>Cicatrix hypertrophicus</p> <p>Clavus</p> <p>Crusta lactea</p> <p>Darier'sche Krankheit</p> <p>Decubitus</p> <p>Dermatitis:</p> <p>  durch</p> <p>    Ätzmittel</p> <p>    Arnica</p> <p>    Arsen</p> <p>    Arzneimittel</p> <p>    Fette bzw. Öle</p> <p>    Heftpflaster</p> <p>    Kosmetika</p> <p>    Laugen</p> <p>    Lösungsmittel</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Dermatitis:</p> <p>  durch</p> <p>    Penicillin</p> <p>    Pflanzen</p> <p>    Phenol</p> <p>    Primeln</p> <p>    Quecksilber</p> <p>    Radiumstrahlen</p> <p>    Röntgenstrahlen</p> <p>    Säuren</p> <p>    Strahleneinwirkung</p> <p>      jeder Art</p> <p>    Streptomycin</p> <p>    sonstige Einwirkungen</p> <p>  allergische, berufsbedingte</p> <p>  atrophicans</p> <p>  berufsbedingte</p> <p>  exfoliativa</p> <p>  exfoliativa generalisata (Wilson-Brocq)</p> <p>  herpetiformis (Duhring)</p> <p>  lichenoides chronica</p> <p>  medikamentöse</p> <p>  papillaris capillitii</p> <p>  pratsensis</p> <p>  psoriasisformis nodularis</p> <p>  o. n. A.</p> <p>Dermatomyositis:</p> <p>  akute</p> <p>  chronische</p> <p>Duhring'sche Krankheit</p> <p>Dyshidrosis</p> <p>Dyskeratosis follicularis</p> <p>Ekzem, Ekzema:</p> <p>  durch</p> <p>    Ätzmittel</p> <p>    Arnica</p> <p>    Arsen</p> <p>    Arzneimittel</p> <p>    Fette bzw. Öle</p> <p>    Heftpflaster</p> <p>    Kosmetika</p> <p>    Laugen</p> <p>    Lösungsmittel</p> <p>    Penicillin</p> <p>    Pflanzen</p> <p>    Phenol</p> <p>    Primeln</p> <p>    Quecksilber</p> <p>    Radiumstrahlen</p> <p>    Röntgenstrahlen</p> <p>    Säuren</p> <p>    Strahleneinwirkung</p> <p>      jeder Art</p> <p>    Streptomycin</p> <p>    sonstige Einwirkungen</p> </div> </div>		
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"></div> <div style="width: 45%; text-align: right;"> <p>mit und ohne Angabe „berufs- bedingt“</p> </div> </div>		
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"></div> <div style="width: 45%; text-align: right;"> <p>mit und ohne Angabe „berufs- bedingt“</p> </div> </div>		

Ausf.  
Dtsch. Syst.  
1958

Ausf.  
Int. Syst.  
1958

Int. Liste A  
1958

noch: 799

Ekzem, Ekzema:

akutes  
allergisches, berufsbedingtes  
berufsbedingtes  
chronisches  
crustosum  
dyshidrotisches  
konstitutionelles  
lichenifiziertes  
madidans  
medikamentöses  
papulosum  
pustulosum  
rubrum  
seborrhoisches  
squamosum  
vesiculosum  
o. n. A.

Ekzematoïd, spätexsudatives (Rost)

Epheliden

Erythema:

anulare centrifugum (Darier)  
elevatum diutinum  
exsudativum multiforme  
iris  
nodosum, nichttuberkulöses  
perstans  
scarlatiniforme (recidivans)  
solare  
toxischen Ursprungs  
o. n. A.

Erythematodes:

chronischer  
discoides  
o. n. A.

Erythrodermia desquamativa (Leiner)

Erythrodermie o. n. A.

Erythromelie

Erythroplasie (Queyrat)

Exanthem o. n. A.

Exkorationen, neurotische

Fingerknöchelpolster

Fischschuppenkrankheit

Folliculitis:

abscedens et suffodiens  
barbae  
decalvans  
nuchae sclerotisans  
o. n. A.

Fox-Fordyce'sche Krankheit

Gewerbeekzem

Granulosis rubra nasi

Grützbeutel

Haarkrankheiten o. n. A.

Hautgeschwür:

chronisches  
trophisches  
tropisches  
o. n. A.

Hautschwiele

Hebra'sche Krankheit

Herpes:

gestationis  
iris

Hidradenitis (eitrig)

Hidroa:

aestivalia  
vacciniiformia

Hühnerauge

Hyperkeratosis follicularis

Hypertrichose

Hypohidrosis

Ichthyosis:

vulgaris  
o. n. A.

Impetigo herpetiformis (Duhring)

Intertrigo

Juckblattern

Keloid

Keloidakne

Keratoma:

palmare et plantare  
senile

Keratosis:

follicularis  
pilaris  
suprafollicularis

Knuckle pads

Koilonychie

Komedonen

Kontaktökzem

Kriegsmelanose

Leichdorn

Leiner'sche Krankheit

Lentigines

Leukoderm

Leukonychie

Leukoplakie

Lichen:

albus  
atrophicans  
chronicus Vidal  
nitidus  
pilaris  
ruber (planus)  
sclerosus  
o. n. A.

Lichtdermatose

Linsenmäler

Löffelnägel

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 799		
Lupus erythematoses chronicus		
Maculae atrophicae		
Malum perforans pedis o. n. A.		
Mees'sche Bänder		
Melanodermie		
Meleda'sche Krankheit		
Melkerschwiele		
Milchschorf		
Miliaria:		
alba		
cristallina		
rubra		
Milien		
Mitesser		
Monilethrix		
Morbus albumacularis		
Nagelbettentzündung		
Nagelfalzentzündung		
Nagelhypertrophie		
Nagelkrankheiten o. n. A.		
Narbe:		
atrophische		
schmerzhafte		
Narbenkeloid		
Neurodermitis Brocq		
Niednägel		
Ölkrätze (berufsbedingt)		
Oligohidrosis		
Onychitis		
Onychochisis		
Onychodystrophie		
Onychogryposis		
Onycholysis		
Onychorhexis		
Pachydermie o. n. A.		
Parakeratosis variegata		
Parapsoriasis:		
en plaques		
guttata		
lichenoides		
varioliformis		
o. n. A.		
Pemphigus:		
akuter		
bösartiger		
chronischer		
erythematoses (Senear-Usher)		
foliaceus		
hystericus		
vegetans		
vulgaris		
o. n. A.		
Perifolliculitis abscedens et suffodiens		
Pernakrankheit		
Pigmentatio aurosa		

Pityriasis:	
capitis	
rosea	
rubra (Hebrae)	
rubra pilaris (Devergie)	
tabescentium	
o. n. A.	
Poliosis (angeboren)	
Präkanzerose der Haut	
Prurigo:	
Besnier	
ferox	
Hebra'sche	
mitis	
nodularis	
Sommer-	
o. n. A.	
Pruritus:	
ani	
genitalis	
senilis	
o. n. A.	
Pseudopelade (Brocq)	
Psoriasis (Schuppenflechte):	
anularis	
arthropathica	
circinata	
geographica	
guttata	
gyrata	
nummularis	
palmaris et plantaris	
punctata	
pustulosa	
serpiginosa	
vulgaris	
o. n. A.	
Querfurchen der Nägel	
Rhinophyma	
Rosacea:	
cum Akne	
erythematos	
juvenilis	
pustulosa	
o. n. A.	
Säuglingseckzem	
Schwangerschaftsdermatose	
Schweißdrüsenabszeß	
Schweißdrüsenzysten	
Schweißdrüsenkrankheiten o. n. A.	
Schweißfriesel	
Seborrhoe	
Selbstbeschädigung der Haut	
Senear-Usher'sches Syndrom	
Sklerodaktylie	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 799		
Sklerodermie:		Trichoptilosis
circumscripte		Trichorhexis nodosa
diffuse		Trophoedema
progressive		Tylositas articularum
o. n. A.		Ulcus tropicum
Skleroedema adutorum (Buschke)		Unguis incarnatus
Sommerprurigo		Unna'sche Krankheit
Sommersprossen		Vasculoderm
Spontankeloid		Verruca seborrhoeica
Stranddermatitis		Verruca senilis
Striae atrophicae		Vitiligo
Sudamina		Warze:
Sykosis:		seborrhoeische
non parasitaria		senile
vulgaris		Weißfleckenkrankheit
o. n. A.		White spot disease
Syndrom, auriculotemporales		Wiesendermatitis
Talgdrüsenzysten		Wulstnarbe
Talgdrüsenkrankheiten o. n. A.		Xeroderma pigmentosum
Thibierge-Weissenbach'sches Syndrom		Sonstige Hautkrankheiten, die nicht den Pos.-
Trichiasis		Nr. 000—069, 197, 199 und 781—789 zu-
Trichochisis		geordnet werden können
Trichoklasie		

### XIII. Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane

80	720—725	122	Entzündliche und degenerative Gelenkerkrankungen
Ausgenommen: Akuter und subakuter Gelenkrheumatismus Pos.-Nr. 401			
801	720, 721, T. v. 722, 723, T. v. 724, 725	T. v. 122	Entzündliche und degenerative Gelenkerkrankungen ausschl.: Gelenkrheumatismus, chronischer und n. n. bez. 802 Wirbelsäulen-Osteochondrose Jugendlicher 829 Scrumarthritis 941, 942
Arthritis, Polyarthritis (Gelenkentzündung)			Arthritis, Polyarthritis (Gelenkentzündung)
(durch):			(durch):
akute			senile
atrophische			septische
chronische			Staphylokokken
chronisch-infektiöse			Streptokokken
deformans			subakute
degenerative			o. n. A.
eitrige			Arthrosis deformans
entzündliche			Bechterew'sche Krankheit
hypertrophische			Gelenkerkrankung, degenerative (multiple)
infektiöse			Kümmel'sche Krankheit
klimakterische			Malum coxae senile
neuropathica			Marie-Strümpell'sche Krankheit
nodosa			Omarthrosis deformans
Pneumokokken			Osteoarthritis
primär-progressive			Osteochondrose der Wirbelsäule Erwachsener
pyogene			Pyarthrose

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 801			
Spondylarthrits ankylopoetica			Spondylopathia traumatica
Spondylarthrosis			Spondylosis
Spondylitis:			Still'sche Krankheit
ankylopoetica			Still-Felty'sches Syndrom
chronische (Wirbelsäule)			Subsepsis hyperergica
deformans			Wirbelsäule:
hypertrophische			Entzündung, chronisch-ankylosierende
osteoarthritica			Versteifung (chronisch)
o. n. A.			
802	<i>T. v. 722,</i> <i>T. v. 724</i>	T. v. 122	<b>Chronischer Gelenkrheumatismus</b>
Arthritis, Polyarthrits (Gelenkentzündung):			Gelenkrheumatismus:
chronische, rheumatische			chronischer
rheumatische (chronisch)			o. n. A.
81	726, 727	123	<b>Muskelrheumatismus</b>
811	726, 727	123	<b>Muskelrheumatismus</b>
			ausschl.: Ischiasneuralgie 399
			Bandscheibenvorfall 829
			Schiefhals, angeborener 841
Bindegewebsentzündung			Myofibrose:
Caput obstipum:			Humeroskapular-Gegend
erworbenes			o. n. A.
spastisches			Myositis
o. n. A.			Nervenentzündung, rheumatische
Fibrositis:			Neuralgie, rheumatische
Humeroskapular-Gegend			Neuritis, rheumatische
o. n. A.			Radiculitis, rheumatische
Hals, steifer			Rheumatismus:
Halskontraktur, spastische			akuter
Hexenschuß			chronischer
Kreuzschmerzen			muskulärer
Lumbago			subakuter
Muskel:			o. n. A.
Entzündung o. n. A.			Schiefhals, Torticollis:
Rheumatismus			erworbener
Schmerz			spastischer
Myalgie			o. n. A.
			Wurzelneuritis, rheumatische
82	730—738, 740—749	124, 125, T. v. 126	<b>Sonstige Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane</b>
821	730	124	<b>Osteomyelitis und Periostitis</b>
			ausschl.: Knochenabszeß:
			Nasennebenhöhlen 511, 571
			Warzenfortsatz 881
Brodie'scher Abszeß			Knochen:
Exostose			Abszeß
			Entzündung

Ausf.  
Dtsch. Syst.  
1958

Ausf.  
Int. Syst.  
1958

Int. Liste A  
1958

noch: 821

Knochenhaut, Periost:

Abszeß

Entzündung

akute

chronische

o. n. A.

Knochennekrose

Knochensequester

Osteomyelitis (Knochenmarksentzündung)

(durch):

akute

chronische

eitrige

infektiöse

pyogene

Osteomyelitis (Knochenmarksentzündung)

(durch):

septische

Staphylokokken

Streptokokken

o. n. A.

Osteoperiostitis

Ostitis

Periostitis:

akute

chronische

eitrige

o. n. A.

Periostose

822

737,  
745—749

125

Deformitäten von Rumpf und Gliedmaßen

ausschl.: Als rachitisch bezeichnete Deformitäten von Rumpf und Gliedmaßen 351

Herzerkrankung und

Kyphoskoliose 459

Bechterew'sche Krankheit 801

Paget'sche Knochenkrankheit 829

Angeborene Mißbildungen  
der Lendenwirbelsäule 838

Ankylose (Gelenkversteifung):

Ellenbogengelenk

Fingergelenk

Fußgelenk

Handgelenk

Hüftgelenk

Kniegelenk

Schultergelenk

Wirbelsäule

sonstige, mehrere und n. n. bez. Gelenke

Bäckerbein

Coxa valga

Coxa vara

Cubitus valgus

Cubitus varus

Deformität:

Beckenknochen

Brustkorb

Fuß

Genu valgum

Genu varum

Hackenfuß

Hallux rigidus

Hallux valgus

Hallux varus

Hammerfinger

Hammerzehe

Hohlfuß

Hühnerbrust

Kielbrust

Klumpfuß

Knickfuß

Knickplattfuß

Krallenfuß

Krallenzehe

Kyphose

Kyphoskoliose

Lordose

O-Bein

Pes calcaneus

Pes equinovarus

Pes equinus

Pes planus

Pes varus

Plattfuß

Plattknickfuß

Rundrücken

Senkfuß

Skoliose

Spitzfuß

Spreizfuß

Trichterbrust

Wirbelsäulenver-

biegung o. n. A.

X-Bein

mit und ohne  
Angabe  
„angeboren“

mit und ohne  
Angabe  
„angeboren“

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>829</b>	<b>731—736, 738, 740—744</b>	<b>T. v. 126</b>	<b>Sonstige Krankheiten der Muskeln und Bewegungsorgane</b>
			einschl.: Neuritis und Ischialgie bei Zwischenwirbelscheibenvorfall Berufsbedingte Erkrankungen des osteomuskulären Apparates
			ausschl.: Myalgie, epidemische 169 Ostitis fibrosa cystica generalisata (Recklinghausen) 341 Xanthomatose der Knochen und Sehnen 359 Muskelatrophie, spinale 389 Bechterew'sche Krankheit 801 Osteochondrose der Wirbelsäule bei Erwachsenen 801 Angeborene Mißbildungen der Lumbosakralgegend 839
Adoleszentenkyphose			Dystrophia:
Amyostenie			musculorum, angeborene
Amyotaxie			musculorum progressiva
Amyotonia congenita			musculorum pseudohypertrophica
Apophysitis (jeder Knochen)			myotonica
Arthropathie o. n. A.			Epicondylitis:
Arthrophyt			humeri
Articulatio sacroiliaca:			o. n. A.
Erkrankung			Epiphysennekrose:
Versteifung			Calcaneusapophyse
Bandscheibe:			o. n. A.
Riß			Epiphysitis
Verschiebung			Erb-Goldflam'sche Krankheit
Vorfall			(Myasthenia gravis pseudoparalytica)
Binnenverletzung des Kniegelenks			Faszie:
Bursitis:			Abszeß
eitrige			Entzündung
entzündliche			Freiberg-Köhler'sche Krankheit
posttraumatische			Ganglion (Überbein)
praepatellaris			Gelenk:
o. n. A.			Abszeß
Calvé'sche Krankheit			Bluterguß
Chondritis:			Dislokation
eitrige			Erguß
o. n. A.			Ganglion
Corpus mobile			Kapselentzündung
Diaphysenentzündung			Kontraktur
Dienstmädchenknie			Maus
Discus intervertebralis:			Wassersucht
Prolaps			Hämarthros
Riß			Hauer:
Verschiebung			Ellenbogen
Dupuytren'sche Kontraktur			Hand
Dysplasia exostotica fibrosa			Knie
			Hydrarthros
			Hygroma praepatellare

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 829		
Iliosakralgelenk:		Osteoporose
Erkrankung		Ostitis deformans (Paget)
Versteifung		Paget'sche Knochenerkrankung
Intervertebralscheibe:		Palmaraponeurose, Schrumpfung der
Riß		Periarthritis:
Verschiebung		humeroscapularis
Vorfall		o. n. A.
Kienböck'sche Krankheit		Periostitis ossificans toxica
Knochen:		Perthes'sche Krankheit
Erkrankung, fibrocystische		Polymyositis ossificans (progressiva)
Fraktur		(generalisata)
pathologische		Schädelknochenerweichung (unbekannte
spontane (unbekannte Ursache)		Ursache)
Karies		Scheuermann'sche Krankheit
Knorpelentzündung		Schipperkrankheit
Köhler'sche Krankheit		Schlatter-Osgood'sche Krankheit
Kraniotabes (unbekannte Ursache)		Schleimbeutel:
Kreuzbandverletzung des Kniegelenks		Abszeß
Leontiasis ossea		Cyste
Meniskus:		Entzündung
Einklemmung		eitrige
Riß im Kniegelenk		posttraumatische
Schaden		Sehne, Schnenscheide:
Mondbeinnekrose		Abszeß
Muskel:		Entzündung
Abszeß		eitrige
Atrophie		posttraumatische
Degeneration		septische
fettige		seröse
hyaline		o. n. A.
o. n. A.		Ganglion
Entzündung		Kontraktur
Riß, nichttraumatischer		Riß, nichttraumatischer
Myasthenia gravis		Sudeck'sche Knochenatrophie
Myopathie, primäre		Synovitis, Tendovaginitis:
Myositis:		eitrige
eitrige		posttraumatische
fibrosa		septische
infektiöse		seröse
ossificans		o. n. A.
Myotonia:		Tendinitis
atrophica		Tennisarm
congenita		Thiemann'sche Krankheit
Neuromyositis		Thomsen'sche Krankheit
Nucleus pulposus-Hernie		Überbein
Oppenheim'sche Krankheit		Vertebra plana
Os lunatum-Malacie		Wirbelkörperosteochondrose bei Jugend-
Os naviculare-Nekrose		lichen
Osteoarthritis		Zwischenwirbelscheibe:
Osteochondritis, Osteochondrose:		Riß
coxae deformans juvenilis		Verschiebung
deformans juvenilis		Vorfall
dissecans		
vertebrae		
o. n. A.		



Ausf.  
Dtsch. Syst.  
1958Ausf.  
Int. Syst.  
1958Int. Liste A  
1958**XIV. Angeborene Mißbildungen****83 750—759 127—129 Angeborene Mißbildungen**

Folgende Krankheiten gelten unter Berücksichtigung der Altersangaben als angeboren, wenn nicht besonders angegeben ist, daß sie nach der Geburt erworben wurden:

Endokarditis	}	— 4 W.	Hydrocephalus o. n. A.	}	— 4 W.
Herzerkrankung o. n. A.			Myokarditis		
Aneurysma	}	— 1 J.	Gehirncyste	}	— 1 J.
Aortenstenose			Herzklappenerkrankung		
Atresie			Hypoplasie eines Organs		
Ektopie			Lageanomalie eines Organs		
Fehlentwicklung eines Organs			Mißbildungen		
Gehirnatrophie			Pulmonalstenose		

**830 750 T. v. 129 Hochgradige Mißgeburt (Monstrum)**

Acardiacus	Hemicranius
Acephalus	Ischiopagus
Akranie	Kraniopagus
Anencephalus	Krötenkopf
Aprosopie	Makrocephalie
Cephalothorakopagus	Megalocephalie
Dicephalus	Monstrum
Doppelmißbildung	Siamesische Zwillinge
Epignathus	Syncephalus
Froschkopf	Thorakopagus
Hemicephalus	

**831 751 127 Spina bifida und Meningocele**

Ektopie des Gehirns	Myelocele
Encephalocele	Myelocystocele
Hirnbruch	Rachischisis
Hydromeningocele	Rückenmark:
Hydromyelie	Bruch
Hydromyelocele	Hernie
Meningocele:	Mißbildung
cerebrale	Spaltbildung der Wirbelsäule, angeborene
spinale	Spina bifida:
o. n. A.	occulta
Meningoencephalocele	o. n. A.
Meningomyelocele	Syringomyelocele
Myelomeningocele	

**832 752 T. v. 129 Angeborener Wasserkopf**

Hydrocephalocele, angeborene	Wasserkopf, angeborener
Hydrocephalus, angeborener	

**833 753 T. v. 129 Sonstige angeborene Mißbildungen des Nervensystems und der Sinnesorgane**

Adenoma sebaceum (Pringle)	Buphthalmus
Anophthalmie	Dysplasia encephalo-ophthalmica
Aphakie, angeborene	Epikanthus
Augenmißbildung	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: <b>833</b>			
Gehirn:			Ohr, Mißbildung des
Atrophie			Porencephalie, angeborene
Cyste			Pringle'sche Krankheit
Dysplasie			Retinitis pigmentosa
Mißbildung			Rückenmark:
Glaukom:			Dysplasie
angeborenes			Mißbildung
infantiles			Sklerose, tuberöse
Glotzaugen			Star, angeborener
Katarakt, angeborener			Tränendrüse, Mißbildung der
Keratektasie, angeborene			Tränendrüsengänge:
Keratoconus, angeborener			Atresie, angeborene
Keratoglobus, angeborener			Mißbildung
Kolobom			Zentralnervensystem:
Laurence-Moon-Biedel'sches Syndrom			Dysplasie
Linsentrübung, angeborene			Mißbildung
Löwe'sches Syndrom			Sonstige angeborene Mißbildungen
Mikrocephalie			von Organen des Zentralnervensystems
Nervensystem, Mißbildung des			
<b>834</b>	<b>754</b>	<b>128</b>	<b>Angeborene Mißbildungen des Kreislaufsystems</b>
Anastomose, arteriovenöse, angeborene			Foramen ovale, offenes
Aneurysma, angeborenes			Herzerkrankung, angeborene
Aorta, Mißbildungen der			Herzfehler, angeborener
Aortenisthmusstenose, angeborene			Herzklappendeformität, angeborene
Aorten-(klappen-):			Herzkranzgefäße, Mißbildungen der
Atresie			Herzmuskelentzündung, angeborene
Insuffizienz, angeborene			Herzmuskelerkrankung, angeborene
Stenose, angeborene			Luembacher'sches Syndrom
Arcus aortae dexter			Mitral-(klappen-):
Arterien, Mißbildungen der			Atresie
Blausucht, angeborene			Insuffizienz, angeborene
Cor biloculare			Stenose, angeborene
Cor triloculare			Morbus caeruleus
Coronararterien, Mißbildungen der			Myokarditis, angeborene
Dextrokardie:			Pseudotruncus arteriosus communis
mit Situs inversus			Pulmonal-(klappen-):
o. n. A.			Atresie
Divertikel:			Insuffizienz, angeborene
Herz (angeboren)			Stenose, angeborene
Herzbeutel (angeboren)			Rhabdomyom des Herzens, angeborenes
Ductus arteriosus, offener			Roger'sche Krankheit
Ductus Botalli, offener			Trikuspidal-(klappen-):
Ectopia cordis			Atresie
Eisenmenger-Komplex			Insuffizienz, angeborene
Endokarditis, angeborene			Stenose, angeborene
Fallot'sche:			Truncus aorticus
Pentalogie			Ventrikelseptumdefekt
Tetralogie			Vitium cordis, angeborenes
Trilogie			Sonstige angeborene Mißbildungen
Fibroelastosis:			von Organen des Kreislaufsystems
cordis			
endocardiaca			
<b>835</b>	<b>755</b>	<b>T. v. 129</b>	<b>Hasenscharte und Gaumenspalte</b>
Cheilognathopalatoschisis			Cheiloschisis
Cheilognathoschisis			Gaumenspalte

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: 835

Gesichtsspalte	Lippen-Kieferspalte
Hasenscharte:	Lippenspalte
unvollständige	Palatoschisis
vollständige	Uvula fissa
o. n. A.	Velum palatinum fissum
Labium fissum	Wolfsrachen
Labium leporinum	

836

756

T. v. 129

**Angeborene Mißbildungen der Verdauungsorgane**

After, Anus:	Mastdarm, Rektum:
Atresie	Atresie
Mißbildung	Mißbildung
Verschluß, angeborener	Scheidenfistel, angeborene
Appendix, Mißbildung der	Meckel'sches Divertikel (Diverticulitis)
Bauchspeicheldrüsen-, Pankreas-Mißbildung	Megacolon, angeborenes
Blinddarm, Mißbildung des	Mund, Mißbildung des
Darm:	Mundhöhle, Mißbildung der
Atresie	Nabelfistel
Mißbildung	Ösophagus, Speiseröhre:
Dickdarm:	Atresie
Divertikel, angeborenes	Dilatation, angeborene
Mißbildung	Divertikel (angeboren)
Dottergangsfistel	Mißbildung
Ductus omphalomesentericus, persistenter	Striktur, angeborene
Dünndarm, Mißbildung des	Parotis, Mißbildung der
Duodenum, Zwölffingerdarm:	Pharynx, Rachen:
Atresie	Divertikel
Mißbildung	Mißbildung
Ektopie der Baueingeweide	Polyp, angeborener
Fistel:	Pylorus:
ösophagotracheale, angeborene	Stenose, angeborene
rektovaginale, angeborene	Striktur, angeborene
rektovesikale, angeborene	Speicheldrüse:
vulvorektale, angeborene	Fistel, angeborene
Gallenblase, Mißbildung der	Mißbildung
Gallengänge:	Speicheldrüsengänge:
Atresie, angeborene	Atresie
Cyste, angeborene	Mißbildung
Mißbildung	Uvula, Mißbildung der
Gaumen, Mißbildung des	Verdauungsorgane:
Hirschsprung'sche Krankheit	Atresie o. n. A.
Leber:	Mißbildung
Cyste, angeborene	Wurmfortsatz, Mißbildung des
Mißbildung	Zäpfchen, Mißbildung des
Lippe, Mißbildung der	Zunge:
Magen, Mißbildung des	Hypertrophie, angeborene
Makroglossie, angeborene	Mißbildung
	Sonstige angeborene Mißbildungen
	von Organen des Verdauungsapparates

837

757

T. v. 129

**Angeborene Mißbildungen der Harn- und Geschlechtsorgane**

Anaspadie	Cervix uteri, Gebärmutterhals:
Anorchidie	Atresie, angeborene
Anurie der Neugeborenen	Mißbildung

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: <b>837</b>			
Clitoris, Mißbildung der			Hypospadie
Ectopia testis			Kryptorchismus
Ectopia vesicae			Monorchidie
Eierstock, Mißbildung des			Nebenhoden, Mißbildung des
Eileiter, Tuba uterina:			Niere:
Atresie, angeborene			Atresie
Cyste, angeborene			Becken-
Mißbildung			Cyste (angeboren)
Epispadie			Hufeisen-
Fistel:			Kuchen-
rektourethrale, angeborene			Mangel, einseitiger, angeborener
urethrorektale			Mißbildung
Fusionsniere			Ovarium, Mißbildung des
Gärtner'sche Gänge, Persistenz der			Paraspadie
Gebärmutter, Uterus:			Penis:
Atresie			Mißbildung
Cyste, angeborene			Torsion, angeborene
Mißbildung			Polyorchidie
Geschlechtsorgane:			Prostata, Vorsteherdrüse:
Atresie o. n. A.			Aplasie
Mißbildung			Mißbildung
Gynatresie, angeborene			Pseudohermaphroditismus
Harnblase:			Ren arcuatus
Divertikel, angeborenes			Ren informis
Ektopie			Ren scutulatus
Spalt, angeborener			Ren unguiformis
Harnleiter, Ureter:			Retentio testis
Atresie			Samenblase, Mißbildung der
Klappenbildung, angeborene			Samenleiter, Mißbildung des
Mißbildung			Samenstrang, Mißbildung des
Harnröhre, Urethra:			Schamlippe, Mißbildung der
Atresie			Scheide, Vagina:
Fistel, angeborene			Atresie, angeborene
Klappenbildung, angeborene			Cyste, angeborene
Mißbildung			Mißbildung
Striktur, angeborene			Scheinzwitter
Hermaphroditismus			Solitärniere
Hoden:			Urachus:
Aplasie, angeborene			Divertikel
Ektopie			Fistel
Mißbildung			Vas deferens, Mißbildung des
Hodensack, Mißbildung des			Vulva, Mißbildung der
Hydronephrose, angeborene			Zwitter
Hydroureter, angeborener			Sonstige angeborene Mißbildungen
Hymen:			von Organen des Harn- und Geschlechts-
Atresie, angeborene			apparates
imperforatus			
<b>838</b>	<b>758</b>	<b>T. v. 129</b>	<b>Angeborene Mißbildungen der Knochen und Gelenke</b>
Achondroplasia			Arthrogryposis, angeborene
Adaktylus			Arthromyodysplasia congenita
Akrocephalosyndaktylie			Brachycephalus
Akrocephalus			Chondrodystrophie
Albers-Schönberg'sche Krankheit			Crouzon'sche Krankheit
Amputation von Körperteilen, angeborene			Dolichocephalus
Apert'sches Syndrom			Dyschondroplasia

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Svst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: 838

Dysostosis cleidocranialis	Marmorknochenkrankheit
Dysostosis craniofacialis	Mikrognathie
Dysostosis mandibulofacialis	Morquio'sche Krankheit
Exostose:	Ollier'sche Krankheit
angeborene	Osteogenesis imperfecta congenita
multiple	Osteopetrosis
Fragilitas ossium	Osteopoikilie
Gelenk:	Osteospathyrosis
Kontraktur, angeborene	Oxycephalus
Mißbildung	Perodaktylie
Halsrippe	Polydaktylie
Hexodaktylie	Pterygiumsyndrom
Hüftgelenk:	Pyrgocephalus
Luxation, angeborene	Sakralisation
Mißbildung	Scaphocephalus
Verrenkung, angeborene	Schulterblattthochstand, angeborener
Kahnschädel	Spondylolisthesis (angeboren)
Knochen, Mißbildung des	Spondylolysis (angeboren)
Kraniostosis	Sprengel'sche Deformität
Lumbalisation	Turmschädel
Lumbosakralgelenk, Mißbildung des	Turricephalie
Luxatio coxae congenita	Zwergwuchs, chondrodystrophischer

839	759	T. v. 129	Sonstige angeborene Mißbildungen
Agenesie o. n. A.			Klippel-Feil'sches Syndrom
Albinismus			Lufttröhre, Trachea:
Alopezie, angeborene			Atresie
Anomalie, angeborene			Mißbildung
Anonychie			Lunge:
Atmungsorgane, Mißbildung der			Cyste (angeboren)
Atresie, angeborene o. n. A.			Mißbildung
Bildungsfehler o. n. A.			Milz, Mißbildung der
Bronchiektasie, angeborene			Mißbildung o. n. A.
Brustdrüse, Mißbildung der			Mißgeburt o. n. A.
Ductus thyreoglossus, persistenter			Muskel:
Dysplasie, ektodermale, angeborene			Dysplasie
Ektopie, angeborene			Mißbildung
Epidermolysis bullosa			Nase:
Epiglottis, Mißbildung der			Atresie
Fehlbildung o. n. A.			Mißbildung
Fistel, angeborene o. n. A.			Nebenniere, Mißbildung der
Gliedmaßen, Mißbildung der			Schilddrüse, Mißbildung der
Hals:			Schleimbentel, Mißbildung des
Cyste, angeborene			Sehnen, Mißbildung der
Fistel, angeborene			Situs inversus
Haut, Mißbildung der			Status Ullrich Bonnevie
Hypertrichosis, angeborene			Syndaktylie
Kehldeckel, Mißbildung des			Thymus, Mißbildung des
Kehlkopf, Larynx:			Turner'sches Syndrom
Atresie			Zwerchfell, Mißbildung des
Mißbildung			Sonstige und n. n. bez. angeborene Mißbil-
Kiemengang:			dungen, soweit nicht unter Pos.-Nrn.
Cyste			830—838 einzuordnen
Fistel			

Ausf.  
Dtsch. Syst.  
1958

Ausf.  
Int. Syst.  
1958

Int. Liste A  
1958

## XV. Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit

Dieser Abschnitt umfaßt in der Hauptsache Krankheits- und Todesfälle von lebendgeborenen Kindern innerhalb der ersten vier Lebenswochen

### 84 760—772 130—134 Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit

Alle unter Pos.-Nr. 84 aufgeführten Krankheiten mit und ohne Angabe „Frühgeburts“ oder „Unreife“

841	760, 761	130	Geburtsverletzungen der Neugeborenen
			ausschl.: Folgezustände einer cerebralen oder spinalen Geburtsverletzung bei Tod von über 4 Wochen alten Säuglingen 389
Armlähmung — 4 W.			Hämatomyelie — 4 W.
Blutung, Hämorrhagie — 4 W.:			Hirnhautblutung — 4 W.
basiläre			Hirnschlag der Neugeborenen
bulbäre			Hirnschwellung — 4 W.
cerebelläre			Inspiration von Vaginalschleim
cerebrale			Kindslage, regelwidrige, mit Geburtsver-
epidurale			letzung der Neugeborenen
extradurale			Kleinhirnblutung — 4 W.
intrakranielle			Klumpke'sche Lähmung
kortikale			Knochenbruch durch Geburtsverletzung
meningeale			Kopf:
subarachnoidale			Geschwulst
subdurale			Hämatom
subkortikale			Lähmung:
ventrikuläre			cerebrale, angeborene — 4 W.
Caput obstipum, angeborenes			N. facialis — 4 W.
Cephalhämatom			Nabelschnur:
Erb'sche Lähmung			Knoten
Erstickung durch Geburtsverletzung			Kompression
Facialis:			Strangulation
Lähmung — 4 W.			Vorfall
Parese — 4 W.			Ödem, cerebrales — 4 W.
Geburtslähmung der Neugeborenen			Paralyse, cerebrale — 4 W.
Geburtsverletzung des Gehirns — 4 W.			Perikranialhämatom (Geburtsverletzung)
Geburtsverletzung der Neugeborenen			Placenta praevia mit Geburtsverletzung der
— 4 W.:			Neugeborenen
intrakranielle			Plexuslähmung — 4 W.
spinale			Rückenmark:
o. n. A.			Blutung — 4 W.
Gehirn:			Geburtsverletzung
Blutung — 4 W.			Schädelbasisblutung — 4 W.
Geburtsverletzung — 4 W.			Schiefhals, angeborener
Hämatom — 4 W.			Strangulation der Nabelschnur
Ödem — 4 W.			Sturzgeburt, Tod des Neugeborenen
Quetschung der Neugeborenen			Tentoriumriß (Geburtsverletzung)
Rindenblutung — 4 W.			Torticollis, angeborener
Hämatom — 4 W.:			Zangenverletzung der Neugeborenen
cerebrales			
M. sternocleidomastoideus der			
Neugeborenen			
subdurales			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>842</b>	<b>762</b>	<b>131</b>	<b>Asphyxie während und nach der Geburt</b>
Apnoe der Neugeborenen			Atem:
Asphyxia, Asphyxie — 1 J. (durch):			Lähmung
blaue			Not
Geburtsverletzung			Stillstand
der Neugeborenen			Lungenkollaps — 1 J.
pallida			Pneumothorax:
postnatale			angeborener
weiße			spontaner — 1 J.
o. n. A.			Scheintod der Neugeborenen nach Geburt
Atelektase — 1 J.:			
angeborene			
Lunge			
der Neugeborenen			
postnatale			
o. n. A.			
<b>843</b>	<b>764</b>	<b>T. v. 132</b>	<b>Entzündliche Darmkrankheiten bei unter 4 Wochen alten Neugeborenen</b>
Diarrhoe der Neugeborenen — 4 W.			Alle unter Pos.-Nr. 661 (Entzündliche Darm-
Durchfall der Neugeborenen — 4 W.			krankheiten) aufgeführten Krankheiten mit
			Angabe „unter 4 Wochen Lebensalter“
<b>844</b>	<b>763</b>	<b>T. v. 132</b>	<b>Pneumonie bei unter 4 Wochen alten Neugeborenen</b>
Lungenentzündung der Neugeborenen			Alle unter Pos.-Nr. 53 (Pneumonie) aufge-
— 4 W.			föhrten Krankheiten mit Angabe „unter
Pneumonie der Neugeborenen — 4 W.			4 Wochen Lebensalter“
<b>845</b>	<b>765—768</b>	<b>T. v. 132</b>	<b>Sonstige Infektionen der Neugeborenen</b>
			ausschl.: Gonorrhoeische Konjunktivitis
			Tetanus neonatorum
			063 135
Allgemeininfektion			Nabel:
Bakteriämie			Abszeß
Blutvergiftung			Entzündung
Dermatitis exfoliativa neonatorum			Geschwür
Fungus umbilicalis — 1 J.			Granulom
Granuloma umbilicale — 1 J.			Infektion
Impetigo:			Phlebitis
neonatorum			Schwamm
— 4 W. o. n. A.			Sepsis
Konjunktivitis, Bindehautentzündung der			Ulcus
Neugeborenen:			Zellgewebsentzündung
eitrig			Omphalitis — 1 J.
o. n. A.			Pemphigoid der Neugeborenen
			Pemphigus der Neugeborenen
			Periphlebitis umbilicalis — 1 J.
			Phlebitis umbilicalis — 1 J.
			Ritter'sche Krankheit
			Septikämie der Neugeborenen
			Thrombophlebitis umbilicalis — 1 J.
			Ulcus umbilicale — 1 J.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>846</b>	<b>770</b>	<b>133</b>	<b>Erythroblastose der Neugeborenen</b>
Anämie der Neugeborenen:			Hydrops congenitus
hämolytische (Erythroblastose)			Icterus gravis neonatorum
pseudoleukämische			Kernikterus
Erythroblastose:			Morbus haemorrhagicus neonatorum
foetale			
der Neugeborenen			
<b>847</b>	<b>772</b>	<b>T. v. 134</b>	<b>Chronische Ernährungsstörungen bei unter 1 Jahr alten Neugeborenen</b>
Ansatzstörungen	}	— 1 J.	Ernährungsstörungen,
Asthenie			chronische
Athrepsie			Inanition mit Ernährungs-
Atrophie			störungen
Bilanzstörungen			Kachexie durch
Dekomposition			Ernährungsstörungen
Dystrophie			Marasmus durch
			Ernährungsstörungen
			Nährschaden
			Unterernährung
			— 1 J.
<b>849</b>	<b>769, 771</b>	<b>T. v. 134</b>	<b>Sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit</b>
Bluterbrechen der Neugeborenen			Neugeborenenenerkrankung durch:
Blutungen der Neugeborenen			Diabetes mellitus der Mutter
Darmblutung der Neugeborenen			Schwangerschaftstoxikose der Mutter
Embryopathia rubeolaris			sonstige Erkrankungen der Mutter
Embryopathie — 1 J.			Rubeolenembryopathie
Hämorrhagie der Neugeborenen			Toxoplasmose, angeborene
Hypovitaminose K der Neugeborenen			Virusembryopathie
Masernembryopathie			Vitamin K-Mangel der Neugeborenen
Melaena neonatorum			
Morbus maculosus neonatorum			
<b>85</b>	<b>773—776</b>	<b>135</b>	<b>Lebensschwäche, Frühgeburt und sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten der frühesten Kindheit</b>
<b>851</b>	<b>T. v. 773</b>	<b>T. v. 135</b>	<b>Angeborene Lebensschwäche (Geburtsgewicht wenigstens 2500 g)</b>
Angeborene Lebensschwäche bei Lebendgeborenen mit wenigstens 2500 g Geburtsgewicht			
<b>852</b>	<b>T. v. 773, T. v. 774, 775, 776</b>	<b>T. v. 135</b>	<b>Frühgeburt (Geburtsgewicht unter 2500 g)</b>
Frühgeburt	}	{	Lebend-
Mangelgeburt			geborener
Unreife			mit Geburts-
			gewicht unter
			2500 g



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

**853**      *T. v. 774*      **T. v. 135**      **Mehrlingsgeburt**

Mehrlingsgeburt (Zwillinge, Drillinge usw.) auch mit Angabe von „Frühgeburt“ oder „Unreife“

**859**      *T. v. 773*      **T. v. 135**      **Sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten der frühesten Kindheit**

Folgende Krankheiten mit und ohne Angabe von „Frühgeburt“ oder „Unreife“:

Albuminurie der Neugeborenen	Marasmus o. n. A. — 1 J.
Asthenie — 1 J.	Nabel:
Athrepsie — 1 J.	Blutung — 1 J.
Atrophie, infantile — 1 J.	Krankheiten o. n. A. — 1 J.
Bednar'sche Aphten	Ödem der Neugeborenen — 1 J.
Cyanose der Neugeborenen	Sklerem der Neugeborenen — 1 J.
Fettdarre — 1 J.	Sklerodema neonatorum
Fettsklerem — 1 J.	Strophulus infantium — 1 J.
Hepatitis der Neugeborenen	sonstige Krankheiten der unter 1 J. alten
Inanition o. n. A. — 1 J.	Neugeborenen, die nicht unter Pos.-Nrn.
Kachexie o. n. A. — 1 J.	841—853 einzuordnen sind

## Zu IV. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe

**86**      *290—299*      **65,**      **Krankheiten des Blutes und der blutbildenden**  
**T. v. 66**      **Organe**

**861**      *290*      **T. v. 65**      **Perniziöse Anämie**

Anämie:	Hunter'sche Glossitis bei perniziöser Anämie
Addison'sche	Myelose, funikuläre
Biermer'sche	Perniciosa
hyperchrome	Rückenmarkserkrankung, funikuläre
makrocytäre	Spinalerkrankung, funikuläre
megaloblastische	
megalocytäre	
perniziöse	
mit Nervenbeteiligung	
o. n. A.	
progressive, bösartige	

**865**      *291—293*      **T. v. 65**      **Sonstige Formen der Anämie**

ausschl.: Anämie der Neugeborenen  
(Erythroblastose)

**846**

Anämie (mit):	Anämie (mit):
Anacidität	Cooley'sche
aplastische	Eisenmangel
aregenerative	Fanconi'sche
atypische	hämolytische 1 J. +
Blackfan-Diamond'sche	akute
bösartige	o. n. A.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: <b>865</b>			
Anämie (mit):			Chlorose
hypochrome			Drepanocytose
infantile			Erythroblastopenie, essentielle
infektiöse			Erythroblastophthise
Jaksch-Hayem'sche			Hypoglobulie
Lederer'sche			Ikterus (Gelbsucht):
Mikrocyten-			acholurischer (angeboren)
Mittelmeer-			hämolytischer
normochrome			Myelosklerose
osteosklerotische			Oligocythämie
progressive			Oligoglobulie
pseudoleukämische 1 J. +			Osteosklerose (Heuck-Assmann)
sekundäre (nach Blutungen)			Panmyelopathie:
septische			infantile
Sichelzellen-			o. n. A.
Ziegenmilch-			Panmyelophthise
sonstige und n. n. bez. Anämieformen			Plummer-Vinson'sches Syndrom
Bleichsucht			Thalassämie
Chloranämie, achylische			
<b>868</b>	<b>295</b>	<b>T. v. 66</b>	<b>Hämophilie</b>
Bluterkrankheit (erblich)			Hämophilie (erblich)
<b>869</b>	<b>294, 296—299</b>	<b>T. v. 66</b>	<b>Sonstige Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe</b>
			ausschl.: Lymphogranulomatose (Hodgkin) 252
			Leukämie 253
			Erythrämie, akute 253
			Milzvergrößerung o. n. A. 895
Agranulocytose			Milz:
Anämie, Anaemia (bei):			Abszeß
Banti'sche Krankheit			Entzündung
splenica			Infarkt
Angina agranulocytotica (primär)			Krankheit o. n. A.
Banti'sche Krankheit:			Nekrose
Lebercirrhose			Ruptur, spontane
o. n. A.			Senkung
Blutdyskrasie			wandernde
Blutfleckenkrankheit			Morbus maculosus haemorrhagicus Werlhof
Blutkrankheiten o. n. A.			Neutropenie (böartig)
Blutung, petechiale			Peliosis rheumatica
Cyanose, enterogene			Perisplenitis
Diathese, hämorrhagische			Petechien
Erythrämie (nichtakut)			Plethora sanguinea
Erythroblastose, chronische			Polycythaemia, Polycythämie:
Erythrocythämie			rubra
Erythrocytose			vera
Fibrose, hepatolienale			o. n. A.
Granulocytopenie (primär)			Polyglobulie:
Hämoglobinämie			chronische
Henoch'sche Krankheit			idiopathische
Hypoprothrombinämie			primäre
Leukopenie			sekundäre
Lien migrans			symptomatische
Methämoglobinämie			o. n. A.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 869		
Pseudopolyglobulie		
Purpura (primär):		
abdominalis		
allergische		
anaphylaktoide		
fulminans		
hämorrhagische		
hyperglobulinaemica		
idiopathica		
rheumatica		
Schönlein-Henoch'sche		
Werlhofi		
o. n. A.		

Schönlein-Henoch'sche Krankheit  
 Splenitis  
 Sulfhämoglobinämie  
 Thrombocytose, essentielle  
 Thrombopathie, konstitutionelle  
 Thrombopenie, essentielle  
 Vaquez-Osler'sche Krankheit  
 Werlhof'sche Krankheit  
 Sonstige Krankheiten des Blutes, der blut-  
 bildenden Organe und der Milz, soweit  
 nicht unter Pos.-Nrn. 861—868 einzu-  
 ordnen

## Zu VI. Krankheiten der Sinnesorgane

87	370—379, 380—389	74—76. T. v. 78	Augenkrankheiten	
871	370—379	74	Entzündliche Augenkrankheiten	
			ausschl.: Keratitis, syphilitische	051
			Konjunktivitis, gonorrhoeische	063
			Trachom	166
			Keratokonjunktivitis, epidemische	169
			Konjunktivitis, allergische	319
			Keratomalacie durch Vitamin A-Mangel	355
			Retinitis pigmentosa	833
			Konjunktivitis der Neugeborenen	845
Aderhautentzündung			Bindehaut, Conjunctiva:	
Augenhöhle:			Entzündung	
Abszeß			durch Staubeinwirkung	
Furunkel			durch ultraviolette Strahlen	
Karbunkel			durch Witterungseinflüsse	
Zellgewebsentzündung			o. n. A.	
Augenlid:			Katarrh	
Abszeß			Blepharitis	
Entzündung			Chemosis	
Furunkel			Chorioiditis:	
Karbunkel			centralis	
Randentzündung			diffusa	
Bindehaut, Conjunctiva:			disseminata	
Abszeß			juxtapapillaris (Jensen)	
Entzündung			Chorioretinitis	
akute			Ciliarkörperentzündung	
chronische			Cyclitis	
epidemische			Dakryoadenitis	
infektiöse			Dakryocystitis	
katarrhalische			Dakryocystoblennorrhoe	
Koch-Weeks			Ductus nasolacrimalis:	
Morax-Axenfeld			Stenose	
phlyktänuläre			Striktur	
			Verwachsung	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 871			
Episkleritis			Lidrandentzündung
Exophthalmus inflammatorius			Meibom'sche Cyste, infizierte
Gerstenkorn			N. opticus, Sehnerv:
Hordeolum			Neuralgie
Hornhautentzündung des Auges			Neuritis
Hypopyon			Radiculitis
Iridochoioiditis			Wurzelnneuritis
Iridocyclitis			Neuritis:
Iridocyclochoioiditis			optica
Iritis (Regenbogenhautentzündung):			retrobulbäre
citrige			Ophthalmie, metastatische
endogene			Orbitalabszeß
fibrinosa			Orbitalgewebe, Infiltration des
haemorrhagica			Orbitalphlegmone
nodulosa			Panophthalmie
plastica			Papillitis
rheumatica			Phlyktänenbildung (Bindehaut)
serosa			Phlyktänenkonjunktivitis
suppurativa			Retinitis (Netzhautentzündung)
o. n. A.			Sehnervenentzündung
Jensen'sche Krankheit			Sepsis, intraokuläre
Keratitis, Hornhautentzündung (bei, durch):			Skleritis, Lederhautentzündung
bullosa			Tränenrüse:
interstitielle, nichtsyphilitische			Abszeß
Lagophthalmus			Entzündung
neuroparalytica			Furunkel
parenchymatosa			Karbunkel
phlyktaenulosa			Phlegmone
punctata			Tränensack:
Staubeinwirkung			Abszeß
ultraviolette Strahlen			Eiterung
o. n. A.			Entzündung
Keratokonjunktivitis			Phlegmone
Konjunktivitis, Conjunctivitis (durch):			Tränenwege:
akute			Abszeß
chronische			Entzündung
epidemische			Phlegmone
follicularis			Stenose
infektiöse			Strikatur
katarrhalische			Verwachsung
Koch-Weeks			Uveitis:
Morax-Axenfeld			endogene
phlyktänuläre			o. n. A.
Schwimmbad-			Sonstige und n. n. bez. entzündliche Krank-
simplex			heiten des Auges
Staubeinwirkung			
ultraviolette Strahlen			
Witterungseinflüsse			
o. n. A.			
872	385	75	<b>Grauer Star (Katarakt)</b>
			einschl.: Röntgenkatarakt
			ausschl.: Katarakt bei Diabetes mellitus
			Katarakt, angeborener
Altersstar			Cataracta, Katarakt (durch):
Cataracta, Katarakt (durch):			coronaria
caerulea			corticalis
			331
			833

Ausf.  
Dtsch. Syst.  
1958

Ausf.  
Int. Syst.  
1958

Int. Liste A  
1958

noch: 872

Cataracta, Katarakt (durch):

fusiformis  
hypermatura  
immatura  
incipiens  
Infektion  
matura  
nuclearis  
polaris

Cataracta, Katarakt (durch):

punctata  
senilis  
zonularis  
o. n. A.  
Glasbläserstar  
Linsentrübung  
Star, grauer

873

387

76

**Grüner Star (Glaukom)**

Glaukom, Glaucoma:

akutes  
chronisches  
hämorrhagisches  
inflammatorium  
primäres

Glaukom, Glaucoma:

sekundäres  
simplex  
o. n. A.  
Star, grüner

879

380—384,  
386,  
388, 389

T. v. 78

**Sonstige Augenkrankheiten**

(Bei „Blindheit“ darf diese Pos.-Nr. nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.)

Abducensparese

Ablatio retinae

Achloropsie

Achromatopsie

Acyanopsie

Aderhaut (Chorioidea):

Ablösung

Krankheit o. n. A.

Akkommodationslähmung

Akkommodationsstörung

Alterssichtigkeit

Amaurose:

angeborene

doppelseitige

einseitige

o. n. A.

Amblyopie:

angeborene

o. n. A.

Ametropie

Amotio retinae

Anisometrie

Aphakie, erworbene

Arcus senilis

Asthenopie

Astigmatismus (angeboren) jeder Art

Augenhöhle:

Cyste

Hämatom

Krankheit o. n. A.

Augenkrankheit o. n. A.

Augenlid:

Cyste

Krankheit o. n. A.

Spaltverengung

Spaltverkürzung

Spaltverlängerung

Augenmuskellähmung

Auswärtsschielen

Bindehaut, Conjunctiva:

Blutung

Cyste

Blaugelb-Blindheit

Blepharophimose

Blepharoplastik

Blepharospasmus

Blindheit:

angeborene

doppelseitige

einseitige

erworbene

o. n. A.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 879		
Chalazion		Macula corneae
Commotio retinae		Maculadegeneration (senile)
Diechromatopsie		Meibom'sche Drüse:
Einwärtsschielen		Cyste
Ektropium		Krankheit o. n. A.
Entropium		Myopie
Esophorie		Nachtblindheit o. n. A.
Exophorie		Narbe der Hornhaut des Auges
Farbenblindheit, totale		
Flügelfell		
Glaskörper:		
Blutung		N. abducens } { Atrophie
Exsudat		N. oculomotorius } { Degeneration
Hämatom		N. trochlearis } { Lähmung
Krankheit o. n. A.		
Prolaps		
Trübung		
Hagelkorn am Auge		N. opticus, Sehnerv } { Atrophie
Hemeralopie o. n. A.		
Heterophorie		
Hornhaut des Auges:		
Erweichung		
Geschwür		
Infiltrat		
Krankheit o. n. A.		
Narbe		
Perforation		
nach Ulceration		
Trübung		
Hypermetropie		Netzhaut, Retina:
Hyperopie		Ablösung
Iris, Regenbogenhaut:		Blutung
Cyste		Cyste
Krankheit o. n. A.		Gefäß
Prolaps		Embolie
Keratektasie		Thrombose
Keratitis, Hornhautentzündung:		Krankheit o. n. A.
eitrige		Nyktalopie o. n. A.
ulceröse		Ophthalmoplegie
Keratocle		Pannus:
Keratoconus		degenerativus
Keratoglobus		o. n. A.
Keratomalacie o. n. A.		Papille:
Kurzsichtigkeit		Ödem
Lagophthalmus		Schwellung
Lederhaut des Auges, Krankheit o. n. A.		Periphlebitis retinae
Leukoma corneae		Pinguecula
Lidspaltenfleck		Presbyopie
Linse:		Pterygium
Krankheit o. n. A.		Pupille, myotonische
Lageveränderung		Refraktionsanomalie jeder Art
Luxation		Rotgrün-Blindheit
Subluxation		Schielen
Vorfall		Schwachsichtigkeit (angeboren)
		Schkraft, völliger Verlust der
		Sklera, Krankheit o. n. A.
		Stabsichtigkeit jeder Art
		Staphyloma:
		ciliare
		corneae
		o. n. A.
		Strabismus jeder Art
		Symblepharon
		Synechie
		Tagblindheit

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 879			
Tränendrüse:			Übersichtigkeit
Cyste			Ulcus corneae (rodens) (serpens)
Krankheit o. n. A.			Uvealtraktus, Krankheit o. n. A.
Stein			Weitsichtigkeit
Tränensack:			Xerosis conjunctivae o. n. A.
Cyste			Sonstige und n. n. bez. Krankheiten des
Ektasie			Auges, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 871
Krankheit o. n. A.			bis 873 einzuordnen
Tränenwege, Krankheit q. n. A.			
88	390—398	77. T. v. 78	Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes
881	391—393	77	Mittelohrentzündung und Entzündung des Warzenfortsatzes
Antrotomie			Otitis (media) (mit):
Encephalitis, otogene			akute
Endomastoiditis			chronische
Felsenbein:			Mastoiditis
Eiterung			Otorrhoe:
akute			chronische
o. n. A.			o. n. A.
Otitis			Panotitis:
akute			akute
o. n. A.			chronische
Gradenigo'sches Syndrom			o. n. A.
Mastoiditis (mit):			Petrositis:
akute			akute
chronische			o. n. A.
Otitis media			Pyramidentipiteneiterung:
Mittelohr:			akute
Abszeß			o. n. A.
Entzündung			Tympanitis, Paukenhöhlenentzündung:
akute			akute
chronische			chronische
eitrige			o. n. A.
mit Mastoiditis			Warzenfortsatz, Processus mastoides:
Katarrh			Abszeß
chronischer			Empyem
o. n. A.			Entzündung
Myringitis, Trommelfellentzündung:			akute
akute			chronische
chronische			mit Otitis media
o. n. A.			o. n. A.
Ohr:			Karies
Abszeß			Krankheiten o. n. A.
Ausfluß			Nekrose
chronischer			
o. n. A.			
Eiterung			
akute			
o. n. A.			

889	390, 394—398	T. v. 78	Sonstige Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes	
(Bei „Taubheit“ und „Taubstummheit“ darf diese Pos.-Nr. nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden: andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.)				
		ausschl.:	Taubstummheit, hysterische	369
Cerumen (Ohrenschmalz)			Ohrenschmerzen	
Cholesteatom des Ohres:			Ohrenweh	
falsches			Ohrmuschel:	
genuines			Entzündung	
sekundäres			Krankheiten o. n. A.	
Felsenbeinkaries			Perichondritis	
Gehörgang, äußerer:			Ohrtrompete, Tuba pharyngotympanica:	
Abszeß			Entzündung	
Eiterung			Katarrh	
Entzündung			Krankheiten o. n. A.	
Furunkel			Striktur	
Karies			Ohrtubenkatarrh	
Gehörlosigkeit:			Othämatom	
angeborene			Otitis:	
ein- und beidseitige			externa	
erworbene			interna	
o. n. A.			Otosklerose (allgemeine)	
Innenohrschwerhörigkeit:			Paukenhöhle, Krankheiten o. n. A.	
angeborene			Polyp, Mittelohr	
ein- und beidseitige			Pseudocholesteatom	
o. n. A.			Schalleitungsschwerhörigkeit	
Innenohrschwindel			Schwerhörigkeit:	
Labyrinth:			angeborene	
Eiterung			ein- und beidseitige	
Entzündung			erworbene	
Karies			o. n. A.	
Krankheit o. n. A.			Schwindel (bei):	
Schwindel			Labyrinthkrankung	
Labyrinthitis			otogener	
Menière'sche Krankheit, Syndrom			Stapesankylose	
Mittelohrschwerhörigkeit			Taubheit:	
Nasentubenkatarrh			angeborene	
N. acusticus:			ein- und beidseitige	
Atrophie			erworbene	
Degeneration			o. n. A.	
Lähmung			Taubstummheit:	
Neuralgie			angeborene	
Neuritis			erworbene	
Radiculitis			o. n. A.	
Wurzelnuritis			Trommelfell, Krankheiten o. n. A.	
Ohr (äußeres):			Tuba Eustachii, Krankheiten o. n. A.	
Blutgeschwulst			Tubenmittelohrkatarrh	
Entzündung			Vertigo (bei):	
Furunkel			Labyrinthkrankung	
Hämatom			otogene	
Knochennekrose			Vestibularschwindel	
Ohrenreißen			Sonstige und n. n. bez. Krankheiten des	
Ohrenschmalz			Ohres, der Ohrmuschel und des Warzen-	
			fortsatzes, soweit nicht unter Pos.-Nr.	
			881 einzuordnen	



Ausf.  
Dtsch. Syst.  
1958Ausf.  
Int. Syst.  
1958Int. Liste A  
1958

## XVI. Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen

89 304—306, T. v. 67, Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete  
780—795 136, 137 Krankheiten und Todesursachen

891 794 136 Altersschwäche ohne Geistesstörung

Altersschwäche	Herzlähmung, senile 65 J. +
Alterschwund	Herzschwäche, senile 65 J. +
Asthenie 65 J. +	Kachexie, senile 65 J. +
Atrophie, senile 65 J. +	Marasmus, seniler 65 J. +
Erschöpfung, senile 65 J. +	Senilität
Degeneration, senile 65 J. +	Vergreisung

892 304—306 T. v. 67 Altersschwäche mit Geistesstörung

Altersblödsinn	Imbezillität, senile 65 J. +
Altersverblödung	Irresein:
Alzheimer'sche Krankheit	präseniles
Demenz:	seniles 65 J. +
präsenile	Melancholie, senile 65 J. +
senile 65 J. +	Pick'sche Krankheit
Gehirn:	Presbyophrenie
Atrophie mit Psychose 65 J. +	Psychose:
Degeneration mit Psychose 65 J. +	präsenile
Geistesstörung, senile 65 J. +	senile 65 J. +
Geistesverwirrtheit	Schwachsinn, seniler 65 J. +

Nachfolgende Krankheitszustände dürfen für die primäre Todesursachenstatistik nicht verwendet werden, wenn das Grundleiden bekannt ist:

Arteriosklerose, cerebrale, mit Psychose	Irresein, arteriosklerotisches
Demenz, arteriosklerotische	Psychose, arteriosklerotische

893 T. v. 780, T. v. 788 T. v. 137 Kinderkrämpfe, Spasmophilie, Tetanie

Anfall, tetanischer	Krämpfe, tetanische
Karpopedalspasmen	Spasmophilie o. n. A.
Kinderkrämpfe o. n. A.	Tetanie o. n. A.

894 T. v. 780, 781 T. v. 137 Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die dem Zentralnervensystem und den Sinnesorganen zugeordnet werden können

ausschl.: Nystagmus der Bergleute	369
Epilepsie, genuine	385
Blindheit	879
Strabismus	879
Taubheit	889

Agrophie, sekundäre, nach Organschaden	Ameisenlaufen
Alexie, sekundäre, nach Organschaden	Amnesie (retrograde) o. n. A.
Alptrüben	Anästhesie

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: <b>894</b>		
Anfall:		Inkoordination, muskuläre
epileptiformer		Kakosmie
o. n. A.		Koma o. n. A.
Angstgefühl im Schlaf		Koordinationsstörungen
Aphasie, sekundäre, nach Organschaden		Krämpfe:
Ataxie o. n. A.		cerebrale
Athetose		epileptiforme
Augenbewegungsstörung		o. n. A.
Augenlidlähmung		Lallen, sekundäres, nach Organschaden
Bewegung, abnorme, unwillkürliche		Lichtscheu
Bewußtlosigkeit		Meningismus o. n. A.
Delirium		Muskelklonus
Diplopie		Myoklonus
Doppelsehen		Nachtwandeln
Dysarthrie	} sekundäre, nach	Narkolepsie
Dysphasie	} Organschaden	Nervenzucken
Empfindungslosigkeit		Nystagmus
Encephalopathie		Ohrensausen
Enophthalmus		Parästhesie
Epilepsie:		Parageusie
angeborene, fokale		Parosmie
fokale		Photophobie
Herd-		Protrusio bulbi
Jackson'sche		Ptose
kortikale		Rindentaubheit
partielle		Schlaflosigkeit
Rinden-		Schlafsucht
symptomatische		Schlafwandeln
Exophthalmus		Schlucklähmung
Frigidität		Schwindel
Gaumensegellähmung		Seelentaubheit
Gedächtnislücke		Skotom
Gefühlssinnstörung		Somnambulismus
Geruchssinnstörung		Spasmus o. n. A.
Geschmacksstörung		Sprechen, ungeordnetes
Gesichtsfeldausfall o. n. A.		Stammeln
Glossalgie		Stottern
Glossodynie		Stupor o. n. A.
Halbsichtigkeit		Tastsinnstörung
Halluzinationen:		Tick
Gehör-		Tinnitus aurium
Geruchssinn-		Tontaubheit
Geschmacksinn-		Tremor
Gesichts-		Trismus o. n. A.
o. n. A.		Vertigo
Hemianopsie		Wortblindheit, sekundäre, nach Organschaden
Hemiopie		Worttaubheit
Hyperästhesie		Zungenschmerz

Ausf. Deutsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
895	782	T. v. 137	<b>Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die dem Herzen, Kreislauf- und Lymphsystem zugeordnet werden können</b>
			ausschl.: Hungerödem 355
			Erschöpfungszustand 369
			Herzschwäche mit
			Stauungserscheinungen 459
			Ödem, kardiales 459
			Versagen des linken Ventrikels 459
			Lymphdrüsenentzündung 498, 783
			Ödem, nephrogenes 703
			Hydrops congenitus 846
			Aszites o. n. A. 897
Anasarka			Lymphdrüsen, -knoten:
Blässe			Schwellung o. n. A.
Cyanose, ausschl. der Neugeborenen			Vergrößerung o. n. A.
Erröten, übermäßiges			Milz:
Herzanfall:			Schwellung o. n. A.
akuter			Vergrößerung o. n. A.
o. n. A.			Ödem:
Herzjagen			subkutanes
Herzklopfen			o. n. A.
Herzschaden			Ohnmacht:
Herzschmerzen			vagusbedingte
Herzschwäche			o. n. A.
Herzversagen:			Palpitatio cordis
akutes			Präcordialangst
o. n. A.			Präcordialschmerzen
Hydrops			Schock, nichttraumatischer
Kardialgie			Schwächeanfall
Kollaps			Splenomegalie
Kreislaufschwäche			Synkope o. n. A.
Kreislaufstörung			Tachykardie
Kreislaufversagen			Wassersucht
896	783	T. v. 137	<b>Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Atmungsorganen zugeordnet werden können</b>
			ausschl.: Pleurodynie, epidemische 169
Aphonie			Husten o. n. A.
Apnoe, ausschl. der Neugeborenen			Hyperventilation
Atemlähmung			Kurzatmigkeit
Atemnot			Lungenblutung o. n. A.
Atemstillstand			Nasenbluten
Atmen, pfeifendes			Orthopnoe
Atmung, forcierte			Pleuralgie
Auswurf, vermehrter			Pleurodynie
Bluthusten			Rippenfellschmerz o. n. A.
Bronchialblutung			Seitenstechen
Brustfellschmerz			Sprachverlust
Dyspnoe:			Sputum, vermehrtes
nächtliche			Stertor
paroxysmale			Stimmbruch
Epistaxis			Stimmlosigkeit
Haemoptoe o. n. A.			Stimmverlust
Haemoptysis o. n. A.			Stridor
Heiserkeit			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>897</b>	<b>784, 785</b>	<b>T. v. 137</b>	<b>Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Verdauungsorganen zugeordnet werden können</b>
			ausschl.: Singultus, epidemischer 169
			Magengeschwürblutung 611
			Zwölffingerdarmgeschwürblutung 612
			Schwangerschaftserbrechen 753
			Melaena neonatorum 849
Anorexie o. n. A.			Kolik:
Appetitlosigkeit			infantile
Aszites:			intestinale
chylöser			o. n. A.
o. n. A.			Leberschmerzen o. n. A.
Aufstoßen o. n. A.			Lebervergrößerung o. n. A.
Bauchschmerzen o. n. A.			Magenblutung unbekannter Ursache
Bauchschwellung o. n. A.			Melaena 1 J. +
Bauchwassersucht o. n. A.			Nausea o. n. A.
Blähsucht			Peristaltik, sichtbare
Blähungen			Ptyalismus
Bluterbrechen o. n. A.			Pylorospasmus 1 J. +
Brechen			Pyrosis
Cholämie			Ruminatio
Darmbewegung, sichtbare			Salivation
Dysphagie			Schluckauf o. n. A.
Emesis o. n. A.			Schluckbeschwerden
Erbrechen o. n. A.			Schlucksen
Eructatio			Sialorrhoe
Flatulenz			Singultus o. n. A.
Flatus			Sodbrennen
Gastrostaxis			Speichelfluß, vermehrter
Gelbsucht o. n. A.			Stuhlabgang, unfreiwilliger
Haematemesis o. n. A.			Tenesmus
Hepatomegalie			Übelkeit
Ikterus o. n. A.			Vomitus o. n. A.
Incontinentia alvi			
<b>898</b>	<b>786</b>	<b>T. v. 137</b>	<b>Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Harn- und Geschlechtsorganen zugeordnet werden können</b>
			ausschl.: Enuresis, psychogene 369
			Enuresis in der Kindheit 369
			Dysmenorrhoe 747
			Anurie der Neugeborenen 837
Anaphrodisie			Geschlechtsorgane, Schmerzen in
Anischurie			Harnabgang, unwillkürlicher
Anurie o. n. A.			Harnblaseninkontinenz
Bettnässen o. n. A.			Harnblasenschmerz
Blasendrang			Harnbrand
Brustdrüsenschmerz o. n. A.			Harnlassen, häufiges
Coitus, schmerzhafter			Harnleiterkolik, Ureterkolik
Dyspareunie			Harnverhaltung
Dysurie			Harnzwang, schmerzhafter
Enuresis o. n. A.			Incontinentia urinae
Erektion, schmerzhaft			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 898			
Ischurie			Polyurie
Miktion:			Priapismus
häufige			Stillicidium urinae
Störungen o. n. A.			Strangurie
Nierenkolik			Tenesmus vesicae
Nykturie			Urinverhaltung o. n. A.
Oligurie			Vaginismus
Pollakisurie			Wasserlassen, häufiges
899	787, T. v. 788, 789, 790—793, 795	T. v. 137	<b>Sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen</b>
Acetonämie			ausschl.: Ernährungsstörungen
Acetonurie			359, 847
Achillodynie			Eiweißausscheidung im Urin
Acidose			Entwässerung, akute
Aggravation			Ermüdung, übermäßige
Albuminurie:			Erregbarkeit, gesteigerte
cyclische			Erschöpfung, übermäßige
juvenile			Extremitäten (obere, untere):
lordotische			Lähmung, vorübergehende
orthostatische			Schmerzen
o. n. A.			Schwellung
Alkalose			Fieber:
Arm:			anhaltendes
Lähmung, vorübergehende			o. n. A.
Schmerzen			Fieberschauer
Schwellung			Finger:
Arthralgie			Schmerzen
Asthenie 1 J. — 64 J.			Schwellung
Atemschwäche			Frösteln
Athrepsie 1 J.— 64 J.			Fuß:
Auszehrung 1 J.— 64 J.			Schmerzen
Autointoxikation			Schwellung
Bakteriurie			Gang:
Bazillurie			ataktischer
Bein:			paralytischer
Lähmung, vorübergehende			schwankender
Schmerzen			spastischer
Schwellung			Störung o. n. A.
Beobachtungsfall:			Gehbeswerden
ohne Notwendigkeit einer ärztlichen Be-			Gelenk:
handlung			Schmerzen
Verdacht auf eine bösartige Neubildung			Schwellung
Blutalkalispiegel, erhöhter			Gewichtsabnahme o. n. A.
Blutharnen			Gewichtsverlust o. n. A.
Blutübersäuerung			Gliedmaßen (obere, untere):
Chylurie, außer durch Filarien			Lähmung, vorübergehende
Depression o. n. A.			Schmerzen
Diathese, harnsaure, uratische			Schwellung
Dysurie			Glykosurie
Eiter im Urin			Hämaturie
			Hämoglobiniurie

Ausf.  
Dtsch. Syst.  
1958

Ausf.  
Int. Syst.  
1958

Int. Liste A  
1958

noch: **899**

Hand:

Schmerzen  
Schwellung  
Hautausschlag o. n. A.  
Hauteruption o. n. A.  
Hypercholesteriämie  
Hyperlipämie, idiopathische  
Hyperpyrexie  
Kachexie 1 J. — 64 J.  
Ketonurie  
Ketose  
Körperschwäche o. n. A.  
Knötchen, subkutanen o. n. A.  
Koma, urämisches  
Kopfschmerzen o. n. A.  
Kopfweh o. n. A.  
Krämpfe, urämische  
Kreuzschmerzen o. n. A.  
Leiche, aufgefundene, mit unbekannter  
Todesursache  
Marasmus 1 J. — 64 J.  
Melanurie  
Methämoglobinurie  
Monoplegie, vorübergehende  
Nachtschweiß  
Nervenschwäche  
Nervosität  
Neubildung, Verdacht auf eine bösartige  
Nierenblutung  
Pyrexie

Pyurie  
Reststickstoffvermehrung, extrarenale  
Rückenschmerzen o. n. A.  
Säurevergiftung (Acidose)  
Scheintod 1 J. +  
Schüttelfrost  
Schwächezustand  
Schwitzen, übermäßiges  
Selbstvergiftung o. n. A.  
Simulation  
Stickstoffretention, extrarenale  
Tod:  
nach Operation, Anlaß unbekannt  
plötzlicher, Ursache unbekannt  
Ursache unbekannt  
Toter, aufgefundener, Todesursache unbekannt  
Toxikämie, nichtbakterielle  
Toxikose  
Tyrosinose  
Urämie:  
extrarenale  
o. n. A.  
Wasserentzug, akuter  
Wasserverlust  
Zehenschmerzen  
Zehenschwellung  
Sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die nicht anderweitig eingeordnet werden können

## XVII. Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen

(nach äußeren Ursachen)

### Definitionen und Erläuterungen zu den Pos.-Nrn. 901—919:

- a) Ein **Verkehrsunfall** ist jeder Unfall mit oder durch Fahrzeuge, die Personen oder Güter befördern. Ausgenommen sind Unfälle mit oder durch Fahrzeuge auf Industrieanlagen.

Sind bei Verkehrsunfällen verschiedene Arten von Fahrzeugen beteiligt, werden sie in nachstehender Reihenfolge eingeordnet:

Luftfahrzeuge	914
Wasserfahrzeuge	913
Kraftfahrzeuge	901
Eisenbahn	911
Straßenbahn und sonst. Straßenfahrzeuge	912

- b) Ein **Kraftfahrzeugunfall** ist jeder Unfall innerhalb und außerhalb des Straßenverkehrs, an dem ein Kraftfahrzeug beteiligt war bzw. der einer Person beim Betreten oder Verlassen eines Kraftfahrzeuges zustieß. Ausgenommen hiervon ist ein Unfall, der durch ein Luftfahrzeug verursacht wurde.

Als Kraftfahrzeuge gelten:

Anhänger eines Kraftfahrzeuges	Lieferwagen
Auto	Militärfahrzeug, motorisiertes, ausgen. bei Kriegshandlungen
Autobus	Moped
Beiwagenkraftrad	Motorfahrrad
Dampfwalze mit Eigenantrieb im Straßenverkehr	Motorrad
Dreirad, motorisiertes	Motorroller
Feuerwehrfahrzeug, motorisiertes	Oberleitungsbus
Kraftfahrzeug	Omnibus
Kraftrad	Personenwagen
Kraftwagen	Schlepperfahrzeug im Straßenverkehr
Krankenwagen	Traktor im Straßenverkehr
landwirtsch. Fahrzeuge mit Eigenantrieb im Straßenverkehr	sonstige Fahrzeuge mit Eigenantrieb im Straßenverkehr
Lastkraftwagen	

- c) Ein **Eisenbahnunfall** ist jeder Unfall, der durch einen stehenden oder fahrenden Eisenbahnzug bzw. ein Eisenbahnfahrzeug auf Schienen verursacht wurde. Ausgenommen hiervon ist ein Zusammenstoß zwischen Eisenbahnzug und Kraftfahrzeug.

Als Eisenbahnzug oder Eisenbahnfahrzeug gelten:

Eisenbahn jeder Art	Straßenbahn auf eigenem Bahnkörper
Schwebebahn	Untergrundbahn
Seilbahn	Zahnradbahn
Sessellift	sonstige Schienenfahrzeuge auf eigenem Bahnkörper
Stadtbahn auf eigenem Bahnkörper	

- d) Ein **Fußgänger** ist jede in einen Unfall verwickelte Person, die sich zur Zeit des Unfalles weder in oder auf einem Kraftfahrzeug, Eisenbahnzug, Straßenbahnwagen, tierbespanntem oder sonstigem Fahrzeug befand, noch ritt oder ein Fahrrad benutzte.

Als Fußgänger gelten:

Personen zu Fuß

Insassen oder Fahrer (von):

Kinderwagen

Krankenfahrstuhl

Rollschuhen

Schlitten

Insassen oder Fahrer (von):

Schlittschuhen

Schneeschuhen

Straßenroller für Kinder

sonstige Kinderfahrzeuge

Personen neben Kraftfahrzeugen bei Pannen  
oder Reifenwechsel

e) Als **Straßenfahrzeuge** (ausschl. Eisenbahnzug und Kraftfahrzeug) gelten:

Dreirad, nichtmotorisiertes

Fahrrad nur mit Pedalantrieb

Fuhrwerk im Straßenverkehr

Militärfahrzeug, nichtmotorisiertes, ausgen.

bei Kriegshandlungen

Reittier (Pferd o. ä.)

Straßenbahn wie unter f) beschrieben (nicht  
auf eigenem Bahnkörper)

Tiergespann jeder Art im Straßenverkehr

Fahrzeug jeder Art, nichtmotorisiertes

f) Eine **Straßenbahn** ist ein Verkehrsmittel auf Schienen, das Personen oder Güter befördert  
und auf einem Bahnkörper fährt, der Teil einer Straße oder eines Weges ist.

g) Als **Wasserfahrzeuge** gelten:

Barkasse

Boot (groß, klein)

Dampfer

Fähre

Fischerboot

Floß

Jacht

Kahn

Kriegsschiff jeder Art

Motorboot

Paddelboot

Ruderboot

Schiffe jeder Art

sonstige Wasserfahrzeuge

h) Ein **Luftfahrzeug** ist jedes Verkehrsmittel, das zum Transport von Personen oder Gütern  
in der Luft dient:

Als Luftfahrzeuge gelten:

Bombenflugzeug

Düsenflugzeug

Fallschirm

Fesselballon

Flugzeug

Hubschrauber

Luftschrift

Militärflugzeug

Segelflugzeug

Wasserflugzeug

sonstige Luftfahrzeuge

i) Ein **öffentlicher Weg** oder eine **öffentliche Straße** ist jeder Weg oder Platz, der, unabhängig  
von den Eigentumsverhältnissen, dem allgemeinen öffentlichen Verkehr zugänglich ist.

Als öffentliche Wege gelten insbesondere:

Autobahn

Bundesstraße

Hauptstraße

öffentlicher Weg

Straße

öffentliche Anfahrt zu:

Bahnhof

Hafenanlage

öffentliches Gebäude

Als öffentliche Wege gelten nicht:

Anfahrtsweg, privater

Garage

Rampe

Weg oder Straße innerhalb von:

Bauernhof

Bergwerk

Flugplatz

Industrieanlage

Privatgrundstück

Steinbruch



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
90	<i>E 810—E 825, E 830—E 835</i>	E 138	<b>Kraftfahrzeugunfälle innerhalb und außerhalb des Verkehrs</b>
901	<i>E 810—E 825, E 830—E 835</i>	E 138	<b>Kraftfahrzeugunfälle innerhalb und außerhalb des Verkehrs</b> einschl.: Kraftfahrzeugunfälle bei Zusammenstoß mit Eisenbahn; Schadensfälle von Personen beim Betreten oder Verlassen von Kraftfahrzeugen
Auspuffgasvergiftung durch Kraftfahrzeug im Verkehr			Kraftfahrzeugunfall: mit und durch Fußgänger
Brandunfall im Kraftfahrzeug			mit und durch Radfahrer
Explosion im Kraftfahrzeug			mit und durch Straßenfahrzeuge jeder Art
Kohlenoxydvergiftung durch Kraftfahrzeug im Verkehr			Sturz im oder vom Kraftfahrzeug Überfahrenwerden durch Kraftfahrzeug Zusammenstoß zwischen Kraftfahrzeug und: Eisenbahn Straßenbahn n. n. bez.
91	<i>E 800—E 802, E 840—E 845, E 850—E 858, E 860—E 866</i>	E 139	<b>Sonstige Fahrzeugunfälle innerhalb und außerhalb des Verkehrs</b>
911	<i>E 800—E 802</i>	T. v. E 139	<b>Eisenbahnunfälle</b> einschl.: Schadensfälle von Personen, die sich auf dem Bahnhofsgelände befinden und einen Eisenbahnzug benutzen wollen
Alle Unfälle mit oder durch Eisenbahnen			
912	<i>E 810—E 844, T. v. E 845</i>	T. v. E 139	<b>Sonstige Straßenfahrzeugunfälle</b> einschl.: Schadensfälle von Personen beim Betreten oder Verlassen von Straßenfahrzeugen
Fahrradunfall: Schadensfall durch sonst. Straßenfahrzeuge o. n. A.			Straßenbahnunfall Straßenfahrzeugunfall, ausschl. Kraftfahrzeuge
Fuhrwerk, Unfall mit und durch Fußgängerunfall, Schadensfall durch Straßenfahrzeuge, einschl. Radfahrer			Sturz: vom Pferd oder sonstigem Tier in oder aus Straßenbahn in oder aus sonst. Straßenfahrzeug
Reiterunfall			Überfahrenwerden von einem Straßenfahrzeug

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

**913      *E 850—E 858*    T. v. E 139    Wasserfahrzeugunfälle**

Alle Unfälle an Bord, beim Betreten oder Verlassen von Wasserfahrzeugen jeder Art

**914      *E 860—E 866*    T. v. E 139    Luftfahrzeugunfälle**

einschl.: Schadensfälle von Personen beim Betreten oder Verlassen von Luftfahrzeugen

Alle Unfälle mit und durch Luftfahrzeuge jeder Art

**919      *T. c. E 845*    T. v. E 139    Verkehrsunfälle o. n. A.**

Verkehrsunfälle o. n. A.

**92      *E 900—E 904*    E 141    Unfälle durch Sturz****921      *E 900—E 902*    T. v. E 141    Sturz aus der Höhe**

ausschl.: Sturz beim Betreten oder Verlassen von Fahrzeugen jeder Art      901—914  
Sturz von Maschinen      931

Skisprungunfall  
Sprungunfall jeder Art  
Sturz (aus, in, von):

Baum  
Bett  
Brücke  
Brunnen  
Dach  
Dock  
Fahrzeug, auf Betriebsgelände benutzt  
Fenster  
Gerüst

Sturz (aus, in, von):

Grube  
Heuschaber  
Höhe  
Leiter  
Maschine (nicht in Betrieb)  
Rolltreppe  
Schacht  
Steinbruch  
Stuhl  
Tisch  
Treppe  
sonst. und n. n. bez. Sturz aus der Höhe

**922      *E 903*    T. v. E 141    Sturz auf gleicher Ebene**

Sturz auf:  
Bürgersteig  
gleicher Ebene  
Eis  
Erdboden  
Fußboden

Sturz auf:  
Straße  
Teppich  
Weg  
Skiumfall o. n. A.

Ausf.  
Dtsch. Syst.  
1958Ausf.  
Int. Syst.  
1958Int. Liste A  
1958929      *E 904*      T. v. E 141      Sturz o. n. A.Knochenbruch unbekannter Ursache  
Sturz o. n. A.93      *E 911, E 912—E 914, E 916—E 919*      E 142—E 145, T.v.E 147      Unfälle durch Maschinen, Feuer, Feuerwaffen, elektrischen Strom, Verbrühen und Werkzeuge930      *E 911*      T. v. E 147      Unfälle durch Transportmittel, ausgenommen Straßenfahrzeuge

ausschl.: Unfälle (durch, mit):

Kraftfahrzeuge	901
Eisenbahn	911
Sonst. Straßenfahrzeuge	912
Wasserfahrzeuge	913
Luftfahrzeuge	914

Bergwerksunfall (durch, mit):

Förderkarren  
Förderkorb  
Kohlenloren

Schadensfall, Unfall (durch, mit):

Elektrokarren  
Fahrzeuge auf Industriegelände  
Feldbahn

Schadensfall, Unfall (durch, mit):

Hundekarren  
Karren, außer im Straßenverkehr  
Kipplore  
Lore931      *E 912*      E 142      Unfälle durch Maschinenausschl.: Unfälle durch Maschinen auf dem  
Transport

901, 912

Unfälle durch Maschinen auf Wasserfahr-  
zeugen

913

Betriebsunfall durch Maschinen jeder Art

Schadensfall, Unfall durch:

Bandsäge  
Bohrmaschine  
Dampfmaschine, außer im Straßenverkehr  
Dampfwalze, außer im Straßenverkehr  
Dreschmaschine, außer im Straßenverkehr  
Kran  
Kreissäge  
Mähmaschine, außer im Straßenverkehr  
Maschinen

Schadensfall, Unfall durch:

Mischmaschine  
Nähmaschine  
Rambär  
Rasenmäher  
Schlepperfahrzeug, außer im Straßenverkehr  
Traktor, außer im Straßenverkehr  
Waschmaschine  
Werkzeugmaschinebauwirtsch., außer im Straßenverkehr  
im Bergwerk verwandte  
forstwirtsch. außer im Straßenverkehr  
im Haushalt verwandte  
landwirtsch., außer im Straßenverkehr  
im Steinbruch verwandte  
sonst. und n. n. bez.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>932</b>	<i>E 916</i>	E 143	<b>Unfälle durch Feuer und Explosion brennbaren Materials</b>
			ausschl.: Unfälle durch Feuer und Explosion auf Fahrzeugen jeder Art 901—914 Unfälle durch Feuerwaffen 937
Erstickung oder Vergiftung durch Feuers- brunst oder Explosion			Unfall bzw. Verbrennung durch: Brand Feuereinwirkung Feuersbrunst Waldbrand Wiesenbrand sonstige durch Feuer oder Explosion brennbaren Materials verursachte Schadensfälle
Explosion durch: Benzin Feuerwerkskörper Gas Heizöl Laterne Material, brennbares o. n. A.			
<b>933</b>	<i>E 917, E 918</i>	E 144	<b>Verbrennen und Verbrühen, ausgenommen durch Feuer</b>
			ausschl.: Röntgen- oder Radiumkrebs 241 Zwischenfälle bei Behandlungsmaß- nahmen von Krankheiten 942 Sonnenbrand 954 Innerliche Verätzungen durch Chemi- kalien 963
Ätzwunde o. n. A. Brandwunde o. n. A. Combustio 1.—3. Grades Radiumstrahlenschädigung Röntgenstrahlenschädigung Strahlenschädigung radioaktiver Substanzen			Verätzungen, äußere Verbrennung, äußere, 1.—3. Grades durch: Heizgerät Laugen Metall, geschmolzenes Säuren Schwefelsäure o. n. A. Verbrühung, äußere, durch: Dämpfe, heiße Flüssigkeiten, heiße o. n. A.
			<div style="display: inline-block; vertical-align: middle;"> <div style="display: inline-block; vertical-align: middle;">} nicht zu Heil- zwecken angewandt</div> </div>
<b>935</b>	<i>E 913</i>	T. v. E 147	<b>Unfälle durch schneidende oder stechende Werkzeuge</b>
Schadensfall durch: Glassplitter Handsäge Messer Scheren schneidende bzw. stechende Werkzeuge oder Gegenstände			Schnittwunde jeder Art Stichwunde jeder Art
<b>936</b>	<i>E 914</i>	T. v. E 147	<b>Unfälle durch elektrischen Strom</b>
			ausschl.: Verbrennung durch elektr. Heiz- geräte 933 Blitzschlag 957
Elektr. Schock Starkstromverletzung			Sonstige und n. n. bez. Unfälle durch elektr. Strom

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>937</b>	<b>E 919</b>	<b>E 145</b>	<b>Unfälle durch Feuerwaffen</b>
Schadensfall, Unfall durch:			Schadensfall, Unfall durch:
Artilleriegeschöß			Handgranate
Blindgänger			Kanonenschuß
Bombenexplosion			Minenexplosion
Dynamitexplosion			Pistolenschuß
Erschießen			Schußwaffe jeder Art
Explosivgeschöß			Sprengstoffexplosion
Feuerwaffen o. n. A.			sonstige und n. n. bez. Feuerwaffen
Gewehrschuß			Unglücklicher Schuß
<b>94</b>	<b>E 940—E 946, E 950—E 959</b>	<b>T. v. E 147</b>	<b>Zwischenfälle nach therapeutischen und nichttherapeutischen Eingriffen</b>
<b>941</b>	<b>E 940—E 946</b>	<b>T. v. E 147</b>	<b>Zwischenfälle nach Schutzimpfung und sonstigen nichttherapeutischen Eingriffen</b>
Komplikationen nach Schutzimpfung:			Narkosezwischenfall bei Operationen:
Encephalitis postvaccinalis			aus kosmetischen Gründen
Encephalomyelitis postvaccinalis			ohne Indikation für eine Behandlung
Gelbsucht			(z. B. Beschneidung)
Hautausschlag			Zwischenfall bzw. Komplikation bei:
Hepatitis			Operation, kosmetische
Impfschaden o. n. A.			Pockenschutzimpfung
Leberatrophie, subakute gelbe			Schutzimpfung, sonstige
Leberentzündung			Serumeinspritzung, vorbeugende
Sepsis			Sterilisation
Vaccina generalisata			Unfruchtbarmachung
sonstige und n. n. bez.			
<b>942</b>	<b>E 950—E 959</b>	<b>T. v. E 147</b>	<b>Zwischenfälle nach therapeutischen Eingriffen</b>
			(Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der behandelten Krankheit benutzt werden; andernfalls wird die für die Krankheit zuständige Pos.-Nr. verwendet.)
Infusions- bzw. Transfusionszwischenfall (nach):			Radiumschädigung
Bluttransfusion			jeder Art
Gelbsucht, Ikterus			Röntgenschädigung
Hepatitis			jeder Art
Schock, anaphylaktischer			Strahlenschädigung
Sepsis			jeder Art
Serumarthritis			Sepsis, postoperative
Serumgelbsucht, homologe			Spätkomplikationen nach therapeutischen Eingriffen
Serumhepatitis, homologe			Zwischenfall bei therapeutischer Behandlung (durch):
Serumkrankheit o. n. A.			Arzneimittel, lokal angewandte
sonstige und n. n. bez. Zwischenfälle			Heilmittel, sonstige
Narkosezwischenfall bei Operationen behandlungsbedürftiger Krankheiten			Zwischenfälle, sonst. und n. n. bez.
Operationszwischenfall jeder Art einschl. Spätfolgen			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
95	<i>E 910, E 915, E 920—E 936, E 960—E 962</i>	E 146 T. v. E 147	Sonstige Unfälle
951	<i>E 910</i>	T. v. E 147	Schlag durch stürzenden oder geworfenen Gegenstand
			ausschl.: Schadensfall (bei, durch): stürzender Gegenstand von Fahrzeugen 901—912 Be- und Entladen von Wasser- fahrzeugen 913 Feuerwaffen 937 Druckkessel 959
	Erschlagen durch stumpfe Gewalt Schadensfall durch: Äste, fallende Baum, stürzender Einsturz von Gemäuer Erdrutsch Gebäudeeinsturz Hauseinsturz sonstige stürzende oder geworfene Gegenstände		Steinwurfverletzung Verletzung durch Wurfgeschosse jeder Art
952	<i>E 921, E 922, E 924, E 925</i>	T. v. E 147	Mechanisches Ersticken
	Asphyxie, Ersticken (mechanisches) (durch, in): Bett Bettwäsche Fremdkörper, verschluckte, jeder Art Kinderbett Massen, fallende, einschl. Betriebsunfälle jeder Art Wiege o. n. A.		Schadensfall durch Eindringen von Fremdkörpern (Nahrungsmittel jeder Art, Erbrochenes, Murrel, Bohne oder sonstige Gegenstände) in Körperöffnungen mit Erstickungsgefahr: Bronchus Kehlkopf, Larynx Luftröhre, Trachea Luftwege Lunge Mund Nase Rachen, Pharynx Speiseröhre, Ösophagus Verschluß der Atemwege durch Fremdkörper mit Erstickungsgefahr
953	<i>E 929</i>	E 146	Ertrinken
			ausschl.: Ertrinken bei Unfällen auf Fahrzeugen jeder Art 901—914
	Ertrinken Schwimmkrampf		

Ausf.  
Dtsch. Syst.  
1958Ausf.  
Int. Syst.  
1958Int. Liste A  
1958**954      E 931      T. v. E 147      Unfälle durch ungewöhnliche Hitze und Sonnenbestrahlung**

ausschl.: Unfälle durch Feuer und Explosion brennbaren Materials      932  
Verbrennen und Verbrühen (ausgen. durch Feuer)      933

Bestrahlungsschäden durch Sonneneinwirkung  
Erschöpfung durch Hitze  
Hitzeieber  
Hitzschlag  
Ictus caloris

Sonnenbrand  
Sonnendermatitis  
Sonnenstich  
Tod durch Hitze

**955      E 932      T. v. E 147      Unfälle durch ungewöhnliche Kälte**

ausschl.: Frostbeulen (Pernionen)      489

Erfrierungen 1.—3. Grades  
Erschöpfung durch Kälte  
Frostangrän  
Frostschaden

Kälteschaden  
Schützengrabenfüße  
Tod durch Erfrieren

**956      E 933      T. v. E 147      Verhungern und Verdursten**

ausschl.: Verhungern und Verdursten bei Unfällen mit Fahrzeugen jeder Art      901—914

Entbehrung  
Ernährung, ungenügende  
Hungertod  
Inanition durch:  
  Verdursten  
  Verhungern  
Schadensfälle durch:  
  wetterbedingte Zufälle  
  witterungsbedingte Zufälle

Tod durch:  
  Verdursten  
  Verhungern  
Unterernährung durch:  
  Verdursten  
  Verhungern  
Verdursten  
Verhungern

**957      E 935      T. v. E 147      Unfälle durch Blitzschlag**

Nervenschock durch Blitzschlag  
Schadensfall durch Blitzschlag

**958      E 960—E 962      T. v. E 147      Spätfolgen nach Verletzungen und Vergiftungen**

(Körperschäden, die als Spätfolgen bezeichnet sind oder als Folgezustände 1 Jahr und länger nach dem Zeitpunkt des Unfalles und dgl. noch bestehen)

Folgezustand bzw. Spätfolge nach:  
  Eisenbahnunfall  
  Kraftfahrzeugunfall  
  Luftfahrzeugunfall  
  Motorradunfall

Folgezustand bzw. Spätfolge nach:  
  Straßenbahnunfall  
  Straßenfahrzeugunfall  
  Unfall jeder Art  
  Vergiftung  
  Wasserfahrzeugunfall  
  sonstige äußeren Einwirkungen

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
<b>959</b>	<i>E 915, E 920, E 923, E 926—E 928, E 930, E 934, E 936</i>	<b>T. v. E 147 Sonstige Unfälle</b>
		ausschl.: Unfall durch Kesselexplosion auf Fahr- zeugen jeder Art 901—914
		Auspuffgasvergiftung von Kraftfahr- zeugen: im Verkehr 901, 912 außerhalb des Verkehrs 969
		Knochenbruch o. n. A. 929
		Kindsaussetzung in Mordabsicht 984
Aerootitis media		Schadensfall durch:
Alpenkrankheit		Überschwemmung
Angefallenwerden vom Pferd oder sonst. Tier		Vulkanausbruch
Augenverletzung durch Fremdkörper jeder Art bei Unfällen		Wirbelsturm
Barotrauma		Wolkenbruch
Bergkrankheit		Schadensfall durch unglückliches Eindringen von Fremdkörpern in Körperöffnungen ohne Erstickung:
Bienenstichverletzung		Bronchus
Bißverletzung durch giftige und nichtgiftige Tiere und Insekten		Harnblase
Caissonkrankheit		Harnröhre, Urethra
Dampfkesselexplosion		Kehlkopf, Larynx
Druckgefäßexplosion		Lufttröhre, Trachea
Enthauptung o. n. A.		Luftwege
Erdrosselung o. n. A.		Lunge
Erhängen o. n. A.		Magen
Fliegerkrankheit		Mastdarm, Rektum
Fliegersinusitis		Mund
Getötet o. n. A.		Nase
Gewalteinwirkung o. n. A.		Ohr
Höhenkrankheit		Rachen, Pharynx
Hufschlagverletzung		Scheide, Vagina
Hundebißverletzung		Speiseröhre, Ösophagus
Insektenstichverletzung		Verdauungskanal
Kesselexplosion		Schlagverletzung o. n. A.
Kindsaussetzung — 1 J. ohne Mordabsicht		Schlangenbißvergiftung
Körperverschüttung o. n. A., außer Knochen- bruch		Seekrankheit
Luftdruckkrankheit		Skorpionstichverletzung
Luftembolie, traumatische		Stichverletzung durch giftige und nicht- giftige Tiere und Insekten
Ohrenleiden der Flieger		Taucherkrankheit
Pflege, mangelhafte, von Kindern — 1 J. ohne Mordabsicht		Überfahrenwerden o. n. A.
Rattenbißverletzung		Überranntwerden vom Pferd oder sonst. Tier
Reisekrankheit		Unglücksfall o. n. A.
Schadensfall durch:		Verletzung durch Tiere jeder Art
Erdbeben		Vernachlässigung von Kindern — 1 J. ohne Mordabsicht
Naturereignis		Wespenstichverletzung
Orkan		Zylinderexplosion
Sturmflut		Schadensfall durch sonstige und n. n. bez. Unfälle, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 901 bis 958 und 961—969 einzuordnen
Sturzbach		
Tiere		



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
96	<i>E 870—E 888, E 890—E 895</i>	E 140	<b>Vergiftungen (Unfälle)</b>
961	<i>E 879</i>	T. v. E 140	<b>Nahrungsmittelvergiftung durch Giftstoffe</b>
			ausschl.: Nahrungsmittelvergiftung (durch):
			Salmonellainfektion 073
			Staphylokokkeninfektion 084
			allergische 319
			o. n. A. 084
			Botulismus 084
Schadensfall durch Vergiftung:			Schadensfall durch Vergiftung:
Fische, gifthaltige			Pflanzen, gifthaltige, verwendet als Nah-
Lebensmittel, gifthaltige			rungsmittel
Muscheln, giftige			Pilze, giftige und nichtgiftige
Nahrungsmittel, gifthaltige			
962	<i>E 880</i>	T. v. E 140	<b>Alkoholvergiftung (Unfall)</b>
			ausschl.: Alkoholpsychose 364
			Alkoholvergiftung, chronische 365
Alkoholvergiftung, akute			Schadensfall durch Vergiftung:
Schadensfall durch Vergiftung:			Gefrierschutzmittel
Alkohol, vergällter			Holzspiritus
Brennspiritus			Industriespiritus
Fuselöl jeder Art (u. a. Amylalkohol)			Methylalkohol
963	<i>E 870—E 878, E 881—E 884, E 886—E 888</i>	T. v. E 140	<b>Vergiftung durch sonstige feste und flüssige Stoffe</b>
			ausschl.: Chron. Betäubungs- und Schlafmittel- vergiftung 369
Schadensfall durch Vergiftung:			Schadensfall durch Vergiftung:
Aceton			Bleizucker
Ätzlauge			Borax
Alaun			Brechweinstein
Alkaloide jeder Art			Chinin und dessen Verbindungen
Ammoniak			Desinfektionsmittel jeder Art
Anilin			Essigsäure
Antimon			Fluorsalz
Arsen			Gasolin
Arsenik			Giftweizen
Arzneimittel jeder Art, akute			Hyoscin
Atropin			Kalilauge
Barbitursäure und deren Verbindungen			Kaliumbichromat
Benzin			Karbonsäure
Benzol			Kohlenteer
Betäubungsmittel jeder Art, akute			Kreolin

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 963			
Schadensfall durch Vergiftung:		Schadensfall durch Vergiftung:	
Kresol		Rattengift	
Lauge jeder Art		Säure jeder Art	
Lysol		Salmiakgeist	
Marphasen		Salpetersäure	
Mineralöl		Salvarsan	
Morphium, akute		Salzsäure	
Natriumbichromat		Schädlingsbekämpfungsmittel	
Natronlauge		Schlafmittel jeder Art, akute	
Neosalvarsan		Schwefelsäure	
Opium und dessen Verbindungen, akute		Soda	
Oxalsäure		Sublimat	
Petroleum		Terpentinöl	
Pflanzenschutzmittel		Tetrachloräthylen	
Phenol		Tollkirsche	
Phosphor		Toluol	
Pikrinsäure		Zinkchlorid	
Pottasche		Zinksulfat	
Quecksilber und dessen Verbindungen		sonstige feste oder flüssige Stoffe	
<b>964</b>	<i>E 885</i>	T. v. E 140	<b>Bleivergiftung</b>
		ausschl.: Vergiftung durch Bleizucker	963
Saturnismus		Spätfolgen einer Bleivergiftung:	
Schadensfall durch Vergiftung:		Bleiencephalitis	
Blei		Bleigicht	
Bleidämpfe		Bleikachexie	
		Bleikolik	
		Bleilähmung	
		Bleinephritis	
		Bleisaum	
		sonstige und n. n. bez.	
<b>968</b>	<i>E 890</i>	T. v. E 140	<b>Vergiftung durch Koch- und Leuchtgas</b>
Schadensfall durch Vergiftung:			
Kochgas			
Kohlenoxydgas			
Leuchtgas			
<b>969</b>	<i>E 891—E 895</i>	T. v. E 140	<b>Vergiftung durch sonstige giftige Gase und Dämpfe</b>
		ausschl.: Auspuffgasvergiftung durch:	
		Kraftfahrzeuge im Verkehr	901
		Wasserfahrzeuge	913
		Rauchvergiftung nach Explosion	
		oder Feuersbrunst	932
		Narkosezwischenfall bei ärztlicher Behandlung	941, 942
		Vergiftungen durch Koch- und Leuchtgas	968
Schadensfall durch Vergiftung:		Schadensfall durch Vergiftung:	
Acetylen		Blausäure	
Äther (-dämpfe)		Brunnengas	
Auspuffgase von Kraftfahrzeugen, außer im Verkehr		Chlor	
		Chloroform	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: 969

### Schadensfall durch Vergiftung:

Cyankali  
 Generatorgas  
 Grubengas  
 Hochofengas  
 Kohlendioxyd  
 Kohlenoxyd von Kraftfahrzeugen, außer  
 im Verkehr  
 Phosengas

### Schadensfall durch Vergiftung:

Rauch  
Holzkohle  
Koks  
o. n. A.  
Schwefeldioxyd  
Sumpfgas  
Tetrachlorkohlenstoff  
Wassergas  
sonstige und n. n. bez. Gase

97 *E 963,* E 148 Selbstmord und Selbstbeschädigung  
*E 970—E 979*

**970** *E 970* T. v. E 148 **Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Schlaf- und schmerzstillende Mittel**

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid),  
Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung  
durch Vergiftung:

Adalin  
Allional  
Antipyrin  
Arzneimittel jeder Art  
Aspirin  
Atropin  
Avertin  
Barbitursäure und deren Verbindungen  
Belladonna  
Betäubungsmittel jeder Art  
Bilsenkraut  
Brom und dessen Verbindungen  
Bromural  
Chinin und dessen Verbindungen  
Chloralhydrat  
Cliradon  
Codein  
Dionin  
Dolantin  
Evipan  
Haschisch  
Heroin  
Indischer Hanf

**Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid),  
Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung  
durch Vergiftung:**

Kokain  
Luminal  
Medinal  
Morphium  
Narkotika jeder Art  
Novocain  
Opium und dessen Verbindungen  
Paraldehyd  
Pernocton  
Pervitin  
Phanodorm  
Phenacetin  
Polamidon  
Pyramidon  
Salicylsäure  
Schlafmittel jeder Art  
Scopolamin  
Sedativum jeder Art  
Somniphien  
Sulfathiazol  
Sulfonamide jeder Art  
Tollkirsche  
Veronal

**971** *E 972* **T. v. E 148 Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Koch- und Leuchtgas**

**Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid),  
Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung  
durch Vergiftung:**

Kochgas  
Kohlenoxydgas  
Leuchtgas

Ausf.  
Dtsch. Syst.  
1958

Ausf.  
Int. Syst.  
1958

Int. Liste A  
1958

**972**     *E 971, E 973*     T. v. E 148     **Selbstmord und Selbstbeschädigung durch sonstige feste und flüssige Stoffe sowie giftige Gase**

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid),  
Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung  
durch Vergiftung:

Aceton  
Acetylen  
Ätzlauge  
Alkaloide  
Alkohol (vergällt)  
Ammoniak  
Arsen und dessen Verbindungen  
Arsenik  
Auspuffgase von Kraftfahrzeugen  
Benzin  
Benzol  
Blausäure  
Bleizucker  
Brechweinstein  
Brennspiritus  
Chloroform  
Cyankali  
Desinfektionsmittel jeder Art  
Essigsäure  
Fuselöl jeder Art (u. a. Amylalkohol)  
Gasolin  
Gefrierschutzmittel  
Generatorgas  
Giftweizen  
Holzspiritus  
Industriespiritus  
Kalilauge  
Kaliumbichromat  
Karbolsäure  
Kohlendioxyd  
Kohlenoxyd von Kraftfahrzeugen

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid),  
Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung  
durch Vergiftung:

Kresol  
Lauge jeder Art  
Lysol  
Methylalkohol  
Natriumbichromat  
Nikotin  
Oxalsäure  
Pflanzenschutzmittel  
Phenol  
Phosgenas  
Phosphor  
Pikrinsäure  
Rattengift  
Rauch  
Säure jeder Art  
Salmiakgeist  
Salpetersäure  
Salzsäure  
Schädlingsbekämpfungsmittel  
Schwefeldioxyd  
Schwefelsäure  
Schweinfurter Grün  
Soda  
Sublimat  
Terpentinöl  
Tetrachloräthylen  
Tetrachlorkohlenstoff  
Toluol  
sonstige feste oder flüssige Stoffe bzw.  
giftige Gase, die unter Pos.-Nr. 961  
bis 964 und 969 aufgeführt sind

**973**     *E 974*     T. v. E 148     **Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Erhängen und Erdrosseln**

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid),  
Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung  
durch:

Erhängen  
Erdrosseln

**974**     *E 975*     T. v. E 148     **Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Ertrinken**

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch  
Ertrinken

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>975</b>	<b>E 976</b>	<b>T. v. E 148</b>	<b>Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Feuerwaffen und Sprengstoffe</b>
Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch: Bombenexplosion Dynamitexplosion Erschießen Explosivstoff jeder Art Feuerwaffen jeder Art		Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch: Gewehrscchuß Handgranate Pistolenschuß Schuß o. n. A. Sprengstoffexplosion	
<b>976</b>	<b>E 977</b>	<b>T. v. E 148</b>	<b>Selbstmord und Selbstbeschädigung durch schneidende und stechende Werkzeuge</b>
Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch: Aufschneiden der Pulsadern Glassplitter Messerstich Schere		Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid) Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch: Schnittverletzung jeder Art Stichverletzung schneidende bzw. stechende Werkzeuge oder Gegenstände jeder Art	
<b>977</b>	<b>E 978</b>	<b>T. v. E 148</b>	<b>Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Sturz aus der Höhe</b>
Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch Sturz aus der Höhe			
<b>978</b>	<b>T. v. E 979</b>	<b>T. v. E 148</b>	<b>Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Überfahrenlassen</b>
Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch Überfahrenlassen von Fahrzeugen jeder Art			
<b>979</b>	<b>E 963, T. v. E 979</b>	<b>T. v. E 148</b>	<b>Selbstmord und Selbstbeschädigung auf sonstige Art und Weise</b>
Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch: Explosion brennbaren Materials Feuereinwirkung Gasexplosion Starkstromverletzung Strom, elektr. Verätzung Verbrennen Verbrühen sonstige und n. n. bez. Art und Weise		Verletzung durch Selbstbeschädigung o. n. A. Spätfolge bzw. Folgezustand nach: Selbstbeschädigung Selbstmordversuch	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
98	<i>E 964, E 980—E 985</i>	E 149	<b>Mord, Totschlag und vorsätzliche Verletzung durch eine andere Person</b>	
981	<i>E 980</i>	T. v. E 149	<b>Vorsätzliche Vergiftung durch eine andere Person</b>	
			ausschl.: Hinrichtung	986
			Schädigung bei Kriegshandlungen	991, 999
Vorsätzliche Vergiftung (Mord, Totschlag) durch feste oder flüssige Stoffe bzw. giftige Gase jeder Art				
982	<i>E 981</i>	T. v. E 149	<b>Überfall mit Feuerwaffen und Sprengstoffen</b>	
			ausschl.: Hinrichtung	986
			Schädigung bei Kriegshandlungen	991, 999
Mord, Totschlag sowie vorsätzliche Verletzungen durch eine andere Person (auch Geistes- kranke) mit Feuerwaffen und Sprengstoffen, wie z. B.:				
Bombe			Gewehr	
Dynamit			Handgranate	
Erschießen			Pistole	
Explosivstoff jeder Art			Sprengstoff	
Feuerwaffen jeder Art				
983	<i>E 982</i>	T. v. E 149	<b>Überfall mit schneidenden und stechenden Werk- zeugen</b>	
			ausschl.: Hinrichtung	986
			Schädigung bei Kriegshandlungen	991, 999
Mord, Totschlag sowie vorsätzliche Verletzungen durch eine andere Person (auch Geistes- kranke) mit schneidenden oder stechenden Werkzeugen, wie z. B.:				
Glassplitter			schneidende bzw. stechende Werkzeuge	
Messer			oder Gegenstände jeder Art	
Schere				
984	<i>E 964, E 983</i>	T. v. E 149	<b>Überfall auf sonstige Art und Weise</b>	
			ausschl.: Hinrichtung	986
			Schädigung bei Kriegshandlungen	991, 999
Mord, Totschlag sowie vorsätzliche Verletzungen durch eine andere Person (auch Geistes- kranke) auf folgende Art:				
Angriff o. n. A.			Erwürgen	
Bißverletzung durch Menschen			Explosion brennbaren Materials	
Enthauptung			Feuereinwirkung	
Erdrosseln			Gasexplosion	
Erhängen			Gewalteinwirkung	
Erstlagen durch stumpfe Gewalt			Heizgerät	
Ersticken			Lynchen	
Ertränken			Mord o. n. A.	
			Mordversuch o. n. A.	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: 984

Mord, Totschlag, sowie vorsätzliche Verletzungen durch eine andere Person (auch Geistes-  
kranke) auf folgende Art:

Rauferei	Verätzung, äußere
Schlägerei	Vergewaltigung
Schlag	Verletzung, vorsätzliche
Sexualmord	Vernachlässigung von Kindern — 1 J. mit
Starkstrom	Mordabsicht
Steinwurf	Wurfgeschöß jeder Art
Strom, elektr.	sonstige und n. n. bez., soweit nicht unter
Sturz aus der Höhe	Pos.-Nr. 981—983 einzuordnen
Totschlag o. n. A.	Spätfolge bzw. Folgezustand nach:
Überfahrenwerden	Mordversuch
Überfall o. n. A.	Überfall

985 E 984 T. v. E 149 Schadensfall durch Eingreifen der Polizei

ausschl.: Hinrichtung 986  
Schädigung bei  
Kriegshandlungen 991, 999

Schadensfall durch Eingreifen der Polizei bei Festnahme von Verbrechern oder dem Versuch  
dazu, bei Unterdrückung von Unruhen und bei Aufrechterhaltung der Ordnung

986 E 985 T. v. E 149 Gerichtlich angeordnete Hinrichtung

Hinrichtungen auf Anordnung der Justizbehörden oder im Namen der Staatsgewalt, wie z. B.:

Elektr. Stuhl	Hinrichtung, gerichtlich angeordnete, je-
Enthauptung	der Art
Erhängen	Vergasen
Erschießen	Vergiften
Fallbeil	

99 E 965, E 150 Schadensfälle bei Kriegshandlungen  
E 990—E 999

Ausgenommen: Unfälle bei Übungen von Militärpersonen, bei Herstellung von Kriegsmaterial  
und bei Militärpersonen auf dem Transport, soweit nicht Feindeinwirkung vorliegt

991 T. v. E 965, T. v. E 150 Schadensfälle von Militärpersonen bei Kriegshand-  
lungen  
T. v. E 990—  
T. v. E 999

ausschl.: Schadensfälle von Zivilpersonen bei  
Kriegshandlungen 999

Schadensfall von Militärpersonen bei Kriegshandlungen (durch):

Artilleriegeschöß	Kanonenschuß
Blindgängerexplosion	Kriegsschiff jeder Art
Bombenexplosion	Maschinengewehrschuß
Dynamitexplosion	Militärfahrzeug jeder Art
Erschießen	Minenexplosion
Ertrinken	Pistolenschuß
Explosivgeschöß	Schußverletzung jeder Art
Explosivstoff	Sprengstoffexplosion
Feuerwaffen jeder Art	Verbrennung
Flugzeugabsturz	Wasserfahrzeug jeder Art
Gewehrschuß	sonstige und n. n. bez. Schadensfälle
Handgranate	Spätfolge bzw. Folgezustand nach Kriegs-
Kampfgasvergiftung, -verätzung jeder Art	verletzung

999 T. v. E 965, T. v. E 150 Schadensfälle von Zivilpersonen bei Kriegshand-  
lungen  
T. v. E 990—  
T. v. E 999

Alle unter Pos.-Nr. 991 aufgeführten Schadensfälle von Zivilpersonen bei Kriegshandlungen





**Deutsche Allgemeine Systematik**  
**nach der Art der Schädigung bei Unfällen,**  
**Vergiftungen und Gewalteinwirkungen**  
**(N-Systematik)**



Ausf.  
Dtsch. Syst.  
1958Ausf.  
Int. Syst.  
1958Int. Liste A  
1958**XVII. Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen**

(nach der Art der Schädigung)

<b>N 90</b>	<i>N 800—N 806,</i> <i>N 850—N 856,</i> <i>N 950, N 951,</i> <i>N 958</i>	<b>N 138,</b> <b>T.v.N 139,</b> <b>T.v.N 143,</b> <b>T.v.N 150</b>	<b>Verletzungen von Kopf, Schädel, Gehirn, Hirnnerven, Wirbelsäule und Rücken- mark</b>
<b>N 900</b>	<i>N 800—N 803</i>	<b>T.v.N 138</b>	Schädelbruch
<b>N 901</b>	<i>N 804</i>	<b>T.v.N 138</b>	Schädelbruch mit sonstigem Knochenbruch
<b>N 902</b>	<i>N 805</i>	<b>T.v.N 139</b>	Wirbelsäulenverletzungen ohne Rücken- marksbeteiligung und o. n. A.
<b>N 903</b>	<i>N 806</i>	<b>T.v.N 139</b>	Wirbelsäulenverletzungen mit Rückenmarks- beteiligung
<b>N 904</b>	<i>N 850, N 851,</i> <i>T.v.N 856</i>	<b>T.v.N 143</b>	Kopfverletzungen ohne Schädelbruch und ohne Gehirnerschütterung, Kopfverletzun- gen o. n. A.
<b>N 905</b>	<i>N 852</i>	<b>T.v.N 143</b>	Gehirnerschütterung
<b>N 906</b>	<i>N 853—N 855,</i> <i>T.v.N 856</i>	<b>T.v.N 143</b>	Sonstige und n. n. bez. Gehirnverletzungen
<b>N 907</b>	<i>N 950</i>	<b>T.v.N 150</b>	Verletzungen der Sehnerven
<b>N 908</b>	<i>N 951</i>	<b>T.v.N 150</b>	Verletzungen sonstiger Hirnnerven
<b>N 909</b>	<i>N 958</i>	<b>T.v.N 150</b>	Rückenmarksverletzungen ohne Zeichen einer Knochenbeteiligung der Wirbelsäule
<b>N 91</b>	<i>N 807—N 829</i>	<b>T.v.N 139,</b> <b>N 140</b>	<b>Knochenbrüche</b>
<b>N 910</b>	<i>N 807</i>	<b>T.v.N 139</b>	Knochenbrüche des Brustbeins, der Rippen und des Kehlkopfes
<b>N 911</b>	<i>N 808</i>	<b>T.v.N 139</b>	Beckenbrüche
<b>N 912</b>	<i>T.v.N 809</i>	<b>T.v.N 139</b>	Mehrere Brüche am Rumpfskelett
<b>N 913</b>	<i>N 810—N 816</i>	<b>T.v.N 140</b>	Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen
<b>N 914</b>	<i>N 817, N 818,</i> <i>T.v.N 819</i>	<b>T.v.N 140</b>	Mehrere Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen
<b>N 915</b>	<i>N 820—N 826</i>	<b>T.v.N 140</b>	Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>N 916</b>	<i>N 827,</i> <i>T.v.N 828</i>	T.v.N 140	Mehrere Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen
<b>N 917</b>	<i>T.v.N 809,</i> <i>T.v.N 819,</i> <i>T.v.N 828</i>	T.v.N 139, T.v.N 140	Brüche zugleich der oberen und der unteren Gliedmaßen sowie Brüche der Gliedmaßen und des Rumpfskeletts
<b>N 919</b>	<i>N 829</i>	T.v.N 140	Knochenbrüche o. n. A.
<b>N 92</b>	<i>N 830—N 848</i>	N 141, N 142	<b>Verrenkungen, Verstauchungen, Gelenk- und Muskelzerrungen</b>  Die Pos.-Nrnn. N 920—N 924 beziehen sich ganz allgemein auf Knochendislokationen, d. h. Luxationen, Subluxationen und Knochenverschiebungen
<b>N 920</b>	<i>N 831—N 834</i>	T.v.N 141	Verrenkungen der oberen Gliedmaßen
<b>N 921</b>	<i>N 835—N 838</i>	T.v.N 141	Verrenkungen der unteren Gliedmaßen
<b>N 924</b>	<i>N 830, N 839</i>	T.v.N 141	Sonstige, mehrere und n. [n. bez. Verrenkungen
<b>N 925</b>	<i>N 840—N 842</i>	T.v.N 142	Verstauchungen und Zerrungen der oberen Gliedmaßen
<b>N 926</b>	<i>N 843—N 845</i>	T.v.N 142	Verstauchungen und Zerrungen der unteren Gliedmaßen
<b>N 929</b>	<i>N 846—N 848</i>	T.v.N 142	Sonstige, mehrere und n. n. bez. Verstauchungen und Zerrungen
<b>N 93</b>	<i>N 860—N 869</i>	N 144	<b>Innere Verletzungen von Brust, Bauch und Becken</b>
<b>N 930</b>	<i>N 860—N 862</i>	T.v.N 144	Innere Verletzungen der Brustorgane
<b>N 931</b>	<i>N 863—N 865,</i> <i>N 868</i>	T.v.N 144	Innere Verletzungen der Bauchorgane
<b>N 932</b>	<i>N 866</i>	T.v.N 144	Verletzungen der Niere
<b>N 933</b>	<i>N 867</i>	T.v.N 144	Innere Verletzungen der Beckenorgane
<b>N 938</b>	<i>T.v.N 869</i>	T.v.N 144	Innere Verletzungen an mehreren der vier Lokalisationen Brust, Bauch, Niere und Becken
<b>N 939</b>	<i>T.v.N 869</i>	T.v.N 144	Innere Verletzungen o. n. A.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>N 91</b>	<i>N 870, N 871, T.v.N 910, N 921, N 930, N 940</i>	T.v.N 145— T.v.N 148	<b>Augenverletzungen</b>
<b>N 940</b>	<i>N 870, N 871</i>	T.v.N 145	Augenverletzungen mit offener Wunde
<b>N 941</b>	<i>N 921</i>	T.v.N 146	Prellungen des Auges und der Augenhöhle
<b>N 942</b>	<i>N 930</i>	T.v.N 147	Fremdkörper im Auge und in seinen Anhängen
<b>N 943</b>	<i>N 940</i>	T.v.N 148	Augenverletzungen durch Verätzung und Verbrennung
<b>N 949</b>	<i>T.v.N 910</i>	T.v.N 146	Sonstige und n. n. bez. Augenverletzungen
<b>N 95</b>	<i>N 872—N 879, T.v.N 145, N 880—N 908, T.v.N 150 N 952—N 957, N 959</i>		<b>Zerreißen und offene Wunden, Nervenverletzungen</b>
			<b>a) Zerreißen und offene Wunden</b> (ohne Knochenbrüche und ohne Nervenverletzungen)
<b>N 950</b>	<i>N 872</i>	T.v.N 145	Offene Wunden der Ohren
<b>N 951</b>	<i>N 873—N 879</i>	T.v.N 145	Offene Wunden des Gesichts, Halses und Rumpfes
<b>N 952</b>	<i>N 880—N 888</i>	T.v.N 145	Offene Wunden an oberen Gliedmaßen
<b>N 953</b>	<i>N 890—N 898</i>	T.v.N 145	Offene Wunden an unteren Gliedmaßen
<b>N 954</b>	<i>N 900—N 907</i>	T.v.N 145	Offene Wunden an mehreren Körperteilen
<b>N 955</b>	<i>N 908</i>	T.v.N 145	Offene Wunden o. n. A.
			<b>b) Nervenverletzungen</b> (mit offenen Wunden, ohne Knochenbrüche)
<b>N 956</b>	<i>N 952—N 954</i>	T.v.N 150	Nervenverletzungen der oberen Gliedmaßen
<b>N 957</b>	<i>N 955—N 957</i>	T.v.N 150	Nervenverletzungen der unteren Gliedmaßen
<b>N 959</b>	<i>N 959</i>	T.v.N 150	Sonstige und mehrere Nervenverletzungen
<b>N 96</b>	<i>T.v.N 910, N 911—N 918, N 920, N 922— N 929</i>	T.v.N 146	<b>Oberflächliche Verletzungen, Prellungen und Quetschungen ohne Hautverletzungen</b>

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>N 960</b>	<i>T.v.N 910</i>	T.v.N 146	Oberflächliche Verletzungen des Gesichts, der Ohren und des Halses
<b>N 961</b>	<i>N 911</i>	T.v.N 146	Oberflächliche Verletzungen des Rumpfes
<b>N 962</b>	<i>N 912—N 915</i>	T.v.N 146	Oberflächliche Verletzungen der oberen Gliedmaßen
<b>N 963</b>	<i>N 916, N 917</i>	T.v.N 146	Oberflächliche Verletzungen der unteren Gliedmaßen
<b>N 964</b>	<i>T.v.N 918</i>	T.v.N 146	Oberflächliche Verletzungen an mehreren Körperteilen
<b>N 965</b>	<i>T.v.N 918</i>	T.v.N 146	Oberflächliche Verletzungen o. n. A.
<b>N 966</b>	<i>N 922</i>	T.v.N 146	Prellungen und Quetschungen des Rumpfes
<b>N 967</b>	<i>N 923—N 926</i>	T.v.N 146	Prellungen und Quetschungen der oberen Gliedmaßen
<b>N 968</b>	<i>N 927, N 928</i>	T.v.N 146	Prellungen und Quetschungen der unteren Gliedmaßen
<b>N 969</b>	<i>N 920, N 929</i>	T.v.N 146	Sonstige, mehrere und n. n. bez. Prellungen oder Quetschungen
<b>N 97</b>	<i>N 941—N 949, N 980, N 981, N 984, N 992, N 993</i>	T.v.N 148, T.v.N 150	<b>Verbrennungen, Verätzungen, Schädigungen durch Frost, Hitze, Strahlung oder Elektrizität</b>
<b>N 970</b>	<i>T.v.N 941—T.v.N 949</i>	T.v.N 148	Verbrennungen und Verätzungen III. Grades
<b>N 971</b>	<i>T.v.N 941—T.v.N 949</i>	T.v.N 148	Verbrennungen und Verätzungen II. Grades
<b>N 972</b>	<i>T.v.N 941—T.v.N 949</i>	T.v.N 148	Verbrennungen und Verätzungen I. Grades und o. n. A.
<b>N 973</b>	<i>T.v.N 980</i>	T.v.N 150	Erfrierungen III. Grades
<b>N 974</b>	<i>T.v.N 980</i>	T.v.N 150	Erfrierungen II. Grades
<b>N 975</b>	<i>T.v.N 980</i>	T.v.N 150	Erfrierungen I. Grades und o. n. A.
<b>N 976</b>	<i>N 981</i>	T.v.N 150	Hitzschlag, Sonnenstich, Sonnenbrand
<b>N 977</b>	<i>N 984</i>	T.v.N 150	Blitzschlagverletzungen
<b>N 978</b>	<i>N 992</i>	T.v.N 150	Verletzungen durch elektrischen Strom
<b>N 979</b>	<i>N 993</i>	T.v.N 150	Strahlenschäden

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>N 98</b>	<i>N 960—N 979</i>	<b>N 149</b>	<b>Vergiftungen</b>
<b>N 980</b>	<i>N 960</i>	T.v.N 149	Nahrungsmittelvergiftung durch Giftstoffe
<b>N 981</b>	<i>T.v.N 964</i>	T.v.N 149	Vergiftung durch Säuren
<b>N 982</b>	<i>T.v.N 964</i>	T.v.N 149	Vergiftung durch Laugen und ätzende Benzolabkömmlinge
<b>N 983</b>	<i>N 968, N 969</i>	T.v.N 149	Vergiftung durch Gase und Dämpfe
<b>N 984</b>	<i>N 971, T.v.N 974</i>	T.v.N 149	Vergiftung durch Schlafmittel
<b>N 985</b>	<i>N 970, N 972, N 973, T.v.N 974, N 975—N 977</i>	T.v.N 149	Vergiftung durch sonstige und n. n. bez. Arzneimittel
<b>N 989</b>	<i>N 961—N 963, T.v.N 964, N 965—N 967, N 978, N 979</i>	T.v.N 149	Sonstige und n. n. bez. Vergiftungen
<b>N 99</b>	<i>N 931—N 936, N 982, N 983, N 985—N 991, N 994—N 999</i>	T.v.N 147, T.v.N 150	<b>Verletzungen und Schädigungen sonstiger und n. n. bez. Art</b>
<b>N 990</b>	<i>N 931</i>	T.v.N 147	Fremdkörper im Ohr
<b>N 991</b>	<i>N 932—N 934</i>	T.v.N 147	Fremdkörper in den Atemwegen (Nase-Schlund, Kehlkopf, Bronchien, Lunge)
<b>N 992</b>	<i>N 935</i>	T.v.N 147	Fremdkörper im Verdauungskanal
<b>N 993</b>	<i>N 936</i>	T.v.N 147	Fremdkörper in den Harn- und Geschlechtswegen
<b>N 994</b>	<i>N 990</i>	T.v.N 150	Ertrinken
<b>N 995</b>	<i>N 997</i>	T.v.N 150	Zwischenfälle nach Schutzimpfung und sonstigen nichttherapeutischen Eingriffen
<b>N 996</b>	<i>N 998, N 999</i>	T.v.N 150	Zwischenfälle nach therapeutischen Eingriffen*)
<b>N 999</b>	<i>N 982, N 983, N 985—N 989, N 991, N 994—N 996</i>	T.v.N 150	Sonstige Verletzungsarten und Schädigungen o. n. A.**)

\*) Diese Pos.-Nr. soll nicht benutzt werden, wenn die Krankheit, die den therapeutischen Eingriff erforderte, bekannt ist oder noch andauert.

\*\*) Bei „Frühkomplikationen nach Verletzungen“ soll diese Pos.-Nr. nicht verwendet werden, wenn die vorausgegangene Verletzung bekannt ist oder noch andauert.





**Deutsche Ausführliche Systematik  
nach der Art der Schädigung bei Unfällen,  
Vergiftungen und Gewalteinwirkungen  
(N-Systematik)**



Ausf.  
Dtsch. Syst.  
1958Ausf.  
Int. Syst.  
1958Int. Liste A  
1958**XVII. Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen**

(nach der Art der Schädigung)

- N 90** *N 800—N 806,* **N 138. Verletzungen von Kopf, Schädel, Gehirn,**  
*N 850—N 856,* **T. v. N 139. Hirnnerven, Wirbelsäule und Rückenmark**  
*N 950, N 951,* **T. v. N 143.**  
*N 958* **T. v. N 150**

einschl.: Schädelbruch, Gehirnerschütterung

ausschl.: Augenverletzungen **N 94**  
 Offene Wunden der Ohren **N 950**  
 Offene Wunden des Gesichts **N 951**  
 Oberflächliche Verletzungen und  
 Prellungen des Gesichts, der  
 Ohren und des Halses **N 960, N 969**

**N 900 *N 800—N 803* T. v. N 138 Schädelbruch**

Bruch:

Gesichtsknochen  
 Jochbein  
 Kiefer (Ober-, Unter-)  
 Nase  
 Nasenbein  
 mehrere  
 Schädelbasis  
 Hinterhauptbein  
 Keilbein  
 Schädelgrube

Bruch:

Schädelbasis  
 Schläfenbein  
 Sinus ethmoidalis  
 Sinus frontalis  
 Schädeldach  
 Impressionsfraktur  
 Schädelkapsel  
 Scheitelbein  
 Stirnbein  
 Schädel o. n. A.

**N 901 *N 804* T. v. N 138 Schädelbruch mit sonstigem Knochenbruch**

Bruch des Schädels einschl. des Gesichtsschädels mit Brüchen sonstiger Knochen (ein- oder mehrfach)

**N 902 *N 805* T. v. N 139 Wirbelsäulenverletzungen ohne Rückenmarksbeteiligung und o. n. A.**

Bruch, Bruchstückverlagerung oder Kompressionsfraktur:

Genick  
 Kreuzbein  
 Querfortsatz  
 Rücken  
 Steißbein  
 Wirbelbogen  
 Wirbelsäule  
 einzelne Wirbel (Brust-, Hals-, Lenden-, Steiß-)

}  
 ohne Angabe einer  
 Rückenmarksverletzung

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>N 903</b>	<b>N 806</b>	<b>T. v. N 139</b>	<b>Wirbelsäulenverletzungen mit Rückenmarksbeteiligung</b>
Bruch, Bruchstückverlagerung oder Kompressionsfraktur:			
Genick			} mit Angabe einer Rückenmarksverletzung
Kreuzbein			
Querfortsatz			
Rücken			
Steißbein			
Wirbelbogen			
Wirbelsäule			
einzelne Wirbel (Brust-, Hals-, Lenden-, Steiß-)			
Erhängen als Rechtsvollzug			Rückenmarkserschütterung
Hämatomyelie, Rückenmarksblutung			Spinalnervenverletzung
Hemiplegie, Halbseitenlähmung			Tetraplegie
Monoplegie			Verletzung der Cauda equina
Paraplegie			
<b>N 904</b>	<b>N 850, N 851, T. v. N 856</b>	<b>T. v. N 143</b>	<b>Kopfverletzungen ohne Schädelbruch und ohne Gehirnerschütterung, Kopfverletzungen o. n. A.</b>
			ausschl.: Augenverletzungen N 94
			Offene Wunden der Ohren N 950
			Offene Wunden des Gesichts N 951
			Oberflächliche Verletzungen und Prellungen des Gesichts, der Ohren und des Halses N 960, N 969
Hämatom, subgaleatisches			Kopfschwarte:
Kopfschwarte:			Schnittwunde
Abriß			Stichwunde
Bluterguß			Wunde, offene
Quetschung			Skalpierung
Riß			Kopfverletzung o. n. A.
<b>N 905</b>	<b>N 852</b>	<b>T. v. N 143</b>	<b>Gehirnerschütterung</b>
Commotio cerebri			Gehirnerschütterung
Erschütterung, cerebrale			
<b>N 906</b>	<b>N 853—N 855, T. v. N 856</b>	<b>T. v. N 143</b>	<b>Sonstige und n. n. bez. Gehirnverletzungen</b>
			einschl.: Intrakranielle Blutungen nach Verletzungen
			ausschl.: Kopfverletzungen o. n. A. N 904
Contusio	} {	} {	Compressio cerebri
Quetschung			Delirium, traumatisches
Schnittwunde			Gehirndruck, traumatischer
Stichwunde			Gehirnreizung, traumatische
Wunde, offene			Hämatom, subdurales
Zerreißung			Hämorrhagie:
Zertrümmerung			cerebrale
Blutung:			traumatische
extradurale			Hirnblutung, traumatische
intermeningeale			Stupor, traumatischer
intrakranielle			Sonstige und n. n. bez. Gehirnverletzungen
subarachnoidale			
subdurale			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>N 907</b>	<i>N 950</i>	<b>T. v. N 150 Verletzungen der Sehnerven</b>	
		ausschl.: Blindheit, die als Spätfolge oder Folgezustand einer Verletzung bezeichnet ist oder länger als 1 Jahr nach der Verletzung andauert	879
Erblindung, traumatische		Verletzung N. opticus (II. Hirnnerv, Sehnerv)	
<b>N 908</b>	<i>N 951</i>	<b>T. v. N 150 Verletzungen sonstiger Hirnnerven</b>	
Anosmie, traumatische		Hirnnervenverletzungen:	
Hirnnervenverletzungen:		N. acusticus (VIII)	
N. olfactorius (I)		N. glossopharyngicus (IX)	
N. oculomotorius (III)		N. vagus (X)	
N. trochlearis (IV)		N. accessorius (XI)	
N. trigeminus (V)		N. hypoglossus (XII)	
N. abducens (VI)		o. n. Ä.	
N. facialis (VII)		Taubheit, traumatische	
<b>N 909</b>	<i>N 958</i>	<b>T. v. N 150 Rückenmarksverletzungen ohne Zeichen einer Knochenbeteiligung der Wirbelsäule</b>	
Rückenmarksverletzung ohne Zeichen einer Knochenbeteiligung der Wirbelsäule			
<b>N 91</b>	<i>N 807—N 829</i>	<b>T. v. N 139, Knochenbrüche</b>	
		N 140	
		ausschl.: Schädelbruch	N 900, N 901
		Bruch der Wirbelsäule	N 902, N 903
<b>N 910</b>	<i>N 807</i>	<b>T. v. N 139 Knochenbrüche des Brustbeins, der Rippen und des Kehlkopfes</b>	
Bruch:		Bruch:	
Brustbein		Rippe(n)	
Kehlkopf		Schildknorpel	
Larynx		Sternum	
Luftröhre		Trachea	
		Zungenbein	
<b>N 911</b>	<i>N 808</i>	<b>T. v. N 139 Beckenbrüche</b>	
		einschl.: Beckenbruch mit Eingeweideverletzung und mehrere Brüche von Beckenknochen	
Bruch:		Bruch:	
Acetabulum		Schambein	
Becken		Schamfuge	
Beckenspalte		Sitzbein	
Darmbein			
<b>N 912</b>	<i>T. v. N 809</i>	<b>T. v. N 139 Mehrere Brüche am Rumpfskelett</b>	
		ausschl.: Bruch des Rumpfskeletts und des Schädels	N 901
		Rippenbrüche (allein)	N 910
Bruch der Wirbelsäule mit Rippenbrüchen; mehrere Brüche am Rumpfskelett			

Ausf.  
Dtsch. Syst.  
1958

Ausf.  
Int. Syst.  
1958

Int. Liste A  
1958

**N 913 N 810—N 816 T. v. N 140 Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen**

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Bennett'scher  
Clavicula  
Colles'scher  
Elle  
Elle und Speiche (einseitig)  
Ellenbogengelenk  
Finger (mehrere, einseitig)  
Hand (mehrfach, einseitig)  
Handgelenk  
Handwurzelknochen (mehrere, einseitig)  
Humerus  
Mittelhand (mehrfach, einseitig)

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Oberarm  
Olekranon  
Radius  
Radius und Ulna (einseitig)  
Scapula  
Schlüsselbein  
Schulterblatt  
Schultergelenk, Smith'scher  
Speiche  
Speiche und Elle (einseitig)  
Ulna  
Ulna und Radius (einseitig)

**N 914 N 817, N 818, T. v. N 140 Mehrere Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen  
T. v. N 819**

ausschl.: Radio-ulnare (Speiche u. Elle) Fraktur  
(einseitig); Fraktur (mehrere, ein-  
seitig) von:  
Finger, Hand, Handwurzel-  
knochen, Mittelhand **N 913**

Mehrere und n. n. bez. Brüche (ein- oder beidseitig) von Knochen der oberen Gliedmaßen

**N 915 N 820—N 826 T. v. N 140 Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen**

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Dupuytren'scher  
Enkel  
Femur  
Fibula  
Fibula und Tibia (einseitig)  
Fuß (mehrfach, einseitig)  
Fußgelenk  
Fußwurzelknochen (mehrere, einseitig)  
Hüftgelenk  
Kniegelenk  
Kniescheibe  
Knöchel  
Malleolen (mehrere, einseitig)  
Mittelfußknochen (mehrere, einseitig)  
Oberschenkel

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Oberschenkelhals  
Patella  
Phalangen (mehrere, einseitig)  
Pott'scher  
Schenkelhals  
Schienbein  
Schienbein und Wadenbein (einseitig)  
Sprunggelenk  
Tibia  
Tibia und Fibula (einseitig)  
Wadenbein  
Wadenbein und Schienbein (einseitig)  
Zehen (mehrere, einseitig)  
Coxa vara, traumatische

**N 916 N 827, T. v. N 140 Mehrere Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen  
T. v. N 828**

ausschl.: Schienbein und Wadenbein (ein-  
seitig), Fußwurzel- und Mittelfuß-  
knochen (mehrere, einseitig),  
Bruch von Zehen (mehrere,  
einseitig) **N 915**

Mehrere und n. n. bez. Brüche (ein- oder beidseitig) von Knochen der unteren Gliedmaßen

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>N 917</b>	<i>T. v. N 809,</i> <i>T. v. N 819,</i> <i>T. v. N 828</i>	<i>T. v. N 139,</i> <i>T. v. N 140</i>	<b>Brüche zugleich der oberen und der unteren Gliedmaßen sowie Brüche der Gliedmaßen und des Rumpfskeletts</b>  ausschl.: Brüche der Gliedmaßen und des Schädels <b>N 901</b>
Brüche zugleich der oberen und unteren Gliedmaßen		Bruch, Brüche von Gliedmaßen mit Brüchen von: Becken Brustbein Rippen Rumpfskelett Wirbelsäule	
<b>N 919</b>	<i>N 829</i>	<i>T. v. N 140</i>	<b>Knochenbrüche o. n. A.</b>  Knochenbrüche o. n. A.
<b>N 92</b>	<i>N 830—N 848</i>	<i>N 141.</i> <i>N 142</i>	<b>Verrenkungen, Verstauchungen, Gelenk- und Muskelzerrungen</b>  Die Pos.-Nr. N 920—N 924 beziehen sich ganz allgemein auf Knochendislokationen, d. h. Luxationen, Subluxationen und Knochenverschiebungen  einschl.: Muskelriß ohne offene Wunde ausschl.: Knochenverschiebungen durch Bruch N 900— N 903, N 91
<b>N 920</b>	<i>N 831—N 834</i>	<i>T. v. N 141</i>	<b>Verrenkungen der oberen Gliedmaßen</b>  Dislokation, Verrenkung: Akromioklavikulargelenk Brustbein-Schlüsselbein Daumen Elle Ellenbogen Finger (mehrere, einseitig) Handgelenk Handwurzel Humerus Interphalangealgelenk (mehrere, einseitig)
			Dislokation, Verrenkung: Mittelhand Oberarm Radius Scapula Schlüsselbein Schulter Schulterblatt Speiche Sternoklavikulargelenk Ulna Unterarm
<b>N 921</b>	<i>N 835—N 838</i>	<i>T. v. N 141</i>	<b>Verrenkungen der unteren Gliedmaßen</b>  Dislokation, Verrenkung: Femur Fibula Fuß Hüftgelenk Knie Kniescheibe Knöchel Meniscus
			Dislokation, Verrenkung: Mittelfuß Oberschenkel Schienbein Sprunggelenk Tibia Unterschenkel Wadenbein Zehen (mehrere, einseitig)

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
N 924	N 830, N 839	T. v. N 141	<b>Sonstige, mehrere und n. n. bez. Verrenkungen</b> ausschl.: Dislokation von Fingern (mehrere, einseitig) N 920 Dislokation von Zehen (mehrere, einseitig) N 921 Dislokation, Verrenkung: mehrerer oder n. n. bez. Gelenke Unterkiefergelenk
N 925	N 840—N 842	T. v. N 142	<b>Verstauchungen und Zerrungen der oberen Gliedmaßen</b> einschl.: Muskelriß ohne offene Wunde ausschl.: Muskelriß mit offener Wunde N 952 Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung: Akromioklavikulargelenk Brustbein-Schlüsselbeingelenk Daumen Elle Ellenbogengelenk Finger (mehrere, einseitig) Handgelenk Handwurzel Humerus Interphalangealgelenk (mehrere, einseitig)
			Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung: Mittelhand Oberarm Radius Scapula Schulter Schulterblatt Speiche Sternoklavikulargelenk Ulna Unterarm
N 926	N 843—N 845	T. v. N 142	<b>Verstauchungen und Zerrungen der unteren Gliedmaßen</b> einschl.: Muskelriß ohne offene Wunde ausschl.: Muskelriß mit offener Wunde N 953 Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung: Femur Fibula Fuß Hüftgelenk Knie Kniescheibe Knöchel Meniscus
			Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung: Mittelfuß Oberschenkel Schienbein Sprunggelenk Tibia Unterschenkel Wadenbein Zehen (mehrere, einseitig)
N 929	N 846—N 848	T. v. N 142	<b>Sonstige, mehrere und n. n. bez. Verstauchungen und Zerrungen</b> einschl.: Muskelriß ohne offene Wunde ausschl.: Verstauchungen und Zerrungen von Fingern (mehrere, einseitig) N 925 Verstauchungen und Zerrungen von Zehen (mehrere, einseitig) N 926 Muskelriß mit offener Wunde N 951, N 954, N 955 Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung: Hals Kreuzbein
			Lendengegend Nacken



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: **N 929**

**Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung:**

Rücken	Wirbel
Rumpf	Wirbelsäule
Unterkiefer	mehrerer und n. n. bez. Sitz

**N 93 N 860—N 869 N 144 Innere Verletzungen von Brust, Bauch und Becken**

**N 930 N 860—N 862 T. v. N 144 Innere Verletzungen der Brustorgane**

Bluterguß	}	Bronchien	Asphyxie, traumatische
Durchbohrung		Herz	Brustquetschung
Einriß, traumatischer		Lunge	Hämatothorax, traumatischer
Hämatom		Pleura	Pneumothorax, traumatischer
Quetschung		Speiseröhre	
Riß		Thorax	
Wunde (perforiert)		Sonstige und	
Sonstige innere		n. n. bez.	
Verletzungen		Brustorgane	

**N 931 N 863—N 865, N 868 T. v. N 144 Innere Verletzungen der Bauchorgane**

Bluterguß	}	Anus
Durchbohrung		Bauchspeicheldrüse
Einriß, traumatischer		Darm
Hämatom		Gallenblase
Quetschung		Leber
Riß		Magen
Wunde (perforiert)		Mastdarm
Sonstige innere		Milz
Verletzungen		Nebenniere
		Sonstige und n. n. bez. Organe des Magendarmtraktes

Mehrere Verletzungen der Bauchorgane

**N 932 N 866 T. v. N 144 Verletzungen der Niere**

Niere:	Niere:
Bluterguß	Quetschung
Durchbohrung	Riß
Einriß, traumatischer	Wunde (perforiert)
Hämatom	sonstige innere Verletzungen

**N 933 N 867 T. v. N 144 Innere Verletzungen der Beckenorgane**

Bluterguß	}	
Durchbohrung		
Einriß, traumatischer		Harn- und Geschlechtsorgane
Hämatom		Sonstige und n. n. bez. Beckenorgane
Quetschung		
Riß		
Wunde (perforiert)		
Sonstige innere Verletzungen		

**N 938 T. v. N 869 T. v. N 144 Innere Verletzungen an mehreren der vier Lokalisationen Brust, Bauch, Niere und Becken**

Traumatisch bedingte innere Verletzungen jeder Art an mehreren der vier Lokalisationen Brust, Bauch, Niere und Becken

Ausf.  
Dtsch. Syst.  
1958

Ausf.  
Int. Syst.  
1958

Int. Liste A  
1958

**N 939**    *T. v. N 869*    **T. v. N 144 Innere Verletzungen o. n. A.**

Innere Verletzungen und innere Quetschungen o. n. A.

**N 94**    *N 870, N 871,*    **T. v. N 145 Augenverletzungen**  
           *T. v. N 910,*            bis  
           *N 921, N 930,*    **T. v. N 148**  
           *N 940*

**N 940**    *N 870, N 871*    **T. v. N 145 Augenverletzungen mit offener Wunde**

einschl.: Herausreißen des Auges

Enukleation, Auge  
 Herausreißen, Auge  
 Offene Wunde, Schnittwunde oder  
   Zerreißung:  
     Augapfel  
     Augenhöhle  
     Augenlid  
     Augenmuskel  
     Glaskörper

Offene Wunde, Schnittwunde oder  
 Zerreißung:  
   Hornhaut  
   Iris  
   Linse  
   Netzhaut  
   Regenbogenhaut  
   Retina

**N 941**    *N 921*    **T. v. N 146 Prellung des Auges und der Augenhöhle**

Bluterguß  
 Contusio  
 Hämatom  
 Prellung  
 Quetschung

} { Auge  
 { { Augenhöhle  
 { { Augenlid

**N 942**    *N 930*    **T. v. N 147 Fremdkörper im Auge und in seinen Anhängen**

Fremdkörper in:  
   Augapfel  
   Auge  
   Augenhöhle  
   Augenlid  
   Augenmuskel  
   Glaskörper  
   Hornhaut  
   Iris

Fremdkörper in:  
   Konjunktivalsack  
   Linse  
   Netzhaut  
   Regenbogenhaut  
   Retina  
   Tränenapparat  
   Tränendrüse  
   Tränenwege

**N 943**    *N 940*    **T. v. N 148 Augenverletzungen durch Verätzung und Verbrennung**

einschl.: Verbrennungen durch heiße Gegenstände, Feuer oder elektrische Heizgeräte; Verbrühungen; Verbrennungen durch Reibungswärme; Verbrennungen durch Strahlenwirkung; chemische Verbrennung; Verätzung

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: **N 943**

ausschl.: Blase der Haut als Folge oberflächlicher Verletzung **N 949**  
 Sonnenbrand **N 976**  
 Blitzschlagverletzung **N 977**  
 Elektrischer Schlag **N 978**  
 Strahlenwirkung außer Verbrennung **N 979**

Brandwunden, Verbrennungen, Verätzungen:

Auge  
 Augenhöhle  
 Augenlid

**N 949** *T. v. N 910* *T. v. N 146* **Sonstige und n. n. bez. Augenverletzungen**

Abschürfungen, Blasen, Kratzwunden, Augenverletzung o. n. A.

Schrunden, andere oberflächliche Ver-

letzungen:

Auge  
 Augenhöhle  
 Augenlid

**N 95** *N 872—N 879.* *T. v. N 145,* **Zerreißen und offene Wunden, Nervenver-**  
*N 880—N 908.* *T. v. N 150* **letzungen**  
*N 952—N 957,*  
*N 959*

einschl.: Abriß von Körperteilen

ausschl.: Kopfverletzungen **N 904**  
 Augenverletzungen **N 940**

**a) Zerreißen und offene Wunden**

(ohne Knochenbrüche und ohne Nervenverletzungen)

**N 950** *N 872* *T. v. N 145* **Offene Wunden der Ohren**

Abriß	}	<i>Ohr</i>	Trommelfellperforation, traumatische
Schnittwunde			
Wunde (offene)			
Zerreißen			

**N 951** *N 873—N 879* *T. v. N 145* **Offene Wunden des Gesichts, Halses und Rumpfes**

Abriß, Schnittwunde, Wunde (offene), Zer-	Abriß, Schnittwunde, Wunde (offene), Zer-
reißen:	reißen:
Bauch	Mund
Brust(-wand)	Nacken
Gaumen	Nase
Geschlechtsorgane	Rücken
Gesicht	Stirn
mehrere	Wange
o. n. A.	Zahnfleisch
Hals	Zunge
Kiefer	Enthauptung
Kreuzbeingegegend	Zähne, frakturierte
Lendengegend	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

**N 952 N 880—N 888 T. v. N 145 Offene Wunden an oberen Gliedmaßen**

einschl.: Mehrere Wunden an oberen Gliedmaßen; Abriß, traumatische Abtrennung der oberen Gliedmaßen (ein- und beidseitig)

ausschl.: Mehrere Wunden an verschiedenen Körperteilen **N 954**

Abriß, Schnittwunde, Wunde (offene), Zerreißung:

Achsel

Arm

Daumen

Finger

Hand

mehrere und n. n. bez. der oberen Gliedmaßen

**N 953 N 890—N 898 T. v. N 145 Offene Wunden an unteren Gliedmaßen**

einschl.: Mehrere Wunden an unteren Gliedmaßen; Abriß, traumatische Abtrennung der unteren Gliedmaßen (ein- und beidseitig)

ausschl.: Mehrere Wunden an verschiedenen Körperteilen **N 954**

Abriß, Schnittwunde, Wunde (offene), Zerreißung:

Bein

Fuß

Hüfte

Knie

Knöchelgegend

Zehen

mehrere und n. n. bez. der unteren Gliedmaßen

**N 954 N 900—N 907 T. v. N 145 Offene Wunden an mehreren Körperteilen**

ausschl.: Mehrere Wunden des Gesichts, Halses und Rumpfes **N 951**

Mehrere Wunden an oberen Gliedmaßen **N 952**

Mehrere Wunden an unteren Gliedmaßen **N 953**

Mehrere Schnittwunden, Wunden (offene), Zerreißung:

Gesicht

Hals

Rumpf

Gliedmaßen (obere zugleich mit unteren)

} in Verbindung mit  
anderen Körperteilen

**N 955 N 908 T. v. N 145 Offene Wunden o. n. A.**

einschl.: Verletzungen und Blutungen an n. n. bez. Stelle, bei Verursachung durch Feuerwaffen, stechende oder schneidende Instrumente

Einzelne und mehrere:

Schnittwunden

Verletzungen

Wunden (offene)

Zerreißungen

} n. n. bez. Sitz

Ausf.  
Dtsch. Syst.  
1958Ausf.  
Int. Syst.  
1958Int. Liste A  
1958**b) Nervenverletzungen**

(mit offenen Wunden, ohne Knochenbrüche)

**N 956 N 952—N 954 T. v. N 150 Nervenverletzungen der oberen Gliedmaßen**

Schnittwunden, Wunden (offene), Zerreißen mit Verletzung:

Brachialplexus	sonstige und n. n. bez. Nerven an:
N. medianus	Finger
N. musculocutaneus	Hand
N. radialis	Oberarm
N. ulnaris	Unterarm

**N 957 N 955—N 957 T. v. N 150 Nervenverletzungen der unteren Gliedmaßen**

Schnittwunden, Wunden (offene), Zerreißen mit Verletzung:

Ischiasnerv	sonstige und n. n. bez. Nerven an:
N. peroneus	Fuß
N. tibialis	Oberschenkel
	Unterschenkel
	Zehen

**N 959 N 959 T. v. N 150 Sonstige und mehrere Nervenverletzungen**

ausschl.: Wirbelsäulenverletzung mit Rückenmarksbeteiligung	N 903
Verletzung des Sehnervs	N 907
Verletzung sonstiger Hirnnerven	N 908
Rückenmarksverletzung ohne Knochenverletzung der Wirbelsäule	N 909

Schnittwunden, Wunden (offene), Zerreißen mit Verletzung:

Halssympathicus (z. B. Horner'sches Syndrom, traumatisches)  
 Plexus sacralis  
 Sakralnervengeflecht  
 mehrere und n. n. bez. Nervenverletzungen

**N 96 T. v. N 910, T. v. N 146 Oberflächliche Verletzungen, Prellungen und Quetschungen ohne Hautverletzungen**

N 911—N 918,  
 N 920,  
 N 922—N 929

ausschl.: Offene Wunden	N 904, N 94, N 950 bis N 955
Oberflächliche Kopfverletzungen	N 904
Bisse giftiger Tiere (Schlangen, Insekten usw.)	N 989

**N 960 T. v. N 910 T. v. N 146 Oberflächliche Verletzungen des Gesichts, der Ohren und des Halses**

ausschl.: Augenverletzungen N 94

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunde):

Gaumen	Ohr
Gesicht	Wange
Hals	Zahnfleisch
Lippe	Zunge

Ausf.  
Dtsch. Syst.  
1958Ausf.  
Int. Syst.  
1958Int. Liste A  
1958**N 961***N 911*

T. v. N 146

**Oberflächliche Verletzungen des Rumpfes**

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunde):

Bauchwand  
Brustwand  
GesäßGeschlechtsorgane  
Rücken**N 962***N 912—N 915*

T. v. N 146

**Oberflächliche Verletzungen der oberen Gliedmaßen**

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunde):

Achsel  
Daumen(-nagel)  
Ellenbogen  
Finger(-nagel)  
HandHandgelenk  
Oberarm  
Schulter  
Unterarm**N 963***N 916, N 917*

T. v. N 146

**Oberflächliche Verletzungen der unteren Gliedmaßen**

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunde):

Bein  
Ferse  
Fuß  
Hüfte  
KnieKnöchel  
Oberschenkel  
Unterschenkel  
Zehe(n)(-nagel)**N 964***T. v. N 918*

T. v. N 146

**Oberflächliche Verletzungen an mehreren Körperteilen**

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunde) an mehreren Körperteilen

**N 965***T. v. N 918*

T. v. N 146

**Oberflächliche Verletzungen o. n. A.**

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunde) o. n. bez. Sitzes

**N 966***N 922*

T. v. N 146

**Prellungen und Quetschungen des Rumpfes**Bluterguß  
Contusio  
Gelenkbluterguß  
Hämarthros  
Hämatom  
Prellung  
Quetschungohne Bruch  
und ohne  
HautverletzungBauch  
Brust  
Gesäß  
Geschlechtsorgane  
Leistengegend  
Lendengegend  
Rücken  
Rumpf**N 967***N 923—N 926*

T. v. N 146

**Prellungen und Quetschungen der oberen Gliedmaßen**Bluterguß  
Contusio  
Gelenkbluterguß  
Hämarthros  
Hämatom  
Prellung  
Quetschungohne Bruch  
und ohne  
HautverletzungAchsel  
Daumen  
Ellenbogen  
Finger  
Hand  
Handgelenk  
Oberarm  
Schulter  
Unterarm

Ausf.  
Dtsch. Syst.  
1958Ausf.  
Int. Syst.  
1958Int. Liste A  
1958

N 968 N 927, N 928

T. v. N 146

**Prellungen und Quetschungen der unteren Gliedmaßen**

Bluterguß  
Contusio  
Gelenkbluterguß  
Hämarthros  
Hämatom  
Prellung  
Quetschung

ohne Bruch  
und ohne  
Hautverletzung

Bein  
Ferse  
Fuß  
Fußgelenk  
Hüfte  
Knie  
Knöchel  
Oberschenkel  
Unterschenkel  
Zehen

N 969 N 920, N 929

T. v. N 146

**Sonstige, mehrere und n. n. bez. Prellungen oder Quetschungen**

einschl.: Prellungen des Gesichts, der Ohren und des Halses

ausschl.: Prellungen des Auges

N 941

Bluterguß  
Contusio  
Gelenkbluterguß  
Hämarthros  
Hämatom  
Prellung  
Quetschung

ohne Bruch  
und ohne  
Hautverletzung

Gesicht  
Hals  
Nacken  
Nase  
Unterkiefergelenk  
Zahnfleisch  
Mehrere und n. n. bez. Körperteile

N 97 N 941—N 949,  
N 980, N 981,  
N 984, N 992,  
N 993

T. v. N 148,

**Verbrennungen, Verätzungen, Schädigungen durch Frost, Hitze, Strahlung oder Elektrizität**

T. v. N 150

N 970 T. v. N 941—  
T. v. N 949

T. v. N 148

**Verbrennungen und Verätzungen III. Grades**

ausschl.: Verbrennungen und Verätzungen des Auges

N 943

Verbrennungen und Verätzungen III. Grades

N 971 T. v. N 941—  
T. v. N 949

T. v. N 148

**Verbrennungen und Verätzungen II. Grades**

ausschl.: Verbrennungen und Verätzungen des Auges

N 943

Verbrennungen und Verätzungen II. Grades

N 972 T. v. N 941—  
T. v. N 949

T. v. N 148

**Verbrennungen und Verätzungen I. Grades und o. n. A.**

ausschl.: Verbrennungen und Verätzungen des Auges

N 943

Verbrennungen und Verätzungen I. Grades

Verbrennungen und Verätzungen o. n. A.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
<b>N 973</b>	<i>T. v. N 980</i>	<b>T. v. N 150</b>	<b>Erfrierungen III. Grades</b>	
Erfrierungen III. Grades				
<b>N 974</b>	<i>T. v. N 980</i>	<b>T. v. N 150</b>	<b>Erfrierungen II. Grades</b>	
Erfrierungen II. Grades				
<b>N 975</b>	<i>T. v. N 980</i>	<b>T. v. N 150</b>	<b>Erfrierungen I. Grades und o. n. A.</b>	
Erfrierungen I. Grades und o. n. A.				
<b>N 976</b>	<i>N 981</i>	<b>T. v. N 150</b>	<b>Hitzschlag, Sonnenstich, Sonnenbrand</b>	
Hitzekrämpfe			Sonnenbrand	
Hitzschlag			Sonnenstich	
<b>N 977</b>	<i>N 984</i>	<b>T. v. N 150</b>	<b>Blitzschlagverletzungen</b>	
Blitzschlagverletzungen				
<b>N 978</b>	<i>N 992</i>	<b>T. v. N 150</b>	<b>Verletzungen durch elektrischen Strom</b>	
Elektrischer Schlag				
Verbrennung durch elektrischen Strom				
<b>N 979</b>	<i>N 993</i>	<b>T. v. N 150</b>	<b>Strahlenschäden</b>	
			ausschl.: Radium-, Röntgenkrebs	241
			Augenverletzungen durch	
			Verbrennungen	N 943
			Verbrennungen III. Grades	N 970
			Verbrennungen II. Grades	N 971
			Verbrennungen I. Grades und	
			o. n. A.	N 972
			Sonneneinwirkung	N 976
Schäden durch:			Schäden durch:	
Radiumstrahlen			Ultraviolettstrahlen	
Röntgenstrahlen			sonstige Strahlenarten	
<b>N 98</b>	<i>N 960—N 979</i>	<b>N 149</b>	<b>Vergiftungen</b>	
<b>N 980</b>	<i>N 960</i>	<b>T. v. N 149</b>	<b>Nahrungsmittelvergiftung durch Giftstoffe</b>	
			ausschl.: Paratyphus	072
			Andere Infektionen der Salmonella-	
			gruppe	073
			Bakt. Lebensmittelvergiftung (Bo-	
			tulismus, durch Staphylokokken,	
			o. n. A.)	084
			Bei allergischen Erkrankungen	319
Vergiftung durch Genuß von:			Vergiftung durch Genuß von:	
Fischen			Pflanzen	
Muscheln (Schalentieren)			Pilzen	



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

**N 981 T. v. N 964 T. v. N 149 Vergiftung durch Säuren**

Vergiftung durch:

Alaun  
Borax  
Desinfektionsmittel o. n. A.  
Säure  
Essig-  
Karboll-  
Oxal-  
Pikrin-

Vergiftung durch:

Säure  
Salpeter-  
Salz-  
Schwefel-  
Zinkchlorid  
Zinksulfid

**N 982 T. v. N 964 T. v. N 149 Vergiftung durch Laugen und ätzende Benzol-abkömmlinge**

Vergiftung durch:

Ätzlauge  
Ammoniumkarbonat  
Kalilauge  
Kohlenteer  
Kreolin  
Kreosot  
Kresol

Vergiftung durch:

Lysol  
Natronlauge  
Phenol  
Trinitrophenol  
sonstige Laugen und ätzende Benzolab-  
kömmlinge

**N 983 N 968, N 969 T. v. N 149 Vergiftung durch Gase und Dämpfe**

Asphyxie, Erstickung, Vergiftung durch:

Auspuffgas  
Brenngas  
Gebrauchsgas  
Generatorgas  
Hochofengas  
Holzkohlenrauch  
Kohlengas

Asphyxie, Erstickung, Vergiftung durch:

Kohlenmonoxyd  
Koksdämpfe  
Leuchtgas  
Motorauspuffgas  
Ofengas  
Wassergas  
Einatmen sonstiger Dämpfe, Gase, Rauch

**N 984 N 971, T. v. N 149 Vergiftung durch Schlafmittel**  
*T. v. N 974*

Vergiftung durch:

Adalin  
Barbitursäure  
Allional  
Amytal  
Dial  
Evipan  
Luminal  
Medinal  
Pernocton  
Phanodorm

Vergiftung durch:

Barbitursäure  
Somnifen  
Veronal  
sonstige Abkömmlinge der Barbitursäure  
Chloralhydrat  
Paraldehyd  
Sedormid  
Sulfonal  
Trional

**N 985 N 970, N 972, T. v. N 149 Vergiftung durch sonstige und n. n. bez. Arznei-  
mittel**  
*N 973, T. v. N 974,  
N 975—N 977*

Vergiftung durch:

Acetanilit  
Amylenhydrat

Vergiftung durch:

Antipyrin

Ausf.  
Dtsch. Syst.  
1958

Ausf.  
Int. Syst.  
1958

Int. Liste A  
1958

noch: **N 985**

Vergiftung durch:

Aspirin und Abkömmlinge der Salicylsäure

Acidum acetylosalicylicum

Methylsalicylat

Phenylum salicylicum

Salol

sonstige Verbindungen der Salicylsäure

Atropa Belladonna

Atropin

Belladonna

Bromsalze

Äthylbromid

Avertin

Bromural

Kaliumbromid

Natriumbromid

Tribromäthanol

sonstige Bromide, außer Verbindungen mit Quecksilber

Butylchloral

Chloralamid

Haschisch

Hyoscin

Hyoscinum hydrobromicum

Hyoscyamus niger

Vergiftung durch:

Hyoscin

Scopolamin

Tollkirsche

Kokain und Abkömmlinge

Morphium und andere Opiumderivate

Codein

Dionin

Heroin

Laudanon

sonstige Opiumverbindungen und -derivate

Novocain

Phenacetin

Strychnin

Bruzin

Kossamsamen

Nux vomica-Brechnuß

Strychninum sulfuricum

Sulfonamide

Sulfadiazin

Sulfaguanidin

Sulfamerazin

Sulfanilamid

Sulfapyridin

Sulfathiazol

sonstige Sulfonamide

Tetronal

**N 989 N 961—N 963, T. v. N 149 Sonstige und n. n. bez. Vergiftungen**

*T. v. N 964,*

*N 965—N 967,*

*N 978, N 979*

Vergiftung durch:

Alkohol

Äthylalkohol

Columbiasprit

denaturierter (vergällter)

Frostschutzmittel

Fuselöl jeder Art

Amylalkohol

Isobutylalkohol

Propylalkohol

Holzspirit

Industriealkohol

Kornbranntwein

Methylalkohol

methylisierter

Arsen, Antimon und deren Verbindungen

Antimonchlorid

Antimonoxyd

Antimontartrat

Arsenchlorid

einschl.: Bisse giftiger Tiere (Schlangen, Insekten usw.)

ausschl.: Bisse nichtgiftiger Tiere **N 960—N 965**

Vergiftung durch:

Arsen, Antimon und deren Verbindungen

Arsenik

Arsenoxyd

Arsentrioxyd

Bismarsen

Bleiarsenat

Brechweinstein

Giftmehl

Hüttenraucharsenik

Mapharsen

Natriumarsenat

Neosalvarsan

Neosilbersalvarsan

Salvarsan

Scheele'sches Grün

Schweinfurter Grün

Silbersalvarsan

Sulfasphenamin

Ausf.  
Dtsch. Syst.  
1958

Ausf.  
Int. Syst.  
1958

Int. Liste A  
1958

noch: **N 989**

Vergiftung durch:

Blei und dessen Verbindungen

Blei-

dämpfe

jodid

karbonat

oxyd

tetraäthyl

verbindungen, sonstige

Blei-

encephalitis

encephalopathie

gicht

kachexie

kolik

lähmung

nephritis

vergiftung o. n. A.

Malerkrankheit

Saturnismus

Erdölprodukte:

Benzin

Gasolin

Kerosin

Mineralöl

Naphtha

Petroleum

Waschbenzin

Vergiftung (durch):

Lösungsmittel, gewerbliche

Aceton

Ester-Gruppe

Farblösungen

Glykol-Gruppe

Keton-Gruppe

Kohlenwasserstoff-Gruppe

Lösungen chlorhaltiger Substanzen

Schwefelkohlenstoff

Terpentin

Tetrachloräthyl

Toluol

Zyklohexan-Gruppe

Quecksilber und seine Verbindungen

Quecksilberbichlorid

-bromid

-chlorid

-jodid

Quecksilber o. n. A.

Tiere, giftige:

Insekten

Reptilien

Schlangen

Spinnen

Tausendfüßler

sonstige Tiere

Vergiftung o. n. A.

**N 99** *N 931—N 936,*

*N 982, N 983.*

*N 985—N 991,*

*N 994—N 999*

T. v. **N 147, Verletzungen und Schädigungen sonstiger**

T. v. **N 150 und n. n. bez. Art**

**N 990**

*N 931*

T. v. **N 147 Fremdkörper im Ohr**

Fremdkörper in:

Gehörgang

Ohr

Fremdkörper in:

Ohrmuschel

**N 991** *N 932—N 934*

T. v. **N 147 Fremdkörper in den Atemwegen (Nase, Schlund, Kehlkopf, Bronchien, Lunge)**

Asphyxie durch Fremdkörper

Fremdkörper in:

Bronchien

Kehlkopf

Lufttröhre

Fremdkörper in:

Lunge

Nase

Rachen

Schlund

**N 992**

*N 935*

T. v. **N 147 Fremdkörper im Verdauungskanal**

Fremdkörper in:

Anus

Darm

Magen

Fremdkörper in:

Mund

Speiseröhre

Haarknäuel (Trichobezoar) im Magen

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
<b>N 993</b>	<b>N 936</b>	<b>T. v. N 147 Fremdkörper in den Harn- und Geschlechtswegen</b>
Fremdkörper in: Blase Gebärmutterhals (Cervikalkanal)		Fremdkörper in: Glied (Penis) Harnröhre Scheide (Vagina)
<b>N 994</b>	<b>N 990</b>	<b>T. v. N 150 Ertrinken</b>
Ertrinken Ins-Wasser-Fallen		Schwimmkrampf Untergehen
<b>N 995</b>	<b>N 997</b>	<b>T. v. N 150 Zwischenfälle nach Schutzimpfung und sonstigen nichttherapeutischen Eingriffen</b>
Folgezustände nach Pockenschutzimpfung: Encephalitis Encephalomyelitis Hautausschlag (außer Erysipel) Sepsis (außer Septikämie) Vaccina generalisata sonstige Komplikationen Gelbsucht, Hepatitis, subakute gelbe Leber- atrophie: Beginn innerhalb 8 Wochen nach durch- geführter Behandlung und als vermut- liche Folge von Einspritzung oder Ein- impfung biologischer Substanzen (einschl. Heilserum zur Immunisierung oder zu anderen vorbeugenden Zwecken, aber nicht zu Heilzwecken)		Sonstige Reaktionen und Komplikationen durch biologische Substanzen zu Im- munisierungs- oder Vorbeugungszweck- en Komplikationen sonstiger medizinischer oder chirurgischer Eingriffe (einschl. der Betäubung) zu Schutzzwecken oder aus ästhetischen Gründen (z.B. Sterilisation, rituelle oder präventive Beschneidung usw.), aber nicht zu therapeutischen Zwecken
<b>N 996</b>	<b>N 998, N 999</b>	<b>T. v. N 150 Zwischenfälle nach therapeutischen Eingriffen</b>
(Diese Pos.-Nr. soll für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden, wenn die Krankheit, die den therapeutischen Eingriff erforderte, bekannt ist. Auch für die primäre Krankheitenstatistik soll sie nicht verwendet werden, wenn die vorausgegangene Krankheit noch andauert.)		
Anaphylaktischer Schock: allergischer Schock anaphylaktoider Schock Anaphylaxie o. n. A. Herxheimer'sche Reaktion besondere Reaktion auf Nitroverbindun- gen Infektion als Behandlungszwischenfall (bei): Infusion Injektion Transfusion soweit nicht auf den Allgemeinzustand während der Behandlung zurückzufüh- ren Reaktion, unerwünschte, auf Insulinbe- handlung Serumgelbsucht: Gelbsucht Hepatitis subakute gelbe Leberatrophie		Serumgelbsucht: innerhalb von 8 Monaten nach durchge- führter Behandlung auftretend, als ver- mutliche Folge der Einspritzung oder Transfusion von Blut, Blutplasma, Blut- serum oder einer Zubereitung derselben, wenn die Anwendung nicht zu prophylak- tischen Zwecken geschah Serumkrankheit: Fremdeiweißreaktion Serumexanthem Serumintoxikation bei jedem zu Heil- zwecken gebrauchtem Serum Unverträglichkeitsreaktion durch Rh-Faktor Unverträglichkeitsreaktion bei Transfusion durch die natürlich vorkommenden Blut- agglutinine Zwischenfälle bei chirurgischen Eingriffen Sonstige Zwischenfälle bei therapeutischen Maßnahmen

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

**N 999** *N 982, N 983, N 985—N 989, N 991, N 994—N 996* **T. v. N 150 Sonstige Verletzungsarten und Schädigungen o. n. A.**

(Bei „Frühkomplikationen nach Verletzungen“ soll diese Pos.-Nr. für die primäre Todesursachenstatistik nicht verwendet werden, wenn die vorausgegangene Verletzung bekannt ist. Auch für die primäre Krankheitenstatistik soll diese Pos.-Nr. nicht verwendet werden, wenn die vorausgegangene Verletzung noch andauert.)

Aero-otitis media	Frühkomplikationen, sonstige
Aero-sinusitis	Hungerfolgen
Allgemeinfolgen aus äußerlichen Ursachen	Luftembolie, traumatische
einschl. Pflegefehler bei Kindern unter	Luftkrankheit
1 Jahr	Nervenverletzung als Komplikation von
Anurie, traumatische:	Knochenverletzungen
„Crush syndrome“	Reisekrankheit
Nierenversagen nach Quetschung	Schädigungen o. n. A.
Quetschungssyndrom	Seekrankheit
Asphyxie und Erwürgen (Atemlähmung oder	Spätblutungen oder wiederholte Blutungen
Erstickung) durch:	Überanstrengungsfolgen
Bettzeug	Verdursten
Druck	Verhungern
Verschüttung	Volkmann'sche ischämische Kontraktur
Atemlähmung, mechanische	Wirkung großer Höhe:
Barotrauma	Alpenkrankheit
Caissonkrankheit:	Andenkrankheit
Taucherkrankheit	Bergkrankheit
Überdruckkrankheit	Höhenkrankheit
Durstfolgen	Sauerstoffmangel in großer Höhe
Eisenbahnkrankheit	Unterdruckbeschwerden
Fettembolie	Sonstige Verletzungsarten und Schädigungen
Frühkomplikationen nach Verletzung:	
Aneurysma, traumatisches	
Arterienverletzung, traumatische	



**Internationale Allgemeine Systematik  
der Krankheiten,  
Verletzungen und Todesursachen**





## I. Infektiöse und parasitäre Krankheiten

Ausgenommen Grippe, Lungenentzündung, unspezifische Enteritis  
und gewisse örtlich begrenzte Infektionen

### **001—008 Tuberkulose der Atmungsorgane**

- 001 Tuberkulose der Atmungsorgane mit Staublungenerkrankungen,  
berufsbedingt
- 002 Lungentuberkulose
- 003 Tuberkulose der Pleura
- 004 Tuberkulöser Primärkomplex mit Krankheitszeichen
- 005 Tuberkulose der Tracheobronchialdrüsen mit Krankheitszeichen
- 006 Röntgenologischer Anhalt für eine aktive Tuberkulose der At-  
mungsorgane, die an anderer Stelle nicht einzuordnen ist
- 007 Sonstige Tuberkulose der Atmungsorgane
- 008 Tuberkulose n. n. bez. Sitzes

### **010—019 Sonstige Formen der Tuberkulose**

- 010 Tuberkulose der Hirnhäute und des Zentralnervensystems
- 011 Tuberkulose des Darms, des Bauchfells und der Mesenterial-  
drüsen
- 012 Knochen- und Gelenktuberkulose
- 013 Spätfolgen der Knochen- und Gelenktuberkulose
- 014 Hauttuberkulose
- 015 Tuberkulose des Lymphsystems
- 016 Tuberkulose der Harn- und Geschlechtsorgane
- 017 Tuberkulose der Nebennieren
- 018 Tuberkulose sonstiger Organe
- 019 Miliartuberkulose

### **020—029 Syphilis und ihre Folgezustände**

- 020 Angeborene Syphilis
- 021 Frühstadien der Syphilis
- 022 Aortenaneurysma
- 023 Sonstige Formen der kardiovaskulären Syphilis
- 024 Tabes dorsalis
- 025 Progressive Paralyse
- 026 Sonstige Formen der Syphilis des Zentralnervensystems
- 027 Sonstige Formen der Spätsyphilis
- 028 Latente Syphilis
- 029 N. n. bez. Syphilis

### **030—039 Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten**

- 030 Akute und n. n. bez. Gonorrhoe
- 031 Chronische Gonorrhoe der Harn- und Geschlechtsorgane

noch:

- 030—039** 032 Gonorrhoe der Gelenke  
033 Gonorrhoe des Auges  
034 Sonstige Formen der Gonorrhoe  
035 Spätfolgen der Gonorrhoe  
036 Weicher Schanker  
037 Lymphogranuloma inguinale  
038 Granuloma venerum pudendi  
039 Sonstige und n. n. bez. Geschlechtskrankheiten

**040—049 Übertragbare Krankheiten, die gewöhnlich im Verdauungstrakt entstehen**

- 040 Typhus (Typhus abdominalis)  
041 Paratyphus  
042 Sonstige Infektionen der Salmonellagruppe  
043 Cholera  
044 Brucellosen  
045 Bazillenruhr  
046 Amöbenruhr  
047 Durch sonstige Protozoen verursachte Ruhrformen  
048 N. n. bez. Ruhrformen  
049 Bakterielle Lebensmittelvergiftung

**050—064 Sonstige Bakterienkrankheiten**

- 050 Scharlach  
051 Durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten  
052 Erysipel  
053 Sepsis  
054 Bakterielle Toxämie  
055 Diphtherie  
056 Keuchhusten  
057 Meningokokkeninfektion  
058 Pest  
059 Tularämie  
060 Lepra  
061 Tetanus  
062 Milzbrand  
063 Gasbrand  
064 Sonstige bakterielle Krankheiten

**070—074 Spirochätenkrankheiten, ausgenommen Syphilis**

- 070 Plaut-Vincent'sche Infektion  
071 Rückfallfieber  
072 Leptospirosen  
073 Frambösie  
074 Sonstige Spirochätenkrankheiten

**080—096 Viruskrankheiten**

- 080 Poliomyelitis (Übertragbare Kinderlähmung)
- 081 Spätfolgen der Poliomyelitis
- 082 Übertragbare Gehirnentzündung
- 083 Spätfolgen der übertragbaren Gehirnentzündung
- 084 Pocken
- 085 Masern
- 086 Röteln
- 087 Windpocken
- 088 Herpes zoster
- 089 Mumps
- 090 Denguefieber
- 091 Gelbfieber
- 092 Übertragbare Hepatitis
- 093 Pfeiffer'sches Drüsenfieber
- 094 Tollwut
- 095 Trachom
- 096 Sonstige Viruskrankheiten

**100—108 Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen**

- 100 Durch Läuse übertragenes epidemisches Fleckfieber
- 101 Durch Rattenflöhe übertragenes endemisches Fleckfieber
- 102 Brill'sche Krankheit, ohne Angabe, ob durch Läuse oder Flöhe übertragen
- 103 Tabardillofieber, ohne Angabe, ob durch Läuse oder Flöhe übertragen
- 104 Durch Zecken übertragenes Fleckfieber
- 105 Durch Milben übertragenes Fleckfieber
- 106 Wollhynisches Fieber
- 107 Fleckfieber o. n. A.
- 108 Sonstige Rickettsiosen

**110—117 Malaria**

- 110 Malaria tertiana
- 111 Malaria quartana
- 112 Malaria tropica
- 113 Malaria durch Plasmodium ovale
- 114 Malaria-Mischinfektionen
- 115 Schwarzwasserfieber
- 116 Sonstige und n. n. bez. Formen der Malaria
- 117 Rückfälle künstlicher Malaria

**120—138 Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten**

- 120 Leishmaniose
- 121 Trypanosomen-Erkrankungen
- 122 Sonstige Protozoenkrankheiten
- 123 Schistosomiasis (Bilharziose)

noch:

- 120—138** 124 Befall durch sonstige Trematoden  
 125 Echinokokkenkrankheit  
 126 Befall durch sonstige Cestoden (Bandwürmer)  
 127 Filariose  
 128 Trichinose  
 129 Hakenwurmkrankheit  
 130 Sonstige Wurmkrankheiten  
 131 Dermatophytosen  
 132 Aktinomykosen  
 133 Coccidioidomykosen  
 134 Sonstige Pilzerkrankungen  
 135 Krätze  
 136 Läuse  
 137 Befall durch andere Gliederfüßler  
 138 Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten

## II. Neubildungen (Tumoren)

### **140—148** Bösartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens

- 140 Bösartige Neubildungen der Lippe  
 141 Bösartige Neubildungen der Zunge  
 142 Bösartige Neubildungen der Speicheldrüsen  
 143 Bösartige Neubildungen des Mundbodens  
 144 Bösartige Neubildungen sonstiger und n. n. bez. Mundteile  
 145 Bösartige Neubildungen des Rachenringes  
 146 Bösartige Neubildungen des Nasenrachenraums  
 147 Bösartige Neubildungen des unteren Rachens  
 148 Bösartige Neubildungen des Rachens o. n. A.

### **150—159** Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane

- 150 Bösartige Neubildungen der Speiseröhre  
 151 Bösartige Neubildungen des Magens  
 152 Bösartige Neubildungen des Dünndarms, einschl. Zwölffingerdarms  
 153 Bösartige Neubildungen des Dickdarms  
 154 Bösartige Neubildungen des Mastdarms  
 155 Bösartige Neubildungen der Gallenwege und Leber (primärer Sitz)  
 156 Bösartige Neubildungen der Leber (sekundärer Sitz und ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär\*)  
 157 Bösartige Neubildungen der Bauchspeicheldrüse  
 158 Bösartige Neubildungen des Peritoneums  
 159 Bösartige Neubildungen von n. n. bez. Verdauungsorganen

\*) Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden, wenn der Sitz der primären Neubildung bekannt ist.

**160—165 Bösartige Neubildungen der Atmungsorgane**

- 160 Bösartige Neubildungen der Nase, Nasennebenhöhlen und des Mittelohrs
- 161 Bösartige Neubildungen des Kehlkopfes
- 162 Bösartige Neubildungen der Luftröhre, Bronchien und der Lunge (primärer Sitz)
- 163 Bösartige Neubildungen der Lunge und Bronchien ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär (metastatisch)
- 164 Bösartige Neubildungen des Mittelfells
- 165 Bösartige Neubildungen der Brustorgane (sekundärer Sitz)\*)

**170—181 Bösartige Neubildungen der Brustdrüse sowie der Harn- und Geschlechtsorgane**

- 170 Bösartige Neubildungen der Brustdrüse
- 171 Bösartige Neubildungen des Gebärmutterhalses
- 172 Bösartige Neubildungen des Corpus uteri (Gebärmutterkörper)
- 173 Bösartige Neubildungen anderer Teile der Gebärmutter unter Einschluß des Chorionepithelioms
- 174 Bösartige Neubildungen der Gebärmutter o. n. A.
- 175 Bösartige Neubildungen der Eierstöcke, der Eileiter und des Ligamentum latum
- 176 Bösartige Neubildungen sonstiger und n. n. bez. weiblicher Geschlechtsorgane
- 177 Bösartige Neubildungen der Prostata
- 178 Bösartige Neubildungen des Hodens
- 179 Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der männlichen Geschlechtsorgane
- 180 Bösartige Neubildungen der Niere
- 181 Bösartige Neubildungen der Harnblase und sonstiger Harnorgane

**190—199 Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekannten Sitzes**

- 190 Bösartiges Melanom der Haut
- 191 Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
- 192 Bösartige Neubildungen des Auges
- 193 Bösartige Neubildungen des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems
- 194 Bösartige Neubildungen der Schilddrüse
- 195 Bösartige Neubildungen sonstiger endokriner Drüsen
- 196 Bösartige Neubildungen der Knochen, einschl. Kieferknochen
- 197 Bösartige Neubildungen des Bindegewebes
- 198 Sekundäre und n. n. bez. bösartige Neubildungen der Lymphknoten\*)
- 199 Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekannten Sitzes

**200—205 Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe**

- 200 Lymphosarkom und Retikulosarkom
- 201 Lymphogranulomatose

\*) Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden, wenn der Sitz der primären Neubildung bekannt ist.

noch:

- 200—205** 202 Sonstige Arten der Lymphome  
 203 Multiples Myelom (Plasmocytom)  
 204 Leukämie und Aleukämie  
 205 Mycosis fungoides

**210—229 Gutartige Neubildungen**

- 210 Gutartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens  
 211 Gutartige Neubildungen sonstiger Teile des Verdauungssystems  
 212 Gutartige Neubildungen der Atmungsorgane  
 213 Gutartige Neubildungen der Brustdrüse  
 214 Fibromyome der Gebärmutter  
 215 Sonstige gutartige Neubildungen der Gebärmutter  
 216 Gutartige Neubildungen der Eierstöcke  
 217 Sonstiger Sitz gutartiger Neubildungen der weiblichen Geschlechtsorgane  
 218 Gutartige Neubildungen der männlichen Geschlechtsorgane  
 219 Gutartige Neubildungen der Nieren und sonstiger Harnorgane  
 220 Gutartige Melanome der Haut  
 221 Haarbalgezysten (auch rektale)  
 222 Sonstige gutartige Neubildungen der Haut  
 223 Gutartige Neubildungen des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems  
 224 Gutartige Neubildungen der endokrinen Drüsen  
 225 Gutartige Neubildungen des Knochens und des Knorpels  
 226 Lipome  
 227 Sonstige gutartige Neubildungen des Muskel- und Bindegewebes  
 228 Hämangiome und Lymphangiome  
 229 Gutartige Neubildungen sonstiger und n. n. bez. Organe und Gewebe

**230—239 Neubildungen unbekannten Charakters**

- 230 Neubildungen unbekannten Charakters der Verdauungsorgane  
 231 Neubildungen unbekannten Charakters der Atmungsorgane  
 232 Neubildungen unbekannten Charakters der Brustdrüse  
 233 Neubildungen unbekannten Charakters der Gebärmutter  
 234 Neubildungen unbekannten Charakters der Eierstöcke  
 235 Sonstiger Sitz von Neubildungen unbekannten Charakters der weiblichen Geschlechtsorgane  
 236 Sonstiger Sitz von Neubildungen unbekannten Charakters der Harnorgane und der männlichen Geschlechtsorgane  
 237 Neubildungen unbekannten Charakters des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems  
 238 Neubildungen unbekannten Charakters der Haut, der Muskeln und des Knochensystems  
 239 Neubildungen unbekannten Charakters sonstiger und n. n. bez. Organe

### III. Allergische, Stoffwechsel- und Ernährungskrankheiten, Störungen der inneren Sekretion

#### **240—245 Allergische Krankheiten**

- 240 Heufieber
- 241 Asthma bronchiale
- 242 Angioneurotisches Ödem
- 243 Urticaria
- 244 Allergisches Ekzem
- 245 Sonstige allergische Krankheiten

#### **250—254 Krankheiten der Schilddrüse**

- 250 Einfacher Kropf
- 251 Knotenkropf ohne Thyreotoxikose
- 252 Thyreotoxikose mit und ohne Kropf
- 253 Myxödem und Kretinismus
- 254 Sonstige Krankheiten der Schilddrüse

#### **260 Diabetes mellitus**

- 260 Diabetes mellitus

#### **270—277 Krankheiten sonstiger endokriner Drüsen**

- 270 Störungen der inneren Sekretion des Pankreas (Bauchspeicheldrüse)
- 271 Krankheiten der Nebenschilddrüsen
- 272 Krankheiten der Hypophyse
- 273 Krankheiten des Thymus
- 274 Krankheiten der Nebennieren
- 275 Funktionsstörungen der Ovarien
- 276 Funktionsstörungen der Hoden
- 277 Sonstige Krankheiten der endokrinen Drüsen

#### **280—289 Avitaminosen und Stoffwechselkrankheiten**

- 280 Beriberi
- 281 Pellagra
- 282 Skorbut
- 283 Rachitis
- 284 Spätfolgen der Rachitis
- 285 Osteomalacie
- 286 Sonstige Avitaminosen und Mangelzustände
- 287 Fettsucht, nicht endokrinen Ursprungs
- 288 Gicht
- 289 Sonstige Stoffwechselkrankheiten

#### IV. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe

##### 290—299 Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe

- 290 Perniziöse und sonstige hyperchrome Anämien
- 291 Eisenmangelanämien (hypochrome Anämien)
- 292 Sonstige Anämien bestimmter Art
- 293 Anämien n. n. bez. Art
- 294 Polycythämie
- 295 Hämophilie
- 296 Purpura (Blutfleckenkrankheit) und sonstige hämorrhagische Zustände
- 297 Agranulocytose
- 298 Krankheiten der Milz
- 299 Sonstige Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe

#### V. Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen

##### 300—309 Psychosen

- 300 Schizophrenie
- 301 Manisch-depressives Irresein
- 302 Involutionmelancholie
- 303 Paranoia und paranoide Zustände
- 304 Senile Psychose
- 305 Präsenile Psychose
- 306 Psychose bei Arteriosklerose\*)
- 307 Alkoholische Psychose
- 308 Psychosen sonstiger nachweislicher Ursachen\*)
- 309 Sonstige und n. n. bez. Psychosen

##### 310—318 Psychoneurotische Störungen

- 310 Angstreaktion ohne Angabe körperlicher Krankheitszeichen
- 311 Hysterische Reaktion ohne Angabe einer Angstreaktion
- 312 Phobie
- 313 Zwangsvorstellung und Zwangswahn
- 314 Neurotisch-depressive Reaktion
- 315 Psychogene Störungen des Kreislaufsystems
- 316 Psychogene Störungen der Verdauungsorgane
- 317 Psychogene Störungen sonstiger Organsysteme
- 318 Psychogene Störungen sonstiger, gemischter und n. n. bez. Art

##### 320—326 Anomalien des Charakters, des Benehmens und der Intelligenz

- 320 Psychopathien
- 321 Reifungsstörungen
- 322 Alkoholismus
- 323 Rauschgift- und Arzneimittelsucht

\*) Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden.



noch:

- 320—326** 324 Psychopathien im Kindesalter  
325 Schwachsinn  
326 Sonstige und n. n. bez. Anomalien des Charakters, des Beneh-  
mens und der Intelligenz

## VI. Krankheiten des Nervensystems

### **330—334** Gefäßstörungen des Zentralnervensystems

- 330 Subarachnoidalblutung  
331 Gehirnblutung  
332 Gehirnembolie und -thrombose  
333 Spasmen von Gehirnarterien  
334 Sonstige und mangelhaft bezeichnete Gefäßstörungen im Zentral-  
nervensystem

### **340—345** Entzündliche Krankheiten des Zentralnervensystems

- 340 Meningitis, ausgenommen Meningokokken- und tuberkulöse  
Meningitis  
341 Phlebitis und Thrombophlebitis der intrakraniellen Sinusvenen  
342 Intrakranieller und intraspinaler Abszeß  
343 Encephalitis, Myelitis und Encephalomyelitis, ausgenommen der  
akuten Form \*)  
344 Spätfolgen des intrakraniellen Abszesses oder der intrakraniellen  
pyogenen Infektion  
345 Multiple Sklerose

### **350—357** Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems

- 350 Paralysis agitans  
351 Cerebrale spastische infantile Lähmung  
352 Sonstige cerebrale Lähmungen  
353 Epilepsie  
354 Migräne  
355 Sonstige Hirnkrankheiten  
356 Krankheiten des motorischen Neurons und muskuläre Atrophie  
357 Sonstige Krankheiten des Rückenmarks

### **360—369** Krankheiten der peripheren Nerven und Ganglien

- 360 Facialislähmung  
361 Trigeminusneuralgie  
362 Brachialneuritis  
363 Ischias  
364 Polyneuritis und Polyradiculitis  
365 Erythroedema polyneuritica  
366 Sonstige und n. n. bez. Formen der Neuralgie und Neuritis  
367 Sonstige Krankheiten der Hirnnerven

\*) Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.

noch:

**360—369** 368 Sonstige Krankheiten der peripheren Nerven mit Ausnahme des autonomen Systems

369 Krankheiten des peripheren autonomen Systems

**370—379 Entzündliche Krankheiten des Auges**

370 Konjunktivitis und Ophthalmie

371 Blepharitis

372 Hordeolum

373 Iritis

374 Keratitis

375 Chorioiditis

376 Sonstige Entzündungen der Uvea

377 Entzündungen des N. opticus und der Retina

378 Entzündungen der Tränendrüse und der Tränenwege

379 Sonstige entzündliche Krankheiten des Auges

**380—389 Sonstige Krankheiten und Anomalien des Auges**

380 Brechungsfehler

381 Hornhautgeschwür

382 Trübung und Undurchsichtigkeit der Hornhaut

383 Pterygium

384 Schielen

385 Katarakt

386 Netzhautablösung

387 Glaukom

388 Sonstige Augenkrankheiten

389 Blindheit\*)

**390—398 Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes**

390 Otitis externa

391 Otitis media ohne Angabe einer Mastoiditis

392 Otitis media mit Mastoiditis

393 Mastoiditis ohne Angabe einer Otitis media

394 Sonstige entzündliche Krankheiten des Ohres

395 Ménière'sche Krankheit

396 Sonstige Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes

397 Taubstummheit\*)

398 Sonstige Taubheit\*)

## VII. Krankheiten des Kreislaufsystems

**400—402 Fieberhafte rheumatische Erkrankungen**

400 Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus ohne Herzbeteiligung

401 Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus mit Herzbeteiligung

402 Chorea minor (Veitstanz)

\*) Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.

**410—416 Chronische, rheumatische Herzerkrankungen**

- 410 Chronische, rheumatische Erkrankungen (Fehler) der Mitralklappen\*)
- 411 Chronische, rheumatische Erkrankungen (Fehler) der Aortenklappen\*)
- 412 Chronische, rheumatische Erkrankungen (Fehler) der Trikuspidalklappen\*)
- 413 Chronische, rheumatische Erkrankungen (Fehler) der Pulmonalklappen\*)
- 414 Sonstige chronische, rheumatische Endokarditis
- 415 Chronische, rheumatische Herzmuskelerkrankungen
- 416 Sonstige chronische, rheumatische Herzerkrankungen

**420—422 Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen**

- 420 Erkrankungen der Herzkranzgefäße
- 421 Chronische, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut
- 422 Chronische, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen

**430—432 Akute und subakute, nichtrheumatische Herzerkrankungen**

- 430 Akute und subakute, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut
- 431 Akute und subakute, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen
- 432 Akute und subakute, nichtrheumatische Herzbeutelkrankungen

**433, 434 Herzfunktionsstörungen und sonstige Herzerkrankungen**

- 433 Herzfunktionsstörungen jeder Art, Herzblock
- 434 Sonstige Herzerkrankungen

**440—447 Bluthochdruck**

- 440 Essentieller, gutartiger Bluthochdruck mit Herzbeteiligung
- 441 Essentieller, bösartiger Bluthochdruck mit Herzbeteiligung
- 442 Bluthochdruck mit Herzbeteiligung und Nephrosklerose
- 443 Essentieller, n. n. bez. Bluthochdruck mit Herzbeteiligung
- 444 Essentieller, gutartiger Bluthochdruck ohne Erwähnung des Herzens
- 445 Essentieller, bösartiger Bluthochdruck ohne Erwähnung des Herzens
- 446 Bluthochdruck mit Nephrosklerose ohne Erwähnung des Herzens
- 447 Essentieller, n. n. bez. Bluthochdruck ohne Erwähnung des Herzens

\*) Wenn mehr als eine Klappe erkrankt ist, richtet sich der Vorrang in der Einordnung nach der Reihenfolge des Verzeichnisses (Pos.-Nrn. 410—413)

**450—456 Erkrankungen der Arterien**

- 450 Allgemeine Arteriosklerose
- 451 Aortenaneurysma, nichtsyphilitisches
- 452 Sonstige Aneurysmen
- 453 Periphere Gefäßerkrankungen
- 454 Arterielle Embolie und Thrombose
- 455 Gangrän o. n. A.
- 456 Sonstige Erkrankungen der Arterien

**460—468 Krankheiten der Venen und sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems**

- 460 Krampfadern der unteren Extremitäten
- 461 Hämorrhoiden
- 462 Krampfadern sonstigen Sitzes
- 463 Phlebitis und Thrombophlebitis der unteren Extremitäten
- 464 Phlebitis und Thrombophlebitis sonstigen Sitzes
- 465 Lungenembolie, -thrombose und -infarkt
- 466 Sonstige venöse Embolien und Thrombosen
- 467 Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems
- 468 Erkrankungen der Lymphgefäße und Lymphknoten

## **VIII. Krankheiten der Atmungsorgane**

**470—475 Akute Infektionen der oberen Luftwege**

- 470 Akute Nasopharyngitis
- 471 Akute Nebenhöhlenentzündung
- 472 Akute Rachenschleimhautentzündung
- 473 Akute Mandelentzündung
- 474 Akute Kehlkopf- und Luftröhrenentzündung
- 475 Sonstige akute Infektionen der oberen Luftwege

**480—483 Grippe**

- 480 Grippe mit Pneumonie
- 481 Grippe mit Beteiligung der Atemwege und Grippe o. n. A.
- 482 Grippe mit Beteiligung der Verdauungsorgane
- 483 Grippe mit Beteiligung des Nervensystems

**490—493 Pneumonie**

- 490 Lobärpneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
- 491 Bronchopneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
- 492 Primäre atypische Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
- 493 Sonstige Pneumonieförmungen der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber

**500—502 Bronchitis**

- 500 Akute Bronchitis
- 501 Bronchitis o. n. A.
- 502 Chronische Bronchitis

**510—527 Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane**

- 510 Hypertrophie der Gaumen- und Rachenmandeln
- 511 Peritonsillarabszeß
- 512 Chronische Pharyngitis und Nasopharyngitis
- 513 Chronische Nebenhöhlenentzündung
- 514 Nasensecheidewandverbiegung
- 515 Nasenpolyp
- 516 Chronische Kehlkopfentzündung
- 517 Sonstige Krankheiten der oberen Luftwege
- 518 Pleuraempyem
- 519 Pleuritis
- 520 Spontan—Pneumothorax
- 521 Lungenabszeß
- 522 Stauung und Hypostase der Lungen
- 523 Silikose der Lungen
- 524 Sonstige Staubkrankheiten der Lungen
- 525 Sonstige chronische interstitielle Pneumonien
- 526 Bronchiektasie
- 527 Sonstige Krankheiten der Lungen und der Pleurahöhle

**IX. Krankheiten der Verdauungsorgane****530—539 Krankheiten der Mundhöhle und Speiseröhre**

- 530 Zahnkaries
- 531 Abszesse des Zahnhalteapparates
- 532 Sonstige entzündliche Krankheiten des Zahnhalteapparates
- 533 Bißanomalien, Störungen des Durchbruchs und der Entwicklung der Zähne
- 534 Zahnschmerz o. n. A.
- 535 Sonstige Krankheiten der Zähne und des Zahnhalteapparates
- 536 Mundschleimhautentzündung
- 537 Erkrankungen der Speicheldrüsen
- 538 Sonstige Krankheiten der Mundhöhle
- 539 Krankheiten der Speiseröhre

**540—545 Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms**

- 540 Magengeschwür
- 541 Zwölffingerdarmgeschwür
- 542 Gastrojeunalgeschwür
- 543 Schleimhautentzündung des Magens und Zwölffingerdarms
- 544 Störungen der Magenfunktion
- 545 Sonstige Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms

**550—553 Blinddarmentzündung**

- 550 Akute Blinddarmentzündung
- 551 Blinddarmentzündung o. n. A.
- 552 Sonstige Blinddarmentzündung
- 553 Sonstige Krankheiten des Blinddarms

**560, 561 Eingeweidebrüche**

- 560 Eingeweidebruch ohne Einklemmung
- 561 Eingeweidebruch mit Einklemmung

**570—578 Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells**

- 570 Darmverschluß ohne Angabe eines Eingeweidebruches
- 571 Akuter Darmkatarrh der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
- 572 Chronischer Darmkatarrh und Colitis ulcerosa
- 573 Funktionelle Darmkrankheiten
- 574 Analfissur und Analfistel
- 575 Periproktische Abszesse
- 576 Bauchfellentzündung
- 577 Bauchfellverwachsungen
- 578 Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells

**580—587 Krankheiten der Leber, der Gallenblase und der Bauchspeicheldrüse**

- 580 Akute und subakute gelbe Leberatrophie
- 581 Lebercirrhose
- 582 Eitrige Leberentzündung und Leberabszeß
- 583 Sonstige Krankheiten der Leber
- 584 Gallensteinleiden
- 585 Gallenblasenentzündung
- 586 Sonstige Krankheiten der Gallenblase und Gallengänge
- 587 Krankheiten der Bauchspeicheldrüse

**X. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane****590—594 Nephritis und Nephrose**

- 590 Akute Nephritis
- 591 Subakute Nephritis und Nephrose
- 592 Chronische Nephritis
- 593 Sonstige Formen der Nephritis
- 594 Sonstige degenerative Nierenkrankheiten

**600—609 Sonstige Krankheiten der Harnorgane**

- 600 Infektiöse Nierenkrankheiten
- 601 Hydronephrose
- 602 Nieren- und Harnleitersteinleiden
- 603 Sonstige Krankheiten der Niere und des Ureters
- 604 Steine in sonstigen Harnorganen
- 605 Harnblasenentzündung
- 606 Sonstige Krankheiten der Harnblase
- 607 Harnröhrenentzündung, nichtvenerische
- 608 Harnröhrenstriktur
- 609 Sonstige Krankheiten der Harnröhre

**610—617 Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane**

- 610 Prostatahypertrophie
- 611 Prostatitis
- 612 Sonstige Krankheiten der Prostata
- 613 Hydrocele
- 614 Hoden- und Nebenhodenentzündung
- 615 Vorhauthypertrophie und Phimose
- 616 Männliche Sterilität\*)
- 617 Sonstige Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane

**620—626 Krankheiten der Brustdrüse, Eierstöcke, Eileiter und Parametrien**

- 620 Chronische, cystische Erkrankungen der Brustdrüse
- 621 Sonstige Krankheiten der Brustdrüse
- 622 Akute Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke
- 623 Chronische Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke
- 624 Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke o. n. A.
- 625 Sonstige Krankheiten der Eileiter und Eierstöcke
- 626 Krankheiten des Parametrium und Beckenperitoneums

**630—637 Krankheiten der Gebärmutter und sonstiger weiblicher Geschlechtsorgane**

- 630 Entzündungen der Gebärmutter, Scheide und Vulva
- 631 Gebärmutter- und Scheidenvorfall
- 632 Lageanomalien der Gebärmutter
- 633 Sonstige Krankheiten der Gebärmutter
- 634 Störungen der Menstruation
- 635 Klimakterische Beschwerden
- 636 Weibliche Sterilität\*)
- 637 Sonstige Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane

\*) Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.

## XI. Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett

### 640—649    Komplikationen in der Schwangerschaft

- 640    Schwangerschafts-pyelitis und Schwangerschafts-pyelonephritis
- 641    Sonstige Infektionen der Harn- und Geschlechtsorgane in der Schwangerschaft
- 642    Schwangerschaftstoxikosen
- 643    Placenta praevia
- 644    Sonstige Blutungen in der Schwangerschaft
- 645    Schwangerschaft am unrechten Ort (Extrauterinschwangerschaft)
- 646    Schwangerschaftsanämie
- 647    Schwangerschaft mit regelwidriger Kindslage in der Gebärmutter
- 648    Sonstige Komplikationen in der Schwangerschaft
- 649    Schwangerschaft in Verbindung mit sonstigen Krankheiten\*)

### 650—652    Fehlgeburt

- 650    Fehlgeburt ohne Sepsis und Toxikose
- 651    Fehlgeburt mit Sepsis
- 652    Fehlgeburt mit Toxikose, aber ohne Sepsis

### 660—678    Entbindung

Allgemeine Anmerkungen:

Die Pos.-Nr. 660—678 beziehen sich auf die zeitgerechten und vorzeitigen Lebend- und Totgeburten, ausschl. abgestorbener Früchte bei weniger als 7 Monaten oder 28 Wochen Schwangerschaft (Pos.-Nr. 650—652)

### 660        Entbindung ohne Komplikationen

### 670—678    Komplikationen bei Entbindung, einschließlich Todesfälle während der Geburt

- 670    Entbindungsstörungen durch Placenta praevia oder Blutung vor der Geburt
- 671    Entbindungsstörungen durch Plazentarretention
- 672    Komplikationen durch sonstige Blutungen nach der Entbindung
- 673    Entbindungskomplikationen durch Abnormität des knöchernen Beckens
- 674    Entbindungskomplikationen durch Mißverhältnis zwischen Becken und Frucht oder Lageanomalie des Kindes
- 675    Entbindungskomplikationen durch Geburtsverlängerung infolge sonstiger Ursachen
- 676    Entbindungskomplikationen durch Dammriß ohne Angabe anderer Zerreißen
- 677    Entbindungskomplikationen durch sonstige Verletzungen
- 678    Sonstige Entbindungskomplikationen

\*) Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden.



**680—689    Komplikationen im Wochenbett**

- 680    Puerperale Harnwegsinfektion ohne andere Sepsis
- 681    Kindbettfieber, ausgenommen bei Fehlgeburt
- 682    Phlebitis und Thrombose im Wochenbett
- 683    Fieber unbekannter Ursache im Wochenbett
- 684    Lungenembolie im Wochenbett
- 685    Eklampsie im Wochenbett
- 686    Sonstige Toxikosen im Wochenbett
- 687    Gehirnblutung im Wochenbett
- 688    Sonstige Komplikationen im Wochenbett
- 689    Brustdrüsenentzündung und sonstige Laktationsstörungen im Wochenbett

## **XII. Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes**

**690—698    Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes**

- 690    Furunkel und Karbunkel
- 691    Abszeß und Phlegmone der Finger und Zehen
- 692    Sonstiger Abszeß und Phlegmone ohne Angabe einer Lymphangitis
- 693    Sonstiger Abszeß und Phlegmone mit Angabe einer Lymphangitis
- 694    Akute Lymphdrüsenentzündung
- 695    Impetigo
- 696    Infektiöse Warzen
- 697    Molluscum contagiosum
- 698    Sonstige infektiöse Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes

**700—716    Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes**

- 700    Seborrhoisches Ekzem
- 701    Ekzem
- 702    Berufsekzem
- 703    Nicht berufsbedingtes Ekzem
- 704    Pemphigus
- 705    Erythematöse Affektionen
- 706    Psoriasis und Parapsoriasis
- 707    Lichen planus
- 708    Pruritus und entsprechende Zustände
- 709    Hühneraugen und Hornhautschwielen
- 710    Sonstige Atrophie und Hypertrophie der Haut
- 711    Sonstige Dermatosen
- 712    Krankheiten der Nägel
- 713    Krankheiten der Haare und Haarbälge
- 714    Krankheiten der Talg- und Schweißdrüsen
- 715    Chronische Hautgeschwüre
- 716    Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes

### XIII. Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane

#### 720—727 Gelenkentzündung und Rheuma

- 720 Akute Gelenkentzündung durch Eitererreger
- 721 Akute, nichteitrige Gelenkentzündung\*)
- 722 Rheumaähnliche Gelenkentzündung und entsprechende Zustände
- 723 Osteoarthritis und entsprechende Zustände
- 724 Sonstige bezeichnete Formen der Gelenkentzündung
- 725 Arthritis ohne nähere Angabe
- 726 Muskelrheumatismus
- 727 Rheumatismus ohne nähere Angabe

#### 730—738 Osteomyelitis und sonstige Krankheiten der Knochen und Gelenke

- 730 Osteomyelitis und Periostitis
- 731 Ostitis deformans
- 732 Osteochondrose
- 733 Sonstige Krankheiten der Knochen
- 734 Binnenverletzungen des Kniegelenks
- 735 Zwischenwirbelscheibenvorfall
- 736 Deformitäten des Hiosakralgelenks
- 737 Gelenkankylosen
- 738 Sonstige Erkrankungen der Gelenke

#### 740—749 Sonstige Krankheiten der Bewegungsorgane

- 740 Schleimbeutelhypertrophie und Hyperkeratose über dem Groß-  
zehen-Grundgelenk
- 741 Synovitis, Bursitis und Tendovaginitis nichtberuflichen Ursprungs
- 742 Synovitis, Bursitis und Tendovaginitis beruflichen Ursprungs
- 743 Infektiöse Myositis und sonstige entzündliche Krankheiten der  
Sehnen und Faszien
- 744 Sonstige Krankheiten der Faszien, Muskeln und Sehnen
- 745 Deformitäten der Wirbelsäule
- 746 Plattfuß
- 747 Hallux valgus und varus
- 748 Klumpfuß
- 749 Sonstige Deformitäten

### XIV. Angeborene Mißbildungen

#### 750—759 Angeborene Mißbildungen

- 750 Hochgradige Mißgeburt (Monstrum)
- 751 Spina bifida und Meningocele
- 752 Angeborener Wasserkopf
- 753 Sonstige angeborene Mißbildungen des Nervensystems und der  
Sinnesorgane

\*) Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden. Für die Morbiditätsstatistik ist sie nicht zu benutzen, wenn die Grundkrankheit noch andauert.

noch:

- 750—759** 754 Angeborene Mißbildungen des Kreislaufsystems  
 755 Hasenscharte und Gaumenspalte  
 756 Angeborene Mißbildungen der Verdauungsorgane  
 757 Angeborene Mißbildungen der Harn- und Geschlechtsorgane  
 758 Angeborene Mißbildungen der Knochen und Gelenke  
 759 Sonstige angeborene Mißbildungen

## **XV. Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit**

- 760—769** Geburtsverletzungen, Asphyxie und Infektionen der Neugeborenen  
 760 Intrakranielle und spinale Geburtsverletzungen  
 761 Sonstige Geburtsverletzungen der Neugeborenen  
 762 Asphyxie während und nach der Geburt  
 763 Pneumonie bei unter 4 Wochen alten Neugeborenen  
 764 Diarrhoe bei unter 4 Wochen alten Neugeborenen  
 765 Ophthalmie der Neugeborenen  
 766 Pemphigoid der Neugeborenen  
 767 Nabelsepsis  
 768 Sonstige Sepsis der Neugeborenen  
 769 Schädigungen der Neugeborenen, die von bestimmten Krankheiten der Mutter in der Schwangerschaft herrühren
- 770—776** Sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit  
 770 Erythroblastose der Neugeborenen  
 771 Hämorrhagische Krankheiten der Neugeborenen  
 772 Ernährungsstörungen bei unter 1 Jahr alten Neugeborenen  
 773 Mangelhaft bezeichnete, nur in der frühesten Kindheit auftretende Krankheiten  
 774 Unreife mit Angabe einer weiteren Ursache  
 775 Unreife als Komplikation einer anderen Krankheit\*)  
 776 Unreife o. n. A.

## **XVI. Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen**

- 780—789** Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die Systemen oder Organen zugeordnet werden können  
 780 Bestimmte Krankheitszeichen, die dem Nervensystem und den Sinnesorganen zugeordnet werden können  
 781 Sonstige Krankheitszeichen, die dem Nervensystem und den Sinnesorganen zugeordnet werden können  
 782 Krankheitszeichen, die dem Herzen, Kreislauf- und Lymphsystem zugeordnet werden können

\*) Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden.

noch:

- 780—789** 783 Krankheitszeichen, die den Atmungsorganen zugeordnet werden können  
 784 Krankheitszeichen, die den oberen Verdauungsorganen zugeordnet werden können  
 785 Krankheitszeichen, die den unteren Verdauungsorganen zugeordnet werden können  
 786 Krankheitszeichen, die den Harn- und Geschlechtsorganen zugeordnet werden können  
 787 Krankheitszeichen, die Gliedmaßen und Rücken zugeordnet werden können  
 788 Sonstige Krankheitszeichen allgemeiner Art  
 789 Abnorme Harnbestandteile nicht näher bezeichneter Ursache
- 790—795** Mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Altersschwäche  
 790 Nervosität, Nervenschwäche und Schwächezustände  
 791 Kopfschmerzen  
 792 Urämie o. n. A.  
 793 Beobachtungsfälle ohne Notwendigkeit einer ärztlichen Behandlung  
 794 Altersschwäche ohne Geistesstörung  
 795 Mangelhaft bezeichnete und unbekannte Ursachen von Krankheit und Tod

## E XVII. Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen

(nach äußeren Ursachen)

- E 800—E 802** Eisenbahnunfälle  
 E 800 Eisenbahnunfälle von Bahnpersonal  
 E 801 Eisenbahnunfälle von Fahrgästen  
 E 802 Eisenbahnunfälle sonstiger und nicht näher bezeichneter Personen
- E 810—E 825** Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr  
 E 810 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß mit Eisenbahnen  
 E 811 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß mit Straßenbahnen  
 E 812 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr mit Fußgängern  
 E 813 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr mit Radfahrern  
 E 814 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß von Motorrädern mit nichtmotorisierten Fahrzeugen oder Gegenständen

noch:

- E 810—E 825** *E 815* Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß zwischen Motorrädern und sonstigen Fahrzeugen  
*E 816* Sonstige Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß von zwei oder mehreren Kraftfahrzeugen  
*E 817* Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß zwischen Kraftfahrzeugen und Fußgängern oder Fahrrädern mit Verletzung der Kraftfahrzeuginsassen  
*E 818* Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß zwischen Kraftfahrzeugen und Tieren oder tiergezeugten Fahrzeugen  
*E 819* Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß mit unbeweglichem oder nicht näher bezeichnetem Gegenstand  
*E 820* Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr beim Ein- und Aussteigen  
*E 821* Motorradunfälle im Verkehr ohne Zusammenstoß  
*E 822* Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Überschlagen auf der Fahrbahn  
*E 823* Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Abkommen von der Fahrbahn  
*E 824* Sonstige nicht durch Zusammenstoß verursachte Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr  
*E 825* Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr nicht näher bezeichneter Art

**E 830—E 835 Kraftfahrzeugunfälle außerhalb des Verkehrs**

- E 830* Unfälle zwischen Kraftfahrzeugen und Fußgängern außerhalb des Verkehrs  
*E 831* Unfälle zwischen Kraftfahrzeugen und Radfahrern außerhalb des Verkehrs  
*E 832* Motorradunfälle des Fahrers (Soziusfahrer, Beifahrer) außerhalb des Verkehrs  
*E 833* Sonstige Unfälle zwischen zwei und mehreren Kraftfahrzeugen außerhalb des Verkehrs  
*E 834* Kraftfahrzeugunfälle beim Ein- und Aussteigen außerhalb des Verkehrs  
*E 835* Kraftfahrzeugunfälle sonstiger und nicht näher bezeichneter Art außerhalb des Verkehrs

**E 840—E 845 Sonstige Straßenfahrzeugunfälle**

- E 840* Unfälle zwischen Straßenbahn und Fußgänger  
*E 841* Sonstige Straßenbahnunfälle mit Ausnahme von Zusammenstoß mit Kraftfahrzeugen  
*E 842* Unfälle von Fußgängern durch Radfahrer  
*E 843* Unfälle von Radfahrern ohne Zusammenstoß mit Kraftfahrzeugen

noch:

**E 840—E 845** *E 844* Unfälle von Fußgängern durch sonstige nichtmotorisierte Straßenfahrzeuge

*E 845* Sonstige Unfälle nichtmotorisierter Straßenfahrzeuge

**E 850—E 858** Wasserfahrzeugunfälle

*E 850* Sturz ins Wasser aus Kleinboot

*E 851* Sonstige Wasserverkehrsschäden durch Sturz ins Wasser

*E 852* Fall auf Schiffstrepfen und von Schiffsleitern

*E 853* Sturz von einem Schiffsdeck aufs andere

*E 854* Sturz auf einem Schiffsdeck

*E 855* Nicht näher bezeichnete Stürze auf Schiffen

*E 856* Unfälle durch Schiffsmaschinen

*E 857* Sonstige genau bezeichnete Unfälle im Schiffsverkehr

*E 858* Schiffsverkehrsunfälle nicht näher bezeichneter Ursache

**E 860—E 866** Luftfahrzeugunfälle

*E 860* Unfälle von Militärflugzeugbesatzungen

*E 861* Schadensfälle von Insassen ziviler Transportflugfahrzeuge durch Unfall des benutzten Luftfahrzeuges

*E 862* Sonstige Schadensfälle in zivilen Transportflugfahrzeugen

*E 863* Schadensfälle von Insassen sonstiger näher bezeichneter Luftfahrzeuge

*E 864* Unfälle von Personen auf Flugplätzen außerhalb von Luftfahrzeugen

*E 865* Luftfahrzeugunfälle von Personen außerhalb von Flugplätzen und außerhalb von Luftfahrzeugen

*E 866* Sonstige und nicht näher bezeichnete Luftfahrzeugunfälle

**E 870—E 888** Vergiftungen (Unfälle) durch feste und lösliche Substanzen

*E 870* Vergiftung (Unfall) durch Morphin und sonstige Opiumderivate

*E 871* Vergiftung (Unfall) durch Barbitursäure und ihre Abkömmlinge

*E 872* Vergiftung (Unfall) durch Aspirin und Abkömmlinge der Salicylsäure

*E 873* Vergiftung (Unfall) durch Bromsalze

*E 874* Vergiftung (Unfall) durch sonstige schmerzstillende und Schlafmittel

*E 875* Vergiftung (Unfall) durch Sulfonamide

*E 876* Vergiftung (Unfall) durch Strychnin

*E 877* Vergiftung (Unfall) durch Atropa Belladonna, Hyoscin und Atropin

*E 878* Vergiftung (Unfall) durch sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel

*E 879* Nahrungsmittelvergiftung (Unfall) durch Giftstoffe

*E 880* Alkoholvergiftung (Unfall)

noch:

- E 870—E 888**
- E 881* Vergiftung (Unfall) durch Erdölprodukte
  - E 882* Vergiftung (Unfall) durch gewerbliche Lösungsmittel
  - E 883* Vergiftung (Unfall) durch ätzende Benzolabkömmlinge, Säuren und Laugen
  - E 884* Quecksilbervergiftung (Unfall)
  - E 885* Bleivergiftung (Unfall)
  - E 886* Vergiftung (Unfall) durch Arsen, Antimon und deren Verbindungen
  - E 887* Fluoridvergiftung (Unfall)
  - E 888* Vergiftung (Unfall) durch sonstige und nicht näher bezeichnete feste und flüssige Stoffe

**E 890—E 895 Vergiftungen (Unfälle) durch Gase und Dämpfe**

- E 890* Vergiftung (Unfall) durch Koch- und Leuchtgas
- E 891* Vergiftung (Unfall) durch Auspuffgase
- E 892* Vergiftung (Unfall) durch sonstige Kohlenoxydgase
- E 893* Vergiftung (Unfall) durch Blausäure
- E 894* Vergiftung (Unfall) durch sonstige näher bezeichnete Gase und Dämpfe
- E 895* Vergiftung (Unfall) durch nicht näher bezeichnete Gase und Dämpfe

**E 900—E 904 Unfälle durch Sturz**

- E 900* Sturz auf der Treppe
- E 901* Sturz von der Leiter
- E 902* Sonstige Stürze aus der Höhe
- E 903* Sturz auf gleicher Ebene
- E 904* Sturz o. n. A.

**E 910—E 936 Sonstige Unfälle**

- E 910* Verletzung durch fallenden oder geworfenen Gegenstand
- E 911* Unfälle durch Transportmittel, ausgenommen Straßenfahrzeuge
- E 912* Unfälle durch Maschinen
- E 913* Unfälle durch schneidende oder stechende Werkzeuge
- E 914* Unfälle durch elektrischen Strom
- E 915* Unfälle durch Explosion von Druckgefäßen
- E 916* Unfälle durch Feuer oder Explosion brennbaren Materials
- E 917* Verbrennen und Verbrühen, ausgenommen durch Feuer
- E 918* Unfälle durch Strahlung
- E 919* Unfälle durch Feuerwaffen
- E 920* Fremdkörper im Auge
- E 921* Mechanisches Ersticken bzw. Erstickungsgefahr durch Einatmen oder Verschlucken von Nahrungsmitteln
- E 922* Mechanisches Ersticken bzw. Erstickungsgefahr durch Einatmen oder Verschlucken von Fremdkörpern

noch:

- E 910—E 936**
- E 923* In Körperöffnungen eingedrungene Fremdkörper
  - E 924* Mechanisches Ersticken im Bett oder in der Wiege
  - E 925* Mechanisches Ersticken unter sonstigen und nicht näher bezeichneten Umständen
  - E 926* Vernachlässigung von Kindern unter 1 Jahr ohne Mordabsicht
  - E 927* Unfälle durch Bisse und Stiche giftiger Tiere und Insekten
  - E 928* Sonstige Unfälle durch Tiere
  - E 929* Ertrinken
  - E 930* Über- und Unterluftdruck
  - E 931* Unfälle durch ungewöhnliche Hitze und Sonnenbestrahlung
  - E 932* Unfälle durch ungewöhnliche Kälte
  - E 933* Verhungern und Verdursten
  - E 934* Unfälle durch Naturkatastrophen
  - E 935* Unfälle durch Blitzschlag
  - E 936* Alle sonstigen Unfälle

- E 940—E 946** Zwischenfälle nach nichttherapeutischen Eingriffen
- E 940* Vaccina generalisata nach Pockenschutzimpfung
  - E 941* Postvaccinale Encephalitis
  - E 942* Sonstige Zwischenfälle nach Pockenschutzimpfung
  - E 943* Hepatitis nach Schutzimpfung
  - E 944* Sonstige Zwischenfälle nach Schutzimpfung
  - E 945* Zwischenfälle bei Betäubung zu nichttherapeutischen Zwecken
  - E 946* Sonstige Zwischenfälle bei nichttherapeutischen Eingriffen

- E 950—E 959** Zwischenfälle und Spätkomplikationen nach therapeutischen Eingriffen \*)
- E 950* Zwischenfälle bei therapeutischer chirurgischer Behandlung \*)
  - E 951* Zwischenfälle bei therapeutischen Infusionen und Transfusionen \*)
  - E 952* Zwischenfälle durch lokal angewandte therapeutische Mittel \*)
  - E 953* Zwischenfälle bei therapeutischer Verabreichung von Arzneien und biologischen Mitteln \*)
  - E 954* Zwischenfälle bei Betäubung zu therapeutischen Eingriffen \*)
  - E 955* Sonstige und nicht näher bezeichnete Zwischenfälle bei therapeutischen Eingriffen \*)
  - E 956* Spätkomplikationen nach Operationen \*)
  - E 957* Spätkomplikationen nach Amputationen \*)
  - E 958* Spätkomplikationen nach Bestrahlung \*)
  - E 959* Spätkomplikationen nach sonstigen Behandlungsarten \*)

\*) Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der behandelten Krankheit benutzt werden; andernfalls wird die für die Krankheit zuständige Pos.-Nr. verwendet.



**E 960—E 965 Spätfolgen von Verletzungen und Vergiftungen**

- E 960* Spätfolgen nach Kraftfahrzeugunfällen
- E 961* Spätfolgen nach Vergiftungen
- E 962* Spätfolgen nach sonstigen Unfallschäden
- E 963* Spätfolgen nach Selbstbeschädigung
- E 964* Spätfolgen von durch andere Personen vorsätzlich beibrachten Verletzungen (außer bei Kriegshandlungen)
- E 965* Spätfolgen von Kriegsverletzungen

**E 970—E 979 Selbstmord und Selbstbeschädigung**

- E 970* Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Schlaf- und schmerzstillende Mittel
- E 971* Selbstmord und Selbstbeschädigung durch sonstige feste und flüssige Mittel
- E 972* Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Koch- und Leuchtgas
- E 973* Selbstmord und Selbstbeschädigung durch sonstige Gase
- E 974* Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Erhängen und Erdrosseln
- E 975* Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Ertrinken
- E 976* Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Feuerwaffen und Sprengstoffe
- E 977* Selbstmord und Selbstbeschädigung durch schneidende und stechende Werkzeuge
- E 978* Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Sturz aus der Höhe
- E 979* Selbstmord und Selbstbeschädigung auf sonstige Art und Weise

**E 980—E 985 Mord, Totschlag und vorsätzliche Verletzung durch eine andere Person**

- E 980* Vorsätzliche Vergiftung durch eine andere Person
- E 981* Überfall mit Feuerwaffen und Sprengstoffen
- E 982* Überfall mit schneidenden und stechenden Werkzeugen
- E 983* Überfall auf sonstige Art und Weise
- E 984* Schadensfall durch Eingreifen der Polizei
- E 985* Gerichtlich angeordnete Hinrichtung

**E 990—E 999 Schadensfälle bei Kriegshandlungen**

- E 990* Kriegsverletzungen durch Gase und Chemikalien
- E 991* Kriegsverletzungen durch Schüsse aus Handfeuerwaffen
- E 992* Kriegsverletzungen durch Handgranaten und Landminen
- E 993* Kriegsverletzungen durch Bomben
- E 994* Kriegsverletzungen durch Seeminen, Torpedos und Wasserbomben
- E 995* Kriegsverletzungen durch Explosion von Artilleriegeschossen

noch:

- E 990—E 999** *E 996* Kriegsverletzungen durch Explosion unbestimmbaren Ursprungs  
*E 997* Kriegsverletzungen durch Luftfahrzeugzerstörung  
*E 998* Kriegsverletzungen auf sonstige und n. n. bez. Art und Weise  
*E 999* Kriegsverletzungen nach Einstellung der Kampfhandlungen

## N XVII. Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen

(nach der Art der Schädigung)

### **N 800—N 809** Brüche des Schädels, der Wirbelsäule und des Rumpfskeletts

- N 800* Bruch des Schädeldachs  
*N 801* Bruch der Schädelbasis  
*N 802* Bruch der Gesichtsknochen  
*N 803* Sonstige und n. n. bez. Schädelbrüche  
*N 804* Schädelbruch mit sonstigen Knochenbrüchen  
*N 805* Wirbelsäulenverletzungen ohne Rückenmarksbeteiligung und o. n. A.  
*N 806* Wirbelsäulenverletzungen mit Rückenmarksbeteiligung  
*N 807* Knochenbrüche des Brustbeins, der Rippen und des Kehlkopfes  
*N 808* Beckenbrüche  
*N 809* Mehrere und ungenau bezeichnete Brüche des Rumpfskeletts

### **N 810—N 819** Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen

- N 810* Brüche des Schlüsselbeins  
*N 811* Brüche des Schulterblattes  
*N 812* Oberarmbrüche  
*N 813* Brüche der Elle und Speiche  
*N 814* Brüche der Handwurzelknochen  
*N 815* Brüche der Mittelhandknochen  
*N 816* Brüche eines oder mehrerer Fingerglieder  
*N 817* Brüche mehrerer Handknochen  
*N 818* Sonstige, mehrere und ungenau bezeichnete Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen  
*N 819* Mehrere Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen (ein- oder beidseitig) mit Knochenbrüchen von Brustbein und Rippen

### **N 820—N 829** Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen

- N 820* Oberschenkelhalsbruch  
*N 821* Knochenbrüche sonstiger und n. n. bez. Stellen des Oberschenkels

noch:

- N 820—N 829** *N 822* Knochenbrüche der Kniescheibe  
*N 823* Knochenbrüche des Schien- und Wadenbeins  
*N 824* Knöchelbruch  
*N 825* Brüche eines oder mehrerer Fußwurzel- und Mittelfußknochen  
*N 826* Knochenbrüche eines oder mehrerer Zehenglieder  
*N 827* Sonstige, mehrere und ungenau bezeichnete Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen  
*N 828* Mehrere Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen (ein- oder beidseitig) mit Knochenbrüchen der oberen Gliedmaßen oder Brustbein und Rippen  
*N 829* Knochenbrüche o. n. A.

**N 830—N 839** Verrenkungen

- N 830* Verrenkungen der Kieferknochen  
*N 831* Verrenkungen der Schulter  
*N 832* Verrenkungen des Ellenbogens  
*N 833* Verrenkungen des Handgelenks  
*N 834* Verrenkungen der Finger  
*N 835* Verrenkungen der Hüfte  
*N 836* Verrenkungen des Knies  
*N 837* Verrenkungen des oberen Sprunggelenks  
*N 838* Verrenkungen des Fußes  
*N 839* Sonstige, mehrere und n. n. bez. Verrenkungen

**N 840—N 848** Verstauchungen, Gelenk- und Muskelzerrungen

- N 840* Verstauchungen und Zerrungen der Schulter und des Oberarms  
*N 841* Verstauchungen und Zerrungen des Ellenbogens und Unterarms  
*N 842* Verstauchungen und Zerrungen des Handgelenks und der Hand  
*N 843* Verstauchungen und Zerrungen der Hüfte und des Oberschenkels  
*N 844* Verstauchungen und Zerrungen des Knies und des Unterschenkels  
*N 845* Verstauchungen und Zerrungen des Knöchels und Fußes  
*N 846* Verstauchungen und Zerrungen der Kreuzbeinbeckengegend  
*N 847* Verstauchungen und Zerrungen sonstiger und n. n. bez. Teile des Rückens  
*N 848* Sonstige und n. n. bez. Verstauchungen und Zerrungen

**N 850—N 856** Kopfverletzungen, ausgenommen Schädelbrüche

- N 850* Offene Wunden der Kopfschwarte  
*N 851* Quetschung und Bluterguß der Kopfschwarte

noch:

- N 850—N 856** *N 852* Gehirnerschütterung  
*N 853* Gehirnverletzungen und -quetschungen  
*N 854* Subarachnoidale, subdurale und extradurale Blutungen nach Verletzungen (ohne Angabe von Gehirnerreißungen oder -quetschungen)  
*N 855* Sonstige und n. n. bez. intrakranielle Blutungen nach Verletzungen (ohne Angabe von Gehirnerreißungen oder -quetschungen)  
*N 856* Sonstige und n. n. bez. Kopfverletzungen

**N 860—N 869 Innere Verletzungen von Brust, Bauch und Becken**

- N 860* Traumatischer Pneumothorax und Hämatothorax  
*N 861* Verletzungen des Herzens und der Lunge  
*N 862* Verletzungen sonstiger und n. n. bez. Brustorgane  
*N 863* Verletzungen des Magen-Darmtraktes  
*N 864* Verletzungen der Leber  
*N 865* Verletzungen der Milz  
*N 866* Verletzungen der Niere  
*N 867* Innere Verletzungen der Beckenorgane  
*N 868* Verletzungen sonstiger und n. n. bez. Organe der Bauchhöhle  
*N 869* Innere Verletzungen an mehreren der vier Lokalisationen Brust, Bauch, Niere, Becken und n. n. bez. innere Verletzungen

**N 870—N 879 Zerreißen und offene Wunden des Gesichts, Halses und Rumpfes**

- N 870* Offene Wunden des Auges und der Augenhöhle  
*N 871* Enukleation des Auges  
*N 872* Offene Wunden der Ohren  
*N 873* Sonstige und n. n. bez. offene Wunden des Gesichts  
*N 874* Offene Wunden am Hals  
*N 875* Offene Wunden an der Brust  
*N 876* Offene Wunden am Rücken  
*N 877* Offene Wunden am Gesäß  
*N 878* Offene Wunden an Geschlechtsorganen  
*N 879* Mehrere und n. n. bez. offene Wunden des Gesichts, des Halses und Rumpfes

**N 880—N 888 Zerreißen und offene Wunden an oberen Gliedmaßen**

- N 880* Offene Wunden der Schulter und des Oberarms  
*N 881* Offene Wunden des Ellenbogens, Unterarms und Handgelenks ohne Sehnenbeteiligung  
*N 882* Offene Wunden am Handgelenk mit Sehnenbeteiligung  
*N 883* Offene Wunden der Hand, ausgenommen Finger  
*N 884* Offene Wunden der Finger

noch:

**N 880—N 888** *N 885* Mehrere und n. n. bez. offene Wunden an den oberen Gliedmaßen

*N 886* Abriß des Daumens

*N 887* Abriß sonstiger Finger

*N 888* Abriß des Armes und der Hand

**N 890—N 898** Zerreißen und offene Wunden an unteren Gliedmaßen

*N 890* Offene Wunden der Hüfte und des Oberschenkels

*N 891* Offene Wunden des Knies, Unterschenkels und der Knöchelgegend ohne Sehnenbeteiligung

*N 892* Offene Wunden der Knöchelgegend mit Sehnenbeteiligung

*N 893* Offene Wunden des Fußes, ausgenommen Zehen

*N 894* Offene Wunden der Zehen

*N 895* Mehrere und n. n. bez. offene Wunden an den unteren Gliedmaßen

*N 896* Abriß von Zehen

*N 897* Abriß des Fußes

*N 898* Abriß des Beines

**N 900—N 908** Zerreißen und offene Wunden an mehreren Körperteilen

*N 900* Mehrere offene Wunden an beiden oberen Gliedmaßen

*N 901* Mehrere offene Wunden an beiden unteren Gliedmaßen

*N 902* Mehrere offene Wunden an beiden oberen und unteren Gliedmaßen

*N 903* Mehrere offene Wunden an beiden Händen

*N 904* Mehrere offene Wunden an Kopf und Gliedmaßen

*N 905* Mehrere offene Wunden an Kopf und Rumpf

*N 906* Mehrere offene Wunden an Rumpf und Gliedmaßen

*N 907* Mehrere offene Wunden im Gesicht und an sonstigen Körperteilen

*N 908* Mehrere offene Wunden n. n. bez. Sitzes

**N 910—N 918** Oberflächliche Verletzungen

*N 910* Oberflächliche Verletzungen des Gesichts, des Halses und Nackens

*N 911* Oberflächliche Verletzungen des Rumpfes

*N 912* Oberflächliche Verletzungen der Schulter und des Oberarms

*N 913* Oberflächliche Verletzungen des Ellenbogens, des Unterarms und Handgelenks

*N 914* Oberflächliche Verletzungen der Hand, ausgenommen Finger

*N 915* Oberflächliche Verletzungen der Finger

*N 916* Oberflächliche Verletzungen der Hüfte, des Oberschenkels, Beines und Knöchels

*N 917* Oberflächliche Verletzungen des Fußes und der Zehen

*N 918* Oberflächliche Verletzungen an mehreren Körperteilen und o. n. A.

**N 920—N 929 Prellungen und Quetschungen ohne Hautverletzungen**

- N 920* Prellungen und Quetschungen des Gesichts, des Halses und Nackens
- N 921* Prellungen und Quetschungen des Auges und der Augenhöhle
- N 922* Prellungen und Quetschungen des Rumpfes
- N 923* Prellungen und Quetschungen der Schulter und des Oberarms
- N 924* Prellungen und Quetschungen des Ellenbogens, des Unterarms und Handgelenks
- N 925* Prellungen und Quetschungen der Hand, ausgenommen Finger
- N 926* Prellungen und Quetschungen der Finger
- N 927* Prellungen und Quetschungen der Hüfte, des Oberschenkels, Beines und Knöchels
- N 928* Prellungen und Quetschungen des Fußes und der Zehen
- N 929* Sonstige, mehrere und n. n. bez. Prellungen und Quetschungen

**N 930—N 936 Folgen nach Eindringen von Fremdkörpern in Körperöffnungen**

- N 930* Fremdkörper im Auge
- N 931* Fremdkörper im Ohr
- N 932* Fremdkörper in der Nase
- N 933* Fremdkörper im Schlund und im Kehlkopf
- N 934* Fremdkörper in Bronchien und Lunge
- N 935* Fremdkörper im Verdauungskanal
- N 936* Fremdkörper in den Harn- und Geschlechtsorganen

**N 940—N 949 Verbrennungen**

- N 940* Verbrennungen im Bereich der Augen
- N 941* Verbrennungen im Bereich des Gesichts, des Kopfes, Halses und Nackens
- N 942* Verbrennungen im Bereich des Rumpfes
- N 943* Verbrennungen im Bereich der oberen Gliedmaßen, ausgenommen Hand und Handgelenk
- N 944* Verbrennungen im Bereich der Hand und des Handgelenks
- N 945* Verbrennungen im Bereich der unteren Gliedmaßen
- N 946* Verbrennungen im Bereich des Gesichts, Kopfes, Halses und Nackens zugleich mit Verbrennungen im Bereich der Gliedmaßen
- N 947* Verbrennungen im Bereich des Rumpfes zugleich mit Verbrennungen im Bereich der Gliedmaßen
- N 948* Verbrennungen im Bereich des Gesichts, Kopfes, Halses und Nackens zugleich mit Verbrennungen im Bereich des Rumpfes und der Gliedmaßen
- N 949* Verbrennungen an sonstigen und n. n. bez. Körperteilen

**N 950—N 959 Nerven- und Rückenmarksverletzungen (ohne Knochenbrüche)**

- N 950* Verletzungen des Sehnervs
- N 951* Verletzungen sonstiger Hirnnerven
- N 952* Nervenverletzungen des Oberarms
- N 953* Nervenverletzungen des Unterarms
- N 954* Nervenverletzungen des Handgelenks und der Hand
- N 955* Nervenverletzungen des Oberschenkels
- N 956* Nervenverletzungen des Unterschenkels
- N 957* Nervenverletzungen der Knöchelgegend und des Fußes
- N 958* Rückenmarksverletzungen ohne Zeichen einer Knochen-  
beteiligung der Wirbelsäule
- N 959* Sonstige und mehrere Nervenverletzungen

**N 960—N 979 Vergiftungen**

- N 960* Nahrungsmittelvergiftungen durch Giftstoffe
- N 961* Vergiftungen durch Alkohol
- N 962* Vergiftungen durch Erdölprodukte
- N 963* Vergiftungen durch gewerbliche Lösungsmittel
- N 964* Vergiftungen durch Säuren, Laugen und ätzende Benzol-  
abkömmlinge
- N 965* Vergiftungen durch Quecksilber und seine Verbindungen
- N 966* Vergiftungen durch Blei und seine Verbindungen
- N 967* Vergiftungen durch Arsen, Antimon und deren Verbin-  
dungen
- N 968* Vergiftungen durch Kohlenmonoxyd
- N 969* Vergiftungen durch sonstige Gase und Dämpfe
- N 970* Vergiftungen durch Morphin und sonstige Opiumderivate
- N 971* Vergiftungen durch Barbitursäure und ihre Abkömmlinge
- N 972* Vergiftungen durch Aspirin und sonstige Abkömmlinge  
der Salicylsäure
- N 973* Vergiftungen durch Bromsalze
- N 974* Vergiftungen durch sonstige Schlaf- und schmerzstillende  
Mittel
- N 975* Vergiftungen durch Sulfonamide
- N 976* Vergiftungen durch Strychnin
- N 977* Vergiftungen durch Atropa Belladonna, Hyoscin und  
Atropin
- N 978* Vergiftungen durch giftige Tiere
- N 979* Vergiftungen durch sonstige und n. n. bez. Stoffe

**N 980—N 989 Schädigungen durch Wetter, schutz- und hilflose Lagen und ähn-  
liche Zustände**

- N 980* Kälteschäden
- N 981* Hitzeschäden
- N 982* Höhenkrankheiten
- N 983* Caissonkrankheit
- N 984* Blitzschlagverletzungen

noch:

- N 980—N 989** *N 985* Hungerfolgen  
*N 986* Durstfolgen  
*N 987* Folgen durch bisher nicht genannte schutz- und hilflose Lagen  
*N 988* Überanstrengungsfolgen  
*N 989* See-, Luft- und Eisenbahnkrankheit

- N 990—N 999** Verletzungen und Schädigungen sonstiger und n. n. bez. Art  
*N 990* Ertrinken  
*N 991* Erstickung (Asphyxie)  
*N 992* Verletzung durch elektrischen Strom  
*N 993* Strahlenschäden  
*N 994* Sonstige Allgemeinformen aus äußeren Ursachen  
*N 995* Frühkomplikationen nach Verletzungen \*)  
*N 996* Schädigungen sonstiger und n. n. bez. Art  
*N 997* Zwischenfälle nach Schutzimpfung und sonstigen nicht-therapeutischen Eingriffen  
*N 998* Zwischenfälle nach Injektionen, Infusionen und Transfusionen zu therapeutischen Zwecken \*\*)  
*N 999* Zwischenfälle nach sonstigen therapeutischen Eingriffen \*\*)

\*) Diese Pos.-Nr. soll für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden, wenn die vorausgegangene Verletzung bekannt ist. Auch für die primäre Krankheitenstatistik soll sie nicht verwendet werden, wenn die vorausgegangene Verletzung noch andauert.

\*\*) Diese Pos.-Nr. soll für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden, wenn die Krankheit, die den therapeutischen Eingriff erforderte, bekannt ist. Auch für die primäre Krankheitenstatistik soll sie nicht verwendet werden, wenn die vorausgegangene Krankheit noch andauert.



**Internationale Ausführliche Systematik  
der Krankheiten,  
Verletzungen und Todesursachen**



## I. Infektiöse und parasitäre Krankheiten

Ausgenommen Grippe, Lungenentzündung, unspezifische Enteritis und gewisse örtlich begrenzte Infektionen

### 001—008 Tuberkulose der Atmungsorgane

#### 001 Tuberkulose der Atmungsorgane mit Staublungenerkrankungen, berufsbedingt

ausschl.: Staublungenerkrankung, nichttuberkulöse 523, 524

Phthise mit Staublungenerkrankung:

Arbeiter am Sandsteingebläse  
Bergleute  
Gruben-, Kohlen-, Zechenarbeiter  
Mühlensteinschleifer  
Schleifer  
Steinmetze  
Töpfer

Tuberkulose der Atmungsorgane mit Angabe einer Staublungenerkrankung:

Anthrakose  
Asbestose  
Baumwollstaublungenerkrankung  
Chalikose  
Kalkstaublungenerkrankung  
Kohlenlungenerkrankung  
Koniophthise  
Pneumokoniose  
Siderose  
Silikose  
Staublungenerkrankung  
Steinhauerlungenerkrankung  
Tabakose

#### 002 Lungentuberkulose

Es ist nicht versucht worden, die Lungentuberkulose nach Umfang und Schwere der Krankheit zu untergliedern, da die verschiedenen Länder an die Klassifizierungen ihrer Gesundheitsbehörden und -organisationen gebunden sind.

Für Fälle, in denen die Lungentuberkulose geheilt oder zum Stillstand gebracht wurde, die aber noch unter Beobachtung stehen, ist Pos.-Nr. Y 03 vorgesehen. Sie umfaßt auch Fälle ohne Krankheitszeichen oder Behandlungsnotwendigkeit, bei denen aber durch Röntgenbefund eine überstandene Tuberkulose nachgewiesen wurde. Pos.-Nr. Y 01 erfaßt Fälle von Tuberkulinempfindlichkeit ohne klinische oder röntgenologische Symptome.

Epituberkulose mit Krankheitszeichen

Pneumonie, käsige  
Tuberkulose, Phthise:

akute  
Alters-  
Atmungsorgane o. n. A.  
Bronchien  
disseminierte  
fibröse  
Lunge, jeder Sitz  
miliare  
Pulmonal-

Tuberkulose (r):

Bluthusten  
Bronchiektasie  
Hämoptye  
Hämoptysis  
Hämorrhagie  
Lungenabszeß  
Lungenfibrosis  
Lungenfistel  
Pneumonie  
Pneumothorax

Diese Pos.-Nr. umfaßt die hier beschriebenen Krankheitsfälle unabhängig davon, ob die unter Pos.-Nr. 019 aufgeführten Fälle dabei erwähnt werden.

Bei der Einordnung der primären Todesursache sind die Kombinationen einer unter Pos.-Nr. 007, 010—018 aufgeführten Krankheitsbezeichnung mit einer unter Pos.-Nr. 002 genannten Erkrankung enthalten. Davon ausgenommen sind die Fälle einer extrapulmonalen Tuberkulose (Pos. Nrn. 007, 010—018), bei denen eine genaue Krankheitsdauer angegeben wird und diese sich über einen längeren Zeitraum als die unter Pos.-Nr. 002 genannten Erkrankungen erstreckt.

### **003           Tuberkulose der Pleura**

Die Pleuritis wird als spezifisch tuberkulös angesehen, wenn eine Tuberkulose irgendeiner Lokalisation oder eine disseminierte erwähnt wird.

Tuberkulose:

Brustfell  
Pleura  
Pleural-  
Rippenfell

Tuberkulose (r, s):

Empyem  
Hydropneumothorax  
Pleuritis

Abweichend von der internationalen Klassifikation sind für den deutschen Gebrauch Fälle mit exsudativer Pleuritis ohne Angabe einer Ursache der Pos.-Nr. 519 zuzuordnen. Darunter fallen die im Internationalen Verzeichnis unter Pos.-Nr. 003.1 erwähnten Krankheiten.

### **004           Tuberkulöser Primärkomplex mit Krankheitszeichen**

Frühinfiltrat

Primärinfektion, Ghon'scher Primärherd

Primärkomplex, tuberkulöser

Ranke'scher Primärkomplex

} mit Krankheitszeichen

### **005           Tuberkulose der Tracheobronchialdrüsen mit Krankheitszeichen**

Drüsentuberkulose, tracheobronchiale

Tuberkulose:

bronchiale

hiläre

Lymphknoten

mediastinale

tracheobronchiale

} mit Krankheitszeichen

### **006           Röntgenologischer Anhalt für eine aktive Tuberkulose der Atmungsorgane, die an anderer Stelle nicht einzuordnen ist**

Röntgenologischer Anhalt für eine aktive Lungen- oder Brustfelltuberkulose ohne Anzeichen, die eine Einordnung unter die Pos.-Nr. 001—005 rechtfertigen.

Diese Pos.-Nr. ist von Bedeutung für Tuberkulose-Kliniken, Röntgen-Reihenuntersuchungen und andere Untersuchungsmaßnahmen.

Sie umfaßt solche Fälle, bei denen auf Grund eines Röntgenbefundes Verdacht auf aktive Tuberkulose besteht, der eine weitere klinische Beobachtung notwendig macht. Dieselbe Einordnung ist auch dann vorzunehmen, wenn noch kein endgültiger klinischer Befund vorliegt.

Damit die Fälle, bei denen sich der Verdacht auf aktive Tuberkulose nicht bestätigt, unter Pos.-Nr. *Y 03* oder unter einer Pos.-Nr., die einen nichttuberkulösen Lungenbefund angibt, gesondert erfaßt werden können, empfiehlt es sich, in den Tuberkulose-Morbiditätsstatistiken aus den Pos.-Nrn. *001—008* die Anzahl der unter Pos.-Nr. *006* eingeordneten Fälle gesondert festzustellen. Diese Empfehlung gilt ebenfalls für die Gruppe „Tuberkulose der Atmungsorgane“ (Pos.-Nrn. *001—008*) im Mittleren Verzeichnis über *150* Krankheiten und Todesursachen und im Kurzen Verzeichnis über *50* Krankheiten und Todesursachen.

### **007 Sonstige Tuberkulose der Atmungsorgane**

ausschl.: Tuberkulose der Atmungsorgane o. n. A. *002*

Für die primäre Todesursachenstatistik dürfen die aufgeführten Krankheiten nicht benutzt werden, wenn noch eine unter Pos.-Nr. *002* eingeordnete Erkrankung angegeben wird (Pos.-Nrn. *001, 002*), z. B. eine unter Pos.-Nr. *007* genannte Erkrankung mit einer Krankheitsdauer, die länger ist als die der Lungenerkrankung und nicht ausdrücklich als primäre Todesursache bezeichnet ist.

#### **Tuberkulose, Phthise:**

Glottis  
Kehlkopf  
Larynx  
Lufttröhre  
Mandeln  
Mediastinum  
Nasenrachenraum  
Nasenscheidewand  
Nasenseptum  
Pharynx  
Rachen  
Schlund  
Sinus (Nebenhöhlen)  
Stimmbänder  
Tonsillen  
Trachea  
sonstiger Sitz im Bereich der Atmungsorgane, soweit nicht unter Pos.-Nrn. *002—006* einzuordnen

#### **Tuberkulose (r):**

Abszeß, retropharyngealer  
Auszehrung  
Kachexie  
Kehlkopfentzündung  
Laryngitis  
Marasmus  
Nasenentzündung  
Pharyngitis  
Rachenentzündung  
Rhinitis  
Verfall

### **008 Tuberkulose nicht näher bezeichneten Sitzes**

Tuberkulose o. n. A.  
Tuberkulose n. n. bez. Sitzes  
Tuberkulöse Erkrankung n. n. bez. Sitzes

**010—019 Sonstige Formen der Tuberkulose**

Für die Einordnung der primären Todesursache werden die in den Pos.-Nrn. 010 bis 019 enthaltenen Krankheiten nicht einbezogen, wenn gleichzeitig eine unter Pos.-Nr. 002 aufgeführte Erkrankung angegeben ist. Sie werden nur dann einbezogen, wenn die Krankheit, die primär zum Tode führte, zeitlich länger als die Lungenkrankheit bestand.

**010 Tuberkulose der Hirnhäute und des Zentralnervensystems**

einschl.: Tuberkulose der Hirnhäute und des Zentralnervensystems mit Angabe einer Miliartuberkulose

ausschl.: Tuberkulose der Hirnhäute und des Zentralnervensystems bei aktiver Lungentuberkulose 002

Solitärtuberkel, Gehirn

Tuberkulose:

cerebrospinale

Hirnhäute, Meningen

miliare des Gehirns oder dessen Häute

Rückenmark

Rückenmarkshäute

Zentralnervensystem, jeder Teil

Tuberkulose (r):

Abszeß, Gehirn, jeder Teil

Basilarmeningitis

Tuberkulose (r):

Encephalitis, Gehirnentzündung

Leptomeningitis

Meningitis, Hirnhautentzündung

granuläre

heteroplastische

käsige

Knötchen-

Meningoencephalitis

Myelitis, Rückenmarksentzündung

**011 Tuberkulose des Darms, des Bauchfells und der Mesenterialdrüsen**

ausschl.: Tuberkulose des Darms usw. bei aktiver Lungentuberkulose 002

Miliartuberkulose, Darm

Tabes mesenterica, mesenterica

Tuberculosis, Phthisis intestinalis

Tuberkulose, Phthise:

abdominale

After

Anus

Appendix

Bauch

Bauchfell

Blinddarm

Caecum

Darm (jeder Abschnitt)

Gekröse

ileocaecale (hyperplastisch)

Lymphknoten

Mastdarm (mit Abszeß)

mesenteriale

Mesenterium

Netz

Tuberkulose, Phthise:

Peritoneum

Rektum (mit Abszeß)

retroperitoneale

Retroperitonealraum

Wurmfortsatz

Tuberkulose (r):

Analfistel

Aszites

Darm

Abszeß

Entzündung

Erkrankung

Geschwür

} jeder Abschnitt

Enteritis

Peritonitis

fibröse

granuläre

käsige

**012 Knochen- und Gelenktuberkulose**

ausschl.: Knochen- und Gelenktuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose 002

Arthrokace

Gelenkfungus

Pott'scher(s):

Buckel

Übel

Spina ventosa

Tuberculosis coxae

Tuberkulose:

Gelenk (Hüft-, Knie-, Wirbel-, sonstiges)

Knochen

noch: **012**

Tuberkulose:

Kreuzbein

Wirbel

Wirbelsäule

Tuberkulöse(r, s):

Abszeß (Hüft-, Iliopsoas-, Knochen-, Lumbal-, Psoas-, Sakral-, Senkungs-, Wirbelkörper-, Wirbelsäulen-)

Arthritis (Hüft-, Knie-, Wirbel-, sonstige)

Daktylitis

Gelenkleiden

Gelenkschwamm

Gibbus

Hüftgelenkleiden

Tuberkulöse(r, s):

Karies (Kreuzbein, Wirbel, Wirbelsäule)

Knochennekrose

Kyphose

Mastoiditis

Osteomyelitis

Ostitis

Rückgratleiden

Rückgratverkrümmung

Spondylitis

Synovitis

Tendosynovitis

Tumor albus

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 012 ist wie folgt vorgesehen:

012.0 Tuberkulose der Wirbelsäule

012.1 Tuberkulose der Hüfte

012.2 Tuberkulose des Kniegelenks

012.3 Tuberkulose sonstiger Knochen und Gelenke

## 013

### Spätfolgen der Knochen- und Gelenktuberkulose

Jede der unter Pos.-Nr. 012 aufgeführten Krankheiten mit dem Zusatz: „ausgeheilt“, „behandelt“, „inaktiv“, „stillstehend“, „Folgezustand“, „Zustand nach“ oder „Spätfolge“; Untergliederung entsprechend Pos.-Nr. 012:

013.0 Spätfolgen der Wirbelsäulentuberkulose

013.1 Spätfolgen der Hüftgelenktuberkulose

013.2 Spätfolgen der Kniegelenktuberkulose

013.3 Spätfolgen sonstiger Knochen- und Gelenktuberkulose

## 014

### Hauttuberkulose

ausschl.: Hauttuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose 002

Lupus erythematodes disseminatus 456

Lupus erythematodes o. n. A. 705

Erythema nodosum, nichttuberkulöses und o. n. A. 705

Bazin'sche Krankheit

Erythema:

induratum

Flechte, fressende

Leichttuberkel

Lichen scrofulosorum

Lupus:

fressender

miliaris faciei

vulgaris

Skrofuloderma

Tuberculosis:

colliquativa

cutis

indurativa

lichenoides

luposa

Tuberculosis:

miliaris disseminata faciei

subcutis

ulcerosa

verrucosa cutis

Tuberkulid. Haut

Tuberkulose:

Haut, jeder Sitz

Unterhautzellgewebe

Tuberkulöse(r, s):

Erythema nodosum

Hautabszeß

Hautgeschwür

Knotenrose

Schwindbeule

Zellgewebsentzündung

Verruca necrogenica

noch: **014**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. **014** ist wie folgt vorgesehen:

- 014.0** Primäre Hauttuberkulose
- 014.1** Erythema nodosum, tuberkulöses
- 014.2** Lupus
- 014.3** Sonstige Formen der Hauttuberkulose

## **015 Tuberkulose des Lymphsystems**

ausschl.: Tuberkulose des Lymphsystems bei aktiver  
Lungentuberkulose 002  
Tuberkulose der bronchialen, mediastinalen,  
mesenterialen und retroperitonealen  
Lymphknoten 005, 011

Lymphdrüsentuberkulose, allgemeine

Scrofula

Skrofulose o. n. A.

Skrofulöse (r):

Abszeß

Bubo

Drüsenabszeß

Lymphangitis

Tuberkulose:

Achseldrüsen

Inguinal (Leisten) -Drüsen

Lymphknoten (ausgen. bronchiale, mediastinale, mesenteriale u. retroperitoneale)

Lymphsystem

Tuberkulöse:

Adenitis

Drüsenerkrankung

Struma

## **016 Tuberkulose der Harn- und Geschlechtsorgane**

ausschl.: Urogenitaltuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose 002

Nephrophthise

Tuberkulose(is), Phthise(is):

Blase

Cervix

Eierstock

Eileiter

Endometrium

Epididymis

Gebärmutter

Gebärmutterhals

Harnblase

Harnleiter

Harnröhre

Hoden

Nebenhoden

Niere

Nierenbecken

Ovarium

Penis

Prostata

renis

Samenblase

Samenleiter

Samenstrang

Scheide

testis

Tuba Fallopii

Tuba uterina

Tuberkulose(is), Phthise(is):

Ureter

Urethra

Uterus

urogenitale

Vagina

Vas deferens

Vesica urinialis

Vorsteherdrüse

Vulva

Tuberkulöse(r, s):

Abszeß (Becken, Harn- und Geschlechtsorgane)

Blasenentzündung

Cystitis

Eierstocksentzündung

Eileiterentzündung

Endometritis

Epididymitis

Harnblasenentzündung

Nebenhodenentzündung

Nierenbeckenentzündung

Oophoritis

Pyelitis

Pyelonephritis

Salpingitis

Vesiculitis

Vulvitis



**017 Tuberkulose der Nebennieren**

ausschl.: Nebennierentuberkulose bei aktiver  
Lungentuberkulose 002  
Addison'sche Krankheit, nichttuberkulöse 274

Addison'sche Krankheit tuberkulösen Nebennierenunterfunktion tuberkulösen  
Ursprungs Ursprungs  
Nebennierentuberkulose

**018 Tuberkulose sonstiger Organe**

ausschl.: Augentuberkulose bei Lungentuberkulose 002  
Ohrentuberkulose bei Lungentuberkulose 002  
Knochentuberkulose 012  
Mastoiditis, tuberkulöse 012

Tuberkulose:

Augen  
Bauchspeicheldrüse  
Brustdrüse  
Gaumen  
Herz  
Herzbeutel  
Leber  
Magen  
Milz  
Mittelohr  
Mundhöhle  
Ohren  
Pankreas  
Perikard  
Schilddrüse  
Speiseröhre  
Thymusdrüse  
Zunge

sonstige Organe, soweit nicht unter  
Pos.-Nr. 001—017 einzuordnen

Tuberkulose:

Aderhautentzündung  
Bindehautentzündung  
Chorioiditis  
Dakryocystitis  
Hornhautentzündung  
Iritis  
Keratitis  
Mittelohrentzündung  
Netzhautentzündung  
Otitis media  
Regenbogenhautentzündung  
Retinitis  
Sehnerventzündung  
Uveitis

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 018 ist wie folgt vorgesehen:

018.0 Augentuberkulose  
018.1 Ohrentuberkulose  
018.2 Tuberkulose sonstiger Organe

**019 Miliartuberkulose**

ausschl.: Miliartuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose 002  
Hirnhauttuberkulose mit Angabe einer  
Miliartuberkulose 010

Miliartuberkulose:

akute  
chronische  
chronisch-miliar-diffuse  
mehrfacher oder n. n. bez. Sitz  
Polyserositis, tuberkulöse

Tuberkulose ohne Lungenbeteiligung:

akut-generalisierte  
akut-miliare  
diffuse  
disseminierte  
generalisierte  
multiple

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 019 ist wie folgt vorgesehen:

019.0 Akute Miliartuberkulose ohne Beteiligung der Lunge  
019.1 Akute n. n. bez. Miliartuberkulose  
019.2 Sonstige Formen der disseminierten Tuberkulose

**020—029 Syphilis und ihre Folgezustände****020 Angeborene Syphilis**

einschl.: Mit oder ohne Angabe von Unreife und anderer unter  
Pos.-Nr. 774 eingeordneter Krankheiten  
Syphilis als Todesursache bei Kindern unter 1 Jahr

ausschl.: Keratitis:

interstitielle, nichtsyphilitische, tuberkulöse 018

interstitielle o. n. A. 374

Syphilis (postnatal erworben) der Kinder — 1 J. 021

Innenohrschwerhörigkeit, Otoklerose o. n. A. 398

Zahnkrankheiten o. n. A. 539

Aneurysma, syphilitisches, angeborenes

Coryza, angeborene

Dementia paralytica:

connata

juvenilis

Innenohrschwerhörigkeit, syphilitische

Keratitis (syphilitisch):

angeborene

interstitialis

parenchymatosa

Lues:

angeborene

congenita

connata

infantium

neonatorum

Neurosyphilis, jugendliche

Otoklerose, syphilitische

Paralyse:

jugendliche

juvenile

Pemphigus, syphilitischer

Syphilis — s. Lues

Tabes:

jugendliche

juvenile

Taboparalyse:

jugendliche

juvenile

Zahnkrankheiten, syphilitische

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 020 ist wie folgt vorgesehen:

020.0 Keratitis interstitialis

020.1 Jugendliche Neurosyphilis

020.2 Sonstige Formen der angeborenen Syphilis

**021 Frühstadien der Syphilis**

ausschl.: Frühe kardiovaskuläre Syphilis 022. 023

Frühe Neurosyphilis 024—026

Condylomata lata

Geschwür:

luetisches } (früh, primär,

syphilitisches } sekundär)

Initialsklerose

Kondylome, breite

Lues:

frühe

primäre

sekundäre

Schanter:

extragenitaler

genitaler

Hunter'scher (hart, induriert, infektiös,  
primär, rezidivierend)

Syphilid

Syphilis:

frühe

primäre

sekundäre

Ulcus durum

noch: **021**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. *021* ist wie folgt vorgesehen:

- 021.0* Primärstadium der Syphilis, ausschl. extragenitaler Sitz des harten Schankers
- 021.1* Extragenitaler Schanker
- 021.2* Sekundärstadium der Syphilis
- 021.3* Frühe Syphilis; Rückfall trotz Behandlung
- 021.4* Frühe Syphilis n. n. bez. Stadiums  
Als „früh“ bezeichnete Syphilis oder Lues, ausgenommen kardiovaskuläre Syphilis, Syphilis des Zentralnervensystems und die frühe latente Syphilis

## **022 Aortenaneurysma**

- ausschl.: Aneurysma der Bauchaorta o. n. A. *451*
- Aortenaneurysma:
  - nichtsyphilitisches *451*
  - arteriosklerotisches *451*
  - angeborenes *754*

Aneurysma:

Aorta:

Aorta (syphilitisch)

Erweiterung, syphilitische

Aorta thoracalis

Ruptur, syphilitische

Bauchaorta, syphilitisches

cylindricum

dissecans, syphilitisches

syphilitisches, ausschl. angeborenes

(jede Arterie, ausgen. Gehirn- und Rückenmarksarterien)

## **023 Sonstige Formen der kardiovaskulären Syphilis**

Syphilis, Lues:

Syphilitische (s):

Arterien (ausgen. Gehirn- und Rückenmarksarterien)

Aortitis

kardiovaskuläre

Arteriitis, allgemeine

frühe

Erkrankung des Herzens und Kreislaufs

primäre

Gumma des Herzens und der Arterien

sekundäre

Syphilome der Kreislauforgane

späte

tertiäre

Venen (ausgen. Gehirn- und Rückenmarksvenen)

## **024 Tabes dorsalis**

ausschl.: Ataxie o. n. A. *780*

Arthropathie, tabische

Hinterstrangsklerose

Ataxie:

Neurosyphilis bei Tabes dorsalis

motorische

Rückenmarksschwindsucht

progressive

Tabes:

spastische

cerebrospinalis

spinale

dorsalis

tabische

Tabische(r):

Charcot'sche(s):

Arthropathie

Gelenkleiden

Gang

Krankheit

**025            Progressive Paralyse**

Dementia paralytica  
 Gehirnerweichung, paralytische  
 Irresein, syphilitisches  
 Meningoencephalitis, syphilitische

Paralyse:  
 allgemeine  
 ataktische  
 progressive  
 tabische  
 Taboparalyse

**026            Sonstige Formen der Syphilis des Zentralnervensystems**

Neurosyphilis o. n. A.  
 Psychose bei Syphilis des Zentralnerven-  
 systems  
 Syphilis:  
 cerebrale  
 cerebrospinale  
 meningovaskuläre

Syphilis:  
 Zentralnervensystem  
 (jeder Teil, frühe, späte, latente)  
 Syphilitische (s):  
 Aneurysma (rupturiert) des ZNS, jeder  
 Teil  
 Gumma, ZNS, jeder Teil

**027            Sonstige Formen der Spätsyphilis**

Syphilis, späte, tertiäre jeden Sitzes (ausgen.  
 die unter Pos.-Nrn. 021—026 aufgeführten  
 Formen)

Syphilis n. n. bez. Stadiums:

After  
 Harnblase  
 Hoden  
 Leber  
 Lunge  
 Magen  
 Milz  
 Muskeln  
 Speiseröhre

Syphilitische (s):  
 Arthritis  
 Gumma o. n. A.  
 Osteomyelitis  
 Periostitis

**028            Latente Syphilis**

einschl.: Fälle ohne klinische Zeichen, aber positive Seroreaktion

Lues latens  
 Syphilis, latente

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 028 ist wie folgt vorgesehen:

028.0 Frühes Latenzstadium

Weniger als 4 Jahre nach der Ansteckung

028.1 Spätes Latenzstadium

4 Jahre und mehr nach der Ansteckung

028.2 N. n. bez. Latenzstadium

Latente Syphilis ohne Angabe des Datums der Infektion  
 Blutserumreaktion auf Syphilis positiv

**029 Nicht näher bezeichnete Syphilis**

Syphilis, Lues:

n. n. bez. Sitz und Stadium

o. n. A.

**030—039 Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten**

**030 Akute und nicht näher bezeichnete Gonorrhoe**

Blennorrhagie	}	der Harn- und Geschlechtsorgane	}	akut und n. n. bez.
Blennorrhoe				
Bubo, gonorrhoeischer				
Gonorrhoe				
Tripper	}	der Harn- und Geschlechtsorgane	}	akut und n. n. bez.
Gonokokkeninfektion, Harn- und Geschlechtsorgane				
Gonorrhoeische Erkrankung, Harn- und Geschlechtsorgane und ihrer Drüsen				
Tripper, Harn- und Geschlechtsorgane				

**031 Chronische Gonorrhoe der Harn- und Geschlechtsorgane**

Blennorrhoe	}	chronisch
Bubo, gonorrhoeischer		
Gonokokkeninfektion, Harn- und Geschlechtsorgane		
Gonorrhoe		
Gonorrhoeische:		
Erkrankung, Harn- und Geschlechts- organe und ihrer Drüsen		
Harnröhrenverengung		
Salpingitis		
Tripper		

**032 Gonorrhoe der Gelenke**

Gonorrhoeische:	Gonorrhoeische:
Arthritis	Spondylitis
Bursitis	Synovitis
Gelenkentzündung	Tendosynovitis
Schleimbeutelentzündung	Tendovaginitis

**033 Gonorrhoe des Auges**

Augentripper	Gonorrhoeische:
Blennorrhagie, Bindehaut	Bindehautentzündung
Blennorrhoe, Bindehaut	Iritis
Gonokokkeninfektion, Auge	Konjunktivitis
Gonorrhoe. Bindehaut	Ophthalmie
	Regenbogenhautentzündung

**034            Sonstige Formen der Gonorrhoe**

## Gonorrhoeische:

Bakteriämie  
Bauchfellentzündung  
Endokarditis  
Herzklappenentzündung  
Peritonitis  
Proktitis

## Gonorrhoeische:

Sepsis  
Septikämie  
Zellgewebsentzündung  
Keratosi blennorrhagica  
Sonstige Formen der Gonorrhoe, soweit nicht  
unter Pos.-Nrn. 030—033 einzuordnen

**035            Spätfolgen der Gonorrhoe**

Alle Krankheiten, die auf eine Spätfolge der Gonorrhoe schließen lassen, z. B.  
Harnröhrenstriktur

**036            Weicher Schanker**

## Bubo dolens

## Schanker:

Ducrey'scher  
einfacher  
Nisbet'scher  
weicher  
Ulcus molle  
Weicher Schanker

**037            Lymphogranuloma inguinale**

## Bubo:

klimatischer  
tropischer

## Esthiomène

## Lymphogranuloma:

inguinale  
venerum

## Lymphopathia venerea

## Nicolas-Durand-Favre'sche Krankheit

## Poradenitis nostras

## Striktur, entzündliche, des Rektums

## Vierte Geschlechtskrankheit

**038            Granuloma venerum pudendi**

## Granuloma:

inguinale (venerisch)  
pudendi mit Geschwürbildung  
pudendorum  
venerum

**039            Sonstige und nicht näher bezeichnete Geschlechtskrankheiten**

Abszeß, phagedänischer, als Geschlechts-  
krankheit

## Bubo, phagedänischer

## Condylomata acuminata o. n. A.

## Kondylome, spitze o. n. A.

Sonstige Geschlechtskrankheiten, soweit  
nicht unter Pos.-Nrn. 030—038 einzuordnen

**040—049 Übertragbare Krankheiten, die gewöhnlich im Verdauungstrakt entstehen**

ausschl.: Nichtinfektiöse Enteritis 571, 764, 785

**040 Typhus (Typhus abdominalis)**

Abdominaltyphus	Ileotyphus
Bauchtyphus	Infektion durch Salmonella typhi
Darmkatarrh, typhöser	Spondylitis, typhöse
Enteritis typhosa	Typhoenteritis
Febris:	Typhus:
typhoidea	abdominaler
typhosa	abortiver
Fieber, gastrisches	ambulanter
Geschwür, typhöses	Erkrankung
	Unterleibstyphus

**041 Paratyphus**

Infektion durch Salmonella:	Nahrungsmittelvergiftung durch Paratyphus-
hirschfeldii	Bakterien
paratyphi A, B, C	Paratyphus A, B, C
schottmülleri	Paratyphus o. n. A.

**042 Sonstige Infektionen der Salmonellagruppe**

Aertrycke-Infektion	Infektion durch Salmonella:
Enteritis Breslau	pullorum
Enteritis Gärtner	suipestifer
Infektion durch Salmonella:	typhi-murium
anatis	sonstige, nicht unter Pos.-Nr. 071 und 072
Breslau	genannte Salmonella-Bakterien
enteritidis	Salmonellose
Gärtner	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 042 ist wie folgt vorgesehen:

042.0 Ohne Angabe einer „Nahrungsmittelvergiftung“

042.1 Mit Angabe einer „Nahrungsmittelvergiftung“

**043 Cholera**

ausschl.: Cholera infantium, Cholera nostras oder choleraartiger Durchfall:

  Personen 4 W. + 571  
  Neugeborene — 4 W. 764

Cholera:  
  asiatische  
  epidemische  
  indische  
  o. n. A.

**044            Brucellosen**

Abortus-Bang-Infektion  
 Bang'sche:  
   Infektion  
   Krankheit  
 Brucellose (durch):  
   Rind  
   Schaf  
   Schwein  
   Ziege  
   o. n. A.

Febris:  
   melitensis  
   undulans  
 Infektion durch Bact. abortus Bang  
 Maltafieber  
 Mittelmeerfieber  
 Morbus abortus Bang  
 Undulierendes Fieber

**045            Bazillenruhr**

Bazillenruhr:  
   jeder Art  
   o. n. A.  
 Ruhr, Dysenterie (durch):  
   Flexner-Bakterien  
   Flexner-Boyd-Bakterien  
   Schmitz-Bakterien  
   Shiga-Kruse-Bakterien  
   Sonne-Bakterien

E-Ruhr-Infektion  
 Y-Ruhr-Infektion  
 Shigella-Ruhr

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 045 ist wie folgt vorgesehen:

- 045.0 Infektion durch Bac. Flexner-Boyd-Gruppe
- 045.1 Infektion durch Bac. Schmitz
- 045.2 Infektion durch Bac. Shiga-Kruse
- 045.3 Infektion durch Bac. Sonne
- 045.4 Sonstige und n. n. bez. Bazillenruhr

**046            Amöbenruhr**

Amöben-:  
   Colitis  
   Darmgeschwür  
   Dysenterie  
   Infektion  
   Ruhr  
 Amöbiasis  
 Entamoebiasis

Leberabszeß (bei):  
   Amöbenruhr  
   dysenterischer  
   tropischer  
 Ruhr durch Entamoeba histolytica oder  
   tetragena

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 046 ist wie folgt vorgesehen:

- 046.0 Ohne Angabe eines Leberabszesses
- 046.1 Mit Angabe eines Leberabszesses

**047            Durch sonstige Protozoen verursachte Ruhrformen**

Balantidienruhr  
 Balantidiose  
 Colitis durch Balantidien  
 Diarrhoe durch Flagellaten  
 Embadomoniasis  
 Giardiasis

Lambliasis  
 Sonstige Protozoenenteritis



**048 Nicht näher bezeichnete Ruhrformen**

Ruhr- oder dysenterieartiger Durchfall	Ruhr, Dysenterie:
Ruhr, Dysenterie:	tropische
akute	übertragbare
chronische	weiße
endemische	o. n. A.
epidemische	Paradysenterie
hämorrhagische	
katarrhalische	
Lager-	
sporadische	

**049 Bakterielle Lebensmittelvergiftung**

ausschl.: Lebensmittelvergiftung durch:  
 Salmonellainfektion 042  
 Giftstoffe N 960

Botulismus  
 Lebensmittel-, Nahrungsmittelvergiftung:  
 akute  
 bakterielle  
 durch Staphylokokken  
 o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 049 ist wie folgt vorgesehen:

- 049.0 Durch Staphylokokken
- 049.1 Botulismus
- 049.2 N. n. bez. Lebensmittelvergiftung

**050—064 Sonstige Bakterienkrankheiten**

**050 Scharlach**

ausschl.: Scharlach im Wochenbett (puerperal) 681

Scarlatina	Scharlach:
Scharlach:	Nephritis (akut)
Angina	Nierenentzündung (akut)
Bräune	Sepsis
	o. n. A.
	Wundscharlach

**051 Durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten**

ausschl.: Pharyngitis, akute 472  
 Streptokokkenpneumonie 490

Angina	} durch Streptokokken hervorgerufen	Septische:
Halsentzündung		Angina
Laryngitis		Halsentzündung
Nasopharyngitis		Rachenentzündung
Rachenentzündung		
Tonsillitis		

**052****Erysipel**

- einschl.: Erysipel nach geringfügigen Hautverletzungen  
 Erysipel nach Schutzimpfung jeder Art
- ausschl.: Rotlauf-Erysipeloid 061  
 Erysipel in der Schwangerschaft 645, 651  
 Erysipel im Wochenbett 681  
 Erysipel im Anschluß an eine Infektion der Haut  
 und des Unterhautzellgewebes 690—698

Erysipel (Erysipelas):  
 gangränöses  
 neonatorum  
 der Neugeborenen  
 phlegmonöses  
 postoperatives  
 o. n. A.

Rose  
 Wundrose

**053****Sepsis**

- einschl.: Sepsis nach geringfügigen Hautverletzungen  
 Sepsis nach Schutzimpfungen jeder Art
- ausschl.: Sepsis durch:
- Gonokokken 035
  - Meningokokken 057
  - Pestbakterien 058
  - Gasbrandbazillen 063
  - Sepsis in der Schwangerschaft 645, 651
  - Sepsis im Wochenbett 670
  - Sepsis im Anschluß an eine Infektion der Haut  
 und des Unterhautzellgewebes 690—698
  - Sepsis bei Neugeborenen, Nabelsepsis 767

Abszeß, septischer (pyämisch)  
 Allgemeininfektion  
 Bakteriämie  
 Blutvergiftung  
 Eiterfieber  
 Embolie, septische (pyämisch)  
 Pyämie  
 Sepsis (grangrünös)  
 Septikämie

} durch {  
 {  
 { Pneumokokken  
 Staphylokokken  
 Streptokokken  
 sonstige und n. n. bez. Erreger

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 053 ist wie folgt vorgesehen:

- 053.0 Durch Streptokokken  
 053.1 Durch Staphylokokken  
 053.2 Durch Pneumokokken  
 053.3 Durch sonstige näher bez. Erreger  
 053.4 Durch n. n. bez. Erreger

**054****Bakterielle Toxämie**

- ausschl.: Staphylokokken-Toxämie durch  
 Lebensmittelvergiftung 049

Bakterielle Toxämie

## 055 Diphtherie

Diphtherie	Diphtherische:
Diphtherische(r):	Laryngitis
Angina (böartig, membranös, pseudo-	Pharyngitis
membranös)	Stomatitis
Croup	Tonsillitis
Krupp	Tracheitis
Lähmung	Wundinfektion
	Wunddiphtherie

## 056 Keuchhusten

Keuchhusten	Stickhusten
Pertussis	Tussis convulsiva

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 056 ist wie folgt vorgesehen:

- 056.0 Ohne Angabe einer Pneumonie (Lungenentzündung)
- 056.1 Mit Angabe einer Pneumonie (Lungenentzündung)

## 057 Meningokokkeninfektion

ausschl.: Meningitis tuberculosa	010
Nicht durch Meningokokken verursachte Meningitis	340

Genickstarre, übertragbare	Meningokokken:
Meningitis (durch):	Nebennierenentzündung (hämorrhagisch)
Diplokokken	Sepsis (akut, chronisch, ohne Angabe einer
endemische	Meningitis)
epidemische	Septikämie (akut, chronisch, ohne Angabe
infektiöse	einer Meningitis)
Meningokokken:	Meningokokkeninfektion, sonstige und n. n.
Bakteriämie	bez.
Encephalitis	Waterhouse-Friderichsen'sches Syndrom
Hirnhautentzündung (akut, endemisch,	
epidemisch, infektiös)	
Infektion	
Meningitis	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 057 ist wie folgt vorgesehen:

- 057.0 Meningokokken-Meningitis
- 057.1 Akute und n. n. bez. Meningokokkensepsis
- 057.2 Chronische Meningokokkensepsis
- 057.3 Sonstige Formen der Meningokokken-Infektion

## 058 Pest

Febris pestis	Pest:
Pest:	Pneumonie
Beulen—	Sepsis
Bubonen—	o. n. A.
Haut—	Pestis:
Lungen—	bubonica
Lymphdrüsen—	pneumonica

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 058 ist wie folgt vorgesehen:

- 058.0 Bubonenpest
- 058.1 Pestpneumonic
- 058.2 Andere Formen

**059 Tularämie**

Hasenfieber  
Hirschfliegenfieber

Tularämie (jede Form)

**060 Lepra**

Aussatz:  
Knoten—  
Nerven—  
o. n. A.

Elephantiasis graecorum  
Lepra:  
anaesthetica  
maculo-anaesthetica  
nervorum  
tuberosa  
o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 060 ist wie folgt vorgesehen:

060.0 Knotenaussatz  
060.1 Nervenaussatz  
060.2 Mischformen  
060.3 N. n. bez. Art

**061 Tetanus**

einschl.: Tetanus nach geringfügigen Hautverletzungen  
Tetanus nach Schutzimpfung jeder Art

ausschl.: Tetanus in der Schwangerschaft 645, 651  
Tetanus im Wochenbett 681  
Tetanus im Anschluß an eine Infektion der Haut  
und des Unterhautzellgewebes 690—698  
Trismus o. n. A. 781

Kinnbackenkrampf  
Tetanus:  
neonatorum  
der Neugeborenen  
o. n. A.

Trismus neonatorum  
Wundstarrkrampf

**062 Milzbrand**

Anthrax  
Infektion durch Bac. anthracis  
Krankheit:  
Hadern—  
Wollscherer—

Milzbrand:  
Darm  
Haut  
Karbunkel  
Lunge  
Sepsis  
o. n. A.  
Pustula maligna

**063 Gasbrand**

Anaerobiersepsis  
Gasbrand:  
Gangrän  
Ödem  
Phlegmone  
Sepsis  
o. n. A.

Infektion (durch):  
Bac. aerogenes capsulatis  
Bac. histolyticus  
Bac. Welchii (Welch-Fränkel)  
Pararauschbrandbazillen

**064 Sonstige bakterielle Krankheiten**

ausschl.: Sodoku	071
Pneumonie	490, 491, 493
Infektionskrankheiten der Atmungsorgane	470—475, 500, 501, 510—513, 517
Infektion der Haut	690—698

Erysipeloid	Megalerythema epidemicum
Erythema:	Melioidosis
arthritisch-epidemisches	Rattenbißkrankheit durch Streptobacillus
epidemisch-Ernte—	moniliformis
Falscher Rotz	Ringelröteln
Fünfte Krankheit	Rotlauf
Granulomatose, septische	Rotz
Granulomatosis infantiseptica	Schweinerotlauf
Großfleckenkrankheit	Whitmore'sche Krankheit
Listeriose	Sonstige, an anderer Stelle nicht einzuord-
Malleus	nende Bakterienkrankheiten

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 064 ist wie folgt vorgesehen:

- 064.0 Erythema infectiosum
- 064.1 Rattenbißkrankheit durch Streptobacillus moniliformis
- 064.2 Rotz
- 064.3 Melioidosis
- 064.4 Sonstige Arten der Bakterienkrankheiten

**070—074 Spirochätenkrankheiten, ausgenommen Syphilis**

**070 Plaut-Vincent'sche Infektion**

Angina:	Plaut-Vincent'sche:
fusospirilläre	Angina
nekrotische	Gingivitis
Plaut-Vincent'sche	Infektion
ulceromembranöse	Stomatitis
	Tonsillitis

**071 Rückfallfieber**

Febris recurrens o. n. A.	Rückfallfieber:
Fieber, rekurrierendes o. n. A.	nordafrikanisches
Rückfallfieber:	nordamerikanisches
afrikanisches	Obermeier'sches
europäisches	durch Spirochäten
indisches	durch Zecken
durch Läuse	o. n. A.
mittelfrikanisches	Spirillose o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 071 ist wie folgt vorgesehen:

- 071.0 Übertragung durch Läuse
- 071.1 Übertragung durch Zecken
- 071.2 Rückfallfieber o. n. A.

**072 Leptospirosen**

Erbsenpflückerkrankheit

Fieber:

Canicola—

Charente—

Ernte—

Feld—

Herbst—

Reisfeld—

Rohrzucker—

Schlamm—

Schweine—

Siebentage—

Sumpf—

Gelbsucht:

fiebrhafte

infektiöse, leptospirose

Icterus septicohaemorrhagicus

Ikterus, infektiöser, leptospirose

Infektion (durch):

Leptospira icterohaemorrhagiae

Leptospira (autumnalis, bataviae, canicola,

grippytyphosa, mitis, pomona)

Spirochaeta icterogenes

Leptospirose durch sonstige und n. n. bez.

Erreger

Nanukayami

Schweinehüterkrankheit

Stuttgarter Hundeseuche

Weil'sche Krankheit

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 072 ist wie folgt vorgesehen:

072.0 Fieberhafte hämorrhagische Gelbsucht, Weil'sche  
Krankheit

072.1 Sonstige und n. n. bez. Leptospirosen

**073 Frambösie**

Anakré

Bejel

Buba

Framboesia tropica

Frambösie (mit):

Gumma (ularis)

Hyperkeratose

Ostitis

o. n. A.

Gangosa

Pian

Polypapilloma tropicum

Yaws

**074 Sonstige Spirochätenkrankheiten**

Carate

Mal de Pinto

Pinto

Rattenbißkrankheit durch Infektion mit

Spirochaeta morsus muris

Sodoku

Sonstige Spirochäteninfektionen

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 074 ist wie folgt vorgesehen:

074.0 Sodoku

074.1 Sonstige

**080—096 Virus-Krankheiten****080 Poliomyelitis (Übertragbare Kinderlähmung)**

ausschl.: Spätfolgen der Poliomyelitis 081

Heine-Medin'sche Krankheit

Kinderlähmung, Poliomyelitis:

abortive

Kinderlähmung, Poliomyelitis:

akute

aparalytische

noch: **080**

Kinderlähmung, Poliomyelitis:

aufsteigende  
bulbäre  
cerebrale  
endemische  
epidemische

Kinderlähmung, Poliomyelitis:

infektiöse  
paralytische  
spinale  
übertragbare  
Paralysis acuta infantium  
Polioencephalitis  
Polioencephalomyelitis

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 080 ist wie folgt vorgesehen:

080.0 Bulbäre oder polioencephalitische Form

080.1 Mit anderen Lähmungsformen

080.2 O. n. A.

### **081 Spätfolgen der Poliomyelitis**

Spätfolgen jeder der unter Pos.-Nr. 080 aufgeführten Krankheiten, die länger als 1 Jahr nach Krankheitsbeginn andauern

### **082 Übertragbare Gehirnentzündung**

ausschl.: Encephalitis bei:

Leptospirose	072
Poliomyelitis	080
Herpes simplex	096
Mumps	089
Spätfolgen der übertragbaren Gehirnentzündung	083
Encephalitis, nicht übertragbare und o. n. A.	343
Kopfgrippe	480
Encephalitis postvaccinalis	941, N 997

Choriomeningitis, lymphocytäre

Economo'sche Krankheit

Encephalitis:

akute

B-Typ

epidemische

Frühjahrs-

infektiöse

japanische

lethargica

lethargische

myoklonische

Pferde—

Encephalitis:

russischer Frühling-Sommer Typ

St. Louis-Typ

übertragbare

Virus—

Wiener Typ

Zecken—

Encephalomyelitis, akute

Gehirnentzündung:

epidemische

übertragbare

Meningoencephalitis, akute

Schlafsucht bei Encephalitis epidemica

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 082 ist wie folgt vorgesehen:

082.0 Encephalitis arachnoides

082.1 Lymphocytäre Choriomeningitis

082.2 Encephalitis lethargica

082.3 Sonstige und n. n. bez. Formen der übertragbaren Encephalitis

**083 Spätfolgen der übertragbaren Gehirnentzündung**

Länger als 1 Jahr nach Krankheitsbeginn andauernde Folgezustände einer übertragbaren Gehirnentzündung

Parkinson'sches Syndrom, postencephalitisches

Parkinsonismus, postencephalitischer

Spätfolge nach epidemischer Encephalitis:

Augenmuskelerkrankung

Charakterveränderung

Debilität

Geistesstörung

Idiotie

Spätfolge nach epidemischer Encephalitis:

Imbezillität

Kaumuskelkrämpfe

Oligophrenie

Persönlichkeitsstörung

Perversion, sexuelle

Psychoneurose

Psychopathie

Psychose

Respirationskrämpfe

Schwachsinn

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

082 Übertragbare Gehirnentzündung	}	mit Angabe von „Spätfolge nach epidemischer Encephalitis“
300 Schizophrenie		
301 Manisch-depressives Irresein		
302—309 Sonstige Psychosen		
320 Psychopathien		
321 Reifungsstörungen		
325 Schwachsinn	}	
326 Sonstige und n. n. bez. Anomalien des Charakters, des Benehmens und der Intelligenz		

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 083 ist wie folgt vorgesehen:

083.0 Postencephalitischer Parkinsonismus

083.1 Postencephalitische Persönlichkeitsstörungen

083.2 Postencephalitische Psychosen

083.3 Sonstige postencephalitische Zustände

**084 Pocken**

Alastrim

Blattern:

blutige

echte

schwarze

Pocken:

blutige

echte

natürliche

schwarze

Variola:

haemorrhagica

major

minor

mitigata

vera

o. n. A.

Variolois

**085 Masern**

Masern

Morbilli

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 085 ist wie folgt vorgesehen:

085.0 Ohne Pneumonie

085.1 Mit Pneumonie

**086 Röteln**

Röteln, Rubeola



**087 Windpocken**

Schafsblattern  
Spitzpocken  
Varizellen

Wasserpocken  
Windpocken

**088 Herpes zoster**

Gürtelrose  
Herpes zoster (jeder Sitz)

Zoster  
Zoster, generalisierter

**089 Mumps**

Mumps (mit):  
Encephalitis  
Orchitis  
Pankreatitis  
o. n. A.

Parotitis:  
epidemic  
epidemische  
übertragbare  
Schafskopf  
Ziegenpeter

**090 Denguefieber**

Breakbone-Fieber  
Dandy-Fieber

Denguefieber

**091 Gelbfieber**

Febris flava

Gelbfieber

**092 Übertragbare Hepatitis**

ausschl.: Weil'sche Krankheit 072  
Hepatitis epidemica:  
in der Schwangerschaft 642, 652  
im Wochenbett 686  
nach Schutzimpfung jeder Art E 943, N 997  
Serumhepatitis, homologe E 951, N 998

Gelbsucht, übertragbare

Hepatitis:  
epidemische  
infektiöse  
kontagiöse  
übertragbare

Ikterus:  
epidemischer  
infektiöser (simplex)  
katarrhalischer  
übertragbarer

**093 Pfeiffer'sches Drüsenfieber**

Mononucleosis infectiosa

Pfeiffer'sches Drüsenfieber

**094 Tollwut**

Hundswut  
Hydrophobie  
Lyssa

Rabies  
Tollwut  
Wasserschau

**095 Trachom**

Ägyptische:	Conjunctivitis trachomatosa
Augenentzündung	Granulose
Körnerkrankheit	Pannus trachomatosus
Bindehautentzündung:	Trachom
granuläre	
trachomatöse	

**096 Sonstige Viruskrankheiten**

ausschl.: Erkältung, gewöhnliche	470
Grippe (Virusgrippe)	480—483
Viruspneumonie	492
Molluscum contagiosum	696
Warzen, infektiöse	697
Vaccina generalisata	E940, N 997
Bläschenflechte, fieberhafte	Kuhpocken
Bornholmer Krankheit	Lymphoidzellenangina
Coxsackie-Infektion	Lymphoreticulose, benigne
Einschlußkonjunktivitis	Maul- und Klauenseuche
Fieber:	Monocytenangina
Aphthen—	Myalgia acuta epidemica
Dreitage—	Myalgie, epidemische
Hunds—	Myositis, epidemische
Pappataci—	Ornithose
Rift-Tal—	Papageienkrankheit
Herpangina	Parotitis:
Herpes (bei):	epidemische
anal	übertragbare
Encephalitis	Pleurodynie, epidemische
febrilis	Psittakose
genitalis	Sandflyfieber
labialis	Schluckauf, epidemischer
simplex	Singultus epidemicus
o. n. A.	Sommergrippe
Katzenkratzkrankheit	Stomatitis:
Keratitis:	epidemische
dendritica	epizootische
disciformis	Vaccina sine vaccinatione
Keratokonjunktivitis:	Sonstige durch Virus bedingte Krankheiten,
epidemische	die nicht unter Pos.-Nrn. 080—095 einzu-
infektiöse	ordnen sind

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 096 ist wie folgt vorgesehen:

- 096.0 Herpes febrilis
- 096.1 Übertragbare Keratokonjunktivitis
- 096.2 Psittakosis
- 096.3 Kuhpocken
- 096.4 Epidemischer Schluckauf
- 096.5 Bornholmer Krankheit (epidemische Myalgie)
- 096.6 Maul- und Klauenseuche
- 096.7 Sandfly-Fieber
- 096.8 Rift-Tal-Fieber
- 096.9 Sonstige Virus-Krankheiten

**100—108      Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen**

**100      Durch Läuse übertragenes epidemisches Fleckfieber**

Durch Läuse übertragene (r, s):	Durch Läuse übertragene (r, s):
Brill'sche Krankheit	Kriegstyphus
Fleckfieber	Tabardillofieber
Fleckfieber, epidemisches	Typhus exanthematicus
Flecktyphus	Typhus petechialis
Hungertyphus	

**101      Durch Rattenflöhe übertragenes endemisches Fleckfieber**

Durch Flöhe übertragene (r, s):	Durch Flöhe übertragene (r, s):
Brill'sche Krankheit	Rattenfleckfieber
Fleckfieber	Tabardillofieber
Fleckfieber, endemisches	Typhus exanthematicus
Flecktyphus	Typhus murinus

**102      Brill'sche Krankheit, ohne Angabe, ob durch Läuse oder Flöhe übertragen**

Brill'sche Krankheit o. n. A.	Typhus exanthematicus Brillii o. n. A.
-------------------------------	--

**103      Tabardillofieber, ohne Angabe, ob durch Läuse oder Flöhe übertragen**

Fleckfieber, mexikanisches o. n. A.	Typhus exanthematicus mexicanus
Tabardillofieber o. n. A.	

**104      Durch Zecken übertragenes Fleckfieber**

Felsengebirgsfieber	São-Paulo-Fleckfieber
Fièvre boutonneuse	Zeckenfieber, exanthematisches (Afrika)
Fleckfieber, durch Zecken übertragen	Zeckenbißfieber o. n. A.

**105      Durch Milben übertragenes Fleckfieber**

Fleckfieber, durch Milben übertragen	Kedani-Krankheit
Flußfieber, japanisches	Tsutsugamushi-Fieber

**106      Wölnhynisches Fieber**

Febris quintana	Schützengrabenfieber
Fünftagefieber	Wölnhynisches Fieber
Grabenfieber	

**107      Fleckfieber ohne nähere Angaben**

Fleckfieber o. n. A.	Typhus exanthematicus o. n. A.
Flecktyphus o. n. A.	

**108 Sonstige Rickettsiosen**

Akaririckettsiose  
Q-Fieber (Queensland)

Sonstige Rickettsiosen, soweit nicht unter  
Pos.-Nrn. 100—107 einzuordnen

**110—117 Malaria****110 Malaria tertiana**

Malaria tertiana  
Malaria tertiana, gutartige

Malaria durch Plasmodium vivax  
Tertiana

**111 Malaria quartana**

Malaria durch Plasmodium malariae  
Malaria quartana

Quartana  
Viertagefieber

**112 Malaria tropica**

Malaria:  
aestivoautumnalis  
continua  
perniciosa  
quotidiana  
durch Plasmodium immaculatum seu falci-  
parum

Malaria:  
subtertiana  
tropica  
Malaria tertiana, bösartige, perniciöse, akute,  
maligne  
Tropica

**113 Malaria durch Plasmodium ovale**

Infektion }  
Malaria } durch Plasmodium ovale

**114 Malaria-Mischinfektionen**

Infektion durch mehr als eine Art der  
Malariaerreger

Malaria-Mischinfektionen

**115 Schwarzwasserfieber**

Hämoglobinurie bei Malaria

Schwarzwasserfieber

**116 Sonstige und nicht näher bezeichnete Formen der Malaria**

Febris:  
intermittens  
remittens  
Fieber:  
intermittierendes  
kaltes  
remittierendes  
Malaria n. n. bez. Form  
(mit Beteiligung):  
Gehirn  
Herz  
rezidivierende

Malaria:  
akute  
Anämie  
Dysenterie  
Fieber o. n. A.  
Hepatitis  
Hyperpyrexie  
Kachexie  
Milz  
Milzvergrößerung  
Rückfall  
Sumpffieber  
Wechselfieber

## **117 Rückfälle künstlicher Malaria**

Rückfälle künstlicher Malaria

## **120—138 Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten**

### **120 Leishmaniose**

Beule:	Kala-Azar:
Aleppo-	indische
Bagdad-	infantum
Biskra-	Mittelmeer-
Dehli-	sudanesische
Gafsa-	Leishmaniose:
Jericho-	amerikanische
Nil-	brasilianische
Orient-	Eingeweide
Dumdum	Haut
Espundia	infantile
Haut-Leishmaniose	Mittelmeer-
Hospitalbrand, tropischer	Schleimhaut
	o. n. A.
	Sartengeschwür
	Utageschwür

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 120 ist wie folgt vorgesehen:

- 120.0 Eingeweide-Leishmaniose
- 120.1 Haut-Leishmaniose
- 120.2 Schleimhaut-Leishmaniose
- 120.3 Leishmaniose o. n. A.

### **121 Trypanosomen-Erkrankungen**

Chagas-Krankheit	Trypanosoma:
Schlafkrankheit, afrikanische	africana
Trypanose:	gambiensis
brasilianische	rhodesiensis
südamerikanische	o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 121 ist wie folgt vorgesehen:

- 121.0 Afrikanische Trypanose (Schlafkrankheit)
- 121.1 Südamerikanische Trypanose (Chagas-Krankheit)
- 121.2 Sonstige Trypanosen

### **122 Sonstige Protozoen-Krankheiten**

- 122.0 Coccidiose
- 122.1 Toxoplasmose
- 122.2 Sonstige Protozoen-Krankheiten

**123 Schistosomiase (Bilharziose)**

Befall durch:	Blasenschistosomiase
Schistosoma (Bilharzia)	Blutungen durch Distomatoden
haematobium	Darmbilharziose
japonicum	Darmschistosomiase
Mansoni	Orientalische:
sonstige und n. n. bez.	Bilharziose
Bilharziose o. n. A.	Schistosomiase
Blasenbilharziose	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 123 ist wie folgt vorgesehen:

- 123.0 Blasen- oder Urogenitalbilharziose
- 123.1 Darmbilharziose
- 123.2 Ostasiatische Leberegelkrankheit durch Schistosoma japonicum
- 123.3 Sonstige und n. n. bez. Schistosomiasen

**124 Befall durch sonstige Trematoden**

Befall durch:	Fascioliasis
Distomum	Heterophiasis
hepaticum	Lebereirrhose, biliäre, durch Plattwürmer
pulmonale	Lungenegelkrankheit
Fasciola hepatica	Paragonimiasis
Clonorchiasis	Plattwürmerkrankheit o. n. A.
Distomiasis o. n. A.	Sonstiger Trematodenbefall
Echinostomiasis	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 124 ist wie folgt vorgesehen:

- 124.0 Clonorchiasis
- 124.1 Paragonimiasis
- 124.2 Sonstige

**125 Echinokokkenkrankheit**

Befall durch:	Echinokokken:
Hundebandwurm	Blase
Taenia echinococcus	Cyste
Blasenwurm:	Krankheit
Cyste	Echinokokkose
Krankheit	Hydatiden:
	Cyste
	Geschwulst
	Krankheit

**126 Befall durch sonstige Cestoden (Bandwürmer)**

Befall durch:	Cysticercus
Bandwürmer	Dibothriocephaliose
Bothriocephalus latus	Sparganosis
Dibothriocephalus latus	Taeniasis
Diphyllobothrium latum	
Rinderbandwurm	
Schweinebandwurm	
Taenia saginata	
Taenia solium	
sonstige Cestoden	

**127 Filariose**

ausschl.: Chylurie o. n. A. 789

Befall durch:	Filariasis
Filarien	Filariose
Onchocerca	
Chylurie durch Filarien	
Elephantiasis:	
arabum	
durch Filarien	
seroti	
tropische	

**128 Trichinose**

Befall durch <i>Trichinella spiralis</i>	Trichinose
--	------------

**129 Hakenwurmkrankheit**

Anämie der Bergleute	Hakenwurm:
Ankylostomiasis	Infektion
Befall durch:	Krankheit
Ankylostoma duodenale	Necatoriasis
Necator americanus	Uncinariasis
Blutarmut der Bergleute	Wurmkrankheit der Bergleute
Chlorose der Bergleute	

**130 Sonstige Wurmkrankheiten**

Ascariasis	Dracunculose
Befall durch:	Helminthiasis
Ascariasis lumbricoides	Mischinfektion durch:
Fadenwürmer	Darm- und Eingeweidewürmer
Guineawurm	mehrere Wurmarten
Madenwürmer	Ösophagostomiose
Medinawurm	Oxyuriasis
Oxyuris vermicularis	Trichuriasis
Pfriemenschwanzwürmer	Wurmkrankheit o. n. A.
Springwürmer	
Spulwürmer	
Strongyloides stercoralis	
Würmer o. n. A.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 130 ist wie folgt vorgesehen:

- 130.0 Ascariasis
- 130.1 Oxyuriasis
- 130.2 Mischinfektion
- 130.3 Sonstige Wurmarten

**131 Dermatophyten**

Dermatomykose	Onychomykosis trichophytica
Dermatophytose	Pilzgrind
Epidermophytie	Pityriasis versicolor
Erbgrind	Ringwurm
Erythrasma	Sycosis parasitaria
Favus	Tinea, jede Abart
Infektion der Haut durch Pilze	Trichophytie

**132 Aktinomykosen**

Aktinomykose

Jede Krankheit mit dem Zusatz  
„aktinomykotisch“

Strahlenpilzkrankheit

**133 Coccidioidomykosen**

Coccidioidomykose

Coccidioidose

Granulom, coccidioidales

Talfieber

Wüstenfieber

**134 Sonstige Pilzkrankungen**

Aspergillose

Blastomykose (europäische, nordamerikani-  
sche, südamerikanische):

chronische

disseminierte

Haut

Lunge

o. n. A.

Busse-Buschke'sche Krankheit

Chromomykose

Geotrichose

Gilchrist'sche Krankheit

Hefepilzkrankungen

Histoplasmose

Infektion (durch):

Blastomyces brasiliensis

Blastomyces dermatitidis

Cryptococcus neoformans

Histoplasma capsulatum

Oidium albicans

Sporotrichon Schenckii

Jede Bezeichnung mit dem Zusatz

„mykotisch“

Kryptococcose

Leptothrix-Erkrankungen

Madurafuß

Moniliasis

Mykose o. n. A.

Oidiomykose

Parasitäre:

Mundkrankheit

Stomatitis

Rhinosporidiosis

Soor

Sporotrichose:

disseminierte

Eingeweide

epidermale

Knochen

lymphocytäre

Schleimhaut

Torula Meningitis

Torulose

Sonstige Pilzinfektionen, soweit nicht unter  
Pos.-Nrn. 131—133 einzuordnen

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 134 ist wie folgt vorgesehen:

134.0 Blastomykose

134.1 Kryptococcose

134.2 Histoplasmose

134.3 Soorpilze

134.4 Sporotrichose

134.5 Sonstige Pilzkrankungen

**135 Krätze**

Krätze

Skabies

**136 Läuse**

Cutis vagabundorum

Pediculosis (jeder Sitz)

Verlausung

Befall durch Filzläuse (jeder Sitz)



**137 Befall durch andere Gliederfüßler**

Kräuze:	Sandflöhe
Busch—	Trombidiosis
Ernte—	
Getreide—	
Krämer—	
sonstige und n. n. bez.	

**138 Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten**

Bartonellose	Peruwarze
Boeck'sche (s):	Reiter'sche Krankheit
Krankheit	Rhinosklerom
Miliarlupoid	Sarkoid:
Sarkoid	Boeck'sches
Carrión'sche Krankheit	Darier-Roussy'sches
Darier-Roussy'sches Sarkoid	Sarkoidose
Febris miliaris	Uveoparotid-Fieber
Filatow-Dukes'sche Krankheit	Verruga peruviana
Lymphogranulomatose, gutartige	Vierte Krankheit
(Besnier-Boeck-Schaumann)	Sonstige infektiöse und parasitäre Krank-
Myiasis	heiten, die nicht unter Pos.-Nrn. 001—137
Oroya-Fieber	einzuordnen sind

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 138 ist wie folgt vorgesehen:

138.0 Boeck'sches Sarkoid

138.1 Sonstige

## II. Neubildungen (Tumoren)

Neubildungen werden grundsätzlich nach der Lokalisation (Sitz) der „Primär-geschwulst“ eingeordnet. Fehlt bei Metastasen eine Lokalisationsangabe der Primärgeschwulst, so erfolgt — falls es sich nicht um in die Pos.-Nrn. 156, 165 und 198 einzuordnende Krankheitsbezeichnungen handelt — Einordnung unter Pos.-Nr. 199.

Die Pos.-Nrn. 140—199 betreffen **bösartige Neubildungen**, die nach der Lokalisation gegliedert sind. Die folgenden Bezeichnungen sind als „bösartige“ Neubildungen einzuordnen, falls nicht ausdrücklich der Zusatz „gutartig“ angegeben ist. Diese Ausdrücke werden entsprechend ihrer Lokalisation eingeordnet.

Acanthom	Blastocytom
Adamantinokarzinom	Blastom
Adamantinom	Bowen'sches Epitheliom
Adenoacanthom	Chondroendotheliom
Adenoangiosarkom	Chondrokarzinom
Adenokankroid	Chondromyxosarkom
Adenokarzinom	Chondrosarkom
Adenomyosarkom	Chordom
Adenosarkom	Chorionepitheliom
Angiofibrosarkom	Cystadenokarzinom
Angiosarkom	Cystosarkom, ausgen. Cystosarkoma
Astroblastom	phylloides
Astrocytom	Disgerminom
Astrogliom	Embryom
Basaliom	Endotheliom
Basalzellenkarzinom	Ependymoblastom

Ependymom	Myxosarkom
Epitheliom	Naevokarzinom
Ewing'sches Knochensarkom	Nephrom
Fibroblastom	Neuroblastom
Fibrochondrosarkom	Neurocytom
Fibroendotheliom	Neuroepitheliom
Fibrokarzinom	Neurofibrosarkom
Fibroliposarkom	Neurogliom
Fibromyxosarkom	Neurosarkom
Fibrosarkom	Oligodendroblastom
Glioblastom	Oligodendrogliom
Gliom	Oligodendrom
Glioneurom	Osteoblastom
Gliosarkom	Osteochondrokarzinom
Grawitz'scher Tumor	Osteochondromyxosarkom
Hämangioblastom	Osteochondrosarkom
Hämangiosarkom	Osteofibrosarkom
Hepatom	Osteokarzinom
Hodenteratom, cystisches	Osteosarkom
Hypernephrom	Paget'sche Krankheit der Brustdrüse und Haut
Kankroid	Pancoast'scher Tumor
Karzinom jeder Art	Papilloadenokarzinom
karzinomatös, jeder so bezeichnete Krankheitszustand	Papillokarzinom
Karzinom	Periendotheliom
krebsartig, jeder so bezeichnete Krankheitszustand	Peritheliom
Krebsgeschwür	Pinealoblastom
Krebskachexie	Psammokarzinom
Krukenberg'scher Tumor	Retinoblastom
Leiomyosarkom	Rhabdomyosarkom
Lipomyosarkom	Rhabdosarkom
Lipomyxosarkom	Sarkokarzinom
Liposarkom	Sarkom jeder Art
Lymphangiosarkom	sarkomatös, jeder so bezeichnete Krankheitszustand
Lymphoepitheliom	Scirrhus
Medullarkrebs	Seminom
Medulloblastom	Spermatoblastom
Melanoblastom	Spongioblastom
Melanoepitheliom	Spongiocytom
Melanokarzinom	Symphathoblastom
Melanom	Symphathogoniom
Melanosarkom	Syneytiom
melanotischer Tumor	Syringokarzinom
Mischgeschwulst	Teratom, cystisches, des Hodens
Myelosarkom	Ulcus rodens, augen. Ulcus rodens der Cornea des Auges
Myosarkom	Wilms'sche Geschwulst
Myxochondrosarkom	Xanthosarkom
Myxofibrosarkom	

Die Pos.-Nrn. 200—205 betreffen die Neubildungen des lymphatischen und blutbildenden Gewebes. Die nachstehenden Bezeichnungen sind in dieser Gruppe enthalten:

Aleukämie jeder Art	Granuloma fungoides
aleukämisch, jeder so bezeichnete Krankheitszustand	Hodgkin'sche Krankheit
Chlorom	Kahler'sche Krankheit
Chlorosarkom	Leukämie jeder Art
Erythroblastom	leukämisch, jeder so bezeichnete Krankheitszustand

Leukocythämie	Mycosis fungoides
Leukosarkom	Myelämie
Lymphadenom	Myelochlorom
Lymphoblastom	Myelocythämie
Lymphochlorom	Myelocytom
Lymphocythämie	Plasmazellenmyelom
Lymphocytom	Plasmocytom
Lymphogranuloma, ausgen. inguinales oder venerisches Lymphogranulom	Retikuloendotheliom
Lymphom	Retikuloendotheliose
Lymphosarkom	Retikulosarkom
	Retikulose

Die Pos.-Nrn. 210—229 betreffen **gutartige Neubildungen**, die nach der Lokalisation oder in bestimmten Fällen nach der Art gegliedert sind. Die folgenden Bezeichnungen sind als „gutartige“ Neubildungen einzuordnen, falls nicht ausdrücklich der Zusatz „bösartig“ angegeben ist. Diese Ausdrücke werden entsprechend ihrer Lokalisation eingeordnet.

Adenocystom	Fibroadenom
Adenofibrom	Fibroangiom
Adenom, ausgen. Hypophysen-, Nebenschilddrüsen-, Prostata- und Schilddrüsenadenom	Fibrochondrom
Adenomyom	Fibroepitheliom
Adenomyose	Fibroidgeschwulst
Adenomyxom	Fibrolipom
Angiochondrom	Fibrom, ausgen. Prostatafibrom
Angioendotheliom	Fibromyom
Angiofibrom	Fibroneurom
Angiolipom	Fibroosteochochondrom
Angiom	Fibroosteam
Angiomatose	Ganglioneurom
Arrhenoblastom	Glomustumor
Brenner'scher Tumor	Hämangioendotheliom
Cementom	Hämangiofibrom
Cholesteatom, Gehirn	Hämangiom
Chondroblastom	Hämendotheliom
Chondrofibrom	Hämolymphoangiom
Chondrom	Hippel'sche Krankheit
Chondromyxom	Huguier'sche Krankheit
Cylindrom	Hygroma cysticum
Cystadenom, ausgen. Schilddrüsen-cystadenom	Interstitialzellentumor, Hoden
Cyste, ausgen. Hypophysen-, Schilddrüsen- und Prostatacyste	Karzinoid
Cystom	Kavernom
Cystosarkoma phylloides	Kolloidgeschwulst
Deciduom	Kraniopharyngiom
Dermatofibrom	Leiomyom, ausgen. Prostataleiomyom
Dermoideyste und -tumor	Lindau'sche Krankheit
Desmoidgeschwulst	Lipofibrom
Eckchondrom	Lipom
Enchondrom	Lipomatose, embryonale
Endometriom	Lipomyom
Endometriose	Lymphangioendotheliom
Epidermoideyste o. n. A.	Lymphangiofibrom
Epithelioma adenoides cysticum	Lymphangiom
Eupulis	Lymphendotheliom
Exostose	Meningiom
Fettgeschwulst	Mesotheliom
	Molluscum fibrosum
	Myofibrom
	Myolipom

Myom, ausgen. Prostatamyom	osteoplastische Neubildung
Myxochondrom	Papilloadenocystom
Myxofibrochondrom	Papillom, ausgen. Aderhautpapillom des
Myxofibrom	Auges und Schilddrüsenpapillom
Myxolipom	Paragangliom
Myxom	Parovarialcyste
Naevolipom	Phäochromocytom
Naevus, kavernöser	Pinealom
Naevus jeder Art	Polyp, ausgen. Nasenpolyp
Neurinom	Psammom
Neurofibrom	Recklinghausen'sche Krankheit, ausgen. der
Neurofibromatose	Knochen
Neurom	Rhabdomyom, ausgen. Prostatarhabdomyom
Neuromyxom	Riesenzellentumor
Odontom	Sampson'sche Cyste
Osteochondrom	Schokoladencyste
Osteochondromatose	Schwannom
Osteochondromyxom	Synoviom
Osteofibrochondrom	Syringocystadenom
Osteofibrom	Syringocystom
osteogenetische Neubildung	Syringom
osteoklastische Neubildung	Teratom, cystisches, ausgen. Hodenteratom
Osteoklastom	Thymom
Osteom	Trichoepitheliom
Osteomyxochondrom	

Die Pos.-Nr. 270—279 betreffen Neubildungen ohne Angabe, ob „gutartig“ oder „bösaartig“. Nach Möglichkeit sollen die Pos.-Nr. 270—279 nur dann benutzt werden, wenn durch zusätzliche Angaben (u. a. Metastasen) oder durch Rückfrage die Gut- oder Bösaartigkeit der Neubildung nicht geklärt werden konnte. Falls durch Rückfrage nicht entschieden werden kann, ob Gut- oder Bösaartigkeit der Neubildung vorliegt, sind die folgenden ungenauen Benennungen von Neubildungen entsprechend ihrer Lokalisation einzuordnen:

Geschwulst	Neoplasma
Gewächs	Neubildung
Gewebsneubildung	Tumor

## 140—199      Bösaartige Neubildungen<sup>1)</sup>

(u. a. Karzinom, Krebs, Sarkom)

## 140—148      Bösaartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens

### 140      Bösaartige Neubildungen der Lippe

ausschl.: Bösaartige Neubildung der Lippenhaut    190, 191

Lippenkrebs  
Neubildung, bösaartige:  
  Lippe  
  Lippenschleimhaut

<sup>1)</sup> Vgl. Vorbemerkung zu II. Neubildungen S. 333

noch: **140**

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. **140** wie folgt vorgesehen:

- 140.0** Oberlippe
- 140.1** Unterlippe
- 140.8** Beide Lippen
- 140.9** N. n. bez. Stelle der Lippe einschl. Mundwinkel

## **141 Bösartige Neubildungen der Zunge**

ausschl.: Neubildungen zwischen Zungenwurzel und Mundboden **143**

Neubildung, bösartige:  
Zunge  
Zungenkrebs

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. **141** wie folgt vorgesehen:

- 141.0** Zungenboden
- 141.7** Sonstige, näher bez. Zungenteile
- 141.8** Mehrere Zungenteile
- 141.9** Zunge o. n. A.

## **142 Bösartige Neubildung der Speicheldrüsen**

Neubildung, bösartige }  
Mischgeschwulst, bösartige } der Speicheldrüsen

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. **142** wie folgt vorgesehen:

- 142.0** Parotis
- 142.7** Andere Speicheldrüsen
- 142.8** Mehrere Speicheldrüsen
- 142.9** N. n. bez. Speicheldrüsen

## **143 Bösartige Neubildungen des Mundbodens**

Neubildung, Mundboden, bösartige      Neubildung, Unterkieferzahnfleisch, bösartige

## **144 Bösartige Neubildungen sonstiger und nicht näher bezeichneter Mundteile**

Epulis, bösartige (maligne)	Neubildung, bösartige:
Neubildung, bösartige:	Wangenschleimhaut
Alveolarfortsatz	Wagentasche
Gaumen, harter	Zahnfleisch, Oberkiefer
Gaumen, weicher	
Gaumenzäpfchen	

**145            Bösartige Neubildungen des Rachenringes**

Neubildung, bösartige, Rachenring

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 145 wie folgt vorgesehen:

*145.0* Tonsillen*145.7* Sonstiger, n. n. bez. Sitz im Rachenring*145.8* Mehrere Teile des Rachenringes*145.9* N. n. bez. Lokalisation im Rachenring**146            Bösartige Neubildungen des Nasenrachenraums**

Neubildung, bösartige:  
adenoides Gewebe  
Nasenrachenraum

**147            Bösartige Neubildungen des unteren Rachens**

Neubildung, bösartige:  
untere Rachenwand  
unterer Rachen

Neubildung, bösartige:  
Regio posteroidea  
Sinus piriformis

**148            Bösartige Neubildungen des Rachens ohne nähere Angaben**

Neubildung, bösartige:  
Rachen  
Schlund

**150—159        Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane****150            Bösartige Neubildungen der Speiseröhre**

Neubildung, bösartige:  
Ösophagus  
Speiseröhre

**151            Bösartige Neubildungen des Magens**

Carcinoma ventriculi  
Magenkrebs  
Neubildung, bösartige:  
Cardia  
Fundus ventriculi  
Kurvatur (groß, klein)

Neubildung, bösartige:  
Magen  
Ausgang  
Boden  
Eingang  
Grund  
Krümmung (groß, klein)  
Mund  
o. n. A.  
Pylorus

**152 Bösartige Neubildungen des Dünndarms, einschl. Zwölffingerdarms**

Neubildung, bösartige:

Dünndarm  
 Duodenum  
 Ileum  
 Jejunum  
 Krummdarm  
 Leerdarm  
 Zwölffingerdarm

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 152 wie folgt vorgesehen:

- 152.0 Duodenum  
 152.7 Sonstiger, näher bez. Sitz im Dünndarm  
 152.8 Mehrere Teile des Dünndarms  
 152.9 N. n. bez. Dünndarmteile

**153 Bösartige Neubildungen des Dickdarms**

ausschl.: Bösartige Neubildungen des Mastdarms 154

Neubildung, bösartige:

Appendix  
 Blinddarm  
 Caecum  
 Colon  
 Dickdarm  
 Flexura coli (dextra, hepatica, lienalis,  
 sigmoidea, sinistra)  
 Grimmdarm  
 Ileocaecum  
 Wurmfortsatz

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 153 wie folgt vorgesehen:

- 153.0 Caecum, Appendix und Colon ascendens  
 153.1 Colon transversum einschl. Flexura hepatica und Flexura lienalis  
 153.2 Colon descendens  
 153.3 Flexura sigmoidea coli  
 153.7 Mehrere Teile des Dickdarms  
 153.8 Dickdarm (Colon), n. n. bez. Sitz  
 153.9 Verdauungsorgane, n. n. bez. Sitz

**154 Bösartige Neubildungen des Mastdarms**

ausschl.: Bösartige Neubildungen des Anus 190, 191

Neubildung, bösartige:

Rektumkarzinom

Mastdarm  
 Rektum

### **155      Bösartige Neubildungen der Gallenwege und Leber** (primärer Sitz)

Neubildung, bösartige:  
 Diverticulum Vateri  
 Ductus choledochus  
 Ductus cysticus  
 Ductus hepaticus

Neubildung, bösartige:  
 Gallenblase  
 Gallengänge  
 Leber (primär)

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 155 wie folgt vorgesehen:

155.0 Leber

155.1 Gallenblase und extrahepatische Gallenwege einschl.  
 Diverticulum Vateri

155.8 Mehrere Sitze

### **156      Bösartige Neubildungen der Leber**

(sekundärer Sitz und ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär)

(Diese Pos.-Nr. darf nur benutzt werden, wenn der Sitz der primären Neubildung unbekannt ist; andernfalls wird die Pos.-Nr. verwendet, die den Sitz der primären Neubildung angibt.)

Metastasen in der Leber

Neubildung, bösartige, Leber:  
 Metastasen  
 sekundäre  
 o. n. A.

### **157      Bösartige Neubildungen der Bauchspeicheldrüse**

Inselzellentumor, bösartiger

Neubildung, bösartige:  
 Bauchspeicheldrüse  
 Pankreas

### **158      Bösartige Neubildungen des Peritoneums**

Aszites:  
 krebsiger  
 maligner

Peritonitis:  
 krebsige  
 maligne

Neubildung, bösartige:  
 Bauchfell  
 Gekröse  
 Mesenterium  
 Mesocolon  
 Netz  
 Omentum

### **159      Bösartige Neubildungen von nicht näher bezeichneten Verdauungsorganen**

Krebs:  
 gastrointestinaler  
 Magen-Darm-

Neubildung, bösartige:  
 Baueingeweide  
 Verdauungsorgane o. n. A.  
 Verdauungswege o. n. A.



**160—165      Bösartige Neubildungen der Atmungsorgane****160      Bösartige Neubildungen der Nase, Nasennebenhöhlen und des Mittelohrs**

ausschl.: Bösartige Neubildungen:

Haut der Nase	190, 191
Haut des äußeren Ohres	190, 191
Nasenbein	196
Gehörgang	199
Ohr o. n. A.	199

Neubildung, bösartige:

Eustachi'sche Röhre (Tuba Eustachii)  
 Highmore'sche Höhle  
 Keilbeinhöhle  
 Kieferhöhle  
 Mittelohr  
 Naseninneres  
 Nasennebenhöhle

Neubildung, bösartige:

Nasenscheidewand  
 Nasenseptum  
 Nebenhöhle  
 Ohrtrumpete  
 Siebbeinhöhle  
 Stirnhöhle  
 Tuba pharyngotympanica

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 160 wie folgt vorgesehen:

- 160.0 Naseninneres und Nasennebenhöhlen  
 160.1 Eustachi'sche Röhre und Mittelohr  
 160.2 Kieferhöhle  
 160.7 Sonstige Nebenhöhlen  
 160.8 Mehrere Sitze  
 160.9 N. n. bez. Sitz

**161      Bösartige Neubildungen des Kehlkopfes**

Neubildung, bösartige:

Cartilago (arytaenoides, cricoides, cornicu-  
 lata, cuneiformis, thyreoides)  
 Epiglottis  
 Glottis  
 Kehlschleimhaut  
 Kehlkopf

Neubildung, bösartige:

Larynx  
 Ringknorpel  
 Stimmbänder (falsche)  
 Stimmritze  
 Taschenbänder

**162      Bösartige Neubildungen der Luftröhre, Bronchien und der Lunge  
 (primärer Sitz)**

Bronchialkrebs

Neubildung, bösartige:

Pancoast'scher Tumor (bösartig)

Pleuritis, karzinomatöse

Bronchien	}	primärer und n. n. bez. Sitz
Luftröhre		
Trachea		
Brustfell	}	primärer Sitz
Lunge		
Pleura		

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 162 wie folgt vorgesehen:

- 162.0 Trachea  
 162.1 Bronchien und Lunge  
 162.2 Pleura  
 162.8 Mehrere Sitze

### **163      Bösartige Neubildungen der Lunge und Bronchien ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär (metastatisch)**

Neubildung, bösartige:

Brustfell	}	ohne Angabe, ob primärer oder sekundärer (metasta- tischer) Sitz
Lunge		
Pleura		

### **164      Bösartige Neubildungen des Mittelfells**

Neubildung, bösartige:

Mediastinum  
Mittelfell

Neubildung, bösartige:

Thoraxorgane o. n. A.

### **165      Bösartige Neubildungen der Brustorgane (sekundärer Sitz)**

(Diese Pos.-Nr. darf nur benutzt werden, wenn der Sitz der primären Neubildung unbekannt ist; andernfalls wird die Pos.-Nr. verwendet, die den Sitz der primären Neubildung angibt.)

Neubildung, bösartige:

Bronchien	}	sekundärer Sitz
Brustfell		
Lufttröhre		
Lunge		

Neubildung, bösartige:

Mediastinum	}	sekundärer Sitz
Mittelfell		
Pleura		
Thorax		
Trachea		
Atmungsorgane o. n. A.		

## **170—181      Bösartige Neubildungen der Brustdrüse sowie der Harn- und Geschlechtsorgane**

### **170      Bösartige Neubildungen der Brustdrüse**

Brustdrüsenkrebs  
Cancer en cuirasse

Krebskzem:  
Brust  
Brustwarze  
Paget'sche Krankheit der Brustdrüse

### **171      Bösartige Neubildungen des Gebärmutterhalses**

Cervixkrebs  
Neubildung, bösartige:  
Cervix uteri  
Gebärmutterhals

Neubildung, bösartige:  
Muttermund (äußerer)  
Portio  
Portiokrebs

### **172      Bösartige Neubildungen des Corpus uteri (Gebärmutterkörper)**

Neubildung, bösartige:  
Corpus uteri  
Fundus uteri

Neubildung, bösartige:  
Gebärmuttergrund  
Gebärmutterkörper

### 173      Bösartige Neubildungen anderer Teile der Gebärmutter unter Ein- schluß des Chorionepithelioms

ausschl.: Chorionepitheliom des Hodens 178

Chorionepitheliom	Neubildung, bösartige:
Choriokarzinom	Mutterkuchen
Deciduom, bösartiges	Plazenta
	Syncytium, bösartiges

### 174      Bösartige Neubildungen der Gebärmutter ohne nähere Angaben

Gebärmutterkrebs o. n. A.

Uteruskarzinom o. n. A.

### 175      Bösartige Neubildungen der Eierstöcke, der Eileiter und des Liga- mentum latum

Cystadenom, Eierstock	Teratom, bösartiges (cystisch):
Neubildung, bösartige:	Eierstock
Adnexe	Eileiter
Eierstock	Ligamentum latum
Eileiter	Mutterband (breit)
Gebärmutterband	Ovarium
Ligamentum latum	Tuba Fallopii
Mutterband (breit)	Tuba uterina
Ovarium	
Tuba Fallopii	
Tuba uterina	

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 175 wie folgt  
vorgesehen:

175.0 Eierstöcke

175.1 Eileiter und Ligamentum latum

175.8 Mehrere Sitze

175.9 N. n. bez. Sitz

### 176      Bösartige Neubildungen sonstiger und nicht näher bezeichneter weiblicher Geschlechtsorgane

Epitheliom, Vulva	Neubildung, bösartige:
Neubildung, bösartige:	Schamlippen (groß, klein)
Bartholini'sche Drüse	Scheide
Clitoris	Vagina
Labia majora et minora	Vulva
Parametrium	sonstige weibl. Geschlechtsorgane, soweit
Schamgegend (weibl.)	nicht unter Pos.-Nrn. 170—175 einzu- ordnen

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 176 wie folgt  
vorgesehen:

176.0 Vulva

176.1 Vagina

176.2 Sonstiger näher bez. Sitz

176.8 Mehrere Sitze

176.9 N. näher bez. Sitz

**177 Bösartige Neubildungen der Prostata**

Neubildung, bösartige:	Prostatakrebs
Prostata	
Vorsteherdrüse	

**178 Bösartige Neubildungen des Hodens**

Chorionepitheliom, Hoden	Neubildung, bösartige, Hoden
Hodenteratom (cystisch)	Seminom
	Spermatoblastom

**179 Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der männlichen Geschlechtsorgane**

Baumwollspinnerkrebs	Neubildung, bösartige:
Epitheliom:	Praeputium
Glied, männl.	Samenblase
Hodensack	Samenstrang
Penis	Skrotum
Skrotum	Vorhaut
Neubildung, bösartige:	sonstige männl. Geschlechtsorgane, soweit
Epididymis	nicht unter Pos.-Nr. 177, 178 einzu-
Hodensack	ordnen
Nebenhoden	Schornsteinfegerkrebs
Penis	Teerkrebs (Hodensack)

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 179 wie folgt vorgesehen:

- 179.0 Penis
- 179.1 Skrotum
- 179.7 Sonstiger näher bez. Sitz
- 179.8 Mehrere Sitze
- 179.9 N. n. bez. Sitz

**180 Bösartige Neubildungen der Niere**

Embryom, Niere	Neubildung, bösartige:
Grawitz'sche(r):	Harnleiter
Geschwulst	Niere
Tumor	Nierenbecken
Hypernephrom	Ureter
	Nephrom, bösartiges
	Papillom, Niere, bösartiges
	Teratom, Niere
	Wilms'sche Geschwulst

**181 Bösartige Neubildungen der Harnblase und sonstiger Harnorgane**

Neubildung, bösartige:	Neubildung, bösartige:
Harnblase	Urachus
Harnröhre	sonstige Harnorgane

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 181 wie folgt vorgesehen:

- 181.0 Harnblase
- 181.7 Sonstige Harnorgane
- 181.8 Mehrere Sitze

## 190—199 Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekannten Sitzes

### 190 Bösartiges Melanom der Haut

Leberfleck, bösartiger Melanosarkom  
 Melanom, bösartiges o. n. A. Pigmentnaevus, bösartiger

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 190 wie folgt vorgesehen:

- 190.0 Lippen
- 190.1 Augenlider einschl. Lidwinkel
- 190.2 Äußeres Ohr und äußerer Gehörgang
- 190.3 Sonstiger und n. n. bez. Sitz im Gesicht
- 190.4 Kopfhaut, Hals
- 190.5 Stamm
- 190.6 Obere Extremitäten
- 190.7 Untere Extremitäten
- 190.8 Mehrere Sitze
- 190.9 N. n. bez. Sitz

### 191 Sonstige bösartige Neubildungen der Haut

ausschl.: Hautkrebs:  
                     Brustdrüse 170  
                     Geschlechtsorgane 176, 179  
                     Malignes Melanom 190

Epitheliom: Paget'sche Krankheit der Haut n. n. bez. Sitz  
     Hals Radiumkrebs  
     o. n. A. Röntgenkrebs  
 Hautkrebs Teerkrebs  
 Krebsekzem Ulcus rodens o. n. A.  
 Neubildung, bösartige:  
     jede Stelle der Haut, ausgen. Brustdrüse  
     und Geschlechtsorgane

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 191 wie folgt vorgesehen:

- 191.0 Lippen
- 191.1 Augenlider einschl. Lidwinkel
- 191.2 Ohr und äußerer Gehörgang
- 191.3 Sonstiger und n. n. bez. Sitz im Gesicht
- 191.4 Kopfhaut, Hals
- 191.5 Stamm
- 191.6 Obere Extremitäten
- 191.7 Untere Extremitäten
- 191.8 Mehrere Sitze
- 191.9 N. n. bez. Sitz

### 192 Bösartige Neubildungen des Auges

Gliom: Neubildung, bösartige:  
     Aderhaut Aderhaut  
     Auge Auge  
     Nervus opticus Nervus opticus  
     Netzhaut Netzhaut  
     Sehnerv Sehnerv

noch: **192**

Neuroepitheliom, -gliom:	Retinoblastom
Aderhaut	
Auge	
Nervus opticus	
Netzhaut	
Sehnerv	

### **193      Bösartige Neubildungen des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems**

ausschl.: Bösartige Neubildung und Gliom  
des Auges, N. opticus, der Retina    **192**

Aderhautpapillom, bösartiges	Neubildung, bösartige:
Acousticustumor, bösartiger	Nerven
Astroblastom	Nervensystem
Astrocytom	Rückenmark
Ependymom	Rückenmarkshäute
Gliom n. n. bez. Sitz	Neuroepitheliom
Medulloblastom	Neurogliom
Neubildung, bösartige:	Oligodendrom
Cauda equina	Oligodendroblastom
Gehirn	Spongioblastom
Hirnhäute	Jede Bezeichnung einer Neubildung, die auf
Meningen	„-gliom“ endigt

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. **193** wie folgt  
vorgesehen:

- 193.0** Gehirn
- 193.1** Rückenmark
- 193.2** Hirn- und Rückenmarkshäute
- 193.3** Periphere Nerven
- 193.4** Sympathisches Nervensystem
- 193.8** Mehrere Sitze
- 193.9** N. n. bez. Sitz

### **194      Bösartige Neubildungen der Schilddrüse**

Hürthle'sche Zellengeschwulst	Neubildung, bösartige:
Kropf, bösartiger	Schilddrüse
	Struma maligna

### **195      Bösartige Neubildungen sonstiger endokriner Drüsen**

ausschl.: Bösartige Pankreasgeschwulst    **157**  
Bösartige Eierstockgeschwulst    **175**  
Bösartige Hodengeschwulst    **178**

Epiphysenblastom	Neubildung, bösartige:
Kraniopharyngiom, bösartiges	Nebenniere
Neubildung, bösartige:	Thymus
Corpus pineale	Zirbeldrüse
Epiphyse	endokrine Drüsen o. n. A.
Hirnanhang	Pinealoblastom
Hypophyse	Sympathikoblastom, Nebenniere

noch: **195**

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 195 wie folgt vorgesehen:

- 195.0 Nebenniere
- 195.1 Epithelkörperchen (Nebenschilddrüse)
- 195.2 Thymus
- 195.3 Hypophyse und kraniopharyngealer Gang
- 195.4 Zirbeldrüse
- 195.7 Sonstige endokrine Drüsen
- 195.8 Sitz in mehreren Drüsen

## **196      Bösartige Neubildungen der Knochen, einschl. Kieferknochen**

Adamantinokarzinom	Neubildung, bösartige:
Adamantinom	Kieferknochen
Ewing'sches Knochensarkom	Knochen jeder Art
	Nasenknochen
	Osteoblastom
	Osteosarkom

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 196 wie folgt vorgesehen:

- 196.0 Schädel und Gesichtsknochen (ausschl. Unterkieferknochen)
- 196.1 Unterkieferknochen
- 196.2 Wirbelsäule (ausschl. Steißbein, Kreuzbein)
- 196.3 Rippen, Brustbein, Clavicula
- 196.4 Obere Extremitäten, lange Knochen und Schulterblatt
- 196.5 Obere Extremitäten, kurze Knochen (einschl. Hand und Finger)
- 196.6 Beckenknochen, Steißbein, Kreuzbein
- 196.7 Untere Extremitäten, lange Knochen
- 196.8 Untere Extremitäten, kurze Knochen (einschl. Fuß und Zehen)
- 196.9 Mehrere Sitze und n. n. bez. Sitz

## **197      Bösartige Neubildungen des Bindegewebes**

ausschl.: Myoblastom der Zunge 210

Fibrosarkom	Neubildung, bösartige:
Myoblastom, bösartiges	Bindegewebe
Myosarkom	Muskeln
	Rhabdomyosarkom

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 197 wie folgt vorgesehen:

- 197.0 Kopf, Gesicht, Nacken
- 197.1 Stamm
- 197.2 Obere Extremitäten (einschl. Schulter)
- 197.3 Untere Extremitäten (einschl. Hüfte)
- 197.8 Mehrere Sitze
- 197.9 N. n. bez. Sitz

## 198 Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildungen der Lymphknoten

einschl.: Neubildung, bösartige, der Lymphknoten, als sekundär oder o. n. A. bezeichnet

ausschl.: Neubildung, bösartige, der Lymphknoten, als primär bezeichnet 200—202

Neubildung, bösartige, der Lymphknoten als sekundär (metastatisch) bezeichnet oder ohne Angabe, ob primärer oder sekundärer Sitz:

Axilla	Leistengegend
axillär	mediastinal
epitrochlear	mesenterial
Extremitäten	Nacken
obere	poplitear
untere	retroperitoneal
Gesicht	supraclavicular
Hals	mehrere Sitze
iliacal	sonstiger Sitz
inguinal	o. n. A.
intestinal	
intraabdominal	
intrathorakal	
Kopf	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 198 ist wie folgt vorgesehen:

- 198.0 Schädel, Gesicht und Nacken
- 198.1 Intrathorakaler Sitz
- 198.2 Intraabdominaler Sitz
- 198.3 Axilla und obere Extremitäten
- 198.4 Inguinaler Sitz und Sitz an den unteren Extremitäten
- 198.7 Sonstiger näher bez. Sitz
- 198.8 Mehrere Sitze
- 198.9 N. n. bez. Sitz

## 199 Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekannten Sitzes<sup>1)</sup>

Branchiom	} unbekannter Sitz	Neubildung, bösartige o. n. A.:
Karzinom, branchiogenes		Arm
Karzinomatose		Baucheingeweide
Krebs n. n. bez. Sitzes:		Becken
disseminierter		Beckeneingeweide
multipler		Bein
Krebskachexie		Brustwand, generalisierte
Metastasen bösartiger Neubildungen unbekannter Sitzes		Hals
Neubildung, bösartige:		Hand
Gehörgang (äußerer, innerer)		Ohr
Herz		Schulter
Herzbeutel		unbekannter Sitz
Ohrmuschel		Melanosarkom
Perikard		Sarkom, unbekannter Sitz
		Sarkomatose

<sup>1)</sup> Bei Angabe von Metastasen vgl. Vorbemerkung zu II. Neubildungen S. 333.



**200—205 Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe<sup>1)</sup>**

**200 Lymphosarkom und Retikulosarkom**

einschl.: Primäre bösartige Neubildungen der Lymphdrüsen  
oder -knoten

ausschl.: Sekundäre und n. n. bez. Neubildungen der  
Lymphknoten 198  
Milz sekundärer Sitz 199  
Lymphogranulomatose 201

Chlorom	Neubildung, bösartige:
Chlorosarkom	Lymphdrüsen, primärer Sitz
Kundrat'sches Lymphosarkom	Milz primärer Sitz und o. n. A.
Leukosarkom	Retikuloendothelsarkom
Lymphochlorom	Retikulosarkom
Lymphosarkom	Retothelsarkom

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 200 ist wie folgt vorgesehen:

- 200.0 Retikulosarkom
- 200.1 Lymphosarkom
- 200.2 Sonstige bösartige Neubildungen des lymphatischen Ge-  
webes

**201 Lymphogranulomatose**

ausschl.: Lymphogranulomatose, gutartige  
(Besnier-Boeck-Schaumann) 138

Granulom, bösartiges (Benda)	Lymphogranulomatose o. n. A.
Hodgkin'sche(s):	Paltauf-Sternberg'sche Krankheit
Granulom	
Krankheit	
Lymphogranuloma	

**202 Sonstige Arten der Lymphome**

Brill-Symmers'sche Krankheit	Retikulose:
Lymphom	bösartige
Neubildung, gutartige und n. n. bez. des	lymphoide, follikuläre, soweit nicht unter
Knochenmarks	Pos.-Nr. 200, 201 einzuordnen
Retikuloendotheliom	Riesenfollikellymphom
Retikuloendotheliose	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 202 ist wie folgt vorgesehen:

- 202.0 Brill-Symmers'sche Krankheit
- 202.1 Sonstige Formen

**203 Multiples Myelom (Plasmocytom)**

Erythroblastom	Myelom:
Kahler'sche Krankheit	blutendes
Myelocytom	multiples
	Plasmazellen—
	Plasmocytom

<sup>1)</sup> Vgl. Vorbemerkung zu II, Neubildungen S. 334.

**204 Leukämie und Aleukämie**

		ausschl.: Agranulocytose 297	
		eosinophile	Erythämie, akute (Di Guglielmo'sche Krank-
		lymphatische	heit)
Aleukämie	}	lymphoblastische	Erythroblastose, chronische
Leukämie		lymphoide	Erythroleukämie
Leukocythämie		monocytaire	Megakaryocytenleukämie
Leukose		myeloblastische	Myelocythämie
		myelogene	Myelose, leukämische
		myeloische	Weißblütigkeit o. n. A.
		o. n. A.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 204 ist wie folgt vorgesehen:

- 204.0 Lymphatische Leukämie, leukämische Lymphadenose,  
ausschl. akute lymphatische Leukämie
- 204.1 Myeloische Leukämie, leukämische Lymphadenose,  
ausschl. akute myeloische Leukämie
- 204.2 Monocytaire Leukämie
- 204.3 Akute Leukämie n. n. bez. Form
- 204.4 Sonstige und n. n. bez. Leukämien

**205 Mycosis fungoides**

Granuloma fungoides

Mycosis fungoides

**210—229 Gutartige Neubildungen<sup>1)</sup>****210 Gutartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens**

Epulis	Neubildung, gutartige:
Neubildung, gutartige:	Pharynx
Alveolarfortsatz	Schlund
Gaumen	Sinus piriformis
Gaumendach	Speicheldrüsen
Gewebe, adenoides (ausschl. Polyp)	Wange, innere
Kieferweichteile	Zahnfleisch
Lippe	Zunge
Mundboden	Odontome mit Ausnahme der adamantinösen
Mundhöhle	Geschwülste
Nasenrachenraum	Rhabdomyom, Zunge

**211 Gutartige Neubildungen sonstiger Teile des Verdauungssystems**

	ausschl.: Inselzellentumor der Bauchspeicheldrüse 270	
Neubildung, gutartige:	Neubildung, gutartige:	
Bauchspeicheldrüse	Mesenterium	
Cardia	Netz	
Darm	Ösophagus	
Duodenum	Pankreas	
Fundus	Peritonealraum	
Gallenblase	Pylorus	
Gallengang	Rektum	
Gallenwege	Speiseröhre	
Gekröse	Zwölffingerdarm	
Leber	sonstiger Sitz im Verdauungssystem	
Magen		
Mastdarm		

<sup>1)</sup> Vgl. Vorbemerkung zu II. Neubildungen S. 335.

## 212 Gutartige Neubildungen der Atmungsorgane

ausschl.: Mittelohrpolymp 396  
Nasenpolymp 515

Neubildung, gutartige:

Bronchien  
Kehlkopf  
Luftröhre  
Lunge  
Mittelohr

Neubildung, gutartige:

Nasenhöhle  
Nebenhöhlen  
Pleura  
Stimmbänder  
sonstiger Sitz in den Atmungsorganen

## 213 Gutartige Neubildungen der Brustdrüse

ausschl.: Cysten, gutartige der Brustdrüse 620

Brodie'sche Krankheit der Brustdrüse

Neubildung, gutartige:

Brust (männl., weibl.)  
Brustdrüse  
Brustwarze

## 214 Fibromyome der Gebärmutter

Fibromyom, Gebärmutter  
Gebärmutterfibroid, blutendes  
Gebärmutterfibrom

Myom  
Myoma uteri

## 215 Sonstige gutartige Neubildungen der Gebärmutter

Adenomyom  
Deciduom  
Endometriom (Gebärmutter)  
Endometriose (Gebärmutter)  
Fibrom, Gebärmutter  
Fibromyom, Gebärmutter  
Myom

Neubildung, gutartige (Cyste, Papillom, Polymp):  
Cervix uteri  
Gebärmutter (-hals)  
Plazenta  
Portio  
Uterus

## 216 Gutartige Neubildungen der Eierstöcke

ausschl.: Cystadenom des Eierstocks, bösartiges 175  
Retentioncysten des Eierstocks (u. a. Corpus albicans-Cyste, Corpus luteum-Cyste) 625

Archenoblastom  
Brenner'scher Tumor  
Cyste:  
parovariale  
Sampson'sche  
Dermoidcyste o. n. A.  
Disgerminom  
Eierstocksfibrom  
Eierstocksmiom  
Endometriose, Eierstock

Fibroepithelioma benignum ovarii  
Granulosazelltumor  
Neubildungen (auch Cysten), gutartige:  
Eierstock  
Polymp, Eierstock  
Struma ovarii  
Teratom (cystisch) und Cystadenom des Eierstocks, gutartiges n. n. bez. und o. n. A.  
Thekazelltumor

## **217      Sonstiger Sitz gutartiger Neubildungen der weiblichen Geschlechtsorgane**

Neubildung, gutartige (Cyste, Polyp):

Bartholini'sche Drüse  
Clitoris  
Eileiter  
Epophoron  
Gebärmutterbänder  
Geschlechtsorgane, weibl. o. n. A.  
Labien  
Mutterbänder  
Parametrium  
Paroophoron

Neubildung, gutartige (Cyste, Polyp):

Schamgegend, weibl.  
Schamlippen  
Scheide  
Tuba uterina  
Vagina  
Vulva  
Teratom (cystisch), gutartiges und o. n. A.:  
Eileiter  
Gebärmutterbänder  
Tuba uterina

## **218      Gutartige Neubildungen der männlichen Geschlechtsorgane**

ausschl.: Prostatahypertrophie 610

Neubildung, gutartige:

Glied  
Hoden  
Hodensack  
Nebenhoden  
Penis  
Samenblase

Neubildung, gutartige:

Samenstrang  
Skrotum  
Testis  
Vorhaut  
sonstige und n. n. bez. männl. Geschlechtsorgane

## **219      Gutartige Neubildungen der Nieren und sonstiger Harnorgane**

Neubildung, gutartige:

Harnblase  
Harnleiter  
Harnröhre  
Niere

Neubildung, gutartige:

Urachus  
Ureter  
Urethra  
sonstige und n. n. bez. Harnorgane

## **220      Gutartige Melanome der Haut**

Melanom, Haut, gutartiges

Naevus:  
blauer  
caeruleus  
pigmentosus

Muttermal:

pigmentiertes  
unpigmentiertes  
Pigmentmal

## **221      Haarbalgcysten (auch rektale)**

Haarbalg:

Cyste  
Fistel  
Höhlen

Haarbalg:

Cyste, infizierte  
Fistel, infizierte  
Höhlen, infizierte

## **222      Sonstige gutartige Neubildungen der Haut**

ausschl.: Talgcysten der Haut 714

Dermatofibrom

Histiocytom

Neubildung, gutartige:

After  
Anus  
Haut o. n. A.

Syringocystadenom

Syringocystom

Syringom

## 223 Gutartige Neubildungen des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems

ausschl.: Retentionscysten des Auges 388

Angiom, Zentralnervensystem	Neubildung, gutartige (Cyste):
Cholesteatom:	Auge
Gehirn	Cauda equina
Hirnhäute	Gehirn
Nervensystem	Hirnhäute
Gliom, gutartiges	Nerven
Hämangiom, Zentralnervensystem	Nervensystem
v. Hippel-Lindau'sche Krankheit	Rückenmarkshäute
Meningiom	sonstige Teile des Nervensystems
Molluscum fibrosum	Neurinom
	Neurofibrom
	Neurofibromatose (v. Recklinghausen'sche Krankheit)
	Psammom

## 224 Gutartige Neubildungen der endokrinen Drüsen

einschl.: Geschwülste der Hypophyse o. n. A.

ausschl.: Schilddrüsenvergrößerung 250—252  
Nebenschilddrüsenvergrößerung 271

Kraniopharyngiom	Neubildung, gutartige:
Neubildung, gutartige:	Nebenniere
Epiphyse	Thymus
Hirnanhang	Zirbeldrüse
Hypophyse	

## 225 Gutartige Neubildungen des Knochens und des Knorpels

Adamantinom	Neubildung, gutartige:
Chondrom	Gelenke
Exostose	Knochen (jeder Sitz)
Fibrom, cystisches, Kiefer	Knochenhaut
Myxochondrom	Knorpel
	Periost
	Osteom, osteoklastisches
	Osteomatose, osteoklastische
	Riesenzellengeschwulst

## 226 Lipome

Fettgeschwulst	Lipofibrom
Fibrolipom	Lipom (jeder Sitz)

## 227 Sonstige gutartige Neubildungen des Muskel- und Bindegewebes

Myom (ausschl. Gebärmutter)	Neubildung, gutartige:
Myxofibrom	Bindegewebe
Myxom	Faszien
	Muskeln
	Sehnen
	} soweit nicht unter Pos.-Nr. 214, 217, 226 einzuordnen

**228 Hämangiome und Lymphangiome**

ausschl.: Naevi caerulei	220
Naevi pigmentosi	220
Angiom:	
Retina	223
Zentralnervensystem	223

Angiolipom	Naevus:
Angiom (gutartig, angeboren) jeder Sitz	cavernosus
Fibroangiom	Lymphgefäße
Glomustumor	vasculosus
Hämangiom (ausschl. ZNS und Retina)	o. n. A.
Hygroma cysticum	
Lymphangiom (angeboren) jeder Sitz	

**229 Gutartige Neubildungen sonstiger und nicht näher bezeichneter Organe und Gewebe**

Gutartige Neubildungen, soweit sie nicht unter Pos.-Nrn. 210—228, 250—252, 270, 396, 515, 610, 620 und 625 einzuordnen sind

**230—239 Neubildungen unbekannten Charakters****230 Neubildungen unbekannten Charakters der Verdauungsorgane**

ausschl.: Neubildungen unbekannten Charakters des Anus 239

Neubildungen unbekannten Charakters:	Neubildungen unbekannten Charakters:
Bauchfell	Mastdarm
Bauchspeicheldrüse	Netz
Darm, jeder Teil	Ösophagus
Duodenum	Pankreas
Gallenblase	Peritoneum
Gallengänge	Rektum
Gekröse	Speiseröhre
Leber	Zwölffingerdarm
Magen	sonstige und n. n. bez. Verdauungsorgane

**231 Neubildungen unbekannten Charakters der Atmungsorgane**

ausschl.: Neubildungen unbekannten Charakters:

Gehörgang	239
Haut der Nase	239
Haut des äußeren Ohres	239
Nasenbein	239
Ohr o. n. A.	239

Neubildungen unbekannten Charakters:	Neubildungen unbekannten Charakters:
Bronchien	Nasennebenhöhlen
Epiglottis	Nasenseptum
Glottis	Nebenhöhlen
Kehlkopf	Pleura
Larynx	Stimmbänder
Lufttröhre	Trachea
Lunge	sonstige und n. n. bez. Atmungsorgane
Mittelohr	

**232 Neubildungen unbekannten Charakters der Brustdrüse**

Neubildungen unbekannten Charakters:

Brustdrüse  
 Brustwarze  
 Mamma

**233 Neubildungen unbekannten Charakters der Gebärmutter**

Neubildungen unbekannten Charakters:

Cervix uteri  
 Gebärmutterhals  
 sonstige Teile des Uterus (Gebärmutter)

**234 Neubildungen unbekannten Charakters der Eierstöcke**

Neubildungen unbekannten Charakters:

Eierstock  
 Ovarium

**235 Sonstiger Sitz von Neubildungen unbekannten Charakters der weiblichen Geschlechtsorgane**

Neubildungen unbekannten Charakters:

Bartholini'sche Drüse  
 Clitoris  
 Eileiter  
 Gebärmutterbänder  
 Mutterband (breit)  
 Schamgegend, weibl.  
 Scheide

Neubildungen unbekannten Charakters:

Tuba Fallopii  
 Tuba uterina  
 Vagina  
 Vulva  
 sonstige weibl. Geschlechtsorgane, soweit  
 nicht unter Pos.-Nrn. 233, 234 einzu-  
 ordnen

**236 Sonstiger Sitz von Neubildungen unbekannten Charakters der Harnorgane und der männlichen Geschlechtsorgane**

Neubildungen unbekannten Charakters:

Geschlechtsorgane, männl. (sämtliche)  
 Harnblase  
 Harnorgane, sonstige  
 Niere

**237 Neubildungen unbekannten Charakters des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems**

Neubildungen unbekannten Charakters:

Auge  
 Gehirn  
 Hirnhäute  
 Meningen

Neubildungen unbekannten Charakters:

Nerven  
 Rückenmark  
 Rückenmarkshäute  
 sonstige Teile des Nervensystems

**238 Neubildungen unbekannten Charakters der Haut, der Muskeln und des Knochensystems**

Neubildungen unbekannten Charakters:

Bindegewebe  
 Faszien  
 Haut (jeder Sitz, ausschl. Geschlechts-  
 organe)  
 Kiefer  
 Knochen

Neubildungen unbekannten Charakters:

Knorpel  
 Muskeln  
 Periost  
 Sehnen

### **239 Neubildungen unbekannten Charakters sonstiger und nicht näher bezeichneter Organe**

Neubildungen unbekannten Charakters:

Drüsen, endokrine  
Epiphyse  
Lippe  
Lymphknoten

Neubildungen unbekannten Charakters:

Rachen  
Speicheldrüsen  
Zirbeldrüse  
Zunge

sonstige und n. n. bez. Organe, soweit  
nicht unter Pos.-Nrn. 230—238 einzu-  
ordnen

## **III. Allergische, Stoffwechsel- und Ernährungskrankheiten, Störungen der inneren Sekretion**

### **240—245 Allergische Krankheiten**

#### **240 Heufieber**

Allergie (durch):

Gräser  
Pollen

Bindehautentzündung mit Heufieber  
Catarrhus aestivus

Heufieber

Heuschnupfen  
Rhinitis, allergische  
Sommerfieber  
Sommerkatarrh

#### **241 Asthma bronchiale**

ausschl.: Asthma cardiale

Asthma, nichtallergisches, mit Bronchitis 434

Asthma bei Pneumokoniose 500—502

523, 524

Asthma:

allergisches  
bronchiale  
pulmonum  
o. n. A.

Bronchialasthma

Bronchitis, allergische  
Heuasthma

#### **242 Angioneurotisches Ödem**

Ödem (allergisch):

akut-essentielles  
akut-umschriebenes  
angioneurotisches  
Glottis-  
Kehlkopf-  
Quinke'sches

Urticaria gigantea

#### **243 Urticaria**

Nesselsucht

Urticaria:

pigmentosa

sonstige und n. n. bez., ausgen. angioneu-  
rotisches Ödem (Pos.-Nr. 242)



## 244 Allergisches Ekzem

ausschl.: Ekzem, nichtallergisches 701  
 Allergische Ekzeme, die auf näher bezeichnete  
 Ursachen zurückzuführen sind 702, 703

Ekzem, allergisches

## 245 Sonstige allergische Krankheiten

ausschl.: Purpura, allergische 296  
 Berufsekzem 702, 703  
 Schock, anaphylaktischer E 951, N 998  
 Serumkrankheit E 951, N 998

Allergie (durch):

Drogen

Federn

Haare

Kälte

Kopfschuppen

Kosmetika

Licht

Nahrungsmittel

Reize (physikalisch, unspezifisch)

Staub

Wärme

Favismus

Konjunktivitis, allergische

Lungeninfiltrat, eosinophiles

Sonstige und n. n. bez. allergische Krank-  
 heiten

## 250—254 Krankheiten der Schilddrüse

### 250 Einfacher Kropf

Kropf:

einfacher

Kolloid-

o. n. A.

Schilddrüse, Hypertrophie

Struma:

diffusa colloides

hyperplastica

parenchymatosa

simplex

o. n. A.

### 251 Knotenkropf ohne Thyreotoxikose

Kropf (nichttoxisch):

adenomatöser

cystischer

Knoten-

Schilddrüse:

Adenom (einfach, nichttoxisch)

Cyste (adenomatöse)

Struma nodosa

### 252 Thyreotoxikose mit und ohne Kropf

Basedow'sche Krankheit

Exophthalmus bei Basedow'scher Krankheit

Graves'sche Krankheit

Hyperthyreose

Kropf (toxisch):

adenomatöser

diffuser

Knoten-

Kolloid-

o. n. A.

Schilddrüsenadenom (mit Hyperthyreose)

Struma (toxisch):

colloides

diffusa

nodosa

Thyreotoxikose

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 252 ist wie folgt vorgesehen:

252.0 Toxischer diffuser Kropf

252.1 Toxischer Knotenkropf

**253 Myxödem und Kretinismus**

Athyreose	Myxödem
Fettsucht bei Hypothyreose	Schilddrüse:
Hypothyreose	Atrophie
Kachexia strumipriva	Mangel
Kretinismus:	Unterfunktion
angeborener	
endemischer	
sporadischer	

**254 Sonstige Krankheiten der Schilddrüse**

ausschl.: Cysten des Ductus thyreoglossus 759

Hashimoto'sche Krankheit	Schilddrüse:
Kropf:	Abszeß
fibröser	Cyste o. n. A.
lymphadenoider	Entzündung
Riedel'sche Struma (eisenhart)	sonstige Krankheiten
	Strumitis
	Thyreoiditis

**260 Diabetes mellitus**

ausschl.: Diabetes insipidus 272  
 Diabetes, renal 289  
 Bronzediabetes 289

Altersdiabetes	Diabetes, diabetische(r, s):
Diabetes mellitus	Neuritis
Diabetes, diabetische (r, s):	Polydermie
Abszeß	Polyneuritis
Acetonämie	Präkomma
Acidose	Pruritus
Decubitus	Retinitis
Furunkel	Vulvitis
Gangrän	Xanthelasma
Glomerulosklerose	Xanthomatose
Hautinfektion	sonstige Komplikationen
Hypoglykämie	o. n. A.
Iritis	Koma:
Karbunkel	diabetisches
Katarakt	hyperglykämisches
Ketose	Mauriac'sches Syndrom
Kimmelstiel-Wilson'sches Syndrom	Morgagni'sches Syndrom
Koma	Nekrobiosis lipoidica diabetorum
Nephrose	Zuckerharnruhr
Netzhautblutungen	Zuckerkrankheit
Neuralgie	

**270—277 Krankheiten sonstiger endokriner Drüsen****270 Störungen der inneren Sekretion des Pankreas (Bauchspeicheldrüse)**

ausschl.: Diabetes mellitus 260

Therapeutische Zwischenfälle bei Anwendung von Insulin E 953, N 999

Hyperinsulinismus	Inselzellentumor, Pankreas
Hypoglykämie, hypoglykämisches:	Pankreastumor, insulärer
Koma	
spontane	
o. n. A.	

## 271 Krankheiten der Nebenschilddrüsen

ausschl.: Tetanie o. n. A. 788

Aparathyreose	Hyperparathyreose
Epithelkörperchen, Nebenschilddrüse:	Hypoparathyreose
Adenom	Insuffizienz, parathyreoidale
Hyperplasie	Ostitis fibrosa cystica generalisata (Reckling-
Insuffizienz	hausen'sche Krankheit)
	Tetanie, parathyreoide

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 271 ist wie folgt vorgesehen:

271.0 Hyperparathyreoidismus

271.1 Hypoparathyreoidismus

271.2 Sonstige und n. n. bez. Krankheiten der Nebenschilddrüsen

## 272 Krankheiten der Hypophyse

ausschl.: Hypophysenadenom, basophiles 277  
Cushing'sches Syndrom 277

Adenom, eosinophiles	Hypophysäre(r):
Akromegalie	Nekrose
Babinski-Fröhlich'sches Syndrom	Riesenwuchs
Cachexia pituitaria	Überfunktion
Diabetes insipidus	Unterfunktion
Dystrophia adiposogenitalis	Zwergwuchs
Fröhlich'sches Syndrom	Hypophyse:
Hypophysäre(r):	Abszeß
Dystrophie	Adenom
Fettsucht	chromophobes
Funktionsstörungen	eosinophiles
Gigantismus	foetales
Infantilismus	o. n. A.
Insuffizienz	Infarkt
Kachexie	Nanosomia pituitaria
Kretinismus	Simmonds'sche Krankheit

## 273 Krankheiten des Thymus

ausschl.: Cushing'sches Syndrom 277  
Myasthenia gravis 744

Asthma thymicum	Thymus:
Hyperthymisation	Abszeß
Lymphatismus	Entzündung
Status lymphaticus	Hypertrophie
Status thymicus	Krämpfe
Thymitis	Persistenz
	Tod
	Vergrößerung

## 274 Krankheiten der Nebennieren

ausschl.: Addison'sche Krankheit, tuberkulöse 017  
Hämorrhagische Nebennierenentzündung durch  
Meningokokken 057  
Cushing'sches Syndrom 277

Addison'sche:	Adrenatitis
Krankheit	Bronzekrankheit
Krisen	Fettsucht, adrenaale

noch: **274**

Hyperadrenalismus  
 Hypercorticoidismus  
 Hypoadrenalismus  
 Hypocorticoidismus  
 Nebenniere, Nebennierenrinde:  
   Abszeß  
   Apoplexie  
   Atrophie  
   Blutungen  
   Degeneration  
   Entzündung

Nebenniere, Nebennierenrinde:  
   Hämorrhagie  
   Hyperplasie  
   Infarkt  
   Insuffizienz  
   Nekrose  
   Überfunktion  
   Unterfunktion  
   Verkalkung  
 Nebennierenerkrankung o. n. A.

## **275            Funktionsstörungen der Ovarien**

Ovarielle(r):  
   Funktionsstörungen  
   Hypergonadismus  
   Hypogonadismus (primär)

Ovarielle:  
   Überfunktion  
   Unterfunktion (primär)

## **276            Funktionsstörungen der Hoden**

Eunuchismus  
 Testikuläre(r):  
   Funktionsstörungen  
   Hypergonadismus  
   Hypogonadismus (primär)

Testikuläre(s):  
   Klinefelter'sches Syndrom  
   Überfunktion  
   Unterfunktion (primär)

## **277            Sonstige Krankheiten der endokrinen Drüsen**

einschl.: Polyglanduläre Funktionsstörungen

Adenom, basophiles (Hypophyse)  
 Basophilismus:  
   corticoadrenaler  
   hypophysärer  
   thymischer  
 Cushing'sche Krankheit  
 Cushing'sches Syndrom  
 Dysfunktion, polyglanduläre  
 Dyskrasie, polyglanduläre

Fettsucht, endokrine  
 Funktionsstörungen, polyglanduläre  
 Hyperpinealismus  
 Infantilismus o. n. A.  
 Insuffizienz, polyglanduläre  
 Pubertas praecox  
 Virilismus  
 Krankheiten der endokrinen Drüsen o. n. A.

## **280—289        Avitaminosen und Stoffwechselkrankheiten**

### **280            Beriberi**

Beriberi  
 Beriberiherz  
 Neuritis, endemische

Polyneuritis, endemische  
 Pannecuritis, endemische

### **281            Pellagra**

Mangelzustand:  
   Nikotinsäure-  
   Nikotinsäureamid

Pellagra:  
   alkoholische  
   bei Alkoholismus

## 282 Skorbut

Möller-Barlow'sche Krankheit  
Scharbock  
Skorbut:  
kindlicher  
o. n. A.

Jeder als „skorbutisch“ bezeichnete Zustand

## 283 Rachitis

ausschl.: Rachitis, renale 594

Avitaminose D (mit Rachitis)  
Englische Krankheit  
Osteomalacie, juvenile  
Rachitis:  
Adoleszenten-  
akute  
angeborene

Rachitis:  
Erwachsenen-  
floride  
fortschreitende  
kindliche  
o. n. A.  
Vitamin D-Mangel mit Rachitis

## 284 Spätfolgen der Rachitis

Spätfolgen jeder Art nach Rachitis

## 285 Osteomalacie

ausschl.: Osteomalacie, juvenile 283

Avitaminose D (mit Osteomalacie)  
Hypovitaminose D (mit Osteomalacie)  
Knochenerweichung

Osteomalacie  
Vitamin D-Mangel (mit Osteomalacie)

## 286 Sonstige Avitaminosen und Mangelzustände

ausschl.: Vitamin K-Mangel bei Kindern — 1 J. 771  
Ernährungsstörungen bei Kindern — 1 J. 772

Ariboflavinose  
Avitaminose  
Hypovitaminose:  
A, B, C, E, K  
sonstige und n. n. bez.  
Coeliakie  
Ernährungsstörung 1 J. +  
Gee-Heubner-Herter'sche Krankheit  
Hungerdystrophie  
Hungerödem  
Infantilismus:  
coeliacärer  
intestinaler  
Kwashiorkor  
Mangel an:  
Aminosäure  
Aneurin  
Askorbinsäure

Mangel an:  
Eiweiß  
Folsäure  
Laktoflavin  
Pantothensäure  
Riboflavin  
Vitamin (A, B, C, E, K, sonstiges und  
n. n. bez.)  
Phrynodermie  
Plurikarenzsyndrom, infantiles  
Polioencephalitis haemorrhagica superior  
Polykarenzsyndrom, infantiles  
Psilosis linguae  
Spätfolge nach Vitaminmangel  
Sprue:  
einheimische  
idiopathische  
tropische

noch: **286**

Steatorrhoe:  
chronische  
idiopathische  
pankreatische  
tropische  
o. n. A.

Stomatitis nach Vitaminmangel

Unterernährung I J. +

Vitamin A-Mangel als Ursache von:

Bindehautxerose  
Darier'sche Krankheit  
Hemeralopie  
Hyperkeratose, follikuläre  
Keratomalacie  
Nachtblindheit  
Xerophthalmie  
Xerose, Bindehaut

Wernicke'sche Encephalopathie

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 286 ist wie folgt vorgesehen:

286.0 Steatorrhoe und Sprue

286.1 Vitamin A-Mangel

286.2 Vitamin B-Mangel ausschl. Beriberi und Pellagra

286.3 Vitamin C-Mangel ausschl. Skorbut

286.4 Vitamin D-Mangel ausschl. Rachitis und Osteomalacie

286.5 Allgemeine Unterernährung

286.6 Eiweißmangel

286.7 Sonstige Mangelerkrankungen

## 287

## Fettsucht, nicht endokrinen Ursprungs

Fettsucht:  
alimentäre  
endogene  
exogene

Fettsucht:  
familiäre  
konstitutionelle  
o. n. A.

## 288

## Gicht

ausschl.: Bleigicht *E 885, N 966*

Arthritis urica

Chiragra

Diathese, urathische

Gichtische:

Arthritis

Gelenkentzündung

Iritis

Phlebitis

Regenbogenhautentzündung

Synovitis

Venenentzündung

Gicht

Gichtknoten

Gonagra

Omagra

Podagra

Tophus arthriticus

## 289

## Sonstige Stoffwechselkrankheiten

Adipositas dolorosa

Alkaptonurie

Amyloidose

Bronzediabetes

Cystin-Speicherkrankheit

Cystinurie

Derkum'sche Krankheit

Diabetes, renaler

Dysostosis multiplex

Fanconi'sches Syndrom

Fructosurie

Galactosurie

Gargoylismus

Gaucher'sche Krankheit

v. Gierke'sche Krankheit

Glykogen-Speicherkrankheit

Glykosurie, renale

Günther'sche Krankheit

Hämochromatose

Hämosiderose

Hepatomegalie, glykogene

Kaliummangelkrankheit

Knochengranulom, eosinophiles

noch: **289**

Laevulosurie	Oxalurie
Laktosurie	Pentosurie
Leberdegeneration:	Pfaundler-Hurler'sche Krankheit
amyloide	Phosphaturie
speckige	Porphyrie
Lipodystrophie, progressive	Porphyrinurie
Lipoidose	Schüller-Christian'sche Krankheit
Magersucht	Xanthomatose, allgemeine
Niemann-Pick'sche Krankheit	Sonstige Stoffwechselkrankheiten, soweit
Ochronose	nicht unter Pos.-Nr. 280—288 einzuordnen

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 289 ist wie folgt vorgesehen:

- 289.0 Lipoidose
- 289.1 Amyloidose
- 289.2 Sonstige Stoffwechselkrankheiten

## IV. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe

### 290—299      Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe

#### 290      Perniziöse und sonstige hyperchrome Anämien

Anämie:	Hunter'sche Glossitis bei perniziöser Anämie
achrestische	Myelose, funikuläre
Addison'sche	Perniciosa
Biermer'sche	Rückenmarkserkrankung, funikuläre
hyperchrome	Spinalerkrankung, funikuläre
makrocytäre	
megaloblastische	
megalocytäre	
perniziöse	
mit Nervenbeteiligung	
progressive, bösartige	
Wilkinson'sche	
o. n. A.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 290 ist wie folgt vorgesehen:

- 290.0 Perniziöse Anämie
- 290.1 Subakute kombinierte Rückenmarksdegeneration
- 290.2 Sonstige hyperchrome Anämien

#### 291      Eisenmangelanämien (hypochrome Anämien)

Anämie (mit):	Bleichsucht o. n. A.
achlorhydrische	Blutungsanämie, sekundäre
Anacidität	Chloranämie, achylische
chlorotische	Chlorose
Eisenmangel-	Plummer-Vinson'sches Syndrom
hypochrome	
mikrocytäre	
Witt'sche	
Ziegenmilch-	

**292****Sonstige Anämien bestimmter Art**

ausschl.: Anämie der Neugeborenen (Erythroblastose ) 770

Anämie (mit):	Cholämie
aplastische	Drepanocytose
aregenerative	Erythroblastopenie, essentielle
Bamford und Rhoad'sche	Erythroblastophthise
Blackfan-Diamond'sche	Ikterus (Gelbsucht):
Cooley'sche	acholurischer (angeboren)
Fanconi'sche	hämolytischer
hämolytische I J. +	Myelosklerose
akute	Osteosklerose (Heuck-Assmann)
o. n. A.	Panmyelopathie:
Jaksch-Hayem'sche	infantile
Lederer'sche	o. n. A.
Mittelmeer-	Panmyelophthise
osteosklerotische	Thalassämie
pseudoleukämische I J. +	Thalassanämie
refraktäre	
Sichelzellen-	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 292 ist wie folgt vorgesehen:

- 292.0 Familiärer acholurischer Ikterus
- 292.1 Akute hämolytische Anämie
- 292.2 Sonstige hämolytische Anämie
- 292.3 Leukoerythroblastische Anämie
- 292.4 Aplastische Anämie
- 292.5 Aregenerative Anämie
- 292.6 Sichelzellenanämie
- 292.7 Sonstige näher bezeichnete Anämien

**293****Anämien nicht näher bezeichneter Art**

Anämie:	Anämie:
atypische	normocytaire
bösartige	progressive
einfache	schwere
essentielle	septische
idiopathische	sonstige und n. n. bez.
infantile	Blutarmut o. n. A.
infektiöse	Hypoglobulie
Kinder-	Oligocythämie
normochrome	Oligoglobulie

**294****Polycythämie**

ausschl.: Erythrämie, akute 204

Erythrämie (nichtakute)	Polycytose, kryptogene
Erythroblastose	Polyglobulie:
Erythrocythämie	chronische
Erythrocytose, megalosplenische	idiopathische
Plethora sanguinea	primäre
Polycythämie, Polycythaemia:	sekundäre
rubra	symptomatische
vera	o. n. A.
o. n. A.	Pseudopolyglobulie
	Vaquez-Osler'sche Krankheit



## 295 Hämophilie

Bluterkrankheit (erblich)

Hämophilie (erblich)

## 296 Purpura (Blutfleckenkrankheit) und sonstige hämorrhagische Zustände

Blutfleckenkrankheit  
Blutung, petechiale  
Blutungsübel, nichtfamiliäres  
Diathese, hämorrhagische  
Henoch'sche Krankheit  
Hypoprothrombinämie  
Morbus maculosus haemorrhagicus Werlhofi  
Peliosis rheumatica  
Petechien  
Purpura (primär):  
  abdominale  
  akute  
  allergische  
  anaphylaktische  
  ansteckende

Purpura (primär):  
  fulminans  
  hämorrhagische  
  Henoch'sche  
  hyperglobulinaemia  
  idiopathische  
  rheumatica  
  Schönlein-Henoch'sche  
  thrombopenische  
  Werlhofi  
  o. n. A.  
Schönlein-Henoch'sche Krankheit  
Thrombopenie  
Werlhof'sche Krankheit

## 297 Agranuloeytose

Agranuloeytose  
Angina agranuloeytotica (primär)  
Granuloeytopenie (primär)  
Leukopenie

Neutropenie (böartig)  
Splenomegalie, neutropenische

## 298 Krankheiten der Milz

ausschl.: n. n. bez. Splenomegalie 782

Anämie, Anaemia (bei):  
  Banti'sche Krankheit  
  splenogene  
  splenomegale  
Banti'sche Krankheit:  
  Lebercirrhose, splenomegale  
  o. n. A.  
Cirrhose, hepatolienale  
Fibrose, hepatolienale  
Lebercirrhose, splenomegale  
Lien migrans

Milz:  
  Abszeß  
  Entzündung  
  Hypertrophie  
  Infarkt  
  Krankheit o. n. A.  
  Nekrose  
  Ruptur, spontane  
  Senkung  
  wandernde  
Perisplenitis  
Splenitis  
Wandermilz

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 298 ist wie folgt vorgesehen:

298.0 Hepatolienale Fibrose

298.1 Sonstige Krankheiten der Milz

## 299 Sonstige Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe

ausschl.: Hodgkin'sche Krankheit 201  
  Leukämie 204

Blutkrankheit o. n. A.  
Cyanose, enterogene  
Dyskrasie, Blut  
Hämoglobinämie  
Methämoglobinämie  
Sulphämoglobinämie

Thrombocytose, essentielle  
Thrombopathie (konstitutionell)  
Sonstige Krankheiten des Blutes und der  
  blutbildenden Organe, soweit nicht unter  
  Pos.-Nr. 290—298 einzuordnen

## V. Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen

Ohne vorübergehende Geistesverwirrtheit und geringfügige geistige Störungen, die sonstige körperliche Krankheiten begleiten, z. B. vorübergehendes Fieberdelirium, vorübergehende Intoxikation bei Urämie, vorübergehende Hirnsymptome bei irgendeiner Infektionskrankheit oder bei Gehirninfection, Gewaltwirkung, Gefäß- oder degenerativen Erkrankungen.

### 300—309 Psychosen

Ausgenommen: Neurosyphilis, juvenile Pos.-Nr. 020, progressive Paralyse Pos.-Nr. 025, postencephalitische Psychose Pos.-Nr. 083, Wochenbett-psychose Pos.-Nr. 688

#### 300 Schizophrenie

Dementia, Demenz:	Restzustand nach Schizophrenie
katatonische	Schizophrenie (mit):
paranoide	einfache
paraphrenische	Irresein, manisch-depressives
phantastica	katatonische
primäre	latente
schizophrene	paranoide
Hebephrenie, Irresein:	paraphrenische
katatonisches	primäre
paraphrenisches	o. n. A.
Katatonie	Schizothymie
Paraphrenie	Stupor, katatonischer
Reaktion, schizophrene	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 300 ist wie folgt vorgesehen:

- 300.0 Einfache Form
- 300.1 Hebephrene Form
- 300.2 Katatone Form
- 300.3 Paranoide Form
- 300.4 Akute schizophrene Reaktion
- 300.5 Latente Schizophrenie
- 300.6 Schizoaffektive Psychose
- 300.7 Sonstige und n. n. bez. Formen

#### 301 Manisch-depressives Irresein

ausschl.: Depression, psychogene 314

Affektpsychose	Irresein (Psychose, Reaktion):
Athymie	manisches
Cyclothymie	stuporöses
Hypomanie	zirkuläres
Irresein (Psychose, Reaktion):	Manie
agitierendes	Melancholie o. n. A.
alternierendes	Stupor:
depressives	cyclischer
cyclisches	zirkulärer
manisch-depressives	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 301 ist wie folgt vorgesehen:

- 301.0 Manische und zirkuläre Formen
- 301.1 Depressive Formen
- 301.2 Sonstige und n. n. bez.

### 302 Involutionsmelancholie

Depression im Klimakterium  
Involutionsmelancholie  
Involutionspsychose

Melancholie:  
Involutions-  
klimakterische  
Menopause

### 303 Paranoia und paranoide Zustände

ausschl.: Schizophrenie, paranoide 300

Größenwahn  
Paranoia

Verrücktheit o. n. A.  
Zustand, paranoider o. n. A.

### 304 Senile Psychose

Altersdemenz  
Atrophie, cerebrale, mit Psychose 65 J. +  
Degeneration, cerebrale, mit Psychose 65 J. +

Senile (r, s):  
Blödsinn  
Demenz  
Imbezillität  
Irresein  
Melancholie  
Psychose  
Schwachsinn

### 305 Präsenile Psychose

Alzheimer'sche Krankheit  
Atrophie, Gehirn, umschriebene  
Pick'sche Hirnkrankheit

Präsenile:  
Demenz  
Psychose  
Sklerose

### 306 Psychose bei Arteriosklerose

(Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden;  
einzuordnen unter Pos.-Nr. 334)

Demenz, arteriosklerotische  
Psychose durch Arteriosklerose des Gehirns

### 307 Alkoholische Psychose

ausschl.: Alkoholsucht ohne Psychose 322

Alkoholische:  
Halluzinose  
Psychose  
Delirium tremens  
Dipsomanie mit Psychose

Korsakow'sche(s) (außer, wenn als nicht  
alkoholisch bezeichnet):  
Syndrom  
Psychose  
Pseudoparalyse, alkoholische  
Psychose:  
alkoholische  
polyneuritische, alkoholische

**308 Psychosen sonstiger nachweislicher Ursachen**

(Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden)

ausschl.: Epilepsie ohne Psychose 353

Epileptische(r):

Dämmerzustand

Demenz

Wesensveränderung

Hirnkrankheit, organische, mit Psychose

Psychose (als, bei):

Hirntumorfolgen

Neubildungen, intrakranielle

posttraumatische

sonstige Krampfleiden

sonstige, sekundärer Art

jede unter Pos.-Nr. 353 einzuordnende Krankheit

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 308 ist wie folgt vorgesehen:

308.0 Folgen eines Hirntumors

308.1 Folgen der Epilepsie und sonstiger Krampfleiden

308.2 Sonstige

**309 Sonstige und nicht näher bezeichnete Psychosen**

Atrophie, cerebrale — 65 J., soweit nicht als

„präsenil“ bezeichnet

Degeneration, cerebrale — 65 J., soweit nicht

als „präsenil“ bezeichnet

Demenz:

apoplektische

o. n. A.

Erschöpfungsdelirium

Geisteskrankheit o. n. A.

Irresein o. n. A.

Monomanie

Seelenstörung o. n. A.

Verwirrtheit, geistige

Wahnideen o. n. A.

Wahnsinn o. n. A.

Psychose o. n. A., jeder Form, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 020, 025, 083, 300—308, 688 einzuordnen

**310—318 Psychoneurotische Störungen**

Ausgenommen einfache psychische Abarten bei Erwachsenen Pos.-Nr. 326, Nervosität Pos.-Nr. 790

**310 Angstreaktion ohne Angabe körperlicher Krankheitszeichen**

Angst:

Neurose o. n. A.

Reaktion o. n. A.

Zustand o. n. A.

Angstreaktion bei jedem unter Pos.-Nr. 311 aufgeführten Zustand ohne Angabe körperlicher Krankheitszeichen

**311 Hysterische Reaktion ohne Angabe einer Angstreaktion**

Absonderungsreaktion

Anfälle, hysterische

Anorexie, nervöse

Appetitlosigkeit, nervöse

Aura hysterica

Begrenzungsneurose

Dysphagie, nicht organischen Ursprungs

Entschädigungsneurose

Halluzinationen, psychogene

Hysterie, hysterische:

Amnesie

Anästhesie

Hysterie, hysterische:

Anorexie

Anosmie

Aphonie

Blindheit

Dyskinesie

Dysphonie

Dyspnoe

Epilepsie

Katalepsie

Körperhaltung

Konversion

noch: **311**

Hysterie, hysterische(r):

Konvulsionen  
Krämpfe  
Lähmung  
Menschenscheu  
Mutismus  
Nachtwandeln  
Posen  
Pruritus  
Puerilismus  
Somnambulismus  
Starrezustände

Hysterie, hysterische(r):

Stummheit  
Stupor  
Tick  
Torticollis  
Tremor  
Vaginismus  
Wesensänderungen  
sonstige und n. n. bez. Formen  
Hysteroepilepsie  
Kompensationsneurose  
Rentenneurose

**312**

**Phobie**

Phobie o. n. A.

Reaktion:

Furcht—  
phobische

**313**

**Zwangsvorstellung und Zwangswahn**

Grüßelsucht

Mysophobie

Neurose:

Trieb—  
Verfolgungs—  
Zwangs—

Platzangst

Reaktion:

Verfolgungs—  
Zwangs—  
Verfolgungs—:  
Furcht  
Ideen  
Trieb  
Vorstellungen  
Wahn  
Zwangsvorstellungen

**314**

**Neurotisch-depressive Reaktion**

ausschl.: Reaktion, manisch-depressive 301

Depression:  
neurotische  
reaktive

Reaktion:

neurotisch-depressive  
psychogene

**315**

**Psychogene Störungen des Kreislaufsystems**

ausschl.: Herzkrankheiten, funktionelle, nicht als psychogen  
bezeichnet 433

Angioneurose

Asthenie:

kardiale, als psychogen bezeichnet  
neurozirkulatorische

Da Costa-Syndrom

Extrasystolie, psychogene

Herzjagen, psychogenes

Herzkrankheit, funktionelle, psychogener Art

Herztätigkeit, unregelmäßige, psychogenen  
Ursprungs

Kreislaufstörungen, psychogene

Pulsus alternans, psychogener

Tachykardie, paroxysmale, psychogene

Vegetative Dystonie

Sonstige Störungen im kardiovaskulären  
System, psychogener Art

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 315 ist wie folgt vorgesehen:

315.0 Neurozirkulatorische Asthenie

315.1 Sonstige Herzercheinungen psychogenen Ursprungs

315.2 Sonstige Kreislauferscheinungen psychogenen Ursprungs

**316****Psychogene Störungen der Verdauungsorgane**

ausschl.: Krankheit, funktionelle:

Speiseröhre	539
Magen	544
Darm	573
Magengeschwür	540
Zwölffingerdarmgeschwür	541

Aerophagie

Anacidität, psychogene

Colitis:

mucosa	} psychogene
schleimige	

Diarrhoe, funktionelle, psychogener Art

Erbrechen, cyclisches

Gastralgie, psychogene

Gastrektasie, psychogene

Globus hystericus

Hyperemesis, psychogene

Magenkrampf, psychogener

Neurose:

Magen—

Darm—

Obstipation, psychogene

Phrenokardie

Roemheld'scher Symptomenkomplex,  
psychogener

Spasmus, psychogener:

After

Caecum

Colon

Darm

Dickdarm

Dünndarm

Entero—

Kardio—

Magen-Darm-Kanal

Mastdarm

Ösophagus

Pylorus

Rektum

Verdauungsstörungen, psychogene

Zwerchfellneurose

Sonstige Störungen psychogener Art im Ver-  
dauungssystem

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 316 ist wie folgt vorgesehen:

316.0 Schleimige Colitis psychogenen Ursprungs

316.1 Irritabilität des Colons psychogener Art

316.2 Magenneuosen

316.3 Sonstige Erscheinungen psychogener Art im Ver-  
dauungssystem**317****Psychogene Störungen sonstiger Organsysteme**

Asthma, psychogenes

Psychogene(s, r):

Asthma

Dyspnoe

Ejaculatio praecox

Frigidität

Impotenz

Lähmung

Pruritus

Störung, psychogene (am):

Atmungssystem

Artikulation

Störung, psychogene (am):

Bewegungsapparat

Gelenke

Gliedermaßen

Haut

Miktio

Muskeln

Sexualfunktion

Urogenitalsystem

Wasserlassen

Störungen psychogener Art an sonstigen  
Körperteilen

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 317 ist wie folgt vorgesehen:

317.0 Psychogene Störungen des Atmungssystems

317.1 Psychogene Störungen des Urogenitalsystems

317.2 Pruritus psychogenen Ursprungs

317.3 Sonstige Hautneuosen

317.4 Psychogene Störungen des Bewegungsapparates

317.5 Psychogene Störungen sonstiger Organsysteme

### 318 Psychogene Störungen sonstiger, gemischter und nicht näher bezeichneter Art

ausschl.: Gemischte Angst- und hysterische Reaktionen 310

Berufsneurose	Nystagmus der Bergleute
Beschäftigungsneurose	Persönlichkeitsschwund
Gewerbeneurose	Persönlichkeitsstörungen
Hypochondrie	Psychasthenie
Nervenzusammenbruch	Psychogene:
Nervöse:	Müdigkeit, allgemeine
Entkräftung	Schwäche
Erschöpfung	Psychoneurose o. n. A.
Schwäche	Sonstige gemischte psychoneurotische Störungen
Neurasthenie	
Neurose o. n. A.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 318 ist wie folgt vorgesehen:

- 318.0 Hypochondrische Reaktion
- 318.1 Persönlichkeitsschwund
- 318.2 Berufsneurosen
- 318.3 Schwächerereaktion
- 318.4 Gemischte psychoneurotische Störungen
- 318.5 Sonstiger und n. n. bez. Art

### 320—326 Anomalien des Charakters, des Benehmens und der Intelligenz

Pos.-Nrnn. 320, 321, 325, 326 beziehen sich nicht auf Folgezustände nach übertragbarer Encephalitis Pos.-Nr. 083

ausschl.: Paranoia und paranoide Zustände 303

#### 320 Psychopathien

Abnormität, sexuelle	Persönlichkeit:
Abweichung, sexuelle	antisoziale
Defekt, moralischer	asoziale
Exhibitionismus	cyclothyme
Fetischismus	paranoide
Homosexualität	pathologische o. n. A.
Lügner, pathologischer	psychopathische
Masochismus	schizoide
Minderwertigkeit, konstitutionelle	unzulängliche
Minderwertigkeitskomplexe	Perversion, sexuelle
Nymphomanie	Sadismus
Päderastie	Satyrismus
Pädophilie	Sodomie
	Transvestismus

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 320 ist wie folgt vorgesehen:

- 320.0 Schizoide Persönlichkeit
- 320.1 Paranoide Persönlichkeit
- 320.2 Cyclothyme Persönlichkeit
- 320.3 Unzulängliche Persönlichkeit
- 320.4 Antisoziale Persönlichkeit
- 320.5 Asoziale Persönlichkeit
- 320.6 Sexuelle Abweichungen
- 320.7 Sonstige und n. n. bez.

**321 Reifungsstörungen**

Abhängigkeit(s):

passive  
Reaktionen

Bettnässen

Enuresis nocturna

Gemütslabilität:

exzessive  
übertriebene

Persönlichkeit, unreife

Streitsucht

Sonstige und n. n. bez. Reifungsstörungen

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 321 ist wie folgt vorgesehen:

321.0 Gemütslabilität

321.1 Unselbständigkeit

321.2 Streitsucht

321.3 Bettnässen

321.4 Sonstige symptomatische Gewohnheiten, außer Sprach-  
fehlern

321.5 Sonstige und n. n. bez.

**322 Alkoholismus**

ausschl.: Alkoholpsychose

307

Lebercirrhose bei Alkoholismus

581

Akute Alkoholvergiftung

E 880, N 961

Alkoholismus:

akuter

chronischer

o. n. A.

Alkoholsucht

Dipsomanie

Trunksucht, alkoholische

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 322 ist wie folgt vorgesehen:

322.0 Akuter Alkoholismus

322.1 Chronischer Alkoholismus

322.2 N. n. bez. Alkoholismus

**323 Rauschgift- und Arzneimittelsucht**

Arzneimittelsucht jeder Art

Betäubungsmittelsucht jeder Art

Rauschgiftsucht jeder Art

Sucht oder chronische Vergiftung nach:

Arzneimitteln jeder Art

Barbitursäure und deren Verbindungen

Brompräparaten

Chloralhydraten

Cliradon

Codein

Dionin

Dolantin

Sucht oder chronische Vergiftung nach:

Haschisch

Heroin

Indischem Hanf

Kokain

Marihuana

Morphium

Opium

Paraldehyd

Pervitin

Polamidon

Rauschgift jeder Art

**324 Psychopathien im Kindesalter**

Eifersucht im Kindesalter

Jugendliche Pflichtvergessenheit

Launenhaftigkeit

Masturbation

Onanie

Verstimmung

} im Kindesalter



**325**

**Schwachsinn**

ausschl.: Paralyse, juvenile progressive	020
Gargoylismus (Pfaundler-Hurler'sche Krankheit)	289
Hydrocephalus	344, 752
Kinderlähmung, cerebrale	351
Sklerose, tuberöse	753
Geburtsschäden des Kindes	760, 761

**Debilität:**

- Erwachsene mit geistiger Entwicklung eines 7- bis 9jährigen
- Kind mit Intelligenzquotient von 50—65<sup>1)</sup>

**Degeneration, cerebromakuläre**

**Fölling'sche Krankheit**

**Geistesschwäche o. n. A.**

**Idiot:**

- Erwachsene mit geistiger Entwicklung eines 0- bis 2jährigen
- Kind mit Intelligenzquotient unter 20<sup>1)</sup>

**Idiotie:**

- amaurotisch-familiäre
- angeborene
- mongoloide
- o. n. A.

**Imbezillität:**

- Erwachsene mit geistiger Entwicklung eines 3- bis 6jährigen
- Kind mit Intelligenzquotient von 20—49<sup>1)</sup>

**Intelligenzschwäche**

**Mongolismus**

**Oligophrenia phenylpyruvica (Fölling)**

**Oligophrenie**

**Rückständigkeit**

**Schwachsinn**

**Tay-Sachs'sche Krankheit**

**Zurückbleiben, geistiges**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 325 ist wie folgt vorgesehen:

- 325.0 Idiotie
- 325.1 Imbezillität
- 325.2 Debilität
- 325.3 Beschränktheit
- 325.4 Mongolismus
- 325.5 Sonstige und n. n. bez. Formen

**326**

**Sonstige und nicht näher bezeichnete Anomalien des Charakters, des Benehmens und der Intelligenz**

**Abnorme Erregbarkeit**

**Agraphie (nicht organischen Ursprungs)**

**Alexie:**

- angeborene
- nicht organischen Ursprungs
- o. n. A.

**Anarthrie:**

- angeborene
- nicht organischen Ursprungs
- o. n. A.

**Aphasie (nicht organischen Ursprungs)**

**Balbutio (nicht organischen Ursprungs)**

**Betragensstörungen, primäre**

**Dysarthrie (nicht organischen Ursprungs)**

**Dysphasie (nicht organischen Ursprungs)**

**Kriegsneurose**

**Lernstörung höheren Grades (nicht organischen Ursprungs)**

**Reaktionspsychose**

**Situationsneurose**

**Situationsversagen, akutes**

**Sprachfehler (nicht organischen Ursprungs)**

**Sprechen, ungeordnetes**

**Stammeln (nicht organischen Ursprungs)**

**Stottern (nicht organischen Ursprungs)**

**Wortblindheit (nicht organischen Ursprungs)**

**Sonstige und n. n. bez.**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 326 ist wie folgt vorgesehen:

- 326.0 Ausgesprochene Lernstörungen
- 326.1 Stammeln und Stottern nicht organischen Ursprungs
- 326.2 Sonstige Sprachfehler nicht organischen Ursprungs
- 326.3 Akutes Situationsversagen
- 326.4 Sonstige und n. n. bez.

<sup>1)</sup> Gemäß der Revision des Binet-Testes in Stanford 1937

## VI. Krankheiten des Nervensystems

### 330—334 Gefäßstörungen des Zentralnervensystems

Eingeschlossen sind Psychosen nach Apoplexie, Gehirnblutung bei Arteriosklerose oder mit Bluthochdruck. Ausgenommen sind intrakranielle Geburtsverletzungen bei Neugeborenen Pos.-Nr. 760 und Gehirnblutung nach Gewalteinwirkung Pos.-Nr. N 850—N 853.

#### 330 Subarachnoidalblutung

Blutung:

meningeale  
subarachnoidale

Hirnhautblutung 4 W. +

Ruptur eines cerebralen Aneurysmas (angeboren)

#### 331 Gehirnblutung

Apoplexie:

hämorrhagische  
sanguine

Blutung, Hämorrhagie 4 W. +:

apoplektische  
basiläre  
in der Brücke  
bulbäre  
Capsula interna  
cerebellare  
cerebrale  
epidurale  
extradurale

Blutung, Hämorrhagie 4 W. +:

Gehirnrinde  
intrakranielle  
Kleinhirn  
kortikale  
Schädelbasis  
subdurale  
subkortikale  
ventriculäre

Hämatom, subdurales

Haematoma cerebri 4 W. +

Ruptur von Gehirnarterien

#### 332 Gehirнемbolie und -thrombose

Cyste, encephalomalacische

Embolie, embolische:

Apoplexie  
Gehirn  
Gehirnerweichung  
Halbseitenlähmung  
Hemiplegie  
intrakranielle  
Lähmung  
Paralyse  
Parese

Erweichung, cerebrospinale

Gehirnerweichung:

embolische  
nekrotische  
o. n. A.

Gehirnnekrose

Kleinhirnerweichung

Nekrose, cerebrale

Thrombose, thrombotische:

Apoplexie  
cerebellare  
cerebrale  
Gehirn  
intrakranielle  
Kleinhirn

#### 333 Spasmen von Gehirnarterien

Spasmen von Gehirnarterien

**334**

**Sonstige und mangelhaft bezeichnete Gefäßstörungen im Zentralnervensystem**

einschl.: Hemiplegie infolge Arteriosklerose oder Hypertonie  
 ausschl.: Arteriosklerose in Verbindung mit unter Pos.Nrn. 330—332  
 angegebenen Krankheiten 330—332  
 Parkinsonismus, arteriosklerotischer 350  
 Hemiplegie, alte oder langbestehende, ungewissen  
 Ursprungs 352

Aneurysma, Gehirnarterien,	Gehirnarterverkalkung
arteriosklerotisches	Gehirnapoplexie
Apoplexie:	Gehirnerkrankung mit Bluthochdruck
bulbäre	Gehirnlähmung
cerebrale	Gehirnödem
seröse	Gehirnschlag
o. n. A.	Gehirnsklerose
Cerebrale(s, r):	Hemiplegie, Halbseitenlähmung:
Atheromatose	apoplektische
Arteriitis	cerebrale
Arteriosklerose	Hirnschwellung 4 W. +
Diplegie	Insult:
Hyperämie	apoplektischer
Monoplegie	malacischer
Ödem 4 W. +	Konvulsionen, apoplektiforme
Paralyse	Krämpfe, apoplektiforme
Parese	Kugelblutung im Gehirn
Thrombangitis obliterans	Lähmung, cerebrale 4 W. +
Cerebralsklerose	Massenblutung im Gehirn
Degeneration:	Phlebitis (im):
cerebrovaskuläre	Gehirn, nichteitrig
Gehirngefäße	Rückenmark, nichteitrig
Diplegie, cerebrale	Sinusvenen, intrakranielle, nichteitrig
Embolie, Rückenmark, nichteitrig	Schlaganfall
Embolie, Sinusvenen, intrakranielle, nicht-	Schlagfluß
eitrig	Sinusthrombose, intrakranielle, nichteitrig
Encephalomalacie, arteriosklerotische	Thrombophlebitis (im):
Endarteriitis:	Gehirn, nichteitrig
cerebrale	Rückenmark, nichteitrig
obliterans der Gehirngefäße	Sinusvenen, intrakranielle, nichteitrig
Endophlebitis (im):	Thrombose, nichteitrig:
Gehirn, nichteitrig	Rückenmark
Rückenmark, nichteitrig	Sinusvenen, intrakranielle
Sinusvenen, intrakranielle, nichteitrig	

**340—345**

**Entzündliche Krankheiten des Zentralnervensystems**

**340**

**Meningitis, ausgenommen Meningokokken- und tuberkulöse Meningitis**

einschl.: Meningitis bei Pneumonie  
 ausschl.: Hirnhauttuberkulose 010  
 Meningokokken-Meningitis 057  
 Choriomeningitis, lymphocytäre 082  
 Grippe-Meningitis 483

Arachnitis, Arachnoiditis (durch):	Arachnitis, Arachnoiditis (durch):
Haemophilus influenzae	Streptokokken
Pneumokokken	o. n. A.
Staphylokokken	

noch: **340**

Encephalomeningitis o. n. A.

Entzündung, cerebrospinale o. n. A.

Leptomeningitis (durch):

Haemophilus influenzae

Pneumokokken

Staphylokokken

Streptokokken

o. n. A.

Meningitis, Hirnhautentzündung (durch):

aseptische

cerebrale

cerebrospinale

eitrige

postinfektiöse

purulente

Haemophilus influenzae

Pneumokokken

Meningitis, Hirnhautentzündung (durch):

serosa circumscripta

Staphylokokken

Streptokokken

o. n. A.

Meningoencephalitis

Meningomyelitis

Pachymeningitis (durch):

cerebrale

cervicalis hypertrophica

citrige

Haemophilus influenzae

haemorrhagica interna

Pneumokokken

Staphylokokken

Streptokokken

o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 340 ist wie folgt vorgesehen:

340.0 Meningitis durch B. Haemophilus influenzae

340.1 Meningitis durch Pneumokokken

340.2 Meningitis durch sonstige bezeichnete Erreger

340.3 Meningitis unbekannter Ursache

### 341

#### Phlebitis und Thrombophlebitis der intrakraniellen Sinusvenen

ausschl.: Phlebitis, Thrombophlebitis der  
intrakraniellen Sinusvenen:

nichteitrige

334

puerperale

651, 682

Sinusvenen, intrakranielle:

Embolie

Endophlebitis

Phlebitis, eitrige

Sinusvenen, intrakranielle:

Thrombophlebitis

Thrombose

### 342

#### Intrakranieller und intraspinaler Abszeß

Abszeß:

cerebellarer

cerebraler

extraduraler

intrakranieller

intraspinaler

spinaler

subduraler

Balgabszeß

Gehirnabszeß

Hirnabszeß

Kleinhirnabszeß

Rückenmarksabszeß

Stirnhirnabszeß

### 343

#### Encephalitis, Myelitis und Encephalomyelitis, ausgenommen der akuten Form

(Diese Pos.-Nr. darf nur benutzt werden, wenn das Grundleiden unbekannt ist.)

ausschl.: Encephalitis, übertragbare

082

Encephalitis nach Masern

085

Encephalitis nach Windpocken

087

Encephalitis nach Mittelohrentzündung

391

Encephalitis nach Grippe

483

Encephalitis postvaccinalis

E 941, N 997

Encephalitis:

disseminierte

postinfektiöse

posttraumatische

Encephalitis:

unbekannten Ursprungs

o. n. A.

noch: **343**

Encephalomyelitis:  
disseminierte  
o. n. A.

Entmarkungsencephalitis

Entzündung o. n. A.:

Gehirn

Rückenmark

Herdencephalitis:

embolische

metastatische

Kompressionsmyelitis o. n. A.

Leukoencephalitis, akute, hämorrhagische

Myelitis:

aszendierende

diffuse

disseminierte

progressive

o. n. A.

Querschnittsmyelitis o. n. A.

### 344

#### Spätfolgen des intrakraniellen Abszesses oder der intrakraniellen pyogenen Infektion

ausschl.: Spätfolgen einer Encephalitis nach:

Masern

085

Windpocken

087

Mittelohrentzündung

391

Grippe

483

Hydrocephalus:

erworbener

o. n. A.

Jeder als Spätfolge bzw. Folgezustand oder jeder 1 Jahr und länger nach Ausbruch der unter Pos.-Nr. 340—343 genannten Krankheiten andauernde Zustand

### 345

#### Multiple Sklerose

Herdsklerose, disseminierte

Multiple Sklerose:

bulbäre

cerebrale

hemiplegische

lumbosakrale

paraplegische

spinale

o. n. A.

Polysklerose:

cerebrale

spinale

### 350—357

#### Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems

### 350

#### Paralysis agitans

einschl.: Paralysis agitans bei Arteriosklerose oder Cerebralsklerose

ausschl.: Spätfolgen nach Encephalitis 083

Paralysis agitans

Parkinsonismus:

arteriosklerotischer

o. n. A.

Parkinson'sche(s):

Epilepsie

Krankheit

Syndrom

Schüttellähmung

Zitterlähmung o. n. A.

**351****Cerebrale spastische infantile Lähmung**

einschl.: Intrakranielle und spinale Geburtsverletzungen bei  
Neugeborenen 4 W. +

ausschl.: Intrakranielle und spinale Geburtsverletzungen  
bei Neugeborenen — 4 W. 760

Athetose:

angeborene

double

Diplegia, Diplegie:

angeborene

cerebrale

infantile

spastica infantilis

spastische

spinale

Geburtsverletzung, intrakranielle 4 W. +

Hemiplegia, Hemiplegie:

angeborene

cerebrale

infantile

spastica infantilis

spastische

spinale

Lähmung:

cerebrale, infantile

durch Geburtsschädigung

intrakranielle

spinale

Little'sche Krankheit

Monoplegia, Monoplegie:

angeborene

cerebrale

Monoplegia, Monoplegie:

infantile

spastica infantilis

spastische

spinale

Paraplegia, Paraplegie:

angeborene

cerebrale

infantile

spastica infantilis

spastische

spinale

Porencephalie

Querschnittslähmung, infantile

Spastische:

Diplegie o. n. A.

Lähmung o. n. A.

Paralyse o. n. A.

Tetraplegia, Tetraplegie:

angeborene

cerebrale

infantile

spastica infantilis

spastische

spinale

Vogt'sche Krankheit

**352****Sonstige cerebrale Lähmungen**

ausschl.: Lähmung als Spätfolge (von):

Intrakranielle Schäden pyogenen Ursprungs 344

Geburtsschäden 4 W. + 351

Intrakranielle Verletzungen

N 853—N 855

Vergiftungen

E 961, N 960—N 979

Chorea nach Halbseitenlähmung

Chorea, posthemiplegische

Diparese o. n. A.

Diplegie o. n. A.

Hemiparese o. n. A.

Hemiplegie o. n. A.

Kompressionslähmung, Gehirn

Lähmung, zentrale, o. n. A.:

allgemeine, fortschreitende

doppelseitige

einseitige

generalisierte

halbseitige

Monoplegie o. n. A.

Paraplegie o. n. A.

Paralyse o. n. A.

Parese o. n. A.

Querschnittslähmung o. n. A.

Syndrom:

Babinski-Nageotte

Foville

Vernet

Wallenberg

Weber

Tetraplegie o. n. A.

Jeder unter Pos.-Nrn. 330—332 und 334

aufgeführte Zustand, der als Spätfolge

bzw. Folgezustand verzeichnet ist, oder

1 Jahr und länger nach dem Beginn der

Erkrankung andauert

### 353 Epilepsie

- einschl.: Epilepsie als primäre Ursache von Unfällen  
 ausschl.: Epilepsie, symptomatische 780  
           Jackson'sche Epilepsie 780  
           Epilepsie als Spätfolge nach Unfällen *E 960—E 965, N 856*  
           Epilepsie, traumatische o. n. A. *E 936, N 856*

Absenz, epileptische	Fallsucht
Äquivalente, epileptische	Gehirnepilepsie
Affektepilepsie	Grand mal
Anfälle:	Haut mal
epileptische	Kojewnikow'sche Epilepsie
psychomotorische	Koma, epileptisches
Aura epileptica	Krämpfe, epileptische
Automatismus, epileptischer	Morbus sacer
Epilepsie:	Myoklonusepilepsie (Unverricht-
angeborene	Lundborg'sche Krankheit)
funktionelle	Petit mal
genuine	Pyknolepsie
klimakterische	Schwatzepilepsie
marmottante	Schwindel, epileptischer
myklonische	Status epilepticus
psychomotorische	
senile	

### 354 Migräne

- ausschl.: Kopfschmerz o. n. A. 791

Migräne (idiopathisch)	Hemikranie
------------------------	------------

### 355 Sonstige Hirnkrankheiten

Ataxie, cerebellare, hereditäre	Krankheit, cerebrale (ohne Psychose)
Athetose, bilaterale	Linsenkerndegeneration
Atrophie:	Neuromyelitis optica
cerebrale	Paramyoclonus multiplex
kortikale	Pseudosklerose
Chorea:	Rindenatrophie
Alters-	Schilder'sche Krankheit
chronische	Schrecklähmung
erbliche	Strümpell-Westphal'sche Pseudosklerose
Huntington'sche	Syndrom:
Degeneration:	Adie
cerebrale	Argyll-Robertson, nichtsyphilitisches
hepatolentikuläre	Avellis
progressive, lentikuläre	Benedikt
Encephalitis periaxialis diffusa	Hallervorden-Spatz
Gehirnatrophie o. n. A.	Werdnig-Hoffmann
Gehirndegeneration o. n. A.	Westphal
Gehirnerkrankung o. n. A.	Wilson
Hernie, cerebrale	Veitstanz, erblicher
Huntington'sche Chorea	Wilson'sche Krankheit
Kataplexie	

### 356 Krankheiten des motorischen Neurons und muskuläre Atrophie

- ausschl.: Muskelatrophie o. n. A. 744

Bulbärparalyse:	Lateralsklerose:
chronische	amyotrophische
progressive	myotrophische
	spinale
	o. n. A.

noch: **356**

Muskelatrophie:  
 angeborene  
 Charcot-Marie'sche  
 Duchenne-Aran'sche  
 neurale  
 progressive  
 spinale  
 infantile  
 progressive  
 Werdnig-Hoffmann'sche

Paralyse, progressive, muskuläre  
 Rückenmarkslähmung, progressive  
 Sklerose, symmetrische  
 Spinalparalyse, progressive  
 Sonstige und n. n. bez. Krankheiten des  
 motorischen Neurons

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 356 ist wie folgt vorgesehen:

- 356.0 Spinale progressive Muskelatrophie
- 356.1 Amyotrophische Lateralsklerose
- 356.2 Spinale Typen der Muskelatrophie
- 356.3 Sonstige und n. n. bez. Erscheinungen

**357****Sonstige Krankheiten des Rückenmarks**

Ataxie:  
 angeborene  
 familiäre  
 Friedreich'sche  
 spinale  
 Brown-Séquard'sches Syndrom  
 Hämatomyelie  
 Kompressionslähmung, Rückenmark  
 Kompressionsmyelitis  
 Lähmung, ataktische  
 Landry'sche Paralyse  
 Myelitis, aufsteigende  
 Paralyse, Paralysis:  
 ascendierende  
 akute  
 spinale  
 ataktische o. n. A.  
 anterior acuta

Paraplegie:  
 ataktische  
 spinale  
 Querschnittslähmung  
 Querschnittslähmung, aufsteigende  
 Rückenmark:  
 Blutung 4 W. +  
 Erkrankung o. n. A.  
 Lähmung o. n. A.  
 Leiden o. n. A.  
 Sclerosis spinalis transversa  
 Spinalsklerose o. n. A.  
 Syringobulbie  
 Syringomyelie

**360—369****Krankheiten der peripheren Nerven und Ganglien****360****Facialislähmung**

Atrophie, N. facialis  
 Bell'sche Lähmung 4 W. +  
 Degeneration, N. facialis  
 Entzündung:  
 Ganglion geniculi  
 Facialislähmung 4 W. +

Krankheiten:  
 N. facialis 4 W. +  
 Lähmung:  
 N. facialis 4 W. +  
 Neuralgie, Neuritis:  
 N. facialis

**361****Trigeminusneuralgie**

Entzündung:  
 Ganglion Gasseri  
 Neuralgie, Neuritis:  
 V. Hirnnerv  
 N. trigeminus

Tic douloureux



### 362 Brachialneuritis

Brachial-:	Neuritis:
Neuritis	Armnerven
Radiculitis	Brachialnerven
Neuralgie:	N. medianus
Armnerven	N. radialis
Brachialnerven	N. subscapularis
N. medianus	N. suprascapularis
N. radialis	N. ulnaris
N. subscapularis	
N. suprascapularis	
N. ulnaris	

### 363 Ischias

ausschl.: Neuritis, Radiculitis und Ischias nach Bandscheibenvorfall 735

Ischialgie	Neuralgie, Neuritis:
Ischias	N. ischiadicus
Malum Cotunnii	Radiculitis:
	N. ischiadicus

### 364 Polyneuritis und Polyradiculitis

ausschl.: Polyneuritis durch Vitamin-Mangel 280, 281, 286  
 Alkohol-Polyneuritis 307, 322  
 Polyneuritis durch Vergiftung E 961, N 960—N 979

Guillain-Barré'sches Syndrom	Neuritis multiplex
Infektneuritis:	Polyneuritis:
akute multiple	febrhafte
Infekt-Polyneuritis:	o. n. A.
akute	Polyradiculitis

### 365 Erythroedema polyneuritica

Akrodynie	Pink disease
Erythroedema polyneuritica	Swift'sche Krankheit
Feer'sche Krankheit	

### 366 Sonstige und nicht näher bezeichnete Formen der Neuralgie und Neuritis

ausschl.: Schwangerschaftsneuritis 642

Neuralgie, Neuritis, Radiculitis:	Neuralgie, Neuritis, Radiculitis:
Hirnnerven	N. femoralis
N. accessorius	sonstige Nerven (ausgen. N. opticus, N. oculomotorius, N. acusticus,
N. glossopharyngicus	N. trigeminus, N. facialis)
N. hypoglossus	toxische, durch n. n. bez. Gifte
N. olfactorius	o. n. A.
N. vagus	

### 367 Sonstige Krankheiten der Hirnnerven

ausschl.: Krankheiten:

N. opticus	} 377, 379, 384, 388, 389
N. oculomotorius	
N. acusticus	

Nervenverletzungen N 950—N 959

Anosmie, Riechnervenerkrankung	Atrophie, Degeneration, Lähmung:
Atrophie, Degeneration, Lähmung:	N. olfactorius
N. accessorius	N. trigeminus
N. glossopharyngicus	N. vagus
N. hypoglossus	sonstige Hirnnerven

**368****Sonstige Krankheiten der peripheren Nerven mit Ausnahme des autonomen Systems**

Atrophie, Nerven, periphere		Kompression:
Atrophie, Nerven, spinale		Brachialplexus
Angiospasmen	} spinaler und peripherer Nerven, soweit anderswo nicht einzuordnen	Lumbosakralplexus
Degeneration		
Gefäßkrämpfe		
Gefäßspasmen		
Kompressionen		
Lähmung		
Quetschung		
Reizung		
Vasospasmen		

**369****Krankheiten des peripheren autonomen Systems**

ausschl.: Raynaud'sche Krankheit 453

Horner'sches Syndrom	Angiospasmen	} des peripheren autonomen Nervensystems
Lähmung:	Degeneration	
Halssympathicus	Gefäßkrämpfe	
	Gefäßspasmen	
	Kompressionen	
	Lähmung	
	Quetschung	
	Reizung	
	Vasospasmen	

**370—379****Entzündliche Krankheiten des Auges****370****Konjunktivitis und Ophthalmie**

ausschl.: Gonokokkenkonjunktivitis und Ophthalmie 033  
 Konjunktivitis, allergische 245  
 Ophthalmie der Neugeborenen 765

Abszeß:	Konjunktivitis:
Bindehaut	epidemische
Bindehaut, Conjunctiva:	follikuläre
Abszeß	infektiöse
Entzündung	katarrhalische durch
akute	Infektion
chronische	Koch-Weeks
epidemische	Licht
infektiöse	Morax-Axenfeld
katarrhalische	Ultraviolett-Strahlen
Koch-Weeks	phlyktänuläre
Morax-Axenfeld	Schwimmbad-
phlyktänuläre	simplex
durch Staubeinwirkung	durch Staubeinwirkung
durch Witterungseinflüsse	durch Witterungseinflüsse
o. n. A.	o. n. A.
Katarrh	Ophthalmie, Ophthalmia (durch):
Chemosis	electrica
Konjunktivitis:	katarrhalische
akute	nodosa
Blepharo-	Ultraviolett-Strahlen
chronische	Phlyktänenbildung
eitrige	Phlyktänenkonjunktivitis

**371 · Blepharitis**

Augenlid-Randentzündung  
Blepharitis

Entzündung, Augenlid

**372 Hordeolum**

Augenlid:  
Abszeß  
Furunkel  
Karbunkel

Gerstenkorn  
Hordeolum  
Meibom'sche Cyste, infizierte

**373 Iritis**

Iridochoorioiditis  
Iritis:  
eitrige  
endogene  
fibrinöse  
hämorrhagica

Iritis:  
nodulosa  
plastica  
rheumatica  
seröse  
suppurativa

**374 Keratitis**

ausschl.: Keratokonjunktivitis, infektiöse 096  
Keratomalacie durch Vitamin A-Mangel 286

Hornhautentzündung  
Keratitis (durch):  
bullosa  
eccematosa  
einfache  
interstitielle, nichtsyphilitische  
Lagophthalmus  
mangelnder Lidschluß  
neuropalytica

Keratitis (durch):  
phlyktänuläre  
profunda  
punctata  
Staubeinwirkung  
Ultraviolett-Strahlen  
o. n. A.  
Keratokonjunktivitis

**375 Chorioiditis**

Aderhautentzündung  
Chorioiditis:  
anterior  
centralis guttata (Tay)

Chorioiditis:  
diffuse  
disseminierte  
juxtapapilläre (Jensen)  
o. n. A.

**376 Sonstige Entzündungen der Uvea**

Augenabszeß  
Chorioretinitis  
Ciliarkörperentzündung  
Cyclitis  
Hypopyon  
Iridocyclitis  
Iridocyclochorioiditis

Ophthalmie, metastatische  
Panophthalmie  
Sepsis, intraokuläre  
Uveitis:  
endogene  
o. n. A.  
Sonstige Entzündungen des Uvealtraktes

**377 Entzündungen des N. opticus und der Retina**

Entzündung:  
Netzhaut  
Sehnerven  
Neuralgie, Neuritis:  
N. opticus  
retrobulbäre

Papillitis  
Radiculitis N. opticus  
Retinitis, ausgen. R. pigmentosa  
Wurzelnuritis N. opticus

**378****Entzündungen der Tränendrüse und der Tränenwege**

Dakryoadenitis  
 Dakryocystitis  
 Dakryocystoblenorrhoe  
 Ductus nasolacrimalis:  
   Stenose  
   Striktur  
   Verwachsung  
 Epiphora  
 Stenose:  
   Tränengang  
     lakrimaler  
     lakrimonasaler  
     nasaler  
 Tränendrüse:  
   Abszeß  
   Entzündung  
   Furunkel  
   Karbunkel  
   Phlegmone

Tränengang:  
   Abszeß  
   Entzündung  
   Phlegmone  
   Stenose  
   Striktur  
   Verwachsung  
 Tränensack:  
   Abszeß  
   Eiterung  
   Entzündung  
   Phlegmone  
 Tränenträufeln  
 Verstopfung:  
   Tränengang  
     lakrimaler  
     lakrimonasaler  
     nasaler

**379****Sonstige entzündliche Krankheiten des Auges**

ausschl.: Trachom 095

Augenhöhle, Orbita:  
   Abszeß  
   Furunkel  
   Karbunkel  
   Phlegmone  
   Zellgewebsentzündung  
 Episkleritis  
 Exophthalmus inflammatorius

Ophthalmic, sympathische  
 Orbitalabszeß  
 Orbitalgewebe, Infiltration  
 Orbitalphlegmone  
 Skleritis, Lederhautentzündung  
 Sonstige entzündliche Krankheiten des  
 Auges

**380—389****Sonstige Krankheiten und Anomalien des Auges****380****Brechungsfehler**

Alterssichtigkeit  
 Anisometrie  
 Asthenopie  
 Astigmatismus, Stabsichtigkeit:  
   angeborener  
   gegen die Regel  
   nach der Regel  
   zusätzlicher  
   jeder Art  
 Brechungsfehler (jeder Art)

Hypermetropie  
 Hyperopie  
 Kurzsichtigkeit  
 Myopie  
 Presbyopie  
 Refraktionsanomalie jeder Art  
 Stabsichtigkeit jeder Art  
 Übersichtigkeit  
 Weitsichtigkeit

**381****Hornhautgeschwür**

Hornhautgeschwür  
 Hornhautperforation durch Geschwür  
 Keratitis, citrige

Keratitis ulcerosa  
 Staphyloma corneae  
 Ulcus serpens corneae

### 382 Trübung und Undurchsichtigkeit der Hornhaut

Hornhaut:	Leukoma corneae
Narbe	Macula corneae
Trübung	Nebula
Undurchsichtigkeit	

### 383 Pterygium

Flügelzell	Pterygium
------------	-----------

### 384 Schielen

Augenmuskellähmung o. n. A.	Ophthalmoplegie
Auswärtsschielen	Schielen
Einwärtsschielen	Strabismus (latenter, jeder Augenmuskel,
Esophorie	jeder Art):
Exophorie	convergens
Heterophorie	divergens
Heterotropie	paralyticus
N. abducens	{ { Atrophie Degeneration Lähmung Neuralgie Neuritis
N. oculomotorius	
N. trochlearis	

### 385 Katarakt

einschl.: Katarakt durch Strahleneinwirkung  
 ausschl.: Katarakt:  
     diabetischer 260  
     angeborener 753

Altersstar	Cataracta, Katarakt (durch):
Ablatio retinae	nuclearis
Ammotio retinae	polaris
	coronaria
	punctata
	corticalis
	senilis
	fusiformis
	zonularis
	hypermatura
	o. n. A.
	immatura
	Glasbläserstar
	incipiens
	Linsentrübung
	Infektion
	Star, grauer
	matura

### 386 Netzhautablösung

Ablatio retinae	Netzhautablösung
Ammotio retinae	

### 387 Glaukom

Glaukom, Glaucoma:	Glaukom, Glaucoma:
akutes	primäres
mit oder ohne Bluthochdruck	sekundäres
chronisches	simplex
hämorrhagisches	o. n. A.
inflammatorium	Star, grüner

**388****Sonstige Augenkrankheiten**

ausschl.: Keratoglobus, angeborener 753  
 Keratoconus, angeborener 753

- Achromatopsie  
 Aderhaut:  
   Ablösung  
   Krankheit o. n. A.  
 Akkomodationslähmung  
 Akkomodationsstörungen  
 Amblyopie:  
   angeborene  
   o. n. A.  
 Augenhöhle:  
   Cyste  
   Hämatom  
   Krankheit o. n. A.  
 Augenkrankheit o. n. A.  
 Augenlid:  
   Cyste  
   Krankheit o. n. A.  
   Spaltverengung  
   Spaltverkürzung  
   Spaltverlängerung  
 Augenmuskellähmung  
 Bindehaut, Konjunktiva:  
   Austrocknung  
   Blutung  
   Cyste  
 Blepharophimose  
 Bluterguß:  
   Augenhöhle  
   Glaskörper  
   Orbita  
 Chalazion  
 Commotio retinae  
 Degeneration:  
   Macula  
 Dichromatopsie  
 Ektropion  
 Entropion  
 Farbenblindheit, totale  
 Glaskörper:  
   Blutung  
   Exsudat  
   Hämatom  
   Krankheit o. n. A.  
   Prolaps  
   Trübung  
 Hämorrhagie, Blutung:  
   Bindehaut  
   Glaskörper  
   Netzhaut  
   subhyaloide  
 Hagelkorn am Auge  
 Hemeralopie o. n. A.  
 Hornhaut:  
   Erweichung  
   Infiltrat  
   Krankheit o. n. A.  
   Infiltrat:  
   Hornhaut  
   Iris, Regenbogenhaut:  
   Cyste  
   Krankheit o. n. A.  
   Prolaps  
   Keratektasie  
   Keratocele  
   Keratoconus  
   Keratoglobus  
   Keratomalacie o. n. A.  
   Lagophthalmus  
   Lederhaut, Auge, Krankheit o. n. A.  
   Lidspalte:  
   Fleck  
   Verengung  
   Verkürzung  
   Verlängerung  
   Linse:  
   Dislokation  
   Krankheit o. n. A.  
   Lageveränderung  
   Luxation  
   Subluxation  
   Vorfall  
   Maculadegeneration (senile)  
   Meibom'sche Drüse:  
   Cyste  
   Krankheit o. n. A.  
   Nachtblindheit o. n. A.  
   Netzhaut, Retina:  
   Blutung  
   Cyste  
   Gefäß  
   Embolie  
   Thrombose  
   Krankheit o. n. A.  
   Nyktalopie o. n. A.  
   Pannus:  
   degenerativus  
   o. n. A.  
   Papille:  
   Ödem  
   Schwellung  
   Papillenödem  
   Periphlebitis retinae  
   Phakocele  
   Pinguicula  
   Pupille, myotonische  
   Retentionscyste:  
   Auge  
   Bindehaut  
   Meibom'sche Drüse  
   Tränensack  
   Rotgrünblindheit

noch: **388**

Schwachsichtigkeit (angeboren)

Sehnerv, N. opticus:

Atrophie

Degeneration

Lähmung

Sklera, Krankheit o. n. A.

Staphyloma:

ciliare

o. n. A.

Symblepharon

Synechie

Tagblindheit

Tränendrüse:

Cyste

Krankheit o. n. A.

Stein

Tränensack:

Cyste

Ektasie

Krankheit o. n. A.

Tränenwege, Krankheit o. n. A.

Uvealtraktus, Krankheit o. n. A.

Vorfall:

Glaskörper

Iris

Xerosis conjunctivae

### 389

### Blindheit

(Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.)

einschl.: Angeborene Blindheit

ausschl.: Sehkraftminderung durch Brechungsfehler 380

Amaurose:

angeborene

beidseitige

einseitige

erworbene

o. n. A.

Blindheit:

angeborene

beidseitige

einseitige

erworbene

o. n. A.

Fehlen der Sehkraft, vollständiges:

angeborenes

beidseitiges

einseitiges

erworbenes

o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 389 ist wie folgt vorgesehen:

389.0 Blindheit beider Augen, genau bezeichnet

389.1 Blindheit beider Augen, nicht genau bezeichnet

389.2 Blindheit eines Auges, genau bezeichnet

389.3 Blindheit eines Auges, nicht genau bezeichnet

## 390—398

## Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes

### 390

### Otitis externa

Gehörgang, äußerer:

Abszeß

Eiterung

Entzündung

Furunkel

Karies

Ohr (äußeres):

Entzündung

Ohrmuschel:

Entzündung

Otitis externa

**391 Otitis media ohne Angabe einer Mastoiditis**

einschl.: Encephalitis, otitische, o. n. A.

Mittelohr:

Abszeß

Entzündung

akute

chronische

eitrige

Katarrh

chronischer

o. n. A.

Myringitis, Trommelfellentzündung:

akute

chronische

o. n. A.

Ohr:

Abszeß

Ausfluß

chronischer

o. n. A.

Ohr:

Eiterung

akute

o. n. A.

Otitis media:

akute

chronische

Otorrhoe:

chronische

o. n. A.

Panotitis:

akute

chronische

o. n. A.

Tympanitis, Paukenhöhlenentzündung:

akute

o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 391 ist wie folgt vorgesehen:

391.0 Akute

391.1 Chronische

391.2 O. n. A.

**392 Otitis media mit Mastoiditis**

Unterteilung der Otitis media wie Pos.-Nr. 391, Unterteilung der Mastoiditis wie Pos.-Nr. 393

Gradenigo'sches Syndrom

Mittelohrentzündung mit Mastoiditis

Otitis media acuta mit:

Mastoiditis

akute

chronische

o. n. A.

Otitis media chronica mit:

Mastoiditis

akute

chronische

o. n. A.

Otitis media o. n. A. mit:

Mastoiditis

akute

chronische

o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 392 ist wie folgt vorgesehen:

392.0 Akute

392.1 Chronische

392.2 O. n. A.

**393 Mastoiditis ohne Angabe einer Otitis media**

Endomastoiditis

Felsenbein:

Eiterung

akute

o. n. A.

Ostitis

akute

o. n. A.

Mastoiditis:

akute

chronische

o. n. A.

Mittelohrentzündung, eitrig

Petrositis:

akute

o. n. A.



noch: **393**

Pyramidenspitzeneiterung:

akute

o. n. A.

Warzenfortsatz, Processus mastoideus:

Abszeß

Empyem

Warzenfortsatz, Processus mastoideus:

Entzündung

akute

chronische

mit Otitis media

o. n. A.

Karies

Krankheiten o. n. A.

Nekrose

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 393 ist wie folgt vorgesehen:

393.0 Akute

393.1 Chronische

393.2 O. n. A.

### 394

#### Sonstige entzündliche Krankheiten des Ohres

Eiterung, labyrinthäre

Karies, Knochenfraß:

Felsenbein

Labyrinth

Labyrinthentzündung

Labyrinthitis

Nasentuberkartarrh

Ohrenschmerzen unbekannter Ursache

Ohrenweh

Otitis interna

Rhinosalpingitis

Tuba Eustachii, Entzündung

### 395

#### Ménière'sche Krankheit

Innenohrschwindel

Labyrinth:

Eiterung

Entzündung

Schlag

Schwindel

Ménière'sche (s, r):

Krankheit

Schwindelanfall

Syndrom

Oktavuskrise

Schwindel (bei):

Labyrintherkrankung

otogener

Vertigo (bei):

Labyrintherkrankung

otogene

Vestibularschwindel

### 396

#### Sonstige Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes

Antrotomie

Cerumen (Ohrenschmalz)

Cholesteatom, Ohr:

falsches

genuines

sekundäres

Labyrinth:

Krankheit o. n. A.

Mittelohrschwerhörigkeit

Nasentuberkatarrh

N. acusticus:

Atrophie

Degeneration

Lähmung

Neuralgie

Neuritis

Radiculitis

Wurzelnuritis

Ohr (äußeres):

Blutgeschwulst

Hämatom

Knochenkaries

Knochennekrose

Ohrenreißen

Ohrenschmalz

Ohrmuschel

Krankheiten o. n. A.

Perichondritis

Ohrtrumpete, Tuba pharyngotympanica:

Entzündung

Katarrh

Krankheiten o. n. A.

Striktur

Ohrtuberkatarrh

Othämatom

Otosklerose (allgemein)

Pseudocholesteatom

Schalleitungsschwerhörigkeit

Stapesankylose

Trommelfell, Krankheiten o. n. A.

Tuba Eustachii, Krankheiten o. n. A.

Tubenmittelohrkatarrh

Vestibularschwindel

Sonstige und n. n. bez. Krankheiten des

Ohres, der Ohrmuschel und des Warzen-

fortsatzes, soweit nicht unter Pos.-Nr. n.

390—395 einzuordnen

**397****Taubstummheit**

(Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.)

ausschl.: Taubstummheit bei Hysterie 311

Taubstummheit:  
angeborene  
erworbene  
o. n. A.

**398****Sonstige Taubheit**

(Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.)

einschl.: Angeborene und erworbene Taubheit

ausschl.: Taubheit bei Hysterie 311

Gehörlosigkeit (durch):

angeborene  
beidseitige  
einseitige  
erworbene  
Verletzung des Gehörnervs  
o. n. A.

Gehörschwäche:

angeborene  
beidseitige  
einseitige  
erworbene  
o. n. A.

Gehörverlust:

angeborener  
beidseitiger  
einseitiger  
erworbener  
o. n. A.

Innenohrschwerhörigkeit:

angeborene  
beidseitige  
einseitige  
erworbene  
o. n. A.

Schwerhörigkeit:

angeborene  
beidseitige  
einseitige  
erworbene  
o. n. A.

Taubheit (durch):

angeborene  
beidseitige  
einseitige  
erworbene  
Verletzung des Gehörnervs  
o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 398 ist wie folgt vorgesehen:

398.0 Beidseitige Taubheit

398.1 Taubheit eines Ohres bei Gehörschwäche des anderen

398.2 Taubheit eines Ohres

398.3 Minderung des Hörvermögens eines oder beider Ohren

## VII. Krankheiten des Kreislaufsystems

**400—402****Fieberhafte rheumatische Erkrankungen****400****Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus ohne Herzbeteiligung**

Arthritis, rheumatische:

akute  
subakute

Bauchfellentzündung, rheumatische (akut)

Brustfellentzündung, rheumatische (akut)

Fieber, rheumatisches (akut und subakut)

Gelenkrheumatismus, akuter und subakuter

Hirnhautentzündung, rheumatische (akut)

Meningitis, rheumatische (akut)

Peritonitis, rheumatische (akut)

Pleuritis, rheumatische (akut)

Polyarthrits rheumatica acuta

Rheuma, fieberhaftes (akut und subakut)

Rippenfellentzündung, rheumatische (akut)

# **401 Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus mit Herzbeteiligung**

Diese Pos.-Nr. schließt chronische Herzerkrankungen rheumatischen Ursprungs (Pos.-Nrn. 410—416) aus, sofern nicht angegeben ist, daß ein Gelenkrheumatismus vorliegt bzw. ein rheumatischer Prozeß aktiv oder wieder aufgeflackert ist. Fehlen bei Gestorbenen Hinweise über einen „aktiven“ rheumatischen Prozeß oder über die Zeitdauer zwischen Krankheitsbeginn und Tod, sind die nachstehenden Krankheiten

Endokarditis	}	mit Gelenkrheumatismus
Herzerkrankung		
Karditis		
Myokarditis		
Pankarditis		

wie folgt unter Pos.-Nrn. 401 oder 410—416 einzuordnen:

1. Ein „aktiver“ rheumatischer Prozeß ist zur Zeit des Todes anzunehmen, wenn der Krankheitsbeginn des Gelenkrheumatismus oder des „rheumatischen“ Leidens weniger als 1 Jahr zurück liegt. Derartige Fälle sind mit Pos.-Nr. 401 auszuzeichnen.
2. Falls die unter 1. aufgeführte Zeitangabe nicht vorliegt, ist nach Möglichkeit Rückfrage — auf jeden Fall bei Gestorbenen unter 45 Jahren — zu halten.
3. Hat eine Rückfrage keinen Erfolg gehabt, ist bei Gestorbenen unter 15 Jahren Vorliegen eines aktiven und bei Gestorbenen über 15 Jahren eines inaktiven Prozesses anzunehmen. Aktive Prozesse sind unter Pos.-Nr. 401 und inaktive entsprechend unter Pos.-Nrn. 410—416 einzuordnen.
4. Bei Gestorbenen mit Angabe von:
  - Perikarditis, akute oder rheumatische
 ist bei Fehlen weiterer Hinweise, unabhängig von einer Altersangabe, stets ein aktiver rheumatischer Prozeß anzunehmen.

Arthritis, rheumatische:

akute	}	mit Herzbeteiligung
subakute		
Bauchfellentzündung, rheumatische (akut)		
Brustfellentzündung, rheumatische (akut)		
Fieber, rheumatisches (akut und subakut)		
Gelenkrheumatismus, akuter und subakuter		
Hirnhautentzündung, rheumatische (akut)		
Meningitis, rheumatische (akut)		
Peritonitis, rheumatische (akut)		
Pleuritis, rheumatische (akut)		
Polyarthritis rheumatica acuta		
Rheuma, fieberhaftes (akut und subakut)		
Rippenfellentzündung, rheumatische (akut)		

Herzbeutelentzündung, akute und subakute:

rheumatische	}	Rheumatische, akute und subakute:
o. n. A.		
Mediastinoperikarditis, akute und subakute:		
rheumatische		
o. n. A.		
Myoperikarditis, akute und subakute:		
rheumatische		
o. n. A.		
Pankarditis, rheumatische (akut)		
Perikarditis, akute und subakute:		
rheumatische		
o. n. A.		
		Aorten-(klappen-)
		Entzündung
		Erkrankung
		Fehler
		Insuffizienz
		Stenose
		Endokarditis
		Herzerkrankung
		Herzinnenhautentzündung
		Herzklappen-
		Entzündung
		Erkrankung
		Fehler
		Insuffizienz
		Stenose

noch: **401**

Rheumatische, akute und subakute:

Herzmuskelentzündung  
 Mitral- (klappen-)  
   Entzündung  
   Erkrankung  
   Fehler  
   Insuffizienz  
   Stenose  
 Myokarditis  
 Pulmonal-(klappen-)  
   Entzündung  
   Erkrankung

Rheumatische, akute und subakute:

Pulmonal-(klappen-)  
   Fehler  
   Insuffizienz  
   Stenose  
 Trikuspidal-(klappen-)  
   Entzündung  
   Erkrankung  
   Fehler  
   Insuffizienz  
   Stenose

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 401 ist wie folgt vorgesehen:

- 401.0 Fortschreitende rheumatische Perikarditis  
 401.1 Fortschreitende rheumatische Endokarditis  
 401.2 Fortschreitende rheumatische Myokarditis  
 401.3 Fortschreitendes Rheuma mit sonstigen oder mehrfachen  
       Formen von Herzbeteiligung

**402**

**Chorea minor (Veitstanz)**

ausschl.: Huntington'sche Chorea 355

Chorea:

minor  
 rheumatische  
 Sydenham'sche  
 o. n. A.

Sydenham'sche Chorea

Veitstanz:  
 rheumatischer  
 o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 402 ist wie folgt vorgesehen:

- 402.0 Ohne Herzbeteiligung  
 402.1 Mit Herzbeteiligung

**410—416**

**Chronische, rheumatische Herzerkrankungen**

Abweichend von der Internationalen Ausführlichen Systematik werden für den deutschen Gebrauch Mitral- und Trikuspidalklappenerkrankungen o. n. A. nicht den Pos.-Nrnn. 410 und 412, sondern der Pos.-Nr. 421 zugeordnet.

**410**

**Chronische, rheumatische Erkrankungen (Fehler) der Mitral-klappen\*)**

Rheumatische (chronisch):

Mitral-(klappen-)  
   Entzündung  
   Erkrankung

Rheumatische (chronisch):

Mitral-(klappen-)  
   Fehler  
   Insuffizienz  
   Stenose

**411**

**Chronische, rheumatische Erkrankungen (Fehler) der Aorten-klappen\*)**

Rheumatische (chronisch):

Aorten-(klappen-)  
   Entzündung  
   Erkrankung  
   Fehler

Rheumatische (chronisch):

Aorten-(klappen-)  
   Insuffizienz  
   Stenose

\*) Wenn mehr als eine Klappe erkrankt ist, richtet sich der Vorrang in der Einordnung nach der Reihenfolge des Verzeichnisses, also nach der Reihenfolge der Pos.-Nrnn. 410—413.

**412 Chronische, rheumatische Erkrankungen (Fehler) der Trikuspidal-klappen\*)**

Rheumatische (chronisch):  
 Trikuspidal-(klappen-)  
   Entzündung  
   Erkrankung  
   Fehler

Rheumatische (chronisch):  
 Trikuspidal-(klappen-)  
   Insuffizienz  
   Stenose

**413 Chronische, rheumatische Erkrankungen (Fehler) der Pulmonal-klappen\*)**

Rheumatische (chronisch):  
 Pulmonal-(klappen-)  
   Entzündung  
   Erkrankung  
   Fehler

Rheumatische (chronisch):  
 Pulmonal-(klappen-)  
   Insuffizienz  
   Stenose

**414 Sonstige chronische, rheumatische Endokarditis**

Aneurysma:  
   Herzklappen, bei rheumatischer  
     Herzkrankung  
 Rheumatische (chronisch):  
   Endokarditis  
   Herzinnenhautentzündung

Rheumatische (chronisch):  
   Herzklappen-  
     Entzündung  
     Erkrankung  
     Fehler  
   Insuffizienz  
   Stenose

**415 Chronische, rheumatische Herzmuskelerkrankungen**

Rheumatische (chronisch):  
   Herzmuskeldegeneration  
   Herzmuskelentartung  
   Herzmuskelentzündung  
   Herzmuskelerkrankung  
   Myodegeneratio cordis

Rheumatische (chronisch):  
   Myokarddegeneration  
   Myokarditis  
   Myokardschaden  
   Pigmentdegeneration des Herzens

**416 Sonstige chronische, rheumatische Herzerkrankungen**

Chronische (rheumatisch):  
   Herzbeutelentzündung  
   Mediastinoperikarditis  
   Perikarditis  
 Herzbeutelverwachsung (rheumatisch)  
 Herzerkrankung, rheumatische  
 (chronisch)

Perikardverwachsung (rheumatisch)  
 Rheumatische, chronische:  
   Karditis  
   Pankarditis  
 Sonstige chronische, rheumatische Herz-  
 erkrankungen, soweit nicht unter Pos.-Nrn.  
 410—415 einzuordnen

**420—422 Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen**

**420 Erkrankungen der Herzkranzgefäße**

Angina pectoris:  
   nervosa  
   spastica  
   vasomotorica  
   o. n. A.  
 Coronararterien, Herzkranzgefäße:  
   Aneurysma  
   Arteriosklerose  
   Atheromatose  
   Embolie  
   Entzündung

Coronararterien, Herzkranzgefäße:  
   Erkrankung  
   Infarkt  
   Insuffizienz  
   Sklerose  
   Stenose  
   Striktur  
   Thrombose  
   Verkalkung  
   Verschluß

\*) Wenn mehr als eine Klappe erkrankt ist, richtet sich der Vorrang in der Einordnung nach der Reihenfolge des Verzeichnisses, also nach der Reihenfolge der Pos.-Nrn. 410—413

noch: **420**

Coronar-:	Herzbräune
Embolie	Herzembolie
Erkrankung	Herzerkrankung, arteriosklerotische
Infarkt	Herzinfarkt
Insuffizienz	Herzkammerinfarkt
Ruptur	Herzmuskelinfarkt
Sklerose	Herzruptur nach Herzinfarkt
Stenose	Herzthrombose
Striktur	Hinterwandinfarkt
Thrombose	Myokardinfarkt
Verkalkung	Myokardruptur nach Herzinfarkt
Verschluß	Pseudoangina pectoris
Coronararteriitis	Stenokardie
Herzaneurysma	Vorderwandinfarkt
Herzbeutelamponade nach Myokardinfarkt	

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

422 Chronische, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen	} mit Angabe von „Erkrankungen der Herzkranzgefäße“
433 Herzfunktionsstörungen jeder Art, Herzblock	
440, 441, 443 Bluthochdruck mit Herzeteiligung	
442 Bluthochdruck mit Herzeteiligung und Nephrosklerose	
450 Allgemeine Arteriosklerose	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 420 ist wie folgt vorgesehen:

420.0 Arteriosklerotische Herzkrankheiten

420.1 Herzkrankheiten coronarer Art

420.2 Angina pectoris, ohne Angabe von Veränderungen der Coronargefäße

## 421

### Chronische, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut<sup>1)</sup>

ausschl.: Endokarditis:

syphilitische 023

gonorrhoeische 034

Atheromatose:	Nichtrheumatische und o. n. A.:	} (chronisch)
Aortenklappen	Mitral-(klappen-)	
Herzklappen	Entzündung	
Endokarditis (chronisch):	Erkrankung	
nichtrheumatische	Fehler	
o. n. A.	Insuffizienz	
Herzinnenhautentzündung (chronisch):	Stenose	
nichtrheumatische	Pulmonal-(klappen-)	
o. n. A.	Entzündung	
Nichtrheumatische und o. n. A.:	Erkrankung	
Aorten-(klappen-)	Fehler	
Entzündung	Insuffizienz	
Erkrankung	Stenose	
Fehler	Trikuspidal-(klappen-)	
Insuffizienz	Entzündung	
Stenose	Erkrankung	
Herzklappen-	Fehler	
Entzündung	Insuffizienz	
Erkrankung	Stenose	
Fehler		
Insuffizienz		
Stenose		

<sup>1)</sup> Vgl. Bemerkungen zu Pos.-Nrn. 410—416

noch: **421**

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

444, 447 Bluthochdruck ohne Erwähnung des Herzens	}	mit Angabe von „chronische, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut“
450 Allgemeine Arteriosklerose		

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 421 ist wie folgt vorgesehen:

- 421.0 Chronische, nichtrheumatische Erkrankungen der Mitralklappen
- 421.1 Chronische, nichtrheumatische Erkrankungen der Aortenklappen
- 421.2 Chronische, nichtrheumatische Erkrankungen der Trikuspidalklappen
- 421.3 Chronische, nichtrheumatische Erkrankungen der Pulmonalklappen
- 421.4 Sonstige chronische, nichtrheumatische Erkrankungen des Endokards

## 422

### Chronische, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen

ausschl.: Chronische Herzmuskelerkrankungen mit Angabe von:

Angina pectoris	420
Coronarerkrankungen	420
Herzfunktionsstörungen	433
Bluthochdruck	440—443

Degeneration:

kardiovaskuläre  
myokardiale

Erkrankung:

kardiovaskuläre  
myokardiale

Fettherz

Herzatrophy

Herzerkrankung, senile

Herzgefäß-:

Degeneration  
Erkrankung  
Sklerose

Herzmuskel (Myocardium):

Atheromatose

Atrophie

Degeneration, fettige  
mit Arteriosklerose  
chronische  
o. n. A.

Entartung

mit Arteriosklerose  
o. n. A.

Erkrankung  
chronische  
o. n. A.

Glykogeninfiltration

Pigmentdegeneration (chronisch)

Schwäche

mit Arteriosklerose  
o. n. A.

Verkalkung

Herzmuskelentzündung, Myokarditis:

chronische  
fettige  
interstitielle  
nichtrheumatische (chronisch)  
senile  
o. n. A.

Herzmuskelschaden:

mit Arteriosklerose  
nichtrheumatischer  
o. n. A.

Herzsklerose

Herzverfettung

Insuffizienz, myokardiale

Myodegeneratio cordis:

mit Arteriosklerose  
nichtrheumatische  
o. n. A.

Myokarddegeneration:

mit Arteriosklerose  
nichtrheumatische  
o. n. A.

Myokardose

Myokardschaden:

mit Arteriosklerose  
nichtrheumatischer  
o. n. A.

noch: **422**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 422 ist wie folgt vorgesehen:

422.0 Fettige Degeneration

422.1 Bei Arteriosklerose

422.2 Sonstige

## **430—432 Akute und subakute, nichtrheumatische Herzerkrankungen**

### **430 Akute und subakute, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut**

Aneurysma mycoticum		Mitral-(klappen-):	
Aorten-(klappen-):		Entzündung	
Entzündung	} akut und subakut (nicht-rheumatisch)	Erkrankung	
Fehler		Fehler	
Insuffizienz		Insuffizienz	
Stenose		Stenose	
Endocarditis, Endokarditis (nicht-rheumatisch):		Myoendokarditis	
akute		Periendokarditis	
bakterielle		Pulmonal-(klappen-):	} akut und subakut (nicht-rheumatisch)
eitrige		Entzündung	
infektiöse		Erkrankung	
lenta		Fehler	
maligna		Insuffizienz	
septische		Stenose	
subakute		Trikuspidal-(klappen-):	
toxische		Entzündung	
ulcerosa		Erkrankung	
Herzinnenhautentzündung, akute und subakute (nicht-rheumatisch)		Fehler	
Herzklappen-:		Insuffizienz	
Entzündung	} akut und subakut (nicht-rheumatisch)	Stenose	
Erkrankung			
Fehler			
Insuffizienz			
Stenose			

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 430 ist wie folgt vorgesehen:

430.0 Akute und subakute bakterielle Endokarditis

430.1 Sonstige akute Endokarditis

### **431 Akute und subakute, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen**

Herzmuskelentzündung, Myokarditis:	
akute	} (nicht-rheumatisch)
bakterielle (akut)	
infektiöse	
septische	
subakute	
toxische	



## 432 Akute und subakute, nichtrheumatische Herzbeutelkrankungen

ausschl.: Perikarditis, rheumatische:  
 akute und o. n. A. 401  
 chronische 416  
 Perikarditis, n. n. bez.:  
 akute 401  
 chronische 416  
 o. n. A. 434

Herzbeutelblutung (Haemopericardium):	Herzbeutelvereiterung (Pyopericardium):
akute, nichtrheumatische	nicht-rheumatische
Herzbeutelentzündung, Perikarditis:	Herzbeutelwassersucht (Hydropericardium):
akute	akute, nichtrheumatische
bakterielle (akut)	Mediastinoperikarditis
eitrige	Myoperikarditis
infektiöse	Pleuroperikarditis
durch Pneumokokken	
subakute	

## 433, 434 Herzfunktionsstörungen und sonstige Herzerkrankungen

### 433 Herzfunktionsstörungen jeder Art, Herzblock

ausschl.: Herzfunktionsstörungen, psychogene 315  
 Erkrankungen der Herzkranzgefäße 420  
 Bluthochdruck 440—443

Adams-Stokes'sche Anfälle	Herzjagen, anfallartiges
Allorhythmie	Herzrhythmusstörungen
Arborisationsblock	Kammerflattern
Arrhythmia absoluta	Kammerflimmern
Arrhythmie (respiratorisch)	Pulsus alternans
Bradykardie	Pulsus bigeminus
Extrasystolie	Sinusarrhythmie
Galopprrhythmus	Tachykardie
Herzblock	Ventrikelflimmern
Herzflimmern	Vorhofflattern
Herzfunktionsstörungen jeder Art	Vorhofflimmern

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

422 Chronische, nichtrheumatische Herz-	} mit Angabe von „Herzfunktions-
450 Allgemeine Arteriosklerose	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 433 ist wie folgt vorgesehen:

433.0 Herzblock  
 433.1 Herzrhythmusstörungen  
 433.2 Sonstige Herzfunktionsstörungen

### 434 Sonstige Herzerkrankungen

ausschl.: Rheumatische Herzerkrankungen:  
 akute 401, 402  
 chronische und o. n. A. 410—416  
 Bluthochdruck mit Herzeteiligung 440—443

Asthma cardiale	Herzasthma
Cor pulmonale	Herzbeutelblutung, nichttraumatische I J. +
Dekompensation des Herzens	Herzbeutelentzündung, Perikarditis:
Haemopericardium, nichttraumatisches	nicht-rheumatische (chronisch)
I J. +	o. n. A.

noch: **434**

Herzbeuteltamponade  
 Herzbeutelverwachsung:  
   nichtrheumatische (chronisch)  
   o. n. A.  
 Herzdilatation  
 Herzentzündung:  
   akute  
   subakute  
   o. n. A.  
 Herzerkrankung (organisch) (bei):  
   Kyphose  
   Kyphoskoliose  
   Lordose  
   Skoliose  
   Wirbelsäulenverbiegung  
   o. n. A.  
 Herzerweiterung  
 Herzfehler o. n. A.  
 Herzhypertrophie  
 Herzkammererweiterung  
 Herzödem  
 Herzvergrößerung  
 Hydropericardium (Herzbeutelwassersucht)  
   o. n. A.

Hydrops anasarka, kardialer  
 Kardiitis:  
   akute  
   subakute  
   o. n. A.  
 Lungenödem, akutes, infolge Herzerkrankung  
 Mediastinoperikarditis:  
   nichtrheumatische (chronisch)  
   o. n. A.  
 Myoperikarditis:  
   nichtrheumatische (chronisch)  
   o. n. A.  
 Ödem, kardiales  
 Pankarditis:  
   akute  
   chronische  
   nichtrheumatische  
   o. n. A.  
 Panzerherz o. n. A.  
 Perikarditis:  
   nichtrheumatische (chronisch)  
   o. n. A.  
 Schwäche des linken Ventrikels  
 Vitium cordis o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 434 ist wie folgt vorgesehen:

- 434.0 Kyphoskoliotische Herzerkrankungen  
 434.1 Versagen des Herzens mit Stauungserscheinungen  
 434.2 Versagen der linken Herzkammer  
 434.3 Sonstige und n. n. bez. Herzkrankheiten

## 440—447

## Bluthochdruck

einschl.: Alle Krankheiten unter Pos.-Nr. 450 (Allgemeine Arteriosklerose) mit Angabe von „Bluthochdruck“

### 440

### Essentieller, gutartiger Bluthochdruck mit Herzbeteiligung

ausschl.: Angina pectoris bzw. Coronarerkrankung  
 mit Bluthochdruck

420

Als „gutartig“ bezeichnete(r):

Blutdrucksteigerung Bluthochdruck Hochdruck Hypertension Hypertonie	}	mit	{	Dekompensation des Herzens Herzmuskelentzündung Myokarditis kardialen Ödemen
---	---	-----	---	---

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

- |  |   |  |
|--|---|--|
| 422 Chronische, nichtrheumatische<br>Herzmuskelerkrankungen<br>433 Herzfunktionsstörungen jeder Art,<br>Herzblock<br>434 Sonstige Herzerkrankungen | } | mit Angabe von „Bluthochdruck, gutartiger“ |
|--|---|--|

**441 Essentieller, bösartiger Bluthochdruck mit Herzbeteiligung**

Jeder unter Pos.-Nr. 440 aufgeführte Zustand, wenn der Bluthochdruck als „bösartig“ bezeichnet ist

**442 Bluthochdruck mit Herzbeteiligung und Nephrosklerose**

ausschl.: Angina pectoris bzw. Coronarerkrankung mit Bluthochdruck und Nephrosklerose 420

Arteriolsklerose der Niere

Arteriosklerose der Niere

Nephrosklerose

Nierenarteriolsklerose

Nierenarteriosklerose

Schrumpfniere, arteriosklerotische

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr. 594

mit Angabe von „Bluthochdruck“

Blutdrucksteigerung

Bluthochdruck

Hochdruck

Hypertension

Hypertonie

mit Krankheiten unter Pos.-Nr.:

422 Chronische, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen

433 Herzfunktionsstörungen jeder Art, Herzblock

434 Sonstige Herzerkrankungen

kardiorenale(r)

**443 Essentieller, nicht näher bezeichneter Bluthochdruck mit Herzbeteiligung**

Jeder unter Pos.-Nr. 440 aufgeführte Zustand, wenn der Bluthochdruck weder als „gutartig“ noch als „bösartig“ bezeichnet ist

**444 Essentieller, gutartiger Bluthochdruck ohne Erwähnung des Herzens**

Blutdrucksteigerung

Bluthochdruck

Hochdruck

Hypertension

Hypertonie

gutartige(r) (essentiell) (orthostatisch) (primär)

**445 Essentieller, bösartiger Bluthochdruck ohne Erwähnung des Herzens**

Jeder unter Pos.-Nr. 444 aufgeführte Zustand, wenn der Bluthochdruck als „bösartig“ bezeichnet ist

**446 Bluthochdruck mit Nephrosklerose ohne Erwähnung des Herzens**

ausschl.: Kimmelstiel-Wilson'sches Syndrom bei Diabetes mellitus 260

Arteriolsklerose der Niere

Arteriosklerose der Niere

Glomerulosklerose

Kimmelstiel-Wilson'sches Syndrom

Nephrosklerose, Nierensklerose (mit):

arteriolsklerotische

arteriosklerotische

Bluthochdruck

bösartige

chronische

gutartige

o. n. A.

Schrumpfniere:

arteriolsklerotische

arteriosklerotische

genuine

primäre

rote

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr. 594 mit Angabe von „Bluthochdruck“

**447 Essentieller, nicht näher bezeichneter Bluthochdruck ohne Erwähnung des Herzens**

Jeder unter Pos.-Nr. 444 aufgeführte Zustand, wenn der Bluthochdruck weder als „gutartig“ noch als „bösartig“ bezeichnet ist

**450—456****Erkrankungen der Arterien****450****Allgemeine Arteriosklerose**

ausschl.: Arteriosklerose mit:

Halbseitenlähmung	352 (334)
Paralysis agitans	350
Herzklappenerkrankung	410, 412, 421
Herzmuskelerkrankung	422
Herzfunktionsstörungen	433
Aortenaneurysma, nichtsyphilitisches	451
Bluthochdruck	440—447
Nephritis, primäre	
chronische	592
o. n. A.	593
Nierenkrankheiten, degenerative	594 (442, 446)
Gefäßstörungen des ZNS	330—332, 334
Coronarsklerose	420

Altersarteriosklerose

Altersbrand

Altersgangrän

Aortendegeneration

Aortensklerose

Arterienverkalkung

Arteriitis:

deformans

obliterans

senile

Arteriosklerose (mit):

allgemeine

Gangrän

senile

o. n. A.

Atheromatose

Atherose der Arterien

Atherosklerose

Blutgefäß-:

Degeneration

Krankheiten, arteriosklerotische

Sklerose

Brand, arteriosklerotischer

Degeneration:

arterielle

arteriovaskuläre

vaskuläre

Endarteriitis:

deformans

obliterans

senile

Gangrän:

arteriosklerotische

senile

Mönckeberg'sche Sklerose

Schlagaderverkalkung

Sklerose:

arterielle

arteriovaskuläre

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 450 ist wie folgt vorgesehen:

450.0 Ohne Angabe von Gangrän

450.1 Mit Erwähnung von Gangrän als Folge

**451****Aortenaneurysma, nichtsyphilitisches**

einschl.: Aortenaneurysma, arteriosklerotisches

ausschl.: Aortenaneurysma (syphilitisch) 022

Aneurysma der Bauchaorta, syphilitisches 022

Aneurysma:

abdominale (nichtsyphilitisch)

Aorta, nichtsyphilitisches

Bauchaorta

nichtsyphilitisches

o. n. A.

Brustaorta, nichtsyphilitisches,

dissecans

thoracale, nichtsyphilitisches

Aortenerweiterung

Aortennekrose, hyaline

Ruptur der Aorta

## 452 Sonstige Aneurysmen

ausschl.: Aneurysma:	
Aorta	022, 451
Gehirnarterien, arteriosklerotische	334 .
Herzkranzgefäße	420
Arteriovenöses	754

Aneurysma:	Aneurysma:
anastomoticum	racemosum
arterielles	varicosum
cirroides	Angioma arteriale racemosum
falsches	Rankenaneurysma
	Varix aneurysmaticus

## 453 Periphere Gefäßerkrankungen

ausschl.: Frostschäden *E 932, N 980*

Akrocyanosis	Erythromelalgie
Akroparästhesie:	Frostbeule
einfache	Hinken, intermittierendes
Nothnagel'sche	Pernionen
Schultze'sche	Raynaud'sche(s):
vasomotorische	Gangrän
o. n. A.	Krankheit
Buerger'sche Krankheit:	Thrombangiitis obliterans
Endangiitis obliterans	v. Winiwarter-Buerger'sche Krankheit:
o. n. A.	Endangiitis obliterans
Claudicatio intermittens	o. n. A.
Erythrocyanosis:	Sonstige und n. n. bez. periphere Gefäß-
crurum	krankheiten
puellarum	
o. n. A.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 453 ist wie folgt vorgesehen:

- 453.0 Raynaud'sche Krankheit
- 453.1 Thrombangiitis obliterans
- 453.2 Frostbeulen
- 453.3 Sonstige

## 454 Arterielle Embolie und Thrombose

ausschl.: Embolie und Thrombose (bei, in):

Gehirnarterien	332
Coronararterien	420
Lungenarterien	465
Mesenterialarterien	570
Schwangerschaft	645
Fehlgeburt	651
Wochenbett	682, 684

Aderverstopfung, arterielle	Kapillarembolie
Embolie:	Thrombose:
Aorta	Aorta
arterielle	arterielle
kapilläre	
o. n. A.	

**455      Gangrän ohne nähere Angaben**

ausschl.: Gangrän (bei):

Diabetes	260
Arteriosklerose	450
senile	450
Lunge	521
Wurmfortsatz	550
Netz	578
Gallenblase	585
Noma vulvae	630

Decubitus, gangränöser

Gangrän, Brand:

Arm

arterielle

Bein

Bindegewebe

Extremitäten (obere, untere)

feuchte

Fuß

Gesicht

infektiöse

Gangrän, Brand:

multiple

neurotische

septische

trockene

Hautgangrän:

fortschreitende

o. n. A.

Mumifikationsbrand

Phagedaena o. n. A.

Zellgewebsentzündung, gangränöse

**456      Sonstige Erkrankungen der Arterien**

ausschl.: Lupus vulgaris 014

Erythematodes, chronischer 705

Angiitis

Aortalgie

Aortenverschluß

Aortitis, nichtsyphilitische

Arterienerweiterung

Arterienverschluß

Arteriitis, Arterientzündung:

Aorta, nichtsyphilitische

A. temporalis

o. n. A.

Bauchschlagaderverschluß

Endarteriitis:

bakterielle

septische

o. n. A.

Erythematodes:

akuter und subakuter

disseminatus

Kussmaul'sche Krankheit

Leriche'sches Syndrom

Libman-Sacks'sches Syndrom

Lupus erythematodes:

akuter und subakuter

disseminatus

Mesaortitis, nichtsyphilitische

Periarteriitis:

nodosa

o. n. A.

Polyarteriitis nodosa

Schlagaderverschluß

Varix arterialis

Sonstige und n. n. bez. Krankheiten der Arterien

**460—468      Krankheiten der Venen und sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems****460      Krampfadern der unteren Extremitäten**

Blutaderknoten:

untere Extremitäten

o. n. A.

Geschwür, variköses

Krampfader (-geschwür, -knoten):

untere Extremitäten

o. n. A.

Phlebektasie:

untere Extremitäten

o. n. A.

Ulcus:

cruris

varicosum

Unterschenkelgeschwür, variköses

noch: **460**

Varicen:  
untere Extremitäten  
o. n. A.  
Varixknoten:  
untere Extremitäten  
o. n. A.

Venenerweiterung:  
untere Extremitäten  
o. n. A.

## **461 Hämorrhoiden**

Blutaderknoten  
Hämorrhoiden (innere, äußere):  
blutende  
eingeklemmte  
thrombosierte  
ulcerierte  
vorgefallene  
o. n. A.

Krampfader, After  
Varicen, Mastdarm:  
Ruptur  
o. n. A.

## **462 Krampfadern sonstigen Sitzes**

ausschl.: Varicen o. n. A. **460**

Aderbruch  
Caput medusae  
Krampfader:  
Bruch  
Ösophagus  
Speiseröhre  
sonstiger Sitz, ausgen. Varicen am Bein  
oder Hämorrhoiden  
Phlebektasie, Ösophagus

Varicen:  
Ösophagus  
sonstiger Sitz, ausgen. Varicen am Bein  
oder Hämorrhoiden  
Varicocele

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. **462** ist wie folgt vorgesehen:

- 462.0** Varicocele
- 462.1** Krampfadern der Speiseröhre
- 462.2** Sonstiger Sitz

## **463 Phlebitis und Thrombophlebitis der unteren Extremitäten**

ausschl.: Phlebitis und Thrombophlebitis (in):  
Wochenbett **645, 651, 682**  
Schwangerschaft **648**

Endophlebitis  
Periphlebitis  
Phlebitis:  
eitrige  
infektiöse  
septische  
o. n. A.

Thrombophlebitis:  
eitrige  
infektiöse  
septische  
o. n. A.

Thrombose, septische  
Varix cirroides  
Venentzündung:  
eitrige  
infektiöse  
septische  
o. n. A.

jeden Sitzes an den  
unteren Extremitäten

**464****Phlebitis und Thrombophlebitis sonstigen Sitzes**

ausschl.: Phlebitis und Thrombophlebitis (in, bei):

Gehirnsinusvenen	341
Untere Extremitäten	463
Pfortader	582
Wochenbett	645, 651, 682
Schwangerschaft	648

Endophlebitis	}	sonstiger und n. n. bez. Sitz, ausgen. untere Extremitäten, Pfortader und intra- kraniale Sinusvenen	Thrombophlebitis:	}	sonstiger und n. n. bez. Sitz, ausgen. untere Extremitäten, Pfortader und intra- kraniale Sinusvenen
Periphlebitis			eitrige		
Phlebitis:			infektiöse		
eitrige			septische		
infektiöse			o. n. A.		
septische	}		Thrombose, septische	}	
o. n. A.			Varix cirroides		
			Venenentzündung:		
			eitrige		
			infektiöse		
			septische		
			o. n. A.		

**465****Lungenembolie, -thrombose und -infarkt**

ausschl.: Lungenembolie, -thrombose und -infarkt (bei, in):

Wochenbett	645, 651, 682, 684
Schwangerschaft	648
Fehlgeburt	650

Lungen-(Arterien, Venen):	Lungenentzündung, embolische
Embolie	Pneumonie, embolische
Infarkt	
Thrombose	

**466****Sonstige venöse Embolien und Thrombosen**

ausschl.: Thrombophlebitis	463, 464
Thrombose und Embolie (in, bei):	
Gehirnsinusvenen	334, 341
Coronarvenen	420
Mesenterialvenen	570
Pfortader	582
Wochenbett	645, 651, 682, 684
Schwangerschaft	648

Embolie der Venen, sonstiger Sitz  
 Phlebitis migrans  
 Thrombose der Venen, sonstiger Sitz  
 Thrombose o. n. A.

**467****Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems**

ausschl.: Purpura 296

Angiektasie:	Angiomatose:
hämorrhagische	hämorrhagische
hereditäre	hereditäre
Angiolith	Blutaderstein



noch: **467**

Blutgefäßzerreißung	Kapillargefäßdegeneration
Blutunterdruck	Kapillarpermeabilität
Blutung, Hämorrhagie:	Kapillarthrombose
4 W. + o. n. A.	Kollateralkreislauf (venös),
innere o. n. A.	jeder Sitz
intraabdominelle o. n. A.	Osler'sche Krankheit
kapilläre o. n. A.	Phlebosklerose
peritoneale o. n. A.	Rendu-Osler-Weber'sche Krankheit
subkutane o. n. A.	Teleangiektasie:
Erkrankung, vaskuläre	hämorrhagische
Hypotonie	hereditäre
Kapillarbrüchigkeit	Venenobliteration
Kapillarfragilität	Venensklerose

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 467 ist wie folgt vorgesehen:

467.0 Hypotonie

467.1 Krankheiten der Kapillargefäße

467.2 Sonstige und n. n. bez. Kreislaufkrankheiten

## 468

### Erkrankungen der Lymphgefäße und Lymphknoten

ausschl.: Chylocele durch Filarien	127
Chylocele der Tunica vaginalis	617
Lymphdrüsenentzündung, akute	694
Lymphdrüsenvergrößerung o. n. A.	782

Adenitis:	Lymphadenitis, Lymphdrüsenentzündung:
chronische	chronische
o. n. A.	o. n. A.
Adenophlegmone	Lymphangiektasie, Lymphgefäßerweiterung
Chylocele (nicht durch Filarien)	Lymphgefäßobliteration
Elephantiasis o. n. A.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 468 ist wie folgt vorgesehen:

468.0 Chronische Lymphadenitis

468.1 Unspezifische mesenteriale Lymphadenitis

468.2 Lymphadenitis o. n. A.

468.3 Nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphwege

## VIII. Krankheiten der Atmungsorgane

Einschl.: Grippe; ausschl.: durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten Pos.-Nr. 051, Plaut-Vincent'sche Angina Pos.-Nr. 070, Heuschnupfen Pos.-Nr. 240 und Asthma bronchiale Pos.-Nr. 241

## 470—475

### Akute Infektionen der oberen Luftwege

## 470

### Akute Nasopharyngitis

ausschl.: Halsentzündung, Pharyngitis	472, 512
Nasopharyngitis, chronische	512
Rhinitis, chronische	512

Coryza (akut)	Nasenschleimhautentzündung:
Erkältung	akute
Katarrh, fieberhafter, des	infektiöse o. n. A.
Nasenrachenraums	Nasopharyngitis:
Nasenkatarrrh, akuter	akute
Nasenrachenraumentzündung:	infektiöse o. n. A.
akute	o. n. A.
infektiöse o. n. A.	Rhinitis:
o. n. A.	akute
	infektiöse o. n. A.

**471 Akute Nebenhöhlenentzündung**

ausschl.: Sinusitis, chron. und n. n. bez. 513

Abszeß	}	akute(r, s) der	{	Keilbeinhöhle
Eiterung				Kieferhöhle
Empyem				Nasennebenhöhle
Entzündung				Nebenhöhle
				Siebbeinzellen
				Stirnhöhle
Ethmoiditis, akute				Sinusitis, akute
Pansinusitis, akute				Sphenoiditis, akute

**472 Akute Rachenschleimhautentzündung**

ausschl.: Pharyngitis und Halsentzündung, septische oder  
durch Streptokokken verursachte 051  
Abszeß, peritonsillärer 511  
Pharyngitis, chronische 512

Halsentzündung:	Pharyngitis, Rachenentzündung (akut)
akute	(durch):
o. n. A.	membranöse
Pharyngitis, Rachenentzündung (akut)	phlegmonöse
(durch):	Pneumokokken
bösartige	pseudomembranöse
eitrige	Staphylokokken
gangränöse	ulceröse
infektiöse	o. n. A.
katarrhalische	Rachenkatarrh (akut)

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 472 ist wie folgt vorgesehen:

472.0 Halsentzündung o. n. A.

472.1 Sonstige

**473 Akute Mandelentzündung**

ausschl.: Plaut-Vincent'sche Angina 070  
Streptokokkenangina 051  
Halsentzündung o. n. A. 472  
Tonsillitis, chronische 510  
Peritonsillarabszeß 511

Angina (akut) (durch):	Mandelentzündung, Tonsillitis (akut) (durch):
abscedens	bösartige
bösartige	eitrige
eitrige	follikuläre
follikuläre	gangränöse
gangränöse	infektiöse
infektiöse	katarrhalische
katarrhalische	lakunäre
lakunäre	membranöse
membranöse	Pneumokokken
Pneumokokken	pseudomembranöse
pseudomembranöse	septische
septische	Staphylokokken
Staphylokokken	subakute
subakute	toxische
tonsillaris lacunaris	ulceröse
toxische	vesikuläre
ulceröse	o. n. A.
vesikuläre	
o. n. A.	

**474 Akute Kehlkopf- und Luftröhrentzündung**

ausschl.: Laryngitis und Tracheitis durch Streptokokken 051  
 Tracheitis, chronische 502  
 Laryngitis, chronische 516

Kehlkopfentzündung, Laryngitis  
 (akut) (durch):  
   bösartige  
   eitrige  
   fibrinöse  
   gangränöse  
   infektiöse  
   membranöse  
   ödematöse  
   phlegmonöse  
   Pneumokokken  
   pseudomembranöse  
   septische  
   ulceröse  
   o. n. A.

Kehlkopfkatarrh (akut)  
 Laryngotracheitis  
 Luftröhrentzündung (akut):  
   katarrhalische  
     o. n. A.  
 Tracheitis (akut):  
   katarrhalische  
     o. n. A.  
 Tracheolaryngitis (akut)

**475 Sonstige akute Infektionen der oberen Luftwege**

ausschl.: akute Infektionen der oberen Luftwege durch  
 Streptokokken 051

Erkrankung der oberen Luftwege (akut)  
 Fieber, katarrhalisches  
 Grippeinfekt

Infekt, grippaler  
 Infektion der oberen Luftwege (akut)

**480—483 Grippe**

Ausgenommen sind die Erkrankungen durch *B. Haemophilus influenzae*, die nach den entstandenen Krankheitsbildern einzuordnen sind: Meningitis durch *B. Haemophilus influenzae* Pos.-Nr. 340 und n. n. bez. Infektion durch *B. Haemophilus influenzae* Pos.-Nr. 064.

**480 Grippe mit Pneumonie**

Grippe, Influenza (mit):  
   Bronchopneumonie  
   Pneumonie  
 Grippe — Bronchopneumonie  
 Grippe — Pneumonie

Virusgrippe (mit):  
   Bronchopneumonie  
   Lungenentzündung  
   Pneumonie

**481 Grippe mit Beteiligung der Atemwege und Grippe ohne nähere Angaben**

Grippe, Influenza (mit):  
   Bronchitis  
   Brustfellentzündung  
   Infektion der oberen Luftwege  
   Pleuritis  
   Rippenfellentzündung  
   sonstige und n. n. bez.

Virusgrippe (mit):  
   Bronchitis  
   Brustfellentzündung  
   Infektion der oberen Luftwege  
   Pleuritis  
   Rippenfellentzündung  
   sonstige und n. n. bez.

**482 Grippe mit Beteiligung der Verdauungsorgane**

Grippe	} mit Beteiligung der Verdauungsorgane, aber ohne Beteiligung der Atemwege	Virusgrippe (mit):
Influenza		gastrische
Virusgrippe		gastrointestinale
Darmgrippe		intestinale
Grippe:		
gastrische		
gastrointestinale		
intestinale		
Influenza, intestinale		
Magen-Darmgrippe		

**483 Grippe mit Beteiligung des Nervensystems**

Grippe	} mit Beteiligung des Nervensystems, aber ohne Beteiligung der Verdauungsorgane und Atemwege	Influenza, Grippe, Virusgrippe (mit):
Influenza		Encephalitis
Virusgrippe		Meningismus
		Meningitis
		Neuralgie
		Polyneuritis
		Kopfgrippe

**490—493 Pneumonie****490 Lobärpneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber**

ausschl.: Lobärpneumonie der Neugeborenen — 4 W. 763

Hepatisation der Lunge (akut) 4 W. +	Pneumonie, Lungenentzündung 4 W. + (durch):
Lappenpneumonie 4 W. +	lobäre
Lobärpneumonie 4 W. + (durch):	doppelseitige
disseminierte	Friedländer'sche Pneumobakterien
doppelseitige	Pneumokokken
Friedländer'sche Pneumobakterien	Staphylokokken
Pneumokokken	Streptokokken
Staphylokokken	terminale
Streptokokken	ungelöste
Pleuropneumonie (akut) (doppelseitig)	o. n. A.
(septisch) 4 W. +	massive
Pneumonie, Lungenentzündung 4 W. +	Pneumokokken, lobäre
(durch):	primäre
akute	terminale, lobäre
apikale	wandernde
basale	zentrale
doppelseitige	Spitzenpneumonie 4 W. +
fibrinöse	Wanderpneumonie 4 W. +
genuine	
kruppöse	

**491 Bronchopneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber**

ausschl.: Bronchopneumonie der Neugeborenen — 4 W. 763

Aspirationspneumonie 4 W. +	Bronchopneumonie 4 W+ (durch):
Bronchiolitis 4 W. +:	kapilläre
akute	Pneumokokken
o. n. A.	primäre
Bronchitis capillaris 4 W. +	subakute
Bronchopneumonie 4 W. + (durch):	terminale
akute	ungelöste
atypische	Viren
doppelseitige	sonstige und n. n. bez.
eitrige	Herdpneumonie 4 W. +

noch: **491**

Inhalationspneumonie 4 W. +  
Pleurobronchopneumonie 4 W. +  
Pneumonie, Lungenentzündung 4 W. +:  
herdförmige  
kapilläre  
katarrhalische

Pneumonie, Lungenentzündung 4 W. +  
(durch):  
lobuläre  
Pneumokokken, herdförmige  
sekundäre  
terminale, herdförmige  
Schluckpneumonie 4 W. +

## **492 Primäre atypische Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber**

ausschl.: Primäre atypische Pneumonie der  
Neugeborenen — 4 W. 763

Pneumonie, Lungenentzündung 4 W. +  
(durch):  
atypische (primär)  
interstitielle, akute  
primäre atypische  
unbekannte Ätiologie  
Virus

Pulmonitis 4 W. +  
Viruspneumonie 4 W. +

## **493 Sonstige Pneumonieformen der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber**

ausschl.: Sonstige Pneumonieformen der Neugeborenen  
— 4 W. 763

Anschoppung der Lunge 4 W. +:  
aktive  
akute

Pneumonie, Lungenentzündung 4 W. +:  
hämorrhagische  
latente  
septische

Pneumonie, Lungenentzündung 4 W. +:  
terminale  
ungelöste o. n. A.  
o. n. A.

## **500—502 Bronchitis**

einschl.: Bronchitis bei nichtallergischem Asthma  
ausschl.: Bronchiektasie mit Bronchitis 526

### **500 Akute Bronchitis**

Asthma, nichtallergisches, mit akuter Bron-  
chitis  
Bronchialkatarrh, akuter und subakuter  
Bronchitis, akute und subakute (durch, mit):  
Asthma, nichtallergisches  
eitrige  
fibrinöse  
katarrhalische

Bronchitis, akute und subakute (durch, mit):  
Luftröhrenbeteiligung  
membranöse  
Pneumokokken  
pseudomembranöse  
septische  
Bronchitis, kruppöse  
Tracheobronchitis, akute

### **501 Bronchitis ohne nähere Angaben**

Bronchialkatarrh o. n. A.  
Bronchitis o. n. A. (mit):  
katarrhalische  
Luftröhrenbeteiligung

Tracheobronchitis o. n. A.

**502 Chronische Bronchitis**

	ausschl.: Bronchiektasie	526
	Lungenemphysem ohne Angabe einer Bronchitis	527
Altersbronchitis	Emphysem	} mit chronischer Bronchitis
Altersemphysem mit Bronchitis	Glasbläseremphysem	
Asthma (nichtallergisch) mit (chronischer) Bronchitis	Luftröhrenentzündung (mit):	
Bronchiolitis, chronische	Bronchitis (chronisch)	
Bronchitis (mit):	Lungenblähung	} mit chronischer Bronchitis
Asthma (nichtallergisch) chronische	Lungenemphysem	
Luftröhrenbeteiligung	Peribronchitis	
Lungenemphysem	Tracheitis (mit):	
eitrige	Bronchitis (chronisch)	
chronische	chronische	
o. n. A.	Tracheobronchitis (mit):	
emphysematische	chronische	
foetide	Emphysem	
Lungenemphysem		
obliterans		
ulceröse		

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 502 ist wie folgt vorgesehen:

502.0 Bronchitis mit Emphysem

502.1 Sonstige

**510—527 Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane****510 Hypertrophie der Gaumen- und Rachenmandeln**

	ausschl.: Halsentzündung, Pharyngitis, akute und o. n. A.	472
	Tonsillitis, akute und o. n. A.	473
Adenotomie	Mandelentzündung, chronische	
Angina, chronische	Rachenmandelentfernung	
Hypertrophie, Vergrößerung:	Rachenmandelwucherungen	
Gaumenmandel	Tonsillektomie	
Rachenmandel	Tonsillitis, chronische	
Tonsillen	Vegetationen, adenoide	
Zungenmandel	Wucherungen, adenoide	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 510 ist wie folgt vorgesehen:

510.0 Ohne Angabe von Tonsillektomie oder Adenotomie

510.1 Mit Angabe von Tonsillektomie oder Adenotomie

**511 Peritonsillarabszeß**

	ausschl.: Halsentzündung, Pharyngitis, akute und o. n. A.	472
	Tonsillitis, akute und o. n. A.	473
	Tonsillitis, chronische	510
Angina phlegmonosa	Peritonsillitis	
Mandelabszeß	Phlegmone, paratonsilläre	
Parapharyngealabszeß	Tonsillarabszeß	
Peritonsillarabszeß		

## 512 Chronische Pharyngitis und Nasopharyngitis

ausschl.: Nasopharyngitis, akute und n. n. bez.	470
Rhinitis, akute	470
Halsentzündung, Pharyngitis, akute und n. n. bez.	472
Peritonsillarabszeß	511

Halsentzündung, chronische	Nasenschleimhautentzündung,
Nasenkatarrrh, chronischer	Rhinitis:
Nasenrachenraumentzündung:	katarrhalische
chronische	chronische
eitrige	o. n. A.
ulceröse	ulceröse
Nasenschleimhautentzündung,	vasomotorica
Rhinitis:	o. n. A.
atrophische	Nasopharyngitis:
chronische	chronische
eitrige	eitrige
fibrinöse	ulceröse
hypertrophische	Ozaena
	Pharyngitis, chronische
	Stinknase

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 512 ist wie folgt vorgesehen:

512.0 Chronische Pharyngitis

512.1 Chronische Nasopharyngitis

## 513 Chronische Nebenhöhlenentzündung

ausschl.: Akute Sinusitis 471

Abszeß	}	(chronisch)	{	Keilbeinhöhle
Eiterung				Kieferhöhle
Empyem				Nasennebenhöhle
Entzündung				Nebenhöhle
				Siebbeinzellen
				Stirnhöhle
Ethmoiditis	}	(chronisch)	{	Sinusitis:
Pansinusitis				chronische o. n. A.
Sphenoiditis				eitrige o. n. A.
				o. n. A.

## 514 Nasenscheidewandverbiegung

Deviatio septi	Septumdeviation
Nasenscheidewandverbiegung	

## 515 Nasenpolyp

Polyp:	Polyp:
Antrum	Nebenhöhle
Keilbeinhöhle	Siebbeinzellen
Kieferhöhle	Stirnhöhle
Nasenhöhle	

## 516 Chronische Kehlkopfentzündung

ausschl.: Laryngitis, akute und o. n. A.	474
Tracheitis, akute und o. n. A.	474
Tracheitis, chronische	502

Kehlkopfkatarrh	Laryngotracheitis, chronische
Laryngitis (mit):	Lufttröhrenentzündung, chronische, mit Kehlkopfentzündung
chronische	Tracheitis, chronische, mit Laryngitis
katarrhalische	Tracheolaryngitis
Tracheitis, chronischer	

**517****Sonstige Krankheiten der oberen Luftwege**

Abszeß:	Krupp:
Kehlkopf	falscher
nasaler	pfeifender
nasopharyngealer	spastischer
pharyngealer	Laryngismus stridulus
postpharyngealer	Larynx:
retropharyngealer	Abszeß
Angina:	Krampf
faucium	Lähmung
Ludovici	Nekrose
Anosmie	Ödem
Epiglottis	Stenose
Faucitis	Verschluß
Geschwür:	Nasennekrose
Kehlkopf	Nasenrachenraumabszeß
Larynx	Pachydermie der Stimmbänder
Nase	Perichondritis:
Glottis:	Kehlkopf
Krampf	Larynx
Lähmung	Luftöhre
Ödem	Nasenscheidewand
Infektion der oberen Luftwege, chronische	Trachea
Kehldeckelentzündung	Pharyngitis granularis, chronische
Kehlkopf:	Posticuslähmung
Krampf	Rachen:
Krupp, nichtdiphtherischer	Abszeß
Lähmung	Lähmung
Nekrose	Ödem
Ödem	Recurrentslähmung
Stenose	Siebbeinnekrose
Verschluß	Stimmbandlähmung
Keilbeinnekrose	Stimmritzenkrampf
	Tonsillencyste

**518****Pleuraempyem**

ausschl.: Pleuraempyem, tuberkulöses 003

Abszeß:	Empyem(a):
Brustfell	pulsans
Pleura	Resthöhle
Rippenfell	Fistel:
Thorax	hepatopleurale
Brustfellentzündung:	intercostale
citrige	mediastinale
septische	pleurale
Brustwandfistel	thorakale
Empyem(a):	Pleuritis:
doppelseitiges	citrige
interlobäres	purulenta
Lunge	septische
metapneumonisches	Pyopneumothorax
necessitatis	Pyothorax
parapneumonisches	Restempyem
perforans	Rippenfellentzündung:
Pleura	citrige
postpneumonisches	septische



## 519 Pleuritis<sup>1)</sup>

ausschl.: Pleuritis, tuberkulöse 003  
Pleuritis, eitrige 518

Brustfellblutung	Pleuritis (durch):
Brustfellentzündung (mit):	doppelseitige
akute	exsudative
Erguß	nichttuberkulöse
nichttuberkulöse	o. n. A.
o. n. A.	fibrinöse
Brustfellerguß	fibröse
Brustwassersucht	hämorrhagische
Erkältungspleuritis	interlobäre
Hämopneumothorax	Pneumokokken
Hämothorax	primäre
Hydropneumothorax	sicca
Hydrothorax	Staphylokokken
Mediastinalpleuritis	Streptokokken
Pleura:	subakute
Blutung	trockene
Erguß	sonstige nichttuberkulöse und n. n. bez.
Exsudat	Rippenfellblutung
Schwarte	Rippenfellentzündung (mit):
Schwiele	akute
Verwachsung	Erguß
Pleuritis (durch):	nichttuberkulöse
abgekapselte	o. n. A.
adhaesiva	o. n. A.
diaphragmatische	Seropneumothorax
	Serothorax

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 519 ist wie folgt vorgesehen:

- 519.0 Pleuritis ohne Angabe eines Ergusses oder einer Tuberkulose
- 519.1 Pleuritis mit Erguß und mit Angabe einer bakteriellen, nichttuberkulösen Ursache
- 519.2 Sonstige Ergußformen, ausgenommen tuberkulöser Art

## 520 Spontan-Pneumothorax

Spontan-Pneumothorax      Pneumothorax, spontaner

## 521 Lungenabszeß

Abszeß:	Lungengangrän
Lunge	Lungennekrose
Mediastinum	Pneumonie, Lungenentzündung:
Mittelfell	gangränöse
Lungenbrand	nekrotische

## 522 Stauung und Hypostase der Lungen

ausschl.: Lungenödem, akutes, infolge Herzerkrankung 434  
Lungenödem, akutes, ohne Angabe von Herz-  
erkrankung 527

Anschoppung der Lunge	Hypostase, hypostatische:
Hypostase, hypostatische:	Pneumonie
Bronchopneumonie	pulmonale
Herdpneumonie	Lungenhyperämie
Lobärpneumonie	

<sup>1)</sup> Vgl. auch Anmerkung zu Pos.-Nr. 003 S. 304.

noch: **522**

Lungenödem:  
chronisches  
o. n. A.

Lungenstauung:  
passive  
o. n. A.

Lungenverschleimung

Pneumonie, passive

Stauungslunge o. n. A. ohne Herz-  
beteiligung

## 523

### Silikose der Lungen

ausschl.: Silikose der Lungen, tuberkulöse 001

Aluminosis pulmonum o. n. A.

Anthrakosilikose

Asbestose

Chalikose

Eisenlungenerkrankung

Kalkstaublungenerkrankung

Kalzikose

Lungenfibrose, silikotische

Pneumokoniose:

silikotische

o. n. A.

Siderose

Silikose

Staubinhalationskrankheit:

silikotische

o. n. A.

Staublungenerkrankung:

silikotische

o. n. A.

Schleiferlungenerkrankung

Steinhauerlungenerkrankung

„berufs-  
bedingt“

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 523 ist wie folgt vorgesehen:

523.0 Silikose

523.1 Anthrakosilikose

523.2 Asbestose

523.3 Sonstige Silikosen und Pneumokoniosen o. n. A.

## 524

### Sonstige Staubkrankheiten der Lungen

ausschl.: Staubkrankheiten der Lungen, tuberkulöse 001  
Silikose der Lungen 523

Anthrakose

Baumwollstaublungenerkrankung

Kohlenlungenerkrankung

Lungencirrhose

Lungenentzündung, chronische

Lungenfibrose

Lungeninduration

Pleuropneumonie, chronische

Pneumokoniose, nichtsilikotische

Pneumonie:

chronische

interstitielle (chronisch)

Staubinhalationskrankheit,  
nichtsilikotische

Staublungenerkrankung, nichtsilikotische

Tabaklungenerkrankung

Tabakose

„berufsbedingt“

**525**

**Sonstige chronische interstitielle Pneumonien**

einschl.: Unter Pos.-Nrn. 523, 524 aufgeführte Krankheiten bei Angabe „nichtberufsbedingt“

ausschl. Pneumonie, interstitielle, der Neugeborenen — 4 W 763

Lunge:		Pleuropneumonie, chronische	
Cirrhose	} chronische und o.n.A.	Pneumonie:	
Erkrankung, fibröse		chronische	
Fibroidgeschwulst o. n. A.		cirrhotische	
Fibrose:		fibröse	} chronische und n. n. bez.
atrophische		fibroide	
konfluierende		interstitielle 4 W. +	
massive			
Induration, braune			
Hepatisation, chronische			

**526**

**Bronchiektasie**

einschl.: Bronchiektasie mit Bronchitis

Bronchialerweiterung	Bronchiolenerweiterung
Bronchiektasie (mit):	Bronchitis mit Bronchiektasie
Bronchitis	Kavernen, bronchiektatische
cirrhotische	
postinfektiöse	
sackförmige	
zylindrische	
o. n. A.	

**527**

**Sonstige Krankheiten der Lungen und der Pleurahöhle**

ausschl.: Lungenödem, akutes, infolge Herzkrankheit 434

Lungenemphysem mit Bronchitis 502

Lungenödem, chronisches und o. n. A. 522

Altersemphysem	Lungenemphysem:
Atelektase 1 J. +:	atrophisches
postinfektiöse	hypertrophisches
o. n. A.	interlobuläres
Bronchus:	interstitielles
Geschwür	kompensatorisches
Stenose	obdurierendes
Emphysem:	vesikuläres
Lunge	Lungenhernie
o. n. A.	Lungenkollaps 1 J. +
Glasbläseremphysem	Lungenkrankheit o. n. A.
Kollaps, pulmonaler	Lungenleiden o. n. A.
Lufttröhrenverengung	Lungenödem (ohne Herzbeteiligung), akutes
Lungenatelektase 1 J. +:	Lungenreizung o. n. A.
postinfektiöse	Lungenvorfall
o. n. A.	Mediastinitis, Mittelfellentzündung:
Lungenblähung	akute
Lungenemphysem:	chronische
alter Leute	o. n. A.
alveoläres	Ödem, pulmonales, akutes
angeborenes	Trachealstenose

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 527 ist wie folgt vorgesehen:

527.0 Lungenkollaps 1 J. +

527.1 Emphysem ohne Angabe einer Bronchitis

527.3 Sonstige

## IX. Krankheiten der Verdauungsorgane

### 530—539 Krankheiten der Mundhöhle und Speiseröhre

#### 530 Zahnkaries

Zahnfäule	}	(mit)	{	Abszeß
Zahnkaries				Alveolar-
Zahnzerfall				Periapikal-
				Zahn-
				Zahnfleisch-
				Pulpa, freiliegende
				o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 530 ist wie folgt vorgesehen:

- 530.0 Zahnkaries o. n. A.
- 530.1 Zahnkaries mit freiliegender Pulpa
- 530.2 Zahnkaries mit periapikalem Abszeß
- 530.3 Sonstige

#### 531 Abszesse des Zahnhalteapparates

Abszeß:	Abszeß:
alveolärer	Zahnfleischtasche-
dentaler	Zahnwurzel-
paradentaler	Zahn- o. n. A.
peridentaler	Parulis
Zahnfleisch-	Zahnneiterung o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 531 ist wie folgt vorgesehen:

- 531.0 Abszeß in der Umgebung des Zahnhalses
- 531.1 Paradentaler Abszeß
- 531.3 Sonstige

#### 532 Sonstige entzündliche Krankheiten des Zahnhalteapparates

ausschl.: Plaut-Vincent'sche Infektion 070  
Stomatitis ulcerosa 536

Alveolarpyorrhoe	Pyorrhoea alveolaris
Cyste:	Rigg'sche Krankheit
periodontale	Sepsis, dentale
Zahn-	Wurzelhautentzündung:
Gingivitis:	alveoläre
expulsiva	dentale
marginalis	Zahngeschwür
o. n. A.	Zahnfleisch:
Granulom, apikales	Entzündung
Paradentitis, Parodontitis	Geschwür
Paradentose, Parodontose:	Hyperplasie
degenerative	Hypertrophie
citrige	Polyp
o. n. A.	Ulcus
Pericementitis	Zahnfleischtaschenentzündung
Periodontitis	Zahngranulom
Periodontopathie	Zahnwurzelcyste
Periostitis, Knochenhautentzündung:	Zahnwurzelentzündung
alveoläre	Sonstige entzündliche Krankheiten des Zahn-
dentale	halteapparates
Pulpitis	

noch: **532**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 532 ist wie folgt vorgesehen:

- 532.0 Gingivitis o. n. A.
- 532.1 Periodontitis
- 532.2 Parodontose
- 532.3 Sonstige

### **533 Bißanomalien, Störungen des Durchbruchs und der Entwicklung der Zähne**

Anodontie	Zahn:
Biß, fehlerhafter	Mißbildung
Dentitio(n):	remanenter
anomale	Stein
difficilis	überzähliger
erschwerte	Zahndurchbruch (Zahnen):
verzögerte	anomaler
Malokklusion	erschwerter
Okklusionen, fehlerhafte	teilweiser
Zahn:	verzögerter
Anomalie, angeborene	Zahnschmelzflecken
eingekeilter	Sonstige Bißanomalien, Störungen des Durch-
Mangel (angeboren)	bruchs und der Entwicklung der Zähne

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 533 ist wie folgt vorgesehen:

- 533.0 Malokklusion
- 533.1 Störungen der ersten Dentition
- 533.2 Eingekeilte Zähne
- 533.3 Remanente Zähne
- 533.4 Teilweiser Zahndurchbruch
- 533.5 Angeborene Zahnanomalien
- 533.6 Fluorose
- 533.7 Sonstige

### **534 Zahnschmerz ohne nähere Angaben**

Odontalgie	Zahnschmerz o. n. A.
------------	----------------------

### **535 Sonstige Krankheiten der Zähne und des Zahnhalteapparates**

Zahnfleisch:	Zahnsequester
Atrophie	Sonstige, nicht unter Pos.-Nrnn. 530—534
Blutung	einzuordnende Krankheiten der Zähne und
Zahnkrankheiten o. n. A.	des Zahnfleisches
Zahnschmelz:	
Hyperplasie	
Hypoplasie	
Krankheit o. n. A.	

### **536 Mundschleimhautentzündung**

ausschl.: Diphtherie	055
Plaut-Vincent'sche Infektion	070
Stomatitis, parasitäre	134
Aphthen der Mundschleimhaut	Mundschleimhautentzündung:
Mundfäule	geschwürige
Mundschleimhautentzündung:	katarrhalische
aphthöse	ulceröse
gangränöse	o. n. A.

noch: **536**

Noma  
Stomakace  
Stomatitis:  
  aphthosa  
  catarrhalis

Stomatitis:  
  gangraenosa  
  ulcerosa  
  o. n. A.

### 537

#### Erkrankungen der Speicheldrüsen

ausschl.: Mumps (Parotitis epidemica) 089  
  Uveoparotitis, fieberhafte 138

Ohrspeicheldrüse:  
  Entzündung  
  Fistel  
Parotisfistel  
Parotitis  
Ranula  
Sialadenitis  
Sialolith  
Sjögren'sches Syndrom  
Speicheldrüse:  
  Abszeß  
  Atrophie  
  Eiterung

Speicheldrüse:  
  Entzündung  
  Fistel  
  Hypertrophie  
  Infektion  
Speichelgang:  
  Abszeß  
  Entzündung  
  Infektion  
  Stenose  
  Striktur  
Speichelstein

### 538

#### Sonstige Krankheiten der Mundhöhle

ausschl.: Plummer-Vinson'sches Syndrom 291

Angina Ludovici  
Baelz'sche Krankheit  
Cheilitis, Lippenentzündung:  
  akute  
  chronische  
  citrige  
  exfoliativa  
  gangränöse  
  glandulosa  
  infektiöse  
  katarrhalische  
  ulceröse  
  vesikulöse  
  o. n. A.  
Faltenzunge  
Gaumen:  
  Abszeß  
  Geschwür  
Glossitis:  
  akute  
  areata  
  chronische  
  exfoliativa  
  gangränöse  
  Möller-Hunter'sche  
  o. n. A.  
Haarzunge  
Leukoplakie:  
  Mund  
  Wangenschleimhaut  
  Zunge

Lingua:  
  geographica  
  hirsuta  
  nigra  
  plicata  
Lippe:  
  Abszeß  
  Atrophie  
  Cyste  
  Entzündung  
  Geschwür  
Ludwig'sche Angina  
Makroglossie  
Mund:  
  Abszeß  
  Brand  
  Entzündung  
  Gangrän  
  Geschwür  
  Infektion o. n. A.  
  Katarrh  
  Sepsis  
Mundbodenphlegmone  
Mundhöhle:  
  Abszeß  
  Cyste  
Wange(n) (-schleimhaut):  
  Abszeß  
  Brand  
  Entzündung  
  Gangrän  
  Sepsis

noch: **538**

Zunge(n):  
Abszeß  
Atrophie  
Cyste  
Entzündung  
akute  
chronische  
gangränöse  
o. n. A.

Zunge(n):  
Falten-  
Geschwür  
Haar-  
Hemiatrophie  
Hypertrophie  
Landkarten-  
Leukoplakie  
Phlegmone

## **539 Krankheiten der Speiseröhre**

ausschl.: Kardiospasmus, psychogener 316

Kardialgie, ösophageale  
Kardiospasmus  
Ösophagitis  
Ösophagus, Speiseröhre:  
Abszeß  
Blutung  
Cyste  
Dilatation  
Divertikel  
Entzündung

Ösophagus, Speiseröhre:  
Erweiterung  
Geschwür (peptisch)  
Kompression  
Perforation  
Spasmus  
Stenose  
Striktur  
Verengung  
Verschluß

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 539 ist wie folgt vorgesehen:

539.0 Funktionelle Störungen der Speiseröhre

539.1 Sonstige

## **540—545 Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms**

### **540 Magengeschwür**

Erosion der Magenschleimhaut  
Magengeschwür  
Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür  
Ulcus:  
pepticum  
praepyloricum  
pyloricum  
rotundum  
ventriculi  
ventriculi et duodeni

mit oder ohne  
Angabe von

Bluterbrechen  
Blutstuhl  
Blutung  
Perforation

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 540 ist wie folgt vorgesehen:

540.0 Ohne Angabe einer Perforation

540.1 Mit Angabe einer Perforation

### **541 Zwölffingerdarmgeschwür**

Ulcus duodeni  
Zwölffingerdarmgeschwür

mit oder ohne  
Angabe von

Blutstuhl  
Blutung  
Perforation

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 541 ist wie folgt vorgesehen:

541.0 Ohne Angabe einer Perforation

541.1 Mit Angabe einer Perforation

**542 Gastrojejunalgeschwür**

Geschwür:		
anostomosierendes		
gastrocolisches		
gastrointestinales		
gastrojejunales		
gastrojejunocolisches		
jejunales		
marginale		
Jejunalgeschwür (mit, nach):		
Gastroenterostomie		
Magenresektion		
o. n. A.		
Ulcus gastrojejunale		
Ulcus jejuni		

mit oder ohne  
Angabe vonBlutstuhl  
Blutung  
Perforation

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 542 ist wie folgt vorgesehen:

542.0 Ohne Angabe einer Perforation

542.1 Mit Angabe einer Perforation

**543 Schleimhautentzündung des Magens und Zwölffingerdarms**

Duodenalkatarrh	Gastritis:
Duodenitis	septische
Entzündung:	toxische
Duodenum	ulceröse
Magen	o. n. A.
Magenschleimhaut	Gastroduodenitis
Zwölffingerdarm	Gastrohepatitis
Gastritis:	akute
akute	chronische
atrophische	o. n. A.
chronische	Gastroösophagitis
eitrige	Magen:
hämorrhagische	Abszeß
hypertrophische	Katarrh
infektiöse	Phlegmone
katarrhalische	

**544 Störungen der Magenfunktion**ausschl.: Magenfunktionsstörungen, psychogene 316  
Schwangerschaftserbrechen 642

Achlorhydrie	Hypochlorhydrie
Achylia gastrica	Hypoehylie
Achylie	Magendarmstörungen o. n. A.
Anacidität	Magen:
Apepsie	Dilatation
Dyspepsie 4 W. +	Ektasie
Erbrechen:	Erweiterung
unstillbares	Leiden o. n. A.
o. n. A.	Schmerz o. n. A.
Gastralgie	Störung o. n. A.
Gastrektasie	verdorbener o. n. A.
Hyperacidität	Verstimmung o. n. A.
Hyperchlorhydrie	Reizzustand, gastrointestinaler
Hyperchylie	Sanduhrmagen
Hyperemesis	Subacidität
Hypoacidität	Superacidität



noch: **544**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. **544** ist wie folgt vorgesehen:

**544.0** Störungen der Magensekretion

**544.1** Störungen der Magenmotorik

**544.2** Sonstige

## **545 Sonstige Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms**

ausschl.: Pylorusstenose der Neugeborenen — 1 J. 756

Duodenalileus, chronischer

Fistel:

gastrocolische

gastrojejunale

Gastrolith

Gastroptose

Magen:

Divertikel

Senkung

Stein

Magenschleimhautatrophie

Pylorusstenose 1 J. +:

hypertrophische

o. n. A.

Pylorusstriktur 1 J. +

Pylorusverengung 1 J. +

Pylorusverschluß 1 J. +

Stenose:

Duodenum

Zwölffingerdarm

Zwölffingerdarmverschluß

## **550—553 Blinddarmentzündung**

### **550 Akute Blinddarmentzündung**

Abszeß:

Appendix

Blinddarm

periappendicitischer

perityphlitischer

Wurmfortsatz

Epityphlitis

Paratyphlitis

Perityphlitis

} akute

Appendicitis

Blinddarmentzündung

Typhlitis

Wurmfortsatzentzündung

} (mit)

akute

eitrige

fulminante

gangränöse

katarrhalische

Lumenverschluß

obturierende

Perforation

Peritonitis

retrocaecale

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. **550** ist wie folgt vorgesehen:

**550.0** Ohne Peritonitis

**550.1** Mit Peritonitis, Perforation oder Ruptur

### **551 Blinddarmentzündung ohne nähere Angabe**

Appendicitis

Blinddarmentzündung

Typhlitis

Wurmfortsatzentzündung

} o. n. A.

**552 Sonstige Blinddarmentzündung**

Appendicitis	} chronische neurogene recidivierende	Appendix, Hyperplasie
Blinddarmentzündung		Wurmfortsatz, Hyperplasie
Epityphlitis		
Typhlitis		
Wurmfortsatzentzündung		

**553 Sonstige Krankheiten des Blinddarms**

Appendix, Blinddarm, Wurmfortsatz:	Appendix, Blinddarm, Wurmfortsatz:
Divertikel	Kotstein
Fistel	Mucocele
Kolik	Verwachsung

**560, 561 Eingeweidebrüche****560 Eingeweidebruch ohne Einklemmung**

einschl.: Angeborener oder erworbener Eingeweidebruch

Bauchnarbenbruch		Hernia, Hernie:	
Bruch, Eingeweidebruch:		ischiadica	
Appendix		ischiorectalis	
Bauchwand		labialis	
Darm		Linea alba	
Darmwand		Linea semilunaris Spigelii	
Hoden		lumbalis	
Nabel		obturatoria	
Nabelring		pectinea	
Nabelstrang		perinealis	
Netz		peritonealis	
Schenkel		perivesicalis	
o. n. A.		puddenda	
Cloquet'sche Hernie		retrocaecalis	
Cooper'sche Hernie		retroperitonealis	
Enterocoele		retrovesicalis	
Epiplocele		scrotalis	ohne Angabe
Exomphalus	ohne Angabe	testicularis	von:
Fettbruch	von:	umbilicalis	„Darm-
Gleitbruch	„Darm-	vaginalis	verschuß,
Hedrocele	verschuß,	ventralis	Ein-
Hernia, Hernie:	Einklemmung,	o. n. A.	klemmung,
abdominalis	Gangrän oder	Herniensack:	Gangrän oder
adiposa	Strangulation“	Entzündung	Strangu-
anuli umbilicalis		Ruptur	lation“
Appendix		Verwachsung	
Bauchwand		Hesselbach'sche Hernie	
cruralis		Hiatushernie	
Darm		Leistenbruch, -hernie:	
diaphragmatica		direkter	
duodenojejunalis		doppelseitiger	
encystica		indirekter	
epigastrische		unvollkommener	
epiploica		Littre'sche Hernie	
femoralis		Omphalocoele	
funicularis		Richter'sche Hernie	
inguinalis		Ricex'sche Hernie	
innere		Sarkocoele	
interparietalis		Treitz'sche Hernie	
interstitialis		Zwerchfellhernie	
intraabdominalis			

noch: **560**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 560 ist wie folgt vorgesehen:

- 560.0 Leistenbruch
- 560.1 Schenkelhernie
- 560.2 Nabelhernie
- 560.3 Bauchwandhernie
- 560.4 Sonstige näher bez. Sitzes
- 560.5 N. n. bez. Sitzes

## **561 Eingeweidebruch mit Einklemmung**

Alle unter Pos.-Nr. 560 (Eingeweidebruch ohne Einklemmung) aufgeführten Krankheiten mit der Angabe:

Darmverschluß	Inkarzeration
Einklemmung	irreponibel
Gangrän	Strangulation
Ileus	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 561 ist wie folgt vorgesehen:

- 561.0 Leistenbruch
- 561.1 Schenkelhernie
- 561.2 Nabelhernie
- 561.3 Bauchwandhernie
- 561.4 Sonstige näher bez. Sitzes
- 561.5 N. n. bez. Sitzes

## **570—578 Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells**

### **570 Darmverschluß ohne Angabe eines Eingeweidebruches**

ausschl.: Darmverschluß als Folge eines Eingeweidebruches 561  
Bauchfellverwachsung ohne Darmverschluß 577

Darm:	Ileus (durch):
Brand mit Darmverschluß	atonischer
Einklemmung	dynamischer
Einschiebung	Gallensteine
Gangrän mit Darmverschluß	mechanischer
Infarkt	Obturations-
Lähmung	Okklusions-
Nekrose mit Darmverschluß	paralytischer
Stein	spastischer
Stenose	Strangulations-
Strangulation	Intussusception
Striktur	Invagination
Thrombose	Kotbrechen
Verschlingung	Kotstauung
Verschluß	Mesenterium, Gekröse:
Verwachsung mit Darmverschluß	Embolie
Enterolith	Gangrän mit Darmverschluß
Enterostenose	Infarkt
	Venenthrombose
	Netzgangrän mit Darmverschluß
	Omentumgangrän mit Darmverschluß
	Volvulus

noch: **570**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 570 ist wie folgt vorgesehen:

- 570.0 Invagination
- 570.1 Paralytischer Ileus
- 570.2 Mesenterialer Infarkt
- 570.3 Volvulus
- 570.4 Darmobturation
- 570.5 Sonstige

## 571

### Akuter Darmkatarrh der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber

ausschl.: Salmonella-Infektionen	041, 042
Enteritis, bakterielle	042
Dysenterie (Ruhr)	045—048
Colitis ulcerosa	572
Enteritis, chronische	572
Diarrhoe der Neugeborenen — 4 W.	764

Im Gegensatz zur Internationalen Ausführlichen Systematik ist die Diarrhoe o. n. A. für den deutschen Gebrauch unter Pos.-Nr. 571 einzuordnen (Internationale Ausführliche Systematik: Pos.-Nr. 785)

Brechdurchfall 4 W. +  
Cholera nostras 4 W. +  
Colitis 4 W. +:  
  hämorrhagische  
  infektiöse  
  septische  
  o. n. A.

Darm 4 W. +:  
  Entzündung  
  Katarrh

Diarrhoe, Durchfall 4 W. +:  
  akute  
  ansteckende  
  choleraartige  
  epidemische  
  katarrhalische  
  parenterale  
  Sommer-  
  übertragbare  
  o. n. A.

Dickdarm 4 W. +:  
  Entzündung  
  Katarrh

Dünndarm 4 W. +:  
  Entzündung  
  Katarrh

Enteritis 4 W. + (durch):  
  hämorrhagische  
  membranöse  
  Streptokokken  
  o. n. A.

Enterocolitis 4 W. +  
Gärungs-dyspepsie 4 W. +  
Gastrocolitis 4 W. +  
Gastroenteritis 4 W. +:

  akute  
  hämorrhagische  
  katarrhalische  
  septische  
  toxische

Ileitis 4 W. +  
Ileocolitis 4 W. +

Ileum 4 W. +:  
  Entzündung  
  Katarrh

Jejunitis 4 W. +  
Jejunumkatarrh 4 W. +  
Magendarmkatarrh 4 W. +  
Sigmoiditis 4 W. +

## 572

### Chronischer Darmkatarrh und Colitis ulcerosa

ausschl.: Amöbeninfektionen 046

Colitis:  
  chronische  
  gravis  
  regionale  
  ulceröse  
Crohn'sche Krankheit  
Diverticulitis:  
  Darm

Diverticulitis:  
  Dickdarm  
  Dünndarm  
  Duodenum  
  Magen  
  Mastdarm  
  Rektum  
  Zwölffingerdarm

noch: **572**

Enteritis:  
chronische  
regionale  
ulceröse

Enterocolitis:  
chronische  
ulceröse  
Ileitis:  
chronische  
terminalis

## 573

## Funktionelle Darmkrankheiten

ausschl.: Psychogene Colitis 316

After, Anus:  
Krampf

Analspasmen  
Colica mucosa

Colitis:  
membranacea  
mucosa

Colon:  
Reizung  
Spasmus

Darm:  
Atonie  
Krampf

Darm:  
Spasmus  
Verstopfung o. n. A.  
Enterospasmus  
Mastdarm:  
Krampf  
Spasmus  
Obstipation o. n. A.  
Spasmus des M. sphincter ani  
Stuhlverhaltung  
Stuhlverstopfung  
Verstopfung o. n. A.  
Sonstige funktionelle Darmstörungen

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 573 ist wie folgt vorgesehen:

- 573.0 Obstipation
- 573.1 Colitis mucosa
- 573.2 Spasmus des Colon
- 573.3 Sonstige

## 574

## Analfissur und Analfistel

After, Anus:  
Fissur  
Fistel  
Riß, nichttraumatischer  
Schrunde

Fissura ani  
Fistel, anale

## 575

## Periproktische Abszesse

Abszeß:  
Anus  
ischiorektaler  
pararektaler  
perianaler

Abszeß:  
periproktischer  
perirektaler  
Fistel, ischiorektale

## 576

## Bauchfellentzündung

- ausschl.: Peritonealtuberkulose 011
- Blinddarmrentzündung mit Peritonitis 550
- Pelveoperitonitis bei Frauen 626
- Peritonitis (in, bei):
  - Schwangerschaft 645
  - Fehlgeburt 651
  - Wochenbett 681

Abszeß:  
Bauchfell  
Bauchhöhle  
Gekröse  
Mesenterium  
Netz

Abzeß:  
Omentum  
peritonealer  
retrocaecaler  
retroperitonealer  
subdiaphragmatischer

noch: **576**

Abzeß:  
 subhepatischer  
 subphrenischer  
 Epiploitis  
 Mesenteritis, Gekröseentzündung  
 Omentitis, Netzentzündung  
 Pelvoperitonitis bei Männern  
 Perforationsperitonitis  
 Peritonitis (Bauchfellentzündung)  
 (mit, durch):  
 adhaesiva  
 akute  
 allgemeine (akut)  
 deformans  
 diaphragmatica  
 diffuse  
 citrige  
 Erguß

Peritonitis (Bauchfellentzündung)  
 (mit, durch):  
 exsudative  
 fibrinöse (akut)  
 örtliche (akut)  
 phlegmonöse  
 Pneumokokken  
 primäre (akut)  
 septische  
 serofibrinöse  
 Staphylokokken  
 Streptokokken  
 subdiaphragmatische  
 subphrenische  
 Verwachsungen  
 Pyopneumothorax, subphrenischer  
 Schloffer'sche Tumoren

## 577

## Bauchfellverwachsungen

ausschl.: Adhäsion bei Darmverschluß 570

Adhäsionsbänder  
 Verwachsung, Adhäsion:  
 Bauchfell (postoperativ)  
 Bauchinnenwand  
 Bauchwand  
 Beckeneingeweide  
 Darm  
 Eingeweide

Verwachsung, Adhäsion:  
 Gekröse  
 Magen  
 Mesenterium  
 Netz  
 Pelvis  
 Peritoneum  
 Zwerchfell

## 578

## Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells

ausschl.: Rektumstriktur nach Lymphogranuloma inguinale 037  
 Hirschsprung'sche Krankheit 756

After, Anus:  
 Blutung  
 Cyste  
 Entzündung  
 Geschwür  
 Infektion  
 Muskeler schlaffung  
 Prolaps  
 Stenose  
 Striktur  
 Vorfall  
 Anus praeter  
 Colon:  
 Abszeß  
 Blutung  
 Cyste  
 Gangrän ohne Darmverschluß  
 Darm:  
 Abszeß  
 Atrophie  
 Autointoxikation  
 Blutung  
 Brand o. n. A.  
 Cyste  
 Fistel

Darm:  
 Gangrän ohne Darmverschluß  
 Geschwür  
 Perforation o. n. A.  
 Phlegmone  
 Senkung  
 Toxämie  
 Eingeweidesenkung  
 Enteritis necroticans  
 Enteroptose  
 Fettnekrose, peritoneale  
 Fistel:  
 cacosigmoidale  
 ileorektale  
 perineorektale  
 perirektale  
 rektale  
 Kotabszeß  
 Kotfistel:  
 Abszeß  
 Geschwür  
 o. n. A.  
 Kotgeschwür

noch: **578**

Mastdarm, Rektum:

Abszeß  
Blutung  
Cyste  
Entzündung  
Fistel  
Gangrän  
Geschwür  
Infektion  
Katarrh  
Prolaps  
Stenose  
Striktur  
Verengerung  
Vorfall

Megacolon

Mesenterium, Gekröse:

Cyste  
Gangrän ohne Darmverschluß

Netzgangrän ohne Darmverschluß

Paraproktitis

Pericolitis

Periproktitis

Perisigmoiditis

Peritoneum:

Fettnekrose

Peritonitis, chronische (mit Erguß)

Polyscrosis (peritoneale)

Proktitis:

gangränöse

ulceröse

o. n. A.

Rektocoele bei Männern

Toxämie, gastrointestinal

Ulcus intestini

## **580—587      Krankheiten der Leber, der Gallenblase und der Bauchspeicheldrüse**

### **580      Akute und subakute gelbe Leberatrophie**

ausschl.: Leberatrophie (in, bei):

Schwangerschaft *642*

Fehlgeburt *652*

Wochenbett *686*

Ikterus gravis der Neugeborenen *770*

Gelbsucht, bösartige

Hepatitis, bösartige

Ikterus:

bösartiger

gravis

Leberatrophie, gelbe:

akute

subakute

Leberdegeneration:

akute

subakute

Leberdystrophie:

akute

subakute

Lebernekrose:

akute

subakute

### **581      Lebercirrhose**

Alkoholismus mit Lebercirrhose

Cirrhose:

cholangitische

cholostatische

Hanot'sche Lebercirrhose

Hepatitis, Leberentzündung:

chronische

fibröse (chronisch)

hypertrophische (chronisch)

interstitielle (chronisch)

Laennec'sche Lebercirrhose

Lebercirrhose:

alkoholische

angeborene

atrophische

biliäre

Lebercirrhose:

bösartige

grobknotige

hypertrophische

interstitielle

chronische

o. n. A.

splenomegale

o. n. A.

Leberdegeneration, fettige

Leberhypertrophie, chronische

Leberverfettung

Leberverhärtung, cirrhotische

Pigmentcirrhose der Leber

Säuerleber

Schrumpfleber

noch: **581**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 581 ist wie folgt vorgesehen:

581.0 Ohne Angabe von Alkoholismus

581.1 Mit Angabe von Alkoholismus

## 582

### Eitrige Leberentzündung und Leberabszeß

ausschl.: Leberabszeß durch Amöben 046

Hepatitis (Leberentzündung):

apostematosa

citrige (diffus)

Leberabszeß

Pfortader:

Phlebitis

Pyämie

Thrombophlebitis

Pylephlebitis

## 583

### Sonstige Krankheiten der Leber

ausschl.: Leberamyloidose 289

Glykogenspeicherkrankheit 289

Cystenleber, angeborene 756

Lebervergrößerung o. n. A. 785

Budd-Chiari'sches Syndrom

Hepatitis (Leberentzündung):

fibröse, akute

hypertrophische, akute

interstitielle, akute

o. n. A.

Hepatoptose

Hepatose (toxisch)

Leber:

Atrophie, chronische

Cyste

Degeneration o. n. A.

Infarkt

Senkung

Stauung (chronisch)

Thrombose

Muskatnußleber

Perihepatitis:

akute

o. n. A.

Pfortader:

Entzündung

Hochdruck

Stauung

Thrombose

Verschuß

Safranleber

Thrombophlebitis hepatica obliterans

Zuckergußleber

## 584

### Gallensteinleiden

Cholelithiasis

Cholelithiasis

Gallensteine in:

Gallenblase

Gallengängen

Leber

Gallensteinkolik (rezidivierend)

Gallensteinleiden

Alle unter Pos.-Nrn. 585 und 586 aufgeführten Krankheiten mit dem Zusatz „Gallensteine“

## 585

### Gallenblasenentzündung

ausschl.: Gallenblasenentzündung mit Gallensteinen 584

Abszeß, pericholecystischer

Angiocholecystitis

Angiocholitis

Cholangitis

Cholecystitis, Gallenblasenentzündung:

eitrige

gangränöse

infektiöse

katarrhalische

o. n. A.

Cholecystopathie

Choledochitis (eitrig)

Gallenblase:

Abszeß

Empyem

Gangrän

Gallenblasen-Gallengangsentzündung

Gallengangsentzündung:

eitrige

infektiöse

katarrhalische

o. n. A.

Pericholecystitis



**586 Sonstige Krankheiten der Gallenblase und Gallengänge**

ausschl.: Gallensteinleiden 584  
Gallenblasenentzündung 585

Acholie	Gallenblase:
Cholecystektomie	Perforation
Cholecystotomie	Schrumpfung
Choledochus:	Torsion
Fistel	Verwachsung
Verengung	Gallengang:
Verschluß	Cyste
Cholesterinablagerung in der Gallenblase	Dilatation
Dyskinesien der Gallenwege	Fistel
Gallenblase:	Geschwür
Dilatation	Striktur
Fistel	Verengung
Geschwür	Verschluß
Hydrops	Verwachsung
Hypertrophie	Okklusionsikterus
Mucocele	Spasmus des Sphinkter Oddi

**587 Krankheiten der Bauchspeicheldrüse**

ausschl.: Diabetes mellitus 260  
Inselzellentumor des Pankreas 270

Achylia pancreatica	Pankreasapoplexie
Bauchspeicheldrüse, Pankreas:	Pankreasfibrose
Abszeß	Pankreatitis:
Atrophie	akute
Cirrhose	chronische
Cyste	eitrige
Cystofibrose	fibrosa cystica
Entzündung	hämorrhagische
akute	interstitielle
chronische	o. n. A.
eitrige	Ranula pancreatica
hämorrhagische	
interstitielle	
o. n. A.	
Nekrose	
akute	
fettige	
infektiöse	
septische	
o. n. A.	
Stein	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 587 ist wie folgt vorgesehen:

- 587.0 Akute Pankreatitis
- 587.1 Chronische Pankreatitis
- 587.2 Sonstige Krankheiten des Pankreas

## X. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane

### 590—594 Nephritis und Nephrose

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr. 590—593 -- nicht die Pos.-Nr. 594! -- mit und ohne Angabe von „Bluthochdruck“

#### 590 Akute Nephritis

ausschl.: Schwangerschaftsnephritis 642

Albuminurie	}	akute	Herdnephritis	}	akute
Bright'sche Krankheit			Nephritis, Nierenentzündung:		
Ellis'sche Nephritis Typ I			diffuse		
Glomerulitis			epitheliale		
Glomerulonephritis:			exsudative		
diffuse			hämorrhagische		
hämorrhagische	}		interstitielle	}	
o. n. A.			katarrhalische		
			o. n. A.		

#### 591 Subakute Nephritis und Nephrose

ausschl.: Schwangerschaftsnephrose 642

Albuminurie	}	subakute	Lipoidnephrose	}	
Bright'sche Krankheit			Nephritis, Nierenentzündung:		
Glomerulonephritis			nekrotische		
Nephritis, Nierenentzündung:			nephrotische		
diffuse			parenchymatöse		
interstitielle			tubuläre	}	
exsudative			Nephrose:		
glomeruläre	}		nekrotische		
interstitielle			tubuläre		
o. n. A.			o. n. A.		
Nierenerkrankung	}		Niere, große weiße	}	
Ellis'sche Nephritis Typ II			Ödem, nephrogenes		
Glomerulonephrose			Syndrom, nephrotisches		
Hydrops, renaler			Tubulusnephrose		

#### 592 Chronische Nephritis

einschl.: Folgezustände einer akuten Nephritis

ausschl.: Nephrosklerose 442, 446

Chron. Nephritis als Spätfolge einer  
allgemeinen Arteriosklerose 450

Urämie (bei, im):

Fehlgeburt 652

Wochenbett 685

extrarenale 788

o. n. A. 792

Koma, urämisches 792

Albuminurie	}	chro- nische	Nephritis, Nierenentzündung:	}	chro- nische
Bright'sche Krankheit			interstitielle		
Ellis'sche Nephritis Typ I			katarrhalische		
Glomerulonephritis:			o. n. A.		
diffuse			Nephrocirrhose, sekundäre		
o. n. A.			Niere, kleine weiße		
Nephritis, Nierenentzündung:	}		Schrumpfniere:	}	
diffuse			nephritische		
epitheliale			sekundäre		
exsudative			weiße		
hämorrhagische					

### 593 Sonstige Formen der Nephritis

ausschl.: Schwangerschaftsnephritis 642  
Albuminurie o. n. A. 789

Bright'sche Krankheit	}	nicht als akut, subakut oder chronisch bezeichnet
Nephritis, Nierenentzündung:		
diffuse		
exsudative		
glomeruläre		
o. n. A.		
Nierenerkrankung		

### 594 Sonstige degenerative Nierenkrankheiten

ausschl.: Nephrosklerose 442, 446  
Interstitielle Nephritis als Spätfolge einer  
Allgemeinen Arteriosklerose 450

Infantilismus, renaler	Nierendegeneration
Nanosomia renalis	Osteodystrophie, renale
Nephritis, interstitielle o. n. A.	Schrumpfniere o. n. A.
Nephrocirrhose	Zwergwuchs, renaler
Nierenatrophie	

### 600—609 Sonstige Krankheiten der Harnorgane

Ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten

### 600 Infektiöse Nierenkrankheiten

ausschl.: Infektiöse Nierenkrankheiten mit Steinen 602  
Infektiöse Nierenkrankheiten (in, bei):  
Schwangerschaft 640  
Fehlgeburt 651  
Wochenbett 680

Abszeß:	Paranephritis:
nephritischer	eitrige
Niere	o. n. A.
paranephritischer	Perinephritis:
pararenaler	eitrige
perinephritischer	o. n. A.
perirenaler	Pyelitis, Nierenbeckenentzündung:
renaler	cystica
Cystopyelitis	eitrige
Hydropyonephrose	o. n. A.
Karunkel der Niere	Pyelocystitis
Nephritis, Nierenentzündung:	Pyelonephritis:
aszendierende	eitrige
aufsteigende	o. n. A.
eitrige	Pyelonephrose
infektiöse	Pyonephrose
septische	Rückstauungspyelitis

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 600 ist wie folgt vorgesehen:

- 600.0 Pyelitis, Pyelocystitis, Pyelonephritis
- 600.1 Abszeß der Niere und des umgebenden Bindegewebes
- 600.2 Sonstige

**601 Hydronephrose**

Hydronephrose (Sackniere):  
 atrophische  
 infizierte  
 intermittierende  
 primäre

Hydronephrose (Sackniere):  
 sekundäre  
 o. n. A.  
 Schrumpfniere, hydronephrotische

**602 Nieren- und Harnleitersteinleiden**

Anurie durch Nieren- bzw. Harnleitersteine  
 Harnleiter, Ureter:  
 Kolik  
 Steinleiden  
 Verschuß durch Steine  
 Nephrolithiasis  
 Nierenbeckensteinleiden

Nierensteinkolik  
 Nierensteinleiden  
 Pyclitis (Nierenbeckenentzündung)  
 Pyelonephritis  
 Pyonephrose  
 Uretersteinleiden

} mit Nierensteinen

**603 Sonstige Krankheiten der Niere und des Ureters**

Embolie der Niere  
 Harnleiter, Ureter:  
 Blockade  
 Bruch  
 Entzündung  
 Erweiterung  
 Hernie  
 Hypertrophie  
 Knickung  
 Stenose  
 Striktur  
 Torsion  
 Verengerung  
 Verschuß  
 Megaureter  
 Nephropathie o. n. A.  
 Nephroptose  
 Niere(n):  
 Embolie  
 Hypertrophie

Niere(n):  
 Infarkt  
 Nekrose  
 Ruptur, nichttraumatische  
 Senkung  
 Torsion  
 Venenthrombose  
 Verschuß  
 Nierenblockade  
 Nierenleiden, organisches o. n. A.  
 Nierenptose  
 Nierenrinde, Nekrose  
 Ren mobilis  
 Riesenharnleiter  
 Ureteritis:  
 cystica  
 o. n. A.  
 Ureterocele  
 Wanderniere

**604 Steine in sonstigen Harnorganen**

Anurie durch Harnblasensteine  
 Cystolithiasis  
 Harnblasensteinleiden

Harnröhrenkolik  
 Steine in der Harnröhre

**605 Harnblasenentzündung**

Abszeß:  
 Harnblase  
 retrovesikaler  
 Cystitis (Harnblaseninnenhautentzündung):  
 akute  
 bakterielle  
 chronische  
 cystica  
 diffuse  
 eitrige  
 gangränöse

Cystitis (Harnblaseninnenhautentzündung):  
 hämorrhagische  
 interstitielle  
 katarrhalische  
 pseudomembranöse  
 septische  
 subakute  
 submuköse  
 ulceröse  
 verschorfende

noch: **605**

Harnblase:  
Brand  
Entzündung  
akute  
chronische  
o. n. A.  
Gangrän  
Infektion

Harnblase:  
Katarrh  
akuter  
chronischer  
o. n. A.  
Vereiterung  
Paracystitis  
Pericystitis  
Phlegmone, paravesikale  
Pyocystitis

**606**

### Sonstige Krankheiten der Harnblase

ausschl.: Prolaps weibl. Harn- und Geschlechtsorgane 631

Balkenblase  
Cystocele bei Männern  
Diverticulitis:  
Harnblase  
vesicae  
Fistel:  
Cervix-Harnblase  
Darm- Harnblase  
Gebärmutter- Harnblase  
Harnblase (suprapubisch)  
Harnblase- Harnleiter  
Harnblase- Mastdarm  
Harnblase- Scheide  
Harnblase:  
Adhäsion  
Atonie  
Blutung  
Bruch bei Männern  
Divertikel

Harnblase:  
Erweiterung  
Geschwür  
Hernie bei Männern  
Hypertrophie  
Lähmung  
Nekrose (aseptisch)  
Prolaps bei Männern  
Ruptur, nichttraumatische  
Spasmus  
Verwachsung  
Harninfiltration  
Harnphlegmone  
Hunner'sches Geschwür  
Paresis vesicae  
Schrumpfblass  
Trabekelblase  
Urinphlegmone  
Urosepsis

**607**

### Harnröhrentzündung, nichtvenerische

Abszeß:  
Cowper'sche Drüsen  
Littre'sche Drüsen  
paraurethraler  
paraurethrale Gänge  
periurethrale Gänge  
Adenitis, Skene'sche Drüse  
Cowperitis  
Entzündung:  
Cowper'sche Drüsen  
Skene'sche Gänge

Harnröhre, Urethra:  
Entzündung  
Geschwür  
Karbunkel  
Katarrh  
Urethritis:  
nichtvenerische  
unspezifische  
o. n. A.

**608**

### Harnröhrenstriktur

Striktur:  
Harnröhre(n)  
Gang  
hintere  
spastische  
vordere

**609 Sonstige Krankheiten der Harnröhre****Abszeß:**

Damm

periurethraler

Caruncula urethrae

Diverticulitis, Divertikulose:

Harnröhre

urethrae

Falscher Weg, Urethra

**Fistel:**

Damm

Harnröhre, rektourethrale

Urethra- Scheide

**Harnröhre, Urethra:**

Blutung

Ruptur, nichttraumatische

Sphinkterkrampf

Stenose (nichtvenerisch)

Striktur (nichtvenerisch)

Ulcus

Verengung (nichtvenerisch)

Verschluß

Periurethritis

Phlegmone, Harnröhre

Urethrocele bei Männern

**610—617 Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane**

Ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten

**610 Prostatahypertrophie**

Prostata, Vorsteherdrüse:

Adenom (gutartig)

Cyste

Fibroadenom

Fibrom

Geschwulst

gutartige

unbekannter Charakter

Prostata, Vorsteherdrüse:

Hypertrophie (gutartig)

Leiomyom

Myoadenom

Myom

Rhabdomyom

Vergrößerung (gutartig)

Verschluß

**611 Prostatitis**

Periprostatitis

Prostata, Vorsteherdrüse:

Abszeß

Eiterung

Entzündung

Infektion

Prostatocystitis

Prostatitis, Vorsteherdrüsenentzündung:

eitrige

o. n. A.

**612 Sonstige Krankheiten der Prostata**

Corpora amylacea in der Prostata

Kongestionen in der Prostata

Phlebitis, periprostatische

Phlegmone, periprostatische

Prostata, Vorsteherdrüse:

Atrophie

Blutung

Prostata, Vorsteherdrüse:

Geschwür

Hämatom

Hämorrhagie

Stauung

Steinleiden

Striktur

Schnupftabakprostatitis

**613 Hydrocele**

Hydrocele:

chylosa

communicans

Hoden

infizierte

Hydrocele:

Samenstrang

tunica vaginalis testis

vaginalis testis

## 614 Hoden- und Nebenhodenentzündung

ausschl.: Mumpsorchitis 089

Epididymitis	Orchitis:
Hoden, Testis:	eitrige
Abszeß	o. n. A.
Entzündung, eitrige	Periepididymitis
Infektion	Periorchitis:
Nebenhoden, Epididymis:	chronica serosa
Abszeß	o. n. A.
Entzündung (nichtvenerisch)	

## 615 Vorhauthypertrophie und Phimose

Paraphimose (angeboren)	Vorhaut:
Phimose (angeboren)	Hypertrophie
	Verengung

## 616 Männliche Sterilität

(Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.)

Aspermie	Oligospermie
Azoospermie	Sterilität, männliche
Nekrospermie	Unfruchtbarkeit, männliche

## 617 Sonstige Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane

ausschl.: Chylocele durch Filarien 127

Abknickung des erigierten Penis (nicht-venerisch)	Hoden, Testis:
Balanitis, Eichelentzündung	Hämatom
Balanolithiasis	Hypertrophie
Blutbruch	Nekrose
Cavernitis (Penis)	Thrombose
Chylocele	Torsion
Corpus cavernosum:	Hodensack, Skrotum:
Abszeß	Abszeß
Atrophie	Atrophie
Entzündung	Blutung
Geschwür	Elephantiasis (nicht durch Filarien)
Hämatom	Entzündung
Hypertrophie	Furunkel
Ruptur	Gangrän
Thrombose	Geschwür
Eicheltripper	Hämatom
Funiculitis	Hypertrophie
Furunkel der männl. Geschlechtsorgane	Infektion
Hämatocoele	Nekrose
Haematoma intravaginale	Ödem
Haematoma tunicae vaginalis	Phlegmone
Hoden, Testis:	Thrombose
Atrophie	Impotenz organ. Ursprungs o. n. A.
Blutung	Induratio penis plastica
Einklemmung	Karbunkel der männl. Geschlechtsorgane
Gangrän	Nebenhoden-, Epididymis- Atrophie
Geschwür	

noch: **617**

**Penis:**

Abszeß  
Atrophie  
Blutung  
Entzündung  
Furunkel  
Gangrän  
Geschwür  
Hämatom  
Hypertrophie  
Infektion  
Ödem  
Phlegmone  
Thrombose (Corpora cavernosa)  
Torsion

**Posthitis**

**Präputialsteine**

**Praeputium, Entzündung (nichtvenerisch)**

**Samenblase:**

Abszeß  
Atrophie  
Blutung  
Entzündung  
Geschwür  
Hämatom  
Infektion  
Thrombose

**Samenbruch**

**Samenleiter:**

Abszeß  
Atrophie  
Blutung

**Samenleiter:**

Entzündung  
Geschwür  
Hämatom  
Infektion  
Striktur  
Thrombose

**Samenstrang:**

Abszeß  
Atrophie  
Blutung  
Entzündung  
Geschwür  
Hämatom  
Infektion  
Striktur  
Thrombose  
Torsion

**Smegmalithiasis**

**Spermatocele**

**Spermatocystitis**

**Spermatorrhoe**

**Tunica vaginalis:**

Abszeß  
Entzündung  
Geschwür  
Hämatom  
Thrombose

**Vorhaut:**

Entzündung (nichtvenerisch)  
Infektion

**620—626**

**Krankheiten der Brustdrüse, Eierstöcke, Eileiter und Parametrien**

Ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten sowie Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Fehlgeburt, Entbindung und im Wochenbett

**620**

**Chronische, cystische Erkrankungen der Brustdrüse**

einschl.: Krankheiten der Brustdrüse bei Männern

**Brustdrüse, Mamma:**

Cyste  
Erkrankung, chronische, cystische  
Galaktocele

**Mastitis:**

chronica cystica  
chronische  
cystische

**Mastopathia:**

chronica cystica  
oestrogenica

**621**

**Sonstige Krankheiten der Brustdrüse**

einschl.: Krankheiten der Brustdrüse bei Männern  
ausschl.: Mastitis im Wochenbett 689

**Brustdrüse, Mamma:**

Abszeß  
Atrophie  
Entzündung (akut) (eitrig)

**Brustdrüse, Mamma:**

Erkrankung o. n. A.  
Fettnekrose  
Fibrose



noch: **621**

Brustdrüse, Mamma:	Gynäkomastie
Fistel	Hängebrust
Hypertrophie	Mamma pendulans
Induration	Mastitis:
Infektion	akute
Nekrose	eitrige
Phlegmone	interstitielle
Vereiterung	phlegmonöse
Verhärtung	o. n. A.
Brustwarze:	Mastoptose
Abszeß	Milchcyste
Atrophie	Pubertätsmastitis
Cyste	Stauungsmastitis
Entzündung	Thelitis
Erkrankung	
Brustwarze:	
Fissur	
Hypertrophie	
Krampf	
Rhagaden	
Spasmus	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 621 ist wie folgt vorgesehen:

- 621.0 Akute Mastitis außerhalb der Laktation
- 621.1 Hypertrophie der Brust
- 621.2 Sonstige

## **622 Akute Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke**

Abszeß:	Oophoritis	} akut
ovarialer	Ovariitis	
tuboovarialer	Perioophoritis	
Adnexentzündung, Adnexitis:	Perisalpingitis	
akute	Pyosalpinx	
eitrige	Pyovar	
Eierstock, Ovarium:	Salpingitis	
Abszeß	Salpingo-Oophoritis	
Entzündung, akute	Tuboovarialabszeß	
Eileiter, Tuba uterina:		
Abszeß		
Entzündung, akute		
Endosalpingitis, akute		

## **623 Chronische Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke**

Alle unter Pos.-Nr. 622 aufgeführten Krankheiten mit dem Zusatz „chronisch“

## **624 Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke ohne nähere Angabe**

Alle unter Pos.-Nr. 622 aufgeführten Krankheiten ohne Angabe, ob „akut“ oder „chronisch“

**625****Sonstige Krankheiten der Eileiter und Eierstöcke**

Corpus albicans-Cyste

Corpus luteum:

Cyste

Hämatom

Cyste des Graaf'schen Follikels

Eierstock, Ovarium:

Atrophie

Blutung

Bruch

Hernie

Involution, senile

Prolaps

Ruptur

Torsion

Eileiter, Tuba uterina:

Atrophie

Blutung

Bruch

Hernie

Hydrops

Ruptur

Torsion

Follikelcyste

Follikelhämatom

Follikelpersistenz (Ovarium)

Hämatosalpinx

Hämovarium

Hydrops folliculi Graafi

Hydrosalpinx

Luteumcyste

Tuboovarialcyste, entzündliche

**626****Krankheiten des Parametriums und Beckenperitoneums**

Abszeß:

metrischer

parametrischer

periuteriner

retrouteriner

Becken:

Abszeß

Entzündung

Phlegmone

Douglasabszeß

Fistel, abdomino-uterine

Ligamentum latum:

Abszeß

Entzündung

Phlegmone

Metroperitonitis

Parametritis

Paraproktitis

Pelvipерitonitis

Perimetritis

Phlegmone:

parametrische

perimetrische

periuterine

retrouterine

**630—637****Krankheiten der Gebärmutter und sonstiger weiblicher Geschlechtsorgane**

Ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten sowie Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Fehlgeburt und im Wochenbett

**630****Entzündungen der Gebärmutter, Scheide und Vulva**

Abszeß, paravaginaler

Ausfluß, vaginaler, durch Trichomonaden

Bartholini'sche Drüse:

Abszeß

Entzündung

Infektion

Bartholinitis

Cervix uteri, Gebärmutterhals:

Abszeß

Entzündung (Trichomonaden)

Erosion

Cervix uteri, Gebärmutterhals:

Infektion (Trichomonaden)

Katarrh (Trichomonaden)

Endocervicitis

Endometritis:

cervicis uteri

eitrig

septische

o. n. A.

Fluor, vaginaler, durch Trichomonaden

Furunkel der weibl. Geschlechtsorgane

noch: **630**

Gebärmutter, Uterus:

Abszeß

Entzündung

eitrige

septische

o. n. A.

Infektion

Karbunkel der weibl. Geschlechtsorgane

Kolpitis

Kolpocystitis

Leukorrhoe durch Trichomonaden

Metritis:

akute

chronische

eitrige

septische

o. n. A.

Myometritis

Noma vulvae

Parakolpitis

Perikolpitis

Perivaginitis

Pyokolpos

Pyometra

Schamlippe:

Abszeß

Bindegewebsentzündung

Entzündung

Infektion

Scheide, Vagina:

Abszeß

Entzündung (Trichomonaden)

Fluor (Trichomonaden)

Infektion (Trichomonaden)

Katarrh

Trichomonadeninfektion der weibl.

Geschlechtsorgane

Vaginitis (Trichomonaden)

Vulva:

Abszeß

Bindegewebsentzündung

Entzündung

Furunkel

Infektion

Karbunkel

Vulvitis (Trichomonaden)

Vulvovaginitis (Trichomonaden)

Weißfluß durch Trichomonaden

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 630 ist wie folgt vorgesehen:

630.0 Cervicitis

630.1 Sonstige entzündliche Erkrankungen der Gebärmutter

630.2 Scheiden- und Vulvaentzündung

## 631

### Gebärmutter- und Scheidenvorfall

Cystocele bei Frauen

Descensus, Prolaps:

Beckenboden bei Frauen

Cervix uteri

Gebärmutter

Gebärmutterhals

Geschlechtsorgane bei Frauen

Scheide, Vagina

Uterus

Proktocele bei Frauen

Retrocele bei Frauen

Scheidensenkung

Urethrocele bei Frauen

## 632

### Lageanomalien der Gebärmutter

Gebärmutter, Uterus, Gebärmutterhals,

Cervix:

Anteflexio

Anteversio

Dextroflexio

Dextroversio

Lateroflexio

Lateroversio

Retroflexio

Retroversio

Sinistroflexio

Sinistroversio

Lageveränderung:

Cervix uteri

Gebärmutter

Gebärmutterhals

Uterus

**633****Sonstige Krankheiten der Gebärmutter****Cervix, Gebärmutterhals:**

Atrophie (senil)  
 Geschwür  
 Hyperplasie  
 Hypertrophie  
 Leukoplakie  
 Riß  
 alter, postpartum  
 nicht puerperaler  
 o. n. A.  
 Striktur  
 Ulcus

**Elongatio cervicis uteri****Emmet'scher Riß:**

alter, postpartum  
 nicht puerperaler  
 o. n. A.

**Endometritis:**

hyperplastische  
 senile (atrophisch)

**Endometrium:**

Atrophie  
 Hyperplasie  
 Hypertrophie

**Gebärmutter, Uterus:**

Ablatio  
 Abrasio  
 Adhäsion  
 Atrophie  
 Geschwür  
 Hyperplasie  
 Hypertrophie  
 Leukoplakie  
 Schleimhautatrophie  
 Schleimhauthypertrophie  
 Striktur (innerer oder äußerer Muttermund)  
 Ulcus  
 Verwachsungen

**Hämatometra****Hernia uteri****Hydrometra****Hyperplasia glandularis cystica uteri****Hyperplasia glandularis interstitialis uteri****Hysterocele****Metritis:**

hämorrhagische  
 katarrhalische

**Myometrium:**

Atrophie  
 Hyperplasie  
 Hypertrophie  
 Subinvolutio uteri

**634****Störungen der Menstruation****Amenorrhoe (primär)****Blutungen:**

intermenstruelle  
 juvenile

**Dysmenorrhoe (primär)****Hypermenorrhoe****Hypomenorrhoe****Menorrhagie (primär)****Menstruation, Monatsblutung:**

ausgebliebene  
 fehlende  
 schmerzhaft

**Menstruation, Monatsblutung:**

unregelmäßige  
 verzögerte  
 vikariierende

**Menstruationsstörungen****Metropathia haemorrhagica****Metrorrhagie (primär)****Monatsregel, Störungen****Oligomenorrhoe****Periodenblutung, Störungen****Polymenorrhoe****Regelblutung, Störungen****635****Klimakterische Beschwerden**

ausschl.: Melancholie, klimakterische 302

Involutionspsychose 302

**Blutungen:**

klimakterische  
 postklimakterische

**Hypermenorrhoe, klimakterische****Klimakterium (Ausfallserscheinungen):**

Störungen im  
 vorzeitiges  
 o. n. A.

**Menopause (Ausfallserscheinungen):**

Störungen in der  
 vorzeitige  
 o. n. A.

**Wechseljahre (Ausfallserscheinungen):**

Störungen der  
 vorzeitige  
 o. n. A.

# **636 Weibliche Sterilität**

(Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden ; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.)

Sterilität, weibliche

Unfruchtbarkeit, weibliche

# **637 Sonstige Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane**

ausschl.: Hämatocele bei Extrauterinschwangerschaft 645

Ausfluß, vaginaler o. n. A.

Clitorishypertrophie

Fistel:

Bartholini'sche Drüse

Douglas'scher Raum

Harnleiter- Scheide

Schamlippe

Scheide

Ureter- Vagina

Vagina

Fluor, vaginaler o. n. A.

Hämatocele bei Frauen

Hämatokolpos (angeboren)

Hämatometra, angeborene

Hydrocele der Vulva

Hymen:

Atresie, angeborene

Striktur

Kraurosis fornicis vaginae

Kraurosis vulvae

Leukorrhoe o. n. A.

Schamlippe:

Geschwür

Hypertrophie

Ulcus

Scheide, Vagina:

Atresie, erworbene

Atrophie

Fluor

Geschwür

Hypertrophie

Leukoplakie

Stenose

Striktur

Ulcus

Vulva:

Atrophie

Geschwür

Hämatom

Hyperplasie

Hypertrophie

Leukoplakie

Ulcus

Weißfluß o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 637 ist wie folgt vorgesehen:

637.0 Ausfluß

637.1 Sonstige Krankheiten der weibl. Geschlechtsorgane

## **XI. Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett**

### **640—649 Komplikationen in der Schwangerschaft**

Die unter den Pos.-Nr. 640—649 aufgeführten Krankheiten gelten auch bei ihrer erstmaligen Feststellung während der Entbindung. Ausschließlich der unter Pos.-Nr. 649 aufgeführten Krankheiten können sie auch nach erfolgter Entbindung für die primäre Todesursachenstatistik benutzt werden, wenn die während der Schwangerschaft aufgetretene Erkrankung die Todesursache darstellte. Bei der Morbiditätsstatistik kann ein Fall, der bereits unter einer dieser Pos.-Nr. eingereiht wurde, später unter einer der folgenden Pos.-Nr. eingeordnet werden. Die endgültige Einordnung wird von der Art der erteilten Auskunft abhängen.

### **640 Schwangerschafts-pyelitis und Schwangerschafts-pyelonephritis**

Nierenbeckenentzündung

Niereninfektion

Pyelitis

Pyelonephritis

Pyonephritis

Pyonephrose

} in der Schwangerschaft



noch: **642**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. **642** ist wie folgt vorgesehen:

- 642.0** In der Schwangerschaft auftretende Hypertonie
- 642.1** In der Schwangerschaft auftretende Nierenerkrankungen
- 642.2** Präeklampsie in der Schwangerschaft
- 642.3** Eklampsie in der Schwangerschaft
- 642.4** Hyperemesis gravidarum
- 642.5** Sonstige

## **643 Placenta praevia**

ausschl.: Placenta praevia bei Entbindung **670**

Blutung	}	vor Entbindung festgestellt
Placenta, Plazenta (Mutterkuchen):		
falscher Sitz		
praevia		
centralis		
lateralis		
marginalis		
partialis		
o. n. A.		
tiefer Sitz		

## **644 Sonstige Blutungen in der Schwangerschaft**

ausschl.: Blutungen bei Entbindung **670**

Ablatio placentae	}	vor Entbindung festgestellt
Plazentaablösung (vorzeitig)		
Schwangerschaftsblutung:		
okkulte		
unbekannte Ursache		
o. n. A.		

## **645 Schwangerschaft am unrechten Ort (Extrauterinschwangerschaft)**

Abdominalschwangerschaft	Schwangerschaft:
Bauchhöhlenschwangerschaft	am unrechten Ort
Eierstockschwangerschaft	ektopische
Eileiter, Tuba uterina:	extrauterine
Abort	interstitielle
Ruptur	intraligamentäre
Schwangerschaft	peritoneale
Extrauterinschwangerschaft	Tubarabort
Gravidität, extrauterine	Tubargravidität
Ovarialgravidität	Tubenmole
	Tubenruptur

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

<b>600</b> Infektiöse Nierenkrankheiten	}	mit Angabe von „Extrauterin- schwangerschaft“
<b>605</b> Harnblasenentzündung		
<b>622—624</b> Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke		
<b>626</b> Krankheiten des Parametriums und Beckenperitoneums		
<b>630</b> Entzündungen der Gebärmutter, Scheide und Vulva		
<b>680</b> Puerperale Harnwegsinfektion ohne andere Sepsis		
<b>681</b> Kindbettfieber, ausgen. bei Fehlgeburt		
<b>682</b> Phlebitis und Thrombose im Wochenbett		
<b>684</b> Lungenembolie im Wochenbett		

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. **645** ist wie folgt vorgesehen:

- 645.0** Ohne Angabe einer Sepsis
- 645.1** Mit Angabe einer Sepsis

**646 Schwangerschaftsanämie**

Anämie in der Schwangerschaft:  
makrocytäre  
perniziöse  
o. n. A.

Eisenmangelanämie in der Schwangerschaft

**647 Schwangerschaft mit regelwidriger Kindslage in der Gebärmutter**

ausschl.: Entbindungskomplikationen durch Lageanomalie des Kindes 674

Kindslage, regelwidrige, vor Entbindung  
festgestellt:

Beckenendlage  
Fußlage  
Gesichtslage  
Querlage  
Schulterlage  
Steißlage  
Stirnlage  
Vorderhauptslage  
sonstige und n. n. bez.

des Foetus

Mehrlingsschwangerschaft

**648 Sonstige Komplikationen in der Schwangerschaft**

Abort, drohender  
Abortus imminens  
Amnion  
Chorion  
Plazenta (Mutterkuchen)  
Syncytium  
Becken, enges, vor Entbindung festgestellt  
Blasenmole, nicht ausgestoßene  
Blutmole, nicht ausgestoßene  
Cystenmole, nicht ausgestoßene  
Einklemmung der schwangeren Gebärmutter  
Fehlgeburt, drohende  
Fleischmole, nicht ausgestoßene  
Fruchttod, intrauteriner  
Fruchtverhaltung (nach 7 Monaten  
Schwangerschaftsdauer)  
Graviditas amnialis, vor Entbindung  
festgestellt  
Hydrorrhoea amnialis uteri gravid  
Lithopädon  
Luftembolie in der Schwangerschaft  
Maternitätstetanie  
Mazeration des Foetus in der  
Schwangerschaft  
Molenschwangerschaft  
Oligohydramnie, vor Entbindung festgestellt

Osteomalacia gravidarum

Placenta, Plazenta (Mutterkuchen):

circumvallata  
duplex  
Entzündung  
fenestrata  
geteilte  
membranacea  
multipartita  
succenturiata

Placentitis

Retroversio uteri gravidi, vor Entbindung  
festgestellt

Schwangerschaftsbeschwerden o. n. A.

Schwangerschaftspsychose

Schwangerschaftsstörungen o. n. A.

Steinkind

Stieldrehung (Torsion) der Gebärmutter in  
der Schwangerschaft

Tetania gravidarum

Traubenmole, nicht ausgestoßene

Uterus bicornis, vor Entbindung festgestellt

Sonstige Komplikationen in der Schwanger-  
schaft, die nicht unter Pos.-Nr. 640—647  
einzuordnen sind

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 648 ist wie folgt vorgesehen:

648.0 Drohender Abort

648.1 Blasenmole

648.2 Plazentaanomalien, die nicht anderweitig einzuordnen sind

648.3 Sonstige



## 649 Schwangerschaft in Verbindung mit sonstigen Krankheiten

(Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden)

Jede Krankheit in Verbindung mit Schwangerschaft, die nicht unter Pos.-Nr. 640—648 einzuordnen ist

## 650—652 Fehlgeburt

Die Pos.-Nr. 650—652 enthalten die vorzeitige Geburt einer abgestorbenen Frucht in den ersten 7 Monaten bzw. 28 Wochen der Schwangerschaft. Liegt keine genaue Angabe vor, ob das Kind lebend oder tot geboren wurde, so ist anzunehmen, daß „Frucht“ „abgestorbene Frucht“ bedeutet. Ein „Kind“ von 6 Schwangerschaftsmonaten und mehr ist als lebend geborenes Kind einzuordnen. (Vgl. auch Einleitung S. 23 f.)

### 650 Fehlgeburt ohne Sepsis und Toxikose

Abort, Fehlgeburt:	Abszeß	} bei Fehlgeburt
ärztlich eingeleiteter	Blutmole	
habituellet	Blutung	
krimineller	Fleischmole	
spontaner	Interruptio graviditatis	} bei Fehlgeburt
unvollständiger	Molenschwangerschaft	
verhaltener	Placenta, Plazenta	
vollständiger	(Mutterkuchen):	
o. n. A.	Polyp	
Abortus:	praevia	
artificialis	Schwangerschaftsunterbrechung:	
completus	ärztlich eingeleitete	
incipiens	kriminelle	
incompletus	o. n. A.	
o. n. A.		

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 650 ist wie folgt vorgesehen:

- 650.0 Spontane oder nicht näher bezeichnete Fehlgeburt
- 650.1 Schwangerschaftsunterbrechung aus ärztlicher oder gesetzlicher Indikation
- 650.2 Unterbrechung aus sonstigen Gründen
- 650.3 Sonstige

### 651 Fehlgeburt mit Sepsis

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

600 Infektiöse Nierenkrankheiten	} mit Angabe „Fehlgeburt“	} mit und ohne Angabe von „Toxikose“
605 Harnblasenentzündung		
622—624 Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke		
626 Krankheiten des Parametrium und Beckenperitoneums		
630 Entzündungen der Gebärmutter, Scheide und Vulva		
680 Puerperale Harnwegsinfektion ohne andere Sepsis		
681 Kindbettfieber, ausgen. bei Fehlgeburt		
682 Thrombophlebitis im Wochenbett		
684 Lungenembolie im Wochenbett		
650 Fehlgeburt ohne Sepsis und Toxikose	} mit Angabe „Sepsis“	

noch: **651**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 651 ist wie folgt vorgesehen:

- 651.0 Spontane oder nicht näher bezeichnete Fehlgeburt
- 651.1 Schwangerschaftsunterbrechung aus ärztlicher oder gesetzlicher Indikation
- 651.2 Unterbrechung aus sonstigen Gründen
- 651.3 Sonstige

## **652 Fehlgeburt mit Toxikose, aber ohne Sepsis**

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

642 Schwangerschaftstoxikosen mit Angabe „Fehlgeburt“

650 Fehlgeburt ohne Sepsis und Toxikose mit Angabe von „Toxikose“

## **660—678 Entbindung**

Allgemeine Anmerkungen:

Die Pos.-Nrn. 660—678 beziehen sich auf die zeitgerechten und vorzeitigen Lebend- und Totgeburten, ausschl. abgestorbener Früchte bei weniger als 7 Monaten oder 28 Wochen Schwangerschaft (Pos.-Nrn. 650—652).

Bei jeder Frau, die geboren hat (ohne Komplikation Pos.-Nr. 660 oder mit Komplikation Pos.-Nrn. 670—678), kann sich später eine unter Pos.-Nrn. 680—689 einzuordnende puerperale Komplikation entwickeln, die dann als sekundär zu führen wäre.

Folgende Ausdrücke werden zur Bezeichnung der Entbindung verwandt:

Entbindung

Geburt

(Geburts)-Wehen

Niederkunft

Partus

Frühgeburt: lebende Frucht nach einer Schwangerschaftsdauer von etwa 7 Monaten oder 28 Wochen und länger

Die folgenden Unternummern können für die weitere Einteilung aller Krankheiten unter Pos.-Nrn. 660—678 durch Einfügen einer Ziffer rechts des Punktes benutzt werden:

### **.0 Spontangeburt**

Als „spontan“ oder „normal“ bezeichnete Entbindung mit oder ohne Episiotomie (Dammschnitt)

### **.1 Kunsthilfe ohne Instrumente**

Steißentwicklung

Steißextraktion

Wendung:

äußere

innere

Sonstige Kunsthilfe

} mit oder ohne Episiotomie

### **.2 Zange (allein), niedrige und nicht näher bezeichnete**

Zange (allein) bei niedriger und n. n. bez. Art der Anlegung, mit oder ohne Episiotomie

### **.3 Zange (allein), mittlere und hohe**

Zange (allein), mittlere und hohe, mit oder ohne Episiotomie

.4 Sonstige ärztliche oder instrumentelle Hilfe außer Kaiserschnitt

Entbindung (mit, durch):

Dekapitation

Fruchtzerstückelung

Kleidotomie

Kraniotomie

Entbindung (mit, durch):

Schädelzertrümmerung

Schlüsselbeinzerschneidung

sonstige operative geburtshilfliche Eingriffe

.5 Kaiserschnitt, Sectio caesarea

Kaiserschnitt (mit):

Hysterektomie

Porro'sche Operation

jeder Art

.6 Nicht näher bezeichnete Art der Entbindung

Entbindung ohne Angabe, ob spontan, mit Kunsthilfe, instrumentell oder operativ, mit oder ohne Episiotomie

.7 Entbindung vor Eintreffen einer Hilfe

**660**

**Entbindung ohne Komplikationen**

ausschl.: Komplikation bei Entbindung 670—678

Entbindung:

normale o. n. A.

ohne Komplikationen

**670—678**

**Komplikationen bei Entbindung, einschl. Todesfälle während der Geburt**

**670**

**Entbindungsstörungen durch Placenta praevia oder Blutung vor der Geburt**

Ablatio placentae

Abruptio placentae

Blutung (bei):

ante partum

latente

okkulte

Placenta praevia

plazentare o. n. A.

unstillbare

o. n. A.

Placenta, Plazenta (Mutterkuchen):

Blutung

falscher Sitz

incretia

Lösung, vorzeitige

praevia

centralis

lateralis

marginalis

partialis

tiefer Sitz

als Entbindungskomplikation

**671 Entbindungsstörungen durch Plazentarretention**

Placenta, Plazenta (Mutterkuchen):

adhaerens

Retention

Retention:

Eihäute

Nachgeburt

als Entbindungs-  
komplikationmit oder ohne  
Blutung**672 Komplikationen durch sonstige Blutungen nach der Entbindung**

Anämie im Wochenbett als Blutungsfolge

Blutung:

atonische

während der Entbindung

intra partum

nach Entbindung

post partum

im Wochenbett

als Entbindungskomplikation

**673 Entbindungskomplikationen durch Abnormität des knöchernen Beckens**

Becken:

Deformität

enges

Naegele'sches

plattrachitisches

als Entbindungskomplikation

**674 Entbindungskomplikationen durch Mißverhältnis zwischen Becken und Frucht oder Lageanomalie des Kindes**

Hydrocephalus des Kindes

Kindslage, regelwidrige:

Beckenlage

Fußlage

Gesichtslage

Querlage

Scheitellage

Schulterlage

Steißlage

Stirnlage

Vorderhauptslage

sonstige und n. n. bez.

Lageanomalie des Kindes

Mehrlingsschwangerschaft

Mißbildung des Kindes

Mißverhältnis zwischen Geburtskanal und

Foetus

Wasserkopf des Kindes

als Entbindungskomplikation

**675 Entbindungskomplikationen durch Geburtsverlängerung infolge sonstiger Ursachen**

Abnormität der weichen Geburtswege

Gebärmutter, Uterus:

Atonie

Kontraktur

ringförmige

uhrglasförmige

Trägheit

als Entbindungskomplikation

noch: **675**

Geburt, verzögerte	}	als Entbindungskomplikation
Rigidität der Cervix uteri		
(Gebärmutterhals)		
Wehenlosigkeit o. n. A.		
Verzögerung der Geburt sonstigen Ursprungs		

**676**      **Entbindungskomplikationen durch Dammriß ohne Angabe anderer Zerreißen**

Dammriß (1.—3. Grades)	}	als Entbindungskomplikation
Dammruptur (1.—3. Grades)		

**677**      **Entbindungskomplikationen durch sonstige Verletzungen**

Beckenorgane:	}	als Entbindungskomplikation	Geburtsverletzung der Mutter o. n. A. Uterusinversion
Perforation			
Riß			
Ruptur			
Zerreißen			

**678**      **Sonstige Entbindungskomplikationen**

Geburtsschock	Rektocele, als Entbindungskomplikation
Krampfwehen	Sturzgeburt
Luftembolie, als Entbindungskomplikation	Subinvolutio uteri, als Entbindungskomplikation
Plazentarerkrankung o. n. A., als Entbindungskomplikation	

**680—689**      **Komplikationen im Wochenbett**

**680**      **Puerperale Harnwegsinfektion ohne andere Sepsis**

ausschl.: Krankheiten der Harnwege, wenn sie schon vor oder während der Entbindung festgestellt wurden oder während der Schwangerschaft entstanden    **640**

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

600 Infektiöse Nierenkrankheiten	}	mit Angabe „im Wochenbett“
605 Harnblasenentzündung		

**681**      **Kindbettfieber, ausgenommen bei Fehlgeburt**

ausschl.: Fieber unbekannter Ursache im Wochenbett    **683**

Erysipel	}	bei Entbindung und im Wochenbett	Kindbettfieber (bei, im): Entbindung Wochenbett o. n. A. Puerperalsepsis Sepsis, Septikämie (bei, im): Entbindung Wochenbett Wochenbettfieber
Gasbrand			
Tetanus			
Febris puerperalis			
Infektion, puerperale			

**682 Phlebitis und Thrombose im Wochenbett**

Phlebitis	}	im Wochenbett
Phlegmasia alba dolens		
Thrombophlebitis		
Thrombose:		
venöse		
o. n. A.		
Venenthrombose		

**683 Fieber unbekannter Ursache im Wochenbett**

Wochenbettfieber o. n. A.

**684 Lungenembolie im Wochenbett**

Embolie:	}	bei Entbindung und im Wochenbett
Lungenarterien oder -venen		
o. n. A.		
Lungenentzündung (Pneumonie), embolische		
Lungeninfarkt		

Alle unter Pos.-Nr. 465 (Lungenembolie, -thrombose und -infarkt) aufgeführten Krankheiten mit Angabe „Entbindung“ oder „Wochenbett“

**685 Eklampsie im Wochenbett**

Alle unter Pos.-Nr. 642 („Eklampsie und Präeklampsie“ in der Schwangerschaft) aufgeführten Krankheiten mit Angabe „Entbindung“ oder „Wochenbett“

**686 Sonstige Toxikosen im Wochenbett**

Alle unter Pos.-Nr. 642 („Sonstige“ Schwangerschaftstoxikosen) aufgeführten Krankheiten mit Angabe „Entbindung“ oder „Wochenbett“

**687 Gehirnblutung im Wochenbett**

Alle unter Pos.-Nrn. 330—332 und 334 aufgeführten Krankheiten mit Angabe „Entbindung“ oder „Wochenbett“

**688 Sonstige Komplikationen im Wochenbett**

Anämie im Wochenbett, nicht sekundäre (nach Blutung)	Melancholie, im Anschluß an eine Entbindung
Demenz, puerperale, im Anschluß an eine Entbindung	Plazentarpolyp
Geistesstörung, puerperale, im Anschluß an eine Entbindung	Psychose im Wochenbett
Manie, puerperale, im Anschluß an eine Entbindung	Tod, plötzlicher, unbekannter Ursache, bei Entbindung, im Wochenbett
	Sonstige Komplikationen im Wochenbett, die nicht unter den Pos.-Nrn. 680—687 und 689 einzuordnen sind

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 688 ist wie folgt vorgesehen:

- 688.0 Wochenbettanämie
- 688.1 Wochenbettpsychose
- 688.2 Plötzlicher Tod unbekannter Ursache im Wochenbett
- 688.3 Sonstige

**689 Brustdrüsenentzündung und sonstige Laktationsstörungen im Wochenbett**

Brustdrüse, Mamma:		Brustwarze:	
Abszeß	} im Wochenbett	Abszeß	} im Wochenbett
Atrophie		Atrophie	
Entzündung		Entzündung	
Erkrankung		Erkrankung	
Fistel		Fissur	
Hypertrophie		Hypertrophie	
Induration		Krampf	
Infektion		Rhagaden	
Phlegmone		Spasmus	
Vereiterung		Hypergalaktie	
Verhärtung		Hypogalaktie	
		Laktationsstörungen	
		Mastitis	
		Stauungsmastitis	

**XII. Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes**

**690—698 Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes**

**690 Furunkel und Karbunkel**

ausschl.: Furunkel und Karbunkel:

Auge	372, 378, 379
Geschlechtsorgane, männl.	617
Geschlechtsorgane, weibl.	630

Furunkel, Karbunkel:

After  
Anus  
Arm  
Bauchdecke  
Bein  
Brustdrüse  
Brustwand  
Daumen  
Ferse  
Finger  
Fuß  
Gesäß  
Gesicht  
Hals  
Hand  
Handgelenk  
Haut o. n. A.  
Hüfte  
Knie

Furunkel, Karbunkel:

Knöchel  
Kopfhaut  
Leistenbeuge  
Lende  
Mamma  
Nacken  
Nase  
Oberarm  
Oberschenkel  
Ohr (äußeres)  
Rücken  
Rumpf  
Schläfe  
Schulter  
Unterarm  
Unterschenkel  
Zehe  
o. n. A.  
Furunkulose

noch: **690**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 690 nach der Lokalisation ist wie folgt vorgesehen:

- 690.0 Gesicht
- 690.1 Hals und Nacken
- 690.2 Rumpf
- 690.3 Ober- und Unterarm
- 690.4 Hand
- 690.5 Gesäß
- 690.6 Sonstige Teile der unteren Extremitäten
- 690.7 Sonstige und mehrere Sitze
- 690.8 N. n. bez. Sitz

### 691

#### Abszeß und Phlegmone der Finger und Zehen

- ausschl.: Synovitis 741, 742
- Tendinitis 741, 742
- Tendovaginitis 741, 742

Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung (dermal) (periostal) (subkutan):	Nagelgeschwür
Daumen	Nagelinfektion
Finger	Nagelwallentzündung, eitrige
Zehe	Onychie
Nagelbett:	Panaritium:
Eiterung	cutaneum
Entzündung, eitrige	oberflächliches
Geschwür	Paronychie
Nagelfalzentzündung, eitrige	Perionychie
	Umlauf

### 692

#### Sonstiger Abszeß und Phlegmone ohne Angabe einer Lymphangitis

- ausschl.: Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung:
- Tonsillen 511
- Pharynx 517
- Mund 538
- Anus 575
- Rektum 575
- Geschlechtsorgane, männl. 617
- Geschlechtsorgane, weibl. 630
- Synovitis 741, 742
- Tendinitis 741, 742
- Tendovaginitis 741, 742
- Nabel der Neugeborenen — 1 J. 767

Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung:	Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung:
Arm	Gesicht
Bauchdecke	Hacken
Becken bei Männern	Hals
Bein	Hand
Brustwand	Handgelenk
Daumen	Haut o. n. A.
Ferse	Hüfte
Fuß	Knie
Gesäß	Knöchel

ohne Angabe von  
„Lymphangitis“

ohne Angabe von  
„Lymphangitis“



noch: **692**

Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung:		Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung:	
Kopf	} ohne Angabe von „Lymphangitis“	Perineum	} ohne Angabe von „Lymphangitis“
Kopfhaut		retroperineale(r)	
Leistenbeuge		Rücken	
Lende		Rumpf	
Nabel 1 J. +		Schulter	
Nacken		Unterarm	
Nase (äußerer Teil)		Unterschenkel	
Oberarm		o. n. A.	
Oberschenkel			

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 692 nach der Lokalisation ist wie folgt vorgesehen:

- 692.0 Kopf, Hals, Nacken
- 692.1 Rumpf
- 692.2 Ober- und Unterarm
- 692.3 Hand mit Ausnahme der Finger
- 692.4 Bein
- 692.5 Fuß mit Ausnahme der Zehen
- 692.6 Sonstige und mehrere Sitze

## 693

### Sonstiger Abszeß und Phlegmone mit Angabe einer Lymphangitis

ausschl.: Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung:

Tonsillen	511
Pharynx	517
Mund	538
Anus und Rektum	575
Geschlechtsorgane, männl.	617
Geschlechtsorgane, weibl.	630
Tendovaginitis	741, 742

Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung:		Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung:	
Arm	} mit Angabe von „Lymphangitis“	Nacken	} mit Angabe von „Lymphangitis“
Bauchdecke		Nase (äußerer Teil)	
Becken bei Männern		Oberarm	
Bein		Oberschenkel	
Brustwand		Perineum	
Daumen		retroperineale(r)	
Ferse		Rücken	
Fuß		Rumpf	
Gesicht		Schulter	
Gesäß		Unterarm	
Hacken		Unterschenkel	
Hals		o. n. A.	
Hand		Lymphangitis o. n. A.	
Handgelenk			
Haut o. n. A.			
Hüfte			
Knie			
Knöchel			
Kopf			
Kopfhaut			
Leistenbeuge			
Lende			
Nabel 1 J. +			

noch: **693**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 693 nach der Lokalisation ist wie folgt vorgesehen:

- 693.0 Kopf, Hals, Nacken
- 693.1 Rumpf
- 693.2 Ober- und Unterarm
- 693.3 Hand mit Ausnahme der Finger
- 693.4 Bein
- 693.5 Fuß mit Ausnahme der Zehen
- 693.6 Sonstige und mehrere Sitze

## 694

### Akute Lymphdrüsenentzündung

ausschl.: Lymphdrüsenentzündung, chronische und n. n. bez. 468  
Lymphdrüsenschwellung o. n. A. 782

Adenitis, akute  
Lymphadenitis, akute

Lymphdrüse, Lymphknoten:

Abszeß	}	akute(r)
Achselhöhle		
Leistenbeuge		
o. n. A.		
Entzündung		

## 695

### Impetigo

ausschl.: Pemphigoid der Neugeborenen 766  
Impetigo der Neugeborenen 766

Eiter:

Ausschlag  
Flechte  
Grind

Folliculitis staphylogenes

Grindausschlag

Grindblasen

Impetigo:

Bockhardt  
bullosa

Impetigo:

contagiosa  
follicularis superficialis  
simplex  
vulgaris  
o. n. A.

Staphylodermie

Streptodermia bullosa superficialis

Streptodermie

## 696

### Infektiöse Warzen

Verruca plana juvenilis

Verruca vulgaris

Warze:

flache, jugendliche  
Fußsohle

Warze:

gewöhnliche  
infektiöse  
Plantar-  
o. n. A.

## 697

### Molluscum contagiosum

Dellwarze

Epithelioma contagiosum

Molluscum contagiosum

## 698 Sonstige infektiöse Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes

Akrodermatitis continua Hallopeau  
 Bulla rodens  
 Christian-Weber'sche Krankheit  
 Ekthyma:  
     simplex  
     vulgaris  
 o. n. A.

Granuloma pediculatum  
 Pyodermie  
 Sonstige infektiöse Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes, die nicht unter Pos.-Nrn. 001—039 und 690—697 einzuordnen sind

## 700—716 Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes

### 700 Seborrhoisches Ekzem

Alopecia pityrodes  
 Dermatitis, Ekzem:  
     seborrhoische(s)  
 Pityriasis capitis  
 Seborrhoe  
 Seborrhoea:  
     capitis  
     oleosa  
     sicca

Status seborrhoicus  
 Unna'sche Krankheit  
 Verruca seborrhoica  
 Verruca senilis  
 Warze:  
     seborrhoische  
     senile

### 701 Ekzem

ausschl.: Ekzem, allergisches 244

Cheiopompholyx  
 Ekzem, Ekzema:  
     akutes  
     chronisches  
     crustosum  
     dyshidrotisches  
     konstitutionelles  
     lichenifiziertes

Ekzem, Ekzema:  
     madidans  
     papulosum  
     pustulosum  
     rubrum  
     squamosum  
     vesiculosum  
 o. n. A.

### 702 Berufsekzem

Arzneiexanthem  
 Bäckerkrätze  
 Berufsdermatitis  
 Berufsekzem  
 Chininkrätze  
 Dermatitis (durch):  
     Ätzmittel  
     Arnica  
     Arsen  
     Arzneimittel  
     Fette bzw. Öle  
     Heftpflaster  
     Kosmetika  
     Laugen  
     Lösungsmittel  
     Penicillin  
     Pflanzen  
     Phenol

mit Angabe „berufsbedingt“ oder „gewerblich“

noch: **702**

Dermatitis (durch):

Primeln  
Quecksilber  
Radiumstrahlen  
Röntgenstrahlen  
Säuren  
Strahleneinwirkung jeder Art  
Streptomycin  
sonstige Einwirkungen

} mit Angabe „berufsbedingt“ oder  
„gewerblich“

Dermatitis:

allergische, berufsbedingte  
berufsbedingte

Ekzem, Ekzema (durch):

Ätzmittel  
Arnica  
Arsen  
Arzneimittel  
Fette bzw. Öle  
Heftpflaster  
Kosmetika  
Laugen  
Lösungsmittel  
Penicillin  
Pflanzen  
Phenol  
Primeln  
Quecksilber  
Radiumstrahlen  
Röntgenstrahlen  
Säuren  
Strahleneinwirkung jeder Art  
Streptomycin  
sonstige Einwirkungen

} mit Angabe „berufsbedingt“ oder  
„gewerblich“

Ekzem, Ekzema:

allergisches, berufsbedingtes  
berufsbedingtes

Gewerbeekzem

Kontakt ekzem

Ölkrätze (berufsbedingt)

Zementkrätze

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 702 ist wie folgt vorgesehen:

- 702.0 Durch Pflanzen
- 702.1 Durch Öle und Fette
- 702.2 Durch Lösungsmittel
- 702.3 Durch Arzneimittel
- 702.4 Durch sonstige Chemikalien
- 702.5 Durch Bestrahlung
- 702.6 Durch sonstige Stoffe

## 703

### Nicht berufsbedingtes Ekzem

einschl.: Ekzem, allergisches, hervorgerufen durch einen  
unter Pos.-Nr. 703 genannten Stoff

Arzneiexanthem

Arzneimittlekzem

Badedermatitis

Berloque-Dermatitis

noch: **703**

Dermatitis, Ekzem, Ekzema (durch):

Ätzmittel  
Arnica  
Arsen  
Arzneimittel  
Fette bzw. Öle  
Heftpflaster  
Kosmetika  
Laugen  
Lösungsmittel  
Penicillin  
Pflanzen  
Phenol  
Primeln  
Quecksilber  
Radiumstrahlen  
Röntgenstrahlen  
Säuren  
Strahleneinwirkung jeder Art  
Streptomycin  
sonstige Einwirkungen

ohne Angabe „berufsbedingt“ oder  
„gewerblich“

Dermatitis, Ekzem, Ekzema:

medikamentöse  
pratenisis  
o. n. A.

Exanthem o. n. A.

Kontaktekzem

Ölkrätze, nicht berufsbedingte

Stranddermatitis

Wiesendermatitis

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 703 ist wie folgt vorgesehen:

- 703.0 Durch Pflanzen
- 703.1 Durch Öle und Fette
- 703.2 Durch Lösungsmittel
- 703.3 Durch Arzneimittel
- 703.4 Durch sonstige Chemikalien
- 703.5 Durch Bestrahlung
- 703.6 Durch sonstige Stoffe
- 703.7 O. n. A.

**704**

**Pemphigus**

ausschl.: Impetigo und Pemphigoid der Neugeborenen — 4 W. 766

Dermatitis herpetiformis Duhring

Duhring'sche Krankheit

Erythema annulare centrifugum (Darier)

Herpes gestationis

Impetigo herpetiformis Duhring

Pemphigus:

akuter  
bösartiger  
chronischer

Pemphigus:

erythematodes (Senear-Usher)

foliaceus

hystericus

vegetans

vulgaris

o. n. A.

Schwangerschaftsdermatose

Senear-Usher'sches Syndrom

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 704 ist wie folgt vorgesehen:

- 704.0 Dermatitis herpetiformis
- 704.1 Sonstige

**705 Erythematöse Affektionen**

	ausschl.: Erythema nodosum, tuberkulöses	014
	Lupus o. n. A.	014
	Lupus erythematodes disseminatus	456
Akne rosacea	Erythrodermia desquamativa (Leiner)	
Brocq'sche Krankheit	Erythrodermie o. n. A.	
Dermatitis:	Hebra'sche Krankheit	
exfoliativa	Herpes iris	
exfoliativa generalisata (Wilson-Brocq)	Leiner'sche Krankheit	
Erythema:	Lupus erythematodes chronicus	
elevatum diutinum	Pityriasis rubra (Hebrae)	
exsudativum multiforme	Rhinophyma	
iris	Rosacea:	
nodosum	cum Akne	
perstans	erythematosa	
scarlatiniforme (recidivans)	juvenilis	
toxischen Ursprungs	pustulosa	
o. n. A.	o. n. A.	
Erythematodes:	Steven-Johnson'sches Syndrom	
chronischer		
discoides		
o. n. A.		

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 705 ist wie folgt vorgesehen:

- 705.0 Toxisches Erythem
- 705.1 Erythema exsudativum multiforme
- 705.2 Erythema nodosum
- 705.3 Rosacea
- 705.4 Lupus erythematodes
- 705.5 Sonstige und n. n. bez.

**706 Psoriasis und Parapsoriasis**

Dermatitis psoriasiformis nodularis	Psoriasis, Schuppenflechte:
Parapsoriasis:	anularis
en plaques	arthropathica
guttata	circinata
lichenoides	geographica
varioliformis	guttata
o. n. A.	gyrata
Pityriasis:	nummularis
rosea	palmaris et plantaris
rubra pilaris (Devergie)	punctata
o. n. A.	pustulosa
	serpiginosa
	vulgaris
	o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 706 ist wie folgt vorgesehen:

- 706.0 Psoriasis
- 706.1 Parapsoriasis
- 706.2 Pityriasis rosea
- 706.3 Sonstige und n. n. bez. Pityriasis
- 706.4 Sonstige

**707 Lichen planus**

Lichen:	Prurigo nodularis
albus	
nitidus	
ruber (planus)	
o. n. A.	

**708 Pruritus und entsprechende Zustände**

ausschl.: Pruritus, psychogener 317

Artefacte der Haut	Prurigo:
Dermatitis lichenoides chronica	Hebra'sche
Ekzematoïd, spätexsudatives (Rost)	mitis
Exkoriationen, neurotische	o. n. A.
Juckblättern	Pruritus:
Lichen chronicus Vidal	ani
Neurodermitis Brocq	genitalis
Prurigo:	senilis
Besnier	o. n. A.
ferox	Selbstbeschädigung der Haut

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 708 ist wie folgt vorgesehen:

- 708.0 Pruritus ani
- 708.1 Pruritus der Geschlechtsorgane
- 708.2 Prurigo
- 708.3 Lichenifikation und Lichen simplex chronicus
- 708.4 Dermatitis factitia
- 708.5 Sonstige Juckreizzustände

**709 Hühneraugen und Hornhautschwielen**

Bäckerschwielen	Hühnerauge
Callositas	Knuckle pads
Callus	Leichdorn
Clavus	Melkerschwielen
Fingerknöchelpolster	Tylositas articularum
Hautschwielen	

**710 Sonstige Atrophie und Hypertrophie der Haut**

Akanthosis nigricans	Keloid
Akrodermatitis atrophicans chronica	Keratoma palmare et plantare
(Herxheimer)	Keratosis:
Cicatrix hypertrophicus	follicularis
Darier'sche Krankheit	pilaris
Dermatitis atrophicans	suprafollicularis
Dermatomyositis:	Lichen:
akute	atrophicans
chronische	pilaris
Dyskeratosis follicularis	sclerosus
Erythromelie	Maculae atrophicae
Fischschuppenkrankheit	Meleda'sche Krankheit
Hyperkeratosis follicularis	Morbus albumacularis
Ichthyosis:	Narbenkeloid
tarda	Pachydermie o. n. A.
vulgaris	Parakeratosis variegata
o. n. A.	Sklerodaktylie

noch: **710**

Sklerodermie:  
circumscripte  
diffuse  
progressive  
o. n. A.

Skleroedema adultorum (Buschke)  
Spontankeloid  
Striae atrophicae  
Thibierge-Weißbach'sches Syndrom  
Trophoedema  
Wulstnarbe

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 710 ist wie folgt vorgesehen:

**710.0** Sklerodermie und Dermatomyositis

**710.1** Keratodermatosen

**710.2** Chronisch-symmetrisches angeborenes Gliedmaßenödem

**710.3** Striae atrophicae

**710.4** Keloide

**710.5** Sonstige hypertrophische und atrophische Zustände der Haut

## **711 Sonstige Dermatosen**

Bowen'sche Krankheit  
Erythroplasie (Queyrat)  
Keratoma, senile

Leukoplakie  
Präkanzerose der Haut  
Xeroderma pigmentosa

## **712 Krankheiten der Nägel**

ausschl.: Onychie, Paronychie **691**

Bean-Reil'sche Querfurchen  
Koilonychie  
Leukonychie  
Löffelnägel  
Mees'sche Bänder  
Nagelbettentzündung  
Nagelfalzentzündung  
Nagelhypertrophie

Niedernägel  
Onychitis  
Onychodystrophie  
Onychogryposis  
Onycholysis  
Onychorhexis  
Onychoschisis  
Querfurchen der Nägel  
Unguis incarnatus  
Nagelkrankheiten o. n. A.

## **713 Krankheiten der Haare und Haarbälge**

Alopecia, Alopezie:

areata  
atrophicans  
hereditaria  
postinfektiöse  
praematura  
Schwangerschafts-  
senile  
totale  
toxische  
universalis  
o. n. A.

Area Celsi

Bartflechte

Calvities

Canities

Folliculitis:

abscedens et suffodiens  
barbae  
decalvans

Folliculitis:

nuchae sclerotisans  
o. n. A.

Hypertrichose

Keloidakne

Monilethrix

Perifolliculitis abscedens et suffodiens

Poliosis (angeboren)

Pseudopelade (Brocq)

Sykosis:

non parasitaria  
vulgaris

o. n. A.

Trichiasis

Trichochisis

Trichoklasie

Trichoptilosis

Trichorhexis nodosa

Haarkrankheiten o. n. A.



## 714 Krankheiten der Talg- und Schweißdrüsen

ausschl.: Rosacea 705

Akne:	Dyshidrosis
Brom-	Fox-Fordyce'sche Krankheit
Chlor-	Granulosis rubra nasi
conglobata	Grützbeutel
durch gewerbl. Einflüsse	Hidradenitis (eitrig)
indurata	Hypohidrosis
Jod	Komedonen
juvenilis	Kriegsmelanose
Komedonen-	Milchschorf
necroticans	Miliaria:
Öl-	alba
papulöse	cristallina
picea	rubra
pustulöse	Milien
varioliiformis	Mitesser
vulgaris	Pernakkrankheit
o. n. A.	Säuglingsekezem
Aknekeloid	Schweißdrüsenabszeß
Anhidrosis	Schweißdrüsenzysten
Atherom	Schweißfriesel
Balggeschwulst	Sudamina
Bromidrosis	Syndrom, auriculotemporales
Chromidrosis	Talgdrüsenzysten
Crusta lactea	Schweißdrüsenkrankheiten o. n. A.
Dermatitis papillaris capillitii	Talgdrüsenkrankheiten o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 714 ist wie folgt vorgesehen:

714.0 Krankheiten der Schweißdrüsen

714.1 Akne

714.2 Krankheiten der Talgdrüsen

## 715 Chronische Hautgeschwüre

ausschl.: Hautgeschwüre durch Infektionen

001—039, 131—138, 690—698

Gangrän 455  
Krampfadergeschwür 460

Decubitus	Malum perforans pedis o. n. A.
Hautgeschwür:	Ulcus tropicum
chronisches	
trophisches	
tropisches	
o. n. A.	

## 716 Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes

Angiokeratom	Chrysiasis
Aurantiasis	Epheliden
Auriasis	Erythema solare
Chloasma:	Hidroa, Hydroa:
cachecticorum	aestivalia
idiopathisches	vacciniformia
symptomatisches	Intertrigo
virginum periorale	Lentigenes
o. n. A.	Leukoderm

noch: **716**

Lichtdermatose

Linsenmäler

Melanodermie

Narbe:

atrophische

schmerzhaft

o. n. A.

Pigmentatio aurosa

Pityriasis tabescentium

Sommersprossen

Vaselinoderm

Vitiligo

Weißfleckenkrankheit

White spot disease

Sonstige Hautkrankheiten, die nicht den Pos.-  
Nr. 001—039, 131—138 und 690—715  
zugeordnet werden können

### XIII. Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane

**720—727**

#### Gelenkentzündung und Rheuma

Ausgenommen akuter Gelenkrheumatismus

**720**

#### Akute Gelenkentzündung durch Eitererreger

ausschl.: Arthritis, rheumatische,

akut und subakut

Serumarthritis

400

E 944, E 951, N 997, N 998

Arthritis, Polyarthritis (Gelenkentzündung)

(durch):

akute

eitrige

entzündliche

infektiöse

Pneumokokken

pyogene

Arthritis, Polyarthritis (Gelenkentzündung)

(durch):

septische

Staphylokokken

Streptokokken

subakute

o. n. A.

Pyarthrose

**721**

#### Akute, nichteitrige Gelenkentzündung

(Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden. Für die Morbiditätsstatistik ist sie nicht zu benutzen, wenn die Grundkrankheit noch andauert.)

Arthritis, Polyarthritis (Gelenkentzündung)

(durch):

akute

entzündliche

infektiöse

subakute

Infektarthritis

Infektpolyarthritis

hervorgerufen durch nichteitrige Infektion,  
z. B. Ruhr, Enteritis, Typhus, Paratyphus,  
Reiter'sche Krankheit

**722**

#### Rheumaähnliche Gelenkentzündung und entsprechende Zustände

Arthritis, Polyarthritis (Gelenkentzündung):

atrophische

chronische

chronische infektiöse

chronische rheumatische

primäre progressive

rheumatische (chronisch)

Bechterew'sche Krankheit

Fibrositis, chronische noduläre:

Jaccoud'sche

rheumatische

Knotenrheumatismus

Marie-Strümpell'sche Krankheit

Spondylarthritis ankylopoetica

noch: **722**

Spondylitis ankylopoetica  
Still'sche Krankheit  
Still-Felty'sches Syndrom

Wirbelsäule:  
Entzündung  
chronische ankylosierende

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 722 ist wie folgt vorgesehen:

- 722.0 Rheumatische Arthritis
- 722.1 Spondylitis ankylopoetica
- 722.2 Fibrositis rheumatoides chronica nodularis

## **723 Osteoarthritis und entsprechende Zustände**

ausschl.: Osteochondrosis der Wirbelsäule bei Jugendlichen 732

<p>Arthritis, Polyarthritis (Gelenkentzündung) (chronische):   deformans   degenerative   hypertrophische   proliferative Arthrosis deformans Gelenkerkrankung, degenerative (multiple) Kümmel'sche Krankheit Malum coxae senile Omarthrosis deformans Osteoarthritis</p>	<p>Osteochondrie der Wirbelsäule Erwachsener Spondylarthrosis Spondylitis:   chronische (Wirbelsäule)   deformans   hypertrophische   osteoarthritica   o. n. A. Spondylopathia traumatica Spondylosis Wirbelsäule, Versteifung (chronisch)</p>
---	---

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 723 ist wie folgt vorgesehen:

- 723.0 Osteoarthritis
- 723.1 Spondylarthrose
- 723.2 Wirbelsäulen-Osteochondrose bei Erwachsenen

## **724 Sonstige bezeichnete Formen der Gelenkentzündung**

<p>Arthritis, Polyarthritis (Gelenkentzündung) (chronisch):   entzündliche o. n. A.   klimakterische   neuropathica   posttraumatische   senile   villöse</p>	<p>Gelenkerkrankung, degenerative Gelenkrheumatismus:   chronischer   o. n. A. Sonstige näher bez. Formen der Arthritis, soweit nicht unter Pos.-Nr. 024, 032, 357 und 720—723 einzuordnen</p>
---	--

## **725 Arthritis ohne nähere Angabe**

<p>Arthritis (chronisch) o. n. A. Arthritis, multiple (chronisch) o. n. A.</p>	<p>Gelenkentzündung (chronisch) o. n. A. Polyarthritis (chronisch) o. n. A.</p>
--	---

## **726 Muskelrheumatismus**

<p>Bindegewebsentzündung Caput obstipum:   erworbenes   spastisches   o. n. A.</p>	<p>ausschl.: Ischialgie 363   Bandscheibenvorfall 735   Schiefhals, angeborener 761 Fibrositis:   Humeroskapular-Gelenk   o. n. A. Hals, steifer Halskontraktur, spastische</p>
--	---

noch: **726**

Hexenschuß  
Kreuzschmerzen  
Lumbago

Muskel:

Entzündung  
Rheumatismus  
Schmerz

Myalgie

Myofibrose:

Humeroskapular-Gegend  
o. n. A.

Myositis o. n. A.

Nervenentzündung, rheumatische

Neuralgie, rheumatische

Neuritis, rheumatische

Radiculitis, rheumatische

Rheumatismus, muskulärer

Schiefhals, Torticollis:

erworbener

spastischer

o. n. A.

Wurzelnuritis, rheumatische

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 726 ist wie folgt vorgesehen:

726.0 Lumbago

726.1 Myofibrose der Humeroskapular-Gegend

726.2 Torticollis

726.3 Sonstiger Muskelrheumatismus, Fibrositis, Myalgie

## 727

## Rheumatismus ohne nähere Angabe

Rheumatismus:

akuter  
chronischer

Rheumatismus:

subakuter  
o. n. A.

## 730—738

## Osteomyelitis und sonstige Krankheiten der Knochen und Gelenke

## 730

## Osteomyelitis und Periostitis

ausschl.: Knochenabszeß:

Warzenfortsatz 393

Nasennebenhöhlen 471, 513

Brodie'scher Abszeß

Exostose

Knochen:

Abszeß

Entzündung

Knochenhaut, Periost:

Abszeß

Entzündung

akute

chronische

o. n. A.

Knochennekrose

Knochensequester

Osteomyelitis (Knochenmarksentzündung)

(durch):

akute

chronische

Osteomyelitis (Knochenmarksentzündung)

(durch):

eitrige

infektiöse

pyogene

septische

Staphylokokken

Streptokokken

o. n. A.

Osteoperiostitis

Ostitis

Periostitis:

akute

chronische

eitrige

o. n. A.

Periostose

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 730 ist wie folgt vorgesehen:

730.0 Akute Osteomyelitis

730.1 Chronische Osteomyelitis

730.2 N. n. bez. Osteomyelitis

730.3 Periostitis ohne Angabe von Osteomyelitis

### 731 Ostitis deformans

Ostitis deformans (Paget)

Paget'sche Knochenerkrankung

### 732 Osteochondrose

ausschl.: Osteochondrose der Wirbelsäule bei Erwachsenen 723

Apophysitis  
Calvé'sche Krankheit  
Epiphysennekrose:  
  Calcaneusapophyse  
    o. n. A.  
Epiphysitis  
Freiberg-Köhler'sche Krankheit  
Kienböck'sche Krankheit  
Köhler'sche Krankheit  
Mondbeinnekrose  
Os lunatum-Malacie  
Os naviculare-Nekrose

Osteochondritis, Osteochondrose:  
  coxae deformans juvenilis  
  deformans juvenilis  
  dissecans  
  vertebrae  
    o. n. A.  
Perthes'sche Krankheit  
Scheuermann'sche Krankheit  
Schipperkrankheit  
Schlatter-Osgood'sche Krankheit  
Thiemann'sche Krankheit  
Vertebra plana  
Wirbelkörperosteochondrose bei Jugendlichen

### 733 Sonstige Krankheiten der Knochen

ausschl.: Ostitis fibrosa cystica generalisata (Recklinghausen) 271  
Xanthomatose der Knochen und Sehnen 289

Diaphysenentzündung  
Dysplasia exostotica fibrosa  
Epicondylitis:  
  humeri  
    o. n. A.  
Fibrocystomatose der Knochen  
Karies  
Knochen:  
  Erkrankung, fibrocystische  
  Fraktur  
    pathologische  
    spontane (unbekannte Ursache)

Kraniotabes (unbekannte Ursache)  
Leontiasis ossea  
Osteoarthrose  
Osteoporose  
Periostitis ossificans toxica  
Schädelknochenerweichung (unbekannte Ursache)  
Sudeck'sche Knochenatrophie

### 734 Binnenverletzungen des Kniegelenks

ausschl.: Freier Gelenkkörper oder Knorpel im Kniegelenk 738  
Frische Verletzungen des Kniegelenks N 836, N 844

Binnenverletzung des Kniegelenks  
Kreuzbandverletzung des Kniegelenks

Meniskus:  
  Einklemmung  
  Riß im Kniegelenk  
  Schaden

### 735 Zwischenwirbelscheibenvorfall

einschl.: Neuritis und Ischialgie bei Zwischenwirbelscheibenvorfall

Bandscheibe:  
  Riß  
  Verschiebung  
  Vorfall  
Discus intervertebralis:  
  Prolaps  
  Riß  
  Verschiebung

Intervertebralscheibe:  
  Riß  
  Verschiebung  
  Vorfall  
Nucleus pulposus-Hernie  
Zwischenwirbelscheibe:  
  Riß  
  Verschiebung  
  Vorfall

**736 Deformitäten des Iliosakralgelenks**

ausschl.: Bechterew'sche Krankheit 722  
 Angeborene Mißbildungen der Lumbosakralgegend 758  
 Verrenkungen, Verstauchungen der Regio sacroiliaca *N* 846

**Articulatio sacroiliaca:**

Ankylose  
 Lockerung  
 Verrenkung, alte  
 Verschiebung, alte  
 Verstauchung, alte  
 Versteifung  
 Zerrung, alte  
 Krankheit o. n. A.

**Iliosakralgelenk:**

Ankylose  
 Lockerung  
 Verrenkung, alte  
 Verschiebung, alte  
 Verstauchung, alte  
 Versteifung  
 Zerrung, alte  
 Krankheit o. n. A.

**737 Gelenkankylosen**

ausschl.: Ankylose des Iliosakralgelenks 736

**Ankylose, Gelenkversteifung (fibrös)  
(knöchern):**

Ellenbogen  
 Finger  
 Fuß  
 Handgelenk  
 Hüfte

**Ankylose, Gelenkversteifung (fibrös)  
(knöchern):**

Knie  
 Schulter  
 Wirbelsäule  
 sonstige, mehrere und n. n. bez. Gelenke

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 737 nach der Lokalisation ist wie folgt vorgesehen:

- 737.0 Wirbelsäule
- 737.1 Schulter
- 737.2 Ellenbogen
- 737.3 Handgelenk
- 737.4 Finger
- 737.5 Hüfte
- 737.6 Knie
- 737.7 Fuß
- 737.8 Sonstige und mehrere Gelenke
- 737.9 N. n. bez. Gelenke

**738 Sonstige Erkrankungen der Gelenke****Arthropathie o. n. A.****Arthrophyt****Chondritis:**

eitrige

o. n. A.

**Corpus mobile****Gelenk:**

Abszeß o. n. A.

Bluterguß

Dislokation

Erguß

Ganglion

**Gelenk:**

Kapselentzündung

Kontraktur

Maus

Wassersucht

Hämarthros

Hydrarthros

Knorpelentzündung

Periarthritis

Sonstige Erkrankungen der Gelenke, die nicht unter Pos.-Nrn. 013, 024, 400, 401 und 730—737 einzuordnen sind

740—749

Sonstige Krankheiten der Bewegungsorgane

740

Schleimbeutelhypertrophie und Hyperkeratose über dem Groß-  
zehen-Grundgelenk

Schleimbeutelhypertrophie und Hyperkeratose über dem Großzehen-Grundgelenk

741

Synovitis, Bursitis und Tendovaginitis nichtberuflichen Ursprungs

Bursitis:		Sehnenscheide:	
eitrige		Abszeß	
entzündliche		Entzündung	
posttraumatische		eitrige	
praepatellaris		posttraumatische	
o. n. A.		septische	
Dienstmädchenknie		seröse	
Ganglion:	ohne Angabe	o. n. A.	ohne Angabe
Gelenk	„berufsbedingt“	Ganglion	„berufs-
Sehnen	oder	Kontraktur	bedingt“
Sehnenscheiden	„gewerblich“	Riß, nichttraumatischer	oder
Schleimbeutel:		Synovitis, Tendovaginitis:	„gewerblich“
Abszeß		eitrige	
Cyste		posttraumatische	
Entzündung		septische	
eitrige		seröse	
posttraumatische		o. n. A.	
		Tennisarm	
		Überbein	

742

Synovitis, Bursitis und Tendovaginitis beruflichen Ursprungs

Hauer:	Hygroma praepatellare
Ellenbogen	
Hand	
Knie	

Alle unter Pos.-Nr. 741 aufgeführten Krankheiten mit der Angabe „berufsbedingt“ oder „gewerblich“

743

Infektiöse Myositis und sonstige entzündliche Krankheiten der  
Sehnen und Faszien

ausschl.: Myalgie, epidemische	096
Myositis o. n. A.	726
Myositis fibrosa	744

Faszie:	Sehne:
Abszeß	Abszeß
Entzündung	Entzündung
Muskel:	eitrige
Abszeß	posttraumatische
Entzündung	septische
Myositis:	seröse
eitrige	o. n. A.
infektiöse	Tendinitis

**744 Sonstige Krankheiten der Faszien, Muskeln und Sehnen**

ausschl.: Xanthomatose der Sehnen	289
Muskelatrophie, spinale	356
Kontraktur, ischämische, nach Volkmann	N 995

Amyosthenie	Myasthenia gravis pseudoparalytica
Amyotaxie	Myopathie, primäre
Amyotonia congenita	Myositis:
Dystrophia:	fibrosa
musculorum, angeborene	ossificans
musculorum progressiva	Myotonia:
musculorum pseudohypertrophica	atrophica
myotonica	congenita
Erb-Goldflam'sche Krankheit	Neuromyositis
Muskel:	Oppenheim'sche Krankheit
Atrophie	Palmaraponeurose, Schrumpfung
Degeneration	Polymyositis ossificans (progressiva)
fettige	(generalisata)
hyaline	Sehne:
o. n. A.	Kontraktur
Riß, nichttraumatischer	Riß, nichttraumatischer
Myasthenia gravis	Thomsen'sche Krankheit

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 744 ist wie folgt vorgesehen:

- 744.0 Myasthenia gravis  
 744.1 Angeborene Krankheiten der Faszien, Muskeln und Sehnen  
 744.2 Sonstige Krankheiten der Faszien, Muskeln und Sehnen

**745 Deformitäten der Wirbelsäule**

ausschl.: Herzerkrankung und Kyphoskoliose	434
Bechterew'sche Krankheit	722
Paget'sche Knochenkrankheit	731
Angeborene Mißbildungen der Lendenwirbelsäule	758

Adoleszentenkyphose	Lordose	} mit und ohne Angabe
Kyphose	Skoliose	} „angeboren“
Kyphoskoliose	Wirbelsäulenverbiegung o. n. A.	

**746 Plattfuß**

Fußschmerz o. n. A.	} mit und ohne Angabe „angeboren“	Plattfuß	} mit und ohne Angabe „angeboren“
Hackenfuß, platter		Plattknickfuß	
Knickfuß		Senkfuß	
Knickplattfuß		Talipes planus	
Pes planus			

**747 Hallux valgus und varus**

Hallux valgus (angeboren)	Hallux varus (angeboren)
---------------------------	--------------------------

**748 Klumpfuß**

Hohlfuß	} mit und ohne Angabe „angeboren“	Pes equinovarus	} mit und ohne Angabe „angeboren“
Klumpfuß		Pes equinus	
Krallenfuß		Pes varus	
Krallenzehe		Spitzfuß	
Pes calcaneus		Spreizfuß	



**749 Sonstige Deformitäten**

Bäckerbein	} mit und ohne Angabe „angeboren“	Hallux rigidus	} mit und ohne Angabe „angeboren“
Coxa valga		Hammerfinger	
Coxa vara		Hammerzehe	
Cubitus valgus		Hühnerbrust	
Cubitus varus		Keilbrust	
Deformität:		O-Bein	
Beckenknochen		Rundrücken	
Brustkorb		Trichterbrust	
Genu valgum		X-Bein	
Genu varum			

**XIV. Angeborene Mißbildungen**
**750—759 Angeborene Mißbildungen**

Folgende Krankheiten gelten unter Berücksichtigung der Altersangaben als angeboren, wenn nicht besonders angegeben ist, daß sie nach der Geburt erworben wurden.

Endokarditis	} — 4 W.	Hydrocephalus o. n. A.	} — 4 W.
Herzerkrankung o. n. A.		Myokarditis	
Aneurysma	} — 1 J.	Gehirncyste	} — 1 J.
Aortenstenose		Herzklappenerkrankung	
Atresie		Hypoplasie eines Organs	
Ektopie		Lageanomalie eines Organs	
Fehlentwicklung eines Organs		Mißbildungen	
Gehirnatrophie		Pulmonalstenose	

**750 Hochgradige Mißgeburt (Monstrum)**

Acardiacus	Hemieranius
Acephalus	Ischiopagus
Akranie	Kraniopagus
Anencephalus	Krötenkopf
Aprosopie	Makrocephalie
Cephalothorakopagus	Megalocephalie
Dicephalus	Monstrum
Doppelmißbildung	Siamesische Zwillinge
Epignathus	Syncephalus
Froschkopf	Thorakopagus
Hemicephalus	

**751 Spina bifida und Meningocele**

Ektopie des Gehirns	Myelocele
Encephalocele	Myelocystocele
Hirnbruch	Myelomeningocele
Hydromeningocele	Rachischisis
Hydromyelia	Rückenmark:
Hydromyelocele	Bruch
Meningocele:	Hernie
cerebrale	Mißbildung
spinale	Spaltbildung der Wirbelsäule, angeborene
o. n. A.	Spina bifida:
Meningoencephalocele	occulta
Meningomyelocele	o. n. A.
	Syringomyelocele

**752 Angeborener Wasserkopf**

Hydrocephalus, angeborener  
Hydroencephalocele, angeborene

Wasserkopf, angeborener

**753 Sonstige angeborene Mißbildungen des Nervensystems und der Sinnesorgane**

Adenoma sebaceum (Pringle)  
Anophthalmie  
Aphakie, angeborene  
Augenmißbildung  
Buphthalmus  
Dysplasia encephalo-ophthalmica  
Epikanthus  
Gehirn:  
  Dysplasie  
  Mißbildung  
Glaukom:  
  angeborenes  
  infantiles  
Glotzaugen  
Katarakt, angeborener  
Keratektasie, angeborene  
Keratoconus, angeborener  
Keratoglobus, angeborener  
Kolobom  
Laurence-Moon-Biedel'sches Syndrom

Linsentrübung, angeborene  
Löwe'sches Syndrom  
Mikrocephalie  
Nervensystem, Mißbildung des  
Porencephalie, angeborene  
Pringle'sche Krankheit  
Retinitis pigmentosa  
Rückenmark:  
  Dysplasie  
  Mißbildung  
Sklerose, tuberöse  
Star, angeborener  
Talgdrüsennaevus  
Tränendrüse, Mißbildung der  
Tränendrüsengänge:  
  Atresie, angeborene  
  Mißbildung  
Zentralnervensystem:  
  Dysplasie  
  Mißbildung

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 753 ist wie folgt vorgesehen:

753.0 Angeborener Katarakt

753.1 Sonstige

**754 Angeborene Mißbildungen des Kreislaufsystems**

Anastomose, arteriovenöse, angeborene  
Aneurysma, angeborenes  
Aorta, Mißbildungen der  
Aortenisthmusstenose, angeborene  
Aorten-(klappen-):  
  Atresie  
  Insuffizienz, angeborene  
  Stenose, angeborene  
Arcus aortae dexter  
Arterien, Mißbildungen der  
Blausucht, angeborene  
Cor biloculare  
Cor triloculare  
Coronararterien, Mißbildungen der  
Dextrokardie:  
  mit Situs inversus  
  o. n. A.  
Divertikel:  
  Herz, angeborenes  
  Herzbeutel, angeborenes  
Ductus arteriosus, offener  
Ductus Botalli, offener  
Ectopia cordis  
Eisenmenger-Komplex

Endokarditis, angeborene  
Fallot'sche:  
  Pentalogie  
  Tetralogie  
  Trilogie  
Fibroelastosis:  
  cordis  
  endocardica  
Foramen ovale, offenes  
Herzerkrankung, angeborene  
Herzfehler, angeborener  
Herzklappendeformität, angeborene  
Herzkranzgefäße, Mißbildungen der  
Herzmuskelerkrankung, angeborene  
Herzmuskelerkrankung, angeborene  
Lutembacher'sches Syndrom  
Mitral-(klappen-):  
  Atresie  
  Insuffizienz, angeborene  
  Stenose, angeborene  
Morbus caeruleus  
Myokarditis, angeborene  
Pseudotruncus arteriosus communis

noch: **754**

Pulmonal-(klappen-):

Atresie

Insuffizienz, angeborene

Stenose, angeborene

Rhabdomyom des Herzens, angeborenes

Roger'sche Krankheit

Trikuspidal-(klappen-):

Atresie

Insuffizienz, angeborene

Stenose, angeborene

Truncus aorticus

Ventrikelseptumdefekt

Vitium cordis, angeborenes

Sonstige angeborene Mißbildungen des Kreislaufsystems

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 754 ist wie folgt vorgesehen:

754.0 Fallot'sche Tetralogie

754.1 Persistierender Ductus arteriosus

754.2 Interventrikulärer Septumdefekt

754.3 Vorhof-Septumdefekt

754.4 Fibroelastosis cordis

754.5 Sonstige und n. n. bez. Mißbildungen des Herzens

754.6 Aortenstenose

754.7 Sonstige Mißbildungen des Kreislaufsystems

## 755

### Hasenscharte und Gaumenspalte

Cheilognathopalatoschisis

Cheilognathoschisis

Cheiloschisis

Gaumenspalte

Gesichtsspalte

Hasenscharte:

unvollständige

vollständige

o. n. A.

Labium fissum

Labium leporinum

Lippenkieferspalte

Lippenspalte

Palatoschisis

Uvula fissa

Velum palatinum fissum

Wolfsrachen

## 756

### Angeborene Mißbildungen der Verdauungsorgane

ausschl.: Zahnanomalien, angeborene 533

Eingeweidebruch, angeborener 560, 561

After, Anus:

Atresie

Mißbildung

Verschuß, angeborener

Appendix, Mißbildung der

Bauchspeicheldrüsen-, Pankreasmißbildung

Blinddarm, Mißbildung des

Darm:

Atresie

Mißbildung

Dickdarm:

Divertikel, angeborenes

Mißbildung

Dottergangsfistel

Ductus omphalomesentericus, persistenter

Dünndarm, Mißbildung des

Duodenum, Zwölffingerdarm:

Atresie

Mißbildung

Ektopie der Baueingeweide

Fistel:

ösophagotracheale, angeborene

rektovaginale, angeborene

rektovesikale, angeborene

vulvorektale, angeborene

Gallenblase, Mißbildung der

Gallengänge:

Atresie, angeborene

Cyste, angeborene

Mißbildung

Gaumen, Mißbildung des

Hirschsprung'sche Krankheit

Leber:

Cyste, angeborene

Mißbildung

Lippe, Mißbildung der

Magen, Mißbildung des

Makroglossie, angeborene

Mastdarm, Rektum:

Atresie

Mißbildung

Scheidenfistel, angeborene

noch: **756**

Meckel'sches Divertikel (Diverticulitis)

Megacolon, angeborenes

Mund, Mißbildung des

Mundhöhle, Mißbildung der

Nabelfistel

Ösophagus, Speiseröhre:

Atresie

Dilatation, angeborene

Divertikel (angeboren)

Mißbildung

Strikatur, angeborene

Parotis, Mißbildung der

Pharynx, Rachen:

Divertikel

Mißbildung

Polyp, angeborener

Pylorus:

Stenose, angeborene

Strikatur, angeborene

Speicheldrüse:

Fistel, angeborene

Mißbildung

Speicheldrüsengänge:

Atresie

Mißbildung

Uvula, Mißbildung der

Wurmfortsatz, Mißbildung des

Zäpfchen, Mißbildung des

Zunge:

Hypertrophie, angeborene

Mißbildung

Sonstige angeborene Mißbildungen der Verdauungsorgane, die nicht unter Pos.-Nr. 533, 560 und 561 einzuordnen sind

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 756 ist wie folgt vorgesehen:

756.0 Angeborene hypertrophische Pylorusstenose

756.1 Analverschuß

756.2 Sonstige

## 757

## Angeborene Mißbildungen der Harn- und Geschlechtsorgane

ausschl.: Phimose und Paraphimose, angeborene 615

Anaspadie

Anorchidie

Anurie der Neugeborenen

Cervix uteri, Gebärmutterhals:

Atresie, angeborene

Mißbildung

Clitoris, Mißbildung der

Ectopia testis

Ectopia vesicae

Eierstock, Mißbildung des

Eileiter, Tuba uterina:

Atresie, angeborene

Cyste, angeborene

Mißbildung

Epispadie

Fistel:

rektourethrale, angeborene

urethrorektale

Fusionsniere

Gärtner'sche Gänge, Persistenz der

Gebärmutter, Uterus:

Atresie

Cyste, angeborene

Mißbildung

Geschlechtsorgane:

Atresie

Mißbildung

Gynatresie, angeborene

Harnblase:

Divertikel, angeborenes

Ektopie

Spalt, angeborener

Harnleiter, Ureter:

Atresie

Klappenbildung, angeborene

Mißbildung

Harnröhre, Urethra:

Atresie

Fistel, angeborene

Klappenbildung, angeborene

Mißbildung

Strikatur, angeborene

Hermaphroditismus

Hoden:

Ektopie

Mißbildung

Hodensack, Mißbildung des

Hydronephrose, angeborene

Hydroureter, angeborener

Hymen:

Atresie, angeborene

imperforatus

Hypospadie

Kryptorchismus

Monorchidie

Nebenhoden, Mißbildung des

noch: **757**

Niere:

- Atresie
- Becken-
- Cyste (angeboren)
- Hufeisen-
- Kuchen-
- Mangel, einseitiger, angeborener
- Mißbildung

Ovarium, Mißbildung des

Paraspadie

Penis:

- Mißbildung
- Torsion, angeborene

Polyorchidie

Prostata, Vorsteherdrüse:

- Aplasie
- Mißbildung

Pseudohermaphroditismus

Ren arcuatus

Ren informis

Ren scutulatus

Ren unguiformis

Retentio testis

Samenblase, Mißbildung der

Samenleiter, Mißbildung des

Samenstrang, Mißbildung des

Schamlippe, Mißbildung der

Scheide, Vagina:

Atresie, angeborene

Cyste, angeborene

Mißbildung

Scheinzwitter

Solitärniere

Urachus:

Divertikel

Fistel

Vas deferens, Mißbildung des

Vulva, Mißbildung der

Zwitter

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 757 ist wie folgt vorgesehen:

757.0 Ausbleiben des Descensus testis

757.1 Polycystische Erkrankung der Niere

757.2 Angeborene Mißbildungen der äußeren Geschlechtsorgane

757.3 Sonstige

## 758

## Angeborene Mißbildungen der Knochen und Gelenke

Achondroplasia

Akrocephalosyndaktylie

Akrocephalus

Albers-Schönberg'sche Krankheit

Amputation von Körperteilen, angeborene

Apert'sches Syndrom

Arthrogryposis, angeborene

Arthromyodysplasia congenita

Brachycephalus

Chondrodystrophie

Crouzon'sche Krankheit

Dolichocephalus

Dyschondroplasia

Dysostosis cleidocranialis

Dysostosis craniofacialis

Dysostosis mandibulofacialis

Exostose:

- angeborene
- multiple

Fragilitas ossium

Gelenk:

- Kontraktur, angeborene
- Mißbildung

Halsrippe

Hexodaktylie

Hüftgelenk:

- Luxation, angeborene

Hüftgelenk:

Mißbildung

Verrenkung, angeborene

Kahnschädel

Knochen, Mißbildung des

Luxatio coxae congenita

Marmorknochenkrankheit

Mikrognathie

Morquio'sche Krankheit

Ollier'sche Krankheit

Osteogenesis imperfecta congenita

Osteopetrosis

Osteopoikilie

Osteopsathyrosis

Oxycephalus

Perodaktylie

Polydaktylie

Pterygiumsyndrom

Pyrgocephalus

Sakralisation

Scaphocephalus

Schulterblattthochstand, angeborener

Spondylolisthesis (angeboren)

Spondylolysis (angeboren)

Sprengel'sche Deformität

Turmschädel

Turricephalie

Zwergwuchs, chondrodystrophischer

noch: **758**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 758 ist wie folgt vorgesehen:

- 758.0 Angeborene Verlagerung der Hüfte
- 758.1 Chondrodystrophie
- 758.2 Angeborene Mißbildungen des Schädels
- 758.3 Knochenbrüchigkeit
- 758.4 Halsrippe
- 758.5 Angeborene Anomalien der Regio lumbosacralis
- 758.6 Sonstige Mißbildungen der Knochen und Gelenke

## 759

### Sonstige angeborene Mißbildungen

ausschl.: Lungenatelektase, angeborene 762

- |                                    |  |
|------------------------------------|--|
| Agenesie o. n. A.                  | Luftröhre, Trachea:                          |
| Albinismus                         | Atresie                                      |
| Alopezie, angeborene               | Mißbildung                                   |
| Anonychie                          | Lunge:                                       |
| Atmungsorgane, Mißbildung der      | Cyste (angeboren)                            |
| Atresie, angeborene o. n. A.       | Mißbildung                                   |
| Bildungsfehler o. n. A.            | Milz, Mißbildung der                         |
| Bronchiektasie, angeborene         | Mißbildung o. n. A.                          |
| Brustdrüse, Mißbildung der         | Mißgeburt o. n. A.                           |
| Ductus thyreoglossus, persistenter | Muskel:                                      |
| Dysplasie, ektodermale, angeborene | Dysplasie                                    |
| Ektopie, angeborene                | Mißbildung                                   |
| Epidermolysis bullosa              | Nase:  |
| Epiglottis, Mißbildung der         | Atresie                                      |
| Fehlbildung o. n. A.               | Mißbildung                                   |
| Fistel, angeborene o. n. A.        | Nebenniere, Mißbildung der                   |
| Gliedmaßen, Mißbildung der         | Schilddrüse, Mißbildung der                  |
| Hals:                              | Schleimbeutel, Mißbildung der                |
| Cyste, angeborene                  | Sehnen, Mißbildung der                       |
| Fistel, angeborene                 | Situs inversus                               |
| Haut, Mißbildung der               | Status Ullrich-Bonnevie                      |
| Hypertrichosis, angeborene         | Syndaktylie                                  |
| Kehldeckel, Mißbildung des         | Thymus, Mißbildung des                       |
| Kehlkopf, Larynx:                  | Turner'sches Syndrom                         |
| Atresie                            | Zwerchfell, Mißbildung des                   |
| Mißbildung                         | Sonstige und n. n. bez. Mißbildungen, soweit |
| Kiemengang:                        | nicht unter Pos.-Nr. 750—758 einzuordnen     |
| Cyste                              |  |
| Fistel                             |  |
| Klippel-Feil'sches Syndrom         |  |

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 759 ist wie folgt vorgesehen:

- 759.0 Angeborene Mißbildungen der Atmungsorgane
- 759.1 Angeborene Mißbildungen der Haut
- 759.2 Angeborene Mißbildungen der Muskeln
- 759.3 Sonstige und n. n. bez.

## XV. Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit

Dieser Abschnitt umfaßt in der Hauptsache Krankheits- und Todesfälle von lebendgeborenen Kindern innerhalb der ersten vier Lebenswochen; er schließt aber auch Krankheiten und Todesfälle jeden Alters mit ein, die auf die unten genannten Ursachen zurückzuführen sind, außer wenn eine Altersbegrenzung angegeben ist.

Für die Zwecke dieses Verzeichnisses gilt als „unreifes Kind“ eine Lebendgeburt mit einem Geburtsgewicht von 2500 g oder weniger. Außerdem fallen darunter Kinder, die als „unreif“ bezeichnet wurden. In einigen Staaten wird diese Bezeichnung nicht Verwendung finden können. Falls das Gewicht nicht angegeben ist, kann jede Lebendgeburt bei einer Schwangerschaftsdauer von weniger als 37 Wochen oder mit dem Vermerk „Frühgeburt“ für die Zwecke dieses Verzeichnisses als „unreifes Kind“ angesehen werden.

Die Pos.-Nr. dieses Abschnittes sind nur auf lebendgeborene Kinder anzuwenden; bei Totgeburten siehe Y 3.

### 760—769      Geburtsverletzungen, Asphyxie und Infektionen der Neugeborenen

#### 760      Intrakranielle und spinale Geburtsverletzungen

ausschl.: Folgezustände einer cerebralen oder spinalen Geburtsverletzung bei Tod von über 4 Wochen alten Säuglingen 351

Blutung, Hämorrhagie — 4 W.:

- basiläre
- bulbäre
- cerebellare
- cerebrale
- epidurale
- extradurale
- intrakranielle
- kortikale
- meningeale
- subarachnoidale
- subdurale
- subkortikale
- ventrikuläre

Gehirn:

- Blutung — 4 W.
- Geburtsverletzung — 4 W.
- Hämatom — 4 W.
- Ödem — 4 W.
- Quetschung bei Neugeborenen — 4 W.
- Rindenblutung — 4 W.

Hämatom — 4 W.:

- cerebrales
- subdurales

Hämatomyelie — 4 W.

Hirnhautblutung — 4 W.

Hirnschlag bei Neugeborenen — 4 W.

Hirnschwellung — 4 W.

Kleinhirnblutung — 4 W.

Lähmung, cerebrale, angeborene — 4 W.

Ödem, cerebrales — 4 W.

Paralyse, cerebrale — 4 W.

Rückenmark:

- Blutung — 4 W.

- Geburtsverletzung — 4 W.

Schädelbasisblutung — 4 W.

Tentoriumriß (Geburtsverletzung)

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 760 ist wie folgt vorgesehen:

760.0 Ohne Angabe von Unreife

760.5 Bei Unreife

**761 Sonstige Geburtsverletzungen der Neugeborenen**

Armlähmung — 4 W.	Kopf:
Caput obstipum, angeborenes	Geschwulst
Cephalhämatom	Hämatom
Erb'sche Lähmung	Lähmung, N. facialis — 4 W.
Erstickung durch Geburtsverletzung	Nabelschnur:
Facialis:	Knoten
Lähmung — 4 W.	Kompression
Parese — 4 W.	Strangulation
Geburtslähmung bei Neugeborenen	Vorfall
Geburtsverletzung bei Neugeborenen	Perikranialhämatom (Geburtsverletzung)
o. n. A. — 4 W.	Placenta praevia mit Geburtsverletzung bei
Hämatom M. sternocleidomastoideus bei	Neugeborenen
Neugeborenen — 4 W.	Plexuslähmung — 4 W.
Inspiration von Vaginalschleim	Schiefhals, angeborener
Kindslage, regelwidrige mit Geburtsverletzung	Sturzgeburt, Tod der Neugeborenen
der Neugeborenen	Torticollis, angeborener
Klumpke'sche Lähmung	Zangenverletzung der Neugeborenen
Knochenbruch durch Geburtsverletzung	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 761 ist wie folgt vorgesehen:

761.0 Ohne Angabe von Unreife

761.5 Bei Unreife

**762 Asphyxie während und nach der Geburt**

Apnoe der Neugeborenen	Atem:
Asphyxia, Asphyxie — 1 J. (durch):	Lähmung
blaue	Not
Geburtsverletzung	Stillstand
Neugeborener	Lungenkollaps — 1 J.
pallida	Pneumothorax:
postnatale	angeborener
weiße	spontaner — 1 J.
o. n. A.	Scheintod der Neugeborenen nach Geburt
Atelektase (Lunge) — 1 J.:	
angeborene	
Neugeborener	
postnatale	
o. n. A.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 762 ist wie folgt vorgesehen:

762.0 Ohne Angabe von Unreife

762.5 Bei Unreife

**763 Pneumonie bei unter 4 Wochen alten Neugeborenen**

Lungenentzündung der Neugeborenen	Alle unter Pos.-Nr. 490—493 aufgeführten
— 4 W.	Krankheiten mit Angabe „unter 4 Wochen
Pneumonie (interstitiell) der Neugeborenen	Lebensalter“
— 4 W.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 763 ist wie folgt vorgesehen:

763.0 Ohne Angabe von Unreife

763.5 Bei Unreife



## 764 Diarrhoe bei unter 4 Wochen alten Neugeborenen

Diarrhoe der Neugeborenen — 4 W.  
Durchfall der Neugeborenen — 4 W.

Alle unter Pos.-Nr. 571 aufgeführten Krank-  
heiten mit Angabe „unter 4 Wochen  
Lebensalter“

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 764 ist wie folgt vorgesehen:

764.0 Ohne Angabe von Unreife

764.5 Bei Unreife

## 765 Ophthalmie der Neugeborenen

ausschl.: Gonorrhoeische Konjunktivitis und Ophthalmie 033

Augenentzündung der Neugeborenen  
Konjunktivitis, Bindehautentzündung der  
Neugeborenen:  
eitrige  
o. n. A.

Ophthalmie der Neugeborenen

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 765 ist wie folgt vorgesehen:

765.0 Ohne Angabe von Unreife

765.5 Bei Unreife

## 766 Pemphigoid der Neugeborenen

Dermatitis exfoliativa neonatorum  
Impetigo:  
neonatorum  
— 4 W.

Pemphigoid der Neugeborenen  
Pemphigus der Neugeborenen  
Ritter'sche Krankheit

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 766 ist wie folgt vorgesehen:

766.0 Ohne Angabe von Unreife

766.5 Bei Unreife

## 767 Nabelsepsis

Fungus umbilicalis — 1 J.  
Granuloma umbilicale — 1 J.

Nabel:  
Abszeß  
Entzündung  
Geschwür  
Granulom  
Infektion  
Phlebitis  
Schwamm  
Sepsis  
Ulcus  
Zellgewebsentzündung

} der Neu-  
geborenen  
bis 1 Jahr

Omphalitis — 1 J.  
Periphlebitis umbilicalis — 1 J.  
Phlebitis umbilicalis — 1 J.  
Thrombophlebitis umbilicalis — 1 J.  
Ulcus umbilicalis — 1 J.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 767 ist wie folgt vorgesehen:

767.0 Ohne Angabe von Unreife

767.5 Bei Unreife

**768 Sonstige Sepsis der Neugeborenen**

Allgemeininfektion Bakteriämie Buhl'sche Krankheit	} der Neugeborenen	Blutvergiftung Sepsis Septikämie	} der Neugeborenen
--	--------------------	--	--------------------

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 768 ist wie folgt vorgesehen:

768.0 Ohne Angabe von Unreife

768.5 Bei Unreife

**769 Schädigungen der Neugeborenen, die von bestimmten Krankheiten der Mutter in der Schwangerschaft herrühren**

Embryopathia rubeolaris Embryopathie — I J. Masernembryopathie	Neugeborenenenerkrankung durch: Diabetes mellitus Schwangerschaftstoxikose der Mutter Rubeolenembryopathie Toxoplasmose, angeborene Virusembryopathie
--	--

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 769 ist wie folgt vorgesehen:

769.0 Schädigung infolge mütterlicher „Toxikosen in der Schwangerschaft“ ohne Angabe von Unreife des Neugeborenen

769.1 Schädigung infolge mütterlicher Erkrankung an Diabetes mellitus ohne Angabe von Unreife des Neugeborenen

769.2 Schädigung infolge mütterlicher Erkrankung an Röteln ohne Angabe von Unreife des Neugeborenen

769.3 Schädigung infolge von Toxoplasmose ohne Angabe von Unreife des Neugeborenen

769.4 Schädigung infolge sonstiger oder n. n. bez. Krankheiten der Mutter in der Schwangerschaft ohne Angabe von Unreife des Neugeborenen

769.5 Schädigung infolge mütterlicher „Toxikosen in der Schwangerschaft“ bei Unreife des Neugeborenen

769.6 Schädigung infolge mütterlicher Erkrankung an Diabetes mellitus bei Unreife des Neugeborenen

769.7 Schädigung infolge mütterlicher Erkrankung an Röteln bei Unreife des Neugeborenen

769.8 Schädigung infolge Toxoplasmose bei Unreife des Neugeborenen

769.9 Schädigung infolge sonstiger oder n. n. bez. Krankheiten der Mutter in der Schwangerschaft bei Unreife des Neugeborenen

**770—776 Sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit****770 Erythroblastose der Neugeborenen**

Anämie der Neugeborenen: hämolytische (Erythroblastose) pseudoleukämische	Hydrops congenitus Icterus gravis neonatorum Kernikterus
Erythroblastose: foetale der Neugeborenen	Morbus haemorrhagicus neonatorum

noch: **770**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 770 ist wie folgt vorgesehen:

- 770.0 Erythroblastose ohne Angabe einer Nervenbeteiligung oder Unreife
- 770.1 Kernikterus ohne Angabe von Unreife
- 770.2 Erythroblastose mit Leberbeteiligung außer Icterus gravis ohne Angabe von Unreife
- 770.5 Erythroblastose ohne Angabe einer Nervenbeteiligung bei Unreife
- 770.6 Kernikterus bei Unreife
- 770.7 Erythroblastose mit Leberbeteiligung außer Icterus gravis bei Unreife

### **771 Hämorrhagische Krankheiten der Neugeborenen**

Bluterbrechen	{	der Neugeborenen	Melaena neonatorum
Blutungen			Morbus maculosus neonatorum
Darmblutung			Vitamin K-Mangel der Neugeborenen
Hämorrhagie			
Hypovitaminose K			

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 771 ist wie folgt vorgesehen:

- 771.0 Ohne Angabe von Unreife
- 771.5 Bei Unreife

### **772 Ernährungsstörungen bei unter 1 Jahr alten Neugeborenen**

Ansatzstörungen	{	— 1 J.	Inanition mit Ernährungsstörungen	{	— 1 J.
Asthenie, Ernährungsstörungen			Kachexie durch Ernährungsstörungen		
Athrepsie, Ernährungsstörungen			Marasmus durch Ernährungsstörungen		
Atrophie, Ernährungsstörungen			Nährschäden		
Bilanzstörungen			Unterernährung		
Dekompensation					
Dystrophie, Ernährungsstörungen					
Ernährungsstörungen, chronische					

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 772 ist wie folgt vorgesehen:

- 772.0 Ohne Angabe von Unreife
- 772.5 Bei Unreife

### **773 Mangelhaft bezeichnete, nur in der frühesten Kindheit auftretende Krankheiten**

Albuminurie der Neugeborenen	Nabel:
Asthenie — 1 J.	Blutung — 1 J.
Athrepsie — 1 J.	Krankheiten o. n. A. — 1 J.
Atrophie, infantile — 1 J.	Ödem der Neugeborenen — 1 J.
Cyanose der Neugeborenen	Sklerem der Neugeborenen — 1 J.
Fettdarre — 1 J.	Sklerodema neonatorum
Fettsklerem — 1 J.	Strophulus infantium — 1 J.
Hepatitis der Neugeborenen	Sonstige, nur in der frühesten Kindheit auftretende Krankheiten, die nicht unter Pos.-Nr. 760—772 und 774 einzuordnen sind
Inanition o. n. A. — 1 J.	
Kachexie o. n. A. — 1 J.	
Lebensschwäche, angeborene	
Marasmus o. n. A. — 1 J.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 773 ist wie folgt vorgesehen:

- 773.0 Ohne Angabe von Unreife
- 773.5 Bei Unreife

**774****Unreife mit Angabe einer weiteren Ursache**

Drillinge  
Frühgeburt  
Geburtsgewicht unter 2500 g  
Mangelgeburt  
Schwangerschaft:  
    kürzer als 37 Wochen  
    von 28—37 Wochen  
    verkürzte  
Unreife  
Zwillinge

mit Angabe einer Begleit- oder zusätzlichen  
Krankheit des Kindes (z. B. Bronchitis),  
die nicht unter Pos.-Nr. 760—773 ein-  
zuordnen ist.

**775****Unreife als Komplikation einer anderen Krankheit**

(Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden).

Unreife als Komplikation irgendeiner Krankheit, die nicht unter Pos.-Nr. 760—774 einzuordnen ist

**776****Unreife ohne nähere Angaben**

Unreife o. n. A. oder sonstige unter Pos.-Nr. 774 angegebene Zustände ohne Angabe irgendeiner Krankheit

## **XVI. Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen**

Dieser Abschnitt enthält Krankheitssymptome und mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die anderweitig nicht einzuordnen sind.

Krankheitszeichen oder -erscheinungen, die einer der in den vorhergehenden Abschnitten aufgeführten Diagnose ziemlich genau entsprechen, sind unter den entsprechenden Abschnitten einzuordnen.

Die Pos.-Nr. 780—789 enthalten mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Krankheitszeichen, die mit etwa gleicher Wahrscheinlichkeit auf zwei oder mehrere Krankheiten hindeuten, oder von zwei bzw. mehreren Organsystemen ihren Ursprung nehmen, ohne daß die Bearbeitung des betreffenden Falles die Erstellung einer endgültigen Diagnose ermöglicht.

In der Praxis könnten alle Pos.-Nr. dieses Abschnittes den Vermerk „ohne nähere Angabe“, „unbekannter Ätiologie“ oder „vorübergehend“ erhalten. Die unter Pos.-Nr. 780—789 aufgeführten Krankheiten und Krankheitszeichen sind auf Fälle anzuwenden, die aus einem der nachstehenden Gründe nicht endgültig geklärt werden konnten:

- a) Trotz eingehender Untersuchungen gelang nicht die Stellung einer genauen Diagnose;
- b) Vorhandensein von Krankheitssymptomen bei der ersten Untersuchung, die im weiteren Verlauf schwanden und deren Ursachen nicht ermittelt werden konnten;

- c) Vorläufige symptomatische Diagnose, die durch vorzeitigen Abbruch der Behandlung bzw. Beobachtung nicht gesichert werden konnte;
- d) Der Patient wurde zur Behandlung überwiesen, obwohl die Diagnostik noch nicht abgeschlossen war;
- e) Die Diagnose wurde aus irgendeinem Grunde nicht festgelegt.

## 780—789 Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die Systemen oder Organen zugeordnet werden können

### 780 Bestimmte Krankheitszeichen, die dem Nervensystem und den Sinnesorganen zugeordnet werden können

ausschl.: Epilepsie, genuine 308, 353  
Ätherkrämpfe E 954, N 999

Alpdrücken	Koordinationsstörungen
Amnesie (retrograde)	Krämpfe:
Anfall:	cerebrale
epileptiformer	epileptiforme
o. n. A.	o. n. A.
Angstgefühl im Schlaf	Meningismus o. n. A.
Ataxie	Muskelklonus
Athetose	Myoklonus
Bewegung, abnorme, unwillkürliche	Nachtwandeln
Bewußtlosigkeit	Narkolepsie
Delirium	Nervenzucken
Epilepsie:	Schlaflosigkeit
angeborene, fokale	Schlafsucht
fokale	Schlafwandeln
Herd-	Schwindel
Jackson'sche	Somnambulismus
kortikale	Spasmus o. n. A.
partielle	Stupor o. n. A.
Rinden-	Taumel
symptomatische	Tick
Gedächtnislücke	Tremor
Inkoordination, muskuläre	Trismus
Isomnie	Vertigo
Koma	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 780 ist wie folgt vorgesehen:

- 780.0 Koma und Stupor
- 780.1 Delirium
- 780.2 Konvulsionen
- 780.3 Jackson'sche Epilepsie
- 780.4 Abnorme, unwillkürliche Bewegung
- 780.5 Koordinationsstörungen
- 780.6 Vertigo
- 780.7 Schlafstörungen
- 780.8 Störungen des Erinnerungsvermögens
- 780.9 Meningismus

**781****Sonstige Krankheitszeichen, die dem Nervensystem und den Sinnesorganen zugeordnet werden können**

ausschl.: Nystagmus der Bergleute	318
Strabismus	384
Nichtentzündliche Augenkrankheiten	380—388
Blindheit	389
Taubheit	398

Agraphie, sekundäre, nach Organschaden	Nystagmus	
Alexie, sekundäre, nach Organschaden	Ohrensausen	
Ameisenlaufen	Parästhesie	
Anästhesie	Parageusie	
Aphasie, sekundäre, nach Organschaden	Parosmie	
Augenbewegungsstörung	Photophobie	
Augenlidlähmung	Protrusio bulbi	
Diplopie	Ptose	
Doppelsehen	Rindentaubheit	
Dysarthrie } sekundäre, nach	Schlucklähmung	
Dysphasie } Organschaden	Seelentaubheit	
Empfindungslosigkeit	Skotom	
Encephalopathie	Sprechen, ungeordnetes	} sekundäres, nach Organ- schaden
Enophthalmus	Stammeln	
Exophthalmus	Stottern	
Frigidität	Tinnitus aurium	
Gaumensegellähmung	Tontaubheit	
Gefühlssinnstörung	Wortblindheit, sekundäre, nach Organ-	
Geruchssinnstörung	schaden	
Geschmacksstörung	Worttaubheit	
Gesichtsfeldausfall	Zungenschmerz	
Glossalgie		
Glossodynie		
Halbsichtigkeit		
Halluzinationen:		
Gehör-		
Geruchssinn-		
Geschmackssinn-		
Gesichts-		
o. n. A.		
Hemianopsie		
Hemiopie		
Hyperästhesie		
Kakosmie		
Lallen, sekundäres, nach Organschaden		
Lichtscheu		

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 781 ist wie folgt vorgesehen:

- 781.0 Störungen des Gesichtssinns, außer Sehstörungen
- 781.1 Störungen der Augenbewegungen
- 781.2 Photophobie
- 781.3 Störungen des Hörvermögens
- 781.4 Störungen der Hirnnerven, außer N. opticus, N. oculomotorius und N. acusticus
- 781.5 Stammeln und Stottern
- 781.6 Sonstige Sprachstörungen, einschl. Alexie und Agraphie
- 781.7 Sonstige Störungen der Sinneswahrnehmung
- 781.8 Encephalopathie
- 781.9 Halluzinationen

**782            Krankheitszeichen, die dem Herzen, Kreislauf- und Lymphsystem zugeordnet werden können**

ausschl.: Hungerödem	286
Vegetative Dystonie	315
Tachykardie, paroxysmale	433
Herzschwäche mit Stauungserscheinungen	434
Ödem, kardiales	434
Versagen des linken Ventrikels	434
Kyphose usw. mit Herzerkrankung	434
Lymphdrüsenentzündung	468, 694
Ödem, nephrogenes	591
Hydrops congenitus	770
Aszites o. n. A.	785

Anasarka	Lymphdrüsen, -knoten:
Blässe	Schwellung o. n. A.
Cyanose, ausschl. der Neugeborenen	Vergrößerung o. n. A.
Erröten, übermäßiges	Milz:
Herzanfall:	Schwellung o. n. A.
akuter	Vergrößerung o. n. A.
o. n. A.	Ödem:
Herzjagen	subakutes
Herzklopfen	o. n. A.
Herzschaden	Ohnmacht:
Herzschmerzen	vagusbedingte
Herzschwäche	o. n. A.
Herzversagen:	Palpitatio cordis
akutes	Präkordialangst
o. n. A.	Präkordialschmerzen
Hydrops	Schock, nichttraumatischer
Kardialgie	Schwächeanfall
Kollaps	Splenomegalie
Kreislaufschwäche	Synkope o. n. A.
Kreislaufstörung	Tachykardie
Kreislaufversagen	Wassersucht

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 782 ist wie folgt vorgesehen:

- 782.0 Präkordialschmerz
- 782.1 Herzklopfen
- 782.2 Tachykardie
- 782.3 Blässe und Cyanose (außer bei Neugeborenen)
- 782.4 Akutes Herzversagen, unbestimmbares
- 782.5 Synkope und Kollaps
- 782.6 Ödem und Hydrops
- 782.7 Schwellung der Lymphknoten
- 782.8 Splenomegalie
- 782.9 Schock o. n. A.

**783            Krankheitszeichen, die den Atmungsorganen zugeordnet werden können**

ausschl.: Pleurodynie, epidemische 096

Aphonie	Atmen, pfeifendes
Apnoe, ausschl. der Neugeborenen	Atmung, forcierte
Atemlähmung	Auswurf, vermehrter
Atemnot	Bluthusten o. n. A.
Atemstillstand	Bronchialblutung
	Brustfellschmerz

noch: **783**

Dyspnoe:	Orthopnoe
nächtliche	Pleuralgie
paroxysmale	Pleurodynie
Epistaxis	Rippenfellschmerz o. n. A.
Hämoptye o. n. A.	Seitenstechen
Hämoptyse o. n. A.	Sprachverlust
Heiserkeit	Sputum, vermehrtes
Husten o. n. A.	Stertor
Hyperventilation	Stimmbruch
Kurzatmigkeit	Stimmlosigkeit
Lungenblutung	Stimmverlust
Nasenbluten	Stridor

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 783 ist wie folgt vorgesehen:

783.0	Epistaxis
783.1	Hämoptye o. n. A.
783.2	Dyspnoe
783.3	Husten
783.4	Auswurf
783.5	Stimmveränderung
783.6	Stridor
783.7	Brustschmerzen

## 784

### Krankheitszeichen, die den oberen Verdauungsorganen zugeordnet werden können

ausschl.: Singultus, epidemischer	096
Magengeschwürblutung	540
Zwölffingerdarmgeschwürblutung	541
Schwangerschaftserbrechen	642

Anorexie o. n. A.	Pylorospasmus 1 J. +
Appetitlosigkeit	Pyrosis
Aufstoßen o. n. A.	Ruminatio
Bluterbrechen o. n. A.	Salivation
Brechen	Schluckauf o. n. A.
Dysphagie	Schluckbeschwerden
Emesis	Schlucksen
Erbrechen	Sialorrhoe
Eructatio	Singultus o. n. A.
Hämatemesis o. n. A.	Speichelfluß, vermehrter
Magenblutung unbekannter Ursache	Übelkeit
Nausea o. n. A.	Vomitus o. n. A.
Ptyalismus	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 784 ist wie folgt vorgesehen:

784.0	Anorexie
784.1	Nausea und Erbrechen
784.2	Pylorospasmus
784.3	Sodbrennen
784.4	Dysphagie
784.5	Hämatemesis
784.6	Übermäßiger Speichelfluß
784.7	Singultus
784.8	Eructatio



**785****Krankheitszeichen, die den unteren Verdauungsorganen zugeordnet werden können<sup>1)</sup>**

ausschl.: Melaena neonatorum 771

Aszites:	Kolik:
chylöser	infantile
o. n. A.	intestinale
Bauchschmerzen o. n. A.	o. n. A.
Bauchschwellung o. n. A.	Leberschmerzen o. n. A.
Bauchwassersucht o. n. A.	Lebervergrößerung o. n. A.
Blähsucht	Melaena 1 J. +
Blähungen	Peristaltik, sichtbare
Cholämie	Sodbrennen
Darmbewegung, sichtbare	Stuhlabgang, unfreiwilliger
Flatulenz	Tenesmus
Flatus	
Gastrostaxis	
Gelbsucht o. n. A.	
Hepatomegalie	
Ikterus o. n. A.	
Incontinentia alvi	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 785 ist wie folgt vorgesehen:

- 785.0 Bauchschwellung
- 785.1 Hepatomegalie
- 785.2 Gelbsucht
- 785.3 Aszites
- 785.4 Flatus
- 785.5 Bauchschmerzen
- 785.7 Unfreiwilliger Stuhlabgang
- 785.8 Melaena 1 J. +
- 785.9 Sichtbare Peristaltik

**786****Krankheitszeichen, die den Harn- und Geschlechtsorganen zugeordnet werden können**

ausschl.: Sexualstörungen, psychogene 317  
  Enuresis in der Kindheit 321  
  Enuresis Erwachsener 321  
  Dysmenorrhoe 634  
  Anurie der Neugeborenen 757

Anaphrodisie	Harnlassen:
Anurie o. n. A.	häufiges
Bettnässen o. n. A.	Harnleiterkolik, Ureterkolik
Blasendrang	Harnverhaltung
Brustdrüsenschmerz o. n. A.	Harnzwang, schmerzhafter
Coitus, schmerzhafter	Incontinentia urinae
Dyspareunie	Ischurie
Dysurie	Miktion:
Enuresis o. n. A.	häufige
Erektion, schmerzhaft	Störungen o. n. A.
Geschlechtsorgane, Schmerzen in	Nierenkolik
Harnabgang, unwillkürlicher	Nykturie
Harnblaseninkontinenz	Oligurie
Harnblasenschmerz	Pollakisurie
Harnrang	Polyurie
	Priapismus

<sup>1)</sup> Vgl. Anmerkung zu Pos.-Nr. 571

noch: **786**

Stillicidium urinae

Strangurie

Tenesmus vesicae

Urinverhaltung o. n. A.

Vaginismus

Wasserlassen, häufiges

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 786 ist wie folgt vorgesehen:

786.0 Schmerz in den Harnorganen

786.1 Harnverhaltung

786.2 Unwillkürlicher Harnabgang

786.3 Häufiges Wasserlassen

786.4 Polyurie

786.5 Oligurie, Anurie

786.6 Priapismus

786.7 Schmerz in den Geschlechtsorganen, einschl. Dyspareunie

## 787

**Krankheitszeichen, die Gliedmaßen und Rücken zugeordnet werden können**

ausschl.: Lumbago

726

Deformität des Iliosakralgelenks 736

Arm:

Lähmung, vorübergehende

Schmerzen

Schwellung

Arthralgie

Bein:

Lähmung, vorübergehende

Schmerzen

Schwellung

Extremitäten (obere, untere):

Lähmung, vorübergehende

Schmerzen

Schwellung

Finger:

Schmerzen

Schwellung

Fuß:

Schmerzen

Schwellung

Gang:

ataktischer

paralytischer

schwankender

spastischer

Störung o. n. A.

Gehbeschwerden

Gelenk:

Schmerzen

Schwellung

Gliedmaßen (obere, untere):

Lähmung, vorübergehende

Schmerzen

Schwellung

Hand:

Schmerzen

Schwellung

Kreuzschmerzen

Monoplegie, vorübergehende

Rückenschmerzen o. n. A.

Zehenschmerzen

Zehenschwellung

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 787 ist wie folgt vorgesehen:

787.0 Vorübergehende Lähmung eines Gliedes unbekannter Ursache

787.1 Gliederschmerzen

787.2 Schwellung der Gliedmaßen

787.3 Gelenkschmerzen

787.4 Gelenkschwellung

787.5 Rückenschmerzen

787.6 Gehbeschwerden

787.7 Ganganomalien

**788**

**Sonstige Krankheitszeichen allgemeiner Art**

ausschl.: Tetanie, parathyreoidale 271  
Ernährungsstörungen 280—289, 772  
Hyperventilationstetanie 783

Acetonämie	Schüttelfrost
Acidose	Schwitzen, übermäßiges
Alkalose	Spasmophilie
Blutalkalispiegel, erhöhter	Stickstoffretention, extrarenale
Blutübersäuerung	Tetanie o. n. A.
Diathese, harnsaure, uratische	Urämie, extrarenale
Entwässerung, akute	Wasserentzug, akuter
Fieber:	Wasserverlust
anhaltendes	Sonstige näher bezeichnete Krankheits-
o. n. A.	zeichen, die nicht anderweitig eingeordnet
Fieberschauer	werden können
Gewichtsabnahme o. n. A.	
Gewichtsverlust o. n. A.	
Hautausschlag o. n. A.	
Hauteruption o. n. A.	
Hypercholesterinämie	
Hyperhidrosis	
Hyperlipämie, idiopathische	
Hyperpyrexie	
Karpopedalspasmen	
Ketose	
Knötchen, subkutanen o. n. A.	
Nachtschweiß	
Pyrexie	
Reststickstoffvermehrung, extrarenale	
Säurevergiftung (Acidose)	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 788 ist wie folgt vorgesehen:

- 788.0 Wasserverlust
- 788.1 Übermäßiges Schwitzen
- 788.2 Hautausschlag
- 788.3 Subkutane Knötchen
- 788.4 Gewichtsverlust
- 788.5 Tetanie
- 788.6 Acidose
- 788.7 Alkalose
- 788.8 Fieber unbekannten Ursprungs
- 788.9 Sonstige

**789**

**Abnorme Harnbestandteile nicht näher bezeichneter Ursache**

ausschl.: Chylurie durch Filarien 127

Acetonurie	Bazillurie
Albuminurie:	Blutharnen
cyclische	Chylurie
juvenile	Eiter im Urin
lordotische	Eiweißausscheidung im Urin
orthostatische	Glykosurie
o. n. A.	Hämaturie
Bakteriurie	Hämoglobinurie

noch: **789**

Ketonurie  
Melanurie  
Methämoglobinurie

Nierenblutung  
Pyurie

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 789 ist wie folgt vorgesehen:

- 789.0 Albuminurie o. n. A.
- 789.1 Orthostatische Albuminurie
- 789.2 Pyurie und Bakteriurie
- 789.3 Chylurie
- 789.4 Hämaturie
- 789.5 Hämoglobinurie
- 789.6 Glykosurie
- 789.7 Acetonurie
- 789.8 Sonstige

## **790—795      Mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Altersschwäche**

### **790      Nervosität, Nervenschwäche und Schwächezustände**

ausschl.: Kampf- und Operationsmüdigkeit    326

Asthenie 1 J.—64 J.  
Defatigatio 1 J.—64 J.  
Depression o. n. A.  
Ermüdung, übermäßige  
Erregbarkeit, gesteigerte  
Erschöpfung, übermäßige

Kachexie 1 J.—64 J.  
Körperschwäche o. n. A.  
Nervenschwäche  
Nervosität  
Schwächezustand

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 790 ist wie folgt vorgesehen:

- 790.0 Nervosität
- 790.1 Schwäche und unmotivierter Ermüdungszustände
- 790.2 Depression

### **791      Kopfschmerzen**

ausschl.: Migräne    354

Kopfschmerzen o. n. A.

Kopfweh o. n. A.

### **792      Urämie ohne nähere Angabe**

ausschl.: Urämie, puerperale    652, 685  
Urämie, extrarenale    788

Urämie o. n. A.

Urämische(s):  
Koma  
Konvulsionen  
Krämpfe

## **793 Beobachtungsfälle ohne Notwendigkeit einer ärztlichen Behandlung**

ausschl.: Ärztl. oder fachärztl. Untersuchung gesunder  
Personen Y 00

Beobachtungsfall:

ohne Notwendigkeit einer ärztlichen Behandlung  
Verdacht auf bösartige Neubildung

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 793 ist wie folgt vorgesehen:

793.0 Zur Beobachtung des Geisteszustandes

793.1 Verdacht auf bösartige Neubildung

793.2 Zur Beobachtung aus sonstigen, näher bezeichneten Gründen

793.3 Zur Beobachtung aus sonstigen, nicht näher bezeichneten Gründen

## **794 Altersschwäche ohne Geistesstörung**

ausschl.: Psychose, senile 304

Altersschwäche

Altersschwund

Asthenie 65 J. +

Atrophie, senile

Degeneration, senile

Erschöpfung, senile

Gebrechlichkeit, senile

Greisenalter

Herzlähmung, senile

Herzschwäche, senile

Kachexie, senile

Marasmus, seniler

Senilität

Vergreisung

## **795 Mangelhaft bezeichnete und unbekannte Ursachen von Krankheit und Tod**

Aggravation

Atemschwäche

Athrepsie 1 J.—64 J.

Auspehrung 1 J.—64 J.

Autointoxikation

Leiche, aufgefundene, mit unbekannter  
Todesursache

Marasmus 1 J.—64 J.

Scheintod 1 J. +

Selbstvergiftung o. n. A.

Simulation

Tod:

nach Operation, Anlaß unbekannt

plötzlicher, Ursache unbekannt

Ursache unbekannt

Toter, aufgefundener, Todesursache unbekannt

Toxikämie, nichtbakterielle

Toxikose

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 795 ist wie folgt vorgesehen:

795.0 Sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten

795.1 Simulation

795.2 Plötzlicher Tod (durch unbekannte Ursache)

795.3 Aufgefundene Leiche (mit unbekannter Todesursache)

795.4 Verstorbener ohne Zeichen einer Krankheit

795.5 Sonstige unbekannte und n. n. bez. Ursachen

## XVII. Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen

Dieser Abschnitt hat eine doppelte Einteilung:

E = Ursache der Schädigung

N = Art der Schädigung

### E XVII. Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen (nach äußeren Ursachen)

Definitionen und Erläuterungen zu den Pos.-Nrn. E 800—E 999

a) Ein Verkehrsunfall ist jeder Unfall mit oder durch Fahrzeuge, die Personen oder Güter befördern. Ausgenommen sind Unfälle mit oder durch Fahrzeuge auf Industrieanlagen.

Sind bei Verkehrsunfällen verschiedene Arten von Fahrzeugen beteiligt, erfolgt Einordnung in nachstehender Reihenfolge:

Luftfahrzeuge	E 860—E 866
Wasserfahrzeuge	E 850—E 858
Kraftfahrzeuge	E 810—E 835
Eisenbahn	E 800—E 802
Straßenbahn	E 840, E 841
Sonstige Straßenfahrzeuge	E 844, E 845

b) Ein Eisenbahnunfall ist jeder Unfall, der durch einen stehenden oder fahrenden Eisenbahnzug bzw. Eisenbahnfahrzeug auf Schienen verursacht wurde. Ausgenommen hiervon ist ein Zusammenstoß zwischen einem Eisenbahnzug oder -fahrzeug mit einem Kraft- oder Luftfahrzeug.

c) Eine Eisenbahn ist eine Einrichtung, die für den Verkehr auf Schienen und zur Beförderung von Personen und Gütern bestimmt ist.

d) Als Eisenbahnzug oder Eisenbahnfahrzeug gelten:

Eisenbahn jeder Art	Straßenbahn auf eigenem Bahnkörper
Schwebebahn	Untergrundbahn
Seilbahn	Zahnradbahn
Sessellift	sonstige Schienenfahrzeuge auf eigenem
Stadtbahn auf eigenem Bahnkörper	Bahnkörper

e) Ein Kraftfahrzeug ist jedes mechanisch oder elektrisch angetriebene Fahrzeug, das nicht auf Schienen bewegt wird und das Personen oder Güter befördern kann. Jedes Fahrzeug wie Anhänger, Schlitten oder Wagen, das von einem Motorfahrzeug gezogen wird, gilt als Teil des Kraftfahrzeuges.

Als Kraftfahrzeuge gelten:

Auto	Kraftrad
Autobus	Kraftwagen
Beiwagenkraftrad	Krankenwagen
Dampfwalze mit Eigenantrieb im	Landwirtschaftliche Fahrzeuge mit
Straßenverkehr	Eigenantrieb im Straßenverkehr
Dreirad, motorisiertes	Lastkraftwagen
Kraftfahrzeug	Lieferwagen

Als Kraftfahrzeuge gelten:

Moped	Panzerwagen
Motorfahrrad	Personenwagen
Motorrad	Schlepperfahrzeuge im Straßenverkehr
Motorroller	Traktor im Straßenverkehr
Oberleitungsbuss	sonstige Fahrzeuge mit Eigenantrieb im Straßenverkehr
Omnibus	

Als Kraftfahrzeuge gelten nicht:

Aufzüge	Elektrische Lastwagen im Betrieb innerhalb einer Industrieanlage
Elektrische Gepäck- oder Postwagen im Betrieb innerhalb eines Bahnhofs	Hebkräne

f) Ein Kraftfahrzeugunfall ist jeder Unfall innerhalb und außerhalb des Straßenverkehrs, an dem ein Kraftfahrzeug beteiligt war, bzw. der einer Person beim Betreten oder Verlassen eines Kraftfahrzeuges zustieß. Ausgenommen hiervon ist jeder Unfall, der durch ein Luftfahrzeug verursacht wurde.

g) Ein öffentlicher Weg oder eine öffentliche Straße ist jeder Weg oder Platz, der, unabhängig von Eigentumsverhältnissen, dem allgemeinen, öffentlichen Verkehr zugänglich ist.

Als öffentliche Wege gelten insbesondere:

Autobahn	Öffentliche Anfahrt (zu):
Bundesstraße	Bahnhof
Hauptstraße	Hafenanlage
Öffentlicher Weg	öffentliche Gebäude
Straße	

Als öffentliche Wege gelten nicht:

Anfahrtsweg, privater	Weg und Straße innerhalb von:
Garage	Bauernhof
Rampe	Bergwerk
	Flugplatz
	Industrieanlage
	Privatgrundstück
	Steinbruch

h) Ein Kraftfahrzeugunfall im Verkehr ist jeder Kraftfahrzeugunfall, der sich auf einem öffentlichen Weg ereignet. Ein Unfall wird als auf einer Straße geschehen angenommen, wenn kein anderer Ort angegeben ist.

i) Ein Kraftfahrzeugunfall außerhalb des Verkehrs ist jeder Kraftfahrzeugunfall, der sich nicht auf öffentlichen Wegen ereignet.

j) Ein Lastkraftwagen oder Anhänger ist ein Kraftfahrzeug jeder Größe, das der Güterbeförderung dient.

Als Lastkraftwagen gelten:

Anhänger zur Beförderung von Gütern, angehängt an jede Art von Motorfahrzeugen	Lastauto
Anhänger o. n. A.	Lastkraftwagen
Baumaschine mit Eigenantrieb	Lastwagen
Feuerwehrwagen	Lastzug
Landwirtschaftliche Maschine mit Eigenantrieb	Lieferwagen
	Motorrad für Paketbeförderung
	Panzerwagen
	Traktor
	Wohnwagen

k) Ein **Autobus** ist ein Kraftfahrzeug, das mehr als 7 Personen befördern kann.

Als **Autobusse** gelten:

Anhänger zur Personenbeförderung	Oberleitungsbus
Autobus	Omnibus
Kraftomnibus	Rundfahrtbus
Lastkraftwagen zur Personenbeförderung	Schulbus
Motorbus	Taxibus

l) Ein **Motorrad** ist ein zweirädriges Kraftfahrzeug mit einem oder zwei Sitzen, mit oder ohne Beiwagen.

Als **Motorräder** gelten:

Dreirad, motorisiertes	Motorrad
Fahrrad, motorisiertes	Motorrad mit Beiwagen
Kraftrad	Motorroller
Moped	

m) Sonstige Kraftfahrzeuge zur Personenbeförderung sind alle Kraftfahrzeuge, mit denen Personen auf einem Wege befördert werden können mit Ausnahme der unter j) und k) genannten Fahrzeuge.

Als sonstige Kraftfahrzeuge zur Personenbeförderung gelten:

Automobile jeder Art mit Ausnahme von	Krankenkraftwagen
Lastwagen und Autobussen	Personenkraftwagen
Invalidenselbstfahrer, motorisierter	Polizeiwagen
Kleintaxe	Taxameter
Kraftdroshke	Taxi

n) Kraftfahrzeuge o. n. A. sind Kraftfahrzeuge, über die keine näheren Angaben vorhanden sind, ob es sich um Personen- oder Lastfahrzeuge handelt, oder aus deren Bezeichnung es unmöglich ist, ihren Zweck zu ersehen.

Als Kraftfahrzeuge o. n. A. gelten:

Kraftfahrzeuge o. n. A.	Straßenfahrzeuge o. n. A.
-------------------------	---------------------------

o) Ein **Fußgänger** ist jede in einen Unfall verwickelte Person, die sich z. Z. des Unfalls weder in oder auf einem Kraftfahrzeug, Eisenbahnzug, Straßenbahnwagen, tierbespanntem oder sonstigem Fahrzeug befand, noch ritt oder ein Fahrrad benutzte.

Als **Fußgänger** gelten:

Personen zu Fuß	Insassen oder Fahrer (von):
Insassen oder Fahrer (von):	Schneeschuhen
Kinderwagen	Straßenroller für Kinder
Krankenfahrrstuhl	sonstigen Kinderfahrzeugen
Rollschuhen	Personen neben Kraftfahrzeugen bei Panne
Schlitten	oder Reifenwechsel
Schlittschuhen	

p) Ein **Fahrrad** ist jedes Straßenfahrzeug, das ausschließlich Pedalantrieb besitzt, ausgenommen, wenn es von einem Kraftfahrzeug gezogen wird.



q) Ein Radfahrer ist jede Person, die auf einem Fahrrad fährt, gleichgültig, ob sie das Fahrrad antreibt oder nicht.

Als Radfahrer gelten:

Fahrer von:	Fahrer von:
Dreirädern	Tandem
Fahrrädern	Zweirädern

r) Ein Motorradfahrer ist diejenige Person, die auf einem Motorrad oder in einem Beiwagen sitzt.

s) Sonstige Straßenfahrzeuge sind alle Verkehrsmittel, mit denen Personen oder Güter auf einem Weg befördert werden können. Eingeschlossen sind Reittiere, ausgenommen sind Eisenbahnzüge oder Kraftfahrzeuge.

Als sonstige Straßenfahrzeuge gelten:

Dreirad	Straßenbahn
Fahrrad	Tiergespann
Nichtmotorfahrzeug	Wagen, tiergezogener
Reittier	Zweirad

Als sonstige Straßenfahrzeuge gelten nicht:

Kinderroller	Schlitten
Kinderwagen	Schlittschuhe
Krankenfahrstuhl	Schneeschuhe
Rollschuhe	

t) Eine Straßenbahn ist ein Verkehrsmittel auf Schienen, das Personen innerhalb eines Stadtgebietes befördert. Es unterliegt gewöhnlich den üblichen Verkehrsregeln und fährt auf einem Bahnkörper, der Teil der Straße oder des Weges ist.

Als Straßenbahnen gelten:

Elektrische Straßenbahn im Verkehr auf Straße oder öffentlichem Weg	Straßenbahn im Stadtverkehr auf Straße oder öffentlichem Weg
Oberleitungsbahn	Tram
Oberleitungswagen	Tramwagen
Straßenbahn jeder Art	

u) Ein kleines Wasserfahrzeug ist jedes Wasserfahrzeug mit einem Aufnahmevermögen bis zu 10 Personen, das durch Paddel, Riemen, Ruder, Segel oder kleinen Motor bewegt wird.

Als kleine Wasserfahrzeuge gelten:

Beiboot	Rennboot
Fischerboot, flaches	Ruderboot
Floß	Segelboot, kleines
Flußboot	Skiff
Kajak	Skuller
Kanu	Wasserfahrzeug, kleines
Motorboot, kleines	sonstige Wasserfahrzeuge
Paddelboot	

Als kleine Wasserfahrzeuge gelten nicht:

Barke	Jacht
Floß, verankertes	Leichter
	Rettungsboot

v) Ein Luftfahrzeug ist jedes Verkehrsmittel, das zum Transport von Personen oder Gütern in der Luft dient.

Als Luftfahrzeuge gelten:

Ballon	Militärflugzeug
Düsenflugzeug	Segelflugzeug
Fallschirm	Wasserflugzeug
Hubschrauber	sonstige Luftfahrzeuge
Luftschiff	

w) Ein Bauernhof ist jeder Platz, der der Erzeugung landwirtschaftlicher Produkte dient.

### **E 800—E 802 Eisenbahnunfälle**

Als Eisenbahnunfälle gelten:

Zusammenstoß zwischen

Dampfzug  
Elektrischer Eisenbahn  
Hochbahnzug  
Untergrundbahn  
sonstigen Eisenbahnfahrzeugen

} und

Dampfzug  
Elektrischem Zug  
Fahrrädern  
Fußgängern  
Gegenstand o. n. A.  
Hochbahn  
Straßenbahn  
Tier  
Untergrundbahn  
sonstigen Eisenbahnfahrzeugen  
sonstigen Straßenfahrzeugen (ausgen.  
Kraftfahrzeuge)

Verletzung (durch, auf, bei):

Aus- und Einsteigen  
Bahnkörper o. n. A.  
Eisenbahnfahrzeug, sonstiges, auf Schienen  
Eisenbahnzug  
Gegenstand, der in oder aus dem Zug fällt  
getötet durch Eisenbahnzug  
Lokomotivkesselexplosion  
Quetschung  
Sturz in oder aus einem Eisenbahnzug

tot auf Eisenbahnkörper aufgefunden  
Verletzung durch Eisenbahn o. n. A.  
Zugsentgleisung  
Eisenbahnunfall o. n. A.  
Eisenbahnzusammenstoß o. n. A.

Als Eisenbahnunfälle gelten nicht:

Unfälle von Personen, die mit der Wartung oder Reparatur von Eisenbahnausrüstung oder stehenden Eisenbahnfahrzeugen beschäftigt sind. Ausgenommen sind Verletzungen, die von fahrenden Eisenbahnfahrzeugen herrühren

Unfälle, nicht durch Zug verursacht

Zusammenstöße zwischen Zug oder sonstigen Eisenbahnfahrzeugen mit Luft- oder Kraftfahrzeugen

Unfälle in Lokomotivschuppen

Unfälle durch Drehscheiben

Verletzungen, die aus Eisenbahnunfällen herrühren, werden nach den verletzten Personen wie folgt geordnet:

**E 800 Eisenbahnunfälle von Bahnpersonal**

Alle Schadensfälle durch Eisenbahnunfälle an Bahnpersonal im Dienst und ohne Angabe, ob der Bedienstete arbeitete oder nicht

**E 801 Eisenbahnunfälle von Fahrgästen**

Alle Schadensfälle durch Eisenbahnunfälle an Fahrgästen und solchen Personen, die sich auf dem Bahngelände befinden, um gegen Erstattung des Fahrpreises einen Zug zu benutzen

**E 802 Eisenbahnunfälle sonstiger und nicht näher bezeichneter Personen**

Alle Schadensfälle durch Eisenbahnunfälle an Nichtfahrgästen und Bahnpersonal, das sich nachweislich oder vermutlich außer Dienst befand, z. B. Schadensfälle bei einem Eisenbahnunfall von:

Benutzern von Bahnsteigkarten	Personen, die unbefugt Bahngelände betreten
Fußgängern	Personen, die unbefugt einen Zug benutzen
Insassen einer Straßenbahn	Radfahrern
Insassen sonstiger Fahrzeuge, ausgen. Eisenbahn oder Kraftfahrzeuge	sonstigen Personen

**E 810—E 825 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr**

Kraftfahrzeugunfälle an nicht näher bezeichnetem Ort werden als Unfälle auf einem öffentlichen Weg angesehen und gelten daher als Verkehrsunfälle. Erläuterungen über Kraftfahrzeuge siehe entsprechende Definitionen j, k, l, m, n.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nrn. E 810—E 825 ist wie folgt vorgesehen:

- .0 Unfälle zwischen Lastkraftwagen
- .1 Unfälle zwischen Lastkraftwagen und Personenkraftwagen
- .2 Unfälle zwischen Lastkraftwagen und Kraftomnibussen
- .3 Unfälle zwischen Lastkraftwagen und n. n. bez. Kraftfahrzeugen
- .4 Unfälle zwischen Personenkraftwagen
- .5 Unfälle zwischen Personenkraftwagen und Kraftomnibussen
- .6 Unfälle zwischen Personenkraftwagen und n. n. bez. Kraftfahrzeugen
- .7 Unfälle zwischen Kraftomnibussen
- .8 Unfälle zwischen Kraftomnibussen und n. n. bez. Kraftfahrzeugen
- .9 Unfälle zwischen n. n. bez. Kraftfahrzeugen

**E 810 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß mit Eisenbahnen**

Alle Schadensfälle durch Zusammenstoß zwischen einem Kraftfahrzeug und Eisenbahnzug, ausschl. Fußgängerverletzungen

**E 811 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß mit Straßenbahnen**

Alle Schadensfälle an Personen außer Fußgängern, Radfahrern oder Motorradfahrern infolge Zusammenstoßes zwischen Kraftfahrzeugen und Straßenbahn auf öffentlichem Weg

**E 812 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr mit Fußgängern**

Alle Schadensfälle von Fußgängern infolge Kraftfahrzeugunfällen jeder Art im Verkehr wie z. B.: Verletzung von Fußgängern auf öffentlichem Weg infolge Zusammenstoßes zwischen Fußgängern und Kraftfahrzeugen jeder Art

**E 813 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr mit Radfahrern**

Alle Schadensfälle von Radfahrern infolge Kraftfahrzeugunfällen jeder Art im Verkehr wie z. B.: Verletzung von Radfahrern auf öffentlichem Weg infolge Zusammenstoßes zwischen Radfahrern und Kraftfahrzeugen jeder Art

**E 814 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß von Motorrädern mit nichtmotorisierten Fahrzeugen oder Gegenständen**

Alle Schadensfälle von Motorradfahrern (Soziusfahrer, Beifahrer) infolge Zusammenstoßes auf öffentlichem Wege mit nichtmotorisierten Fahrzeugen oder Gegenständen

Einschl. der Schadensfälle von Motorradfahrern aus:

Zusammenstoß zwischen Motorrad und	Fahrrad
	Fußgänger
	Straßenbahn
	Tier
	sonstigen Straßenfahrzeugen außer Kraftfahrzeugen
	sonstigen Gegenständen

**E 815 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß zwischen Motorrädern und sonstigen Fahrzeugen**

Alle Schadensfälle von Motorradfahrern (Soziusfahrer, Beifahrer) infolge Zusammenstoßes zwischen Motorrad und sonstigen Kraftfahrzeugen jeder Art auf öffentlichem Wege, wobei der Motorradfahrer verletzt wurde

**E 816 Sonstige Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß von zwei oder mehreren Kraftfahrzeugen**

Alle Schadensfälle nach Zusammenstoß von Kraftfahrzeugen auf öffentlichem Weg mit Ausnahme der Verletzungen von Fußgängern, Radfahrern und Motorradfahrern; besonders betrifft diese Pos.-Nr. Verletzungen infolge Zusammenstoßes von Kraftfahrzeugen auf öffentlichem Wege mit Kraftfahrzeuginsassen, die nicht Motorradfahrer sind

**E 817 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß zwischen Kraftfahrzeugen und Fußgängern oder Fahrrädern mit Verletzung der Kraftfahrzeuginsassen**

Alle Schadensfälle von Kraftfahrzeuginsassen infolge Zusammenstoßes zwischen Kraftfahrzeugen und Fußgängern oder Fahrrädern auf öffentlichem Wege; ausgenommen sind Motorradfahrer

**E 818 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß zwischen Kraftfahrzeugen und Tieren oder tiergezogenen Fahrzeugen**

Alle Schadensfälle von Personen außer Fußgängern, Radfahrern und Motorradfahrern infolge Zusammenstoßes auf öffentlichem Wege zwischen Kraftfahrzeug jeder Art mit einem Tier oder tiergezogenem Fahrzeug

**E 819 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß mit unbeweglichem oder nicht näher bezeichnetem Gegenstand**

ausschl.: Verletzungen durch Zusammenstöße mit einem sich normalerweise nicht auf der Straße befindlichen Gegenstand *E 823*

Alle Schadensfälle von Personen außer Fußgängern, Radfahrern und Motorradfahrern infolge Zusammenstoßes auf öffentlichem Wege zwischen einem Kraftfahrzeug jeder Art und:

Gegenstand (jeder Art): beweglichem festern in Bewegung befindlichem	}	mit Ausnahme von	{	Eisenbahn
				Fahrrad
				Kraftfahrzeug jeder Art
				Luftfahrzeug
				Straßenbahn
				tiergezogenem Fahrzeug

**E 820 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr beim Ein- und Aussteigen**

Alle Schadensfälle beim Betreten und Verlassen von Kraftfahrzeugen auf öffentlichem Wege wie z. B.:

Sturz von der Treppe eines Kraftomnibusses      Sturz beim Ein- und Aussteigen

**E 821 Motorradunfälle im Verkehr ohne Zusammenstoß**

Alle Schadensfälle von Motorradfahrern (Soziusfahrer, Beifahrer) durch Fahrzeugschaden auf öffentlichem Wege ohne Zusammenstoß wie z. B.:

Abkommen von der Fahrbahn      Motorradunfall o. n. A.  
Überschlagen

**E 822 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Überschlagen auf der Fahrbahn**

Alle Schadensfälle von Personen außer Fußgängern, Radfahrern oder Motorradfahrern durch Überschlagen eines Kraftfahrzeuges jeder Art auf öffentlichem Wege ohne vorhergehenden Zusammenstoß

**E 823 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Abkommen von der Fahrbahn**

Alle Schadensfälle von Personen außer Fußgängern, Radfahrern oder Motorradfahrern durch Abkommen eines Kraftfahrzeuges von der Fahrbahn ohne vorhergehenden Zusammenstoß

**E 824****Sonstige nicht durch Zusammenstoß verursachte Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr**

Alle Schadensfälle von Personen außer Fußgängern, Radfahrern oder Motorradfahrern aus nicht durch Zusammenstoß auf öffentlichem Wege verursachten Unfällen wie z. B.:

Auspuffgasvergiftung

Brandunfall im Kraftfahrzeug

Bruch eines Kraftfahrzeugteiles während der Fahrt

Sprung aus fahrendem Kraftfahrzeug

Sturz aus fahrendem Kraftfahrzeug

Verletzungen durch Gegenstand, der aus einem oder in ein fahrendes Kraftfahrzeug fällt

sonstige nicht durch Zusammenstoß verursachte Schadensfälle eines fahrenden Kraftfahrzeuges

**E 825****Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr nicht näher bezeichneter Art**

Alle Schadensfälle von Personen außer Fußgängern, Radfahrern oder Motorradfahrern bei Kraftfahrzeugunfällen auf öffentlichem Wege ohne Angabe, ob mit oder ohne Zusammenstoß

**E 830—E 835****Kraftfahrzeugunfälle außerhalb des Verkehrs**

Bei der weiteren Untergliederung der Pos.-Nrn. *E 830—E 835* durch eine Ziffer rechts des Punktes ist die Anmerkung unter der Überschrift „Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr“ (Pos.-Nrn. *E 810—E 825*) zu beachten.

**E 830****Unfälle zwischen Kraftfahrzeugen und Fußgängern außerhalb des Verkehrs**

Alle Schadensfälle von Fußgängern bei Kraftfahrzeugunfällen jeder Art außerhalb des Verkehrs wie z. B.:

Verletzungen von Fußgängern auf nichtöffentlichem Wege, die von einem Zusammenstoß zwischen Kraftfahrzeug jeder Art und Fußgängern herrühren

**E 831****Unfälle zwischen Kraftfahrzeugen und Radfahrern außerhalb des Verkehrs**

Alle Schadensfälle von Radfahrern bei Kraftfahrzeugunfällen außerhalb des Verkehrs wie z. B.:

Verletzungen eines Radfahrers auf nichtöffentlichem Wege durch Zusammenstoß zwischen Radfahrer und Kraftfahrzeug jeder Art

**E 832****Motorradunfälle des Fahrers (Soziusfahrer, Beifahrer) außerhalb des Verkehrs**

Alle Schadensfälle von Motorradfahrern (Soziusfahrer, Beifahrer) durch einen Schaden am Fahrzeug auf nichtöffentlichem Wege ohne Beteiligung von Luftfahrzeugen wie z. B.:

Verletzungen eines Motorradfahrers auf einer Rennstrecke

**E 833****Sonstige Unfälle zwischen zwei und mehreren Kraftfahrzeugen außerhalb des Verkehrs**

Alle Schadensfälle als Folge von Zusammenstößen von Kraftfahrzeugen auf nichtöffentlichem Wege mit Ausnahme der Schadensfälle an Fußgängern, Radfahrern und Motorradfahrern

**E 834****Kraftfahrzeugunfälle beim Ein- und Aussteigen außerhalb des Verkehrs**

Alle Schadensfälle beim Ein- oder Aussteigen auf nichtöffentlichem Wege wie z. B.:

Sturz beim Aussteigen

Verletzung durch Türen

**E 835 Kraftfahrzeugunfälle sonstiger und nicht näher bezeichneter Art außerhalb des Verkehrs**

Alle Schadensfälle als Folge von Kraftfahrzeugunfällen sonstiger und nicht näher bezeichneter Art auf nichtöffentlichem Wege wie z. B.:

Bruch eines Kraftfahrzeugteiles	}	während der Fahrt auf nichtöffentlichem Wege
Fallen eines Gegenstandes aus oder im Kraftfahrzeug		
Kraftfahrzeugbrand		
Sturz aus dem Kraftfahrzeug		
Vergiftung durch Auspuffgase		
Kraftfahrzeugunfall o. n. A auf nichtöffentlichem Weg		

**E 840—E 845 Sonstige Straßenfahrzeugunfälle**

Die unter Pos.-Nr. *E 840—E 845* aufgeführten Schadensfälle sind Folgen von Verkehrsunfällen ohne Rücksicht darauf, ob die Unfallstelle ein öffentlicher Weg war oder nicht.

**E 840 Unfälle zwischen Straßenbahn und Fußgänger**

Alle Schadensfälle von Fußgängern infolge Straßenbahnunfalls wie z. B.:

Verletzungen eines Fußgängers durch Zusammenstoß zwischen Straßenbahnen jeder Art	}	und	}	Fußgängern Gegenstand, durch Straßenbahn in Bewegung gesetzt nichtmotorisiertem Straßenfahrzeug Straßenbahn Tier

Fußgängerverletzung durch:

Straßenbahn aus der Straßenbahn fallenden Gegenstand	von der Straßenbahn in Bewegung gesetzten Gegenstand
--	--

**E 841 Sonstige Straßenbahnunfälle mit Ausnahme von Zusammenstoß mit Kraftfahrzeugen**

Alle Schadensfälle von Personen außer Fußgängern oder Radfahrern durch Straßenbahnunfälle wie z. B.:

Zusammenstoß zwischen Straßenbahn jeder Art	}	und	}	Fahrrädern Fußgängern jedem durch Straßenbahn in Bewegung gesetzten Gegenstand feststehenden Gegenstand Straßenbahn Straßenmaschinen Tier Zweirädern sonstigen Straßenfahrzeugen

Schaden durch Gegenstände, die auf die oder aus der Straßenbahn fallen	}	}	Straßenbahnunfall o. n. A. Sturz in oder aus der Straßenbahn Unfälle beim Betreten und Verlassen einer Straßenbahn
Stoß durch Gegenstände in der Straßenbahn			
Straßenbahnbrand			

**E 842      Unfälle von Fußgängern durch Radfahrer**

Alle Schadensfälle von Fußgängern durch Fahrräder in Bewegung wie z. B.:

Schadensfall von Fußgängern infolge Stoßes durch	}	{	Gegenstand, der durch ein Fahrrad in Bewegung gesetzt wird
			Zweirad bzw. anderes Fahrrad
			Dreirad
Zusammenstoß zwischen Fußgänger und	}	{	Zweirad
			anderem Fahrrad

**E 843      Unfälle von Radfahrern ohne Zusammenstoß mit Kraftfahrzeugen**

Alle Schadensfälle von Radfahrern, die nicht Kraftfahrzeug- (*E 813, E 831*), Eisenbahn- (*E 800—E 802*) oder Luftfahrzeugunfällen (*E 864, E 865*) zuzuordnen sind wie z. B.:

Zusammenstoß zwischen:

Dreirad	}	und	{	Fahrrad
Fahrrad				Fußgänger
Zweirad				stehendem Kraftfahrzeug
				Straßenbahn
				Wagen
				sonstigem Gegenstand, der nicht durch Kraftfahrzeug, Eisenbahn oder Luftfahrzeug in Bewegung gesetzt wird
Fahrradunfall o. n. A.				Überschlagen mit Fahrrad
Sturz mit Fahrrad				Verletzung durch Fahrradteile

**E 844      Unfälle von Fußgängern durch sonstige nichtmotorisierte Straßenfahrzeuge**

Alle Schadensfälle von Fußgängern durch sonstige nichtmotorisierte Straßenfahrzeuge, ausgenommen Straßenbahn und Fahrräder. dabei bleibt ohne Belang, ob der Schadensfall die Folge eines Zusammenstoßes ist oder nicht

Eingeschlossen sind:

Zusammenstoß von Fußgängern mit	{	Gegenstand, durch nichtmotorisiertes Straßenfahrzeug in Bewegung gesetzt oder aus diesem herausgefallen
		Gespannfahrzeug
		Reiter
		Wagen
		sonstigem nichtmotorisiertem Fahrzeug außer Straßenbahn und Fahrrad

Ausschl.: Schadensfälle von Fußgängern infolge anderer Ursachen als Stoß durch nichtmotorisiertes Straßenfahrzeug oder durch einen von diesem in Bewegung gesetzten Gegenstand wie z. B.:

Unfälle zwischen Fußgängern und Fußgängerbeförderungsmitteln, aber nicht mit Fahrzeugen



**E 845 Sonstige Unfälle nichtmotorisierter Straßenfahrzeuge**

Alle Schadensfälle von Insassen bespannter Straßenfahrzeuge und aller Straßenfahrzeuge — außer Kraftfahrzeugen, Fahrrädern und Straßenbahnen — aus Verkehrsunfällen ohne Beteiligung von Kraftfahrzeugen, Luftfahrzeugen, Straßenbahn oder Eisenbahn

Einschl. Schadensfälle von:	Insassen (von)	bei Zusammenstoß mit	Fahrrad
			bespanntem Fahrzeug
Gespannen	Wagen	sonstigen nichtmotorisierten Straßenfahrzeugen, außer Fahrrädern und Straßenbahnen	Fußgänger
			festem Gegenstand
Reitern			stehendem Kraftfahrzeug
			Tier
			sonstigem Gegenstand, der nicht durch Kraftfahrzeug, Luftfahrzeug oder Eisenbahn in Bewegung gesetzt wird
			sonstigem nichtmotorisierten Straßenfahrzeug, außer Straßenbahn

Schadensfälle in einem der obengenannten Fahrzeuge durch:

Bruch eines Wagenteiles  
Schlag durch Gegenstand

Schadensfälle durch:

Sturz aus einem }  
Überschlagen eines } der obengenannten Fahrzeuge

**E 850—E 858 Wasserfahrzeugunfälle**

Die Pos.-Nr. *E 850—E 858* enthalten alle Unfälle an Bord, beim Betreten oder Verlassen von Wasserfahrzeugen jeder Art mit Ausnahme von Wellenreitern.

**E 850 Sturz ins Wasser aus Kleinboot**

Ertrinken oder sonstige Schadensfälle von Insassen eines Kleinbootes durch Sturz ins Wasser  
Ausschl.: Schadensfälle durch Unfälle von Rettungsbooten und ähnlichen Wasserfahrzeugen, die nach einem Schiffsuntergang verwendet wurden

**E 851 Sonstige Wasserverkehrsschäden durch Sturz ins Wasser**

Alle Schadensfälle durch Sturz ins Wasser oder Ertrinken infolge von Wasserverkehrsunfällen wie z. B.:

Ertrinken nach Unfall auf Wasserfahrzeug, ausgenommen Kleinboot

Sturz:	Sturz:
über Bord	ins Wasser infolge Unfalls auf Wasserfahrzeug
von Laufplanke	
vom Schiff	Von Schiffsbewegung über Bord geschleudert
aus brennendem Schiff	Über Bord gespült

**E 852 Fall auf Schiffstreppe und von Schiffsleitern**

Alle Schadensfälle durch Fall auf Schiffstreppe und von Schiffsleitern wie z. B.:

Ausgleiten (auf):	Fall (von, auf):
Schiffsleitern	Schiffsleitern
Schiffstreppe	Schiffstreppe

**E 853 Sturz von einem Schiffsdeck aufs andere**

Alle Schadensfälle durch Sturz von einem Deck aufs andere (ausgenommen Stürze auf bzw. von Schiffsleitern und Schiffstreppe) wie z. B.:

Sturz:

von einem Deck aufs andere  
beim Einholen aufs Schiff  
aus der Kojen  
in den Laderaum

Sturz:

von der Laufplanke, die zum Deck oder  
zur Hafenmauer führt  
durch die Luke  
aus der Schiffshängematte  
aus der Takelage

**E 854 Sturz auf einem Schiffsdeck**

Alle Schadensfälle durch Sturz auf einem Schiffsdeck wie z. B.:

Ausgleiten auf nassem oder öligem Deck

Sturz auf:

Deck  
Laufplanke

**E 855 Nicht näher bezeichnete Stürze auf Schiffen**

Alle Schadensfälle durch Sturz n. n. bez. Art auf Schiffen wie z. B.:

Knochenbrüche n. n. bez. Ursache  
auf Schiffen

Sturz auf Schiff o. n. A.

**E 856 Unfälle durch Schiffsmaschinen**

Alle Schadensfälle durch Schiffsmaschinen wie z. B.:

Lichtmaschinen

Maschinen (auf, in):

Deck  
Kombüse  
Maschinenraum

Maschinen (auf, in):

Wäscherei

**E 857 Sonstige genau bezeichnete Unfälle im Schiffsverkehr**

Alle Schadensfälle aus Wasserverkehrsunfällen wie z. B.:

Kesselexplosion

Quetschung (durch, zwischen):

Fall eines Gegenstandes auf das Schiff  
bei Ladearbeiten

Rettungsboote

zwei Schiffen

Schiffsbrand

Überhitzung (im):

Feuerungsraum

Kesselraum

Maschinenraum

Verdampfungsanlage

Vergiftung (Unglücksfall) durch Gase oder  
Rauch

**E 858 Schiffsverkehrsunfälle nicht näher bezeichneter Ursache**

Alle Schadensfälle aus einem Schiffsverkehrsunfall n. n. bez. Ursache mit Ausnahme von Knochenbrüchen (Pos.-Nr. E 855)

**E 860—E 866 Luftfahrzeugunfälle**

Luftfahrzeugunfälle schließen ein:

Flugzeug, Luftfahrzeug:

Brand  
Bruch  
Explosion

Flugzeug, Luftfahrzeug:

Notlandung  
Unfall  
Zusammenstoß

noch: **E 860—E 866**

Schadensfälle von Personen (durch, bei):

Abstürzen des Flugzeugs

Betreten oder Verlassen von Luftfahr-  
zeugen

Fallschirmlandung

Schadensfälle von Personen (durch, bei):

aus dem Flugzeug fallenden Gegenstand

Flugzeugmaschinen

Propeller

Sturz in, auf, aus Flugzeug

Vergiftung (Unglücksfall) durch Kohlen-  
oxydgase während des Fluges

Zusammenstoß zwischen Luft-  
fahrzeugen jeder Art } und

{ Eisenbahn  
Gegenständen jeder Art  
Kraftfahrzeug  
Luftfahrzeug  
Personen  
Straßenbahn  
Straßenfahrzeug, nichtmotorisiertes  
Tieren  
Wasserfahrzeug

Luftfahrzeugunfälle schließen aus:

Auswirkungen übermäßiger Höhe *E 930*

Auswirkungen tiefer Temperatur *E 932*

Luftkrankheit *E 936*

## **E 860**

### **Unfälle von Militärluftfahrzeugbesatzungen**

einschl.: Schadensfälle von Personen beim Betreten oder Ver-  
lassen von Militärluftfahrzeugen

Alle Schadensfälle mit und durch Militärluftfahrzeuge jeder Art, durch die Besatzungsmit-  
glieder betroffen werden

## **E 861**

### **Schadensfälle von Insassen ziviler Transportluftfahrzeuge durch Unfall des benutzten Luftfahrzeuges**

Zivile Transportluftfahrzeuge sind alle Personen- oder Frachtbeförderungsluftfahrzeuge,  
gleichgültig, ob sie zu Erwerbszwecken dienen oder von staatswegen geflogen werden. Aus-  
genommen sind Militärluftfahrzeuge

Alle Schadensfälle von Insassen eines zivilen Transportluftfahrzeuges und Schadensfälle  
durch Fallschirmabsprung durch Unfall des benutzten Luftfahrzeuges

## **E 862**

### **Sonstige Schadensfälle in zivilen Transportluftfahrzeugen**

einschl.: Schadensfälle von Personen beim Betreten oder Ver-  
lassen von zivilen Transportluftfahrzeugen

Alle Schadensfälle von Insassen eines zivilen Transportluftfahrzeuges als Folge irgendeines  
Unfalles, ausgenommen Verunglückung des benutzten Luftfahrzeuges

## **E 863**

### **Schadensfälle von Insassen sonstiger näher bezeichneter Luft- fahrzeuge**

ausschl.: Schadensfälle von Personen beim Betre-  
ten oder Verlassen von sonstigen näher bez.  
Luftfahrzeugen *E 866*

Alle Schadensfälle von Insassen infolge Verunglückung eines näher bezeichneten Luftfahr-  
zeuges; ausgenommen sind Militär- und zivile Transportluftfahrzeuge

Eingeschlossen sind Schadensfälle durch Unfall des benutzten Luftfahrzeuges und durch  
Fallschirmabsprung

**E 864****Unfälle von Personen auf Flugplätzen außerhalb von Luftfahrzeugen**

Alle Schadensfälle von Personen auf Flugplätzen außerhalb von Luftfahrzeugen infolge Luftfahrzeugunfall

**E 865****Luftfahrzeugunfälle von Personen außerhalb von Flugplätzen und außerhalb von Luftfahrzeugen**

ausschl.: Schadensfälle von Personen beim Betreten oder Verlassen von n. n. bez. Luftfahrzeugen *E 866*

Alle Personenschadensfälle infolge Luftfahrzeugsunfalls außerhalb von Flugplätzen und außerhalb von Luftfahrzeugen

**E 866****Sonstige und nicht näher bezeichnete Luftfahrzeugunfälle**

Die Pos.-Nr. *E 866* schließt ein:

Schadensfälle von:

- Insassen eines Luftfahrzeuges — außer Militär- und zivilen Transportluftfahrzeugen —, die nicht Folge einer Verunglückung des benutzten Luftfahrzeuges sind
- Insassen eines Luftfahrzeuges n. n. bez. Art
- Insassen eines zivilen Transportflugzeuges unter n. n. bez. Umständen
- Personen beim Betreten oder Verlassen von Luftfahrzeugen, ausschl. Militärluftfahrzeugen und ziviler Transportluftfahrzeuge
- Personen, die freiwillig Fallschirmabsprünge unternehmen, die nicht durch Versagen oder Verunglückung eines Luftfahrzeuges notwendig sind
- Personen durch Luftfahrzeuge ohne Angabe, ob sich die betreffenden Personen in einem Luftfahrzeug befanden oder nicht
- Zivilpersonen beim Aufenthalt in Militärflugzeugen

**E 870—E 936****Unfälle außerhalb des Verkehrs**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nrn. *E 870—E 936* ist wie folgt vorgesehen:

**.0 Zu Hause**

- einschl.: Des zur Wohnung gehörenden Grundstückes und jeden Wohnsitzes, der nicht eine Anstalt oder ein Heim ist
- ausschl.: Unfälle, die sich in im Bau befindlichen, aber noch nicht bezogenen Häusern ereignen .2

Dieser Unternummer sind zuzuordnen Unfälle in Anstalten, alle Schadensfälle aus nicht im Verkehr erfolgten Unfällen, die sich in der Wohnung oder auf den zur Wohnung gehörenden Grundstücken ereigneten wie z. B.:

Behelfsheim  
Bungalow  
Eigenheim  
Gartenhaus  
Gutshaus  
Jagdhaus  
Landhaus  
Schloß  
Villa  
Wochenendhaus  
Wohnhaus

Wohnlaube  
Wohnung  
zur Wohnung gehörendes Grundstück  
sonstiger Wohnsitz, außer Anstalt oder Heim  
private (r):  
Anfahrt zum Wohnhaus  
Garage  
Garten am Wohnhaus  
Hof beim Wohnhaus  
Weg zum Wohnhaus

### .1 Landwirtschaftlicher Betrieb

einschl.: Wirtschaftsgebäude und bewirtschaftete Landfläche  
ausschl.: Gutshaus und das zu diesem gehörende Grundstück .0

Dieser Unternummer sind zuzuordnen alle Schadensfälle aus nicht im Verkehr erfolgten Unfällen, die sich in den Wirtschaftsgebäuden oder auf der bewirtschafteten Landfläche des Betriebes ereignen. Ausgeschlossen sind Unfälle im Gutshaus und in dem dazu gehörenden Grundstück.

### .2 Bergwerk und Steinbruch

Dieser Unternummer sind zuzuordnen alle Schadensfälle aus Unfällen auf Baugelände, in Bergwerken, Kiesgruben, Sandgruben und Steinbrüchen.

### .3 Industrieanlagen und Industriegelände

Dieser Unternummer sind zuzuordnen alle Schadensfälle aus Unfällen in oder auf Industrieanlagen bzw. -gelände wie z. B.:

Arbeitsplatz	Verkaufsraum
Bahnanschluß	Verladerampe (in)
Fabrik-	Fabrik
Anlage	Lager
Gebäude	Werkstatt
Gelände	sonstige Industrieanlage
Hof	im Bau befindliche Fabrikgelände
Lagerhaus	

### .4 Erholungs- und Sportstätten

Dieser Unternummer sind zuzuordnen alle Schadensfälle aus nicht im Verkehr erfolgten Unfällen, die sich auf zu Erholungs- und Sportzwecken bestimmten Plätzen ereignet haben:

Badestrand	Reitschule
Ballspielplatz o. n. A.	Rennbahn
Baseballplatz	Rodelbahn
Bobbahn	Schießplatz
Boxring	Schlittschuhbahn
Eisbahn	Schwimmbad
Eisstadion	Spielplätze, einschl. Schulsportplatz
Ferienplatz	Sport-
Fußballplatz	Feld
Golfplatz	Halle
Handballplatz	Platz
Hockeyplatz	Stätte o. n. A.
Korbballplatz	Sprungschanze
Kricketplatz	Stadion
Kurort	Tennisplatz
Bade-	Turnhalle
Gebirgs-	Turnierplatz
Höhen-	Vergnügungsplatz
Luft-	sonstige Sportplätze
See-	
o. n. A.	

### .5 Straße und Weg

Dieser Unternummer sind zuzuordnen alle Schadensfälle aus nicht im Verkehr erfolgten Unfällen auf Straßen, Wegen und Plätzen.

## .6 Öffentliche Gebäude

Dieser Unternummer sind zuzuordnen alle Schadensfälle aus nicht im Verkehr erfolgten Unfällen in Gebäuden, die allgemein zugänglich sind wie z. B.:

Amtsgebäude	Kino
Andachtshaus	Kirche
Ausstellungshalle	Klubhaus
Bahnhof und Haltestelle von Verkehrs-	Konzertsaal
mitteln jeder Art	Laden o. n. A.
Bar	Lichtspielhaus
Behörde	Markt
Bethaus	Markthalle
Bordell	Moschee
Bürogebäude	Nachtklub
Café	Oper
Einzelhandelsladen	Polizeiwache
Eissalon	Postamt
Fremdenheim	Rathaus
Freudenhaus	Restaurant
Frisiersalon	Rundfunkgebäude
Garagenbetrieb, außer Wohnhausgarage	Schnellimbisstube
Gasthaus	Schule (öffentliche, private)
Gerichtsgebäude	Synagoge
Herberge	Tanzsaal
Hospiz	Tempel
Hotel	Theater jeder Art
Jugendherberge	Universität
Kabarett	Varieté
Kapelle	Verwaltungsgebäude
Kasino	Warenhaus
Kaufladen	sonstige öffentliche Gebäude

## .7 Aufenthaltseinrichtungen

Dieser Unternummer sind zuzuordnen alle Schadensfälle aus Unfällen in Aufenthaltseinrichtungen wie z. B.:

Altersheim	Kinderheim
Arbeitshaus	Klinik
Gefängnis	Krankenhaus
Hospital	Mädchenheim
Internat	Studentenheim
Kaserne	Zuchthaus
Kerker	sonstige Aufenthaltseinrichtungen

## .8 Sonstige näher bezeichnete Orte

Dieser Unternummer sind zuzuordnen alle Schadensfälle aus nicht im Verkehr erfolgten Unfällen an näher bezeichneten Orten, die nicht unter .0— .7 einzuordnen sind wie z. B.:

Berg	Park-
Binnensee o. n. A.	Platz
Fluß	Prärie
Forst	Steppe
Gebirge	Strand
Meeresstrand o. n. A.	Strom
Moor	Sumpf
öffentliche Plätze o. n. A.	Wälder
Park-	Wüste
Anlage	
Fläche	

.9 Nicht näher bezeichnete Orte

Dieser Unternummer sind zuzuordnen alle Schadensfälle aus nicht im Verkehr erfolgten Unfällen ohne nähere Ortsangabe

**E 870—E 888      Vergiftungen (Unfälle) durch feste und lösliche Substanzen**

**E 870      Vergiftung (Unfall) durch Morphin und sonstige Opiumderivate**

ausschl.: Chron. Betäubungs- und Schlafmittelvergiftung 323

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Codein	Laudanon
Dionin	Morphin und Zusammensetzungen
Heroin	Opium und Zusammensetzungen

**E 871      Vergiftung (Unfall) durch Barbitursäure und ihre Abkömmlinge**

ausschl.: Chron. Betäubungs- und Schlafmittelvergiftung 323

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Allional  
Amytal  
Barbiturate  
Barbitursäure  
Dial  
Evipan  
Luminal

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Medinal  
Pernocton  
Phanodorm  
Somnifen  
Veronal  
sonstige Barbiturate

**E 872      Vergiftung (Unfall) durch Aspirin und Abkömmlinge der Salicylsäure**

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Acidum acetylosalicylicum  
Aspirin  
Methylsalicylat

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Phenylum salicylicum  
Salicylaten  
Salol

**E 873      Vergiftung (Unfall) durch Bromsalze**

ausschl.: Chron. Betäubungs- und Schlafmittelvergiftung 323

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Äthylbromid  
Avertin  
Bromide, ausgen. Zusammensetzungen mit  
Quecksilber, Hyoscin und Strychnin

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Bromural  
Kaliumbromid  
Natriumbromid  
Tribromethanol

**E 874      Vergiftung (Unfall) durch sonstige schmerzstillende und Schlafmittel**

ausschl.: Chron. Betäubungs- und Schlafmittelvergiftung 323

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Acetanilid  
Adalin  
Amylenhydrat  
Antipyrin

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Arzneimittel, bezeichnet als  
Beruhigungsmittel  
Narcotica  
schmerzstillende Mittel

noch: **E 874**

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Butylchloral  
Chloralamid  
Chloralhydrat  
Haschisch  
Kokain und Abkömmlinge  
Novocain

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Paraldehyd  
Phenacetin  
Sedormid  
Sulfonal  
Tetronal  
Trional

**E 875**      Vergiftung (Unfall) durch Sulfonamide

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Sulfadiazin  
Sulfaguanidin  
Sulfamerazin  
Sulfanilamid

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Sulfapyridin  
Sulfathiazol  
sonstige Sulfonamide

**E 876**      Vergiftung (Unfall) durch Strychnin

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Brechnuß  
Bruzin  
Kossam-Samen

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Nux vomica  
Strychnin  
Strychninum nitricum

**E 877**      Vergiftung (Unfall) durch Atropa Belladonna, Hyoscin und Atropin

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Atropa Belladonna  
Atropin  
Hyoscin  
Hyoscinum hydrobromicum

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Hyoscyamus niger  
Scopolamin  
Tollkirsche

**E 878**      Vergiftung (Unfall) durch sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Arzneimitteln o. n. A.

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Hypervitaminose

**E 879**      Nahrungsmittelvergiftung (Unfall) durch Giftstoffe

ausschl.: Nahrungsmittelvergiftung (durch):

Salmonellainfektion      042  
Staphylokokkeninfektion      049  
o. n. A.      049  
allergische      240—245  
Botulismus      049

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Fischen, gifthaltigen  
Lebensmitteln, gifthaltigen  
Muscheln, giftigen  
Nahrungsmitteln, gifthaltigen

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Pflanzen, gifthaltigen, verwendet als Nahrungsmittel  
Pilzen, giftigen und nichtgiftigen



**E 880                    Alkoholvergiftung (Unfall)**

ausschl.: Alkoholpsychose                    307  
                   Alkoholvergiftung, chronische   322

Alkoholvergiftung, akute	Schadensfall durch Vergiftung (mit):
Schadensfall durch Vergiftung (mit):	Gefrierschutzmittel
Alkohol, vergällter	Holzspiritus
Brennspiritus	Industriespiritus
Fuselöl jeder Art (u. a. Amylalkohol)	Methylalkohol

**E 881                    Vergiftung (Unfall) durch Erdölprodukte**

Schadensfall durch Vergiftung (mit):	Schadensfall durch Vergiftung (mit):
Benzin	Mineralöl
Erdöl	Naphtha
Gasolin	Petroleum
Kerosin	Waschbenzin

**E 882                    Vergiftung (Unfall) durch gewerbliche Lösungsmittel**

Schadensfall durch Vergiftung (mit):	Schadensfall durch Vergiftung (mit):
Aceton	Schwefelkohlenstoff
Farblösungen	Terpentin
Lösungen	Tetrachloräthylen
Ester-Gruppe	Toluol
Glykol-Gruppe	
Keton-Gruppe	
Kohlenwasserstoff-Gruppe	
Substanzen, chlorhaltige	
Zyklohexan-Gruppe	

**E 883                    Vergiftung (Unfall) durch ätzende Benzolabkömmlinge, Säuren und Laugen**

einschl.: Innere Verätzungen durch die hier aufgeführten Substanzen

ausschl.: Vergiftung (Unfall) durch:

Barbitursäure	<i>E 871</i>
Salicylsäure	<i>E 872</i>
Äußere Verätzungen durch die hier aufgeführten Substanzen	<i>E 917</i>

Schadensfall durch Vergiftung (mit):	Schadensfall durch Vergiftung (mit):
Ätzlauge	Pottasche, ätzende
Alaun	Säure
Ammoniumkarbonat	Essig-
Borax	Karb.-
Desinfektionsmittel o. n. A.	Oxal-
Kaliumbichromat	Pikrin-
Kohlenteer	Salpeter-
Kreolin	Salz-
Kreosol (jede Zusammensetzung)	Schwefel-
Kreosot	Trinitrophenol
Lauge, konzentrierte	Zink-
Lysol	Chlorid
Natriumbichromat	Sulfid
Phenol	

**E 884****Quecksilbervergiftung (Unfall)**

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Quecksilber-  
Bichlorid  
Bromid  
Chlorid  
Jodid

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Quecksilberchloridverbindungen  
Quecksilber o. n. A.  
Sublimat

**E 885****Bleivergiftung (Unfall)**ausschl.: Vergiftung durch Bleiarsenat *E 886*

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Blei-  
Dämpfe  
Jodid  
Karbonat  
Oxyd  
Tetraäthyl  
Saturnismus

Spätfolgen einer Bleivergiftung:

Blei-  
Encephalitis  
Gicht  
Kachexie  
Kolik  
Lähmung  
Nephritis  
Saum  
sonstige und n. n. bez.

**E 886****Vergiftung (Unfall) durch Arsen, Antimon und deren Verbindungen**

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Antimon  
Antimon und Brechweinstein  
Antimonchlorid  
Antimonoxyd  
Antimontartrat  
Arsen  
Arsenchlorid  
Arsenik  
Arsenoxyd  
Arsentrioxyd  
Bleiarsenat  
Bismarsen  
Brechweinstein

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Giftmehl  
Hüttenraucharsenik  
Mapharsen  
Natriumarsenat  
Neosalvarsan  
Neosilbersalvarsan  
Salvarsan  
Salvarsan „606“  
Scheele'sches Grün  
Schweinfurter Grün  
Silbersalvarsan  
Sulfarsphenamin

**E 887****Fluoridvergiftung (Unfall)**

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Natriumfluorid

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

sonstige Fluoride

**E 888****Vergiftung (Unfall) durch sonstige und nicht näher bezeichnete feste und flüssige Stoffe**

Schadensfall durch Vergiftung mit sonstigen und nicht näher bezeichneten festen und flüssigen Stoffen, soweit nicht unter Pos.-Nr. *E 870—E 887* einzuordnen

**E 890—E 895****Vergiftungen (Unfälle) durch Gase und Dämpfe****E 890****Vergiftung (Unfall) durch Koch- und Leuchtgas**

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Acetylgas  
Heizgas  
Kochgas  
Kohlenoxydgas

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Leuchtgas  
Ofengas  
Wassergas

**E 891**

**Vergiftung (Unfall) durch Auspuffgase**

ausschl.: Auspuffgasvergiftung durch:

Kraftfahrzeug in Bewegung *E 824*

Wasserfahrzeug *E 857*

Luftfahrzeug in Bewegung *E 860—E 866*

Schadensfall durch Vergiftung mit Auspuffgasen von Verbrennungsmotoren jeder Art

**E 892**

**Vergiftung (Unfall) durch sonstige Kohlenoxydgase**

ausschl.: Vergiftung durch Koch- und

Leuchtgas *E 890*

Vergiftung durch Auspuffgase  
von Verbrennungsmotoren *E 891*

Rauchvergiftung nach Explosion  
oder Feuersbrunst *E 916*

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Generatorgase

Hochofengase

Holzkohlenrauch

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Koksrauch

Röstdämpfe

**E 893**

**Vergiftung (Unfall) durch Blausäure**

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Blausäure

Cyngas

Cyansäurechlorid

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Cyanwasserstoff

Dicyngas

**E 894**

**Vergiftung (Unfall) durch sonstige näher bezeichnete Gase und Dämpfe**

ausschl.: Vergiftung (Unfall) durch:

n. n. bez. Gase und Dämpfe *E 895*

Rauchvergiftung nach Explosion  
oder Feuersbrunst *E 916*

Narkosezwischenfall bei ärzt-  
licher Behandlung *E 945, E 954*

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Äther (-dämpfe)

Chlor

Chloroform

Gas, außer Kohlenmonoxyd und Blau-  
säure

Kohlendioxyd

Phosgen

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Qualm

Rauch

Schwefeldioxyd

Tetrachlorkohlenstoff

sonstige näher bezeichnete Gase, soweit  
nicht unter Pos.-Nr. *E 890—E 893* ein-  
zuordnen

**E 895**

**Vergiftung (Unfall) durch nicht näher bezeichnete Gase und Dämpfe**

Schadensfall durch Vergiftung mit Dämpfen, Gasen, Rauch n. n. bez. Art

**E 900—E 904      Unfälle durch Sturz****E 900      Sturz auf der Treppe**

ausschl.: Sturz beim Betreten oder Verlassen  
von Fahrzeugen *E 820, E 834, E 852,  
E 860—E 862, E 866*

Alle Schadensfälle durch Sturz  
(auf, in, von):  
Rolltreppe  
Stufe

Alle Schadensfälle durch Sturz  
(auf, in, von):  
Treppe  
Treppenhaus

**E 901      Sturz von der Leiter**

ausschl.: Sturz beim Betreten oder Verlassen  
von Fahrzeugen *E 800—E 802, E 820,  
E 834, E 860—E 862,  
E 866*

Alle Schadensfälle durch Sturz (von):  
Leiter  
Stufenleiter

**E 902      Sonstige Stürze aus der Höhe**

ausschl.: Sturz in oder aus Fahrzeugen *E 800—E 866*  
Sturz von Maschinen *E 912*

Alle Schadensfälle durch Sturz (aus, in, vom):	Alle Schadensfälle durch Sturz (aus, in, vom):
Baum	Heuschober
Bett	Höhe
Brücke	Schacht
Brunnen	Steinbruch
Dach	Stuhl
Dock	Tisch
Fahrzeug, auf Betriebsgelände benutzt	Skisprunghall
Fenster	Sprunghall jeder Art
Gerüst	sonstige n. n. bez. Stürze
Grube	

**E 903      Sturz auf gleicher Ebene**

ausschl.: Stürze in oder aus Fahrzeugen jeder Art *E 800—E 866*  
Sturz von Maschinen *E 912*

Alle Schadensfälle durch Sturz auf:	Alle Schadensfälle durch Sturz auf:
Bürgersteig	Straße
gleicher Ebene	Teppich
Eis	Weg
Erdboden	Skiunfall o. n. A.
Fußboden	

**E 904 Sturz ohne nähere Angabe**

ausschl.: Stürze in oder aus Fahrzeugen *E 800—E 866*  
Sturz von Maschinen *E 912*

Alle Schadensfälle durch Sturz o. n. A., einschl. Knochenbruch unbekannter Ursache

**E 910—E 936 Sonstige Unfälle**

**E 910 Verletzung durch fallenden oder geworfenen Gegenstand**

ausschl.: Schadensfälle (durch):

von Fahrzeug fallende Gegenstände *E 800—E 866*  
beim Be- und Entladen von Wasser-  
fahrzeugen *E 857*  
Explosion eines Druckbehälters *E 915*  
Feuerwaffen *E 919*

Alle Schadensfälle durch Gegenstände, die durch Schlag, Wurf, Sturz, Luft- oder Gasdruck bewegt wurden wie z. B.:

Erschlagen durch stumpfe Gewalt

Schadensfall durch:

Äste, fallende  
Baum, stürzender  
Einsturz von Gemäuer  
Erdrutsch  
Gebäudeeinsturz

Schadensfall durch:

Hauseinsturz  
sonstige stürzende oder geworfene Gegenstände

Steinwurfverletzung

Verletzung durch Wurfgeschosse jeder Art

**E 911 Unfälle durch Transportmittel, ausgenommen Straßenfahrzeuge**

ausschl.: Unfälle (durch, mit):

Eisenbahn *E 800—E 802*  
Kraftfahrzeuge *E 810—E 825,*  
*E 830—E 835*  
sonst. Straßenfahrzeuge *E 840—E 845*  
Wasserfahrzeuge *E 850—E 858*  
Luftfahrzeuge *E 860—E 866*  
Auspuffgasvergiftung *E 891*  
Feuersbrunst und Explosion in  
stehenden Fahrzeugen *E 915, E 916*

Bergwerksunfall (durch, mit):

Förderkarren  
Förderkorb  
Kohlenloren

Schadensfall, Unfall (durch, mit):

Elektrokarren  
Fahrzeuge jeder Art auf Industriegelände  
Feldbahn  
Hundekarren  
Karren, außer im Straßenverkehr  
Kipplore  
Lore

**E 912 Unfälle durch Maschinen**

ausschl.: Unfälle durch Maschinen auf dem Trans-  
port *E 810—E 825*  
Unfälle durch Maschinen auf Wasser-  
fahrzeugen *E 856*

Betriebsunfall durch Maschinen jeder Art

Schadensfall, Unfall durch:

Bandsäge  
bauwirtschaftl. Maschinen, außer im  
Straßenverkehr

Schadensfall, Unfall durch:

im Bergwerk verwandte Maschinen  
Bohrmaschine  
Dampfmaschine, außer im Straßenverkehr

noch: **E 912**

Schadensfall, Unfall durch:

Dampfwalze, außer im Straßenverkehr  
 Dreschmaschine, außer im Straßenverkehr  
 forstwirtschaftl. Maschinen, außer im  
 Straßenverkehr  
 Haushaltsmaschinen  
 Kran  
 Kreissäge  
 landwirtschaftl. Maschinen, außer im  
 Straßenverkehr  
 Mähmaschine, außer im Straßenverkehr

Schadensfall, Unfall durch:

Mischmaschine  
 Nähmaschine  
 Rammbar  
 Rasenmäher  
 Schlepperfahrzeug, außer im Straßenver-  
 kehr  
 im Steinbruch verwandte Maschinen  
 Traktor, außer im Straßenverkehr  
 Waschmaschine  
 Werkzeugmaschinen  
 sonstige und n. n. bez. Maschinen

**E 913****Unfälle durch schneidende oder stechende Werkzeuge**

Schadensfall durch:

Glassplitter  
 Handsäge  
 Messer  
 Schere

Schadensfall durch:

schneidende bzw. stechende Werkzeuge  
 oder Gegenstände  
 Schnittwunde jeder Art  
 Stichwunde jeder Art

**E 914****Unfälle durch elektrischen Strom**ausschl.: Verbrennungen durch Heizgeräte *E 917*

Elektr. Schock  
 Starkstromverletzung

Sonstige und n. n. bez. Unfälle durch elektr.  
 Strom

**E 915****Unfälle durch Explosion von Druckgefäßen**

ausschl.: Schadensfälle durch Druckexplosion auf  
 Fahrzeugen *E 800—E 866*

Schadensfall, außer Erstickung oder Vergiftung, durch:

Kesselexplosion  
 Zylinderexplosion  
 Explosion sonstiger Druckgefäße

**E 916****Unfälle durch Feuer oder Explosion brennbaren Materials**

ausschl.: Unfälle durch Feuer oder Explosion  
 auf Fahrzeugen *E 800—E 866*  
 Unfälle durch Feuerwaffen *E 919*

Erstickung oder Vergiftung durch Feuers-  
 brunst oder Explosion

Explosion durch:

Benzin  
 Feuerwerkskörper  
 Gas  
 Heizöl  
 Laterne  
 brennbares Material o. n. A.

Unfall bzw. Verbrennung durch:

Brand  
 Feuereinwirkung  
 Feuersbrunst  
 Waldbrand  
 Wiesenbrand  
 sonstige durch Feuer oder Explosion ver-  
 ursachte Schadensfälle

**E 917**

**Verbrennen und Verbrühen, ausgenommen durch Feuer**

ausschl.: Schadensfälle durch Strahlung	<i>E 918</i>
Zwischenfälle bei Behandlungsmaßnahmen von Krankheiten	<i>E 952</i>
Innere Verätzungen durch Chemikalien	<i>E 883</i>

Ätzwunde o. n. A.  
Brandwunde o. n. A.  
Combustio 1.—3. Grades  
Verätzungen, äußere

Verbrennungen, äußere, 1.—3. Grades (durch):

Heizgerät  
Laugen  
Metall, geschmolzenes  
Säuren  
Schwefelsäure  
o. n. A.

Verbrühung, äußere (durch):

heiße Dämpfe  
heiße Flüssigkeiten  
o. n. A.

**E 918**

**Unfälle durch Strahlung**

ausschl.: Röntgen- oder Radiumkrebs	<i>191</i>
Sonnenbrand	<i>E 931</i>
Zwischenfälle bei Behandlungsmaßnahmen von Krankheiten	<i>E 952</i>

Radiumstrahlenschädigung  
Röntgenstrahlenschädigung  
Strahlenschädigung durch radioaktive Substanzen

} nicht zu Heilzwecken angewandt

**E 919**

**Unfälle durch Feuerwaffen**

ausschl.: Bei Kriegshandlungen *E 965, E 990—E 999*

Schadensfall, Unfall durch:

Artilleriegeschöß  
Blindgänger  
Bombenexplosion  
Dynamitexplosion  
Erschießen  
Explosivgeschöß  
Feuerwaffen o. n. A.  
Gewehrshuß

Schadensfall, Unfall durch:

Handgranate  
Kanonenschuß  
Minenexplosion  
Pistolenschuß  
Schußwaffe jeder Art  
Sprengstoffexplosion  
sonstige und n. n. bez. Feuerwaffen  
Unglücklicher Schuß

**E 920**

**Fremdkörper im Auge**

Schadensfall durch unglückliches Eindringen von Fremdkörpern (Staubkorn, fester Körper, Öl, nichtätzende Flüssigkeit usw.) in:

Augapfel  
Auge (jeder Teil)  
Augenhöhle  
Augenlid  
Augenmuskel  
Glaskörper  
Hornhaut

Konjunktivalsack  
Linse  
Netzhaut  
Regenbogenhaut  
Tränen-  
Drüsen  
Gänge

**E 921****Mechanisches Ersticken bzw. Erstickungsgefahr durch Einatmen oder Verschlucken von Nahrungsmitteln**

Schadensfall durch Eindringen von Nahrungsmitteln jeder Art oder Erbrochenem in den Kehlkopf und sonstige Atemwege mit Verschuß oder Erstickung als Folge wie z. B.:

Asphyxie durch:  
 Erbrochenes  
 Nahrungsmittel jeder Art  
 Ersticken durch:  
 Erbrochenes  
 Nahrungsmittel jeder Art

Eindringen von Nahrungsmitteln bzw. Erbrochenem in Körperöffnungen mit Erstickungsgefahr:  
 Bronchus  
 Kehlkopf, Larynx  
 Lufttröhre, Trachea  
 Luftwege  
 Mund  
 Nase  
 Rachen, Pharynx

**E 922****Mechanisches Ersticken bzw. Erstickungsgefahr durch Einatmen oder Verschlucken von Fremdkörpern**

Schadensfall durch Einatmen oder Verschlucken von Fremdkörpern jeder Art mit Ersticken oder Erstickungsgefahr als Folge wie z. B.:

Asphyxie, Ersticken, Verschuß durch  
 Fremdkörper jeder Art  
 Verschuß der Atemwege durch Fremdkörper mit Erstickungsgefahr

Eindringen von Fremdkörpern (Murmeln, Bohne oder sonstige Gegenstände) in Körperöffnungen mit Erstickungsgefahr:  
 Bronchus  
 Kehlkopf, Larynx  
 Lufttröhre, Trachea  
 Mund  
 Nase  
 Rachen, Pharynx

**E 923****In Körperöffnungen eingedrungene Fremdkörper**

ausschl.: Fremdkörper im Auge *E 920*  
 Erstickung und Verschuß der  
 Atemwege durch:  
 Nahrungsmittel *E 921*  
 Fremdkörper *E 922*

Schadensfall durch Eindringen von Fremdkörpern in Körperöffnungen ohne Erstickung oder Verschuß:

Bronchus  
 Harnblase  
 Harnröhre, Urethra  
 Kehlkopf, Larynx  
 Lufttröhre, Trachea  
 Luftwege  
 Lunge  
 Magen  
 Mastdarm, Rektum

Mund  
 Nase  
 Ohr  
 Rachen, Pharynx  
 Scheide, Vagina  
 Speiseröhre, Ösophagus  
 Verdauungskanal

**E 924****Mechanisches Ersticken im Bett oder in der Wiege**

Asphyxie, Ersticken, mechanisches  
 (durch, in):  
 Bett  
 Bettwäsche  
 Kinderbettstelle

Asphyxie, Ersticken, mechanisches  
 (durch, in):  
 Kinderwagen  
 Wiege



**E 925**

**Mechanisches Ersticken unter sonstigen und nicht näher bezeichneten Umständen**

ausschl.: Asphyxie, Erstickung (durch, in):

Explosion *E 916*

Nahrungsmittel oder Fremdkörper in

Atemwegen *E 921, E 922*

Bett oder Wiege *E 924*

Asphyxie, Ersticken, mechanisches, durch:

Druck

Einsturz

Asphyxie, Ersticken. mechanisches (durch):

fallende Massen, einschl. Betriebsunfälle  
jeder Art

o. n. A.

Schadensfall durch Einsturz o. n. A.

**E 926**

**Vernachlässigung von Kindern unter 1 Jahr ohne Mordabsicht**

ausschl.: Ernährungsstörungen *772*

Kindsaussetzung in Mordabsicht *E 983*

Mangelhaft bezeichnete Folgen einer unsachgemäßen Wartung von Kindern unter 1 J.  
wie z. B.:

Kindsaussetzung — 1 J. ohne Mordabsicht  
Pflege, mangelhafte von Kindern — 1 J.  
ohne Mordabsicht

Vernachlässigung von Kindern — 1 J. ohne  
Mordabsicht

**E 927**

**Unfälle durch Bisse und Stiche giftiger Tiere und Insekten**

ausschl.: Bisse und Stiche nichtgiftiger Tiere und Insekten *E 928*

Bienenstichverletzung

Bißverletzung durch giftige Tiere und Insekten

Insektenstichverletzung

Schlangenbißvergiftung

Skorpionsstichverletzung

Stichverletzung durch giftige Tiere und Insekten

Wespenstichverletzung

**E 928**

**Sonstige Unfälle durch Tiere**

ausschl.: Bisse und Stiche giftiger

Tiere und Insekten *E 927*

Verkehrsunfälle unter Beteiligung

von Tieren *E 814, E 818,*

*E 844, E 845*

Angefallenwerden von Pferd oder sonstigem Tier

Bißverletzung durch nichtgiftige Tiere

Hufschlagverletzung

Hundebißverletzung

Rattenbißverletzung

Schadensfall durch Tiere

Stichverletzung durch nichtgiftige Tiere

Überranntwerden von Pferd oder sonstigem Tier

**E 929**

**Ertrinken**

ausschl.: Ertrinken bei Unfällen auf Fahrzeugen *E 800—E 866*

Ertrinken

Schwimmkrampf

**E 930****Über- und Unterluftdruck**

Aerootitis media  
 Aerosinusitis  
 Alpenkrankheit  
 Andenkrankheit  
 Anoxämie  
 Anoxyhämie  
 Barotrauma  
 Bergkrankheit  
 Caissonkrankheit  
 Fliegerkrankheit

Fliegersinusitis  
 Höhenkrankheit  
 Hypobaropathie  
 Luftdruckkrankheit  
 Luftembolie, traumatische  
 Ohrenleiden der Flieger  
 Taucherkrankheit  
 Taucherlähmung

**E 931****Unfälle durch ungewöhnliche Hitze und Sonnenbestrahlung**

ausschl.: Unfälle durch Feuer oder Explosion  
 brennbaren Materials *E 916*  
 Verbrennen oder Verbrühen,  
 ausgenommen durch Feuer *E 917*

Bestrahlungsschäden durch Sonneneinwirkung  
 Erschöpfung durch Hitze  
 Hitzefieber  
 Hitzschlag

Ictus caloris  
 Sonnenbrand  
 Sonnendermatitis  
 Sonnenstich  
 Tod durch Hitze

**E 932****Unfälle durch ungewöhnliche Kälte**

ausschl.: Frostbeulen (Pernionen) *453*

Erfrierungen 1.—3. Grades  
 Erschöpfung durch Kälte  
 Frostgangrän  
 Frostschaden

Kälteschaden  
 Schützengrabenfüße  
 Tod durch Erfrierung

**E 933****Verhungern und Verdursten**

ausschl.: Verhungern und Verdursten bei Unfällen mit Fahrzeugen *E 800 —E 866*

Entbehrung  
 Ernährung, ungenügende  
 Hungertod  
 Inanition durch:  
 Verdursten  
 Verhungern  
 Schadensfälle durch:  
 wetterbedingte Zufälle  
 witterungsbedingte Zufälle

Tod durch:  
 Verdursten  
 Verhungern  
 Unterernährung durch:  
 Verdursten  
 Verhungern  
 Verdursten  
 Verhungern

**E 934****Unfälle durch Naturkatastrophen**

Schadensfall durch:  
 Erdbeben  
 Naturereignis o. n. A.  
 Orkan  
 Sturmflut

Schadensfall durch:  
 Sturzbach  
 Überschwemmung  
 Vulkanausbruch  
 Wirbelsturm  
 Wolkenbruch

**E 935****Unfälle durch Blitzschlag**

Nervenschock durch Blitzschlag

Schadensfall durch Blitzschlag

**E 936**

**Alle sonstigen Unfälle**

einschl.: Schadensfälle durch Unfälle, die nur nach der Art und nicht nach der Ursache bezeichnet sind

ausschl.: Knochenbruch o. n. A. *E 904*

Autokrankheit  
 Enthauptung o. n. A.  
 Erdrösselung o. n. A.  
 Erhängen o. n. A.  
 Getötet o. n. A.  
 Gewalteinwirkung o. n. A.  
 Körpervverletzung o. n. A., außer  
 Knochenbruch

Reisekrankheit  
 Schlagverletzung o. n. A.  
 Seekrankheit  
 Überfahrenwerden o. n. A.  
 Unglücksfall o. n. A.  
 Schadensfall durch sonstige und n. n. bez.  
 Unfälle, soweit nicht unter Pos.-Nrn.  
*E 870—E 935* einzuordnen

**E 940—E 946**

**Zwischenfälle nach nichttherapeutischen Eingriffen**

**E 940**

**Vaccina generalisata nach Pockenschutzimpfung**

Vaccina generalisata nach Pockenschutzimpfung ohne Encephalitis oder sonstige  
 Komplikationen

**E 941**

**Postvaccinale Encephalitis**

Encephalitis postvaccinalis  
 Encephalomyelitis postvaccinalis

Encephalitis } nach Pockenschutz-  
 Encephalomyelitis } impfung

**E 942**

**Sonstige Zwischenfälle nach Pockenschutzimpfung**

Komplikationen nach Pockenschutzimpfung: Sonstige Komplikationen nach Pocken-  
 Hautausschlag schutzimpfung, soweit nicht unter Pos.-  
 Sepsis Nrn. *E 940* und *E 941* einzuordnen

**E 943**

**Hepatitis nach Schutzimpfung**

ausschl.: Serumhepatitis nach Serumgabe zu Heilzwecken *E 951*

Komplikation nach Schutzimpfung:  
 Gelbsucht  
 Hepatitis

Komplikation nach Schutzimpfung:  
 Leberatrophie, subakute gelbe  
 Leberentzündung

**E 944**

**Sonstige Zwischenfälle nach Schutzimpfung**

ausschl.: Komplikation nach Pocken-  
 schutzimpfung *E 940—E 942*  
 Hepatitis nach Schutzimpfung *E 943*  
 Komplikation nach Serumgabe  
 zu Heilzwecken *E 951*

Komplikation nach Schutzimpfung:  
 Serumeinspritzung, vorbeugende

Zwischenfall bzw. Komplikation bei:  
 Schutzimpfung, außer Pockenschutzimp-  
 fung

**E 945****Zwischenfälle bei Betäubung zu nichttherapeutischen Zwecken**

ausschl.: Vergiftung durch Anaesthetica als Unglücksfall *E 874, E 894*

Narkosezwischenfall bei Operation:

aus kosmetischen Gründen  
ohne Indikation für eine Behandlung (z. B.  
Beschneidung, Sterilisation)

**E 946****Sonstige Zwischenfälle bei nichttherapeutischen Eingriffen**

einschl.: Folgezustände nach präventiven medizinischen Maßnahmen

ausschl.: Komplikationen bei nichttherapeutischer Betäubung  
*E 945*

Zwischenfall bzw. Komplikation bei:

Beschneidung  
kosmetischer Operation

Zwischenfall bzw. Komplikation bei:

Sterilisation  
Unfruchtbarmachung

**E 950—E 959****Zwischenfälle und Spätkomplikationen nach therapeutischen Eingriffen**

(Diese Pos.-Nr. dürfen nur bei fehlender Angabe der behandelten Krankheit benutzt werden; andernfalls wird die für die Krankheit zuständige Pos.-Nr. verwendet.)

Spätkomplikationen sind Körperschäden, die als Spätfolgen bezeichnet sind, oder als Folgezustände 1 Jahr und länger nach dem Zeitpunkt des therapeutischen Eingriffs noch bestehen.)

**E 950****Zwischenfälle bei therapeutischer chirurgischer Behandlung**

ausschl.: Spätfolgen nach chirurgischer Operation *E 956*

Operationszwischenfall jeder Art  
Sepsis, postoperative

**E 951****Zwischenfälle bei therapeutischen Infusionen und Transfusionen**

ausschl.: Spätkomplikationen nach Infusionen oder Transfusionen *E 959*

Infusions- bzw. Transfusionszwischenfall  
(nach):

Bluttransfusion  
Gelbsucht  
Hepatitis  
Ikterus  
Schock, anaphylaktischer

Infusions- bzw. Transfusionszwischenfall  
(nach):

Sepsis  
Serumarthritis  
Serumgelbsucht, homologe  
Serumhepatitis  
sonstige und n. n. bez. Zwischenfälle

**E 952****Zwischenfälle durch lokal angewandte therapeutische Mittel**

Radiumschädigung  
jeder Art  
Röntgenschädigung  
jeder Art  
Strahlenschädigung  
jeder Art

zu Heilzwecken  
angewandt

Zwischenfall bei therapeutischer Behandlung  
mit lokal angewandten Arzneimitteln

**E 953      Zwischenfälle bei therapeutischer Verabreichung von Arzneien und biologischen Mitteln**

ausschl.: Vergiftung durch falsche Dosierung *E 870—E 878*

Zwischenfall bei therapeutischer Behandlung  
(mit):

Arzneien  
biologischen Mitteln

**E 954      Zwischenfälle bei Betäubung zu therapeutischen Eingriffen**

Narkosezwischenfall bei Operationen behandlungsbedürftiger Krankheiten

**E 955      Sonstige und nicht näher bezeichnete Zwischenfälle bei therapeutischen Eingriffen**

Sonstige und n. n. bez. Zwischenfälle bei therapeutischen Eingriffen, soweit nicht unter Pos.-Nrn. *E 950—E 954* einzuordnen

**E 956      Spätkomplikationen nach Operationen**

Spätkomplikationen nach Operationen

**E 957      Spätkomplikationen nach Amputationen**

Spätkomplikationen bzw. Spätfolgen nach Amputationen

**E 958      Spätkomplikationen nach Bestrahlung**

ausschl.: Strahlenkrebs *191*

Spätkomplikationen (nach):

Radiumstrahlen	} zu Heilzwecken angewandt
Röntgenstrahlen	
Strahlen jeder Art	

**E 959      Spätkomplikationen nach sonstigen Behandlungsarten**

Spätkomplikationen nach therapeutischen Eingriffen, soweit nicht unter Pos.-Nrn. *E 956—E 958* einzuordnen

**E 960—E 965      Spätfolgen von Verletzungen und Vergiftungen**

Körperschäden, die als Spätfolgen bezeichnet sind oder als Folgezustände 1 Jahr und länger nach dem Zeitpunkt des Unfalls u. dgl. noch bestehen.

**E 960      Spätfolgen nach Kraftfahrzeugunfällen**

Folgezustand bzw. Spätfolge nach:

Kraftfahrzeugunfall  
Motorradunfall

Tod nach:

Kraftfahrzeugunfall  
Motorradunfall

**E 961      Spätfolgen nach Vergiftungen**

Folgezustand bzw. Spätfolge nach:  
Vergiftung

Tod nach:

Vergiftung

**E 962****Spätfolgen nach sonstigen Unfallschäden**

ausschl.: Spätfolgen nach Kraftfahrzeugunfällen *E 960*  
 Spätfolgen nach Vergiftung *E 961*

Folgezustand bzw. Spätfolge nach  
 sonstigem und n. n. bez. Unfall

Tod nach sonstigem und n. n. bez. Unfall

**E 963****Spätfolgen nach Selbstbeschädigung**

Folgezustand bzw. Spätfolge nach:  
 Selbstbeschädigung

Folgezustand bzw. Spätfolge nach:  
 Selbstmordversuch

**E 964****Spätfolgen von durch andere Personen vorsätzlich beigebrachten Verletzungen (außer bei Kriegshandlungen)**

Folgezustand bzw. Spätfolge nach Überfall

**E 965****Spätfolgen von Kriegsverletzungen**

Folgezustand bzw. Spätfolge nach Kriegs-  
 verletzungen

**E 970—E 979****Selbstmord und Selbstbeschädigung****E 970****Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Schlaf- und schmerzstillende Mittel**

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid),  
 Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung  
 durch Vergiftung:

Adalin  
 Allional  
 Antipyrin  
 Arzneimittel jeder Art  
 Aspirin  
 Atropin  
 Avertin  
 Barbitursäure und deren Verbindungen  
 Belladonna  
 Betäubungsmittel jeder Art  
 Bilsenkraut  
 Brom und dessen Verbindungen  
 Bromural  
 Chinin und dessen Verbindungen  
 Chloralhydrat  
 Cliradon  
 Codein  
 Dionin  
 Dolantin  
 Evipan  
 Haschisch  
 Heroin

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid)  
 Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung  
 durch Vergiftung:

Indischer Hanf  
 Kokain  
 Luminal  
 Medinal  
 Morphinum  
 Narkotika jeder Art  
 Novocain  
 Opium und dessen Verbindungen  
 Paraldehyd  
 Pernocton  
 Pervitin  
 Phanodorm  
 Phenacetin  
 Polamidon  
 Pyramidon  
 Salicylsäure  
 Schlafmittel jeder Art  
 Scopolamin  
 Sedativum jeder Art  
 Somniphon  
 Sulfathiazol  
 Tollkirsche  
 Veronal

**E 971 Selbstmord und Selbstbeschädigung durch sonstige feste und flüssige Mittel**

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid),  
Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung  
durch Vergiftung:

Aceton  
Ätzlauge  
Alkaloide  
Alkohol (vergällt)  
Ammoniak  
Arsen und dessen Verbindungen  
Arsenik  
Benzin  
Benzol  
Blausäure  
Bleiarsenat  
Brechweinstein  
Brennspirituj  
Chloroform  
Cyankali  
Desinfektionsmittel jeder Art  
Essigsäure  
Fuselöl jeder Art  
Gasolin  
Gefrierschutzmittel  
Giftweizen  
Holzspiritus  
Industriespiritus  
Kalilauge  
Kaliumbichromat  
Karbolsäure  
Kresol

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid),  
Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung  
durch Vergiftung:

Lauge jeder Art  
Lysol  
Methylalkohol  
Natriumbichromat  
Nikotin  
Oxalsäure  
Pflanzenschutzmittel  
Phenol  
Phosphor  
Pikrinsäure  
Rattengift  
Säure jeder Art  
Salmiakgeist  
Salpetersäure  
Salzsäure  
Schädlingsbekämpfungsmittel  
Schwefelsäure  
Schweinfurter Grün  
Soda  
Sublimat  
Terpentinöl  
Tetrachloräthylen  
Tetrachlorkohlenstoff  
Toluol  
sonstige feste oder flüssige Stoffe, die  
unter Pos.-Nrn. *E 875—E 888* aufgeführt  
sind

**E 972 Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Koch- und Leuchtgas**

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid),  
Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung  
durch Vergiftung:

Acetylgas  
Heizgas  
Kochgas

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid),  
Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung  
durch Vergiftung:

Kohlenoxydgas  
Leuchtgas

**E 973 Selbstmord und Selbstbeschädigung durch sonstige Gase**

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid),  
Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung  
durch Vergiftung:

Ätherdämpfe  
Auspuffgase  
Chloroformdämpfe  
Generatorgas  
Kohlendioxyd  
Kohlenoxyd von Kraftfahrzeugen,  
außer im Verkehr

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid),  
Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung  
durch Vergiftung:

Phosgengas  
Rauch  
Schwefeldioxyd  
Gase o. n. A.  
sonstige Gase, die unter Pos.-Nrn. *E 891*  
— *E 895* aufgeführt sind

**E 974                      Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Erhängen und Erdrosseln**

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid),  
Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung  
durch:  
Erdrosseln  
Erhängen

**E 975                      Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Ertrinken**

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch Ertrinken

**E 976                      Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Feuerwaffen und Sprengstoffe**

<p>Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch: Bombenexplosion Dynamitexplosion Erschießen Explosivstoff jeder Art Feuerwaffen jeder Art</p>	<p>Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch: Gewehrschuß Handgranate Pistolenschuß Schuß o. n. A. Sprengstoffexplosion</p>
---	---

**E 977                      Selbstmord und Selbstbeschädigung durch schneidende und stechende Werkzeuge**

<p>Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch: Aufschneiden der Pulsadern Glassplitter Messerstich Schere</p>	<p>Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch: Schnitt jeder Art Stich jeder Art schneidende bzw. stechende Werkzeuge oder Gegenstände</p>
--	---

**E 978                      Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Sturz aus der Höhe**

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch Sturz aus der Höhe

**E 979                      Selbstmord und Selbstbeschädigung auf sonstige Art und Weise**

<p>Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch: Elektr. Strom Explosion brennbaren Materials Feuereinwirkung Gasexplosion Starkstromverletzung Überfahrenlassen von Fahrzeugen jeder Art</p>	<p>Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch: Verätzung Verbrennung Verbrühung sonstige oder n. n. bez. Art und Weise Verletzung durch Selbstbeschädigung o. n. A.</p>
--	--



**E 980—E 985      Mord, Totschlag und vorsätzliche Verletzung durch eine andere Person**

**E 980      Vorsätzliche Vergiftung durch eine andere Person**

ausschl.: Hinrichtung *E 985*  
Schädigung bei Kriegshandlungen *E 990—E 999*

Vorsätzliche Vergiftung (Mord, Totschlag) durch feste oder flüssige Stoffe bzw. Gase jeder Art

**E 981      Überfall mit Feuerwaffen und Sprengstoffen**

ausschl.: Hinrichtung *E 985*  
Schädigung bei Kriegshandlungen *E 990—E 999*

Mord, Totschlag sowie vorsätzliche Verletzungen durch eine andere Person (auch Geistes-  
kranke) mit Feuerwaffen und Sprengstoffen wie z. B.:

Bombenexplosion	Gewehrschuß
Dynamitexplosion	Handgranate
Erschießen	Pistolenschuß
Explosivstoff jeder Art	Schuß o. n. A.
Feuerwaffen jeder Art	Sprengstoffexplosion

**E 982      Überfall mit schneidenden und stechenden Werkzeugen**

ausschl.: Hinrichtung *E 985*  
Schädigung bei Kriegshandlungen *E 990—E 999*

Mord, Totschlag sowie vorsätzliche Verletzungen durch eine andere Person (auch Geistes-  
kranke) mit schneidenden oder stechenden Werkzeugen wie z. B.:

Dolch	schneidende und stechende Werkzeuge oder Gegenstände jeder Art
Glassplitter	
Messer	
Schere	

**E 983      Überfall auf sonstige Art und Weise**

ausschl.: Hinrichtung *E 985*  
Schädigung durch Kriegshandlungen *E 990—E 999*

Mord, Totschlag sowie vorsätzliche Verletzungen durch eine andere Person (auch Geistes-  
kranke) auf folgende Art:

Angriff o. n. A.	Rauferei
Bißverletzung durch Menschen	Schlägerei
Elektr. Strom	Schlagverletzung
Enthauptung	Sexualmord
Erdrosseln	Starkstromverletzung
Erhängen	Steinwurfverletzung
Erschlagen durch stumpfe Gewalt	Sturz aus der Höhe
Erstickten	Totschlag o. n. A.
Ertränken	Überfahrenwerden
Erwürgen	Überfall o. n. A.
Explosion brennbaren Materials	Verätzung, äußere
Feuereinwirkung	Vergewaltigung
Gasexplosion	Verletzung, vorsätzliche
Gewalteinwirkung	Vernachlässigung von Kindern — 1 J. mit
Heizgerät	Mordabsicht
Lustmord	Wurfgeschöß jeder Art
Lynchen	sonstige und n. n. bez. Überfälle, soweit nicht
Mord o. n. A.	unter Pos.-Nrn. <i>E 980—E 982</i> einzuordnen
Mordversuch o. n. A.	

**E 984****Schadensfall durch Eingreifen der Polizei**

ausschl.: Hinrichtung *E 985*  
 Schädigung bei Kriegshandlungen *E 990—E 999*

Schadensfall durch Eingreifen der Polizei bei Festnahme von Verbrechern oder dem Versuch dazu, bei Unterdrückung von Unruhen und bei Aufrechterhaltung der Ordnung

**E 985****Gerichtlich angeordnete Hinrichtung**

Hinrichtung auf Anordnung der Justizbehörden oder im Namen der Staatsgewalt wie z. B.:  
 Elektr. Stuhl  
 Enthauptung  
 Erhängen  
 Erschießen  
 Fallbeil  
 Hinrichtung, gerichtlich angeordnete, jeder Art  
 Vergasen  
 Vergiften

**E 990—E 999****Schadensfälle bei Kriegshandlungen**

Ausgenommen Unfälle von Soldaten bei Übungen, Herstellung von Kriegsmaterial und von Soldaten auf dem Transport, soweit nicht Feindeinwirkung vorliegt. Verletzungen durch im Krieg verwendete Bomben und Minen werden unter *E 999* eingeordnet, wenn die Explosion nach Einstellung der Kampfhandlungen erfolgte.

**E 990****Kriegsverletzungen durch Gase und Chemikalien**

Verletzungen von Soldaten und Zivilpersonen bei Kriegshandlungen durch Gase und Chemikalien wie z. B.:

Chlor	Phosgen
Levisit	Senfgas
Lost	sonstige Gase und Chemikalien

**E 991****Kriegsverletzungen durch Schüsse aus Handfeuerwaffen**

Verletzungen von Soldaten und Zivilpersonen bei Kriegshandlungen durch Schüsse aus Handfeuerwaffen wie z. B.:

Gewehr	Pistole
Karabiner	Schnellfeuergewehr
Maschinengewehr	sonstige Handfeuerwaffen
Maschinenpistole	

**E 992****Kriegsverletzungen durch Handgranaten und Landminen**

ausschl.: Kriegsverletzungen durch Artilleriegeschosse *E 995*

Verletzungen von Soldaten und Zivilpersonen bei Kriegshandlungen durch Hand- bzw. Gewehrgranaten und Landminen

**E 993****Kriegsverletzungen durch Bomben**

Verletzungen von Soldaten und Zivilpersonen bei Kriegshandlungen durch Bomben wie z. B.:

Bombe jeder Art  
 Luftmine o. n. A.  
 Sprengladung

**E 994      Kriegsverletzungen durch Seeminen, Torpedos und Wasserbomben**

Verletzungen von Soldaten und Zivilpersonen bei Kriegshandlungen durch:

Seeminen	Wasserbomben
Torpedos	sonstige Minen in See oder Hafen
Unterwasser-Sprengladungen	

**E 995      Kriegsverletzungen durch Explosion von Artilleriegeschossen**

Verletzungen von Soldaten und Zivilpersonen bei Kriegshandlungen durch Explosion von:

Artilleriegeschöß o. n. A.	Rakete
Granate	Schrapnell

**E 996      Kriegsverletzungen durch Explosion unbestimmbaren Ursprungs**

Verletzungen von Soldaten und Zivilpersonen bei Kriegshandlungen durch Explosion unbestimmbaren Ursprungs wie z. B.:

Explosion (von):	Ladehemmung
Geschütz	Rohrkrepierer
Kanone	sonstige Explosionen, soweit nicht unter
Mörser	Pos.-Nrn. E 991—E 995 einzuordnen
o. n. A.	

**E 997      Kriegsverletzungen durch Luftfahrzeugzerstörung**

Verletzungen von Soldaten und Zivilpersonen bei Kriegshandlungen durch Luftfahrzeugzerstörung wie z. B.:

Flugzeugbrand	Verletzung durch Flugzeugtrümmer
Flugzeugexplosion	

**E 998      Kriegsverletzungen auf sonstige und nicht näher bezeichnete Art und Weise**

Verletzungen von Soldaten und Zivilpersonen bei Kriegshandlungen durch sonstige und nicht näher bezeichnete Mittel wie z. B.:

Ertrinken	Säbelverwundung
Kampfverletzung	Verbrennungen
Kriegsverletzung	sonstige nicht unter Pos.-Nrn. E 990—E 997 einzuordnende Verletzungen

**E 999      Kriegsverletzungen nach Einstellung der Kampfhandlungen**

Verletzungen von Soldaten und Zivilpersonen durch Kriegsmaterial nach Einstellung der Kampfhandlungen

## N XVII. Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen

(nach der Art der Schädigung)

Die in den Pos.-Nrn. *N 800—N 959* enthaltenen Verletzungen lassen sich wie folgt aufgliedern:

- .0 Einfache Verletzung
- .1 Einfache Verletzung mit verzögerter Heilung
- .2 Offene Wunde, ohne Angabe von:  
Infektion, Fremdkörper, verzögerter Heilung
- .3 Infizierte Wunde
- .4 Offene Wunde, mit Fremdkörper
- .5 Offene Wunde, mit verzögerter Heilung
- .6 Infizierte Wunde, mit verzögerter Heilung
- .7 Offene Wunde, mit Fremdkörper und verzögerter Heilung
- .8 Infizierte Wunde, mit Fremdkörper, mit oder ohne verzögerter Heilung
- .9 Spätfolgen einer Verletzung

Als Spätfolgen werden die Zustände bezeichnet, die nach Heilung der akuten Krankheit andauern.

Die Pos.-Nrn. *N 800—N 829* enthalten Knochenbrüche, die nach ihrer Lokalisation geordnet sind.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nrn. *N 800—N 829* ist wie folgt vorgesehen:

- .0 Einfache Fraktur
- .2 Offene Fraktur
- .4 Fremdkörper bei offener Fraktur
- .5 Zertrümmerungsfraktur
- .9 Spätfolgen nach Fraktur

Als einfache Brüche gelten:

Depressionsbruch  
Einfacher Bruch  
Eingekeilter Bruch  
Elevationsbruch  
Epiphysenlösung  
Fissur  
Geradliniger Bruch

Grünholzbruch  
Marschfraktur  
Riß  
Spiralbruch  
Splitterbruch  
Torsionsbruch

Bruchstückverlagerungen sind den entsprechenden Frakturen zuzuordnen.

Bruch der Kondylen, des Koronoidfortsatzes, des Ramus, der Symphyse sind unvollständige Bezeichnungen, die nicht den Namen des betroffenen Skeletteils darstellen.

Pathologische Brüche und Spontanfrakturen sind bei der ursächlichen Erkrankung (z. B. Geschwulstmetastasen, multiple Myelome) einzuordnen.

Sind mehr als eine der unter Pos.-Nrn. *N 800—N 955* aufgeführten Verletzungen angegeben und ist nicht eine ausdrücklich als Todesursache genannt, so ist für die Einordnung in die primäre Todesursachenstatistik nachstehender Reihenfolge gemäß zu verfahren:

Schädel- und Genickbruch	Sonstige Verletzungen mit mehreren Sitzen
Innere Verletzungen von Thorax, Bauch und Becken	Brüche der Gliedmaßen
Brüche der Gesichtsknochen, der Wirbelsäule, des Rumpfskeletts	Verbrennungen
	Sonstige Verletzungen

### ***N 800—N 809*      Brüche des Schädels, der Wirbelsäule und des Rumpfskeletts**

Bei mehreren Schädelbrüchen haben Basisbrüche den Vorrang, Brüche des Schädeldachs haben den Vorrang vor Brüchen des Gesichtsschädels. Hirnblutungen bei Schädelbrüchen sind als sekundär einzuordnen (*N 853—N 855*).

#### ***N 800*      Bruch des Schädeldachs**

Bruch:	Bruch:
Schädeldach	Scheitelbein
Schädelkapsel	Stirnbein
Scheitel	Impressionsfraktur

#### ***N 801*      Bruch der Schädelbasis**

Bruch:	Bruch:
Hinterhauptbein	Schläfenbein
Keilbein	Sinus
Schädelbasis	ethmoidalis
Schädelgrube	frontalis
hintere	
mittlere	
vordere	

#### ***N 802*      Bruch der Gesichtsknochen**

ausschl.: Zahnfrakturen *N 873*

Bruch:	Bruch:
Gesichtsknochen (mehrere)	Kiefer (Ober-, Unter-)
Jochbein	Nase
	Nasenbein

#### ***N 803*      Sonstige und nicht näher bezeichnete Schädelbrüche**

Schädelbruch:	Schädelbruch:
mehrfacher	sonstige Stellen des Schädels, soweit nicht
o. n. A.	unter Pos.-Nrn. <i>N 800—N 802</i> einzuordnen

**N 804****Schädelbruch mit sonstigen Knochenbrüchen**

Bruch des Schädels, einschl. des Gesichtsschädels, mit Brüchen sonstiger Knochen

**N 805****Wirbelsäulenverletzungen ohne Rückenmarksbeteiligung und ohne nähere Angabe**

Bruch, Bruchstückverlagerung und

Kompressionsfraktur:

einzelne Wirbel (Brust-, Hals-, Lenden-,  
Steiß-)

Genick

Kreuzbein

Querfortsatz

Rücken

Steißbein

Wirbelbogen

Wirbelsäule

ohne Angabe einer  
Rückenmarksverletzung

**N 806****Wirbelsäulenverletzungen mit Rückenmarksbeteiligung**

Bruch, Bruchstückverlagerung und

Kompressionsfraktur:

einzelne Wirbel  
(Brust-, Hals-,  
Lenden-, Steiß-)

Genick

Kreuzbein

Querfortsatz

Rücken

Steißbein

Wirbelbogen

Wirbelsäule

mit Angabe  
einer  
Rückenmarks-  
verletzung

Erhängen als Rechtsvollzug  
Hämatomyelie, Rückenmarksblutung  
Hemiplegie, Halbseitenlähmung  
Monoplegie  
Paraplegie  
Rückenmarkerschütterung  
Spinalnervenverletzung  
Tetraplegie  
Verletzung der Cauda equina

**N 807****Knochenbrüche des Brustbeins, der Rippen und des Kehlkopfes**

Bruch:

Brustbein

Kehlkopf

Larynx

Lufttröhre

Rippe(n)

Bruch:

Schildknorpel

Sternum

Trachea

Zungenbein

**N 808****Beckenbrüche**

einschl.: Beckenbruch mit Eingeweideverletzung und mehrere Brüche von Beckenknochen

Bruch:

Acetabulum

Becken

Beckenspalte

Darmbein

Bruch:

Schambein

Schamfuge

Sitzbein

**N 809      Mehrere und ungenau bezeichnete Brüche des Rumpfskeletts**

ausschl.: Bruch des Rumpfskeletts und des

Schädels

*N 804*

Rippenbrüche (allein)

*N 807*

Rippenbrüche mit Gliedmaßenbrüchen

*N 819, N 828*

Brüche:

Becken und Gliedmaßen

mehrere des Rumpfskeletts

mehrere des Rumpfskeletts und

sonstiger Knochen

Brüche:

Wirbelsäule und Gliedmaßen

Wirbelsäule und Rippen

**N 810—N 819      Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen****N 810      Brüche des Schlüsselbeins**

Schlüsselbeinbruch, -bruchstückverlagerung:

akromialer Teil

intrakapsulärer

Schaft

**N 811      Brüche des Schulterblattes**

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Akromion

Cavitas glenoidalis

Collum scapulae

Processus acromialis

Scapula

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Schulterblatt

Schulterblatthals

Schulterblattkörper

Schulterhöhe

**N 812      Oberarmbrüche**

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Humerus

Oberarm

**N 813      Brüche der Elle und Speiche**

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Colle'scher

Elle

Radius

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Smith'scher

Speiche

Unterarm

**N 814      Brüche der Handwurzelknochen**

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Dreiecksbein

Erbsenbein

Hakenbein

Handgelenk

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Handwurzelknochen

Kahnbein

Kopfbein

Mondbein

Vielwinkelbein (klein, groß)

**N 815      Brüche der Mittelhandknochen**

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Bennett'scher

Hand, außer Fingern

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Mittelhand

Mittelhandknochen

**N 816            Brüche eines oder mehrerer Fingerglieder**

Bruch, Bruchstückverlagerung:  
 Daumen  
 Finger

Bruch, Bruchstückverlagerung:  
 Fingerglieder  
 Phalangen

**N 817            Brüche mehrerer Handknochen**

Brüche mehrerer Handknochen

**N 818            Sonstige, mehrere und ungenau bezeichnete Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen**

ausschl.: radioulnare (Speiche und Elle) Fraktur *N 813*  
 Fraktur (mehrere, einseitig) von:  
 Finger, Hand, Handwurzelknochen,  
 Mittelhand *N 817*

Mehrere und n. n. bez. Brüche (einseitig) von Knochen der oberen Gliedmaßen

**N 819            Mehrere Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen (ein- oder beidseitig) mit Knochenbrüchen von Brustbein und Rippen**

Bruch:  
 beide Arme (jeder Knochen)  
 beide obere Gliedmaßen (jeder Knochen)

Bruch:  
 obere Gliedmaßen und Brustbein  
 obere Gliedmaßen und Rippen

**N 820—N 829            Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen****N 820            Oberschenkelhalsbruch**

Hüftbruch, -bruchstückverlagerung  
 Schenkelhalsbruch, -bruchstückverlagerung:  
 extrakapsulärer  
 intertrochanterischer  
 intrakapsulärer

Schenkelhalsbruch, -bruch-  
 stückverlagerung:  
 subkapitaler  
 trochanterischer

**N 821            Knochenbrüche sonstiger und nicht näher bezeichneter Stellen des Oberschenkels**

Bruch, Bruchstückverlagerung:  
 Femur, Oberschenkel  
 Kondylen  
 Schaft

Bruch, Bruchstückverlagerung:  
 Femur, Oberschenkel  
 T-Bruch unter Kniegelenksbeteiligung

mittleres  
 oberes  
 unteres } Drittel

**N 822            Knochenbrüche der Kniescheibe**

Bruch, Bruchstückverlagerung der Kniescheibe



**N 823      Knochenbrüche des Schien- und Wadenbeins**ausschl.: Pott'sche und Dupuytren'sche Fraktur *N 824*

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Fibula  
Schienbein

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Tibia  
Wadenbein**N 824      Knöchelbruch**

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Enkel  
Knöchel  
Malleolus

Fraktur:

Dupuytren'sche  
Pott'sche**N 825      Brüche eines oder mehrerer Fußwurzel- und Mittelfußknochen**

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Calcaneus  
Fersenbein  
Fuß  
Fußwurzel  
Keilbein

Bruch, Bruchstückverlagerung:

mehrere, der Fußwurzel- und  
Mittelfußknochen  
Mittelfuß  
Sprunggelenk  
Würfelbein**N 826      Knochenbrüche eines oder mehrerer Zehenglieder**

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Zehe  
Zehenglied

Phalangealfraktur am Fuß

**N 827      Sonstige, mehrere und ungenau bezeichnete Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen**

Mehrere und n. n. bez. Brüche (einseitig) von Knochen der unteren Gliedmaßen, soweit nicht unter Pos.-Nr. 823—826 einzuordnen

**N 828      Mehrere Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen (ein- oder beidseitig) mit Knochenbrüchen der oberen Gliedmaßen oder Brustbein und Rippen**

Mehrere Brüche:

Arm und Beine  
untere Gliedmaßen  
(beidseitig, jede Stelle)  
untere Gliedmaßen  
(jede Stelle) und Brustbein

Mehrere Brüche:

untere Gliedmaßen (jede Stelle) und obere  
Gliedmaßen (jede Stelle)  
untere Gliedmaßen  
(jede Stelle) und Rippen**N 829      Knochenbrüche ohne nähere Angabe**

Knochenbrüche o. n. A.

**N 830—N 839      Verrenkungen**

Die Pos.-Nrn. *N 830—N 839* beziehen sich ganz allgemein auf Knochendislokationen, d. h. Luxationen, Subluxationen und Knochenverschiebungen. Ausgenommen hiervon sind Knochenverschiebungen durch Bruch (Pos.-Nrn. *N 800—N 829*).

Eine Aufgliederung der Pos.-Nrn. *N 830—N 839* ist wie folgt vorgesehen:

- .0 Einfache Dislokation
- .1 Offene Dislokation
- .3 Fremdkörper bei offener Dislokation
- .9 Spätfolgen nach Dislokation

**N 830      Verrenkungen der Kieferknochen**

Dislokation, Verrenkung:

Kiefer  
Mandibula  
Maxilla  
Oberkiefer

Dislokation, Verrenkung:

Unterkiefer  
Luxatio temperomandibularis  
Subluxatio temperomandibularis

**N 831      Verrenkungen der Schulter**

Dislokation, Verrenkung:

Akromioklavikulargelenk  
Brustbein, Schlüsselbeingelenk  
Oberarmende, proximales

Dislokation, Verrenkung:

Scapula  
Schulterblatt  
Sternoklavikulargelenk

**N 832      Verrenkungen des Ellenbogens**

Dislokation, Verrenkung:

Ellenbogen  
Ellenende, proximales

Dislokation, Verrenkung:

Oberarmende, distales  
Speichenende, proximales

**N 833      Verrenkungen des Handgelenks**

Dislokation, Verrenkung:

Ellenende, distales  
Handgelenk  
Handwurzel

Dislokation, Verrenkung:

Kahnbein  
Mittelhandknochenende, proximales  
Mondbein

**N 834      Verrenkungen der Finger**

Dislokation, Verrenkung:

Daumen  
Finger

Dislokation, Verrenkung:

Interphalangealgelenke der Finger  
Mittelhandknochenende, distales

**N 835      Verrenkungen der Hüfte**

Dislokation, Verrenkung:

Femurende, proximales  
Hüfte  
Oberschenkelende, proximales

**N 836 Verrenkungen des Knies**

Dislokation, Verrenkung:

Diskus  
Femurende, distales  
Knie  
Kniescheibe

Dislokation, Verrenkung:

Meniskus  
Oberschenkelende, distales  
Schienbeinende, proximales  
Wadenbein

**N 837 Verrenkungen des oberen Sprunggelenks**

Dislokation, Verrenkung:

Schienbeinende, distales  
Sprunggelenk, oberes

Dislokation, Verrenkung:

Talus  
Wadenbeinende, distales

**N 838 Verrenkungen des Fußes**

Dislokation, Verrenkung:

Fuß  
Mittelfuß  
Zehen

**N 839 Sonstige, mehrere und nicht näher bezeichnete Verrenkungen**

Dislokation, Verrenkung:

mehrere Sitze, ausgen. Finger- und Zehengelenke  
o. n. A.

Dislokation, Verrenkung:

sonstiger Sitz soweit nicht unter Pos.-Nr. N 830—N 838 einzuordnen

**N 840—N 848 Verstauchungen, Gelenk- und Muskelzerrungen**

Die Pos.-Nr. N 840—N 848 beziehen sich auf Verstauchungen, Gelenk- und Muskelzerrungen. Eingeschlossen sind Muskelrisse ohne offene Wunden.

**N 840 Verstauchungen und Zerrungen der Schulter und des Oberarms**

Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung,

Zerrung:  
Oberarm  
Scapula  
Schulter

Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung,

Zerrung:  
Schulterblatt  
Sternoklavikulargelenk

**N 841 Verstauchungen und Zerrungen des Ellenbogens und Unterarms**

Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung,

Zerrung:  
Ellenbogen  
Ellenende, proximales  
Humerusende, distales  
Radiusende, proximales

Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung,

Zerrung:  
Speichenende, proximales  
Ulnaende, proximales  
Unterarm

### **N 842                    Verstauchungen und Zerrungen des Handgelenks und der Hand**

Muskelfriß ohne offene Wunde, Verstauchung,  
Zerrung:

Daumen  
Ellenende, distales  
Finger  
Hand  
Handgelenk

Muskelfriß ohne offene Wunde, Verstauchung,  
Zerrung:

Handwurzel  
Mittelhand  
Radiusende, distales  
Speichenende, distales  
Ulnaende, distales

### **N 843                    Verstauchungen und Zerrungen der Hüfte und des Oberschenkels**

Muskelfriß ohne offene Wunde, Verstauchung,  
Zerrung:

Femurende, proximales  
Hüfte  
Oberschenkel

### **N 844                    Verstauchungen und Zerrungen des Knies und des Unterschenkels**

Muskelfriß ohne offene Wunde, Verstauchung,  
Zerrung:

Femurende, distales  
Knie  
Kniescheibe

Muskelfriß ohne offene Wunde, Verstauchung,  
Zerrung:

Schienbein  
Unterschenkel  
Wadenbein

### **N 845                    Verstauchungen und Zerrungen des Knöchels und Fußes**

Muskelfriß ohne offene Wunde, Verstauchung,  
Zerrung:

Fuß  
Knöchel

### **N 846                    Verstauchungen und Zerrungen der Kreuzbeinbeckengegend**

ausschl.: Erkrankungen und chronische Zerrungen der Kreuz-  
beinbeckengegend 736

Muskelfriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung der Kreuzbeinbeckengegend

### **N 847                    Verstauchungen und Zerrungen sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Rückens**

Muskelfriß ohne offene Wunde, Verstauchung,  
Zerrung:

Hals  
Nacken  
Rücken o. n. A.

Muskelfriß ohne offene Wunde, Verstauchung,  
Zerrung:

Wirbel  
Wirbelsäule  
sonstige Teile des Rückens

**N 848      Sonstige und nicht näher bezeichnete Verstauchungen und Zerrungen**

Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung,

Zerrung:

mehrere Sitze

o. n. A.

sonstiger Sitz, soweit nicht unter Pos.-Nrn.

N 840—N 847 einzuordnen

**N 850—N 856      Kopfverletzungen, ausgenommen Schädelbrüche**

ausschl.: Schädelbrüche	N 800—N 804
Offene Wunden des Gesichts	N 870—N 873
Gesichtswunden zusammen mit offenen	
Wunden an Hals und Rumpf	N 879
Kopfwunden zusammen mit:	
Wunden an Gliedmaßen	N 904
Wunden am Rumpf	N 905
Wunden an sonstigen Körperteilen	N 907
Verbrennungen mit Beteiligung des	
Kopfes oder Gesichts zusammen mit	
Verbrennungen an sonstigen Körperteilen	N 940, N 941, N 946, N 948

**N 850      Offene Wunden der Kopfschwarte**

Kopfschwarte:  
Abriß  
Schnittwunde  
Stichwunde

Kopfschwarte:  
Wunde, offene  
Zerreißen  
Skalpierung

**N 851      Quetschung und Bluterguß der Kopfschwarte**

Hämatom, subgaleatisches

Kopfschwarte:  
Bluterguß  
Quetschung

**N 852      Gehirnerschütterung**

Commotio cerebri  
Erschütterung, cerebrale

Erschütterung, Gehirn  
Gehirnerschütterung

**N 853      Gehirnverletzungen und -quetschungen**

einschl.: Sekundärblutung nach Schädelbruch

Contusio	}	{	Gehirn
Quetschung			Hirnhaut
Schnittwunde			Hirnrinde
Stichwunde			Kleinhirn
Wunde, offene			Kleinhirnrinde
Zerreißen			
Zertrümmerung			

**N 854****Subarachnoidale, subdurale und extradurale Blutungen nach Verletzungen (ohne Angabe von Gehirnerreißungen oder -quetschungen)**

einschl.: Sekundärblutung nach Schädelbruch

Blutung:

extradurale  
intermeningeale  
intrakranielle  
subarachnoidale  
subdurale

Hämatom, subdurales

nach Verletzung ohne Angabe von Gehirnerreißung oder -quetschung

**N 855****Sonstige und nicht näher bezeichnete intrakranielle Blutungen nach Verletzungen (ohne Angabe von Gehirnerreißungen oder -quetschungen)**

einschl.: Sekundärblutung nach Schädelbruch

Blutung, Hämorrhagie:

cerebrale, traumatische  
intrakranielle, nach Verletzung  
traumatische

Compressio cerebri durch Verletzung

Gehirndruck durch Verletzung

ohne Angabe von Gehirnerreißung oder -quetschung

**N 856****Sonstige und nicht näher bezeichnete Kopfverletzungen**ausschl.: Rückenmarksverletzung ohne  
Wirbelsäulenverletzung*N 958*

Gehirnreizung

Gehirnverletzung o. n. A.

Kopf:

Kompression ohne Angabe eines Bruches

Verletzung o. n. A.

Traumatische(s, r):

Delirium

Stupor

**N 860—N 869****Innere Verletzungen von Brust, Bauch und Becken**einschl.: Luftdruckschäden, Unterwasserdruckschäden, Zer-  
reißungen innerer OrganeTraumatische Rupturen mit oder ohne offene Wunden  
innerer Organe

ausschl.: Spontanruptur:

Aorta

*022, 451*

Milz

*116, 298*

Blutgefäße

*456, 467*

Erschütterung o. n. A.

*N 852***N 860****Traumatischer Pneumothorax und Hämatothorax**

Hämatothorax, traumatischer

Pneumothorax, traumatischer

**N 861****Verletzungen des Herzens und der Lunge**ausschl.: traumatischer Pneumothorax und Hämatothorax *N 860*

Bluterguß

Durchbohrung

Einriß, traumatischer

Hämatom

} Herz  
} Lunge

Quetschung

Riß

Wunde (perforierend)

Sonstige innere Verletzungen

} Herz  
} Lunge

**N 862 Verletzungen sonstiger und nicht näher bezeichneter Brustorgane**

Aortenruptur, traumatische	}	{	Bronchien Pleura Speiseröhre Thorax Sonstige und n. n. bez. Brustorgane
Asphyxie, traumatische			
Bluterguß			
Brustquetschung			
Durchbohrung			
Einriß, traumatischer			
Hämatom			
Quetschung			
Riß			
Wunde (perforierend)			
Sonstige innere Verletzungen			

**N 863 Verletzungen des Magen-Darmtraktes**

Bluterguß	}	{	Anus Bauchspeicheldrüse Darm Gallenblase Magen Mastdarm Sonstige Organe des Magen-Darmtraktes
Durchbohrung			
Einriß, traumatischer			
Hämatom			
Quetschung			
Riß			
Wunde (perforierend)			
Sonstige innere Verletzungen			

**N 864 Verletzungen der Leber**

Leber:	Leber:
Bluterguß	Quetschung
Durchbohrung	Riß
Einriß, traumatischer	Wunde (perforierend)
Hämatom	sonstige innere Verletzungen

**N 865 Verletzungen der Milz**

Milz:	Milz:
Bluterguß	Quetschung
Durchbohrung	Riß
Einriß, traumatischer	Wunde (perforierend)
Hämatom	sonstige innere Verletzungen

**N 866 Verletzungen der Niere**

Niere:	Niere:
Bluterguß	Quetschung
Durchbohrung	Riß
Einriß, traumatischer	Wunde (perforierend)
Hämatom	sonstige innere Verletzungen

**N 867 Innere Verletzungen der Beckenorgane**

Bluterguß	}	{	Harn- und Geschlechtsorgane Sonstige und n. n. bez. Beckenorgane
Durchbohrung			
Einriß, traumatischer			
Hämatom			
Quetschung			
Riß			
Wunde (perforierend)			
Sonstige innere Verletzungen			

**N 868****Verletzungen sonstiger und nicht näher bezeichneter Organe der Bauchhöhle**

Bluterguß	}	{	Bauchhöhlenorgane o. n. A.
Durchbohrung			Bauchorgane o. n. A.
Einriß, traumatischer			Nebennieren
Hämatom			Sonstige Organe der Bauchhöhle, soweit
Quetschung			nicht unter Pos.-Nrnn. N 863—N 867 ein-
Riß			zuordnen
Wunde (perforierend)			
Sonstige innere Verletzungen			
Mehrere Verletzungen der Bauchorgane			

**N 869****Innere Verletzungen an mehreren der vier Lokalisationen Brust, Bauch, Niere, Becken und nicht näher bezeichnete innere Verletzungen**

Traumatisch bedingte innere Verletzungen jeder Art an mehreren der vier Lokalisationen Brust, Bauch, Niere und Becken

Traumatisch bedingte Verletzungen von inneren Organen o. n. A. wie z. B.:

Quetschung, schwere, n. n. bez. Sitz

Verletzung, innere o. n. A.

**N 870—N 879****Zerreißungen und offene Wunden des Gesichts, Halses und Rumpfes**

ausschl.: Knochenbrüche mit offenen Wunden	N 800—N 809
Wunden der behaarten Kopfhaut	N 850
Oberflächliche Verletzungen	N 910, N 911
Quetschungen ohne offene Wunden	N 920—N 922
Verbrennungen	N 940—N 942,
	N 946—N 948
Nervenverletzungen mit offenen Wunden	N 950, N 951,
	N 958

**N 870****Offene Wunden des Auges und der Augenhöhle**

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:	Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:
Augapfel	Hornhaut
Augenhöhle	Linse
Augenlid	Netzhaut
Augenmuskel	Regenbogenhaut
Glaskörper	

**N 871****Enukleation des Auges**

Auge:  
Enukleation  
Herausreißung

**N 872****Offene Wunden der Ohren**

Abriß	}	{	Trommelfellperforation, traumatische
Schnittwunde			Ohr
Wunde, offene			Ohrmuschel
Zerreißung			



**N 873**

**Sonstige und nicht näher bezeichnete offene Wunden des Gesichts**

einschl.: mehrere Gesichtswunden

ausschl.: Nasenbruch *N 802*

Abriß, Schnittwunde, offene Wunde, Zer-  
 reißung:  
   Augenbraue  
   Gaumen  
   Gesicht  
   Kiefer, ausschl. Fraktur  
   Mund  
   Nase  
   Nasenscheidewand  
   Stirn

Abriß, Schnittwunde, offene Wunde, Zer-  
 reißung:  
   Wange  
   Zahnfleisch  
   Zunge  
   Nasenamputation  
   Zähne, frakturierte

**N 874**

**Offene Wunden am Hals**

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:  
   Hals  
   Kehle  
   Nacken

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:  
   Schlund  
   Supraklavikulargegend  
   Enthauptung  
   Kehle, durchgeschnittene

**N 875**

**Offene Wunden an der Brust**

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:  
   Brust(-wand)  
   Thorax(-wand)

**N 876**

**Offene Wunden am Rücken**

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:  
   Lende  
   Rücken

**N 877**

**Offene Wunden am Gesäß**

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:  
   Gesäß  
   Kreuzbein-Lendengegend

**N 878**

**Offene Wunden an Geschlechtsorganen**

ausschl.: Verletzungen innerer oder im Becken gelegener Ge-  
 schlechtsorgane *N 867*

Abriß	}	{ Hoden
Schnittwunde		{ Hodensack
Wunde, offene		{ Penis
Zerreißung		{ Scham, weibl.
		{ Schamlippen (groß, klein)
		{ Sonstige und n. n. bez. Geschlechtsorgane

**N 879****Mehrere und nicht näher bezeichnete offene Wunden des Gesichts, des Halses und Rumpfes**

ausschl.: mehrere offene Wunden des Gesichts mit offenen Wunden an sonstigen Körperteilen, außer Hals und Rumpf  
N 907

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:	Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:
Bauch o. n. A.	Rumpf o. n. A.
Gesicht, Hals, Rumpf, zusammen betroffen	Mehrere Sitze an Gesicht, Hals, Rumpf

**N 880—N 888****Zerreißungen und offene Wunden an oberen Gliedmaßen**

ausschl.: Brüche mit offenen Wunden	N 800—N 819
Oberflächliche Verletzungen	N 912—N 915
Quetschungen ohne offene Wunden	N 923—N 926
Verbrennungen	N 943—N 944, N 946—N 948
Nervenverletzungen mit offenen Wunden	N 952—N 954

**N 880****Offene Wunden der Schulter und des Oberarms**

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:	Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:
Achsel	Schulter
Oberarm	

**N 881****Offene Wunden des Ellenbogens, Unterarms und Handgelenks ohne Sehnenbeteiligung**

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:	
Ellenbogen	} ohne Angabe einer Sehnenbeteiligung
Handgelenk	
Unterarm	

**N 882****Offene Wunden am Handgelenk mit Sehnenbeteiligung**

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:  
Handgelenk mit Sehnenbeteiligung  
Sehnen des Handgelenks

**N 883****Offene Wunden der Hand, ausgenommen Finger**

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:  
Handrücken  
Hohlhand

**N 884****Offene Wunden der Finger**

Abriß des Fingernagels	Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:
Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:	Finger
Daumen	Fingernagel

**N 885** Mehrere und nicht näher bezeichnete offene Wunden an den oberen Gliedmaßen

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:  
an einem der oberen Gliedmaßen  
mehrere  
o. n. A.

**N 886**      **Abriß des Daumens**

Abriß, Daumen

**N 887**      **Abriß sonstiger Finger**

ausschl.: Daumenabriß N 886

Abriß:  
Finger (einer Hand, beider Hände)

**N 888**      **Abriß des Armes und der Hand**

Abriß:  
 Arm einer Seite und Hand der anderen  
 Seite

Abriß:  
 Arm (einseitig, beidseitig)  
 Hand (einseitig, beidseitig)

**N 890—N 898      Zerreißen und offene Wunden an unteren Gliedmaßen**

ausschl.: Brüche mit offenen Wunden	<i>N 820—N 828</i>
Oberflächliche Verletzungen	<i>N 916, N 917</i>
Quetschungen ohne offene Wunden	<i>N 927, N 928</i>
Verbrennungen	<i>N 945—N 948</i>
Nervenverletzungen mit offenen Wunden	<i>N 955—N 957</i>

**N 890**      **Offene Wunden der Hüfte und des Oberschenkels**

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:  
Hüfte  
Oberschenkel

**N 891**      Offene Wunden des Knies, Unterschenkels und der Knöchel-  
              gegend ohne Sehnenbeteiligung

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:  
Knie  
Knöchelgegend ohne Sehnenbeteiligung  
Unterschenkel

**N 892      Offene Wunden der Knöchelgegend mit Sehnenbeteiligung**

**Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:**  
Knöchelgegend mit Sehnenbeteiligung  
Sehnen der Knöchelgegend



**N 901 Mehrere offene Wunden an beiden unteren Gliedmaßen**

ausschl.: Mehrere offene Wunden an einem der unteren Gliedmaßen *N 895*

Mehrere Schnittwunden, offene Wunden, Zerreißen an beiden unteren Gliedmaßen

**N 902 Mehrere offene Wunden an beiden oberen und unteren Gliedmaßen**

Mehrere Schnittwunden, offene Wunden,

Zerreißen:

Arme und Beine

obere und untere Gliedmaßen

**N 903 Mehrere offene Wunden an beiden Händen**

ausschl.: Mehrere offene Wunden an einer Hand *N 883, N 884*

Mehrere Schnittwunden, offene Wunden,

Zerreißen:

Finger beider Hände

Mehrere Schnittwunden, offene Wunden,

Zerreißen:

Finger einer Hand und sonstige Stellen der anderen Hand

Hand (beidseitig)

**N 904 Mehrere offene Wunden an Kopf und Gliedmaßen**

Mehrere Schnittwunden, offene Wunden, Zerreißen an Kopf (außer Gesicht) und Gliedmaßen

**N 905 Mehrere offene Wunden an Kopf und Rumpf**

Mehrere Schnittwunden, offene Wunden,

Zerreißen an:

Kopf (außer Gesicht) und	{	Bauchwand
		Brust(-wand)
		Gesäß
		Leiste
		Rücken
		Rumpf
		n. n. bez. Sitz

**N 906 Mehrere offene Wunden an Rumpf und Gliedmaßen**

Mehrere Schnittwunden, offene Wunden,

Zerreißen an:

Rumpf und	{	Arm (einseitig, beidseitig)
		Bein (einseitig, beidseitig)
		Extremitäten (obere, untere)
		Gliedmaßen

**N 907 Mehrere offene Wunden im Gesicht und an sonstigen Körperteilen**

ausschl.: Mehrere offene Wunden im Gesicht, an Hals, Nacken, Rumpf *N 879*

Mehrere Schnittwunden, offene Wunden, Zerreißen im Gesicht und an sonstigen Körperteilen, außer Hals, Nacken und Rumpf

**N 908****Mehrere offene Wunden nicht näher bezeichneten Sitzes**

einschl.: Verletzungen und Blutungen an n. n. bez. Stelle bei Verursachung durch Feuerwaffen, stechende und schneidende Instrumente

Mehrere:

Schnittwunden	}	n. n. bez. Sitz
Wunden, offene		
Zerreißungen		

**N 910—N 918****Oberflächliche Verletzungen**

einschl.: Abschürfungen, Schrunden, Blasen und Bisse nicht-giftiger Tiere

ausschl.: Bisse giftiger Tiere N 978

**N 910****Oberflächliche Verletzungen des Gesichts, des Halses und Nackens**

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunden):

Auge	Lippe
Augenlid	Nacken
Gesicht	Nase
Hals	Wange
Kehlgegend	Zahnfleisch

**N 911****Oberflächliche Verletzungen des Rumpfes**

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunden):

Bauchwand	Geschlechtsorgane
Brustwand	Rücken
Gesäß	

**N 912****Oberflächliche Verletzungen der Schulter und des Oberarms**

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunden):

Achsel  
Oberarm  
Schulter

**N 913****Oberflächliche Verletzungen des Ellenbogens, des Unterarms und Handgelenks**

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunden):

Ellenbogen  
Handgelenk  
Unterarm

**N 914****Oberflächliche Verletzungen der Hand, ausgenommen Finger**

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunden) der Hand, ausgen. Finger

**N 915      Oberflächliche Verletzungen der Finger**

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunden) der Finger

**N 916      Oberflächliche Verletzungen der Hüfte, des Oberschenkels, Beines und Knöchels**

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunden):

Bein	Knöchel
Hüfte	Oberschenkel
Knie	

**N 917      Oberflächliche Verletzungen des Fußes und der Zehen**

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunden):

Ferse	Zehe
Fuß	Zehennägel

**N 918      Oberflächliche Verletzungen an mehreren Körperteilen und ohne nähere Angabe**

ausschl.: Oberflächliche Verletzungen des Kopfes *N 850*

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunden):

mehrere Körperstellen  
o. n. A.

**N 920—N 929      Prellungen und Quetschungen ohne Hautverletzungen**

einschl.: Gelenkblutergüsse ohne Knochenbrüche oder offene Wunden

ausschl.: Knochenbrüche	<i>N 800—N 829</i>
Quetschungen (behaarte Kopfhaut)	<i>N 851</i>
Gehirnerschütterung	<i>N 852</i>
Innere Verletzungen von Brust, Bauch und Becken	<i>N 860—N 869</i>

**N 920      Prellungen und Quetschungen des Gesichts, des Halses und Nackens**

Bluterguß	} ohne Bruch und ohne Hautverletzung	Gesicht (außer Augen)
Contusio		Hals
Gelenkbluterguß		Kehlgegend
Hämarthros		Lippe
Hämatom		Nacken
Prellung		Nase
Quetschung		Unterkiefergelenk
		Wange
		Zahnfleisch

**N 921****Prellungen und Quetschungen des Auges und der Augenhöhle**

Bluterguß	}	ohne Bruch und ohne Hautverletzung	{	Auge Augenhöhle Augenlid
Contusio				
Gelenkbluterguß				
Hämarthros				
Hämatom				
Prellung	}			
Quetschung				

**N 922****Prellungen und Quetschungen des Rumpfes**

Bluterguß	}	ohne Bruch und ohne Hautverletzung	{	Bauch Brust Geschlechtsorgane Leistengegend Lendengegend Rücken Rumpf
Contusio				
Gelenkbluterguß				
Hämarthros				
Hämatom				
Prellung	}			
Quetschung				

**N 923****Prellungen und Quetschungen der Schulter und des Oberarms**

Bluterguß	}	ohne Bruch und ohne Hautverletzung	{	Achsel Oberarm Schulter
Contusio				
Gelenkbluterguß				
Hämarthros				
Hämatom				
Prellung	}			
Quetschung				

**N 924****Prellungen und Quetschungen des Ellenbogens, des Unterarms und Handgelenks**

Bluterguß	}	ohne Bruch und ohne Hautverletzung	{	Ellenbogen Handgelenk Unterarm
Contusio				
Gelenkbluterguß				
Hämarthros				
Hämatom				
Prellung	}			
Quetschung				

**N 925****Prellungen und Quetschungen der Hand, ausgenommen Finger**

Hand (außer Fingern):	}	ohne Bruch und ohne Hautverletzung	Hand (außer Fingern):	}	ohne Bruch und ohne Hautverletzung
Bluterguß			Hämarthros		
Contusio			Hämatom		
Gelenkbluterguß			Prellung		
			Quetschung		

**N 926****Prellungen und Quetschungen der Finger**

Finger:	}	ohne Bruch und ohne Hautverletzung	Finger:	}	ohne Bruch und ohne Hautverletzung
Bluterguß			Hämarthros		
Contusio			Hämatom		
Gelenkbluterguß			Prellung		
			Quetschung		



**N 927**

**Prellungen und Quetschungen der Hüfte, des Oberschenkels, Beines und Knöchels**

Bluterguß	}	ohne Bruch und ohne Hautverletzung	{	Bein
Contusio				Hüfte
Gelenkbluterguß				Knie
Hämarthros				Knöchel
Hämatom				Oberschenkel
Prellung				
Quetschung				

**N 928**

**Prellungen und Quetschungen des Fußes und der Zehen**

Bluterguß	}	ohne Bruch und ohne Hautverletzung	{	Ferse
Contusio				Fuß
Gelenkbluterguß				Zehen
Hämarthros				
Hämatom				
Prellung				
Quetschung				

**N 929**

**Sonstige, mehrere und nicht näher bezeichnete Prellungen und Quetschungen**

ausschl.: Kopfquetschungen N 851

Bluterguß	}	ohne Bruch und ohne Hautverletzung	{	mehrere und
Contusio				n. n. bez. Körperteile
Gelenkbluterguß				
Hämarthros				
Hämatom				
Prellung				
Quetschung				

**N 930—N 936**

**Folgen nach Eindringen von Fremdkörpern in Körperöffnungen**

**N 930**

**Fremdkörper im Auge**

Fremdkörper in:	Fremdkörper in:
Auge	Konjunktivalsack
Augapfel	Linse
Augenhöhle	Netzhaut
Augenlid	Regenbogenhaut
Augenmuskeln	Tränenapparat
Glaskörper	Tränendrüse
Hornhaut	Tränenwege

**N 931**

**Fremdkörper im Ohr**

Fremdkörper in:	Fremdkörper in:
Gehörgang	Ohrmuschel
Ohr	

**N 932**

**Fremdkörper in der Nase**

Fremdkörper in der Nase

**N 933****Fremdkörper im Schlund und im Kehlkopf**

Asphyxie durch Fremdkörper  
 Fremdkörper in:  
 Kehlkopf  
 Nasenrachenraum

Fremdkörper in:  
 Rachen  
 Schlund

**N 934****Fremdkörper in Bronchien und Lunge**

Fremdkörper in:  
 Bronchien  
 Luftröhre

Fremdkörper in:  
 Lunge

**N 935****Fremdkörper im Verdauungskanal**

Fremdkörper in:  
 Anus  
 Darm  
 Magen

Fremdkörper in:  
 Mund  
 Speiseröhre  
 Haarnäuel (Trichobezoar) im Magen

**N 936****Fremdkörper in den Harn- und Geschlechtsorganen**

Fremdkörper in:  
 Blase  
 Gebärmutterhals (Cervikalkanal)

Fremdkörper in:  
 Glied (Penis)  
 Harnröhre  
 Scheide (Vagina)

**N 940—N 949****Verbrennungen**

einschl.: Verbrennungen durch:  
 Apparate, elektrische  
 Bestrahlungen  
 Einreibungen  
 Feuer  
 Gegenstände, heiße  
 Äußere Verätzungen durch chemische Substanzen  
 Verbrühungen

ausschl.: Hautblasen *N 910—N 918*  
 Innere Verätzungen durch  
 chemische Substanzen *N 964*  
 Sonnenstich *N 981*  
 Blitzschlag *N 984*  
 Verletzung durch elektr. Strom *N 992*  
 Strahlenwirkungen, außer  
 Verbrennungen *N 993*

**N 940****Verbrennungen im Bereich der Augen**

Verbrennung, Verbrühung:  
 Auge  
 Augengegend

Verbrennung, Verbrühung:  
 Augenlid

**N 941**

**Verbrennungen im Bereich des Gesichts, des Kopfes, Halses und Nackens**

ausschl.: Verbrennungen im Bereich der Augen *N 940*

Verbrennung, Verbrühung:

Gesicht  
Hals  
Kehlgegend  
Kopf  
Kopfhaut (behaart)  
Lippe

Verbrennung, Verbrühung:

Mund  
Nacken  
Nase  
Ohren  
Schläfe  
Wange  
Zahnfleisch

**N 942**

**Verbrennungen im Bereich des Rumpfes**

Verbrennung, Verbrühung:

Bauchwand  
Brust(-wand)  
Gesäß  
Glied  
Hodensack

Verbrennung, Verbrühung:

Leiste  
Rücken  
Rumpf  
Scheide  
Vulva

**N 943**

**Verbrennungen im Bereich der oberen Gliedmaßen, ausgenommen Hand und Handgelenk**

Verbrennung, Verbrühung:

Arm  
Oberarm

Verbrennung, Verbrühung:

Schulter  
Unterarm

**N 944**

**Verbrennungen im Bereich der Hand und des Handgelenks**

Verbrennung, Verbrühung:

Daumen  
Finger

Verbrennung, Verbrühung:

Hand  
Handgelenk

**N 945**

**Verbrennungen im Bereich der unteren Gliedmaßen**

Verbrennung, Verbrühung:

Bein  
Extremitäten (untere)  
Fuß

Verbrennung, Verbrühung:

Oberschenkel  
Unterschenkel  
Zehen

**N 946**

**Verbrennungen im Bereich des Gesichts, Kopfes, Halses und Nackens zugleich mit Verbrennungen im Bereich der Gliedmaßen**

Verbrennung, Verbrühung:

Gesicht  
Hals  
Kehlgegend  
Kopf  
Lippe  
Mund  
Nacken

zugleich mit

{ Arm (ein-, beidseitig)  
Arm und Bein (ein-, beidseitig)  
Bein (ein-, beidseitig)

**N 947**                      **Verbrennungen im Bereich des Rumpfes zugleich mit Verbrennungen im Bereich der Gliedmaßen**

Verbrennung, Verbrühung:

Bauchwand	}	zugleich mit	{	Arm (ein-, beidseitig)
Brust(-wand)				Arm und Bein (ein-, beidseitig)
Gesäß				Bein (ein-, beidseitig)
Glied			{	
Hodensack				
Leiste				
Rücken				
Rumpf				
Scheide				
Vulva				

**N 948**                      **Verbrennungen im Bereich des Gesichts, Kopfes, Halses und Nackens zugleich mit Verbrennungen im Bereich des Rumpfes und der Gliedmaßen**

Verbrennung, Verbrühung:

Gesicht	}	zugleich mit Verbrennungen im Bereich des Rumpfes und der Gliedmaßen
Hals		
Kehlgegend		
Kopf		
Lippe		
Mund		
Nacken		

Verbrennung und Verbrühung des gesamten Körpers

**N 949**                      **Verbrennungen an sonstigen und nicht näher bezeichneten Körperteilen**

Verbrennung, Verbrühung:

Haut o. n. A.  
Innere Organe  
o. n. A.

**N 950—N 959**                      **Nerven- und Rückenmarksverletzungen (ohne Knochenbrüche)**

ausschl.: Nervenverletzungen als Komplikation von Brüchen oder anderen Knochenverletzungen    *N 995*

Eine Aufgliederung der Pos.-Nrn. *N 950—N 959* ist wie folgt vorgesehen:

- .0 Nervenverletzungen ohne offene Wunden
- .1 Nervenverletzungen mit offenen Wunden
- .9 Spätfolgen von Nervenverletzungen

Als Nervenverletzungen gelten:

Kontinuitätsläsion  
Lähmung, traumatische, vorübergehende

Als Nervenverletzungen gelten:

Nervendurchtrennung  
Neurom, traumatisches

**N 950**

**Verletzungen des Sehnervs**

ausschl.: Blindheit, die als Spätfolge oder Folgezustand einer Verletzung bezeichnet ist oder länger als 1 Jahr nach der Verletzung andauert 389

Erblindung, traumatische

Verletzung, N. opticus (II. Hirnnerv, Sehnerv)

**N 951**

**Verletzungen sonstiger Hirnnerven**

Anosmie, traumatische

Hirnnervenverletzungen:

N. olfactorius (I)  
N. oculomotorius (III)  
N. trochlearis (IV)  
N. trigeminus (V)  
N. abducens (VI)  
N. facialis (VII)

Hirnnervenverletzungen:

N. acusticus (VIII)  
N. glossopharyngeus (IX)  
N. vagus (X)  
N. accessorius (XI)  
N. hypoglossus (XII)

Hirnnerven o. n. A.

Taubheit, traumatische o. n. A.

**N 952**

**Nervenverletzungen des Oberarms**

Verletzung:

Brachialplexus o. n. A.

N. musculocutaneus im Oberarm

sonstige Oberarmnerven

**N 953**

**Nervenverletzungen des Unterarms**

Verletzung:

N. medianus

N. ulnaris

sonstige Nerven

} am Unterarm

**N 954**

**Nervenverletzungen des Handgelenks und der Hand**

Verletzung:

Fingernerven

N. medianus

N. radialis

} an Hand und  
} Handgelenk

Verletzung:

N. ulnaris

sonstige Nerven

} an Hand und  
} Handgelenk

**N 955**

**Nervenverletzungen des Oberschenkels**

Verletzung:

N. ischiadicus

sonstige Nerven

} am  
} Oberschenkel

**N 956**

**Nervenverletzungen des Unterschenkels**

Verletzung:

N. peroneus

N. tibialis

sonstige Nerven

} am Unterschenkel

**N 957****Nervenverletzungen der Knöchelgegend und des Fußes**

Verletzung:

N. peroneus	}	in der Knöchel- gegend und am Fuß
N. tibialis		
sonstige Nerven		

**N 958****Rückenmarksverletzungen ohne Zeichen einer Knochenbeteiligung der Wirbelsäule**

Rückenmarksverletzung ohne Zeichen einer Knochenbeteiligung der Wirbelsäule

**N 959****Sonstige und mehrere Nervenverletzungen**

Verletzung:

Halssympathicus (z. B. Horner'sches  
Syndrom, traumatisches)  
Plexus sacralis

Verletzung:

Sakralnervengeflecht  
Mehrere und n. n. bez. Nervenverletzungen  
soweit nicht unter Pos.-Nr. 950—958  
einzuordnen

**N 960—N 979 Vergiftungen**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. N 960—N 979 ist wie folgt vor-  
gesehen:

- .0 Vergiftung, akute und n. n. bez.
- .5 Vergiftung, chronische
- .9 Spätfolgen von Vergiftungen

Eine **akute** Vergiftung ist die Wirkung einer Einspritzung, Einnahme oder Ein-  
atmung von giftigen Stoffen zu einer bestimmten Zeit ohne Rücksicht auf die  
Dauer der dadurch verursachten Erkrankung.

Eine **chronische** Vergiftung ist die Wirkung einer dauernd oder mit Unterbrechung  
fortgesetzten Aufnahme giftiger Stoffe durch Einspritzung, Einnahme oder Ein-  
atmung ohne Rücksicht auf die Dauer der dadurch verursachten Erkrankung.

**N 960****Nahrungsmittelvergiftungen durch Giftstoffe**

ausschl.: Paratyphus	041
Sonstige Infektionen der Salmonellagruppe	042
Bakt. Lebensmittelvergiftung (Botulismus, durch Staphylokokken, o. n. A.)	049
Bei allergischen Erkrankungen	240—245

Vergiftung durch Genuß von:

Fischen  
Muscheln (Schalentiere)

Vergiftung durch Genuß von:

Pflanzen  
Pilzen, giftigen

**N 961****Vergiftungen durch Alkohol**

ausschl.: Alkoholische Psychose	307
Alkoholismus	322

Vergiftung durch Alkohol:

Äthylalkohol  
Columbiasprit  
denaturierter (vergällter) Alkohol  
Frostschutzmittel  
Fuselöl jeder Art  
Amylalkohol  
Isobutylalkohol  
Propylalkohol

Vergiftung durch Alkohol:

Holzspirit  
Industrialkohol  
Kornbranntwein  
Methylalkohol

**N 962****Vergiftungen durch Erdölprodukte**

Vergiftung durch:

Benzin  
Erdöl  
Gasolin  
Kerosin

Vergiftung durch:

Mineralöl  
Naphtha  
Petroleum  
Waschbenzin**N 963****Vergiftungen durch gewerbliche Lösungsmittel**

Vergiftung durch:

Aceton  
Ester-Gruppe  
Farblösungen  
Glykol-Gruppe  
Keton-Gruppe  
Kohlenwasserstoff-Gruppe

Vergiftung durch:

Lösungen chlorhaltiger Substanzen  
Schwefelkohlenstoff  
Terpentin  
Tetrachloräthylen  
Toluol  
Zyklohexan-Gruppe**N 964****Vergiftungen durch Säuren, Laugen und ätzende Benzolabkömmlinge**

einschl.: Innere Verätzungen durch chemische Substanzen

ausschl.: Äußere Verätzungen durch chemische Substanzen

*N 940—N 949*

Vergiftung durch:

Ätzlauge  
Alaun  
Ammoniumkarbonat  
Borax  
Desinfektionsmittel o. n. A.  
Kalilauge  
Kohlenteer  
Kreolin  
Kreosot  
Kresol  
Lysol  
Natronlauge  
Phenol

Vergiftung durch:

Säure  
Essig-  
Karbon-  
Oxal-  
Pikrin-  
Salpeter-  
Salz-  
Schwefel-  
Trinitrophenol  
Zinkchlorid  
Zinksulfid  
sonstige Säuren, Laugen und ätzende  
Benzolabkömmlinge**N 965****Vergiftungen durch Quecksilber und seine Verbindungen**

Vergiftung durch:

Quecksilber  
Bichlorid  
Bromid  
Chlorid  
Jodid

Vergiftung durch:

Quecksilber o. n. A.  
Sublimat**N 966****Vergiftungen durch Blei und seine Verbindungen**ausschl.: Vergiftungen durch Bleiarsenat *N 967*

Vergiftung durch:

Blei  
Dämpfe  
Jodid  
Karbonat  
Oxyd  
Tetraäthyl

Blei:

Encephalitis  
Encephalopathie  
Gicht  
Kachexie  
Kolik  
Lähmung  
Nephritis  
Vergiftung o. n. A.  
Malerkrankheit  
Saturnismus

**N 967****Vergiftungen durch Arsen, Antimon und deren Verbindungen**

Vergiftung durch:

Antimon  
 Arsen  
 Arsenik  
 Arsenoxyd  
 Arsentrioxyd  
 Bismarsen  
 Bleiarsenat  
 Brechweinstein  
 Giftmehl

Vergiftung durch:

Hüttenraucharsenik  
 Mapharsen  
 Natriumarsenat  
 Neosalvarsan  
 Neosilbersalvarsan  
 Salvarsan  
 Scheele'sches Grün  
 Schweinfurter Grün  
 Silbersalvarsan  
 Sulfarsphenamin

**N 968****Vergiftungen durch Kohlenmonoxyd**

Asphyxie, Erstickung, Vergiftung durch:

Auspuffgase  
 Brenngas  
 Gebrauchsgas  
 Generatorgas  
 Hochofengas  
 Holzkohlenrauch

Asphyxie, Erstickung, Vergiftung durch:

Kohlengase  
 Kohlenmonoxyd  
 Koksämpfe  
 Leuchtgas  
 Motorauspuffgase  
 Ofengas  
 Wassergas

**N 969****Vergiftungen durch sonstige Gase und Dämpfe**

Asphyxie

Erstickung

Vergiftung durch

} sonstige Gase, Dämpfe und Rauch,  
 außer Kohlenmonoxyd

**N 970****Vergiftungen durch Morphin und sonstige Opiumderivate**

ausschl.: Vergiftung, chronische, durch Narkotika, Schlafmittel  
 und schmerzstillende Mittel 323

Vergiftung durch:

Codein  
 Dionin  
 Heroin

Vergiftung durch:

Laudanon  
 Morphin (und Zusammensetzungen)  
 sonstige Opiumverbindungen und -derivate

**N 971****Vergiftungen durch Barbitursäure und ihre Abkömmlinge**

ausschl.: Vergiftung, chronische, durch Narkotika, Schlafmittel  
 und schmerzstillende Mittel 323

Vergiftung durch:

Allional  
 Amytal  
 Barbiturate  
 Barbitursäure  
 Dial  
 Evipan  
 Luminal  
 Medinal

Vergiftung durch:

Pernocton  
 Phanodorm  
 Somnifen  
 Veronal  
 sonstige Abkömmlinge der Barbitursäure



**N 972 Vergiftungen durch Aspirin und sonstige Abkömmlinge der Salicylsäure**

ausschl.: Vergiftung, chronische, durch Narkotika, Schlafmittel und schmerzstillende Mittel 323

Vergiftung durch:	Vergiftung durch:
Acidum acetylosalicylicum	Phenylum salicylicum
Aspirin	Salicylsäure (und Zusammensetzungen)
Methylsalicylat	Salol

**N 973 Vergiftungen durch Bromsalze**

ausschl.: Vergiftung, chronische, durch Narkotika, Schlafmittel und schmerzstillende Mittel 323

Vergiftung durch:	Vergiftung durch:
Äthylbromid	Natriumbromid
Avertin	Tribromäthanol
Bromural	sonstige Bromide, außer Verbindungen mit
Kaliumbromid	Quecksilber, Hyoscin und Strychnin

**N 974 Vergiftungen durch sonstige Schlaf- und schmerzstillende Mittel**

ausschl.: Vergiftung, chronische, durch Narkotika, Schlafmittel und schmerzstillende Mittel 323

Vergiftung durch:	Vergiftung durch:
Acetanilid	Phenacetin
Adalin	Sedormid
Amylenhydrat	Sulfonal
Antipyrin	Tetronal
Butylchloral	Trional
Chloralamid	sonstige Arzneimittel, bezeichnet als:
Chloralhydrat	Beruhigungsmittel
Haschisch	Narkotika
Kokain (und Abkömmlinge)	schmerzstillende Mittel
Novokain	
Paraldehyd	

**N 975 Vergiftungen durch Sulfonamide**

Vergiftung durch:	Vergiftung durch:
Sulfadiazin	Sulfapyridin
Sulfaguanidin	Sulfathiazol
Sulfamerazin	sonstige Sulfonamide
Sulfanilamid	

**N 976 Vergiftungen durch Strychnin**

Vergiftung durch:	Vergiftung durch:
Brechnuß	Nux vomica
Bruzin	Strychnin
Kossam-Samen	Strychninum sulfuricum

**N 977 Vergiftungen durch Atropa Belladonna, Hyoscin und Atropin**

Vergiftung durch:	Vergiftung durch:
Atropa Belladonna	Hyoscyamus niger
Atropin	Skopolamin
Hyoscinum hydrobromicum	Tollkirsche

**N 978****Vergiftungen durch giftige Tiere**

Vergiftung durch:  
 Insekten  
 Reptile  
 Schlangen

Vergiftung durch:  
 Spinnen  
 Tausendfüßler  
 sonstige giftige Tiere

**N 979****Vergiftungen durch sonstige und nicht näher bezeichnete Stoffe**

Hypervitaminose

Vergiftung durch:  
 Natriumfluorid  
 sonstige und n. n. bez. Stoffe, soweit nicht  
 unter Pos.-Nrn. 960—978 einzuordnen

**N 980—N 989****Schädigungen durch Wetter, schutz- und hilflose Lagen und ähnliche Zustände****N 980****Kälteschäden**

ausschl.: Frostbeulen 453

Abkühlung, übermäßige  
 Erfrieren  
 Erfrierungen 1.—3. Grades

Frostschäden  
 Sonstige und n. n. bez. Kälteschäden

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. N 980 ist wie folgt vorgesehen:

N 980.0 Frostschäden

N 980.1 Lokale Erfrierungen an den Füßen (durch feuchte Kälte)

N 980.2 Sonstige Kälteschäden

**N 981****Hitzeschäden**

ausschl.: Schweißdrüsenenerkrankungen durch Hitze 714

Verbrennungen durch heiße Stoffe und  
 Flammen

N 940—N 949

Ekzema solare  
 Erhitzung, übermäßige  
 Erythema solare  
 Hitzeerschöpfung  
 Hitzeieber  
 Hitzekrämpfe  
 Hitzschlag

Ictus solaris  
 Insolation  
 Siriasis  
 Sonnenbrand  
 Sonnenstich  
 Thermoplegie  
 Wärmestauung  
 Sonstige und n. n. bez. Hitzeschäden

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 981 ist wie folgt vorgesehen:

N 981.0 Hitzschlag, ausgen. Sonnenstich

N 981.1 Sonnenstich

N 981.2 Hitzekrämpfe

N 981.3 Hitzeerschöpfung

N 981.4 Sonnenbrand

N 981.5 Sonstige Hitzeschäden

**N 982**

**Höhenkrankheiten**

Aerootitis media  
Aerosinusitis  
Alpenkrankheit  
Andenkrankheit  
Barotrauma:  
otitisches  
Sinus

Bergkrankheit  
Höhenkrankheit o. n. A.  
Sauerstoffmangel in großer Höhe  
Unterdruckbeschwerden

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 982 ist wie folgt vorgesehen:

N 982.0 Schädigung des Ohres durch Luftdruck

N 982.1 Schädigung der Kiefer- und Stirnhöhlen durch  
Luftdruck

N 982.3 Sonstige und n. n. bez. Höhenkrankheiten

**N 983**

**Caissonkrankheit**

Caissonkrankheit  
Taucherkrankheit

Überdruckkrankheit

**N 984**

**Blitzschlagverletzungen**

Blitzschlagverletzungen

**N 985**

**Hungerfolgen**

Aushungerung  
Hunger

Nahrungsentzug  
Verhungern

**N 986**

**Durstfolgen**

Durstfolgen

Verdursten

**N 987**

**Folgen durch bisher nicht genannte schutz- und hilflose Lagen**

Folgen durch bisher nicht genannte schutz- und hilflose Lagen

**N 988**

**Überanstrengungsfolgen**

Erschöpfung durch Überanstrengung

Überanstrengung

**N 989****See-, Luft- und Eisenbahnkrankheit**ausschl.: Barotrauma und sonstige Höhenkrankheiten *N 982*

Autokrankheit

Reisekrankheit

Eisenbahnkrankheit

Seekrankheit

Luftkrankheit

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. *N 989* ist wie folgt vorgesehen:*N 989.0* Seekrankheit*N 989.1* Auto- und Eisenbahnkrankheit*N 989.2* Luftkrankheit*N 989.3* Reisekrankheit o. n. A.**N 990—N 999****Verletzungen und Schädigungen sonstiger und nicht näher bezeichneter Art****N 990****Ertrinken**

Ertrinken

Schwimmkrampf

**N 991****Erstickung (Asphyxie)**

ausschl.: Atemlähmung durch:

Nahrungsmittel- und Fremd-  
körperaspiration*N 933, N 934*

Kohlenmonoxyd

*N 968*

Sonstige Gase

*N 969*

Asphyxie, Atemlähmung, Erstickung

Asphyxie, Atemlähmung, Erstickung

(durch):

(durch):

Bettzeug

mechanische

Druck

Verschüttung

Erwürgen

**N 992****Verletzung durch elektrischen Strom**

Elektrischer Schlag

Verbrennung durch elektrischen Strom

**N 993****Strahlenschäden**

ausschl.: Radium-, Röntgenkrebs

*191*

Verbrennungen durch Strahlen

*N 940 — N 949*

Sonnenbrand

*N 981*

Sonnenstich

*N 981*

Schäden durch:

Schäden durch:

Radiumstrahlen

Ultraviolettstrahlen

Röntgenstrahlen

sonstige Strahlenarten

**N 994****Sonstige Allgemeinfolgen aus äußeren Ursachen**

einschl.: Vernachlässigung von Kindern — 1 J.

ausschl.: Verletzung o. n. A. *N 996*

Sonstige Allgemeinfolgen aus äußerem Anlaß, die nicht unter Pos.-Nrn. *N 980—N 993* einzuordnen sind

**N 995****Frühkomplikationen nach Verletzungen**

(Diese Pos.-Nr. soll für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden, wenn die vorausgegangene Verletzung bekannt ist. Auch für die primäre Krankheitenstatistik soll sie nicht verwendet werden, wenn die vorausgegangene Verletzung noch andauert.)

ausschl.: Erysipel	052
Sepsis	053
Tetanus	061
Gasbrand	063
Luftembolie in der Schwangerschaft	648
Luftembolie bei Entbindung	678
Rückenmarksschädigung durch	
Brüche der Wirbelsäule	<i>N 806</i>
Gehirnblutung, traumatische	<i>N 853—N 855</i>
Nervenschädigung ohne Angabe	
einer Knochenverletzung	<i>N 950—N 959</i>

Aneurysma, traumatisches

Anurie, traumatische

Arterienverletzung, traumatische

Emphysem, chirurgisches

Fettembolie

Gefäßschädigung nach Verletzung

Luftembolie (traumatisch)

Nachblutungen

Nervenverletzung als Komplikation von  
Knochenverletzungen

Nierenversagen nach Quetschung

Pneumathämie

Quetschungssyndrom

Schock

Spätblutungen

Volkmann'sche ischämische Kontraktur

Wundinfektion, örtliche

Sonstige Frühkomplikationen nach Ver-  
letzung

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. *N 995* ist wie folgt vorgesehen:

*N 995.0* Luftembolie*N 995.1* Fettembolie*N 995.2* Spätblutungen und wiederholte Blutungen*N 995.3* Traumatisches Aneurysma und Arterienverletzung*N 995.4* Nervenverletzung als Komplikation von Knochen-  
verletzungen*N 995.5* Örtliche Wundinfektion*N 995.6* Schock*N 995.7* Traumatische Anurie*N 995.8* Volkmann'sche ischämische Kontraktur*N 995.9* Sonstige Frühkomplikationen nach Verletzung

**N 996****Schädigungen sonstiger und nicht näher bezeichneter Art**ausschl.: Offene Wunde o. n. A. *N 908*Augenverletzung o. n. A. *N 921*

Verletzung o. n. A.

Verletzung ohne Angabe von Art und Sitz

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. *N 996* ist nach der Lokalisation wie folgt vorgesehen:*N 996.0* Gesicht und Hals, ausgen. Augen*N 996.1* Rumpf*N 996.2* Schulter und Oberarm*N 996.3* Ellenbogen, Unterarm und Handgelenk*N 996.4* Hand, ausgen. Finger*N 996.5* Finger*N 996.6* Hüfte und Oberschenkel*N 996.7* Knie, Unterschenkel, Knöchelgegend und Fuß*N 996.8* Sonstiger näher bezeichneter Sitz, einschl. mehrere Verletzungen*N 996.9* N. n. bez. Sitz**N 997****Zwischenfälle nach Schutzimpfung und sonstigen nichttherapeutischen Eingriffen**

Folgezustände nach Pockenschutzimpfung:

Encephalitis

Encephalomyelitis

Hautausschlag (ausgen. Erysipel)

Sepsis (ausgen. Septikämie)

Vaccina generalisata

sonstige Komplikationen

Gelbsucht, Hepatitis, subakute gelbe Leberatrophie:

Beginn innerhalb 8 Wochen nach durchgeführter Behandlung und als vermutliche Folge von Einspritzung oder Einimpfung biologischer Substanzen (einschl. Heilserum zur Immunisierung oder zu anderen vorbeugenden Zwecken, aber nicht zu Heilzwecken)

Komplikationen anderer medizinischer oder chirurgischer Eingriffe (einschl. der Betäubung) zu Schutzzwecken oder aus ästhetischen Gründen (z. B. Sterilisation, rituelle oder präventive Beschneidung usw.), aber nicht zu therapeutischen Zwecken

Sonstige Reaktionen und Komplikationen durch biologische Substanzen zu Immunisierungs- oder Vorbeugungszwecken

**N 998****Zwischenfälle nach Injektionen, Infusionen und Transfusionen zu therapeutischen Zwecken**

(Diese Pos.-Nr. soll für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden, wenn die Krankheit, die den therapeutischen Eingriff erforderte, bekannt ist. Auch für die primäre Krankheitenstatistik soll sie nicht verwendet werden, wenn die vorausgegangene Krankheit noch andauert.)

ausschl.: Komplikation nach Pockenschutzimpfung *N 997*

Vergiftung und Überdosierungsfolgen

durch Heilmittel

*N 961—N 977*

Anaphylaxie o. n. A.

Bluttransfusion, unverträgliche  
Herxheimer'sche Reaktion

noch: **N 998**

Infektion als Behandlungszwischenfall bei:  
 Infusion  
 Injektion  
 Transfusion, soweit nicht auf den Allgemeinzustand während der Behandlung zurückzuführen  
 Schock:  
 allergischer  
 anaphylaktischer  
 anaphylaktoider

Serumgelbsucht:  
 Gelbsucht  
 Hepatitis  
 subakute gelbe Leberatrophie innerhalb von 8 Monaten nach durchgeführter Behandlung auftretend, als vermutliche Folge der Einspritzung oder Transfusion von Plasma, Blutplasma, Blutserum oder einer Zubereitung derselben, wenn die Anwendung nicht zu prophylaktischen Zwecken geschah  
 Serumkrankheit:  
 Fremdeiweißreaktion  
 Serumexanthem  
 Serumintoxikation bei jedem zu Heilzwecken gebrauchten Serum  
 Unverträglichkeitsreaktion (durch, bei):  
 Rh-Faktor  
 Transfusion

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. *N 998* ist wie folgt vorgesehen:

- N 998.0* Infektion
- N 998.1* Anaphylaktischer Schock
- N 998.2* Serumkrankheit
- N 998.3* Unverträglichkeitsreaktion bei Transfusion
- N 998.4* Unverträglichkeitsreaktion durch Rh-Faktor
- N 998.5* Serumgelbsucht
- N 998.6* Sonstige Zwischenfälle durch Spätkomplikationen bei bzw. nach Transfusionen

## **N 999**

### **Zwischenfälle nach sonstigen therapeutischen Eingriffen**

(Diese Pos.-Nr. soll für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden, wenn die Krankheit, die den therapeutischen Eingriff erforderte, bekannt ist. Auch für die primäre Krankheitenstatistik soll sie nicht verwendet werden, wenn die vorausgegangene Krankheit noch andauert.)

Unerwünschte Reaktion auf Insulinbehandlung  
 Zwischenfälle bzw. Spätkomplikationen bei chirurg. Eingriffen einschl. Narkosezwischenfälle

Sonstige Zwischenfälle bzw. Spätkomplikationen bei therapeutischen Maßnahmen jeder Art

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. *N 999* ist wie folgt vorgesehen:

- N 999.0* Zwischenfälle bei chirurgischen Eingriffen
- N 999.1* Unerwünschte Reaktion auf Insulinbehandlung
- N 999.2* Sonstige Zwischenfälle bei therapeutischen Eingriffen
- N 999.3* Spätkomplikationen an Amputationsstümpfen
- N 999.4* Spätkomplikationen nach sonstigen chirurgischen Eingriffen
- N 999.5* Sonstige Spätkomplikationen nach therapeutischen Maßnahmen





**Internationale Systematik**  
**für Krankenhausaufnahmen aus besonderen Anlässen,**  
**Lebendgeburten, Totgeburten, Schutzimpfungen und**  
**Körperbehinderungen**



## Internationale Systematik für Krankenhausaufnahmen aus besonderen Anlässen, Lebendgeburten und Totgeburten

### Sonderfälle und Untersuchungen ohne Erkrankung (Y 00—Y 09)

- Y 00**                    **Ärztliche oder fachärztliche Untersuchung**  
Ohne Beschwerden oder Feststellung der Notwendigkeit einer Beobachtung oder ärztlichen Behandlung
- Y 00.0*    Allgemeine ärztliche Untersuchung  
*Y 00.1*    Röntgenologische Untersuchung des Thorax  
*Y 00.2*    Röntgenologische Untersuchung anderer Körperteile  
*Y 00.3*    Untersuchungen im Laboratorium  
*Y 00.4*    Schwangerschaftsuntersuchung, Schwangerschaft  
*Y 00.5*    Säuglings- und Kinderfürsorge
- Y 01**                    **Hauttestproben auf Immunität und Überempfindlichkeit**  
Ohne Beschwerden und ohne Krankheit. Art der Testprobe kann durch Unternummer angegeben werden
- Y 02**                    **Schutzimpfungen**
- Y 03**                    **Nachuntersuchung nach Krankheit, Verletzung oder Operation ohne die Notwendigkeit weiterer ärztlicher Behandlung**
- Y 03.0*    Nachuntersuchung einer inaktiven Lungentuberkulose  
*Y 03.1*    Nachuntersuchung einer inaktiven Lungentuberkulose, wobei nicht bekannt ist, ob eine aktive vorgelegen hat  
*Y 03.2*    Nachuntersuchung sonstiger Formen der Tuberkulose  
*Y 03.3*    Nachuntersuchung von Neubildungen  
*Y 03.9*    Nachuntersuchung einer sonstigen Krankheit, Verletzung oder Operation
- Y 04**                    **Durch Kontakt mit infektiösen bzw. parasitären Krankheiten gefährdete Personen (Exponierte)**
- Y 04.0*    Tuberkulose  
*Y 04.1*    Poliomyelitis  
*Y 04.2*    Tollwut  
*Y 04.3*    Sonstige infektiöse oder parasitäre Krankheiten
- Y 05**                    **Bazillenträger, auch Verdachtsfall**  
Ohne Beschwerden und Krankheit
- Y 05.0*    Diphtheriebazillenträger  
*Y 05.1*    Typhusbazillenträger  
*Y 05.2*    Verdacht auf Geschlechtskrankheiten

<i>Y 05.3</i>	Ruhamoebenträger
<i>Y 05.4</i>	Bazillenträger, einschl. Verdachtsfälle sonstiger übertragbarer Krankheiten
<b>Y 06</b>	<b>Schwangerschaftsfürsorge</b> bei normaler Schwangerschaft
<b>Y 07</b>	<b>Beobachtung nach Geburt</b> nach normaler Entbindung
<b>Y 08</b>	<b>Gesunde Person in Begleitung kranker Verwandter</b>
<b>Y 09</b>	<b>Sonstige Personen ohne Beschwerden oder Krankheit</b>

**Krankenhausaufnahmen von Genesenden, zur plastisch-chirurgischen  
Behandlung und Anpassung von Prothesen  
(Y 10—Y 18)**

<b>Y 10</b>	<b>Ärztliche und chirurgische Nachbehandlung</b>
<b>Y 11</b>	<b>Plastisch-chirurgische Behandlung</b>
<b>Y 12</b>	<b>Anfertigung von Kunstarmen</b>
<b>Y 13</b>	<b>Anfertigung von Kunstbeinen</b>
<b>Y 14</b>	<b>Anfertigung von Kunstarmen und -beinen</b>
<b>Y 15</b>	<b>Anfertigung von Kunstaugen</b>
<b>Y 16</b>	<b>Anfertigung von Zahnersatz</b>
<b>Y 17</b>	<b>Anfertigung von Bruchbändern und sonstigen Bauchbandagen</b>
<b>Y 18</b>	<b>Anfertigung von sonstigen Prothesen</b>

**Einteilung der lebendgeborenen Kinder nach der Art der Geburt  
(Y 20—Y 29)**

Wegen Erläuterung der Unreife und Frühgeburt siehe Anmerkungen zu Beginn des Abschnittes XV vor Pos.-Nr. 760 (Int. Syst.)

Die Nummern Y 20 — Y 29 können, falls für Krankenhausaufnahmen und andere Berichte erforderlich, mit folgenden Unternummern versehen werden:

- .0 Geburt im Krankenhaus (Entbindungsheim)
- .1 Geburt vor Aufnahme ins Krankenhaus
- .2 Geburt außerhalb des Krankenhauses

<b>Y 20</b>	<b>Einzelgeburt, ohne Angabe von Unreife des Kindes</b>
<b>Y 21</b>	<b>Unreife Einzelgeburt</b>
<b>Y 22</b>	<b>Zwillinge, ohne Angabe von Unreife der Kinder, beide lebend- geboren</b>
<b>Y 23</b>	<b>Zwillinge, ohne Angabe von Unreife der Kinder, eines totge- boren</b>
<b>Y 24</b>	<b>Zwillinge, unreife Kinder, beide lebendgeboren</b>
<b>Y 25</b>	<b>Zwillinge, unreife Kinder, eines totgeboren</b>
<b>Y 26</b>	<b>Mehrlingsgeburt, ohne Angabe von Unreife, alle Kinder lebend- geboren</b>
<b>Y 27</b>	<b>Mehrlingsgeburt, ohne Angabe von Unreife, ein oder mehrere Kinder totgeboren</b>
<b>Y 28</b>	<b>Mehrlingsgeburt, unreife, alle Kinder lebendgeboren</b>
<b>Y 29</b>	<b>Mehrlingsgeburt, unreife, ein oder mehrere Kinder totgeboren</b>

### **Einteilung der Ursachen der Totgeburt (Y 30—Y 39)**

<b>Y 30</b>	<b>Chronische Krankheiten der Mutter</b>
<i>Y 30.0</i>	Syphilis Einschl. aller (erwiesenen, möglichen oder wahrscheinlichen) Krankheiten der Mutter, die sich unter Pos.-Nrn. 020—029 (Int. Syst.) einordnen lassen, auch bei Fehlen einer Angabe von Syphilis oder syphilitischen Zeichen (erwiesenen, mög- lichen, wahrscheinlichen) der Nabelschnur, des Foetus, der Plazenta oder des Plazentarblutes
<i>Y 30.1</i>	Tuberkulose (jeder Art) Einschl. aller Krankheiten der Mutter, die sich unter Pos.-Nrn. 001—019 (Int. Syst.) einordnen lassen
<i>Y 30.2</i>	Diabetes mellitus Einschl. aller Krankheiten der Mutter, die sich unter Pos.-Nr. 260 (Int. Syst.) einordnen lassen
<i>Y 30.3</i>	Chronische Kreislauferkrankungen Einschl. aller Krankheiten der Mutter, die als chronisch be- zeichnet sind und sich unter Pos.-Nrn. 410—468 (Int. Syst.) einordnen lassen

- Y 30.4** Chronische Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane  
Einschl. aller Krankheiten der Mutter, die als chronisch bezeichnet sind und sich unter Pos.-Nr. 590—637 (Int. Syst.) einordnen lassen
- Y 30.5** Sonstige chronische Krankheiten  
Einschl. aller Krankheiten der Mutter, die als chronisch bezeichnet sind, aber nicht unter *Y 30.0—Y 30.4* aufgeführt und auch nicht als ungenau bezeichnet unter *Y 35.3* einzuordnen sind

## **Y 31                    Akute Krankheiten der Mutter**

- Y 31.0** Typhus  
Einschl. aller Krankheiten der Mutter, die sich unter Pos.-Nr. 040 (Int. Syst.) einordnen lassen
- Y 31.1** Grippe  
Einschl. aller Krankheiten der Mutter, die sich unter Pos.-Nr. 480—483 (Int. Syst.) einordnen lassen
- Y 31.2** Lungenentzündung (jeder Art)  
Einschl. aller Krankheiten der Mutter, die sich unter Pos.-Nr. 490—493 (Int. Syst.) einordnen lassen
- Y 31.3** Sonstige akute Erkrankungen der Atemwege  
Einschl. aller Krankheiten der Mutter, die sich unter Pos.-Nr. 470—475, 500 und 510—527 (Int. Syst.) einordnen lassen, wenn sie als akut bezeichnet sind
- Y 31.4** Sonstige akute Krankheiten  
Einschl. aller Krankheiten der Mutter, die als akut bezeichnet sind, aber nicht unter *Y 31.0—Y 31.3* aufgeführt und auch nicht als ungenau bezeichnet unter *Y 35.3* einzuordnen sind

## **Y 32                    Krankheiten und pathologische Zustände in der Schwangerschaft und unter der Geburt**

- Y 32.0** Selbst oder durch eine dritte Person herbeigeführte nichttherapeutische Schwangerschaftsunterbrechung  
Ausstoßung einer totgeborenen Frucht, wenn sie selbst oder aus nichttherapeutischem Anlaß herbeigeführt wurde

### **Y 32.1    Schwangerschaft am unrechten Ort**

Schwangerschaft, Gravidität:  
Bauchhöhlen—  
Eileiter—  
ektopische

Schwangerschaft, Gravidität:  
extrauterine  
interstitielle  
Tubar—

**Y 32.2 Blutung ohne Angabe einer Plazentaranomalie**

<b>Blutung:</b>	<b>Metrorrhagie</b>
unter der Geburt	Schwangerschaftsblutung
ante partum	
intra partum	
in der Schwangerschaft	
während der Wehen	

**Y 32.3 Toxikosen mit Krämpfen in der Schwangerschaft oder während der Wehen (Eklampsie)**

<b>Eklampsie, Eklampsia:</b>	<b>Krämpfe:</b>
unter der Geburt	unter der Geburt
ante partum	in der Schwangerschaft
intra partum	Toxämie, Toxikose mit Krämpfen
in der Schwangerschaft	

**Y 32.4 Andere Toxikosen der Schwangerschaft**

Einschl. aller Zustände, die unter Pos.-Nrn. 590, 591 oder 593 (Int. Syst.) aufgeführt sind, wenn sie während der Schwangerschaft entstehen, und einschl. aller Zustände unter Pos.-Nr. 642 (Int. Syst.)

**Y 32.5 Infektion (vor und unter der Geburt)**

<b>Fieber, 38° C und höher (o. n. A.)</b>	<b>Pyelocystitis</b>
<b>Infektion:</b>	<b>Pyelonephritis</b>
Beckenorgane oder -gewebe	Sepsis
Fruchtwasser	Septikämie
<b>Milchfluß</b>	<b>Tetanus</b>
<b>Peritonitis</b>	<b>Thrombophlebitis</b>
<b>Phlebitis</b>	<b>Thrombose</b>
<b>Pyämie</b>	<b>Zellgewebsentzündung</b>
<b>Pyelitis</b>	

**Y 33 Aufnahme toxischer Substanzen durch die Mutter**

**Y 33.0 Narkotika**

**Y 33.1 Chinin**

**Y 33.2 Sonstige toxische Substanzen**

**Y 34 Regelwidrige Geburt**

**Y 34.0 Regelwidrige Geburt bei Anomalien des knöchernen Beckens**

Einschl. der regelwidrigen Geburt bei Angabe von Ursachen wie:

<b>Atresie des Cervikalkanals</b>	<b>Becken(-eingang, -ausgang):</b>
<b>Becken(-eingang, -ausgang):</b>	männliches
allgemein verengtes	Mißverhältnis
Bruch, jeder Knochen	rachitisches
Deformität	Randleisten—
enges	Trichter—
flaches	verengtes
kleines	

noch: *Y 34.0*

Durchtritt, erschwerter (am, an, durch):

Becken  
Beckenausgang  
Beckeneingang  
Mittellebene des Beckens

Sitzbein  
Promontorium } hervorspringendes  
Verkrümmung der Lendenwirbelsäule

*Y 34.1* Regelwidrige Geburt bei Mißverhältnis von Foetus und Becken,  
aber ohne Angabe einer Beckenabnormität

Einschl. der regelwidrigen Geburt mit Angabe von Ursachen wie:

Fehlerhafter Durchtritt des Kopfes

Foetales Kopfübermaß

Foetus:

großer  
mit zu großen Ausmaßen

Geburtserschwerung:

foetale  
materne

Mehrlingsgeburt

Mißverhältnis (zwischen):

Becken und Kopf  
Beckenausgang und kindlichem Kopf  
Beckenausgang und Schultern  
sonstiges und o. n. A.

Nichtdurchtritt des Kopfes

Stehenbleiben oder verzögerter Durchtritt  
in irgendeine Beckenebene

*Y 34.2* Regelwidrige Geburt bei Lageanomalie des Foetus

Einschl. der regelwidrigen Geburt bei Angabe von Ursachen wie

Lage (Kindslage):

abnorme  
außergewöhnliche  
Gesichts-  
Kinn-  
komplizierte  
Quer-  
regelwidrige  
Schräg-  
Schulter-  
Stirn-

Mangelnde Beugung des Kopfes

Steißlage (mit):

eingekeilte  
hochgeschlagenem Arm  
Überstreckung des Kopfes  
Vorliegen des Armes

Vorfall:

Arm  
Bein  
Hand

*Y 34.3* Regelwidrige Geburt bei abnormer Wehentätigkeit

Einschl. der regelwidrigen Geburt bei Angabe von Ursachen wie:

Atonie:

Uterus  
Uterusmuskulatur

Austreibung:

irreguläre  
überstürzte

Cervixkanal, Erweiterung:

geringe  
langsame  
unvollständige

Kontraktion:

Bandl'scher Ring  
Uterus  
erfolglose  
tetanische  
o. n. A.

Uterusschwäche:

primäre  
sekundäre  
o. n. A.

Wehen:

geringe  
Krampfwehen  
schwache  
starke  
ungenügende  
zahlreiche



**Y 34.4 Regelwidrige Geburt bei operativer Entbindung**

Einschl. der regelwidrigen Geburt bei Angabe von Ursachen wie:

Austreibung, Sistieren der begonnenen	Hysterektomie
Drehung, Wendung (mit):	Hysterotomie
Hand	Kaiserschnitt
Zange	Laparotomie bei ektopischer Schwangerschaft
o. n. A.	Sectio caesarea
Entbindung, instrumentelle	Steißextraktion
Extraktion:	Wendung unter der Geburt mit anschließender Zange
manuelle	Zange in jeder Ebene, jeder Art
jeder Art, außer mit Haken	

**Y 34.5 Regelwidrige Geburt bei Abnormität der Organe oder Gewebe des Beckens**

Einschl. der regelwidrigen Geburt bei Angabe von Ursachen wie:

Amputatio cervicis	Verlagerung und Vorfall von Beckenorganen:
Beckenboden	Cervix uteri
Cervix	Retroversio uteri
Damm	Uterus, gravider
Erstgebärende, alte	Uterus, gravider, falsche Lage
Harnblasenbruch, Cystocele	Verlegung der Geburtswege durch Cysten, Geschwülste (nichtbösartig), Krebs jeden Sitzes z. B.:
Infantilismus, genitaler	Cervixkondylome
Mißbildung von Beckenorganen oder -geweben:	Fibrose
Cervix, doppelte	Cervix
Uterus bicornis	Uterus
Uterus, doppelter	Krebs:
Narben durch:	Cervix
Cervix	Uterus
Uterus	Vagina
früheren Kaiserschnitt	Ovarial-
Stenose:	Cyste
Cervix	Tumor
Vagina	Polypen
Uterusadhäsion an der Bauchwand	Cervix
Vagina, fibröse	Uterus
	Uterusmyom

**Y 34.6 Regelwidrige Geburt ohne Angabe der Ursache**

Einschl. der regelwidrigen Geburt mit Zuständen wie:

Austreibung:	Geburt(s), Entbindung(s):
verzögerte	anomale
schwierige	erschwerter
Dystokie	protrahierte
Erschöpfung der Mutter	Schock
	schwierige
	verlängerte
	Zwischenfall

**Y 35                    Sonstige Schädigungen der Mutter***Y 35.0*    Sturz

Sturz (auf, von):

Leiter

Treppe

gleiche Ebene

Schädigung durch Hinfallen

*Y 35.1*    Sonstige Unfälle oder Gewalteinwirkungen

Blitzschlag

Brandwunden

Verbrennung durch:

Feuer

Flüssigkeit, kochende

Verletzung (bei, durch):

Feuerwaffen

Kämpfe

Kraftfahrzeugunfälle

Sport

Sturm

*Y 35.2*    Überanstrengung

Überanstrengung

Überarbeitung

*Y 35.3*    Sonstige und ungenau bezeichnete Schädigungen der Mutter

Ödem der Mutter

Schwellung der Knöchelgegend

Jede sonstige Schädigung der Mutter, die nicht unter Y 30—Y 35.2 einzuordnen ist

**Y 36                    Anomalien der Plazenta und Nabelschnur***Y 36.0*    Anomalien der Nabelschnur ohne Angabe von Plazentar-  
anomalienAusschl. langer Nabelschnur, wenn nicht eine der folgenden  
Bezeichnungen aufgeführt:

Nabelschnur:

Knoten (wahrer)

Kompression

kurze

Ruptur

Strangulation

Thrombose

Vorfall

Nabelschnurumschlingung:

Arm

Hals

Oberschenkel

*Y 36.1*    Placenta praevia

Placenta praevia, unvollständige, vollständige:

centralis

niedriger Sitz

Placenta praevia, unvollständige, vollständige:

partialis

totalis

*Y 36.2*    Vorzeitige Lösung der normalsitzenden Plazenta

Plazenta (r):

Ablatio

Abruptio

Blutung

Lösung, vorzeitige

Plazenta (r):

partielle, vorzeitige

Sturzblutung

Retroplazentarblutung

Y 36.3 Placenta praevia mit Anomalie der Nabelschnur

Placenta praevia, unvollständige, vollständige: centralis partialis Sitz, niedriger totalis	mit Angabe von	<div> Knoten (wahrer) Kompression Ruptur Strangulation Thrombose Vorfall Nabelschnur, kurzer Nabelschnurumschlingung:     Arm     Hals     Oberschenkel </div>	der Nabel- schnur
--	----------------------	--	-------------------------

Y 36.4 Vorzeitige Lösung der normalsitzenden Plazenta mit Anomalien der Nabelschnur

Plazenta (r): Ablatio Abruptio Blutung Lösung, vorzeitige partielle, vorzeitige Sturzblutung Plazentalösung Retroplazentarblutung	mit Angabe von	<div> Knoten (wahrer) Kompression Ruptur Strangulation Thrombose Vorfall Nabelschnur, kurzer Nabelschnurumschlingung:     Arm     Hals     Oberschenkel </div>	der Nabel- schnur
---	----------------------	--	-------------------------

Y 36.5 Plazentarinfarkt

Plazentarinfarkt

Y 36.6 Sonstige Anomalien der Plazenta und der Nabelschnur

Obliteration von plazentaren Blutgefäßen Plazenta (r): Ansatz, fehlerhafter Blutung Degeneration (fettige) Entwicklung, mangelhafte Erweiterung, vorzeitige Fibrose gelöste Hyperplasie Insuffizienz Mißbildung Nekrose randständige	mit oder ohne Angabe von	<div> Knoten (wahrer) Kompression Ruptur Strangulation Thrombose Vorfall Nabelschnur, kurzer Nabelschnurumschlingung:     Arm     Hals     Oberschenkel </div>	der Nabel- schnur
--	-----------------------------------	--	-------------------------

**Y 37                      Geburtsverletzung**

Diese Pos.-Nr. beschränkt sich auf Totgeburten mit Angabe einer „Geburtsverletzung“, bei denen keine Angabe einer mit dem Leben unvereinbaren angeborenen Mißbildung vorliegt. Die Bezeichnungen dieser Pos.-Nr. zeigen, ob eine „Geburtsverletzung“ in Verbindung mit einer „regelwidrigen Geburt“ angegeben wurde, und geben die Art des zugrunde liegenden Zustandes an, der für die „regelwidrige Geburt“ verantwortlich ist.

Der Ausdruck „Geburtsverletzung“ umfaßt Bezeichnungen wie z. B.:

Blutung, Einriß, Riß und Zerreißung eines Gewebes, einer Arterie oder Vene (im, in):	Cephalhämatom
Brücke	Geburtsstrauma
bulbäre	Geburtsverletzung
epidurale	Gehirn, intrakranielle (r, s):
Falx	Blutung
Gehirn	Bluterguß
Großhirn	Kompression
Hirnhaut	Trauma
Hirnventrikel	Verletzung
intrakranielle	Knochenbruch jeden Sitzes
Kleinhirn	Operation z. B.:
Medulla oblongata	Abtrennung                      } irgendeines
Pons	Amputation                    } Körperteiles
pontine	Dekapitation
Rückenmark	Embryotomie
Schädel	Extraktion mit dem Haken
Sinus longitudinalis	Kleidotomie
subarachnoidale	Kranioklasie
subdurale	Schädelkompression
subtentorielle	
Tentorium	
Vena magna cerebri (Galen)	
Ventrikel—	

**Y 37.0    Geburtsverletzung bei Anomalie des knöchernen Beckens**

Einschl. aller Geburtsverletzungen, die unter Y 37 verzeichnet sind, in Verbindung mit regelwidriger Geburt bei Angabe von Anomalien des knöchernen Beckens wie unter Y 34.0

**Y 37.1    Geburtsverletzung bei Anomalien der Organe oder Gewebe des Beckens**

Einschl. aller Geburtsverletzungen, die unter Y 37 verzeichnet sind, in Verbindung mit regelwidriger Geburt bei Angabe von Anomalien der Organe oder Gewebe des Beckens wie unter Y 34.5

**Y 37.2    Geburtsverletzung bei Mißverhältnissen von Foetus und Becken, aber ohne Angabe von Anomalien des Beckens**

Einschl. aller Geburtsverletzungen, die unter Y 37 verzeichnet sind, in Verbindung mit regelwidriger Geburt bei Angabe von Mißverhältnissen wie unter Y 34.1

**Y 37.3** Geburtsverletzung bei Lageanomalie des Kindes

Einschl. aller Geburtsverletzungen, die unter Y 37 verzeichnet sind, in Verbindung mit regelwidriger Geburt bei Lageanomalie des Kindes wie unter Y 34.2

**Y 37.4** Geburtsverletzung bei Anomalien der Wehentätigkeit

Einschl. aller Geburtsverletzungen, die unter Y 37 verzeichnet sind, in Verbindung mit regelwidriger Geburt bei Angabe von Anomalien der Wehentätigkeit wie unter Y 34.3

**Y 37.5** Operationen, die eine Verstümmelung oder Zerstückelung des Foetus verursachen

Amputation irgendeines Körperteils des Kindes	Kleidotomie
Dekapitation	Kranioklasie
Embryotomie	Kraniotomie
Extraktion mit Haken	

**Y 37.6** Sonstige geburtshilfliche Operationen

Einschl. aller Geburtsverletzungen, die unter Y 37 verzeichnet sind, in Verbindung mit regelwidriger Geburt bei operativer Entbindung wie unter Y 34.4

**Y 37.7** Geburtsverletzung bei regelwidriger Geburt, aber ohne Angabe der Ursache

Einschl. aller Geburtsverletzungen, die unter Y 37 verzeichnet sind, in Verbindung mit regelwidriger Geburt bei Angabe von Zuständen wie unter Y 34.6

**Y 37.8** Geburtsverletzungen durch sonstige und n. n. bez. Ursachen

Einschl. aller Geburtsverletzungen wie unter Y 37 ohne Angabe von regelwidriger Geburt, mit oder ohne Angabe einer anderen Ursache

**Y 38** Angeborene Mißbildungen des Foetus

**Y 38.0** Anencephalus

Anencephalus	Froschkopf
--------------	------------

**Y 38.1** Hydrocephalus

Hydrocephalus	Hydro-encephalocoele
---------------	----------------------

**Y 38.2** Spina bifida

Meningocele	Rückenmarkshernie
Meningomyelocele	Rückenmarksmeningocele
Myelocele	Spina bifida
Rachischisis	

## Y 38.3 Sonstige Mißbildungen des Zentralnervensystems

Cerebrale:	Mißbildungen:
Hernie	Gehirn
Meningocele	Hals
Encephalocele	Kopf
Hemicephalus	Nervensystem
Kraniorachischisis	Schädel
Meningoencephalocele	Wirbelsäule
Mikrocephalie	Mongolismus
	Zyklops

## Y 38.4 Mißbildungen des Herz- und Kreislaufsystems

Acardiacus	Mißbildungen:
Aneurysma	Herz-Kreislaufsystem (o. n. A.)
Aortenstenose	Herz (o. n. A. oder benannter Organteil,
Cor triloculare	z. B. Septum, Klappen)
Herz:	Pulmonalstenose
Deformität	Strikatur der Aorta
Klappenfehler (jede Klappe)	Ventrikelhypertrophie
Mißbildung	

## Y 38.5 Mißbildungen sonstiger näher bez. Systeme und Körperteile

Atresia recti	Mißbildung:
Cystenniere	Speiseröhre
Darmverschluß	Verdauungssystem
Exomphalus	jedes näher bezeichnete System oder
Fehlen der:	Körperteil, soweit nicht unter Y 38.0 bis
Nebenniere	Y 38.4 einzuordnen
Harnleiter	Nebennieren:
Hernie:	Aplasie
Lungen—	Hypoplasie
Nabel—	Nierenleiden, polycystisches
Zwerchfell—	Stenose:
Klumpfuß	Darm
Kretinismus	Pylorus
Kropf	Urachus, persistierender
Lunge:	Verschluß oder Undurchgängigkeit:
rudimentäre	Anus
unvollständig entwickelte	Darm
Mißbildung:	Gallengang
Anus	Pharynx
Bauchwand	Pylorus
Blase	Rektum
Darm	Urethra
Harnleiter	Zwergwuchs:
Mastdarm	achondroplastischer
	chondrodystrophischer

## Y 38.6 Mißgeburt (Monstrum)

Akranie	Monstrum, encephalisches
Doppelmißgeburt	Teratencephalus
Exencephalus	Unförmigkeit
Monstrosität	

**Y 38.7 Sonstige und n. n. bez. Mißbildungen**

Defekt, angeborener o. n. A.  
Fehler, angeborener o. n. A.  
Kiemengang cyste

Mißbildung:  
mehrfache  
o. n. A.  
jede, soweit nicht unter Y 38.0—Y 38.6  
einzuordnen

**Y 39 Sonstige und n. n. bez. Krankheiten des Foetus**

**Y 39.0 Syphilis**

Einschl. jeder Angabe von Syphilis oder syphilitischen Anzeichen (erwiesenen, möglichen oder wahrscheinlichen) der Nabelschnur, der Frucht, der Plazenta oder des Blutes wie z. B.:

Foetus, luischer  
Spirochaeta pallida:  
im Foetus  
in der Nabelschnur

Syphilis:  
foetale  
Nabelschnur  
Plazenta

**Y 39.1 Nichtsyphilitische Infektion**

Einschl. aller Infektionen und Erkrankungen durch Erreger (außer Syphilis), für die Anzeichen in der Nabelschnur, der Frucht, der Plazenta oder im Plazentarblut gefunden wurden

**Y 39.2 Erythroblastosen**

Erythroblastose  
Hydrops:  
generalisierter

Hydrops:  
foetalis congenitus

**Y 39.3 Sonstige foetale Krankheiten**

Einschl. aller Krankheiten des Foetus, die nicht unter Y 38 bis Y 39.2 einzuordnen sind und die nicht als mangelhaft bezeichnet unter Y 39.5 geführt werden

**Y 39.4 Mazeration ohne nähere Bezeichnung der Ursache**

Mazeration o. n. A.

**Y 39.5 Sonstige n. n. bez. Krankheiten**

Asphyxie  
Atelektase  
Atemlähmung  
Ductus arteriosus, persistierender  
Erstickung

Fruchtwasserinspiration  
Geburt  
Sprung der Eihäute } vorzeitige(r)  
Herzanomalie, foetale o. n. A.  
Herzanomalie o. n. A.  
Hydramnion  
Kindestötung

**Y 39.6 N. n. bez. Ursachen**

Totgeburt

Einschl. aller Totgeburten ohne näher bez. Ursachen oder über die keine Angaben vorliegen

## Internationale Systematik für Schutzimpfungen und Körperbehinderungen

Abschnitt Y 4 ist zu verwenden, wenn Personen eine vollständige Serie von Schutzimpfungen gegen die im Verzeichnis genannten Krankheiten erhalten haben. Personen, die Simultanimpfungen gegen mehr als eine Krankheit bekamen, werden unter mehr als einer dieser Nummern geführt.

Die Ergänzungsgruppen Y 5, Y 6 und Y 7 fassen Schäden zusammen, die bereits im Hauptverzeichnis enthalten sind und unterteilen sie nach Ursachen, Sitz oder Ausmaß des Zustandes. Die hier in neuer Anordnung aufgeführten Fälle sind bereits als Spätfolgen (wo solche Gruppen vorgesehen sind) oder als chronische Krankheiten und Zustände eingeordnet worden.

Die Nummern Y 50—Y 79 schließen folgende Pos.-Nrn. der internationalen Systematik aus: Schiefhals (726.2); Schleimbeutelhypertrophie und -hyperkeratose über dem Großzehen-Grundgelenk (740); Rückgratverkrümmungen (745) (außer Spätfolgen von Tuberkulose); Plattfuß (746); Hallux valgus und varus (747); Klumpfuß (748); Spina bifida und Meningocele (751); Gaumenspalte und Hasenscharte (755) und angeborene Hüftluxation (758.0).

### Schutzimpfungen (Y 40—Y 49)

Zwischenfälle bei Schutzimpfung — s. Pos.-Nrn. E 940—E 944, N 997, N 998 (Int. Syst.)

<b>Y 40</b>	<b>Schutzimpfungen gegen Pocken</b>
<b>Y 41</b>	<b>Schutzimpfungen gegen Diphtherie</b>
<b>Y 42</b>	<b>Schutzimpfungen gegen Keuchhusten</b>
<b>Y 43</b>	<b>Schutzimpfungen gegen Tuberkulose</b>
<b>Y 44</b>	<b>Schutzimpfungen gegen Grippe</b>
<b>Y 45</b>	<b>Schutzimpfungen gegen Tetanus</b>
<b>Y 46</b>	<b>Schutzimpfungen gegen Typhus und Paratyphus</b>
<b>Y 47</b>	<b>Schutzimpfungen gegen Flecktyphus</b>
<b>Y 48</b>	<b>Schutzimpfungen gegen Gelbfieber</b>
<b>Y 49</b>	<b>Schutzimpfungen gegen sonstige Infektionskrankheiten</b>



**Körperbehinderung nach Geburtsverletzungen, angeborenen Mißbildungen  
und Krankheiten des Bewegungsapparates  
(Y 50— Y 59)**

Die folgende Unterteilung kann für die Nummern Y 50—Y 59  
gebraucht werden, um Sitz und Ausmaß einer Beeinträchti-  
gung anzugeben (ausschl. fehlender oder amputierter Körper-  
teile):

- .0 Körperbehinderung, die einen oder mehrere Finger betrifft  
(einschl. Daumen)
- .1 Körperbehinderung, die ein oberes Glied betrifft (einschl. Hand)
- .2 Körperbehinderung, die beide oberen Gliedmaßen betrifft  
(einschl. der Hände)
- .3 Körperbehinderung, die ein unteres Glied betrifft (einschl. Fuß)
- .4 Körperbehinderung, die beide unteren Gliedmaßen betrifft  
(einschl. der Füße)
- .5 Körperbehinderung, die ein oberes und ein unteres Glied be-  
trifft (einschl. der jeweiligen Seite)
- .6 Körperbehinderung, die drei oder mehr Gliedmaßen betrifft
- .7 Körperbehinderung, die Wirbelsäule oder Rücken betrifft
- .8 Körperbehinderung, die den ganzen Körper betrifft
- .9 Sonstige und mangelhaft bezeichnete Körperbehinderungen  
(einschl. Zehen und Rumpf, außer Wirbelsäule und Rücken)  
Ausschl. fehlender oder amputierter Gliedmaßen (Y 70—Y 79)

Y 50	Körperbehinderung durch cerebrale Lähmung
Y 51	Körperbehinderung durch sonstige oder ungenau bezeichnete Geburtsverletzungen
Y 52	Körperbehinderung durch angeborene Mißbildungen
Y 53	Körperbehinderung durch Tuberkulose der Knochen und Ge- lenke
Y 54	Körperbehinderung durch Arthritis und Rheumatismus
Y 55	Körperbehinderung durch Rachitis und Osteomalacie
Y 56	Körperbehinderung durch Osteomyelitis
Y 57	Körperbehinderung durch Osteochondritis
Y 58	Körperbehinderung durch sonstige Krankheiten der Knochen und Gelenke
Y 59	Körperbehinderung durch Krankheiten der Muskeln, Sehnen und Faszien

### **Körperbehinderung nach sonstigen Krankheiten und Unfällen (Y 60—Y 69)**

Die folgende Unterteilung kann für die Nummern Y 60—Y 69 gebraucht werden, um Sitz und Ausmaß einer Beeinträchtigung anzugeben (ausschl. fehlender oder amputierter Körperteile):

- .0 Körperbehinderung, die einen oder mehrere Finger betrifft (einschl. Daumen)
- .1 Körperbehinderung, die ein oberes Glied betrifft (einschl. Hand)
- .2 Körperbehinderung, die beide oberen Gliedmaßen betrifft (einschl. der Hände)
- .3 Körperbehinderung, die ein unteres Glied betrifft (einschl. Fuß)
- .4 Körperbehinderung, die beide unteren Gliedmaßen betrifft (einschl. der Füße)
- .5 Körperbehinderung, die ein oberes und ein unteres Glied betrifft (einschl. der jeweiligen Seite)
- .6 Körperbehinderung, die drei oder mehr Gliedmaßen betrifft
- .7 Körperbehinderung, die Wirbelsäule oder Rücken betrifft
- .8 Körperbehinderung, die den ganzen Körper betrifft
- .9 Sonstige oder ungenau bezeichnete Körperbehinderungen (einschl. Zehen und Rumpf, außer Wirbelsäule und Rücken)  
Ausschl. fehlender oder amputierter Körperteile (Y 70—Y 79)

<b>Y 60</b>	<b>Körperbehinderung durch intrakranielle Hämorrhagie, Embolie und Thrombose</b>
<b>Y 61</b>	<b>Körperbehinderung durch Poliomyelitis</b>
<b>Y 62</b>	<b>Körperbehinderung durch sonstige Nerven- und Geisteskrankheiten</b>
<b>Y 63</b>	<b>Körperbehinderung durch sonstige örtliche Infektionen und Infektionskrankheiten</b>
<b>Y 64</b>	<b>Körperbehinderung durch sonstige und ungenau bezeichnete Krankheiten</b>
<b>Y 65</b>	<b>Körperbehinderung durch Kraftfahrzeugunfall</b>
<b>Y 66</b>	<b>Körperbehinderung durch unglücklichen Fall</b>
<b>Y 67</b>	<b>Körperbehinderung durch Maschinenunfall</b>
<b>Y 68</b>	<b>Körperbehinderung durch sonstige und n. n. bez. Unfälle und Vergiftungen, außer bei Kriegshandlungen</b>
<b>Y 69</b>	<b>Körperbehinderung durch Kriegsverletzungen</b>

**Körperbehinderung durch Fehlen oder Amputation größerer und kleinerer Körperteile infolge von Krankheit, angeborenen Mißbildungen und Verletzungen  
(Y 70—Y 79)**

Alle Amputationen sind bleibende Beeinträchtigungen, deshalb enthalten die Nummern Y 70—Y 79 sowohl Amputationen von frischen Schadens- oder Krankheitsfällen als auch fehlende oder schon vor Krankenhausaufnahme amputierte Körperteile.

Die folgende Unterteilung kann für die Nummern Y 70—Y 79 gebraucht werden, um Sitz und Ausmaß des Verlustes zu kennzeichnen:

- .0 Verlust eines oder beider Daumen
- .1 Verlust eines oder mehrerer Finger (ausgen. Daumen)
- .2 Verlust eines oder mehrerer Zehen
- .3 Verlust einer oberen Extremität (einschl. Hand)
- .4 Verlust beider oberer Extremitäten (einschl. der Hände)
- .5 Verlust einer unteren Extremität (einschl. Fuß)
- .6 Verlust beider unterer Extremitäten (einschl. der Füße)
- .7 Verlust einer oberen und einer unteren Extremität
- .8 Verlust von drei oder mehr Extremitäten
- .9 Verlust sonstiger und n. n. bez. Körperteile

Y 70	Verlust durch Krankheiten der Knochen und Gelenke unter Einfluß der Tuberkulose
Y 71	Verlust durch Diabetes, Gangrän und periphere Gefäßkrankheiten
Y 72	Verlust durch nicht näher bezeichnete örtliche Infektion
Y 73	Verlust durch angeborene Mißbildungen
Y 74	Verlust durch sonstige oder mangelhaft bezeichnete Krankheiten
Y 75	Verlust durch Kraftfahrzeugunfall
Y 76	Verlust durch Maschinenunfall
Y 77	Verlust durch Unfälle mit stechenden oder schneidenden Instrumenten
Y 78	Verlust durch sonstige und n. n. bez. Unfälle und Vergiftungen, außer bei Kriegshandlungen
Y 79	Verlust durch Kriegsverletzungen

## Körperbehinderung durch Blindheit und Taubheit als Folgen von Krankheit oder Verletzung (Y 80—Y 88)

Die Nummern Y 80—Y 88 enthalten angeborene und erworbene Blindheit und Taubheit. Sie schließen aber die Schkraftbeeinträchtigung durch Brechungsfehler aus (Pos.-Nr. 380 Int. Syst.). Sie sind nicht für die primäre Todesursacheneinteilung zu gebrauchen, wenn der vorausgegangene Zustand bekannt ist, und sind auch nicht für die primäre Krankheiteinteilung zu verwenden, wenn der vorausgegangene Zustand noch andauert.

Wegen Definition der Blindheit siehe Anmerkung unter Pos.-Nr. 389 (Int. Syst.).

- |             |  |
|-------------|--|
| <b>Y 80</b> | <b>Blindheit beider Augen, mit genauer Angabe</b>  |
| <b>Y 81</b> | <b>Blindheit beider Augen, nicht mit genauer Angabe</b><br>Einschl. Blindheit o. n. A.   |
| <b>Y 82</b> | <b>Blindheit eines Auges, mit genauer Angabe</b>   |
| <b>Y 83</b> | <b>Blindheit eines Auges, nicht mit genauer Angabe</b><br>Ursachen der Blindheit können durch die folgende Unterteilung zu den Nummern Y 80—Y 83 verzeichnet werden: |
|             | .0 Blindheit durch Katarakt  |
|             | .1 Blindheit durch Glaukom   |
|             | .2 Blindheit durch Augenfektion und verwandte örtliche Infektionen   |
|             | .3 Blindheit durch Allgemeininfektion  |
|             | .4 Blindheit durch degenerative Krankheiten  |
|             | .5 Blindheit durch andere bezeichnete Krankheiten  |
|             | .6 Blindheit durch angeborene Mißbildungen   |
|             | .7 Blindheit durch Unfall, Vergiftung und Berufsarbeit   |
|             | .8 Blindheit durch Kriegsverletzungen  |
|             | .9 Blindheit durch ungenau bezeichnete und n. n. bez. Ursachen   |
| <b>Y 84</b> | <b>Taubstummheit</b>   |
| <b>Y 85</b> | <b>Taubheit beider Ohren</b>   |
| <b>Y 86</b> | <b>Taubheit eines Ohres mit teilweiser Taubheit des anderen Ohres</b>  |
| <b>Y 87</b> | <b>Taubheit eines Ohres</b>  |

Y 88

**Gehörbeeinträchtigung eines Ohres oder beider Ohren**

Einschl. Taubheit o. n. A.

Ursachen der Taubheit können durch die folgende Unterteilung  
Y 84—Y 88 verzeichnet werden:

- .0 Taubheit durch Infektionen des Ohres und des Warzenfortsatzes
- .1 Taubheit durch degenerative und sonstige nichtinfektiöse Krankheiten des Ohres
- .2 Taubheit durch Infektionen der oberen Atemwege
- .3 Taubheit durch Scharlach
- .4 Taubheit durch sonstige Infektionskrankheiten
- .5 Taubheit durch sonstige bezeichnete Krankheiten
- .6 Taubheit durch angeborene Mißbildung
- .7 Taubheit durch Unfall, Vergiftung und Berufsarbeit
- .8 Taubheit durch Kriegsverletzung
- .9 Taubheit durch ungenau bezeichnete und n. n. bez. Ursachen



**Der ärztliche Leichenschauschein  
und Signierregeln für die Todesursachenstatistik**





## **Der ärztliche Leichenschauschein und Signierregeln für die Todesursachenstatistik**

### **Definition des Grundleidens**

Eine Todesursache ist das Leiden oder der Krankheitszustand, die Mißbildung, die Verletzung oder Vergiftung, die direkt oder indirekt zum Tode führt. Symptome oder pathologisch-anatomische Endzustände des Todes, wie z. B. Herzversagen, Lebensschwäche usw. werden für statistische Zwecke nicht als Todesursache angesehen.

Das Problem der Signierung von Todesursachen für die Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung ist verhältnismäßig einfach, wenn es sich nur um eine Todesursache handelt. Häufig verursachen jedoch zwei oder mehrere Leiden den Tod. Ist das der Fall, so wird in der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung traditionsgemäß nur eine dieser Todesursachen für die Aufbereitung ausgewählt. Diese Ursache wurde in der Vergangenheit verschiedenartig bezeichnet: „Todesursache“, „primäre Todesursache“, „Haupttodesursache“, „Grundtodesursache“ usw. Um die Terminologie und die Auswahl der Todesursache für die Auszählung zu vereinheitlichen, wurde auf der 6. Internationalen Revisionskonferenz vereinbart, die auszuzählende Todesursache als Grundleiden zu bezeichnen.

In der Vergangenheit wurde die Todesursache in den einzelnen Staaten in verschiedener Weise ausgewählt. Vom Gesichtspunkt der Verhütung von Todesfällen ist es erforderlich, den Krankheitsablauf an irgendeiner Stelle zu unterbrechen. Die für die Gesundheit wirkungsvollste Präventivmaßnahme ist die Verhinderung der zum Tode führenden Ursache.

Hierfür ist es am zweckmäßigsten, das Grundleiden nachzuweisen, das man als

- a) die Krankheit oder Verletzung, die den Ablauf der direkt zum Tode führenden Krankheitszustände auslöste, oder
- b) die Umstände des Unfalls oder der Gewalteinwirkung, welche den tödlichen Ausgang verursachten,

definieren kann.

Um eine einheitliche Anwendung der obigen Grundregel zu gewährleisten, ist es unbedingt erforderlich, den von der Internationalen Revisionskonferenz gebilligten Leichenschauschein als Formblatt zu benutzen. Die Verwendung eines derartigen Formblattes überträgt dem Arzt, der den Leichenschauschein ausstellt, die Verantwortung, die Reihenfolge der Diagnosen anzugeben. Man darf wohl mit Recht annehmen, daß der bescheinigende Arzt am ehesten in der Lage ist, zu entscheiden, welches Leiden unmittelbar zum Tode führte, und festzustellen, ob etwa vorausgegangene Leiden den Ablauf dieser Ursache auslösten.

### **Internationales Formblatt des ärztlichen Leichenschauscheines**

Der nachstehende internationale ärztliche Leichenschauschein wurde entwickelt, um die Angaben zu ermitteln, die eine Auswahl des Grundleidens erleichtern, falls zwei oder mehrere Ursachen aufgeführt sind.

Das Formblatt dieses ärztlichen Leichenschauscheines besteht aus den Abschnitten I und II mit folgendem zweckmäßigen Wortlaut:

- I. a) Direkte Ursache  
(bedingt durch)
- b) Vorausgegangene Zwischenursache
- c) Vorausgegangenes Grundleiden
- II. Andere wesentliche Krankheitszustände, die zum Tode beigetragen haben, ohne mit der Krankheit selbst oder mit dem die Krankheit verursachenden Zustand im Zusammenhang zu stehen.

In Abschnitt I sind auf Zeile a die direkt zum Tode führenden Ursachen aufzuführen, während die Zeilen b und c für die Angaben der vorausgegangenen und verursachenden Krankheiten bzw. Krankheitszustände vorgesehen sind. Dabei ist das Grundleiden am Schluß des Krankheitsablaufs aufzuführen. In den Zeilen b und c ist jedoch keine Angabe erforderlich, wenn das in Zeile a angegebene direkt zum Tode führende Leiden einwandfrei den Krankheitsablauf erkennen läßt.

In Abschnitt II sind gegebenenfalls andere wesentliche Krankheitszustände, die mit der direkt zum Tode führenden Krankheit oder dem Leiden nicht im Zusammenhang standen, aber den Verlauf des krankhaften Prozesses ungünstig beeinflussten und zu dem tödlichen Ausgang beitrugen, aufzuführen.

INTERNATIONAL FORM OF MEDICAL CERTIFICATE OF CAUSE OF DEATH

CAUSE OF DEATH		Approximate interval between onset and death
I		
Disease or condition directly leading to death *)		
(a)	due to (or as a consequence of)	
Antecedent causes		
Morbid conditions, if any, giving rise to the above cause, stating the underlying condition last	(b)	due to (or as a consequence of)
	(c)	
II		
Other significant conditions contributing to the death, but not related to the disease or condition causing it		
*) This does not mean the mode of dying, e. g., heart failure, asthenia, etc. It means the disease, injury, or complication which caused death.		

Übersetzung: Internationaler Leichenschausehein

	Todesursache	Annähernde Länge der Frist zwischen Beginn der Krankheit und Tod
I		
Direkt zu Tode führende Krankheit (oder Zustand)*)	a)	bedingt durch (Folge von)
Vorausgegangene Ursachen	b)	bedingt durch (Folge von)
Krankheitszustände, welche zu der oben angegebenen Ursache geführt haben, mit der ursprünglichen Ursache an letzter Stelle		
	II	
Andere wesentliche Krankheitszustände, die zum Tode beigetragen haben, ohne mit der Krankheit selbst oder mit dem die Krankheit verursachenden Zustand im Zusammenhang zu stehen.		

\*) Hierunter fällt nicht die Art des Todeseintritts, wie z. B. Versagen des Herzens, allgemeine Schwäche usw., sondern die Krankheit, Schädigung oder Komplikation, welche den Tod herbeiführte.

Das vorstehende international vorgeschlagene Formblatt des ärztlichen Leichenschaucheines mußte nun sinngemäß für die Verwendung in der Bundesrepublik Deutschland umgestaltet werden\*).

## II. Todesart<sup>1)</sup>:

Natürlicher Tod . . . . . ☐

Unnatürlicher Tod. . . . . ☐

Nicht aufgeklärte Todesart . . . ☐

## III. Todesursache<sup>1)</sup>:

Der Tod trat ein unter:

Herzstillstand . . . . . ☐

Koma . . . . . ☐

Kreislaufversagen . . . . . ☐

Marasmus . . . . . ☐

Atemlähmung . . . . . ☐

Verblutung . . . . . ☐

Zeitdauer zwischen Krankheitsbeginn und Tod

1. Welches Leiden hat den Tod  
unmittelbar herbeigeführt ?

.....

2. Welche Krankheiten oder  
äußeren Ursachen sind dem Lei-  
den ursächlich vorausgegangen ?

.....

.....

3. Andere wesentliche Krankheits-  
zustände, die z. Z. des Todes  
bestanden haben:

.....

<sup>1)</sup> Zutreffendes im entsprechenden Kästchen ☐ ankreuzen!

In der obigen deutschen Formulierung wird klar zwischen Todesart (II), einer Angabe, die für die weiteren Maßnahmen der Standesbeamten benötigt wird, und Todesursache (III) unterschieden.

Bei der Ermittlung der Todesursache wird zunächst durch die Frage: „Der Tod trat ein unter“ der beim Tode eingetretene Endzustand, z. B. Herzstillstand, Kreislaufversagen usw. erfragt. Man will damit erreichen, daß diese Endzustände, die bei der Todesursachenauswahl nicht berücksichtigt werden, von den Ärzten nicht irrtümlich unter III 1—3 angegeben werden. Eine statistische Auszählung der Angaben erfolgt nicht.

\* ) In den nun folgenden Ausführungen und der Übertragung der internationalen Regeln ist bei der Verweisung auf das Formblatt „Leichenschauchein“ die deutsche Fassung zugrunde gelegt.

Die weiteren Fragen nach der Todesursache entsprechen im deutschen Leichenschauschein sinngemäß der internationalen Formulierung.

Außer den Fragen nach der Todesursache sind aber im deutschen Leichenschauschein einige Zusatzfragen enthalten, durch die eingehendere Sterblichkeitsuntersuchungen ermöglicht werden sollen.

#### **Zusatz:**

##### **a) Bei Unfall, Berufskrankheit, Vergiftung oder Gewalteinwirkung (Selbstmord)**

1. Zustandekommen  
(äußere Ursache) des Schadens: .....
2. Medizinische Diagnose des  
Schadens und seiner Komplika-  
tionen: .....
3. Unfallkategorie (Dienst- oder  
Arbeitsunfall, Unfall im Berg-  
bau, Verkehr, Sport, Haushalt  
usw.): .....

##### **b) Bei Totgeburten und gestorbenen Kindern unter 1 Jahr**

1. Wo erfolgte die Geburt (Gemeinde) ? .....
- in einer Krankenanstalt ?<sup>1)</sup> ☐ zu Hause ? ☐ wo sonst ? .....
2. Gewicht und Größe bei der Geburt ..... g ..... cm
3. War das Kind bei der Geburt reif (ausgetragen) ?<sup>1)</sup>  
ja ☐ nein ☐ unbekannt ☐
4. Stammt der Säugling aus einer Mehrlingsgeburt ?<sup>1)</sup> ja ☐ nein ☐

<sup>1)</sup> Zutreffendes im entsprechenden Kästchen ☐ ankreuzen!

#### **Regeln zur Auswahl der Todesursache für die (primäre) Todesursachenstatistik**

Wenn nur eine Todesursache angegeben ist, wird diese entsprechend dem Verzeichnis der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen signiert. Bei Unfällen werden entweder die äußere Ursache der Verletzung — so wird im allgemeinen in der Bundesrepublik Deutschland verfahren — oder die Art der Verletzung, am besten aber beides, signiert.

Sind mehr als eine Todesursache aufgeführt, so ist die Auswahl der auszuzählenden Todesursache entsprechend den im folgenden Abschnitt aufgeführten Regeln vorzunehmen.

## Grundregel

Auszuzählen ist das Grundleiden, das den tödlichen Krankheits- bzw. Leidensablauf auslöste. In einem richtig ausgefüllten Leichenschauchein sind die Leiden unter III. 1 bzw. III. 2 in einer solchen Reihenfolge aufzuführen, daß das Grundleiden an letzter Stelle steht.

Beispiel 1:

- III. 1. Urämie
- 2. Harnstauung, Prostatahypertrophie

Das auszuzählende Grundleiden ist Prostatahypertrophie.

Beispiel 2:

- III. 1. Lungenabszeß
- 2. Lobärpneumonie

Das auszuzählende Grundleiden ist Lobärpneumonie.

Bei der Auswahl des Grundleidens müssen die Angaben des bescheinigenden Arztes als richtig angenommen werden, da sie seine Ansicht über die zum Tode führenden Leiden und ihre Zusammenhänge wiedergeben. Nur dann darf ausnahmsweise die Ausfüllung des Leichenschaucheines als falsch angenommen werden, wenn klar zu erkennen ist, daß die Angaben unzutreffend, unvollständig oder mehrdeutig sind. In derartigen Fällen sollte man möglichst versuchen, von dem Aussteller des Leichenschaucheines zusätzliche Auskünfte einzuholen, bevor die Ausnahmeregeln 1—8 angewendet werden. Diese Regeln schreiben für den Fall eines ungenügend ausgefüllten Leichenschaucheines vor, die Auswahl des Grundleidens möglichst so vorzunehmen, wie es der Ansicht des Arztes, der den Leichenschauchein ausstellte, entsprechen würde und nicht automatisch die unter III. 1 bzw. III. 2 aufgeführte letzte Krankheitsangabe zu berücksichtigen. Da die Regeln auf ein Ermessen abgestellt sind, gewährleisten sie nicht in jedem Falle eine befriedigende Auswahl des Grundleidens. Sie sind daher kein voller Ersatz für die Anwendung der Grundregel bei richtig ausgefüllten Leichenschaucheinen oder für Rückfragen bei den ausstellenden Ärzten in Zweifelsfällen.

Nach Auswahl des Grundleidens durch direkte Anwendung der Grundregel oder durch eine der Ausnahmeregeln 1—8 könnte es sich als notwendig erweisen, die Angaben mit den Möglichkeiten für die Anwendung des Todesursachenverzeichnisses in Übereinstimmung zu bringen. Dieses muß erfolgen, um eine Ursache von zwei oder mehreren angegebenen zusammenhängenden Ursachen signieren zu können, oder um einer besonderen Ursache, falls diese mit gewissen anderen Leiden aufgeführt ist, den Vorzug geben zu können. In solchen Fällen und um die Genauigkeit und Brauchbarkeit der Mortalitätsstatistiken zu verbessern, hat die Signierung des Grundleidens durch die Benutzung der „Änderungsregeln“ 9—15 auf Seite 600 zu erfolgen.

Sobald die Signierer Erfahrungen in der Anwendung der Regeln gesammelt haben, werden sie zweifellos „Schnellentscheidungen“ nach der zutreffenden Änderungsregel treffen können, ohne den bei der erstmaligen Anwendung der Auswahlregeln erforderlichen Gedankenablauf verfolgen zu müssen. Es wird jedoch emp-

fohlen, daß die Signierer anfangs dem oben geschilderten Arbeitsablauf folgen und bei der Auswahl des Grundleidens die Grundregel bzw. die Ausnahmeregeln 1—8 befolgen und anschließend gegebenenfalls die Änderungsregeln 9—15 anwenden.

In den folgenden Regeln wird der Ausdruck „Reihenfolge“ bei wenigstens zwei in kausalem Zusammenhang stehenden Leiden gebraucht.

## Ausnahmeregeln

### 1. Unwahrscheinliche Reihenfolge

Sind zwei oder mehrere Leiden unter III. 1 bzw. III. 2 in einer unwahrscheinlichen Reihenfolge aufgeführt und würde eine Umstellung dieser Angaben eine wahrscheinlichere Reihenfolge ergeben, ist die Umstellung vorzunehmen. Die Auswahl des Grundleidens hat dann wie üblich zu erfolgen.

Beispiel 1:

- III. 1. Diphtherie
- 2. Akute Myokarditis

*Signiere:* Diphtherie (**111** deutsche bzw. 055 internationale Positionsnummer\*), da anzunehmen ist, daß die Reihenfolge der Diagnosen verkehrt angegeben ist.

Beispiel 2:

- III. 1. Diabetes
- 2. Gangrän, Sepsis

*Signiere:* Diabetes mellitus (**331** bzw. 260)

Beispiel 3:

- III. 1. Gelbsucht
- 2. Karzinom der Gallenblase, Cholangitis

*Signiere:* bösartige Neubildungen der Gallenblase (**216** bzw. 155.1)

Beispiel 4:

- III. 1. Lungenmetastasen
- 2. Karzinom im Gehirn, Lungenabszeß

*Signiere:* bösartige Hirngeschwulst (**242** bzw. 193.0)

Beispiel 5:

- III. 1. Enges Becken
- 2. Nachgeburtsblutung, Uterusatonie

*Signiere:* Entbindungskomplikation bei Abnormität des knöchernen Beckens (**776** bzw. 673).

---

\*) In den folgenden Ausführungen sind die Positionsnummern des Deutschen Ausführlichen Verzeichnisses in Fettdruck, z. B. **111** und die Positionsnummern des Internationalen Ausführlichen Verzeichnisses in Kursivdruck, z. B. 055 aufgeführt.

## 2. Reihenfolge und nichtzusammenhängende Leiden, Reihenfolge endet bei III. 1

Sind zwei oder mehr Leiden bei III. 1 bzw. III. 2 angegeben, ist anzunehmen, daß die nichtzusammenhängenden Leiden unter III. 3 stehen sollten. Die Auswahl des Grundleidens hat dann wie üblich zu erfolgen.

Beispiel 1:

- III. 1. Gehirnblutung und perniziöse Anämie
- 2. Arterieller Bluthochdruck

Das auszuzählende Grundleiden ist der arterielle Bluthochdruck, da anzunehmen ist, daß die perniziöse Anämie unter III. 3 stehen müßte. Signiert wird aber Gehirnblutung, da in diesem Falle die Ausnahmeregel 11 anzuwenden ist.

Beispiel 2:

- III. 1. Tumor-Kachexie
- 2. Herzmuskelentartung, Primärkarzinom des Dickdarms

*Signiere:* bösartige Neubildung des Dickdarms o. n. A. (214 bzw. 153.8)

Beispiel 3:

- III. 1. Diabetischer Katarakt
- 2. Diabetes und multiple Sklerose

*Signiere:* Diabetes mellitus (331 bzw. 260)

## 3. Reihenfolge und nichtzusammenhängende Leiden, Reihenfolge endet nicht bei III. 1

Sind mehr als zwei Leiden, ohne daß ihre Reihenfolge in III. 1 endet, angegeben und zusätzlich weitere nichtzusammenhängende Leiden aufgeführt, ist das Grundleiden nach der Ausnahmeregel 8b, 8c und 8f auszuwählen.

Beispiel 1:

- III. 1. Sinusitis
- 2. Peritonitis, Appendicitis

*Signiere:* akute Appendicitis mit Peritonitis (632 bzw. 550.1) bei Anwendung der Regel 8c.

Beispiel 2:

- III. 1. Chronische Bronchitis
- 2. Oberschenkelhalsfraktur, Sturz

*Signiere:* Sturz o. n. A. (929 bzw. E 904) und Fraktur des Oberschenkelhalses (N 915 bzw. N 820) bei Anwendung der Regel 8b.

Beispiel 3:

- III. 1. Gehirnblutung
- 2. Darmverschluß, Hernie, Endokarditis

*Signiere:* Gehirnblutung (371 bzw. 331) bei Anwendung der Regel 8f.

Beispiel 4:

- III. 1. Grippe, schwerer Herzfehler
- 2. Bluthochdruck mit Herzbeteiligung

*Signiere:* Grippe o. n. A. (522 bzw. 481) bei Anwendung der Regel 8f.



#### 4. Zwei Grundleiden

Sind mehr als zwei Leiden bei III. 1 bzw. III. 2 angegeben, die als zwei nicht-zusammenhängende Grundleiden anzusehen sind, so ist eines von diesen bei Anwendung der Regeln 8b—8f wie folgt auszuwählen:

Beispiel 1:

- III. 1. Pneumonie
- 2. Masern, Grippe

*Signiere:* Masern mit Pneumonie (162 bzw. 085.1) bei Anwendung der Regel 8f.

Beispiel 2:

- III. 1. Aortenaneurysma
- 2. Syphilis, Arteriosklerose

Das auszuzählende Grundleiden ist Syphilis bei Anwendung der Regel 8d.  
*Signiere:* Syphilitisches Aortenaneurysma (053 bzw. 022) bei Anwendung der Regel 12.

#### 5. Zwei Reihenfolgen

Sind mehr als zwei Leiden zur Kennzeichnung von verschiedenen Krankheitsabläufen bei III. 1 bzw. III. 2 mit oder ohne Angabe des für beide zutreffenden Grundleidens aufgeführt, so ist das Grundleiden aus der zuerst aufgeführten Reihenfolge auszuwählen, da anzunehmen ist, daß die nicht in diese Reihenfolge gehörenden weiteren Krankheitsangaben bei III. 3 stehen sollten.

Beispiel 1:

- III. 1. Ischämische Pankreasnekrose
- 2. Ménière'sche Krankheit, Arteriosklerose

*Signiere:* Allgemeine Arteriosklerose (481 bzw. 450.0), da die beiden Leiden „Ischämische Pankreasnekrose“ und „Ménière'sche Krankheit“ Folgezustände einer allgemeinen Arteriosklerose sind.

Beispiel 2:

- III. 1. Cor pulmonale
- 2. Ösophagusvarizen, Lebercirrhose und chronische Bronchitis

*Signiere:* Chronische Bronchitis (549 bzw. 502.1). Die zwei Krankheitsabläufe sind „Cor pulmonale als Folge einer chronischen Bronchitis“ und „Ösophagusvarizen als Folge einer Lebercirrhose“.

Beispiel 3:

- III. 1. Apoplexie und Darmverschluß
- 2. Leistenhernie, Ruptur eines cerebralen Aneurysma

*Signiere:* „Subarachnoidalblutung“ (371 bzw. 330). Die zwei Krankheitsabläufe sind „Apoplexie als Folge eines rupturierten Cerebralaneurysma“ und „Darmverschluß als Folge einer Leistenhernie“.

Beispiel 4:

- III. 1. Gehirnblutung
- 2. Hypertonie, Coronarverschluß

*Signiere:* Gehirnblutung (371 bzw. 331). Die zwei Krankheitsabläufe sind „Gehirnblutung als Folge einer Hypertonie“ und „Coronarverschluß als Folge einer Hypertonie“.

Beispiel 5:

- III. 1. Allgemeine und cerebrale Arteriosklerose
- 2. Coronarsklerose

*Signiere:* Cerebrale Arteriosklerose (372 bzw. 334). Die zwei Krankheitsabläufe sind „Cerebrale Arteriosklerose als Folge einer allgemeinen Arteriosklerose“ und „Coronarsklerose als Folge einer allgemeinen Arteriosklerose“.

Beispiel 6:

- III. 1. Bronchopneumonie
- 2. Mitralklappenstenose und chronische Nephritis, Hypertonie

*Signiere:* „Chronische, nichtrheumatische Mitralklappenstenose“ (451 bzw. 421.0). Die zwei Krankheitsabläufe sind „Bronchopneumonie als Folge einer Mitralklappenstenose bei Hypertonie“ und „Bronchopneumonie als Folge einer chronischen Nephritis mit Hypertonie“.

## 6. Keine Reihenfolge

Sind zwei oder mehrere nichtzusammenhängende Leiden auf verschiedenen Zeilen von III. 1 bzw. III. 2 aufgeführt, ist das Grundleiden unter Anwendung der Regeln 8 b, 8 c oder 8 f auszuwählen. Diese Regeln sind insbesondere bei Angabe von mehreren angeborenen Mißbildungen unter III. 1 bzw. III. 2 anzuwenden.

Beispiel 1:

- III. 1. Lungentuberkulose
- 2. Magenkarzinom

*Signiere:* Lungentuberkulose (010 bzw. 002) bei Anwendung der Regel 8 f.

Beispiel 2:

- III. 1. Diabetes
- 2. Perforierter Appendix, Mitralklappenstenose

*Signiere:* Akute Appendicitis mit Peritonitis (632 bzw. 550.1) bei Anwendung der Regel 8 c.

Beispiel 3:

- III. 1. Mitralklappenfehler
- 2. Verbrühungen des Gesichts und Halses

*Signiere:* „Verbrennen und Verbrühen“ (933 bzw. E 917) und Verbrühung des Gesichtes und des Halses (N 972 bzw. N 941) bei Anwendung der Regel 8 b.

Beispiel 4:

- III. 1. Gaumenspalte
- 2. Spina bifida

*Signiere:* „Spina bifida und Meningocele“ (831 bzw. 751) bei Anwendung der Regel 8 c.

## 7. Angaben über die Ursache des Krankheitsablaufes in III. 3

Ist das auszuwählende Grundleiden bei III. 1 bzw. III. 2 eindeutig eine direkte Folge eines bei III. 3 aufgeführten Leidens, oder sind eine Operation bzw. andere therapeutische Maßnahmen vermutlich wegen eines bei III. 3 aufgeführten Leidens erfolgt, ist letzteres als Grundleiden auszuzählen.

Beispiel 1:

- III. 1. Peritonitis
- 2. Darmverschluß
- 3. Krebs des Colon

*Signiere:* Bösartige Neubildung des Dickdarms o. n. A. (214 bzw. 153.8).

Beispiel 2:

- III. 1. Nephrektomie
- 2. ....
- 3. Embryom der Niere

*Signiere:* Bösartige Neubildung der Niere (239 bzw. 180).

## 8. Zusatzregeln

Kann bei zwei oder mehreren der auf dem Leichenschauschein angegebenen Leiden keines als Grundleiden angesehen werden (z. B. wenn sie beide auf der gleichen Zeile stehen und lediglich durch „und“ oder ein Komma getrennt sind), sind folgende unter a—f aufgeführten Regeln zur Auswahl des Grundleidens zu verwenden.

- a) Verursacht ein Leiden häufig ein anderes, wird das primäre Leiden dem Folgezustand vorgezogen.

Beispiel:

- III. 1. Scharlach und akute Nephritis

*Signiere:* Scharlach (091 bzw. 050).

- b) Sind eine Krankheit und außerdem ein Unfall, eine Vergiftung oder eine Gewalteinwirkung, aber nicht deren Folgezustände angegeben, sind Unfall, Vergiftung oder Gewalteinwirkung auszuzählen.

Beispiel:

- III. 1. Magenkrebs und Schädelbruch durch Sturz auf der Treppe

*Signiere:* Sturz auf der Treppe (921 bzw. E 900) und Schädelbruch (N 900 bzw. N 803).

- c) Besteht ein eindeutiger Unterschied in der Schwere der angegebenen Leiden, so ist das schwerere oder das zu einem dringlichen chirurgischen Eingriff führende Leiden auszuzählen.

Beispiel:

- III. 1. Ekzem, perforiertes Zwölffingerdarmgeschwür

*Signiere:* Zwölffingerdarmgeschwür mit Perforation (612 bzw. 541.1).

- d) Gehört ein Leiden in die Positionsnummern 000—199 oder 521, 522 bzw. 001—138 oder 480—483, die anderen Leiden dagegen nicht, so ist ersteres auszuzählen.

Beispiel:

- III. 1. Bronchitis und Typhus

*Signiere:* Typhus (071 bzw. 040).

- e) Handelt es sich um chronische, gleichschwere Leiden mit Angabe der Zeitdauer ihres Bestehens, so ist das länger bestehende Leiden auszuzählen.

Beispiel:

III. 1. Chronische ulceröse Colitis, 3 Jahre und Bronchiektasien, 5 Jahre  
*Signiere:* Bronchiektasien (574 bzw. 526).

- f) Das zuerst aufgeführte Leiden ist auszuzählen.

Beispiel:

III. 1. Arteriosklerose und Asthma  
*Signiere:* Allgemeine Arteriosklerose (481 bzw. 450.0).

## Änderungsregeln

### 9. Altersschwäche

Ist das ausgewählte Grundleiden in die Positionsnummer 891 bzw. 794 (Altersschwäche) einzuordnen, aber ein weiteres angegebenes Leiden in eine andere Positionsnummer als 851, 852, 859, 891 oder 893—899 bzw. 773 oder 780 bis 795 einzuordnen, so ist dieses Leiden unter Berücksichtigung der Angabe „Altersschwäche“, falls sie die Signierung beeinflusst, zu signieren.

Beispiel 1:

III. 1. Gehirnblutung  
 2. Altersschwäche

*Signiere:* Gehirnblutung (371 bzw. 331)

Beispiel 2:

III. 1. Psychose  
 2. Altersschwäche

*Signiere:* Senile Psychose (892 bzw. 304), da die Angabe „Altersschwäche“ die Signierung beeinflusst.

### 10. Mangelhaft bezeichnete Leiden

Ist das ausgewählte Grundleiden in die Positionsnummern 851, 852, 859 oder 893—899 bzw. 773, 780—793 oder 795 einzuordnen und weitere angegebene Leiden in andere Positionsnummern als 851, 852, 859, 891 oder 893—899 bzw. 773 oder 780—795, ist wie folgt zu verfahren:

- Ist ein weiteres Leiden in III. 1 bzw. III. 2 aufgeführt, so ist es zu signieren.
- Ist ein weiteres Leiden in III. 3 aufgeführt und wahrscheinlich die Ursache des mangelhaft bezeichneten Leidens, so ist es zu signieren.
- Ist ein weiteres Leiden in III. 3 aufgeführt, aber wahrscheinlich nicht die Ursache des mangelhaft bezeichneten Leidens, so ist das mangelhaft bezeichnete Leiden zu signieren.

Wird ein weiteres Leiden ausgewählt, so ist das angegebene mangelhaft bezeichnete Leiden zu berücksichtigen, falls es die Signierung beeinflusst.

Ein unter die Positionsnummern 851, 852, 859 oder 893—899 bzw. 773, 780—793 oder 795 einzuordnendes und in III. 1 bzw. III. 2 angegebenes Leiden, das aber mit dem Grundleiden nicht in Zusammenhang stand, kann vernachlässigt werden.

Beispiel 1:

- III. 1. Perikarditis
- 2. Urämie

*Signiere:* Sonstige Herzerkrankungen (459 bzw. 434.3).

Beispiel 2:

- III. 1. Urämie
- 2. ....
- 3. Chronische Nephritis

*Signiere:* Chronische Nephritis (702 bzw. 592).

Beispiel 3:

- III. 1. Melaena
- 2. ....
- 3. Rheumatische Arthritis

*Signiere:* Melaena (897 bzw. 785.8), da es unwahrscheinlich ist, daß die Melaena durch eine rheumatische Arthritis verursacht worden ist.

Beispiel 4:

- III. 1. Splenomegalie
- 2. Asthma

*Signiere:* Asthma (301 bzw. 241).

## 11. Zusammenhängende Leiden

Steht das ausgewählte Grundleiden nach den Erläuterungen im Verzeichnis in Zusammenhang mit einem oder mehreren anderen angegebenen Leiden, ist für die Signierung die für ein derartiges kombiniertes Leiden vorgesehene Positionsnummer zu verwenden.

Wird ein Leiden durch ein anderes verursacht, ist die Positionsnummer für diese Kombination zu verwenden, wenn angegeben oder nach den Auswahlregeln anzunehmen ist, daß beide Leiden im kausalen Zusammenhang stehen.

Wenn mehrere Leidenskombinationen möglich sind, ist wie folgt zu verfahren: Zusammenhänge von Leiden unter III. 1 bzw. III. 2 sind solchen in III. 3 vorzuziehen. Bei zwei oder mehreren Leiden unter III. 1 bzw. III. 2 ist für die Kombination das Leiden zu bevorzugen, das das andere bzw. die anderen ausgelöst haben könnte. Falls diese Regel nicht anwendbar ist, sollte eine Kombination mit dem zuerst aufgeführten Leiden erfolgen.

Beispiel 1:

- III. 1. Herzerweiterung
- 2. Nephrosklerose, gutartige Hypertonie

*Signiere:* Herzerkrankung mit Hypertonie und Nephrosklerose (462 bzw. 442). Alle drei Leiden stehen miteinander im Zusammenhang.

Beispiel 2:

- III. 1. Herzmuskelentartung
- 2. Vorhofflimmern, Hypertonie

*Signiere:* Herzerkrankung mit Hypertonie (461 bzw. 443). Hypertonie kann mit beiden Leiden, der Herzmuskelentartung und dem Vorhofflimmern in Zusammenhang stehen.

Beispiel 3:

- III. 1. Akute Otitis media
- 2. ....
- 3. Mastoiditis

*Signiere:* Akute Otitis media mit Mastoiditis (881 bzw. 392.0).

Beispiel 4:

- III. 1. Herzmuskelentartung
- 2. Arteriosklerose
- 3. Gehirnblutung (Spätfolge)

*Signiere:* Herzmuskelentartung bei Arteriosklerose (452 bzw. 422.1). Der Zusammenhang von Arteriosklerose und Herzmuskelentartung hat den Vorrang vor Arteriosklerose und Gehirnblutung (Spätfolge).

Beispiel 5:

- III. 1. Parkinsonismus
- 2. Arteriosklerose

*Signiere:* „Paralysis agitans“ (389 bzw. 350). Diese Positionsnummer enthält auch Parkinsonismus als Folge einer Arteriosklerose.

Beispiel 6:

- III. 1. Arteriosklerose
- 2. ....
- 3. Parkinsonismus

*Signiere:* Allgemeine Arteriosklerose (481 bzw. 450.0) entsprechend der Grundregel. Nach Anordnung der Angaben besteht kein Zusammenhang zwischen beiden Leiden und die Arteriosklerose ist nicht als Ursache des Parkinsonismus bezeichnet.

Beispiel 7:

- III. 1. Hirnembolie
- 2. Arteriosklerose und Herzerkrankung mit Hypertonie

*Signiere:* Herzerkrankung mit Hypertonie und Arteriosklerose (461 bzw. 443), da sowohl Arteriosklerose als auch Herzerkrankung mit Hypertonie die Ursache einer Hirnembolie sein können.

Beispiel 8:

- III. 1. Coronarembolie
- 2. Hypertonie und Gehirnblutung

*Signiere:* Coronarembolie bei Hypertonie mit Herzbeteiligung (455 bzw. 420.1). Zu kombinieren ist die Hypertonie mit der zuerst genannten Coronarembolie, da weder diese noch die Gehirnblutung sich gegenseitig auslösen können.

## 12. Qualifizierende zusätzliche Bezeichnungen

Ist das ausgewählte Grundleiden durch eine Zusatzangabe qualifiziert und erscheint eine derartige qualifizierte Diagnose im Verzeichnis, so ist diese zu signieren.

Das trifft nicht für „Herzerkrankung als Folge einer Arteriosklerose“ zu. Diese wird mit 481 bzw. 450.0 signiert und nicht als „arteriosklerotische“ Herzerkrankung (455 bzw. 420.0), ausgenommen, wenn letztere Krankheit angegeben ist.

Beispiel 1:

- III. 1. Nephritis
- 2. Arteriosklerose

*Signiere:* „Nephrosklerose“ (464 bzw. 446).

Beispiel 2:

- III. 1. Meningitis
- 2. Tuberkulose

*Signiere:* Tuberkulöse Meningitis (021 bzw. 010).

Beispiel 3:

- III. 1. Aortenaneurysma
- 2. Syphilis

*Signiere:* Syphilitisches Aortenaneurysma (053 bzw. 022).

### 13. Das spezifizierte Grundleiden

Ist das Grundleiden nur sehr allgemein bezeichnet und findet sich an irgend-einer anderen Stelle des Leichenschau Scheines eine bessere Angabe, ist diese bei der Signierung zu berücksichtigen.

Diese Regel trifft auch dann zu, wenn das Grundleiden das Frühstadium einer Krankheit ist und außerdem ein fortgeschrittenes Stadium dieser Krankheit an einer anderen Stelle des Leichenschau Scheines angegeben ist. Sie trifft nicht zu bei der Angabe „chronisch“, wenn im Verzeichnis für diese Fälle keine besonderen Erläuterungen vorgesehen sind.

Beispiel 1:

- III. 1. Mitralstenose
- 2. Rheumatische Herzerkrankung (20 Jahre)

*Signiere:* Rheumatische Herzklappenerkrankung (421 bzw. 410).

Beispiel 2:

- III. 1. Schwangerschaftseklampsie
- 2. Präeklampsische Toxikose

*Signiere:* Schwangerschaftseklampsie (752 bzw. 642.3).

Beispiel 3:

- III. 1. Chronische Myokarditis
- 2. Akute Myokarditis

*Signiere:* Akute Myokarditis (432 bzw. 431).

Beispiel 4:

- III. 1. Chronische Nephritis
- 2. Akute Nephritis

*Signiere:* Chronische Nephritis (702 bzw. 592).

#### 14. Spätfolgen

Ist das ausgewählte Grundleiden eine Krankheit, für deren Spätfolgen im Verzeichnis eine besondere Positionsnummer vorgesehen ist, und ist diese Spätfolge an einer anderen Stelle des Leichenschau Scheines angegeben, so ist letztere zu signieren.

Beispiel 1:

- III. 1. Harnröhrenstriktur
- 2. Gonorrhoe (2 Jahre)

*Signiere:* Spätfolgen einer Gonorrhoe (063 bzw. 035).

Beispiel 2:

- III. 1. Lähmung, Spätfolge
- 2. Akute Poliomyelitis

*Signiere:* Spätfolgen einer akuten Poliomyelitis (152 bzw. 081).

Beispiel 3:

- III. 1. Postencephalitische Psychose
- 2. Encephalitis lethargica

*Signiere:* Spätfolgen einer übertragbaren Encephalitis (154 bzw. 083.2).

Beispiel 4:

- III. 1. Herzschwäche
- 2. Wirbelsäulenverbiegung, Rachitis in der Kindheit

*Signiere:* Spätfolgen einer Rachitis (351 bzw. 284).

Beispiel 5:

- III. 1. Erworbener Wasserkopf
- 2. Hirnabszeß

*Signiere:* Spätfolgen eines intrakraniellen Abszesses oder einer eitrigen Gehirninfection (384 bzw. 344).

Beispiel 6:

- III. 1. Lähmung
- 2. Wirbelsäulenbruch, Autounfall vor 18 Monaten

*Signiere:* Spätfolgen eines Autounfalls (958 bzw. E 960) und Fraktur der Wirbelsäule mit Rückenmarksverletzung (Spätfolgen) (N 903 bzw. N 806.9).

#### 15. Zustand nach Infektionskrankheiten und Schwangerschafts- bzw. Entbindungskomplikationen

Ist das ausgewählte Grundleiden eine Infektionskrankheit nach Positionsnummern 071—073, 081 bzw. 040—043; 091, 137, 131 bzw. 050—052; 111 bzw. 055; 132 bzw. 056; 121 bzw. 057.0; 121 bzw. 057.1; 121 bzw. 057.3; 133 bzw. 058; 139 bzw. 059; 135 bzw. 061; 161, 162, 169 bzw. 084—087; 169 bzw. 089; 163 bzw. 091; 165 bzw. 094; 171, 172 bzw. 100—108; 521, 522 bzw. 480—483; 531, 533, 538 bzw. 490—493

oder eine Schwangerschafts- bzw. Entbindungskomplikation nach Positionsnummern 751—779 bzw. 640—689, und ist der angegebene Zeitraum zwischen Krankheitsbeginn und Tod größer als 1 Jahr, ist wie folgt zu verfahren:



- a) Ist eine Spätfolge dieser Krankheit an irgendeiner anderen Stelle im Leichenschauschein angegeben, so wird die Spätfolge signiert.
- b) Ist eine Spätfolge im Leichenschauschein nicht angegeben, sondern ein anderes Leiden, so ist letzteres zu signieren.
- c) Ist kein anderes Leiden auf dem Leichenschauschein vermerkt, signiere „Sonstige und unbekannte Ursache“ (899 bzw. 795.5).

Beispiel 1:

III. 1. Chronische Nephritis

2. Hypertonie, bei Entbindung vor 15 Jahren Nierenerkrankung

*Signiere:* Chronische Nephritis (702 bzw. 592), da diese Positionsnummer „Chronische Nephritis mit Hypertonie“ einschließt.

Beispiel 2:

III. 1. Meningokokkenmeningitis vor 4 Jahren

2. ....

3. Ileitis terminalis (Crohnsche Krankheit)

*Signiere:* Ileitis terminalis (661 bzw. 572.0).

Beispiel 3:

III. 1. Scharlach vor 3 Jahren

*Signiere:* Andere unbekannte und n. n. bez. Ursache (899 bzw. 795.5).

## Hinweise zur Erläuterung von Eintragungen über die Todesursache

Mit den obigen Regeln wird im allgemeinen das Grundleiden für die Auszählung der primären Todesursachenstatistik bestimmt. Jeder Staat wird die Regeln nach der Genauigkeit und Vollständigkeit der Angaben im ärztlichen Leichenschauschein erweitern müssen. Die folgenden Abschnitte sollen bei der Formulierung derartiger zusätzlicher Richtlinien Hinweise sein.

### I. Richtlinien zur Bestimmung der wahrscheinlichen Reihenfolge der Krankheitsabläufe

#### A. Annahme von Zwischenursachen

Die Annahme einer Zwischenursache bei III. 1 und III. 2 ist erlaubt, wenn dadurch die Reihenfolge sinnvoll erscheint. Sie sollte aber nicht dazu benutzt werden, die Signierung zu ändern.

Beispiel 1:

III. 1. Gehirnblutung

2. Chronische Nephritis

*Signiere:* Chronische Nephritis (702 bzw. 592). Man könnte eine Hypertonie als eine Zwischenursache von Gehirnblutung und dem Grundleiden, chronische Nephritis, annehmen.

Beispiel 2:

III. 1. Lungenabszeß

2. Masern

*Signiere:* Masern ohne Angabe einer Pneumonie (162 bzw. 085.0). Die Annahme der Zwischenursache Pneumonie läßt die richtige Reihenfolge der Diagnosen erkennen. Die Annahme darf aber nicht dazu führen, die Signierung in „Masern mit Pneumonie“ abzuändern.

#### *B. Erläuterung des Begriffs „höchst unwahrscheinlich“*

Als Richtlinien für die Erläuterung der Angabe „höchst unwahrscheinlich“ in den Regeln 1 und 10 können die folgenden Zusammenhänge angesehen werden. Diese sollen zugleich auch als Richtlinien für den Begriff „unzusammenhängend“ in den Regeln 2, 3, 4 und 6 dienen.

- a) eine Infektions- bzw. parasitäre Krankheit (000—199 bzw. 001—138), mit Ausnahme von Erysipel (131 bzw. 052), Sepsis oder Pyämie (101 bzw. 053), Tetanus (135 bzw. 061) und Gasbrand (139 bzw. 063) kann im allgemeinen durch eine „nichtinfektiöse“ Krankheit nicht verursacht werden.
- b) eine bösartige Neubildung kann im allgemeinen durch eine andere Krankheit nicht verursacht werden.
- c) eine angeborene Mißbildung (830—839 bzw. 750—759) ist nicht auf eine andere Krankheit (einschl. Unreife) zurückzuführen.
- d) Diabetes mellitus (331 bzw. 260), Hämophilie (868 bzw. 295), Grippe (521, 522 bzw. 480—483) sind im allgemeinen nicht auf andere Krankheiten zurückzuführen.
- e) akuter Gelenkrheumatismus (401, 411 bzw. 400, 401) oder rheumatische Herzkrankung (421, 422, 423, 429 bzw. 411, 413—416) können im allgemeinen nicht auf eine andere Krankheit als Scharlach (091 bzw. 050), Streptokokken-Angina (137 bzw. 051), Streptokokken-Sepsis (101 bzw. 053.0) und akute Tonsillitis (501 bzw. 473) zurückgeführt werden.
- f) eine nichtentzündliche Krankheit des Zentralnervensystems (371, 372, 385, 389 bzw. 330—334, 350—357) kann — mit Ausnahme von Gehirnembolie (371 bzw. 332) als Folge einer Endokarditis (421, 451, 431 bzw. 410—414, 421, 430) oder einer Krankheit der Verdauungsorgane (601—691 bzw. 530—587) — auf eine andere Krankheit nicht zurückgeführt werden.
- g) Ein Leiden mit Angabe des Erkrankungsbeginns X kann durch ein Leiden mit einem Krankheitsbeginn Y nicht verursacht werden, wenn Y zeitlich vor X liegt.

Die obige Aufzählung der „höchst unwahrscheinlichen“ Reihenfolge von Krankheitsabläufen ist nicht vollständig, doch sollte in anderen Fällen die Grundregel angewendet werden, falls nicht eindeutige Angaben vorliegen, die das Gegenteil erlauben.

Folgende Reihenfolge in Abschnitt III. 1 bzw. III. 2 des Leichenschauscheines ist möglich:

Akute oder terminale Kreislaufkrankheiten in 431—464, 481 bzw. 420—450 oder interkraniale Gefäßschädigungen in 371, 372 bzw. 330—334, sofern diese im Verlauf einer bösartigen Neubildung, eines Diabetes mellitus oder eines Asthma bronchiale auftreten.

## II. Zeitdauer und ihre Auswirkung auf die Signierung

Bei der Bewertung der aufgeführten Reihenfolge von Krankheitsabläufen im Hinblick auf die unmittelbare und mittelbare Ursache sollte man etwaige Angaben über die Zeitdauer zwischen Beginn der Krankheit oder des Leidens und den Zeitpunkt des Todes berücksichtigen. Dieses könnte bei der Auslegung von „höchst unwahrscheinlichen“ Zusammenhängen in Punkt I Bg (S. 606) und in den Regeln 8e und 15 angewandt werden.

Leiden, die als angeborene Mißbildungen im Verzeichnis (Positionsnummern 830—839 bzw. 750—759) aufgeführt sind, sollten, auch wenn sie auf den Leichenschauschein nicht als angeboren bezeichnet sind, als solche signiert werden, sofern der Zeitraum zwischen Beginn der Krankheit und dem Tod und das Alter des Verstorbenen zur Annahme berechtigen, daß das Leiden seit Geburt bestand.

Im Verzeichnis sind für Spätfolgen besondere dreistellige Positionsnummern 032, 063, 152, 154, 351, 384, 942, 958, 979, 984 991 oder 999 bzw. 013, 035, 081, 083, 284, 344, E 956 bis E 965 und die Positionsnummern N 900—N 972, N 980—N 989, N 990—N 993 bzw. N 800—N 979, die in der Internationalen Ausführlichen Systematik in der vierten Stelle die Zahl ...9 haben, vorgesehen. Mit Ausnahme bei der Knochen- bzw. Gelenktuberkulose (032 bzw. 013) sind Spätfolgen Leiden, die 1 Jahr oder länger seit Beginn der Krankheit oder Verletzung bestehen. Die Regel 14 bezieht sich auf diese Gruppen.

## III. Geschlecht und Altersbegrenzung

Einige Positionsnummern des Verzeichnisses treffen nur auf ein Geschlecht zu (Positionsnummern 236—238 bzw. 177—179; 269 bzw. 218; 346 bzw. 276; 721, 728, 729 bzw. 610—617 nur für männliche und die Positionsnummern 232, 233, 235 bzw. 171—176; 261—263 bzw. 214—217; 274 bzw. 233—235; 345 bzw. 275; 741—749, 751—779 bzw. 622—689 nur für weibliche Personen). Stimmen Geschlecht und Todesursache auf dem Leichenschauschein nicht überein, ist der Sterbefall als „Sonstige unbekannte und n. n. bez. Ursache“ (899 bzw. 795.5) zu signieren.

Weiterhin sind einige Positionsnummern altersmäßig begrenzt. Derartige Begrenzungen sollten streng eingehalten werden. Im Alphabetischen Register ist die richtige Zuordnung zu ersehen, falls derartige Ursachen bei anderen Altersgruppen angegeben werden. Stimmt die angegebene Todesursache mit dem festgestellten Alter nicht überein, sollte man versuchen, dieses vor der Signierung zu klären.

## IV. Operationen

Wird eine Operation auf dem Leichenschauschein ohne das Leiden, das die Operation erforderlich machte, oder ohne den Operationsbefund aufgeführt, und enthält das Alphabetische Register keine Angabe hierüber, so kann angenommen

werden, daß das Leiden, das gewöhnlich die Operation erforderlich machte, vorlag. Diese Annahme sollte in Übereinstimmung mit den obigen Regeln zur Auswahl des Grundleidens herangezogen werden. Läßt jedoch die Operationsbezeichnung Zweifel aufkommen, welches krankhafte Leiden vorlag, sollte man zusätzliche Auskünfte einholen. Fehlen diese, muß die Operation als „Sonstige unbekannte und n. n. bez. Ursache“ (899 bzw. 795.5) signiert werden, falls nicht ein therapeutischer Zwischenfall erwähnt ist (942 bzw. E 950, E 954).

## V. Bösartige Neubildungen mit mehreren Lokalisationen

Sind bösartige Neubildungen mit mehreren Lokalisationen auf dem Leichenschauschein vermerkt, ist die als „primär“ bezeichnete auszuwählen. Die Entscheidung hierüber kann durch die Bezeichnung der Lokalisation als „primär“ oder der anderen als „sekundär“ oder als „Metastasen“ oder einer vertretbaren Anordnung der Eintragungen, die auf eine primäre Lokalisation hindeuten, getroffen werden. Bösartige Neubildungen der Leber und Lymphknoten ohne Angabe „primärer Sitz“ sind als „sekundäre“ anzunehmen, und die Signierung hat entsprechend zu erfolgen, auch wenn die Lokalisationsangabe in Abschnitt III. 3 steht. Bösartige Neubildungen der Lunge, auch wenn sie vermutlich als „primär“ anzusehen sind, sollten mit 223 bzw. 163 signiert werden, sofern sie nicht ausdrücklich als „primäre“ Neubildungen bezeichnet sind.

Liegt kein Anhalt über die primäre Lokalisation vor (z. B. wenn die Lokalisationen auf der gleichen Zeile oder in einer die Primärlokalisation nicht erkennbaren Reihenfolge angegeben sind), sollte die Signierung als bösartige Neubildung mit mehreren Lokalisationen (249 bzw. 199) erfolgen, außer in den Fällen, wo im Verzeichnis speziell für mehrere Lokalisationen besondere Positionsnummern (z. B. im Internationalen Ausführlichen Verzeichnis 140.8, 141.8) vorgesehen sind.

Bösartige Neubildungen mit mehreren Lokalisationen, die als „sekundär“ bezeichnet sind, sind mit 249 bzw. 199 zu signieren.

## VI. Erläuterung bei zweifelhaften Krankheitsbezeichnungen

Bestimmte Bezeichnungen, die Zweifel an der Genauigkeit der Angaben aufkommen lassen, wie z. B. „wahrscheinlich“, „vermutlich“, „möglich“ usw. sind außer acht zu lassen, da sie sich von Eintragungen ohne derartige Zusätze nur im Sicherheitsgrad der Angaben unterscheiden.

**Gegenüberstellung der Positions-Nummern  
der Internationalen und Deutschen Systematik**



**Gegenüberstellung der einander entsprechenden Positions-Nummern  
in der Deutschen Ausführlichen, in der Internationalen Ausführlichen und in der  
Internationalen Mittleren (Liste A) Systematik 1958**

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
00	001		07	040—042	
000	001	T. v. 1	071	040	12
			072	041	} 13
			073	042	
01	002—008				
010	002—008	T. v. 1	08	043—049	
011 <sup>1)</sup>			081	043	14
012 <sup>1)</sup>			082	044	15
013 <sup>1)</sup>			083	045—048	16
014 <sup>1)</sup>			084	049	T. v. 43
015 <sup>1)</sup>					
016 <sup>1)</sup>			09	050	
			091	050	17
02	010, 019		10	053	
021	T. v. 010	} 2	101	053	20
022	T. v. 010				
023	T. v. 010	} T. v. 5	11	055	21
024	019		111	055	
03	011—018		12	057	
031	011	3	121	057	23
032	012, 013	4			
033	014	} T. v. 5	13	051, 052, 054, 056, 058—064	
034	T. v. 015				
035	016		131	052	19
036	T. v. 018		132	056	22
037	017		133	058	24
038	T. v. 018		134	069	25
039	T. v. 015, T. v. 018		135	061	26
			136	062	27
			137	051	18
			139	054, 059, 063, 064	T. v. 43
04 <sup>1)</sup>					
041 <sup>1)</sup>			14	070—074	
042 <sup>1)</sup>			141	T. v. 072.0	} T. v. 43
043 <sup>1)</sup>			142	T. v. 072.1	
044 <sup>1)</sup>			149	070, 071, 073, 074	
045 <sup>1)</sup>					
046 <sup>1)</sup>			15	080—083	
047 <sup>1)</sup>			151	080	28
048 <sup>1)</sup>			152	081	T. v. 30
049 <sup>1)</sup>			153	082	29
			154	083	T. v. 30
05	020—029		16	084—096	
051	020	6			
052	021	7	161	084	31
053	022	T. v. 10	162	085	32
054	024	8	163	091	33
055	025	9	164	092	34
059	023, 026—029	T. v. 10	165	094	35
06	030—039		166	095	
061	030, 031	} 11	167	T. v. 096	} T. v. 43
063	032—035		169	086—090, 093, T. v. 096	
069	036—039				

<sup>1)</sup> Diese Positionsnummern sind **nicht** für die Signierung der Todesursachen, sondern **nur** für Eingruppierung von Krankheitsfällen, insbesondere bei den Tbc-Fürsorgestellen, zu verwenden. Unter Pos.-Nr. 011 sind alle Erkrankungen mit Bazillennachweis so lange zu führen, bis die mehrfache Feststellung der Bazillenfreiheit die Eingliederung in Pos.-Nr. 013 erlaubt. Im allgemeinen ist dies nur 2 Jahre nach dem letzten positiven Bazillenbefund möglich. Unter Pos.-Nr. 012 sind alle Erkrankungen zu führen, welche auf Grund des klinischen oder fürsorgischen Befundes als ansteckend anzusehen sind, bei denen jedoch Bazillen **noch nicht** nachgewiesen werden konnten. Krankheitsfälle, bei denen Bazillen schon einmal nachgewiesen wurden, können nur in Pos.-Nr. 011 oder, falls gebessert, in Pos.-Nr. 013 geführt werden.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
17	100—108	} 36	26	210—229	} T. v. 60
171	100—107		261	216	
172	108		262	214, 215	
18	110—117	} 37	263	217	
181	110—117		264	223	
			269	210—213, 218—222, 224—229	
19	120—138	} 38	27	230—239	} T. v. 60
191	123		270	T. v. 239	
192	125		271	230	
193	127	} T. v. 42	272	231	
194	128		273	232	
195	129		274	233—236	
196	124, 126, 130	} T. v. 42	275	T. v. 239	} T. v. 60
197	132		276	237	
199	120—122, 131, 133—138		279	238, T. v. 239	
20	140—148	} 44	30	241	} T. v. 66
201	140		301	241	
202	141		31	240, 242—245	} T. v. 66
209	142—148	} 45	319	240, 242—245	
21	150—159		32	250—254	} T. v. 66
211	150	} 46	321	250, 251	
212	151		322	252	
213	152		329	253, 254	
214	153	} T. v. 57	33	260	
215	154		331	260	
216	155	} T. v. 57	34	270—277	} T. v. 66
217	156		341	271	
218	157		342	272	
219	158, 159	} T. v. 57	343	273	
22	160—165		344	274	
221	160	} T. v. 57	345	275	
222	161		346	276	
223	162, 163		349	270, 277	} T. v. 66
224	164	} T. v. 57	35	280—289	
229	165		351	283, 284	
23	170—181	} 51	352	285	} 64
231	170		355	280—282, 286	
232	171		356	288	
233	172—174	} T. v. 57	359	287, 289	
235	175, 176		36	300—303, 307—318, 320—326	} T. v. 68
236	177		361	300	
237	178	} T. v. 57	362	301	
238	179		364	302, 303, 307—309	
239	180, 181		365	322	
24	190—199	} 55	366	325	} T. v. 68
241	190, 191		369	310—318, 320, 321, 323, 324, 326	
242	193		37	330—334	
243	194	} T. v. 57	371	330—333, T. v. 334	
244	195		372	T. v. 334	
245	196				
246	197	} 56			} 70
248	192				
249	198, 199				
25	200—205	} T. v. 59			
251	200				
252	201				
253	204	} 58			
259	202, 203, 205				



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
38	340—345, 350—357		52	480—483	
381	340	71	521	T. v. 480—	} 88
382	343	T. v. 78	522	T. v. 483	
383	345	72		T. v. 480—	
384	341, 342, 344	T. v. 78		T. v. 483	
385	353	73	53	490—493	
389	350—352, 354—357	T. v. 78	531	490	89
			533	491	90
39	360—369		538	492, 493	91
399	360—369	T. v. 78			
40	400, 402		54	500—502	
401	400	} T. v. 79	541	500	92
402	402		549	501, 502	93
41	401		55	518, 521	
411	401	T. v. 79	551	518	} 95
			552	521	
42	410—416		56	519	
421	410—414	} 80	561	519	96
422	415				
423	T. v. 416		57	512—517, 520, 522—527	
429	T. v. 416			512—517	
43	430—432		571	523	} T. v. 97
431	430	} T. v. 82	572	524	
432	431		573	526	
433	432		574	527.1	
			575	520, 522, 525, 527.0, 527.2	
44	433		579		
441	433	T. v. 82			
45	420—422, 434		60	530—539	
451	421	} 81	601	530—535	98
452	422		602	536—539	T. v. 107
455	420		61	540, 541	
459	434		611	540	99
		T. v. 82	612	541	100
46	440—447		62	542—545	
461	440, 441, 443	} 83	621	543	101
462	442		629	542, 544, 545	T. v. 107
463	444, 445, 447	} 84			
464	446		63	550—553	
47	467		631	550.0, 551	} 102
471	467.0	} T. v. 86	632	550.1	
472	467.1, 467.2		639	552, 553	
48	450—456		64	560, 561	
481	450	} 85	641	560, 561	T. v. 103
482	451				
483	454		65	570	
484	455		651	570	T. v. 103
489	452, 453, 456				
49	460—466, 468		66	571—578	
491	465	} T. v. 86	661	571, 572	104
495	460—464, 466		663	576	} T. v. 107
498	468		669	573—575, 577, 578	
50	473, 510, 511		67	580—583	
501	473	T. v. 87	671	580	T. v. 107
502	510	94	672	581	105
503	511	T. v. 97	679	582, 583	T. v. 107
51	470—472, 474, 475		68	584—586	
	470—472, 474, 475	} T. v. 87	681	584	} 106
511			682	585	
			689	586	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
69	587		79	700—716	
691	587	T. v. 107	799	700—716	T. v. 126
70	590—594		80	720—725	
701	590	108	801	720, 721,	
702	592			T. v. 722, 723,	
703	T. v. 591, 593	109	802	T. v. 724, 725	122
704	T. v. 591			T. v. 722,	
705	594			T. v. 724	
71	600—609		81	726, 727	
711	600	110	811	726, 727	123
712	602, 604	111			
713	605		82	730—738,	
719	601, 603,	T. v. 114		740—749	
	606—609		821	730	124
72	610—617		822	737, 745—749	125
721	610	112	829	731—736, 738,	T. v. 126
728	616	T. v. 114		740—744	
729	611—615, 617		83	750—759	
73	620, 621		830	750	T. v. 129
731	620, 621	113	831	751	127
74	622—626,		832	752	
	630—637		833	753	T. v. 129
741	622—624		834	754	128
742	625		835	755	
743	626		836	756	
744	630	T. v. 114	837	757	T. v. 129
745	631, 632		838	758	
746	633		839	759	
747	634, 635		84	760—772	
748	636		841	760, 761	130
749	637		842	762	131
75	640—649, 660		843	764	
750*)	660	T. v. 120	844	763	132
751	640, 641	T. v. 115	845	765—768	
752	642.2, 642.3		846	770	133
753	642.0, 642.1,	T. v. 116	847	772	
	642.4, 642.5		849	769, 771	134
754	643, 644	T. v. 117			
755	645		85	773—776	
759	646—649	T. v. 120	851	T. v. 773.0	
76	650—652		852	T. v. 773.5,	
761	650	118		T. v. 774,	
762	651	119	853	775, 776	135
763	652	T. v. 116	859	T. v. 774	
77	670—678,			T. v. 773.0	
	680—689		86	290—299	
771	681	T. v. 115	861	290	
772	685	T. v. 116	865	291—293	65
773	686		868	295	
774	T. v. 670		869	294, 296—299	T. v. 66
775	T. v. 670,	T. v. 117			
	671, 672		87	370—379,	
776	673, 674	T. v. 120		380—389	
777	682, 684	T. v. 115	871	370—379	74
778	689		872	385	75
779	675—678, 680,	T. v. 120	873	387	76
	683, 687, 688		879	380—384,	T. v. 78
78	690—698			386, 388, 389	
781	690		88	390—398	
782	691—693	121	881	391—393	77
783	694		889	390, 394—398	T. v. 78
789	695—698				

) Diese Pos.-Nr. wird nur in der Morbiditätsstatistik benutzt.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
89	304—306, 780—795		96	E 870—E 888, E 890—E 895	
891	794	136	961	E 879	
892	304—306	T. v. 67	962	E 880	
893	T. v. 780, T. v. 788		963	E 870—E 878, E 881—E 884, E 886—E 888	E 140
894	T. v. 780, 781			E 885	
895	782	T. v. 137	964	E 890	
896	783		968	E 891—E 895	
897	784, 785		969		
898	786				
899	787, T. v. 788, 789, 790—793, 795		97	E 963, E 970—E 979	
			970	E 970	
90	E 810—E 825, E 830—E 835		971	E 972	
901	E 810—E 825, E 830—E 835	E 138	972	E 971, E 973	
			973	E 974	
			974	E 975	E 148
			975	E 976	
			976	E 977	
91	E 800—E 802, E 840—E 845, E 850—E 858, E 860—E 866		977	E 978	
911	E 800—E 802		978	T. v. E 979	
912	E 840—E 844, T. v. E 845	E 139	979	E 963, T. v. E 979	
913	E 850—E 858				
914	E 860—E 866		98	E 964, E 980—E 985	
919	T. v. E 845		981	E 980	
			982	E 981	
			983	E 982	E 149
			984	E 964, E 983	
92	E 900—E 904		985	E 984	
921	E 900—E 902		986	E 985	
922	E 903	E 141			
929	E 904				
			99	E 965, E 990—E 999	
93	E 911, E 912—E 914, E 916—E 919		991	T. v. E 965, T. v. E 990— T. v. E 999	E 150
930	E 911	T. v. E 147			
931	E 912	E 142	999	T. v. E 965, T. v. E 990— T. v. E 999	
932	E 916	E 143			
933	E 917, E 918	E 144			
935	E 913	T. v. E 147			
936	E 914				
937	E 919	E 145			
94	E 940—E 946, E 950—E 959				
941	E 940—E 946	T. v. E 147			
942	E 950—E 959				
95	E 910, E 915, E 920—E 936, E 960—E 962				
951	E 910				
952	E 921, E 922, E 924, E 925	T. v. E 147			
953	E 929	E 146			
954	E 931				
955	E 932				
956	E 933				
957	E 935				
958	E 960—E 962	T. v. E 147			
959	E 915, E 920, E 923, E 926—E 928, E 930, E 934, E 936				

**Gegenüberstellung der einander entsprechenden Positions-Nummern in der  
Internationalen Mittleren (Liste A) und in der Deutschen Ausführlichen Systematik 1958**

Int. Liste A 1958	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	Ausf. Dtsch. Syst. 1958
A 1	000, 010	A 53	233	A 101	621
A 2	021—023	A 54	236	A 102	631, 632, 639
A 3	031	A 55	241	A 103	641, 651
A 4	032	A 56	245, 246	A 104	661
A 5	024, 033—039	A 57	216—219, 221, 224,	A 105	672
A 6	051		229, 235, 237—239,	A 106	681, 682
A 7	052		242—244, 248, 249	A 107	602, 629, 663, 669,
A 8	054	A 58	253		671, 679, 689, 691
A 9	055	A 59	251, 252, 259	A 108	701
A 10	053, 059	A 60	261—264, 269,	A 109	702—705
A 11	061, 063		270—276, 279	A 110	711
A 12	071	A 61	321	A 111	712
A 13	072, 073	A 62	322	A 112	721
A 14	081	A 63	331	A 113	731
A 15	082	A 64	351, 352, 355	A 114	713, 719, 728, 729,
A 16	083	A 65	861, 865		741—749
A 17	091	A 66	301, 319, 329,	A 115	751, 771, 777
A 18	137		341—346, 349, 356,	A 116	752, 753, 763, 772, 773
A 19	131		359, 868, 869	A 117	754, 774, 775
A 20	101	A 67	361, 362, 364, 892	A 118	761
A 21	111	A 68	365, 369	A 119	762
A 22	132	A 69	366	A 120	750*), 755, 759, 776,
A 23	121	A 70	371, 372		778, 779
A 24	133	A 71	381	A 121	781—783, 789
A 25	134	A 72	383	A 122	801, 802
A 26	135	A 73	385	A 123	811
A 27	136	A 74	871	A 124	821
A 28	151	A 75	872	A 125	822
A 29	153	A 76	873	A 126	799, 829
A 30	152, 154	A 77	881	A 127	831
A 31	161	A 78	382, 384, 389, 399,	A 128	834
A 32	162		879, 889	A 129	830, 832, 833, 835—839
A 33	163	A 79	401, 402, 411	A 130	841
A 34	164	A 80	421—423, 429	A 131	842
A 35	165	A 81	451, 452, 455	A 132	843—845
A 36	171, 172	A 82	431—433, 441, 459	A 133	846
A 37	181	A 83	461, 462	A 134	847, 849
A 38	191	A 84	463, 464	A 135	851—853, 859
A 39	192	A 85	481—484, 489	A 136	891
A 40	193	A 86	471, 472, 491, 495, 498	A 137	893—899
A 41	195	A 87	501, 511	A 138	901
A 42	194, 196	A 88	521, 522	A 139	911—914, 919
A 43	069, 084, 139, 141, 142, 149, 166, 167, 169, 197, 199	A 89	531	A 140	961—964, 968, 969
		A 90	533	A 141	921, 922, 929
A 44	201, 202, 209	A 91	538	A 142	931
A 45	211	A 92	541	A 143	932
A 46	212	A 93	549	A 144	933
A 47	213, 214	A 94	502	A 145	937
A 48	215	A 95	551, 552	A 146	953
A 49	222	A 96	561	A 147	930, 935, 936, 941, 942,
A 50	223	A 97	503, 571—575, 579		951, 952, 954—959
A 51	231	A 98	601	A 148	970—979
A 52	232	A 99	611	A 149	981—986
		A 100	612	A 150	991, 999

\*) Diese Pos.-Nr. wird nur in der Morbiditätsstatistik benutzt.

**Internationale Mittlere Systematik  
der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen  
(Liste A)**



## Liste A

(150 Positionen)

### Internationale Mittlere Systematik der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen

Pos.-Nr.	Krankheiten — Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
A 1	Tuberkulose der Atmungsorgane .....	000, 010	001—008
A 2	Tuberkulose der Hirnhäute und des Zentral- nervensystems .....	021—023	010
A 3	Tuberkulose des Darms, Bauchfells und der Me- senterialdrüsen .....	031	011
A 4	Tuberkulose der Knochen und Gelenke .....	032	012, 013
A 5	Sonstige Formen der Tuberkulose .....	024, 033—039	014—019
A 6	Angeborene Syphilis .....	051	020
A 7	Primär- und Sekundärstadium der Syphilis ....	052	021
A 8	Tabes dorsalis .....	054	024
A 9	Progressive Paralyse .....	055	025
A 10	Sonstige Formen der Syphilis .....	053, 059	022, 023, 026—029
A 11	Gonorrhoe .....	061, 063	030—035
A 12	Typhus (Typhus abdominalis) .....	071	040
A 13	Paratyphus und sonstige Infektionen der Salmo- nellagruppe .....	072, 073	041, 042
A 14	Cholera .....	081	043
A 15	Brucellosen .....	082	044
A 16	Übertragbare Ruhr .....	083	045—048
A 17	Scharlach .....	091	050
A 18	Durch Streptokokken hervorgerufene Rachen- krankheiten .....	137	051
A 19	Erysipel .....	131	052
A 20	Sepsis .....	101	053
A 21	Diphtherie .....	111	055
A 22	Keuchhusten .....	132	056
A 23	Meningokokken-Infektion .....	121	057
A 24	Pest .....	133	058
A 25	Lepra .....	134	060
A 26	Tetanus .....	135	061
A 27	Milzbrand .....	136	062
A 28	Poliomyelitis (übertragbare Kinderlähmung) ...	151	080
A 29	Übertragbare Gehirnentzündung .....	153	082
A 30	Spätfolgen der Poliomyelitis und übertragbaren Gehirnentzündung .....	152, 154	081, 083
A 31	Pocken .....	161	084
A 32	Masern .....	162	085
A 33	Gelbfieber .....	163	091
A 34	Übertragbare Hepatitis .....	164	092
A 35	Tollwut .....	165	094
A 36	Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen .....	171, 172	100—108
A 37	Malaria .....	181	110—117
A 38	Bilharziose .....	191	123
A 39	Echinokokkenkrankheit .....	192	125
A 40	Filariose .....	193	127

Pos.-Nr.	Krankheiten — Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
A 41	Hakenwurmkrankheit .....	195	129
A 42	Sonstige Wurmkrankheiten .....	194, 196	124, 126, 128, 130
A 43	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten .	069, 084, 139, 141, 142, 149, 166, 167, 169, 197, 199	036—039, 049, 054, 059, 063—074, 086—090, 093, 095, 096, 120—122, 131—138
A 44	Bösartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens .....	201, 202, 209	140—148
A 45	Bösartige Neubildungen der Speiseröhre .....	211	150
A 46	Bösartige Neubildungen des Magens .....	212	151
A 47	Bösartige Neubildungen des Darms, ausgenommen des Mastdarms .....	213, 214	152, 153
A 48	Bösartige Neubildungen des Mastdarms .....	215	154
A 49	Bösartige Neubildungen des Kehlkopfes .....	222	161
A 50	Bösartige Neubildungen der Luftröhre, Bronchien und Lunge (primärer Sitz und ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär) .....	223	162, 163
A 51	Bösartige Neubildungen der Brustdrüse .....	231	170
A 52	Bösartige Neubildungen des Gebärmutterhalses .....	232	171
A 53	Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der Gebärmutter .....	233	172—174
A 54	Bösartige Neubildungen der Prostata .....	236	177
A 55	Bösartige Neubildungen der Haut .....	241	190, 191
A 56	Bösartige Neubildungen der Knochen und des Bindegewebes .....	245, 246	196, 197
A 57	Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekannten Sitzes .....	216—219, 221, 224, 229, 235, 237—239, 242—244, 248, 249	155—160, 164, 165, 175, 176, 178—181, 192—195, 198, 199
A 58	Leukämie und Aleukämie .....	253	204
A 59	Lymphosarkom und sonstige Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe . . .	251, 252, 259	200—203, 205
A 60	Gutartige Neubildungen und Neubildungen unbekannten Charakters .....	261—264, 269, 270—276, 279	210—239
A 61	Nichttoxischer Kropf .....	321	250, 251
A 62	Thyreotoxikose mit und ohne Kropf .....	322	252
A 63	Diabetes mellitus .....	331	260
A 64	Avitaminosen und sonstige Mangelzustände . .	351, 352, 355	280—286
A 65	Anämien .....	861, 865	290—293
A 66	Allergische Krankheiten sowie sonstige Stoffwechsel- und Blutkrankheiten .....	301, 319, 329, 341—346, 349, 356, 359, 868, 869	240—245, 253, 254, 270—277, 287—289, 294—299
A 67	Psychosen .....	361, 362, 364, 892	300—309
A 68	Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen .	365, 369	310—324, 326
A 69	Schwachsinn .....	366	325



Pos.-Nr.	Krankheiten — Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
A 70	Gehirnblutung und sonstige Gefäßstörungen des Zentralnervensystems .....	371, 372	330—334
A 71	Meningitis, ausgenommen Meningokokken- und tuberkulöse Meningitis .....	381	340
A 72	Multiple Sklerose .....	383	345
A 73	Epilepsie .....	385	353
A 74	Entzündliche Augenkrankheiten .....	871	370—379
A 75	Grauer Star (Katarakt) .....	872	385
A 76	Grüner Star (Glaukom) .....	873	387
A 77	Mittelohrentzündung und Entzündung des Warzenfortsatzes .....	881	391—393
A 78	Sonstige Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane .....	382, 384, 389, 399, 879, 889	341—344, 350—352, 354—369, 380—384, 386, 388—390, 394—398
A 79	Fieberhafte, rheumatische Erkrankungen mit und ohne Herzbeteiligung .....	401, 402, 411	400—402
A 80	Chronische, rheumatische Herzerkrankungen ..	421—423, 429	410—416
A 81	Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen .....	451, 452, 455	420—422
A 82	Sonstige Herzerkrankungen .....	431—433, 441, 459	430—434
A 83	Bluthochdruck mit Herzbeteiligung .....	461, 462	440—443
A 84	Bluthochdruck ohne Herzbeteiligung .....	463, 464	444—447
A 85	Krankheiten der Arterien .....	481—484, 489	450—456
A 86	Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems ....	471, 472, 491, 495, 498	460—468
A 87	Akute Krankheiten der oberen Luftwege .....	501, 511	470—475
A 88	Grippe .....	521, 522	480—483
A 89	Lobärpneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber .....	531	490
A 90	Bronchopneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber .....	533	491
A 91	Sonstige Formen der Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber .....	538	492, 493
A 92	Akute Bronchitis .....	541	500
A 93	Chronische und n. n. bez. Bronchitis .....	549	501, 502
A 94	Hypertrophie der Gaumen- und Rachenmandeln	502	510
A 95	Pleuraempyem und Lungenabszeß .....	551, 552	518, 521
A 96	Pleuritis .....	561	519
A 97	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane .....	503, 571—575, 579	511—517, 520, 522—527
A 98	Krankheiten der Zähne und des Zahnhalteapparates .....	601	530—535
A 99	Magengeschwür .....	611	540
A 100	Zwölffingerdarmgeschwür .....	612	541
A 101	Schleimhautentzündung des Magens und Zwölffingerdarms .....	621	543
A 102	Blinddarmentzündung .....	631, 632, 639	550—553
A 103	Eingeweidebruch und Darmverschluß .....	641, 651	560, 561, 570
A 104	Entzündliche Darmkrankheiten der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber .....	661	571, 572

Pos.-Nr.	Krankheiten — Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
A 105	Lebereirrhose .....	672	581
A 106	Gallensteinleiden und Gallenblasenentzündung .	681, 682	584, 585
A 107	Sonstige Krankheiten der Verdauungsorgane ...	602, 629, 663, 669, 671, 679, 689, 691	536—539, 542, 544, 545, 573—580, 582, 583, 586, 587
A 108	Akute Nephritis .....	701	590
A 109	Sonstige Formen der Nephritis und Nephrose ..	702—705	591—594
A 110	Infektiöse Nierenkrankheiten .....	711	600
A 111	Nieren- und Harnblasensteinleiden .....	712	602, 604
A 112	Prostatahypertrophie .....	721	610
A 113	Krankheiten der Brustdrüse .....	731	620, 621
A 114	Sonstige Krankheiten der Harn- und Ge- schlechtsorgane .....	713, 719, 728, 729, 741—749	601, 603, 605—609, 611—617, 622—637
A 115	Infektionen in der Schwangerschaft, bei Entbin- dung und im Wochenbett .....	751, 771, 777	640, 641, 681, 682, 684
A 116	Toxikosen in der Schwangerschaft und im Wo- chenbett .....	752, 753, 763, 772, 773	642, 652, 685, 686
A 117	Blutungen in der Schwangerschaft und bei Ent- bindung .....	754, 774, 775	643, 644, 670—672
A 118	Fehlgeburt ohne Sepsis und Toxikose .....	761	650
A 119	Fehlgeburt mit Sepsis .....	762	651
A 120	Sonstige Komplikationen in der Schwanger- schaft, bei Entbindung und im Wochenbett; Entbindung ohne Komplikationen .....	750*), 755, 759, 776, 778, 779	645—649, 660, 673—680, 683, 687—689
A 121	Infektionen der Haut und des Unterhautzell- gewebes .....	781—783, 789	690—698
A 122	Entzündliche und degenerative Gelenkerkran- kungen .....	801, 802	720—725
A 123	Muskelrheumatismus .....	811	726, 727
A 124	Osteomyelitis und Periostitis .....	821	730
A 125	Deformitäten von Rumpf und Gliedmaßen ...	822	737, 745—749
A 126	Sonstige Krankheiten der Haut sowie der Mus- keln und Bewegungsorgane .....	799, 829	700—716, 731—736, 738—744
A 127	Spina bifida und Meningocele .....	831	751
A 128	Angeborene Mißbildungen des Kreislaufsystems	834	754
A 129	Sonstige angeborene Mißbildungen .....	830, 832, 833, 835—839	750, 752, 753, 755—759
A 130	Geburtsverletzungen der Neugeborenen .....	841	760, 761
A 131	Asphyxie während und nach der Geburt .....	842	762
A 132	Infektionen der Neugeborenen .....	843—845	763—768
A 133	Erythroblastose der Neugeborenen .....	846	770
A 134	Sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit ..	847, 849	769, 771, 772

\*) Die Pos.-Nr. 750 (Entbindung ohne Komplikation) wird nur in der Morbiditätsstatistik benutzt.

Pos.-Nr.	Krankheiten — Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
A 135	Angeborene Lebensschwäche, Frühgeburt und sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten der frühesten Kindheit .....	851—853, 859	773—776
A 136	Altersschwäche ohne Geistesstörung .....	891	794
A 137	Sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen .....	893—899	780—793, 795

**Wahlweise Einteilung der Unfälle, Vergiftungen und Verletzungen**  
(E = äußere Ursachen)

AE 138	Kraftfahrzeugunfälle .....	901	E 810—E 835
AE 139	Sonstige Verkehrsunfälle .....	911—914, 919	E 800—E 802, E 840—E 866
AE 140	Vergiftungen (Unfälle) .....	961—964, 968, 969	E 870—E 895
AE 141	Unfälle durch Sturz .....	921, 922, 929	E 900—E 904
AE 142	Unfälle durch Maschinen .....	931	E 912
AE 143	Unfälle durch Feuer und Explosion brennbaren Materials .....	932	E 916
AE 144	Verbrennen und Verbrühen, ausgenommen durch Feuer .....	933	E 917, E 918
AE 145	Unfälle durch Feuerwaffen .....	937	E 919
AE 146	Ertrinken .....	953	E 929
AE 147	Sonstige Unfälle .....	930, 935, 936, 941, 942, 951, 952, 954—959	E 910, E 911, E 913—E 915, E 920—E 928, E 930—E 962
AE 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung .....	970—979	E 963, E 970—E 979
AE 149	Mord, Totschlag und vorsätzliche Verletzung durch eine andere Person .....	981—986	E 964, E 980—E 985
AE 150	Schadensfälle bei Kriegshandlungen .....	991, 999	E 965, E 990—E 999

**Wahlweise Einteilung der Unfälle, Vergiftungen und Verletzungen**  
(N = Art der Verletzung)

AN 138	Bruch des Schädels .....	N 900, N 901	N 800—N 804
AN 139	Bruch der Wirbelsäule und des Rumpfskeletts ..	N 902, N 903, N 910—N 912, T. v. N 917	N 805—N 809
AN 140	Bruch der Gliedmaßen .....	N 913—N 916, T. v. N 917, N 919	N 810—N 829
AN 141	Verrenkungen, ausgenommen Knochenbruch ...	N 920, N 921, N 924	N 830—N 839
AN 142	Verstauchungen und Zerrungen der Gelenke und benachbarten Muskeln .....	N 925, N 926, N 929	N 840—N 848

Pos.-Nr.	Krankheiten — Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
AN 143	Kopfverletzungen, ausgenommen Schädelbruch	N 904—N 906	N 850—N 856
AN 144	Innere Verletzungen der Brust, des Bauches und Beckens .....	N 930—N 933, N 938, N 939	N 860—N 869
AN 145	Zerreißen und offene Wunden .....	N 940, N 950—N 955	N 870—N 908
AN 146	Oberflächliche Verletzungen, Prellungen und Quetschungen, ausgenommen Hautverletzungen .....	N 941, N 949, N 960—N 969	N 910—N 929
AN 147	Schädigungen nach Eindringen von Fremdkörpern in Körperöffnungen .....	N 942, N 990—N 993	N 930—N 936
AN 148	Verbrennungen .....	N 943, N 970—N 972	N 940—N 949
AN 149	Vergiftungen .....	N 980—N 985, N 989	N 960—N 979
AN 150	Sonstige und n. n. bez. Schädigungen durch äußere Einwirkungen .....	N 907—N 909, N 956, N 957, N 959, N 973—N 979, N 994—N 996, N 999	N 950—N 959, N 980—N 999

**Internationale Kurze Systematik**  
**für die Mortalitätsstatistik**  
**(Liste B)**



## Liste B

(50 Positionen)

### Internationale Kurze Systematik für die Mortalitätsstatistik

Pos.-Nr.	Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
B 1	Tuberkulose der Atmungsorgane .....	000, 010	001—008
B 2	Sonstige Formen der Tuberkulose .....	021—024, 031—039	010—019
B 3	Syphilis, einschl. Spätfolgen .....	051—055, 059	020—029
B 4	Typhus (Typhus abdominalis) .....	071	040
B 5	Cholera .....	081	043
B 6	Übertragbare Ruhr .....	083	045—048
B 7	Scharlach und durch Streptokokken hervorge- rufene Rachenkrankheiten .....	091, 137	050, 051
B 8	Diphtherie .....	111	055
B 9	Keuchhusten .....	132	056
B 10	Meningokokken-Infektion .....	121	057
B 11	Pest .....	133	058
B 12	Poliomyelitis (übertragbare Kinderlähmung), ausgenommen Spätfolgen .....	151	080
B 13	Pocken .....	161	084
B 14	Masern .....	162	085
B 15	Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen .....	171, 172	100—108
B 16	Malaria .....	181	110—117
B 17	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten .	061, 063, 069, 072, 073, 082, 084, 101, 131, 134—136, 139, 141, 142, 149, 152—154, 163—167, 169, 191—197, 199	030—039, 041, 042, 044, 049, 052—054, 059—074, 081—083, 086—096, 120—138
B 18	Bösartige Neubildungen, einschl. der Neubildun- gen der lymphatischen und blutbildenden Organe .....	201, 202, 209, 211—219, 221—224, 229, 231—233, 235—239, 241—246, 248, 249, 251—253, 259	140—205
B 19	Gutartige Neubildungen und Neubildungen un- bekannten Charakters .....	261—264, 269, 270—276, 279	210—239
B 20	Diabetes mellitus .....	331	260
B 21	Anämien .....	861, 865	290—293
B 22	Gehirnblutung und sonstige Gefäßstörungen des Zentralnervensystems .....	371, 372	330—334
B 23	Meningitis, ausgenommen Meningokokken- und tuberkulöse Meningitis .....	381	340

Pos.-Nr.	Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
B 24	Fieberhafte, rheumatische Erkrankungen mit und ohne Herzbeteiligung .....	401, 402, 411	400—402
B 25	Chronische, rheumatische Herzerkrankungen ...	421—423, 429	410—416
B 26	Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen .....	451, 452, 455	420—422
B 27	Sonstige Herzerkrankungen .....	431—433, 441, 459	430—434
B 28	Bluthochdruck mit Herzbeteiligung .....	461, 462	440—443
B 29	Bluthochdruck ohne Herzbeteiligung .....	463, 464	444—447
B 30	Grippe .....	521, 522	480—483
B 31	Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber .....	531, 533, 538	490—493
B 32	Bronchitis .....	541, 549	500—502
B 33	Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür .....	611, 612	540, 541
B 34	Blinddarmentzündung .....	631, 632, 639	550—553
B 35	Eingeweidebruch und Darmverschluß .....	641, 651	560, 561, 570
B 36	Schleimhautentzündung des Magens und Zwölffingerdarms sowie entzündliche Darmerkrankheiten der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber .....	621, 661	543, 571, 572
B 37	Lebereirrhose .....	672	581
B 38	Nephritis und Nephrose .....	701—705	590—594
B 39	Prostatahypertrophie .....	721	610
B 40	Regelrechte Entbindungen sowie Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett .....	750*), 751—755, 759, 761—763, 771—779	640—689
B 41	Angeborene Mißbildungen .....	830—839	750—759
B 42	Geburtsverletzungen und Asphyxie der Neugeborenen .....	841, 842	760—762
B 43	Infektionen der Neugeborenen .....	843—845	763—768
B 44	Sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit ..	846, 847, 849, 851—853, 859	769—776
B 45	Altersschwäche ohne Geistesstörung und sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen .....	891, 893—899	780—795
B 46	Sonstige Krankheiten und Todesursachen .....	restliche Nummern	restliche Nummern

**Wahlweise Einteilung der Unfälle, Vergiftungen und Verletzungen  
(E = äußere Ursachen)**

BE 47	Kraftfahrzeugunfälle .....	901	E 810—E 835
BE 48	Sonstige Unfälle, einschl. Vergiftungen .....	911—914, 919, 921, 922, 929—933, 935—937, 941, 942, 951—959, 961—964, 968, 969	E 800—E 802 E 840—E 962,

\*) Die Pos.-Nr. 750 (Entbindung ohne Komplikation) wird nur in der Morbiditätsstatistik benutzt



Pos.-Nr.	Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
BE 49	Selbstmord und Selbstbeschädigung .....	970—979	E 963, E 970—E 979
BE 50	Mord und Totschlag sowie Schadensfälle bei Kriegshandlungen .....	980—986, 991, 999	E 964, E 965, E 980—E 999

### Wahlweise Einteilung der Unfälle, Vergiftungen und Verletzungen

(N = Art der Verletzung)

BN 47	Brüche, Kopfverletzungen und innere Verletzungen .....	N 900—N 903, N 910—N 917, N 919	N 800—N 829, N 850—N 869
BN 48	Verbrennungen .....	N 943, N 970—N 972	N 940—N 949
BN 49	Vergiftungen (Unfälle) .....	N 980—N 985, N 989	N 960—N 979
BN 50	Sonstige Verletzungen .....	N 940—N 942, N 949—N 955, N 960—N 969, N 990—N 993	N 830—N 848, N 870—N 936, N 950—N 959, N 980—N 999



**Internationale Kurze Systematik**  
**für die Morbiditätsstatistik der Sozialversicherung**  
**(Liste C)**



## Liste C

(50 Positionen)

### Internationale Kurze Systematik für die Morbiditätsstatistik der Sozialversicherung

Pos.-Nr.	Krankheiten und Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
C 1	Tuberkulose der Atmungsorgane .....	000, 010	001—008
C 2	Sonstige Formen der Tuberkulose .....	021—024, 031—039	010—019
C 3	Syphilis, einschl. Spätfolgen .....	051—055, 059	020—029
C 4	Gonorrhoe .....	061, 063	030—035
C 5	Übertragbare Ruhr .....	083	045—048
C 6	Sonstige infektiöse Krankheiten, ausgehend vom Verdauungstrakt .....	071—073, 081, 082, 084	040—044, 049
C 7	Bestimmte Kinderkrankheiten .....	091, 111, 132, 162, T. v. 169	050, 055, 056, 085, 089
	7a Scharlach .....	091	050
	7b Diphtherie .....	111	055
	7c Keuchhusten .....	132	056
	7d Masern .....	162	085
	7e Mumps .....	T. v. 169	089
C 8	Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen .....	171, 172	100—108
C 9	Malaria .....	181	110—117
C 10	Wurmkrankheiten .....	191—196	123—130
C 11	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten .....	069, 101, 121, 131, 133—137, 139, 141, 142, 149, 151—154, 161, 163—167, T. v. 169, 197, 199	036—039, 051—054, 057—084, 086—088, 090—096, 120—122, 131—138
C 12	Bösartige Neubildungen, einschl. der Neubildun- gen der lymphatischen und blutbildenden Organe .....	201, 202, 209, 211—219, 221—224, 229, 231—233, 235—239, 241—246, 248, 249, 251—253, 259	140—205
C 13	Gutartige Neubildungen und Neubildungen un- bekannten Charakters .....	261—264, 269—276, 279	210—239
C 14	Allergische Krankheiten .....	301, 319	240—245
C 15	Krankheiten der Schilddrüse .....	321, 322, 329	250—254
C 16	Diabetes mellitus .....	331	260
C 17	Avitaminosen und sonstige Stoffwechselkrank- heiten .....	351, 352, 355	280—286
C 18	Anämien .....	861, 865	290—293

Pos.-Nr.	Krankheiten und Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
C 19	Psychosen und Psychoneurosen .....	361, 362, 364, T. v. 369, 892	300—318
C 20	Gehirnblutung und sonstige Gefäßstörungen des Zentralnervensystems .....	371, 372	330—334
C 21	Augenkrankheiten .....	871—873, 879	370—389
C 22	Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes ..	881, 889	390—398
C 23	Fieberhafte, rheumatische Erkrankungen mit und ohne Herzbeteiligung .....	401, 402, 411	400—402
C 24	Chronische, rheumatische Herzerkrankungen...	421—423, 429	410—416
C 25	Arteriosklerotische und degenerative Herzer- krankungen .....	451, 452, 455	420—422
C 26	Bluthochdruck .....	461—464	440—447
C 27	Krankheiten der Venen .....	491, 495	460—466
C 28	Akute Nasenrachenraumentzündung .....	T. v. 511	470
C 29	Akute Pharyngitis und Mandelentzündung sowie Hypertrophie der Gaumen- und Rachen- mandeln .....	501, 502, T. v. 511	472, 473, 510
C 30	Grippe .....	521, 522	480—483
C 31	Pneumonie .....	531, 533, 538, 844	490—493, 763
C 32	Bronchitis .....	541, 549	500—502
C 33	Silikose und sonstige Staubkrankheiten der Lungen .....	572, 573	523, 524
C 34	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane .....	503, T. v. 511, 551, 552, 561, 571, 574, 575, 579	471, 474, 475, 511—522, 525—527
C 35	Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms ..	611, 612, 621, 629	540—545
C 36	Blinddarmentzündung .....	631, 632, 639	550—553
C 37	Eingeweidebruch mit und ohne Einklemmung ..	641	560, 561
C 38	Entzündliche Darmkrankheiten .....	T. v. 661, 843	571, 764
C 39	Krankheiten der Gallenblase .....	681, 682, 689	584—586
C 40	Sonstige Krankheiten der Verdauungsorgane...	601, 602, 651, T. v. 661, 663, 669, 671, 672, 679, 691	530—539, 570, 572—583, 587
C 41	Nephritis und Nephrose .....	701—705	590—594
C 42	Krankheiten der Geschlechtsorgane .....	721, 728, 729, 731, 741—749	610—637
	42a Krankheiten der männlichen Geschlechts- organe .....	721, 728, 729	610—617
	42b Krankheiten der weiblichen Geschlechts- organe .....	731, 741—749	620—637
C 43	Regelrechte Entbindungen sowie Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett .....	751—755, 759, 761—763, 771—779	640—689
	43a Entbindungen ohne Komplikationen ....	750	660
	43b Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett ....	751, 755, 759, 761—763, 771—779	640—652, 670—689

Pos.-Nr.	Krankheiten und Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
C 44	Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes .....	781—783, 789	690—698
C 45	Sonstige Hautkrankheiten .....	799	700—716
C 46	Entzündliche und degenerative Gelenkerkrankungen, Muskelrheumatismus, ausgenommen akuter und subakuter Gelenkrheumatismus ..	801, 802, 811	720—727
C 47	Sonstige Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane .....	821, 822, 829	730—749
C 48	Angeborene Mißbildungen und Krankheiten der frühesten Kindheit .....	830—839, 841, 842, 845—847, 849	750—762, 765—776
C 49	Sonstige Krankheiten .....	restliche Nummern	restliche Nummern
C 50	Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen.	901—999	E 800—E 999
	50a Berufsunfälle und gewerbl. Vergiftungen	901—969	E 800—E 965
	50b Nichtberufsbedingte Unfälle und Vergiftungen .....	901—969	E 800—E 965
	50c Sonstige Gewalteinwirkungen .....	970—999	E 970—E 999





**Deutsche Systematik**  
**der Krankheitsarten und Todesursachen für die**  
**Statistik der Sozialversicherungsträger**

0 1		2	3	4
Infektiöse und parasitäre Krankheiten		Neubildungen (Tumoren)	Allergische Krankheiten, Stoffwechsel- und Ernährungs- krankheiten, Störungen der inneren Sekretion, Psychosen, Psychoneurosen und Persönlich- keitsstörungen sowie Krankheiten des Nervensystems	Krankheiten des Kreislaufsystems
00 Arbeitsverbot wegen Seuchengefahr	10 Sepsis	20 Bösartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens	30 Asthma bronchiale	40 Fieberhafte rheumatische Erkrankungen ohne Herzbeteiligung
01 Tuberkulose der Atmungsorgane	11 Diphtherie	21 Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane	31 Sonstige allergische Krankheiten	41 Fieberhafte rheumatische Erkrankungen mit Herzbeteiligung
02 Tuberkulose der Hirnhäute, des Zentralnerven- systems und Miliartuberkulose	12 Meningokokken- Infektion	22 Bösartige Neubildungen der Atmungsorgane	32 Krankheiten der Schilddrüse	42 Chronische, rheumatische Herzkrankungen
03 Tuberkulose der Knochen und Gelenke	13 Sonstige bakterielle Krankheiten	23 Bösartige Neubildungen der Brustdrüse sowie der Harn- und Geschlechtsorgane	33 Diabetes mellitus	43 Akute und subakute, nicht-rheumatische Herzkrankungen
04 Tuberkulose sonstiger Organe	14 Spirochäten- krankheiten, ausgenommen Syphilis	24 Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekannten Sitzes	34 Störungen sonstiger endo- kriner Drüsen, einschließlich Keimdrüsen	44 Herzfunktions- störungen
05 Syphilis	15 Poliomyelitis und übertragbare Gehirnentzündung	25 Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe	35 Avitaminosen und sonstige Stoffwechsel- krankheiten	45 Sonstige chronische, nicht-rheumatische Herzkrankungen
06 Gonorrhoe und sonstige Geschlechts- krankheiten	16 Sonstige Viruskrankheiten	26 Gutartige Neubildungen	36 Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeits- störungen	46 Bluthochdruck
07 Typhus und Paratyphus	17 Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen	27 Neubildungen unbekannten Charakters	37 Gefäßstörungen des Zentral- nervensystems	47 Blutunterdruck und sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems
08 Sonstige Infektions- krankheiten, die gewöhnlich im Verdauungstrakt entstehen	18 Malaria	28	38 Sonstige Krankheiten des Zentral- nervensystems	48 Krankheiten der Arterien
09 Scharlach	19 Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten	29	39 Krankheiten der peripheren Nerven und Ganglien	49 Krankheiten der Venen und Lymphknoten

5	6	7	8	9
Krankheiten der Atmungsorgane	Krankheiten der Verdauungsorgane	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane, Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett, Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes	Krankheiten d. Knochen u. Bewegungsorgane, angeborene Mißbildungen, bes. Krankheiten der frühesten Kindheit, d. blutbildenden Organe, Krankheiten der Sinnesorgane, Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen	Unfälle, Vergiftungen und Gewaltwirkungen nach der Art der Schädigung
50 Erkrankungen der Mandeln	60 Krankheiten der Mundhöhle und Speiseröhre	70 Nephritis und Nephrose	80 Entzündliche und degenerative Gelenkerkrankungen, ausgen. akuter und subakuter Gelenkrheumatismus	90 Verletzungen von Kopf, Schädel, Gehirn, Hirnnerven, Wirbelsäule und Rückenmark
51 Sonstige akute Krankheiten der oberen Luftwege	61 Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür	71 Sonstige Krankheiten der Harnorgane	81 Muskelrheumatismus	91 Knochenbrüche, ausschl. Schädelbruch und Bruch der Wirbelsäule (90)
52 Grippe	62 Sonstige Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms	72 Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane	82 Sonstige Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane	92 Verrenkungen, Verstauchungen, Gelenk- und Muskelzerrungen
53 Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber	63 Blinddarm-entzündung	73 Krankheiten der Brustdrüse	83 Angeborene Mißbildungen	93 Innere Verletzungen von Brust, Bauch und Becken
54 Bronchitis	64 Eingeweidebruch mit und ohne Einklemmung	74 Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane	84 Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit	94 Augenverletzungen
55 Sonstige Infektionen der Atmungsorgane	65 Darmverschluss ohne Angabe eines Eingeweidebruches	75 Komplikationen in der Schwangerschaft	85 Lebensschwäche, Frühgeburt und sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten der frühesten Kindheit	95 Zerreißen und offene Wunden, Nervenverletzungen
56 Pleuritis	66 Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells	76 Fehlgeburt	86 Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	96 Oberflächl. Verletzungen, Prellungen u. Quetschungen ohne Hautverletzungen, ausschl. oberflächl. Kopfverletzungen (90)
57 Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	67 Krankheiten der Leber	77 Komplikationen bei Entbindung und im Wochenbett	87 Augenkrankheiten	97 Verbrennungen, Verätzungen, Schädigungen durch Frost, Hitze, Strahlung oder Elektrizität
58	68 Krankheiten der Gallenblase	78 Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes	88 Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes	98 Vergiftungen
59	69 Krankheiten der Bauchspeicheldrüse	79 Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes	89 Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen	99 Verletzungen und Schädigungen sonstiger und n. n. bez. Art



# **Regulationen der Weltgesundheitsorganisation**



## REGULATIONEN

Die durch die Zusatzregulationen vom 21. Mai 1956 (*Off. Rec. Wld. Hlth. Org.*, 1956, 71, 426) ergänzten Regulationen von 1948 sind in diesem Band enthalten, um bei den Aufbereitungen und Veröffentlichungen von Statistiken beachtet zu werden. Auf die in dieser Anlage enthaltenen Regulationen ist in den verschiedenen Abschnitten des vorliegenden Handbuches hingewiesen worden.

Aufbereitung und Veröffentlichung von Mortalitätsstatistiken werden in den Artikeln 1—12 und 17, 18 festgelegt. Die Artikel 9—12 befassen sich mit dem ärztlichen Leichenschau- bzw. Totenschein und mit der Auszählung der Haupttodesursachen. Artikel 2 weist auf die Verpflichtung hin, für die Signierung von Mortalitätsstatistiken das Internationale Verzeichnis zu verwenden. Die Artikel 3—8 befassen sich mit der Veröffentlichung von Mortalitätsstatistiken, die in ihrer Gliederung nach geographischen Gebieten, einheitlichen Verzeichnissen und Altersgruppen den Vorschriften zur Veröffentlichung von Statistiken entsprechen müssen.

Aufbereitung und Veröffentlichung von Morbiditätsstatistiken werden in den Artikeln 13—18 behandelt.

## REGULATIONS

The substantive clauses of the Nomenclature Regulations, 1948, as amended by the Additional Regulations of 21 May 1956 (*Off. Rec. Wld. Hlth. Org.*, 1956, 71, 426), have been included in this volume in order to allow convenient reference to these Regulations in the compilation and publication of statistics. The present Manual with its various parts is the Annex referred to in the Regulations.

The compilation and publication of mortality statistics are covered by Articles 1—12 and 17—18. Articles 9—12 regulate the medical certification of cause of death and the procedure of selecting the main cause for tabulation. Article 2 states the obligation of coding mortality statistics according to the International Classification. Articles 3—8 deal with the publication of mortality statistics indicating the areas, tabulation lists and age-groups according to which the statistics are to be published.

The compilation and publication of morbidity statistics are regulated by Articles 13—18.

**Weltgesundheitsorganisation**  
**Regulationen**  
**für die Nomenklatur bei Krankheiten und Todesursachen**  
**(einschließlich der Vorschriften für die Aufbereitung und**  
**Veröffentlichung von Statistiken)**

(Auszug aus den Regulationen von 1948, ergänzt durch die Zusatzregulationen vom 21. Mai 1956)

*Artikel 1*

Die Mitglieder der Weltgesundheitsorganisation (im folgenden einfach als Mitglieder bezeichnet), für die die Regulationen in Kraft treten sollen, sind gehalten, jährlich für jedes Kalenderjahr Todesursachenstatistiken aufzubereiten und zu veröffentlichen und dabei die Artikel 2—8, 12, 17, 18 der Regulationen zu beachten, wobei sie sich nach der Klassifikation, Nomenklatur, dem Nummernsystem der *Verzeichnisse des Internationalen Handbuches der Statistischen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen* zu richten haben, welche den Regulationen beigelegt sind. Die später hier erwähnten Verzeichnisse sind die in der Anlage genau bezeichneten Verzeichnisse. Das obige Handbuch kann als Internationales Krankheitenverzeichnis zitiert werden.

*Artikel 2*

Jedes Mitglied ist gehalten, Mortalitätsstatistiken in Einklang mit der *Internationalen Statistischen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen* mit oder ohne vierstellige Untergruppen und unter Verwendung der ausführlichen Systematik und des Alphabetischen Registers aufzubereiten.

*Artikel 3*

Jedes Mitglied ist gehalten, die Todesursachenstatistik nach folgenden Gesichtspunkten zu veröffentlichen:

a) für das gesamte Staatsgebiet;

In Übereinstimmung mit der Verwaltungsstruktur seines Gebietes und mit seinen nationalen Erfordernissen ist jedes Mitglied gehalten, zusätzlich die Todesursachenstatistik für eines oder für mehrere der nachstehend aufgeführten Gebiete zu veröffentlichen:

b) für jeden wichtigen Staatsbezirk;

c) für jede Stadt mit 1000000 Einwohnern und darüber, andernfalls für die größte Stadt mit mindestens 100000 Einwohnern;

d) für die Stadtbezirke als Ganzes mit 100000 Einwohnern und darüber;

e) für die Stadtbezirke als Ganzes mit weniger als 100000 Einwohnern;

f) für die Landbezirke als Ganzes.

Statistiken zu d) bis f) müssen eine Definition der darin gebrauchten Begriffe „Stadt“ und „Land“ enthalten.



**WORLD HEALTH ORGANIZATION**  
**REGULATIONS**  
**REGARDING**  
**NOMENCLATURE (INCLUDING THE COMPILATION AND**  
**PUBLICATION OF STATISTICS) WITH RESPECT TO**  
**DISEASES AND CAUSES OF DEATH**

(Extract from the Nomenclature Regulations, 1948,  
as amended by the Additional Regulations of 21 May 1956)

*Article 1*

Members of the World Health Organization for whom these Regulations shall come into force (hereinafter referred to as Members) shall compile and publish annually for each calendar year statistics of causes of death, in accordance with Articles 2—8, 12, 17—18 of the Regulations and in accordance with the classification, nomenclature and numbering as set out in the Lists given in the *Manual of the International Statistical Classification of Diseases, Injuries, and Causes of Death*, annexed to the present Regulations. The Lists hereinafter mentioned are the Lists set forth in the Annex. The above-mentioned Manual may be cited as the International Classification of Diseases.

*Article 2*

Each Member shall code mortality statistics in accordance with the *International Statistical Classification of Diseases, Injuries, and Causes of Death*, with or without four-digit subcategories, and using for the purpose the Tabular List of Inclusions and Alphabetical Index.

*Article 3*

Each Member shall publish statistics of causes of death in respect of:

(a) its territory as a whole;

Depending on the administrative structure of its territory and its national needs, each Member shall, in addition, publish statistics of causes of death in respect of one or more of the following areas:

(b) each major civil division;

(c) each town or conurbation of 1000000 population and over, otherwise the largest town with population of at least 100000;

(d) national aggregate of urban areas of 100000 population and over;

(e) national aggregate of urban areas of less than 100000 population;

(f) national aggregate of rural areas.

Each Member shall append to the statistics referred to under (d)—(f) the definition of “urban” and “rural” applied therein.

Mitglieder, in deren Staatsgebiet die ärztliche Bescheinigung der Todesursachen Lücken aufweist oder nur auf bestimmte Gebiete beschränkt ist, sind gehalten, die Todesursachenstatistik, soweit möglich, nach folgenden Gesichtspunkten zu veröffentlichen:

- a) für Gebiete, in denen das Ausstellen der ärztlichen Bescheinigung der Todesursachen für vollständig gehalten wird, und/oder
- b) für Gebiete, in denen das Ausstellen der ärztlichen Bescheinigung der Todesursachen Lücken aufweist, wobei die ärztlich bescheinigten Sterbefälle getrennt von den übrigen Sterbefällen aufzubereiten sind.

In diesem Artikel sowie in Artikel 4, 6 und 16 ist unter Staatsgebiet nur das Mutterland (Heimatgebiet) des Mitgliedes zu verstehen, und nicht die abhängigen Gebiete wie Protektorate, Kolonien und andere nicht zum Verband des Mutterlandes gehörende Besitzungen oder Mandatsgebiete.

#### *Artikel 4*

Todesursachenstatistiken für das gesamte Staatsgebiet eines Mitgliedes müssen bei ihrer Veröffentlichung in Einklang stehen mit:

- a) dem dreistelligen Verzeichnis der Klassifikation mit oder ohne vierstellige Untergruppen

oder, wenn undurchführbar

- b) dem Mittleren Verzeichnis mit 150 Ursachen.

#### *Artikel 5*

Die Statistik der Todesursachen für geographische und andere Gebiete des Staates wie in Artikel 3 aufgeführt, müssen bei ihrer Veröffentlichung in Einklang stehen mit:

- a) dem Mittleren Verzeichnis mit 150 Ursachen

oder, wenn undurchführbar

- b) dem Kurzen Verzeichnis mit 50 Ursachen.

Wenn in diesen Statistiken eine größere Zahl von Einzelheiten enthalten ist, ohne daß sie dabei an das Ausmaß des Ausführlichen Verzeichnisses heranreichen, so sind sie in der Weise anzuordnen, daß sie durch entsprechende Gruppierung dem Mittleren Verzeichnis mit 150 oder dem Kurzen Verzeichnis mit 50 Ursachen angepaßt werden können.

#### *Artikel 6*

Für die nach dem Alter aufgegliederte Todesursachenstatistik ist, soweit möglich, eine der folgenden Altersgruppierungen zu verwenden:

- a) für allgemeine Statistiken:

1. unter 1 Jahr; einzelne Lebensjahre bis zum 4. Jahr einschließlich; 5 Jahresgruppen von 5—84 Jahren; 85 Jahre und darüber;
2. unter 1 Jahr; 1—4 Jahre; 5—14 Jahre; 15—24 Jahre; 25—44 Jahre; 45 bis 64 Jahre; 65—74 Jahre; 75 Jahre und darüber;

Members in whose territory coverage of medical certification of cause of death is incomplete or limited to certain areas shall, in publishing statistics of causes of death, indicate:

- (i) areas in which medical certification is deemed adequately complete; and/or
- (ii) areas with incomplete coverage of medical certification, tabulating medically certified deaths separately from other deaths.

For the purpose of this Article and of Articles 4, 6 and 16, "territory" designates the Metropolitan (home) territory of the Member, and not dependent territories, whether protectorates, colonies, other outlying possessions or territories under trusteeship.

#### *Article 4*

Statistics of causes of death in respect of the territory of a Member, taken as a whole, shall be published in accordance with:

- (a) the List of three-digit categories of the Classification (Detailed List) with or without four-digit subcategories;
- or, if this is not possible, in accordance with:
- (b) the Intermediate List of 150 Causes.

#### *Article 5*

Statistics of causes of death in respect of any geographic or other divisions of the territory enumerated in Article 3 shall be published in accordance with:

- (a) the Intermediate List of 150 Causes;
- or, if this is not possible, in accordance with:
- (b) the Abbreviated List of 50 Causes.

If they are given in greater detail, without reaching the extent of the Detailed List, they shall be so arranged that, by suitable grouping, they can be reduced to the Intermediate List of 150 Causes or to the Abbreviated List of 50 Causes.

#### *Article 6*

In publishing statistics of causes of death by age one of the following age groupings shall be used:

(a) for general purposes:

- (i) under 1 year, single years to 4 years inclusive, five-year groups from 5 to 84 years, 85 years and over;
- (ii) under 1 year, 1—4 years, 5—14 years, 15—24 years, 25—44 years, 45—64 years, 65—74 years, 75 years and over;

3. unter 1 Jahr; 1—14 Jahre; 15—44 Jahre; 45—64 Jahre; 65 Jahre und darüber;

b) für Sonderstatistiken über Säuglingssterblichkeit:

1. einzelne Tage der 1. Lebenswoche (weniger als 1 Tag, 1, 2, 3, 4, 5, 6 Tage); 7—13 Tage; 14—20 Tage; 21—27 Tage; 28 Tage bis unter 2 Monaten; einzelne Lebensmonate vom 2. Lebensmonat bis zu 1 Jahr (2, 3, 4, . . . 11 Monate);

2. unter 7 Tagen; 7—27 Tage; 28 Tage bis unter 3 Monaten; 3—5 Monate; 6—11 Monate;

3. unter 28 Tagen; 28 Tage bis einschl. 11 Monate.

Wenn die Aufteilung nach dem Lebensalter noch mehr ins einzelne geht, so ist eine Darstellung anzustreben, welche die Zusammenfassung in eine der oben angegebenen Altersgruppen erlaubt.

#### *Artikel 7*

a) Werden Todesursachenstatistiken für das ganze Gebiet eines Mitgliedes veröffentlicht, so soll dies möglichst nach dem Geschlecht und nach Altersgruppen gemäß der Aufgliederung in Artikel 6 a (1) geschehen.

b) Werden Todesursachenstatistiken für irgendwelche geographische oder sonstige Gebietseinteilungen, wie sie in Artikel 3 aufgezählt sind, nach dem Alter veröffentlicht, so soll es nach dem Geschlecht gemäß der Aufgliederung nach Altersgruppen in Artikel 6 a (2) geschehen.

c) Werden Todesursachenstatistiken für Verwaltungsbezirke nach dem Alter veröffentlicht, so soll es gemäß der Aufgliederung nach Altersgruppen in Artikel 6 a (3) geschehen.

#### *Artikel 8*

Werden Sonderstatistiken über Säuglingssterblichkeit für das ganze Gebiet eines Mitgliedes nach dem Alter veröffentlicht, so soll es gemäß der Aufgliederung nach Altersgruppen in Artikel 6 b (1) geschehen.

#### *Artikel 9*

Die Mitglieder sind gehalten, eine Form der Leichenschau- bzw. Totenscheine einzuführen, welche folgende Angaben vorsehen:

I. Die unmittelbar zum Tode führende Krankheit oder den unmittelbar zum Tode führenden Zustand, dazu alle vorangegangenen pathologischen Zustände, so daß das Grundleiden klar zu erkennen ist, und

II. alle anderen wesentlichen Zustände, die beim Tode mitgewirkt haben, ohne mit der Krankheit oder dem Zustand, die bzw. der den Tod verursacht hat, in Zusammenhang zu stehen.

Der Leichenschau- bzw. Totenschein soll sich in seiner äußeren Form möglichst dem in der Anlage enthaltenen Vordruck anpassen.

#### *Artikel 10*

Soweit durchführbar, unterliegt die Bescheinigung der Todesursache der Verantwortlichkeit des behandelnden Arztes.

(iii) under 1 year, 1—14 years, 15—44 years, 45—64 years, 65 years and over;

(b) for special statistics of infant mortality:

(i) by single days for the first week of life (under 1 day, 1, 2, 3, 4, 5, 6 days), 7—13 days, 14—20 days, 21—27 days, 28 days up to but not including 2 months, by single month of life from 2 months to 1 year (2, 3, 4, . . . 11 months);

(ii) under 7 days, 7—27 days, 28 days up to but not including 3 months' 3—5 months, 6—11 months;

(iii) under 28 days, 28 days to 11 months inclusive.

If age groupings are published in greater detail than in one of the groupings specified above, they shall be so arranged as to allow condensation into one of these groupings.

#### *Article 7*

(a) Statistics of causes of death for the whole territory of the Member shall be published, in so far as possible, by sex for the age groups specified in Article 6 (a) (i).

(b) If statistics of causes of death for any geographic or other divisions of the territory enumerated in Article 3 are published by age they shall be by sex for the age groups specified in Article 6 (a) (ii).

(c) If statistics of causes of death for administrative subdivisions are published by age they shall be for the age groups specified in Article 6 (a) (iii).

#### *Article 8*

If special statistics of infant mortality for the whole territory of the Member are published by age they shall be for the age groups specified in Article 6 (b) (i).

#### *Article 9*

Each Member shall adopt a form of medical certificate of the cause of death that provides for the statement of:

- I. the disease or condition directly leading to death, together with such antecedent morbid conditions as may exist, so that the underlying cause of death will be clearly indicated, and
- II. such other significant conditions contributing to the death but not related to the disease or condition causing death.

The form of medical certificate of cause of death to be used shall conform as far as possible to the model given in the Annex.

#### *Article 10*

As far as possible, medical certification of the cause of death shall be the responsibility of the attending physician.

*Artikel 11*

Soweit durchführbar, soll der zur Vervollständigung, Übermittlung und statistischen Bearbeitung des Leichenschau- bzw. Totenscheins erforderliche Verwaltungsakt den vertraulichen Charakter der darin enthaltenen ärztlichen Angaben nicht verletzen.

*Artikel 12*

Die Mitglieder sind gehalten, bei ihrer Mortalitätsstatistik als Hauptursache des Todes das Grundleiden anzugeben. Die Auswahl des Grundleidens aus den Angaben im Leichenschau- bzw. Totenschein richtet sich nach den in der Anlage wiedergegebenen Richtlinien.

*Artikel 13*

Jedes Mitglied ist gehalten, die Morbiditätsstatistik in Einklang mit der *Internationalen Statistischen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen* mit oder ohne den vierstelligen Untergruppen und unter Zuhilfenahme des Ausführlichen Verzeichnisses und des Alphabetischen Registers aufzubereiten.

*Artikel 14*

Die Mitglieder sind gehalten, bei der Veröffentlichung von Morbiditätsstatistiken folgende Verzeichnisse auswahlweise zu benutzen:

- a) das Ausführliche Verzeichnis,
- b) das Mittlere Verzeichnis mit 150 Ursachen,
- c) ein den Zwecken der betreffenden Statistik angemessenes Sonderverzeichnis, wie es von der Vollversammlung der WHO vorgeschlagen wurde.

Wenn diese Statistiken in anderer Form herausgegeben werden, so sollen sie in der Weise angeordnet sein, daß sie durch entsprechende Gruppierung einem der obigen Verzeichnisse angepaßt werden können.

Wurde ein solches Sonderverzeichnis, wie unter c) erwähnt, noch nicht von der Vollversammlung der WHO empfohlen, oder ist ein Mitglied der Ansicht, daß solch ein Verzeichnis, obwohl empfohlen, unter den jeweiligen Umständen un Zweckmäßig erscheint, kann das Mitglied sein eigenes Sonderverzeichnis anwenden, vorausgesetzt, daß eine Ausfertigung desselben dem Generaldirektor der Organisation zur Kenntnisnahme und Prüfung zugegangen ist.

*Artikel 15*

Soweit durchführbar, sollen Morbiditätsstatistiken nach der in Artikel 6, 7 und 8 für die Mortalitätsstatistik näher ausgeführten Gruppeneinteilung nach Geschlecht und Lebensalter aufbereitet werden.

*Artikel 16*

Die Mitglieder verpflichten sich, darauf hinzuwirken, daß Morbiditätsstatistiken, die in ihrem Staatsgebiet von unabhängigen öffentlichen oder nichtöffentlichen Einrichtungen aufbereitet werden, soweit als möglich den Vorschriften der Artikel 13—17 entsprechen.

*Article 11*

As far as possible, the administrative procedure for the completion, transmission and statistical treatment of the medical certificate of cause of death shall ensure protection of the confidential nature of the medical information contained therein.

*Article 12*

Each Member shall adopt the underlying cause as the main cause for tabulation of mortality statistics. The selection of the underlying cause from the information stated on the medical certificate of cause of death shall follow the rules given in the Annex.

*Article 13*

Each Member, when preparing statistics of *morbidity*, shall code the causes of illness in accordance with the *International Statistical Classification of Diseases, Injuries, and Causes of Death* with or without four-digit subcategories, using for the purpose the Tabular List of Inclusions and Alphabetical Index.

*Article 14*

Each Member, when publishing statistics of morbidity, shall do so in accordance with:

- (a) the Detailed List, or
- (b) the Intermediate List of 150 Causes, or
- (c) such special list appropriate to the purposes of the statistics concerned as may have been recommended by the World Health Assembly.

If they are published in another form the categories selected shall be so arranged that by suitable grouping they can be related to one of the above lists.

If a special list as alluded to in (c) has not yet been recommended by the World Health Assembly, or if a Member is of opinion that such a list, though so recommended, is not appropriate in the circumstances, the Member may adopt its own special list, provided that a copy is forwarded to the Director-General of the Organisation for information and study.

*Article 15*

Statistics of morbidity shall, in so far as possible, be compiled and published in accordance with the sex and age groupings specified in Articles 6, 7 and 8 for mortality statistics.

*Article 16*

Each Member undertakes to recommend that morbidity statistics published or compiled by autonomous official or non-official institutions and agencies within its territory conform as far as possible with the provisions of Articles 13—17

*Artikel 17*

Bei der Aufbereitung und Herausgabe der Mortalitäts- und Morbiditätsstatistiken sollen die Mitglieder alle Empfehlungen beachten, die auf Grund des Artikels 23 der Verfassung der WHO von der Vollversammlung herausgegeben werden.

*Artikel 18*

Gemäß Artikel 64 der Verfassung sind die Mitglieder gehalten, dem Generaldirektor der WHO einen Abdruck der auf Grund dieser Regulationen herausgegebenen Statistiken zur Verfügung zu stellen.



*Article 17*

Each Member, in compiling and publishing mortality and morbidity statistics, shall have regard to such technical recommendations as may be made on these subjects by the World Health Assembly under Article 23 of the Constitution.

*Article 18*

Each Member shall, under Article 64 of the Constitution, provide the Director-General of the Organization with a copy of the statistics published in accordance with the present Regulations.